
GERMANSKA
SEMINARIET
UPSALA
WITHDRAWN


TYSKA
WITHDRAWN
SEMINARIET


The Institute of Mediaeval Studies
LIBRARY
Toronto, Ontario

ANGELSÄCHSISCHES LESEBUCH

ZUSAMMENGESTELLT UND MIT GLOSSAR VERSEHEN

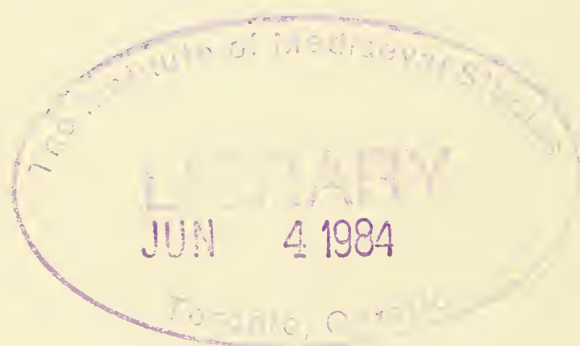
VON

FRIEDRICH KLUGE.

ZWEITE VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.

HALLE
MAX NIEMEYER
1897.





VORWORT.

Das angelsächsische lesebuch, dessen zweite auflage ich hiermit vorlege, ist zunächst für den akademischen unterricht bestimmt; es soll ausreichendes material liefern, um zu litteraturgeschichtlichen vorlesungen den studierenden die einsicht in die haupttypen der wichtigeren litteraturarten und schriftwerke zu erleichtern, und zugleich soll es für sprachgeschichtliche studien reichliche materialien bieten, die rücksicht nehmen auf die zeitlich und landschaftlich verschiedenen sprachtypen der angelsächsischen zeit. Beide gesichtspunkte sind bei der wal der texte massgebend gewesen, und ich glaube annehmen zu dürfen, dass in dem dargebotenen stoff, dessen kleinerer teil bereits in dem einen oder andern hülfsmittel für das studium des angelsächsischen enthalten ist, sich keine wesentliche lücke zeigt.

In der vorliegenden auflage habe ich durch ausscheidung von zwei Blickling Homilien und des anfangs der poetischen Genesis raum gewonnen für andre sprachlich und litterarisch wichtigere denkmäler. Und indem ich auf proben aus den alten glossaren von Erfurt und Cambridge verzichtete, ist es so möglich geworden die angelsächsischen Glossen der Epinaler Handschrift vollständig zu bieten. Man wird es wohl auch nicht tadeln, dass ich die kentischen Glossen so gut wie vollständig und nicht bruchstückweise biete. Die änderungen im vorrat der lesestücke in diesen wie in anderen fällen brauche ich nicht näher zu begründen, sie sind wohl auch ohne kommentar klar.

Für die textgestaltung haben mir wie bei der ersten, so auch bei der zweiten auflage in zahlreichen fällen fremde oder eigene kollationen der handschriften zur verfügung gestanden; ganz besondern dank schulde ich Arthur Napier, der mit unermüdlicher ausdauer alle Oxforder texte mit den handschriften verglichen hat. Im allgemeinen bleibt treue reproduktion der überlieferung durch den gegenwärtigen stand der angelsächsischen studien noch immer geboten, weil nur so chronologische und dialektische sprachunterschiede auf sicherm fundament erörtert werden können. In einer grösseren anzahl von stücken ist mit der konsequenten durchführung von längezeichen (*á*, *ǽ*, *í*,

éo u. s. w.) über die überlieferung hinausgegangen, doch unter schonung der handschriftlichen längezeichen, die durch circumflexe (*â*, *ǣ*, *î*, *êo* u. s. w. wiedergegeben sind. Das latein von glossentexten und citaten u. s. w. ist normalisiert, soweit ich es konnte.

In der graphischen bezeichnung der längen schliesse ich mich nunmehr im wesentlichen an Sievers an, indem ich *éo*, *éa*, *íe* schreibe. Die bestimmung der quantität hält sich im allgemeinen an die herrschenden grundsätze, wie sie durch Sievers' angelsächsische grammatik am besten vertreten werden. Wir halten allgemein die etymologische quantitätsbestimmung fest, obwohl schon lange die grammatische unzulänglichkeit dieses prinzips feststeht. Denn dass schon angelsächsisch *cíld, béarn, éorđe, wínd, húnd* mit den gleichen *í, ú, éo, éa* gesprochen sind, die wir als echte längen anzusehen pflegen, wird für das 10. jahrhundert allgemein zugegeben und wird schon für die früheren jahrhunderte anzunehmen sein. Aber eine neuerung wie solche normierung der angelsächsischen quantitäten mochte ich nicht im lesebuch durchführen.

Dass ich das angelsächsische *ȝ*-zeichen nach wie vor durch *g* und nicht durch *ȝ* wiedergebe, bedarf eines wortes der begründung. Wenn ich das angelsächsische zeichen für *f*, *w* und *y* nicht übernehme, so nimmt daran niemand anstoss. Bei *g* liegt die sache nicht anders. Das angelsächsische *g* hatte vier lautwerte: es konnte guttural oder palatal, verschlusslaut oder spirant sein. Es scheint mir indifferenter zu sein das *g*-zeichen dafür anzuwenden; das *ȝ*-zeichen scheint mir irreführend. Dass ich von Sievers' auffassung der angelsächsischen gutturale in einigen punkten abweiche, kann ich hier mit einem hinweis auf meine englische sprachgeschichte in Pauls grdr. nur andeuten.

Das glossar hat überall ergänzungen erfahren; manchen nachtrag danke ich benutzern des buches. Hie und da habe ich bei selteneren worten belege gegeben, die über das lesebuch hinausgehen. Auch habe ich durch zuziehung anderer germanischer sprachen dem anfänger die lautliche und geschichtliche beurteilung von angelsächsischen worten erleichtern wollen. Ungern habe ich im glossar die hinweise auf Sievers' angelsächsische grammatik unterlassen; da eine neue auflage davon in vorbereitung ist, würden die hinweise auf die zweite auflage möglicherweise nur störend sein.

Freiburg, ostern 1897.

F. Kluge.

INHALT.

A. Glossen und Prosa.

Poetische Denkmäler.

A. Geistliche Dichtung.

GLOSSEN UND PROSA.

I. DIE EPINALER GLOSSEN.

Die hs. in Epinal nr. 17 *ist* 1883 *für die Philological und die Early English Text Society photolithographisch reproduciert mit einleitung und translitteration von H. Sweet herausgegeben; die angls. glossen des Glossars auch bei H. Sweet OET s.* 42, *an den sich unser text anschliesst. Unsere fussnoten geben textkorrekturen zum teil nach den verwandten Glossaren von Erfurt (Gloss. Amplonianae) und Cambridge (Corpus Christi Collegium); dieselben sind bei Sweet OET s.* 36—106 *ausgezogen; in extenso findet man die Erfurter bei G. Goetz, Corp. Glossar. Latin.* V, 337, *und die Cambridger hat J. H. Hessels veröffentlicht unter dem titel 'An eighth Century Latin-Anglo-Saxon Glossary', Cambridge* 1890.

amites loerge. *axungia* rysil. *argilla* thohae. *ansâ* fibulae. *andeda* brandrad. 5. *arula* fyrpannae *vel* herth. *aleâ* teblae. *aleator* teblere. *axedones* lynisas. *aulaea* strel.[1]) 10. *ariolatus* frictrung. *amites* reftras. *albugo* flio. *axis* aex. *aplustra* giroedro. 15. *abellina* hrutu.[2]) *alium* garlęc. *anate* aenid *a natando. armilausia* sercae. *alba spina* haeguthorn. 20. *apiastrum* biouuyrt. *anethum* dil. *aesculus* boecae. *aconita* thungas. *apio* merici. 25. *alcyon* isęrn. *acalanthis vel luscinia vel roscinia* nctigalae.[3]) *asilo* briosa. *antiae* loccas. *harpago* auuel *vel* clauuo. 30. *areoli* sceabas. *asses scorteos* lidrinae trimsas. *adflarat* ansueop. *acerabulus* mapuldur. *acrifolium* holegn. 35. *alnus* alaer. *alneum* fulae trea. *abies* saeppae. *ascella* ocusta. *auriculum* dros. 40. *harpe* earngeat. *acceia* holthana. *ardea* hragra. *aculeum* anga. *auriculum* earuuigga. 45. *auriola* stigu. *alneta* alterholt.[4]) *alga* waar. *argilla* laam. *accearium* steeli. 50. *avellana* aesil.[5]) *altrinsecus* an ba halbae. *addictus* faerscribaen. *argutiae* thrauu. *asfaltum* spaldr. 55. *albipedius* huitfot. *alveum* meeli. *alveolum* aldot. *alga* scaldthyflas. *acitula* hramsa. 60. *accitulum* hramsa crop. *arrius* faag. *ascalonia* hynnilaec.[6]) *accitulium* geacaes surae. *ambila* laec. 65. *arnoglossa* uuegbradae. *absinthium* uuermod. *armus* boog. *anguens* breer. *acinum* hindberię. 70. *arbatae* sibaed. *acris* fraam. *aucupatione* setungae. *addicavit* bisceredae. *adstipulatus* fultemendi. 75. *alternantium* staefnęndra. *adgrediuntur* gihiodum.[7]) *alacris* snel. *adnitentibus* tilgendum. *anxius* soęrgęndi. 80. *abortus* misbyrd. *ausus* gidyrstig. *appetitus* gitsung. *astu* facni. *amiculo* hraecli. 85. *adridente* tyctendi. *actionabatur* scirde. *actuarius* uuraec. *alveus* streārad. *halitus* ethm. 90. *egit* uuraec. *avehit* an uueg aferidae. *aquilae*

[1]) *Corp.* stregl. [2]) *Erf.* hnutu. [3]) *lies* nectigalae (*vgl.* 673. 857). [4]) *Erf.* alerholt. [5]) *lies* haesil (= 236). [6]) *Erf.* ynnilec. [7]) giiodun.

segnas. *ad expensas* to nyttum. *annua* gerlicae. 95. *adsessore* fultemendum. *adclinis* tohald. *apparatione* gitiungi. *atquaeve* aend suilcae. *agrestes* uuildae. 100. *adempto* ginumni. *adseculam* thegn. *adempta* binumni. *arcessitus vel evocatus* fetod. *ablata* binumini. *accitum* gefetodnae. *amentis* sceptloum. 105. *aestuaria* fleotas. *alumne* fosturbearn. *affectui* megsibbi. 110. *arcibus* faestinnum. *antemna* segilgaerd. *adrogantissime* uulanclicae. *hauserunt* naamun. *arcister* strelbora. 115. *aere alieno* gaebuli. *aluminis* aelifnae. *anate* cladersticca. *anser* goos. *africus* westsuþwind. *atticus* dora.

120. *buccula* bucc. *bothon* embrin. *balus* isernfetor. *bothonicula* stoppa. *bacidones* redisnae. *bicoca* hraebrebletae. 125. *beacita* stearno. *briensis* handuyrp.[1] *bagula* bridils. *basis* teter. *bovilla* falaed. 130. *bratium* malt. *bradigabo* felduuop. *beta* berc. *bitumen* lim. *bulla* sigil. 135. *beneficium* fremu. *ballista* staeblidrae. *basterna* beer. *byssum* tuum.[2] *vitiligo* blec thrustfel. 140. *battuitum* gibeataen. *bile* atr. *bubo* uuf. *bucina* begir. *blitum* clatae. 145. *blattis* bitulum. *ballena* hran. *broel* edisc. *broelarius* esdiscueard. *batat* ginath. 150. *bruchus* cefr. *verres* baar. *broncus* uurot. *buccula* randbeag. *verruca* uueartae. 155. *byrscus* lediruuyrcta. *verna* higrae. *bona* scaet. *branchiae* cian. *burrum* bruun. 160. *bubalis* uusend.[3] *bufo* uuf. *boreas* eastnorþwind.

163. *colonus* gibuur. *contribulis* meeg. 165. *calculus* calc. *clivosum* clibecti. *colobium* ham. *caccabum* cetil. *coccum bis tinctum* uuilocread. 170. *cados* ambras. *citropodes* crocha *super IV pedes*. *calculus, ratio vel sententia vel* tebelstan. *cartellus* windil. *cartilago* naesgristlae. 175. *carbunculus* spyrng.[4] *caelatum* utathrungaen. *cautere* haā. *cotizat* teblith. *cyprinus* fornaeticli. *convexum* hualb. 180. *cercyrus* aesc. *chaos* duolma. *conchylium* uuilucscel. *chamaelea* uulfes camb. *canis lingua* ribbae. 185. *cicuta* hymblicae. *contemptum* heruuendlicae. *conlatio* ambechtae. *commeatos* scandae. *contubernalis* gidopta. 190. *conjectura* resung. *condidit* gisettae. *convincens* obaerstaelendi. *corbem* mand. *convicta* obaerstaelid. 195. *concîdit* tislog. *conparantem* gegeruuednae.[5] *censores* giroefan. *coaluissent* suornodun. *cuniculos* smigilas. 200. *concedam* lytisna. *conjurati* gimodae. *contumax* anmod. *confusione* gimaengiungiae. *concesserim* arectae. 205. *conpar* gihaeplice. *calentes* haetendae. *constipuisse* gesuidradrae.[6] *curiositas* feruuitgeornnis. *clava* stegn.[7] 210. *convenio* groetu. *contis* spreotum. *conditiones* raedinnae. *cribrat* siftit. *consobrinos* gesuirgion. 215. *caulem* stela. *clunis* lendnum. *cochleae* lytlae sneglas. *crepacula* claedur *id est tabula qua a segitibus territantur aves*. *caumeuniae* eordrestae. 220. *clustella* clustor, locae. *caerula* haeuui. *cophinus* mand. *commentarius* giroefa. *clathrum* pearroc. 225. *cuspis* palester. *calcar* spora. *cauterium* mearisern.[8] *clavatum* gybyrdid. *catasta* gloed.[9] 230. *celox* ceol. *capsis* cest. *cataractis* uuaeterthruch. *cervus* elch. *cyathus* bolla. 235. *color* aac. *corylus* haesil. *cerasius* cisirbeam. *cariscus* cuicbeam. *capitium* hood. 240. *cornicula* chyae.[10]

---

[1]) *Corp.* honduyrm. [2]) *Corp.* tuin. [3]) *Erf.* uesand. [4]) *Erf.* spryng (*vgl.* 791). [5]) *Corp.* gegaerwendne. [6]) *lies* gesuidradae. [7]) *Erf.* steng. [8]) *lies* mearcisern (*Corp.* merciseren). [9]) *Erf.* geleod, *Corp.* geloed. [10])*Erf.* ciae.

cornicula crauuae. *crocus* gelu. *culcitas* bedd. *camisia* haam. 245. *cappa* scicing. *cerefolium* cunillae. *corymbus* leactrocas. *cicuta* uuodaeuistlae.

388. *facetiae* gliu. *fiber* bebr. 400. *flustra undae vel* hraen. *forfices* sceroro. *fovet* feormat. *fiscella* taenil. *flavum vel fulvum* read. 405. *fibrae* librlaeppan. *fastidium* ciisnis. *fax* fæcilae. *fibula* sigil. *furca* uueargrod. 410. *fibula* hringiae. *phoenicia* baeso. *flegmata* horh. *frugi* uncystig *vel* heamol. *frixum* afigaen. 415. *ferinum* hold. *fraxinus* aesc. *fagus* boecae. *fusarius* uuananbeam. *fulex* ganot *vel* dopaenid. 420. *filix* fearn. *fraga* obtt.[1]) *ficedula* sugga. *fringilla* finc. *fasianus* uuorhana. 425. *furuncus* mearth. *famfaluca* leasung *vel* faam. *fungus* suamm. *furfures* siuida. *vitellum* aegergelu. 430. *falces* uudubil[2]) sigdi riftr. *flabanus* suan. *flavum* gelu. *furvum* bruun. *fibrans* risaendi. 435. *fenus* spearuua. *foederatas* gitreeudae. *funestavere* smitor.[3]) *frons* hleor. *funestissima* tha deatlicostan. 440. *framea* aetgaeru. *fasces* goduuebb. *fornicem* bogan. *feriatis quietis vel securis vel* restaendū. *facundia eloquentia vel* þoot.[4]) 445. *flamma* blaeed. *fragor* suoeg. *famfaluca* uuapul. *floccus* loca. *falcastrum* uuidubil. 450. *ferula* aescthrotae. *feniculum* finugl. *favonius* uuestsuduuind. *fornix* boga *super columnis*. *follis* blestbaelg.

456. *gurgulio* throtbolla. *gurgustium* cesol. *gilvus* gelu. *gibbus* hofr. 460. *gypsum* sparaen. *glarea* cisil. *glumula* scalu. *gladiolum* segg. *gramen* quiquae. 465. *genista* broom. *galla* galluc. *grassator* ferhergęnd. *garbas* sceabas. *grallus* hrooc. 470. *glis* eglae. *galmaria* caluuaer. *glomer* cleouuae. *glaucum* hęuui *vel* grei. *gracilis* smael. 475. *glus* frecnis. *galbalacrum* caluuaer. *galbanum* molegn. *globus* leoma. *gregariorum* aedilra. 480. *genuino* gecyndilican. *gladiatores* caempan. *genas* hleor. *gilvus* falu. *gurgulio* aemil. 485. *gelu* frost. *galbanilla* liimmolegn.

488. *hebitatus* astyntid. *hastilia telorum* scaeptloan. 490. *hebesceret* asuand. *hebitavit* aslacudae. *habitudines* geberu. *hyadas* raedgaesrā. *horno* thys geri. 495. *hiulca* cinaendi. *hibiscum* biscopuuyrt. *herodius* uualhhebuc. *hirundo* sualuuae.

499. *indruticans* uuraestendi. 500. *inhians* gredig. *inluvies secundarum* hama *in quo fit parvulus*. *impetigo* tetr. *intestinum* thearm. *interanea* innifli. 505. *ilium* neuūseada. *institas* suedilas. *intexerunt* auundun. *increpitans* hlaeodrindi. *inlex* tyctaend *ab inliciendo*. 510. *infestus* flach. *interceptum* araepsid. *infandum* maanful. *illecebris* tyctinnum. *ingratus* lath. 515. *inritatus in rixam* gigręmid. *incitamenta* tyctinnae. *iota* soctha. *juncetum* riscthyfil. *inula* uualhuuyrt. *improbus* gimach. 520. *ingruerit* anhriosith. *intractabilis* unlidouuac. *incommodum* unbryci. *interceptum est* raebsid uuaes. *insimulatione* uuroctae. 525. *impendebatur* gibaen uuaes. *interpellari* raefsed. *industria* geeornnissae. *impendebat* saldae. *in dies crudesceret* a fordh. 530. *in transmigratione* in foernissae. *iners* asolcaen. *interventu* þingungae. *inlectus* gitychtid. *interlitam* bismiridae. 535. *in pactae* an slegaengrae.[5]) *indigestae* unofaercumenrae. *innitentes* uuidirhliniendae. *insolesceret* oberuuaenidae. *impulsore* baedendrae. 540. *infractus*

---

[1]) *Corp.* obet. [2]) *lies* uuidubil (= 499). [3]) *Erf. Corp.* smiton. [4]) *lies* wooth (= 564). [5]) *Corp.* aslegenrae.

giuuaemmid. *inopimum* unaseddae. *inditas* þa gisettan. *infici* gimaengdae. *index* taecnaendi torctendi. 545. *impostorem* bisuicend. *inter primores* bituicn aeldrū. *intercapedo* fristmearc. *insolens* feruuaenid. *in curiâ* in maethlae. 550. *in mimo* in gliuuae *quod tamen ad mimarios vel mimigraphos pertinet. jurisperiti* redboran. *invisus* laath. *in aestivo cocnaculo* uppae *ubi per aestatem frigus captant. jubar* leoma *vel* earendil. 555. *esox* leax. *igniarium* algiuueorc. *involucus* uulluc. *incuba* mera *vel satyrus. involuco* uuidubindlae. 560. *ibices* firgingaett. *infrigidat* caelith. *isca* tyndirm.[1])

563. *lebes* huuer. *lepor subtilitas vel* uuoþ. 565. *ligones* mettocas. *liburnicas* gerec. *labarum* seng.[2]) *lurcones avidi vel* sigiras. *larvula* egisigrima. *lunulas* menescillingas. *lituus, baculum augurale in prima parte curvum* crycc. *lacerna* haecilae *vel* lotha. *lumbare* gyrdils *vel* broec. *lanx* heolor *luculentum* torchtnis. *lymphatico* uoendendi.[3]) *livida toxica* tha uuannā aetrinan. *ludi litterarii* staebplegan. *liquentes* hlutrae. *lenocinium* thyctin[4]) *vel* scocha. 580. *lacessit* graemid. *lenta tarda vel* toch. *ligula* gyrdisl rhingae. *limbum* listan *vel* threes. *lagoena* croog. 585. *lutra* otr. *ligones* mettocas. *lucius* haecid. *lucanica* maerh. *lurdus* laempihalt. 590. *lendina* hnitu. *lixivia* leag. *lupus* baers. *lacessitus* gigraemid. *lien* multi.[5]) 595. *laquear* fierst. *ludarius* steor. *lacunar* flodae. *levir* tacor. *lolium* atae. 600. *lodix* lotha. *lactuca* þuþistil. *liciatorium* hebild. *lithargyrum* slęgu. *licidus* huet. 605. *lac tudiclatum* githuornae fleti. *lapathium* lelodrae. *lanx* helor. *lepus* hara. *lacunar* hrof. 610. *larus* men.[6]) *limax* snel.[7]) *lumbricus* regenuuyrm. *lappa* cliþae. *lentum vimen* toch gerd. 615. *ligustrum* hunaegsugae.

616. *mordicos* bibitnae. *manipulatim* threatmelū. *mendacio composito* geregnodae. *molestissimum* earbetlicust. 620. *municeps* burgleod *a municipio. munifica* cistigian. *monarchia* anuuald. *myriophyllon, millefolium* geruuae. *murica* gespan *aureum in tunica.* 625. *modioli* nabae. *mancus* anhendi. *maforte* scybla. *mulget* milciþ. *mossiclum* ragu. 630. *mimoparo* thebscib.[8]) *manica* gloob. *momentum* scytil. *manuale* lebil. *manitergium* liin. 635. *malagma* salb. *malus* apuldur. *myrtus* uuyr. *melarium* milscapuldr. *millefolium* gearuuae. 640. *molibus* ormetū. *mastigia* suipan. *manubium* uuaelreab. *melodium* suinsung. *mustacia* granae. 645. *manticum* handful beouuas. *mascus* grima. *mergulus* scalfr. *marsopicus* fina. *mus araneus* screuua. 650. *mustela* uuesulae. *maruca* snegl. *majalis* bearug. *mordacius* clofae. *maulistis* scyhend. 655. *mastice* huuitquidu. *malva* cotuc *vel* geormantlab. *marrubium* hunae *vel* biouuyrt. *merx* merze. *mulio* horsthegn. *mango* mengio.[9]) 660. *mugil* haecid. *matrix* quiða. *mergus* scalfr. *mars martis* tiig. *mus muris* mus. 665. *merula* oslae. *mygale* hearma.

667. *nausatio vomitus vel* uulatung. *naviter* horsclicae. *ninguit* hsniuuith.[10]) 670. *nomisma* mynit. *nux* hnutbeā. *nigra spina* slachthorn. *noctua* naechthraebn, *alii dicunt* nectigalae. *nycticorax*

---

[1]) *Erf. Corp.* tyndrin. [2]) gerec = lat. graece? *Erf. Corp.* segn. [3]) *Corp.* woedendi. [4]) *Erf.* tyctin. [5]) = 970 *Erf.* milti. [6]) *Erf.* meu. [7]) *Erf. Corp.* snegl (= 217. 651). [8]) *Erf.* thebscip. [9]) *lies* mengia. [10]) *lies* sniuuith.

naechthraebn. 675. *nitela* hearma. *nasturcium* tuuncressa. *naphtha* blaecteru. *nugacitas* unnytnis. *non subscivum* unfaecni. 680. *negotio* unemotan. *nebulonis* scinlaecean. *nimbus* storm. *nequiquam* holunga. *nepa* habern. 685. *naphtha, genus fomenti id est* tyndir. *nanus vel pumilio* duerg. *napi* naep. *nodus* ost.

689. *oscilla* totridan. 690. *oscitantes* ganaendae. *origanum* uurmillae. *osma* suicae. *oppilavit* gigiscdae. *obliquum* scytihalt.[1]) 695. *obnixus* strimaendi. *obreptione* criopungae. *origanum* elonae. *orcus* orc. *opere plumario* bisiuuidi uuerci. 700. *olor* suan. *obuncans* genicldae. *oligia* nettae. *obestrum* beost. *ogastrum* aeggimang. 705. *oresta* thres. *obtenuit* bigaet. *ordinatissimam* ð gisettan.[2]) *obnixe* geornlice. *omnimodo* oeghuuelci ðinga. 710. *orbita* huueolrad. *obligamentum* lybb. *occupavit* onettae. *occas* fealga. *ortygometra* edischaen. 715. *occiput* hreacca. *ostriger* bruunbesu. *olor graece, latine cygnus* aelbitu. *omentum* maffa. 720. *occipitium* snecca.[3])

722. *promulserit* lithircadae. *profusis* genyctfullū. *promulgarunt* scribun. 725. *provehit* gifraemith. *perfidia* treuleusnis. *pro captu* faengae. *promaritima* saegesetu. *percommoda matutinos* sua cendlic morgenlic. 730. *praetextatus* gigeruuid. *partim* sume daeli. *pudor* scamu. *praepropere* fraehraedae. *privigna, filia sororis, id est* nift. 735. *palpitans* brocdaettendi.[4]) *piraticum* uuicingsceadan. *percrebuit* mere uueard. *per duellium* þor gifect.[5]) *proscribit* ferred. 740. *paludamentum, genus vestimenti bellici, id est* haecilae. *per pseudothyrum* þorh ludgaet. *percitus* hraed. *propensior* tylg. *profligatis* forsleginū. 745. *pellices* cebisae. *physicos* leceas. *praerupta* staegilrae. *probus* ferth.[6]) *proterunt* treddun. 750. *permixtum* gimengidlicę. *particulatim* styccimelū. *proterentem* naetendnae. *pertinaciter* anuuillicae. *penduloso* halði. 755. *pessum* spilth. *petiisse* sochtae. *per anticipationem* þorch obst. *provectae* frodrae. *provecta* gifraemid. 760. *per vispelliones* þorch byrgeras. *parcas* burgrunae. *pliades* sifunsterri. *perpendiculum* colþred. *parcae* uuyrdae. 765. *puncto, foramine, in quo pedes vinctorum tenentur in ligno cubitali spatio interjecto id est* cosp. *impetigo* tetr. *polenta* briig. *papilio* fifaldae. *pice, sevo* unamaelti sperwi.[7]) 770. *pustula* angseta. *papula* uueartae. *fraxinus* aesc. *pampinus* cros. *perna* flicci. 775. *pituita* gibrec. *praes et vas* byrgea. *pus* uuorsm. *pedo vel paturum* fetor. *praetersorium* paad. 780. *prifeta* thriuuuintri steor. *papyrus* ilugsegg. *punctus* brord. *palingenesiam* eðscaept. *patena* holopannae. 785. *pingit* faehit. *patena* disc. *pila* thothor. *prorigo* gycinis. *pittacium* clut. 790. *ptisanas* berecorn berȩndae. *papula vel pustula* spryng *vel* tetr. *populus* birciae. *plantago vel septemnerva* uuaegbradae. *pastinaca* uualhmorae. 795. *papyrum* eorisc. *pictus acu* mið naeðlae asiuuid. *pangebant* faedun. *polimita* hringfaag. *pronus* nihol. 800. *prodimur* birednae. *palla* rift. *platesa* flooc. *pessulum* haca. *perna* flicii.[8]) 805. *petra focaria* flint. *parrula* masae.

---

[1]) *lies* scytihalth. [2]) *lies* ða gisettan. [3]) *lies* hnecca. [4]) *lies* brogdaettendi. [5]) *lies* þorch gifect. [6]) *Corp.* ferht. [7]) *lies* smerwi = 944 (*Corp.* smeoruue). [8]) *lies* flicci (= 774).

porphyrio felofor. *picus* fina *vel* higrae. *porcopiscis* styria. 810. *porcaster* foor. *porcellus* faerh. *peduclus* luus. *pulex* fleah. *proflicta* forslaegęn. 815. *proventus* spoed. *pendulus* ridusaendi. *papilio* buturfliogae. *pella* sadulfelgae. *paliurus* sinfullae. 820. *pix picis id* pic. *pollex* thuma. *prunus* plumae. *pollis* grytt. *papaver* popaeg. 825. *pecten* camb. *pavo* pauua. (*cerco*)*pithecus* apa. *procne* suualuae. *palumbes* cuscutan. 830. *pastillus* hunaegaepl. *pulegium* duuergaedostae. *pansa* scabfoot. *pituita* gillistrae. 835. *petulans vel spurcus* uuraeni. *perpendit* aectath. *pendulus* ohaelði.

839. *qualus* mand. *quisquiliae* aehrian.[1] *quadripertitum* cocunung. *quocumque modo* gihuuuelci uuaega. *quacumque* suae suithae. *quantisper* suae suithae. 845. *quoquomodo* aengi þinga. *quin etiam* aecþan. *quaternio* quatern. *quinquefolium* hraebnęs foot. *quinquenervia* leciuuyrt.

850. *renunculus* lundlaga. *radium* hrisil. *rictus* graennung. *runcina* locaer *vel* sceaba. *rabula* flitere in ebhatis.[2] 855. *rheuma* stream. *rheuma* gibrec. *roscinia* nectaegalae. *resina* teru. *respublica* cynidom. 860. *rien* lęndino. *radinape* lelothrae. *rostrum* neb *vel* scipes celae. *robor* aac. *reciprocato* gistaebnęndrae. 865. *reclines* suaehaldae. *rationatio* ambect. *recessus* helustras. *rostratum* tindicti. *relatu* spelli. 870. *remota* fram adoenre. *rigore* heardnissae. *reserat* andleac. *rostris* foraeuuallū *vel* tindū. *rancor* throh. 875. *remex* roedra. *rumen* edroc. *redimicula* cyniuuithan. *rastros, ligones id* mettocas. *ruscus* cnioholaen. 880. *rhamnus* thebanthorn.

881. *salebrae* thuerhfyri. *sibba* sigil. *scalpellum* bredisern. *scrobibus* furhum. 885. *sartago* bredipannae. *sarcinatum* gisiuuid. *sarculum ferrum id* uueadhoc. *sternutatio* fnora. *sarta tecta* gifoegnissae. 890. *sentina* lectha *ubi multae aquae colliguntur in navem.* *scalprum* byris *vel ut alii* thuear̄. *salix* salch. *sambucus* ellaen. *scirpea* lerb,[3] *de qua matta conficitur.* 895. *serpillum* bradae leac. *stabula* seto. *sura* sparuua. *sagulum* loda. *struere* stridae.[4] 900. *seditio* unsibb. *secessum* helostr. *scena* sceadu. *sanguinis* cneorissa. *scena* grima. 905. *seta* byrst. *scarpinat* scripith[aen]. *scalpellum* byris. *sturnus* staer. *scorellus* emer. 910. *sardinas* heringas. *sciurus* aqueorna. *scrofa* sugu. *striga* haegtis. *sullus* otor. 915. *suspensus* anhaebd. *scinifes* mygg. *sinapi* cressae. *secalia* rygi. *symbolum* herebaecon. 920. *scilla* gladinae. *sequester* byrgea. *situla* ambaer. *sturninus* dropfaag. 925. *sualdam* (*valvam*) durhere. *sella* sadol. *scasa* eborthrotae. *strepitu* brectme *vel* cliderme.[5] *stipatoribus* ymbhringendū. 930. *saginabant* maesttun. *semigeluto* halbclungni. *spatiaretur* suicudae. *squalores* orfiermae. *suffragator* mundbora. 935. *suffragium* mundbyrd. *sollicitat* tychtit. *spiculis* flanum. *subscivum* faecni. *sinuosa* faetmaendi. 940. *successus* spoed. *sublustris* sciir. *sopitis* ansuebidū. *scindulis* scidū. *sevo* smeruui. 945. *serio* eornęsti. *strenue* framlicae. *spina* bodęi. *scrobibus* groepum. *sardas* smeltas. 950. *sandix* uueard.[6] *soccus* sooc. *scenicos* scinneras. *scena nitatio vel* grima. *stiria* gecilae.

---

[1]) *lies* aehnan. [2]) *lies* ebhatum. [3]) *Erf.* lebrae. [4]) *lies* streidae. [5]) *Erf.* clidrinnae. [6]) *lies* waad? *oder* weald?

955. *sponda* selma. *spina alba* haeguthorn. *spina nigra* slaghthorn. *singultus* iesca. *stabulum* falaed. 960. *scirpea* eorisc. *subulcus* suan. *stagnum* staeg *vel* meri. *scapula* sculdur. *scheda* teac.[1]) 965. *scyphus* bolla. *salum* segg. *stilium vel fusa* spinil. *senon* cearruccae. *sinus* uuellyrgae. 970. *splen* milti. *spatula* bed. *suesta* suina suadu. *sisca* snidstreo. *salsa* surae. 975. *symphoniaca* belonae. *senecio* gundaesuelgiae. *sorex id est* mus. *stilio vel vespertilio* hreathamus. *serum* huaeg. 980. *sortem, condicionem* uuyd.[2]) *scaevus strabus torvus id est* sceolhegi. *serum, liquor casei id* huaeg.

983. *trux palpitat vel* hunhieri.[3]) *tunica polimita* hringfaag *a rotunditate circulorum.* 985. *torta* auunden. *tonsa* rothor. *titio* brand. *trutina vel statera* helor. *trulla* crucae. 990. *traductus* georuuierdid. *tempe* scaedugeardas. *tropaea, signa vel* sigbeacn. *tortum* coecil. *trochleis, rotis modicis vel* stricilū. 995. *tripetia* lebil. *tignarius* hrofuuyrcta. *testudo* borohaca[4]) *vel* sceldreda *vel* ifaerucae. *tessera* tasol. *tertiana* lectinadl.[5]) 1000. *tubo* thruuch. *tragelafus vel platyceros* elch. *torquet* uuraec. *tridens* maettoc. *tilia* lind. 1005. *taxus* iuu. *tremulus* aespae. *thymus* haeth. *taculus* brocc. *trifulus* felospraeci. 1010. *terebellus* nabfogar.[6]) *turdella* throstlae. *tilaris* lauuercae. *turdus* scric. *talpa* wand. 1015. *tinca* sli. *tabanus* briosa. *tilia* lind *vel* baest. *tuber, tumor* suollaen. *toreuma* eduella. 1020. *tapeta* ryae.[7]) *transtrum* ses. *trulla* scofl. *tapetum* bred. *tignum* tin. 1025. *tenticum* sprindil. *tela* uueb. *torax* felofearth. *titulae* gata loc. *tudicla* thuerae. 1030. *textrina* uueb. *tibialis* baanrift. *talumbus* giscaduuyrt. *torrentibus* streum.[8]) *tuta* orsorg. 1035. *taxatio* raedinnae. *tabuisset* asuand. *tantisper* þus suiþae. *tutela* sclindinnae.[9]) *triquetrum* ðrifedor. 1040. *taberna* uuinaern. *trans* biginan. *thermopylas* faestin *vel* anstigan. *temonibus* dislum. *tabida vel putrefacta* afulodan, asuundnan, aduinendanan. 1045. *talpa* uuandaeuuiorpae. *tuber* ofr.[10]) *teres* sinuurbul.[11])

1049. *verruca* uueartae. 1050. *via secta* iringaes uueg. *verbere torto* auundre suipan.[12]) *venabula* eborspreot. *valva* duerheri.[13]) *ventriculus, stomachus avis vel* cesol. 1055. *vescada* mundleu. *urciolum* crucae. *ficatum* libr. *vestibulum* cebęrtuun. *volvula* (*convolvulus*) wiuwindae, *herba similis hederae quae vitibus et frugibus circumdari solet.*[14]) 1060. *vittas* thuelan. *vulgo, passim vel* oghuuaer. *vitelli* suehoras. *viscide* tholicae.[15]) *venctum* geolu. 1065. *vatilla* gloedscofl. *villis* uulohū. *umbrellas* stalu to fuglū. *vertigo* edwalla. *vitiligo* blectha. 1070. *vitricus* steupfaedaer. *vespas* waeffsas. *vorago* hool. *varix* amprae. *verberatorium* cortr. 1075. *verberatrum* fleti. *urna* ambaer. *vesica* bledrae. *veneria* speruuuyrt.[16]) *ulmus* elm. 1080. *villosa* ryhae. *villus* linnin ryhae.[17]) *viburna* uuiduuuindae. *viscus* mistil. *quinquefolium* hraefnaes fot. 1085. *vicia* fuglaes bean. *varicat* stridit. *vangas* spadan. *virecta* quicae. *verecundiae concesserim* gilebdae. 1090. *vadimonium* borg. *vitiatum* auuaerdid. *vibrat vel dirigit* boręttit.

---

[1]) *Erf.* teag. [2]) *Erf.* uyrd. [3]) *lies* unhieri. [4]) *lies* bordhaga *oder vgl. Erf.* brodthaca, *Corp.* bordðeaca. *Erf.* sceldhreða *vel* faenucae. [5]) *Erf.* lenctinadl. [6]) *Corp.* nabogaar. [7]) = 1080. [8]) *lies* streumum? [9]) *Erf.* scildinnae. [10]) *lies* hofr. [11]) *lies* sinhuurbul. [12]) *Erf.* auundenre. [13]) *lies* durheri (= 925). [14]) = 1082 uuiduuuindae. [15]) *Corp.* tohlice. [16]) *Erf.* smeruuuyrt. [17]) *Erf.* linin ryhae.

vitiato oculo unþyotgi egan.[1]) *vesica* blegnae. 1095. *undecunque* huuananhuuoega. *usurpavit* agnaettae. *uris* urū. *vespertilio* hreadaemus.

II. GLOSSEN AUS ERFURT, WERDEN UND MÜNSTER.

Die Erfurter glossen (E) des cod. Amplonianus nr. 42 (9. *jahrhundert) hat H. Sweet* 1885 *in den Oldest English Texts s.* 108—110; *die jetzt verschollenen glossen aus Werden a. d. Ruhr (W) Ferd. Deycks im Ind. lect. Monast.* 1854—55 *veröffentlicht. Die Erfurter und Werdener Glossen zusammen bietet Gust. Loewe, Glossae Nominum (ed. G. Goetz)* 1884, 1—63 *und G. Goetz und G. Gundermann Corp. Gloss. Lat.* II, 563 *und* V, 259. *Die glossen (M) aus Münster* (9. *jahrhundert) sind von Steinmeyer ZfdA.* 33, 242 *veröffentlicht und erläutert. Neue Werdener Fragmente bei Gallée, Altsächs. Sprachdenkm. S.* 343.

abusus E foruerit. *adfectuosus, amabilis W* leubuendi, *E* lebuendi *sax. aedituus templi vel aedis minister E* rendegn. *aequimanus W* bilypti, *E* bylipti *sax. alga, herba marina EW* uar. *alveus, genus vasis EW* trog. *aleator EW* tebleri. *alea E* tefil. *alacer W* tefleri. *altile W* foedils. *admissarius EW* stoeda. *ampusatio, una lectio E* fit. *aquilvus, fulvus W* bruun, *E* bruun locar. *arca funebris, sarcofagum E* cest. *arquamentum WE* dixl. *ascia, ferramentum W* aecsa, *E* etsa. *monomachus E* cempa. *axis WE* aex. *battulus EW* stam *sax. biplex, duplex E* tuili. *bilix, vestis duplici licio vel lorica W* tuilj. *blata, pigmentum E* haui *blauum.*[2]) *blatiarius, primicularius WE* byrdistrae *sax. vomer W* scar, *E* scaer. *bucula, vitula WE* cucaelf. *buccula, umbo WE* randbaeg. *bustum ustrina WE* beel. *buris W* scaer, *E* scaes. *cata, bestiolae genus quod dicitur WE* merth. *casina EW* caest. *capriolus WE* raa. *calcitrosus WE* spurul. *caper, porcus dimisus WE* baar. *calcar, sporonus WE* spora. *cella lignaria WE* fin. *cervix, posteriora colli W* hnecca. *caesius glaucus W* ualdenez, *E* ualdenegi. *censor, rimator, pretiator WE* echtheri. *cista WE* cest, *arcula. classis, naves collectae WE* flota. *conciliatio W* uaeg. *conductio W* giuisa. *cornicula, genus avis W* crae, *E* crę. *colum WE* lorg, couel. *colus WE* lorg. *corbis WE* mond. *colles WE* bergas. *delassatio W* tiurung. *consessor W* gised. *culleum W* cylli. *cuneum W* uecg. *dulcacidum W* suur milc. *crates M* gaerdas *sax. cirographa. coturno M* crincę. *cupellulas M* bula. *deflexum declivium M* ęsdyni.[3]) *dextralia M* armbages. *dysenteria M* utsynht. *discarruta, solve carrum M* ondhleltb.[4]) *dispridulus M* acuaerna *vel sciron. dilaturas M* lybisnę *sax. dosmui M* dome *sax. dolatorium g, ascia latine M* aetsa *sax. dorcus M* girec *sax.*[5]) *dudum M* ungeora. *eludit M* saigde. *effractabilis W* hus brycil. *epiphonima, causa, contentio W* efat, reub. *farrago W* brora scaefr. *fenisicium, acervum feni W* hrec. *ferruminatus W* gisuetit. *felis ferunculus W* merth. *pumilio, nanus E* duerh. *iaculum E* sciutil. *iactus, bolus, sagitta E* sciutil. *ilium E* neisn naensood. *infundibulum E* tracter. *incusatio E* efat renf, *M* efat reof. *inguen EM* lesca, hregresi. *juba, setae porci et leonis caballique E* manu

---

[1]) *lies* unþyctgi (*Erf.* undyctgi). [2]) haewibláw? [3]) efdyni. [4]) ondhleth.
[5]) *dorcas graece?*

brystae, *M* manu biriste. *lactantia EM* beost. *lanna, angulus auris EM* lappa. *laxitas E* placunis. *lignarium, ligneum et est E* fin. *pala M* scoful *sax. personacia M* clifę *i.* clata, clatacrop. *peripsema superabundans purgamenta vel M* gisupop. *pulegium M* mintę. *pedules M* strapulas. *platesa, genus piscis M* floc *sax. polopis et crinitus i. M* grona. *praeruptum M* haengiclif. *prasius, viridus M* groeni. *promontorium M* hooh. *pruriginem M* bloot. *prunus lignum, prunum fructus M* plun. *pugillum M* handful *sax. pube tenus M* oð middil. *pobles M* ham. *promacella promptuaria M* hordren. *pronepos, privignus M* steupsunu. *praeclavum M* gangren. *pressicium M* malscrung. *prinicula, ornatus vestimentorum M* borda. *primilegium privilegium M* mundbyrd. *privignus M* steupsunu. *purpurilla deorsum in terra M* nidrę. *pupus parvulus M* onegt.[1]) *terebrantes W* borendę. *torques sax. W* halsberigolth. *toracia W* haeslin. *trifolia W* clafre. *tripoda W* thripil. *trochleis W* hledre. *tribunal W* domsedil. *tubuli W* stemne theuta. *turdus W* staer. *vitta W* sonð.[2]) *vicus W* uuic *ubi mercatores morantur.*

acidus E acacsore.[2]) *anser, auca id est E* gos. *anser silvatica E* gregos. *argatae E* ualtae. *cancer E* nefern.[3]) *capinica E* hramsa. *clauculas E* uilucas. *continuus E* ferstud. *conductium E* giindi. *cunabula E* cyna. *epifates EW* faerbenu. *fagus, arbor id est E* boc. *fissuras, scissuras id est E* sloae *sax. fidejussor E* brog *sax. gavia avis qui dicitur* stern *sax. genesco E* musscel. *lapsanus E* coydic. *lacerta E* adexe *sax. mucus E sax.* horch. *nasturcium E* cressa *sax. omentum E* maffa. *patellas E* lempite *sax. pila E* thotthur. *putrenum E* gandi.[4]) *ratis E* fliute *sax. racana E* huitil *sax. reniculus E* lenlibreda *sax.*[5]) *ricinus E* ticia *sax. sambuca, lignum EW* elle *sax. setas* brysti *sax. sinapiones E* cressa *sax., qui in aqua crescit. spalagius, musca venenosa est autem similis E* fifeldae *sax. tinia W* bidin *sax.*

III. ALTE BIBELGLOSSEN

aus Cod. Paris 2685 = *A, Carolsruh.* CCXXXI = *B, S. Galli* 913 = *C, S. Galli* 283 = *D, S. Pauli* XXV *d* 82 = *E, Carolsruh. Aug.* CCXLVIII = *F, Carolsruh. Aug.* CXXXV = *G, Stuttgart. theol. et phil. fol.* 218 = *H, Bernens.* 258 = *I, Colon.* CCXI = *K, Carolsruh. Aug.* IC = *L, Lugdun.* 69 = *M, S. Gall.* 299 = *N. Den folgenden excerpten liegt Steinmeyers bearbeitung der bibelglossen Ahd. Gloss.* I *zu grunde. C nach Hattemers Denkmale des MA's* I, 10.

Gen. 30, 32 *furvum A* dun (Ahd. Gl. I, 320). — Exod. 2, 3 *fiscellam* thenil *A.* 11, 7 *mutiet* grennat gillit *A.* 16, 14 *pruinae* hrim *A.* 23, 28 *crabrones id est* urnite *A.* 25, 18 *productiles malleo id est* astrengdæ *A.* 26, 11 *fibulas* hringan *A.* 28, 32 *capitium* halsetha *A* (Ahd. Gl. I, 334). — Levit. 1, 16 *vesiculam* crop *vel* breptam *A*, crop *B.* 3, 4 *renunculis* leuintlegū *A. lumbulos* lenbradun *A.* 7, 12 *collyrides* halstun *H.* 11, 13 *gryphem* giig *C. garrula* hroc *C.* 11, 16 *noctuam* nectret *A*, nectstrepin *C. larum* meu *AD*, mea *B*, meu *vel*

---

[1]) cnegt. [2]) snod. — geacaessure. [3]) hefern. [4]) gundi. [5]) lendibreda.

megi *C*, meum *E*. 11, 17 *bubonem* uuof *A*, uuf *C*, buuf *E*. *mergulum* dopfugul *A*, dohfugal *BD*, dobfugul *C*. 11, 18 *cycnum* suuan *BD*, suon *C*. 11, 18 *onocrotalum* roredumble *BD*, raredumlæ *vel* felufor *C*, felefor *E*. 11, 19 *herodionem* uualuchæcfuch *A*, ualuchæbuc *C*. 11, 18 *porphirionem, non fit in Britannia C*. *vespertilionem* quælderædæ *C*. *locusta* greshoppæ, reod *C*. 11, 29 *crocodillus bestia in flumine similis lacertae i. e.* adexan *C*. 11, 13 *alietum* museri *C*. 11, 14 *milvus* glida *C*. *vultur* hagra *C*. *Adrianus dicit* meum *esse C*. 11, 17 *ibim* screb *C*. 11, 30 *mygale* cattæ *C*. *lacerta* adexe *C*. 17, 13 *aucupio* fugolada *A* (Ahd. Gl. I, 340 ff.). — Deuteron. 14, 17 *porphyrionem* philfor *A*, feluphur *F*.

Jos. 5, 11 *polenta i. subtilissima farina i.* sineduma *vel* gisistit melo *G*. 7, 21 *regulam auream* hyingan, gyrdisles *G*. 23, 13 *sudes i.* pregas *A*, precas *E* (Ahd. Gl. I, 375).

Jud. 3, 24 *posticum* ludgete *G*. 4, 21 *clavum tabernaculi* negilisern *G*. 6, 38 *concham* mundleu *G*. 7, 16 *lagoena* croc *A*, cryce *G*. 8, 26 *torques* baegas *G*. 16, 8 *fores* durheras *G*. 16, 9 *stuppae* herdun *G*. *tortum* githrenne *G*. 16, 13 *licio i.* eblit *A* (Ahd. Gl. I, 382).

Reg. I, 9, 7 *sitarciis in quibus cibos portant idem* fecislun *A* (Gl. I, 408). II, 6, 19 *collyridem* halstan *G*, halftan *H*. 17, 28 *tapetia* turcę *L*, toscae *I*. 23, 7 *ligno lanceato sicut est vidubio i.* uuidubil *A* (Gl. I, 414). III, 5, 8 *abies* sepis *A*. 6, 18 *tornaturas* legge *A*. 7, 24 *striatarum* uualana uuira *A*, uyalina uiscyo *I*. 7, 29 *plectas* gyuundan *G*. 7. 33 *radii* spaccun *A*, spaicun *G*, spacan *K*. *camis* felei *GH*, *canti* uelgan *K*, *camites* faliae *G*, falie *I*. *modioli* nebę *G*, nauan *idem et tympana* dumeles *K*. *thyina* linda *GI*. *pavos i.* peun *GI*. 7, 30 *humeruli* lunes *K* (Ahd. Gl. I, 429). IV, 8, 12 *elides* affellis *A*, afellis *G*. 10, 12 *cameram pastorum i.* scelf *IL*. 10, 27 *latrinas cloacas aquaeductus idem* groua *A*. 22, 6 *tignarii qui tigna faciunt i.* restras *A* (Gl. I, 449).

Paralip. I, 22, 3 *commissuras i.* legget *vel* cospas *GH*, legygae coysp *I*. 29, 2 *lapides onichinos* dunnę *M*, duynae *I* (Ahd. Gl. I, 460). Esdr. I, 5, 8 *lapide unpolito* ungebatne stane *IL* (Gl. I, 470).

Tob. *branchiam i.* cyan *L*, chyun *M*. 6, 5 *exentera i. aperi ventrem ejus* iaspiet *G*, splat *H*. 7, 2 *matertera i.* moderia *G* (Ahd. Gl. I, 475).

Judith 10, 5 *ascopam i. in similitudinem utri i.* cylli *G*. *palathas i. in similitudine palae i.* sculdrę *GH*, sculdor *L*, sculdre *BM*, scyldrae *I* (Ahd. Gl. I, 481).

Esther 1, 6 *tentoria* fagrift *L*, frgrist *I*, uagrγst *N*, uagyyft *G*, vagyyst *H*. *tenta* geteld *LI*, gitelo *G*, giteid *NH*. *aerii* hasye *N*, haue *M*, haye *G*, hayuae *I*, heuū *L*. *viride* groeni *L*, uirigroéni *I*. *hyacinthini i.* suidur haye *N*, syitor heuuin *LM*, sictor heuum *I*. *lectuli aurei* berian bed gildi bilegid *GN*, berian beed *M*, berianbe *I*, uirbed londe bileid *L*. 4, 4 *purpura* uilucbęsu *N*, uilucbesu *G*, uylocbaso *LM*. *coccus* uuyrmbaso *LM*, uurumboeso cornyurma *G*, burumbęsu cornvurma *N*. *rubeum* uuretbaso *LM*, yretebęsu *N* (Ahd. Gl. I, 488).

Job 8, 11 *scirpus, herba rotunda i.* leber *GNH. carectum* hreod *GLM,* hreôd *N,* reod *I.* 9, 9 *oriona* ebirdhring *M,* ebirthiring *IL.* 18, 10 *pedica* fictor *J,* victor *L.* 21, 33 *glareis* greon *G.* 26, 13 *coluber* ynaca *LI.* 28, 15 *obrizum* ymaeti gold *M,* mytigold *I.* 30, 18 *capitio* halsyeta *I.* 32, 19 *lagunculas* croog *M,* croc *A,* croygi *I.* 39, 1 *ibicum* firgingata *LM,* firygingattam *I.* 39, 13 *herodii* uuale auuc *A,* ualchefuc *M,* uylchefuc *I. accipitres* haefuc *M,* hyefa *I.* 40, 13 *cartilago* uuldpaehsue *vel* grost *M,* yulpaexhsaey *vel* grist *I.* 40, 17 *salices* salhas *M,* salas *I. armilla* ermboeg *M,* ermoaey *I.* 40, 26 *gurgustium* chelor *M,* celor *L,* caelor *A,* cilor *I.* 41, 9 *sternutatio* nor *M,* nur *G.* 41, 15 *incus* osifelti *M,* ysifolto *I,* ueliti *A* (Gl. I, 496).

Parabol. 23, 31 *flavescit, color olei* glitinot *M* (Ahd. Gl. I, 525). Sapient. 4, 12 *fascinatio* mascrunc *A* (Ahd. Gl. I, 554). Ecclesiast. 24, 20 *aspaltum* spaldur *M,* sypaldor *I,* spalor *L* (Ahd. Gl. I, 561).

Esaias 1, 8 *tugurium i.* scyr *GN.* 1, 18 *vermiculus* huuormcorn *G,* vuormcorn *N. coccinum* huurmbesu bruun *G,* huurm besubruuiz *N.* 2, 6 *augures qui auguria faciunt i.* ftrihctrat *G,* strihctrat *N.* 3, 18 *lunulas quas mulieres habent de auro vel argento similitudine lunae diminutivae sic dicuntur i.* hlibas *vel* scillingas *GN.* 3, 20 *murenulas i.* ciniuipan *G,* sciniuipant *N.* 13, 20 *pilosi incubi monstra i.* maerae *N,* maere *G,* miere *L,* menae *M,* myene *I.* 19, 6 *rivi aggerum, congregatio aquarum i.* gerae *GN.* 19, 10 *placentia contracti* gichrumne *G,* grecūne *A.* 25, 7 *telam orditus, componens i.* inuuerpan uuęh *G,* invuerpan vuepi *N,* inuuerpan uuep *M,* in verba suebus *L,* mulier panuyeb *I.* 28, 25 *uiciam pisas agrestes i.* fugles baenę *G,* fugles beane *ILM,* fugles baenae *N,* flugles bene *A.* 34, 11 *perpendiculum* pundar *M,* pundur *A,* pondus *L.* 34, 13 *paliurus* fullae *M,* fullę *G.* 34, 15 *fovet, cubat* brędit *GN.* 44, 12 *lima* fiil *M,* fiyl *I.* 44, 13 *runcina, vidubio* uitubil *M,* uitubyl *I,* vuidubil *N,* uuidubil *G.* 44, 13 *circino* gabilr *A,* gabolrind *LI,* gaborind *M,* cabolrind *E,* gabulhrand *GN.* 45, 9 *samis argillum unde faciunt testas* thoræ *L,* thorae *I* (Ahd. Gl. I, 589).

Ezech. 13, 12 *litura impensa* liim claam *G,* lim *vel* clam *M,* lim *vel* daum *A,* limi *vel* clym *I.* 15, 3 *paxillus* negil *EM,* negyl *I.* 27, 23 *involucris* vulluch *N* (Ahd. Gl. I, 640). — Daniel 3, 1 *cubitum* elin *GMN.* 3, 46 *naphtha i.* tyn *GN* (Ahd. Gl. I, 656). — Oseas 9, 6 *lappa* clite *L,* clitę *M,* clitae *I,* clate *M,* clayte *I* (I, 666). — Jonas 4, 6 *hederam* ibaei *M,* ibaaei *I* (I, 676). — Micheas 4, 3 *ligones i.* tyrfahga *LM,* tyrfhaga *I.* 6, 11 *sacelli* seadas *L.* — Zachar. 1, 8 *myrteta dicitur ubi multae sunt myrtae i. arbores fructus ut* cirs *G.* — Matth. *perna, feusa* flycci *L* (I, 708). *umecta* gebyraet *LM.* — Joh. 11, 14 *institis* suithelon *LM* (I, 738).

IV. OXFORDER GLOSSEN.

Bodl. Addit. C. 144 *(hs. des* 11. *jahrhunderts); veröffentlicht und erläutert von A. Napier in Herrigs Archiv* 85, 310.

abusive brucendlice. *flagella* tuig. *collarium* sal. *herus* eorl. *invisus* lath. *neve flagella* ne tuig. *carybdis* eduuallę. *cummi* ibigteru. *unio* ynnileac. *manes* heagotho. *nugigerulus* ybilberende. *appendices* etheacan.[1]) *tabo* helabr.[2]) *ex conlatione* ol[3]) ymbeactę. *pytisso* spetlo. *facesso* genuito.[4]) *infula* thuæle. *pro nefas* man. *vitta* nostlæ. *cementum* liim. *filum* traed.[5]) *consutum* gesiuuid. *incus* anfilte. *lima* fiil. *puls* briu. *cratis* hyrthir.[6]) *emissarius* stoedia. *fimus* gor. *excreo* hręceo. *rotabulum* hlabręcæ. *feusa* flicci.

V. BAEDA.

1. De mensibus Anglorum.

Aus der schrift De temporum ratione cap. 13 *(vgl. Jac. Grimm GddS*[3] 56) *unter benutzung von collationen Dr. Holders.*

Antiqui Anglorum populi — neque enim mihi congruum videtur aliarum gentium annalem observantiam dicere et meae reticere — juxta cursum lunae suos menses computavere, unde et a luna Hebraeorum et Graecorum more nomen accipiunt; siquidem apud eos luna móna, *mensis appellatur* mónath. *primusque eorum mensis quem Latini Ianuarium vocant dicitur* giuli; *deinde Februarius* solmónath; *Martius* hredmónath; *Aprilis* éosturmónath; *Maius* thrimilci; *Iunius* lída; *Iulius similiter* lída; *Augustus* ueudmónath; *September* hálaegmónath; *October* uintirfyllith; *November* blótmónath; *December* giuli *eodem quo Ianuarius nomine vocatur. Incipiebant autem annum ab VIII kalendarum Ianuar. die, ubi nunc natalem domini celebramus; et ipsam noctem nunc nobis sacrosanctam tunc gentili vocabulo* módra nect *i. e. matrum noctem appellabant ob causam ut suspicamur ceremoniarum quas in ea pervigiles agebant. et quotiescumque communis esset annus, ternos menses lunares singulis anni temporibus dabant; cum vero embolismus (hoc est XIII mensium lunarium annus) occurreret, superfluum mensem aestati apponebant, ita ut tunc tres menses simul* lída *nomine vocarentur et ob id annus ille* thrilídi *cognominabatur, habens quattuor menses aestatis, ternos ut semper temporum ceterorum. Item principaliter annum totum in duo tempora, hiemis videlicet et aestatis dispertiebant, sex illos menses quibus longiores sunt noctibus dies aestati tribuendo, sex reliquos hiemi. unde et mensem quo hiemalia tempora incipiebant* uintirfyllith *appellabant, composito nomine ab hieme et plenilunio, quia videlicet a plenilunio eiusdem mensis hiems sortiretur initium. Nec ab re est, si et cetera mensium eorum quid significent nomina interpretari curemus.*

Menses giuli *a conversione solis in auctum diei, qui unus eorum procedit, alius subsequitur, nomen accipiunt.* solmónath *potest dici*

[1]) = æteacan. [2]) *für* *helubr = heolfor. [3]) ob. [4]) geuuito.
[5]) thræd. [6]) hyrthil?

mensis placentarum quas in eo diis suis offerebant. hredmónath *a dea illorum* Hreda, *cui in illo sacrificabant, nominabatur.* éosturmónath *qui nunc paschalis mensis interpretatur a dea illorum quae* Eostrae *vocabatur et cui in illo festa celebrabant nomen habuit, a cuius nomine nunc paschale tempus cognominant consueto antiquae observationis vocabulo gaudia novae sollemnitatis vocantes.* thrimilci *dicebatur quia tribus vicibus in eo per diem pecora mulgerentur; talis enim erat quondam ubertas Britanniae vel Germaniae, de qua in Britanniam natio intravit Anglorum.* lída *dicitur blandus sive navigabilis, quod in utroque illo mense et blanda sit serenitas aurarum et navigari solent aequora.* ueudmónath *mensis zizaniorum quod ea tunc maxime abundent;* hálaegmónath *mensis sacrorum;* uintirfyllith *dici potest composito novo nomine hiemiplenium;* blótmónath *mensis immolationum quia in eo pecora quae occisuri erant diis suis voverent. Gratias ago tibi, bone Iesu, qui nos ab his vanis avertens tibi sacrificia laudis offerre donasti.*

2. Eigennamen aus der Historia Ecclesiastica.

Diese excerpte gründen sich auf Holders ausgabe, der die älteste hs. (University Library zu Cambridge Kk 5, 16; *um das jahr* 737 *in England geschrieben) zu grunde liegt. Vgl. auch Sweet OET s.* 131 *und Miller QF* 78.

I. Aedilbaldus, -berct, -bergae (*quae alio nomine* Tatae *vocabatur*), -berg, -burga, -frid, -heri, -hild, -hun, -red, -thryd (thryda), -ualch, -uald, -uini; Edilhartus, -hun, -uald, -uini. Aelbfled, -ric, -uini. Alchfled, -frid; Aluchredus. Aldberct, -frid, -helm, -uini, -uulf. Badudegn, -uini. Baldhild. Bernuini. Berctae; Berctfrid, -gils, -hun, -red, -uald, -uuald. Bliththrydae. Bregusuid. Burghelm. Caedmon. Caedualla (Ceadualla). Caelin *rex Occidentalium Saxonum qui lingua eorum* Ceaulin *vocabatur.* Ceolfrid, -red, -uulf. Coenred, Coinred, Coinualch. Cudberct (Cuthberct), -retus, -uald. Cuichelmus. Cyniberct, -bill, -burga, -frid, -gils, -mund, -uulfus. Drycthelmus. Eadbald (Aeodbald), -berct, -frid, -gar, Aedgils, Eadgyd, -hæd (haeth), Edric, Aeduini (Eduini). Eanfled (Aean-), -frid, -redus, Aenheri. Earconberct (Ercon-), -gotae, -uald (Ercon-, Ercun-). Earpuald (Eorp-). Eegberct, -frid, -ric. Eumer. Frigyd. Frodheri. Gebmundus. Gudfrid. Haemgils. Herebald, -berct, -ric, -suid; Heriberct, -burg. Hildilid. Hlotheri (Hlotharius). Huaetberct. Hunuald. Hygbald. Irminric. Leutherius. Oftfor. Oidiluald. Oeric *cognomento* Oisc *a quo reges Cantuariorum solent* Oiscingas *cognominare.* Osfrid, -red, -ric, -thryd, -uald, -uini, -uiu (uio), -uulfus. Quoenburg (-burga). Raedfrid. Raegenheri. Reduald. Saberct (= Saba: *sic namque eum appellare consuerant*); Saethryd. Sexbald, -burg, -uulf. Sigberct, -hard, -heri. Suaebhard; Suefred. Suidberct, -helm. Tatfrid, -uini. Theodbald. Thruidred, Thryduulf. Tondberct, -heri. Torctgyd. Trumberct, -heri, -uini. Valchstod. Valdheri. Victberct, -gils, -red. Vighard. Vilbrord, -frid. Vuscfrea. Vulfheri. Vynfrid.

II. *Castellum Cantuariorum quod dicitur* Hrofaescaestir; *civitatem Dorubreui gens Anglorum a primario quondam illius, qui dicebatur* Hrof, Hrofaescaestrae *cognominat* [*Hrofi civitas — Hrofensis civitas*]. *ad civitatem Calcariam quae a gente Anglorum* Kaelcacaestir *appellatur.*

civitas quae dicitur Rutubi Portus, a gente Anglorum nunc corrupte Reptacaestir *vocata.* Tiouulfingacaestir. *civitas Verolamium quae nunc a gente Anglorum* Verlamacaestir *siue* Vaetlingacaestir *appellatur. Civitas quae lingua Saxonum* Ythancaestir *appellatur. Civitatula quae lingua Anglorum* Grantacaestir *vocatur.*

Haethfelth. Hefenfelth (*caelestis campus*). Lyccidfelth [*Lyccitfeldensis*]. Maserfelth.

Herutford. Hreutford (*vadum harundinis*). Stanford.

Cnobheresburg (*urbs Cnobheri*). Tilaburg.

Medeshamstedi (*monasterium in regione Gyrviorum*).

Vetadun. Vilfaraesdun (*mons Vilfari*).

Streanaeshalch (-halae). Denisesburna (*rivus Denisi*).

Rendlaesham (*mansio Rendili*). Godmunddingaham.

Paegnalaech [*monasterium*]. *Lindocolina civitas. Lundonia urbs. locus qui sermone Pictorum Peanfahel, lingua autem Anglorum* Penneltun *appellatur.*

in loco qui dicitur in Getlingum. *in regione quae vocatur* in Feppingum. *monasterium quod vocatur* In Derauuda (*in silva Derorum*). *in regione Nordanhymbrorum quae vocatur* In Cuneningum.

Ad Baruae (*Ad Nemus*). Ad Tuifyrdi (*ad duplex vadum*).

Selaeseu (*insula vituli marini*). Heruteu (*insula cervi*). Beardaneu. Peartaneu. Laestingae, Laestingaeu. Cerotaesei (*Ceroti insula*). Homelea [*flumen*]. Vinuaed [*fluvius*].

VI. URKUNDEN AUS DER I. HÄLFTE DES 9. JHS.

Nach H. Sweet OET s. 443—450.

1. **Oswulf.** 806. Cott. Aug. ii. 79.

ic Osuulf aldormonn mid godes gæfe ond Beornðryð min gemecca sellað to Cantuarabyrg to Cristes cirican ðæt lond æt Stanhamstede, xx swuluncga, gode allmehtgum 7 ðere halgon gesomnuncgæ fore hyhte 7 fore aedleane ðæs aecan 7 ðæs towardon lifes 7 fore uncerra saula hela 7 uncerra bearna; ond mid micelre eaðmodnisse biddað, ðæt wit moten bion on ðem gemanon ðe ðaer godes ðiowas siondan 7 ða menn ða ðaer hlafordas wæron 7 ðara monna ðe hiora lond to ðaere cirican saldon, ond ðættæ mon unce tide ymb tuælf monað mon geuueorðiae on godcundum godum 7 æc on aelmessan suæ mon hiora doeð.

ic ðonne Uulfred, mid godes gaefe arc.-epis., ðas forecuaedenan uuord fulliae 7 bebeode, ðæt mon ymb tuælf monað hiora tid boega ðus geuueorðiae to anes daeges to Osuulfes tide ge mid godcundum godum ge mid aelmessan ge aec mid higna suesendum. ðonne bebeode ic, ðaet mon ðas ðing selle ymb tuælf monað of Liminum, ðe ðis forecuaedene lond to limpeð, of ðaem ilcan londe æt Stanhamstede: cxx huaetenra hlafa 7 xxx clenra 7 ân hriðer dugunde 7 IIII scęp 7 tua flicca 7 v goes 7 x hennfuglas 7 x pund caeses, gif hit fuguldaeg sie. gif hit ðonne festendæg sie, selle mon uuęge cæsa 7 fisces 7 butran 7 aegera ðaet mon begeotan maege, 7 xxx ombra godes uuelesces aloð ðet limpeð to xv mittum, 7 mittan fulne huniges oððа tuęgen uuines,

suę hwaeder suae mon ðonne begeotan maege. ond of higna gemęnū godū ðaer aet ham mon geselle cxx gesuflra hlafa to aelmessan for hiora saula, suae mon aet hlaforda tidū doeð. ond ðas forecuędenan suęsenda all agefe mon ðęm reogolwarde, 7 he brytnię swæ higū maest red sie 7 ðaem sawlū soelest. aec mon ðaet weax âgæfe to ciricican, 7 hiora sawlum nytt gedoe ðe hit man fore doeð. aec ic bebeode minum aefterfylgendū ðe ðaet lond hębben aet Burnan ðaet hiae simle ymb xɪɪ monað foran to ðære tide gegeorwien ten hund hlafa 7 swae feola sufla, 7 ðęt mon gedele to aelmessan aet ðere tide fore mine sawle — 7 Osuulfes 7 Beornðryðe — aet Cristes cirican, 7 him se reogolweord on byrg gebeode foran to hwonne sio tid sie. aec ic bidde higon, ðette hie ðas godcundan god gedon aet ðere tide fore hiora sawlū: ðaet ęghwilc messepriost gesinge fore Osuulfes sawle twa messan, twa fore Beornðryðe sawle; 7 aeghwilc diacon arede twa passione fore his sawle, twa fore hire; ond ęghwilc godes ðiow gesinge twa fiftig fore his sawle, twa fore hire, ðætte ge fore uueorolde sien geblitsade mid ðem weoroldcundum godum 7 hiora saula mid ðem godcundum godum. aec ic biddo higon, ðaet ge me gemynen aet ðere tide mid suilce godcunde gode suilce iow cynlic ðynce, ic ðe ðas gesettnesse sette gehueder ge for higna lufon ge ðeara saula ðe haer beforan hiora namon auuritene siondon. *valete in domino!*

þis is gesetnes (O)sulf(es 7) Bearnðryðe.

2. **Eadwald.** 831. Cott. Aug. ii. 19.

ðis is geðinge Eadwaldes Osheringes 7 Cyneðryðe, Eðelmodes lafe aldormonnes, ymbe ðet lond et Cert ðe hire Eðelmod hire hlabard salde. wes hit becueden Osbearte his broðar suna, gif he Cyneðryðe oferlifde, 7 siððan neniggra meihanda ma ðes cynnes, ac hia hit atuge yfter hira dege, swe hit him boem rehtlicast 7 elmestlicast were.

ðonne hebfað Eadwald 7 Cyne ðas wisan ðus fundene mid hira friandum: gib Eadweald leng lifige ðonne Cyneðryð, geselle et ðem londe et Cert x ðusenda. gif he gewite er ðonne hia, his barna sue hwelc sue lifes sie agefe ðet feoh, ond atee sue hit soelest sie for ða hit begetan. nis Eðelmode enig meghond neor ðes cynnes ðanne Eadwald, his modar, his broðar dohtar: mest cyn ðet he ðet lond hebbe 7 his beorn yfter him, 7 sue ateon sue him nytlicas ðynce for ða ðe hit mid reohte begetan.

ego Ceolnoð mid godes gefe ercebisc. þis mid Xps' rodetacne festnie 7 write. Biarnhelm. Eðelmund. Osmund. Biarnheah. Sefreð. ðelwald. whelm. Eðelwald. Eardulf. Biarnhelm. Eadgar. Elfstan. Sigefreð. Sigefreð. Ealhstan. Biarnnoð. Cialbarht. Wealdhelm. Tirwald. Oba. Biarnhelm. Sigemund. Herefreð. Wynhelm. Wunbeald. Wermund.

3. **Ealhburg.** Gegen 831. Cott. Aug. ii. 52.

ðis sindan geðinga Ealhburge 7 Eadwealdes et ðem lande et Burnan, hwet man elce gere ob ðem lande to Cristes cirican ðem hiwum agiaban scel for Ealhburge 7 for Ealdred 7 fore Eadweald 7

Ealawynne: xl ambra mealtes 7 xl 7 cc hlaba, i wege cesa, i wege speces, i eald hriðer, iiii weðras, x goes, xx henfugla, iiii foðra weada. 7 ic Ealhburg bebiade Eadwealde minem mege an godes naman 7 an ealra his haligra, ðet he ðis wel healde his dei 7 siððan forð bebeode his erbum to healdenne, ða hwile ðe hit cristen se. 7 suelc mon se ðet lond hebbe, eghwylce sunnandege x gesufira hlafa to ðare cirican for Ealdredes saule 7 for Ealhburge.

ðis is sia elmesse ðe Ealhhere bebead Ealawynne his doehter et Ðenglesham, et iii sulungum: elce gere c pen' to Cristes cirican ðem higum. 7 suelc man se ðisses landes bruce, agebe ðis fiah an godes gewitnesse 7 an ealra his haligra, 7 suilc man sue hit awege, ðonne se hit on his sawale, nas on ðes ðe hit don het.

4. Lufa. 832. Cott. Aug. ii. 92.

ic Lufa mid godes gefe *ancilla domini* wes soecende 7 smeagende ymb mine saulðearfe mid Ceolnoðes ærcebiscopes geðeahte 7 ðara hiona et Cristes cirican. willa ic gesellan of ðem ærfe, ðe me god forgef 7 mine friond to gefultemedan, ęlce gere lx ambra maltes 7 cl hlafa, l hwitehlafa, cxx elmeshlafes, an hriðer, an suin, iiii weðras, ii węga spices 7 ceses ðem higum to Cristes circcan for mine saule 7 minra frionda 7 mega ðe me to gode gefultemedan, 7 ðęt sie simle to adsumsio scæ. Marie ymb xii monað. end sue eihwelc mon swe ðis lond hebbe minra ærbenumena, ðis agefe 7 mittan fulne huniges, x goes, xx henfuglas.

ic Ceolnoð mid godes gefe ercebis.' mid Cristes rodetacne ðis festnie 7 write. Beagmund pr' geðafie 7 mid write. Beornfrið pr' geðafie 7 mid write. Wealhhere. Osmund. Deimund. Æðelwald. Werbald. Sifreð. Swiðberht. Beornheah. Æðelmund. Wighelm. Lubo.

ic Luba, eaðmod godes ðiwen, ðas forecwedenan god 7 ðas elmessan gesette 7 gefestnie ob minem erfelande et Mundlingham ðem hiium to Cristes cirican. 7 ic bidde 7 an godes libgendes naman bebiade ðæm men ðe ðis land 7 ðis erbe hebbe et Mundlingham, ðet he ðas god forðleste oð wiaralde ende. se man, se ðis healdan wille 7 lestan ðet ic beboden hebbe an ðisem gewrite, se him seald 7 gehealden sia hiabenlice bledsung; se his ferwerne oððe hit agele, se him seald 7 gehealden hellewite, bute he to fulre bote gecerran wille gode 7 mannum. *bene ualete.* Lufe þincggewrit.

5. Abba. 835. Cott. Aug. ii. 64.

ic Abba geroefa cyðe 7 writan hate, hu min willa îs þæt mon ymb min ærfe gedoe æfter minū dæge.

ærest ymb min lond, þe ic hæbbe 7 me god lah 7 ic æt minū hlafordū begæt, is min willa, gif me god bearnes unnan wille, ðæt hit foe to londe æfter me 7 his bruce mid minū gemeccan 7 sioððan swæ forð min cynn, ða hwile þe god wille ðæt ðeara ænig sie þe londes weorðe sie 7 land gehaldan cunne. gif me ðonne gifeðe sie ðæt ic bearn begeotan nemęge, þonne is min willa þæt hit hæbbe min wiîf, ða hwile ðe hia hit mid clennisse gehaldan wile, 7 min broðar Alchhere hire fultume 7 þæt lond hire nytt gedoe. 7 him man

sęlle an half swulung an Ciollandene to habbanne 7 to brucanne, wiððan ðe he ðy geornliocar hire ðearfa bega 7 bewiotige. 7 mon selle him to ðem londe IIII oxan 7 II cy 7 L scępa 7 ænne horn. gif min wiîf ðonne hia nylle mid clennisse swæ gehaldan 7 hire liofre sie oðer hemed to niomanne, ðonne foen mine megas to ðem londe 7 hire agefen hire agen. gif hire ðonne liofre sie . . . . nster to gânganne oððа suð to faranne, ðonne agefen hie twægen mine męgas, Alchhere 7 Aeðel . . . . hire twa ðusenda 7 fon him to ðem londe. 7 âgefe mon to Liminge L eawa 7 V cy fore hie, 7 mon selle to Folcanstane in mid minū lice X oxan 7 X cy 7 C eawa 7 C swina 7 higum ansundran D pend', wiððan ðe min wîif þær benuge innganges swæ mid minū lice swæ sioððan yferran dogre, swæ hwæder swæ hire liofre sie. gif higan ðonne oððe hlaford þæt nylle hire mynsterlifes geunnan, oððа hia siolf nylle 7 hire oðer ðing liofre sie, þonne agefe mon ten hund pend' inn mid minū lice me wið legerstowe 7 higum ansundran fif hund pend' fore mine sawle.

7 ic bidde 7 bebeode, swælc monn se ðæt min lond hebbe, ðæt he ælce gere agefe ðem higum æt Folcanstane L ambra maltes 7 VI ambra gruta 7 III wega spices 7 ceses 7 CCCC hlafa 7 an hriðr 7 VI scep. 7 swælc monn seðe to minum ærfe foe, ðonne gedele he ælcum messepreoste binnan Cent mancus goldes 7 ælcum godes ðiowe pend' 7 to sce. Petre min wærgeld twa ðusenda. 7 Freoðomund foe to minū sweorde 7 agefe ðeræt feower ðusenda; 7 him mon forgefe ðeran ðreotene hund pending. 7 gif mine broðar ærfeweard gestrionen ðe londes weorðe sie, þonne ann ic ðem londes. gif hie negestrionen oððа him sylfū ælles hwæt sęle, æfter hiora dege ann ic his Freoðomunde, gif he ðonne lifes bið. gif him elles hwæt sæleð, ðonne ann ic his minra swæstar suna, swælcum se hit geðian wile 7 him gifeðe bið. 7 gif þæt gesele þæt min cynn to ðan clane gewite ðæt ðer ðeara nan nesie ðe londes weorðe sie, þonne foe se hlaford to 7 ða higan æt Kristes cirican 7 hit minum gaste nytt gedoen. an ðas redenne ic hit ðider selle ðe se monn, seðe Kristes cirican hlaford sie, se min 7 minra erfewearda forespreoca 7 mundbora, 7 an his hlaforddome we bian moten.

ic Ciolnoð, mid godes gefe ærcebiscop, ðis write 7 ðeafie 7 mid Cristes rodetacne hit festniæ. ic Beagmund pr' ðis ðeafie 7 write. ic Wærhard pr' ab' ðis ðeafie 7 write. ic Abba geroefa ðis write 7 festnie mid Kristes rodetacne. ic Æðelhun pr' ðis ðeafie 7 write. ic Abba pr' ðis þeafie 7 write. ic Wigmund pr' ðis write 7 ðeafie. ic Iof pr' ðis ðeafie 7 write.

ic Osmund pr' ðis ðeafie 7 write. ic Wealhhere diac' ðis write 7 ðeafie. ic Badanoð diac' ðis write 7 ðeafie. ic Heaberht diac' ðis write 7 þeafie. ic Noðwulf subdiac' ðis write 7 ðeafie. ic Wealhhere subdiac' ðis write 7 ðeafie. ic Ciolwulf subdiac' ðis write 7 ðeafie.

Heregyð hafað ðas wisan binemned ofer hire deg 7 ofer Abban. ðæm higum et Cristes cirican of ðæm londe et Cealflocan: ðæt is ðonne ðritig ombra alað 7 ðreo hund hlafa — ðeara bið fiftig hwitehlafa —, an weg spices 7 ceses, an ald hriðr, feower weðras, an suin oððe sex weðras, sex gosfuglas, ten hennfuglas, ðritig teapera, gif hit wintres deg sie, sester fulne huniges, sester fulne butran, sester fulne saltes.

7 Heregyð bibeadeð ðem mannū ðe efter hire to londe foen on godes noman, ðæt hie fulgere witen ðæt hie ðiss gelęsten ðe on ðissem gewrite binemned is ðęm higum to Cristes cirican, 7 ðæt sie simle to higna blodlese ymb twelf monað agefen. 7 se mann, se to londe foe, agefe hire erfehonda XIII pund pendinga; 7 hio forgifeð fiftene pund, for ðy ðe mon ðas feorme ðy soel gelæste.

Abban geroefan ærfegedal: his geðinga to Kristes cirican.

6. Badanoð. 837. Cott. Aug. ii. 42.

ic Badanoð Beotting cyðo 7 writan hato, hu min willa is, ðet min ærfelond fere, ðe ic et Aeðeluulfe cyninge begæt 7 gebohte mid fullum friodome on æce ærfe, æfter minum dege 7 minra ærfewearda, ðet is, mines wifes 7 minra bearna. ic wille ærist me siolfne gode allmehtgum forgeofan to ðere stowe æt Cristes cirican, 7 min bearn ðęr liffest gedoan, 7 wiib 7 cild ðæm hlaforde 7 higum 7 ðære stowe befestan ober minne dei to friðe 7 to mundbyrde 7 to hlaforddome on ðæm ðingum ðe him ðearf sie. 7 hie brucen londes hiora dei, 7 higon gefeormien to minre tide swæ hie soelest ðurhtion megen; 7 higon us mid heora godcundum godum swę gemynen swæ us arlic 7 him ælmeslic się.

7 ðonne ofer hiora dei, wifes 7 cilda, ic bebeode on godes noman ðæt mon agefe ðæt lond inn higum to heora beode him to brucanne on ece ærfe, swæ him liofast sie. 7 ic biddo higon for godes lufe ðæt se monn se higon londes unnen to brucanne ða ilcan wisan leste on swæsendum to minre tide, 7 ða godcundan lean minre saule mid gerece swę hit mine ærfenuman ær onstellen.

ðonne is min willa ðæt ðissa gewriota sien twa gelice: oðer habben higon mid boecum, oðer mine ærfeweardas heora dei.

ðonne is ðes londes ðe ic higum selle XVI gioc ærðelondes 7 medwe, all on æce ærfe to brucanne ge minne dei, ge æfter swæ to ationne swæ me mest red 7 liofast sie.

Ceolnoð arc'-episc' ðiss writo 7 festnię mid Cristes rodetacne. Alchhere dux ðiss writo 7 ðeafię. Bægmund prb' ab' ðiss writo 7 ðeafię. Hysenoð pr' ðiss writo 7 ðeafię. Wigmund. Badenoð. Osmund. Suiðberht. Dyddel. Cichus. Sigemund. Eðelwulf. Tile. Cyneberht. Eðelreð. Badanoð.

VII. ALTMERC. INTERLINEARVERSION DES PSALTERS

nach der dem anfang des 9. *jhs. angehörigen Cotton-hs. (London, Brit. Mus.) Vespas. A* 1 *herausgegeben von H. Sweet OET s.* 188 *ff. Eine eingehende grammatische behandlung des psalters hat R. Zeuner, Die sprache des kent. psalters,* 1881, *geliefert, desgl. eine probe eines wörterbuches im Gymnasialprogramm von Gera* 1891.

II. 1. *Quare fremuerunt gentes et populi meditati sunt inania?* 2. *Astiterunt reges terrae et principes convenerunt in unum adversus dominum et adversus Christum eius.* 3. *Dirumpamus vincula eorum et projiciamus a nobis jugum ipsorum!*

se eardað in heofenum bismerað hie 7 dryht*en* hyspeð hie
4. *Qui habitat in caelis inridebit eos et dominus subsannabit eos*

ðonne spriceð to him in eorre his 7 in hatheortnisse his
5. *Tunc loquitur ad eos in ira sua et in furore suo*

gedroefeð hie ic soðlice geseted ic eam cyning fro*m* him
conturbabit eos 6. *Ego autem constitutus sum rex ab eo*

ofer Sion mont ðone halgan his bodiende bibod dryht*nes*
super Sion montem sanctum ejus praedicans praeceptum domini

dryht*en* cwæð to me sunu min ðu earð ic todege ic cende
7. *Dominus dixit ad me filius meus es tu ego hodie genui*

ðec bide from me 7 ic sellu ðe ðeode erfeweardnisse ðine
te 8. *Postula a me et dabo tibi gentes hereditatem tuam*

7 on æhte ðine gemæru eorðan ðu reces hie in gerde
et possessionem tuam terminos terrae 9. *Reges eos in virga*

iserre 7 swe swe fęt lames ðu gebrices hie 7 nu cyningas
ferrea et tamquam vas figuli confringes eos 10. *Et nunc reges*

ongeotað bioð gelærde alle ðaðe doemað eordan ðeowiað
intelligite erudimini omnes qui judicatis terram 11. *Servite*

dryhtne in ege 7 wynsumiað him mid cwaecunge gegripað
domino in timore et exultate ei cum tremore 12. *Adpraehendite*

ðylęs hwonne eorsie dryht*en* 7 ge forweorðen of wege
disciplinam ne quando irascatur dominus et pereatis de via

ðonne beorneð in scortnisse eorre his eadge alle ðaðe
justa 13. *Cum exarserit in brevi ira ejus beati omnes qui*

getreowað in hine
confidunt in eum

III. dryht*en* hwet gemonigfaldade sindun ðaðe swencað mec monge
2. *Domine quid multiplicati sunt qui tribulant me multi*

arisað wið me monge cweoðað salwle minre nis
insurgunt adversum me 3. *multi dicunt animae meae non est*

haelu hire in deo hire ðu soðlice dryht*en* ondfenge min earð
salus illi in deo ejus 4. *Tu autem domine susceptor meus es*

wuldur min 7 uphebbende heafud min midid stefne minre to
gloria mea et exaltans caput meum 5. *Voce mea ad*

dryht*ne* ic cleopede 7 geherde mec of munte ðæm halgan his
dominum clamavi et exaudivit me de monte sancto suo

ic hneappade 7 slepan ongon 7 ic eft aras forðon dryht*en*
6. *Ego dormivi et somnum coepi et resurrexi quoniam dominus*

onfeng mec ne ondredu ic ðusend folces ymsellendes me aris
suscepit me 7. *Non timebo milia populi circumdantis me exurge*

dryht*en* halne me doa god min forðon ðu sloge alle
domine salvum me fac deus meus 8. *Quoniam tu percussisti omnes*

wiðerbrocan me butan intingan toeð synfulra ðu forðræstes
adversantes mihi sine causa dentes peccatorum conteruisti

dryhtnes is haelu 7 ofer folc ðin bledsung ðin
9. *domini est salus et super populum tuum benedictio tua*

IV. midðy ic gecede ðe ðu geherdes me god rehtwisnisse minre
2. *Cum invocarem te exaudisti me deus justitiae meae*

in geswencednisse ðu gebręddes me mildsa me dryht*en* 7 geher
in tribulatione dilatasti me Miserere mihi domine et exaudi

gebed min bearn monnan hu longe hwefie on heortan to
oratinem meam 3. *Filii hominum usque quo grave(s) corde ut*

hwon lufiað ge idelnisse ond soecað leasunge weotað ðætte
quid diligitis vanitatem et queritis mendacium 4. *Scitote quoniam*

gemiclað dryht*en* ðone halgan his dryhten gehereð me ðonne
magnificavit dominus sanctum suum dominus exaudiet me dum

ic cleopiu to him eorsiað 7 nyllað syngian ðaðe cweoðað
clamavero ad eum 5. *Irascimini et nolite peccare qui dicites*

in heortum eowrum 7 in bedcleofum eowrum bioð geinbryrde
in cordibus vestris et in cubilibus vestris conpungimini

onsecgað onsegdnisse rehtwisnisse 7 gehyhtað in dryht*ne* monge
6. *Sacrificate sacrificium justitiae et sperate in domino Multi*

cweoðað hwelc oteaweð us god getacnad is ofer us leht
dicunt Quis ostendit nobis bona 7. *Signatum est super nos lumen*

ondwlitan ðines dryht*en* ðu saldes blisse in heortan minre fro*m*
vultus tui domine Dedisti laetitiam in corde meo 8. *a*

tide hwętes wines 7 eles his gemongfaldade sindun in
tempore frumenti vini et olei sui multiplicata sunt 9. *In*

sibbe in ða ilcan ic neapiu 7 gerestu forðon ðu dryht*en*
pace in id ipsum obdormiam et requiescam 10. *Quoniam tu domine*

synderlice in hyhte gesettes me
singulariter in spe constituisti me

V. word min mid earum onfoh dryht*en* onget cleopunge mine
2. *Verba mea auribus percipe domine intellige clamorem meum*

behald stefne gespreces mines cynin min 7 god min
3. *intende voci orationis meae rex meus et deus meus*

forðon to ðe ic gebidu dryht*en* on marne 7 ðu geheres stefne
4. *Quoniam ad te orabo domine mane et exaudies vocem*

mine on marne ic ætstondu ðe 7 gesio forðon ne wellende
mea(m) 5. *Mane adstabo tibi et videbo quoniam non volens*

god unrehtwisnisse ðu earð ne eardað neh ðe awerged
deus iniquitatem tu es 6. *Non habitabit juxta te malignus*

ne ðorhwuniað ða unrehtwisan biforan egum ðinum ðu fedest
neque permanebunt injusti ante oculos tuos 7. *Odisti*

dryht*en* alle ðaðe wircað unrehtwisnisse ðu forspildes hie ðaða
domine omnes qui operantur iniquitatem perdis eos qui

spreocað leasunge wer bloda 7 ðone fæcnan onscunað
loquuntur mendacium Virum sanguinum et dolosum abhominabitur

dryht*en* ic soðlice in mengu mildheortnisse ðinre ic inga
dominus 8. *Ego autem in multitudine misericordiae tuae introibo*

dryht*en* in hus ðin ic gebidda to temple ðaem halgan ðinum in
domine in domum tuam adorabo ad templum sanctum tuum in

ege ðinum gelaed me dryht*en* in ðine rehtwisnisse fore
timore tuo 9. *Deduc me domine in tua justitia propter*

feondum minum gerece in gesihðe ðinre weg minne forðon
inimicos meos dirige in conspectu tuo viam meam 10. *Quoniam*

nis in muðe heara soðfestnis heorte heara idel is byrgen
non est in ore eorum veritas cor eorum vanum est 11. *Sepulchrum*

open is hraece heara tungum heara faccenlice dydun doem hie
patens est guttur eorum linguis suis dolose agebant judica illos

god gefallen from geðohtum heara efter mengu arleasnissa
deus Decidant a cogitationibus suis secundum multitudinem impietatum

heara onweg adrif hie forðon onscunedon ðe dryht*en* 7
eorum expelle eos quoniam exacervaverunt te domine 12 *Et*

blissien alle ða gehyhtað in ðe in ecnisse gefioð 7
laetentur omnes qui sperant in te in aeternum exultabunt et

ðu ineardas in him 7 wuldriað in ðe alle ðaðe lufiað noman
inhabitabis in eis et gloriabuntur in te omnes qui diligunt nomen

ðinne forðon ðu dryht*en* ðu bledsas ðone rehtwisan dryht*en*
tuum 13. *Quoniam tu domine benedices justum domine*

swe swe mid scelde godes willan dines ðu gebegades usic
ut scuto bonae voluntatis tuae coronasti nos

VI. dryhten nales in eorre ðinum ðu dreast me ne in hatheort-
2. *Domine ne in ira tua arguas me neque in furore*

nisse ðinre ðu ðreast me mildsa me dryht*en* forðon untrum
tuo corripias me 3. *Miserere mihi domine quoniam infirmus*

ic eam hael me dryht*en* forðon gedroefed sindun all ban min
sum sana me domine quoniam conturbata sunt omnia ossa mea

7 sawl min gedroefed is swiðe 7 ðu dryht*en* hu longe
4. *et anima mea turbata est valde Et tu domine usque quo*

gecer 7 genere sawle mine halne me do fore
5. *convertere et eripe animam meam salvum me fac propter*

mildheortnisse ðine forðon nis in ðeaðe se gemyndig sie
misericordiam tuam 6. *Quoniam non est in morte qui memor sit*

ðin in helle soðlice hwelc ondetteð ðæ ic won in geamrunge
tui in inferno autem quis confitebitur tibi 7. *Laboravi in gemitu*

minre ic ðwea ðorh syndrie nęht bed min mid tearum strene
meo lavabo per singulas noctes lectum meum lacrimis stratum

mine ic wetu gedroefed is fore eorre ege min ic aldade
meum rigabo 8. *Turbatus est prae ira oculus meus inveteravi*

betwih alle feond mine gewitað from me alle ða
inter omnes inimicos meos 9. *Discedite a me omnes qui*

wircað unrehtwisnisse forðon geherde dryht*en* stefne wopes
operamini iniquitatem quoniam exaudivit dominus vocem fletus

mines geherde dryht*en* boene mine dryht*en* gebed
mei 10. *Exaudivit dominus deprecationem meam dominus orationem*

min genom scomien 7 sien gedroefde alle feond
meam adsumpsit 11. *Erubescant et conturbentur omnes inimici*

mine sien forcerred onbec 7 scomien swiðe hredlice
mei avertantur retrorsum et erubescant valde velociter

VII. dryht*en* god min in ðe ic gehyhte gefrea me fro*m* allu*m*
2. *Domine deus meus in te speravi libera me ab omnibus*

oehtendu*m* me 7 genere mec. ðyles æfre geslæcce sweswe
persequentibus me et eripe me. 3. *ne quando rapiat ut*

lea sawle mine ðonne nis seðe alese ne seðe hie hale
leo animam meam dum non est qui redimat neque qui salvum

gedoe. dryht*en* god min gif ic dyde ðis gif is unrehtwisnis
faciat. 4. *domine deus meus si feci istud si est iniquitas*

in hondum minum gif it agald ðaem geldendum me yfel
in manibus meis. 5. *si reddidi retribuentibus mihi mala*

ic gefallu bi gewyrhtum from feondum minum idelhende oehteð
decidam merito ab inimicis meis inanis 6. *persequatur*

se feond sawle mine 7 gegripeð hie 7 fortrideð in eorðan
icnimius animam meam et conpraehendat eam et conculcet in terram

lif min 7 wuldur min in dust gelaedeð aris
vitam meam et gloriam meam in pulverem deducat 7. *exurge*

dryht*en* in eorre ðinum 7 hefe up in endum feonda ðinra aris
domine in ira tua et exaltare in finibus inimicorum tuorum exurge

dryht*en* god min in bebode ðæt ðu bibude 7 gesomnunge
domine deus meus in praecepto quod mandasti 8. *et synagoga*

folca ymbseleð ðe 7 fore ðissum in heanisse gaa eft
populorum circumdat te et propter hanc in altum regredere.

dryht*en* doem folc doem mec dryht*en* efter rehtwisnisse
9. *domine judica populos judica me domine secundum justitiam*

minre 7 efter unsceðfulnisce honda minra ofer me sie
meam et secundum innocentiam manuum mearum super me 10. *con-*

fornumen nið ðeara synfulra 7 gerece ðone rehtwisan smegende
sumetur nequitia peccatorum ęt dirige justum scrutans

heortan et eðre god rehtwisne ʼ fultum minne from dryhtne
corda et renes deus justum 11. *adjutorium meum a domino*

se hale gedoeð ða rehtan on heortan god doema rehtwis
qui salvos facit rectos corde 12. *deus judex justus*

strong 7 longmod ah eorsað ðorh syndrie dægas nemne
fortis et longanimis nunquid irascitur per singulos dies. 13. *nisi*

ge sien gecerde sweord his cweceð bogan his ðeneð 7 gearwað
convertamini gladium suum vibravit arcum suum tetendit et paravit

ðone 7 in him gearwað featu deaðes strelas his beorne[n]dum
illum 14. *et in ipso paravit vasa mortis sagittas suas ardentibus*

gefremede sehðe cenneð unrehtwisnisse geecnað sar 7
effecit 15. *ecce parturit injustitiam concepit dolorem et*

cenneð unrehtwisnisse seað ontynde 7 dalf ðone ingefeol
peperit iniquitatem 16. *lacum aperuit et effodit eum incidit*

in seað ðoneðe he dyde sie gecerred sar his in heafde his
in foveam quam fecit 17. *convertetur dolor ejus in capite ejus*

7 in hnolle his unrehtwisnis his astigeð is ondettu dryhtne
et in vertice ejus iniquitas ejus descendit 18. *confitebor domino*

efter rehtwisnisse his 7 ic singu noman dryhtnes ðæs hestan
secundum justitiam ejus et psallam nomini domini altissimi

VIII. dryhten dryhten ur hu wundurlic is noma ðin
2. *domine dominus noster quam admirabile est nomen tuum*

in alre eorðan forðon upahefen is micelnis ðin ofer heofenas
in universa terra quoniam elevata est magnificentia tua super caelos

of muðe cilda 7 milcdeondra ðu gefremedes lof fore
3. *ex ore infantium et lactantium perfecisti laudem propter*

feondum ðinum ðæt ðu toweorpe feond 7 gescildend forðon
inimicos tuos ut destruas inimicum et defensorem 4. *quoniam*

ic gesie heofenas werc fingra ðinra monan 7 steorran ða ðu
videbo caelos opera digitorum tuorum lunam et stellas quas tu

gesteaðulades hwet is mon ðæt gemyndig ðu sie his oððe
fundasti 5. *quid est homo quod memor es ejus aut*

sunu monnes forðon ðu neosas hine ðu gewonedes hine hwoene
filius hominis quoniam visitas eum minuisti eum paulo

læssan from englum mid wuldre 7 mid are ðu gebegades hine
minus ab angelis gloria et honore coronasti eum

7 gesettes hine ofer werc honda ðinra all
7. *et constituisti eum super opera manuum tuarum* 8. *omnia*

ðu underðeodes under fotum his scep 7 oxan all ecðon 7
subjecisti sub pedibus ejus oves et boves universa insuper et

netenu feldes fuglas heofenes 7 fiscas saes ða geondgað
necora campi 9. *volucres caeli et pisces maris perambulant*

stige saes dryht*en* dryht*en* ur hu wundurlic is
semitas maris 10. *domine dominus noster quam admirabile est*

noma ðin in alre eorðan
nomen tuum in universa terra

IX. ic ondetto ðe dryhten in alre heortan minre ic secgo
2. *confitebor tibi domine in toto corde meo narrabo*

all wundur ðin ic biom geblissad 7 ic gefie in ðe 7
omnia mirabilia tua 3. *laetabot et exultabo in te et*

singu noman ðinum ðu hehsta in forcerringe fienda min
psallam nomini tuo altissime 4. *in convertendo inimicum meum*

onbec bioð geuntrumad 7 forweordað from onsiene ðinre
retrorsum infirmabuntur et perient a faciae tua

forðon ðu dydest dom minne 7 intingan minne ðu sites ofer
5. *quoniam fecisti judicium meum et causam meam sedes super*

ðrymseld ðu doemes efennisse ðu ðreades ðeode 7 forweorðed
thronum qui judicas aequitatem 6. *increpasti gentes et periet*

se arleasa noman heara ðu adilgades in ecnisse in weoruld
impius nomen eorum delevisti in aeternum et in saeculum

weorulde feond asprungun mid sweorde in ende 7 cestre heara
saeculi 7. *inimici defecerunt framea in finem et civitates eorum*

ðu towurpe forwearð gemynd heara mid swoege 7 dryht*en* in
destruxisti periit memoria eorum cum sonitu 8. *et dominus in*

ecnesse ðorhwunað gearwade in dome seld his 7 he
aeternum permanet paravit in judicio sedem suam 9. *et ipse*

doemeð ymbhwyrft earðan in efennisse doemeð folc mid reht-
judicabit orbem terrae in aequitate judicabit populos cum jus-

wisnisse 7 geworden is dryht*en* geberg ðearfena fultum
titia 10. *et factus est dominus refugium pauperum adjutor*

in gelimplicnissum in geswencednisse 7 gehtað in ðe alle ða
in opportunitatibus in tribulatione 11. *et sperent in te omnes qui*

cunnun noman ðinne forðon ðu neforletes ða soecendan ðe
noverunt nomen tuum quoniam non derelinques quaerentes te

dryht*en* singað dryht*ne* se eardað in Sion secgað betwih
domine 12. *psallite domino qui habitat in Sion adnuntiate inter*

ðeode wundur his forðon soecende blod heara
gentes mirabilia ejus 13. *quoniam requirens sanguinem eorum*

gemynd is 7 nis ofergeotol gebed ðearfena mildsa
memoratur est et non est oblitus orationem pauperum 14. *miserere*

me dryht*en* 7 geseh eaðmodnisse mine of fiendum minum ðu
mihi domine et vide humilitatem meam de inimicis meis 15. *qui*

uphest mec of geatum deaðes ðæt ic secge all lofu ðin in
exaltas me de portis mortis ut annuntiem omnes laudes tuas in

geatum doehter Sine ic gefiσ in hælu ðinre gefestnade
portis filiae Sion 16. *exultabo in salutari tuo infixae*

sindon ðeode in forwyrd ða dydun in grin ðissum ða
sunt gentes in interitum quem fecerunt in laqueo isto quem

gedegladun gegripen is fot heara oncnaweð dryht*en*
occultaverunt conpraehensus est per eorum 17. *cognoscitur dominus*

dryhtdomas donde in wercum honda his bifongen bið
judicia faciens in operibus manuum suarum conpraehensus est

se synfulla bioð gecerde ða synfullan in helle alle
peccator 18. *convertantur peccatores in infernum omnes*

ðeode ðaðe ofergeoteliað dryht*en* forðon nales in ende
gentes quae obliviscuntur dominum 19. *quoniam non in finem*

ofergeotulnis bið ðearfena geðyld ðearfena ne forweorðeð in
oblivio erit pauperum patientia pauperum non peribit in

ende aris dryht*en* nemeg mon sien doemed ðeode
finem 20. *exurge domine non praevaleat homo judicentur gentes*

in gesihðe ðinre gesete dryht*en* aeeladtow ofer hie ðæt
in conspectu tuo 21. *constitue domine legislatorem super eos ut*

witen ðeode ðette men hie sindun tohwon dryht*en*
sciant gentes quoniam homines sunt 22. *ut quid domine*

gewite ðu feor ðu forsist in gemalicnissum in geswencednisse
recessisti longe despicis in opportunitatibus in tribulatione

ðonne oferhygdgast se arleasa bið inæled ðearfa bioð bifongne
23. *dum superbit impius incenditur pauper conpraehenduntur*

in geðohtum heara ða hie ðencað forðon bið hered
in cogitationibus suis quas cogitant 24. *quoniam laudatur*

se synfulla in lustum sawle his 7 se ða unrehtan doeð
peccator in desideriis animae suae et qui iniqua gerit

bið bledsað bismerað dryht*en* se synfulla efter mengu
benedicitur 25. *irritavit dominum peccator secundum multitudinem*

eare his he nesoeceð nis god in gesihðe his
irae suae non inquiret 26. *non est deus in conspectu ejus*

bioð besmiten wegas his in alle tid bioð afirred domas ðine
polluuntur viae ejus in omni tempore auferuntur judicia tua

from onsiene his allra fienda his waldeð cweð
a facie ejus omnium inimicorum suorum dominabitur 27. *dixit*

soðlice in heortan his nebiom ic onstyred of cneorisse in cneorisse
enim in corde suo non movebor de generatione in generationem

butan yfle ðes muð awergednisse 7 bitternisse ful
sine malo 28. *cujus os maledictione et amaritudine plenum*

is 7 facne under tungan his gewin 7 sar siteð in searwum
est et dolo sub lingua ejus labor et dolor 29. *sedit in insidiis*

mid ðæm weoligum in degulnissum det he ofsle ðone unscyldgan
cum divitibus in occultis ut interficiat innocentem

egan his in ðearfan gelociað setað in degulnisse sweswe
30. *oculi ejus in pauperem respiciunt insidiatur in occulto sicut*

lea in bedcleofan his setað þæt he geræafie ðearfan gereafian
leo in cubili suo insidiatur ut rapiat pauperem rapere

ðearfan ðonne he atið hine in gerene his geeaðmodað hine
pauperem dum abstrahit cum 31. *in laqueo suo humiliabit eum*

onhelded hine 7 falleð ðonne he waldeð ðearfan cweð soðlice
inclinabit se et cadet dum dominabitur pauperi 32. *dixit enim*

in his heortan ofergeotul is god forcerreð onsiene his ðæt he
in corde suo oblitus est deus avertit faciem suam ne

negese oð ende aris dryht*en* god min 7 sie upahefen
videat usque in finem 33. *exurge domine deus meus et exaltetur*

hond ðin ne ofergeotela ðu ðearfena in ende forðon
manus tua ne obliviscaris pauperum in finem 34. *propter quid*

bismirað se arleasa dryhten cwæð soðlice in heortan his nesoeceð
irritavit impius dominum dixit enim in corde suo non requirit

god ðu gesist ðætte ðu gewin 7 sar ðu sceawas
deus 35. *vides quoniam tu laborem et dolorem consideras*

ðæt ðu selle hie in honda ðine ðe soðlice forlen is ðearfa
ut tradas eos in manus tuas tibi enim derelictus est pauper

feadurleasum ðu bist fultum forðræst earm ðes synfullan
pupillo tu eris adjutor 36. *contere brachium peccatoris*

7 ðes awergdan bið soht scyld his ne bið gemoeted ricsað
et maligni requiretur delictum ejus nec invenietur 37. *regnabit*

dryht*en* in ecnisse 7 in weoruld weorulde forweorðað ðeode of
dominus in aeternum et in saeculum saeculi peribitis gentes de

eorðan his lust ðearfena geherde dryht*en* lustas
terra ejus 38. *desiderium pauperum exaudivit dominus desideria*

heortan heara geherde eare ðin doem ðæm freondleasan 7 ðæm
cordis eorum exaudivit auris tua 39. *judicare pupillo et*

heanan ðætte no tosette mae gemicla hine mon ofer eorðan.
humili ut non adponat ultra magnificare se homo super terram.

VIII. AUS DEN WERKEN ALFREDS DES GROSSEN.

1. Der dichter Caedmon.

Aus der übersetzung von Bedas Historia ecclesiastica herausgegeben von Wheloc, Cambridge 1643. Unser text ist unter benutzung des von Zupitzas ae. übungsbuche s. 19 gebotenen handschriftlichen materials versuchsweise in Alfredische sprache übertragen.

In ðysse abbudissan mynstre wæs sum bróðor synderlíce mid godcundre giefe gemǽred ond geweorðad; forðon hé gewunade gerisen-

lice léoð wyrcean, ðáðe tó ǽfæsðnesse ond tó árfæsðnesse belumpon, swǽ ðætte, swǽhwætswǽ hé of godcundum stafum ðurh bócéras geleornode, ðæt hé æfter medmiclum fæce in scopgereorde mid ðá mǽsðan swétnesse ond inbryrdnesse geglengde ond in engliscgereorde wel geworht forð bróhte; ond for his léoðsongum monigra monna mód oft tó worulde forhogodnesse ond tó geðéodnesse ðæs hefonlecan lífes onbærnde wǽron. ond éac swelce monige óðre æfter him in Ongelðéode ongunnon ǽfæsðe léoð wyrcan, ac nǽnig hwæðre him ðæt gelíce dón nemeahte; forðon hé nalæs from monnum né ðurh mon gelǽred wæs, ðæt hé ðone léoðcræft geleornade, ac hé wæs godcundlice gefultumod ond ðurh godes giefe ðone songcræft onféng ond hé forðon nǽfre nóht léasunga né ídles léoðes wyrcan nemeahte, ac efne ðá án, ðáðe tó ǽfæsðnesse belumpon ond his ðǽre ǽfæsðan tungan gedafenade singan.

Wæs hé — sé mon — in weoruldháde geseted oð ðá tíde, ðe hé wæs gelefedre ieldo, ond hé nǽfre nǽnig léoð geleornade. ond hé forðon oft in gebéorscipe, ðonne ðǽr wæs blíðse intinga gedémed, ðæt hie ealle sceolden ðurh endebyrdnesse be hearpan singan, ðonne hé ġeseah ðá hearpan him néalǽcan, ðonne árás hé for sceome from ðǽm symble ond hám éode tó his húse. ðá hé ðæt ðá sumre tíde dede, ðæt hé forlét ðæt hús ðæs gebéorscipes ond út wæs gongende tó néata scypene, ðára heord him wæs ðǽre neahte beboden, ðá hé ðá ðǽr in gelimplicre tíde his leomu on resðe gesette ond onslǽpte, ðá stód him sum mon æt ðurh swefn ond hiene hálette ond grétte ond hiene be his noman nemde: ‘Cædmon, sing mé hwæthwegu’. ðá ondswarode hé ond cwæð: ‘necon ic nóht singan ond ic forðon of ðyssum gebéorscipe út éode ond hieder gewát, forðon ic náuht singan necúðe’. eft hé cwæð, séðe mid him sprecende wæs: ‘hwæðre ðú mé meaht singan’. cwæð hé: ‘hwæt sceal ic singan?’ cwæð hé: ‘sing mé frumsceaft’.

Ðá hé ðá ðás ondsware onféng, ðá ongon hé sóna singan in herenesse godes scieppendes ðá fers ond ðá word, ðe hé nǽfre negehíerde, ðára endebyrdnes ðis is:

nú wé sculon herigean hefonríces weard,
metodes miehte ond his módgeðonc,
weorc wuldorfæder, swǽ hé wundra gehwǽs,
éce dryhten, ord onstealde.
hé ǽresð sceóp eorðan bearnum
hefon tó hrófe, hálig scieppend:
ðá middangeard moncynnes weard,
éce dryhten, æfter téode,
fírum foldan fréa ælmihtig.

Ðá árás hé from ðǽm slǽpe ond eal, ðæt hé slǽpende song, fæsðe on gemynde hæfde ond ðǽm wordum sóna monig word in ðæt ílce gemet gode wyrðes songes tó geðéodde. ðá cóm hé on morgen tó ðǽm túngeréfan, séðe his ealdormon wæs, sægde him, hwelce giefe hé onféng; ond hé hiene sóna tó ðǽre abbudissan gelǽdde ond hiere ðæt cýðde ond sægde. ðá hét héo gesomníau ealle ðá gelǽredesðan men ond ðá leornéras ond him ondweardum hét secgan ðæt swefn ond ðæt léoð singan, ðætte ealra heora dóme gecoren wǽre, hwæt oððe hwonon ðæt cymen wǽre. ðá wæs him eallum gesewen, swǽswǽ hit

wæs, ðæt him wǽre from dryhtne selfum hefonlec giefu forgiefen. ðá rehton híe him ond sægdon sum hálig spel ond godcundre láre word, bebudon him ðá, gif hé meahte, ðæt hé in swínsunge léoðsonges ðæt gehwierfde. ðá hé ðá hæfde ðá wísan onfongne, ðá éode hé hám tó his húse ond cwóm eft on morgen ond ðý betstan léoðe geglenged him ásong ond ágeaf, ðæt him beboden wæs.

Ðá ongon séo abbudisse clyppan ond lufigean ðá godes giefe in ðǽm men ond héo hiene ðá monade ond lǽrde, ðæt hé woruldhád forléte ond munucháde onfénge. ond hé ðæt wel ðafode; ond héo hiene in ðæt mynster onféng mid his gódum ond hiene geðéodde tó gesomnunge ðára godes ðeowa ond hét hiene lǽran ðæt getæl ðæs hálgan stǽres ond spelles. ond hé eal, ðá hé in gehíernesse geleornian meahte, mid hiene gemyndgade ond, swǽswǽ clǽne níeten, eoðorcende in ðæt swétesðe léoð gehwierfde. ond his song ond his léoð wǽron swǽ wynsumu tó gehíeranne, ðætte ðá selfan his láréowas æt his múðe writon ond leornodon. song hé ǽresð be middangeardes gesceape ond bí fruman moncynnes ond eal þæt stǽr Genesis (ðæt is séo ǽresðe Móyses bóc) ond eft bí útgonge Israhéla folces of Ægypta londe ond bí ingonge ðæs gehátlondes ond bí óðrum monegum spellum ðæs hálgan gewrites canónes bóca ond bí Crísðes menniscnesse ond bí his ðrówunge ond bí his úpástígnesse in hefonas ond bí ðæs hálgan gǽsðes cyme ond ðára apostola láre ond eft bí ðǽm ege ðæs tóweardan dómes ond bí fyrhtu ðæs tintreglícan wítes ond bí swétnesse ðæs hefonlecan ríces hé monig léoð geworhte, ond swelce éac óðer monig be ðǽm godcundum fremsumnessum ond dómum hé geworhte. on eallum ðǽm hé geornlice gíemde, ðæt hé men átuge from synna lufan ond mándǽda ond tó lufan ond tó geornfulnesse áwehte gódra dǽda. forðon hé wæs — sé mon — swíðe ǽfæsð ond regollecum ðéodscipum éaðmódlíce underðéoded, ond wið ðǽm, ðáðe on óðre wísan dón woldon, hé wæs mid wielme micelre ellenwódnisse onbærned; ond hé forðon fægre ende his líf betýnde ond geendade.

2. Die vorrede Alfreds zur Cura Pastoralis

herausgegeben von H. Sweet EETS 45. *Unser text nach der Oxforder hs. (Bodleiana) Hatton* 20.

ÐEOS BÔC SCEAL TO WIOGORACEASTRE.

Ælfréd kyning háteð grétan Wǽrferð biscep his wordum luflíce ond fréondlíce ond ðé cýðan háte, ðæt mé cóm swíðe oft ôn gemynd, hwelce wiotan iú wǽron giond Angelcynn ǽgðer gé godcundra háda gé woruldcundra, ond hú gesǽliglíca tída ðá wǽron giond Angelcynn, ond hú ðá kyningas, ðe ðone ônwald hæfdon ðæs folces, gode ond his ǽrendwrecum híersumedon, ond híe ǽgðer gé hiora sibbe gé hiora siodo gé hiora ônweald innanbordes gehíoldon ond éac ût hiora éðel rýmdon, ond hú him ðá spéow ǽgðer gé mid wíge gé mid wísdóme; ond éac ðá godcundan hádas, hú giorne híe wǽron ǽgðer gé ymb láre gé ymb liornunga gé ymb ealle ðá ðiowotdómas, ðe híe gode scoldon, ond hú man útanbordes wísdóm ond láre hieder ôn lond sóhte, ond hú wé híe nú sceoldon úte begietan, gif wé híe habban sceoldon. swǽ clǽne hio wæs oðfeallenu ôn Angelcynne, ðæt swíðe

féawa wǽron behionan Humbre, ðe hiora ðéninga cúðen understondan ôn englisc oððe furðum ân ǽrendgewrit ôf lǽdene ôn englisc áreccean; ond ic wéne, ðætte nóht monige begiondan Humbre nǽren. swǽ féawa hiora wǽron, ðæt ic furðum ánne ânlépne nemæg geðencean besúðan Temese, ðá ðá ic tó ríce féng. Gode ælmihtegum síe ðonc, ðætte wé nú ǽnigne ônstal habbað láréowa; ond forðon ic ðé bebíode, ðæt ðú dô, swǽ ic geliefe ðæt ðú wille, ðæt ðú ðé ðissa woruldðinga tó ðǽm geæmetige, swǽ ðú oftost mæge, ðæt ðú ðone wísdóm, ðe ðé god sealde, ðǽr ðǽr ðú hiene béfæstan mæge, befæste. Geðenc, hwelc wítu ûs ðá becómon for ðisse worulde, ðá ðá wé hit nóhwæðer né selfe nelufodon né éac óðrum monnum neléfdon: ðone naman ǽnne wé lufodon, ðætte wé crístne wǽren, ond swíðe féawe ðá ðéawas. Ðá ic ðá ðis eall gemunde, ðá gemunde ic éac, hú ic geseah, ǽrðǽmðe hit eall forhergod wǽre ond forbærned, hú ðá ciricean giond eall Angelcynn stódon máðma ond bóca gefyldæ, ond éac micel menigeo godes ðiowa, ond ðá swíðe lýtle fiorme ðára bóca wiston, forðǽmðe híe hiora nánwuht ôngiotan nemeahton, forðǽmðe híe nǽron ôn hiora ágen geðíode áwritene; swelce híe cwǽden: ‘úre ieldran, ðáðe ðás stówa ǽr hioldon, híe lufodon wísdóm, ond ðurh ðone híe begeáton welan ond ûs lǽfdon. hér môn mæg giet gesíon hiora swæð, ac wé him necunnon æfterspyrigean’. Ond forðǽm wé habbað nû ǽgðer forlǽten gé ðone welan gé ðone wísdóm, forðǽmðe wé noldon tó ðǽm spore mid úre móde ônlútan. ðá ic ðá ðis eall gemunde, ðá wundrade ic swíðe swíðe ðára gódena wiotona, ðe giú wǽron giond Angelcynn ond ðá béc eallæ befullan geliornod hæfdon, ðæt híe hiora ðá nǽnne dǽl noldon ôn hiora ágen geðíode wendan. ac ic ðá sóna eft mé selfum andwyrde ond cwæð: híe newéndon, ðætte ǽfre menn sceolden swǽ recceléase weorðan ond sío lár swǽ oðfeallan. for ðǽre wilnunga híe hit forléton ond woldon, ðæt hér ðý mára wísdóm ôn londe wǽre, ðý wé mâ geðéoda cúðon. ðá gemunde ic, hú sío ǽ wæs ǽrest ôn ébriscgeðíode funden, ond eft, ðá híe Créacas geliornodon, ðá wendon híe híe on hiora ágen geðíode ealle ond éac ealle óðre bêc; ond eft Lǽdenware swǽ same, síððan híe híe geliornodon, híe híe wendon ealla ðurh wíse wealhstódas ôn hiora ágen geðíode. ond éac ealla óðræ crístnæ ðioda sumne dǽl hiora ôn hiora ágen geðíode wendon. Forðý mé ðyncð betre, gif íow swǽ ðyncð, ðæt wé éac sumæ béc, ðáðe níedbeðearfosta síen eallum monnum tó wiotonne, ðæt wé ðá ôn ðæt geðíode wenden, ðe wé ealle gecnáwan mægen ond gedôn swǽ wé swíðe éaðe magon mid godes fultume, gif wé ðá stilnesse habbað, ðætte eall sío gioguð, ðe nú îs ôn Angelcynne, fríora monna, ðáraðe ðá spéda hæbben, ðæt híe ðǽm beféolan mægen, síen tó liornunga oðfæste, ðá hwíle ðe híe tó nánre óðerre note nemægen, oð ðone first, ðe híe wel cunnen englisc gewrit árǽdan: lǽre môn síððan furður ôn lǽdengeðíode, ðáðe môn furðor lǽran wille ond tó híeran háde dôn wille. ðá ic ðá gemunde, hú sío lár lǽdengeðíodes ǽr ðissum áfeallen wæs giond Angelcynn ond ðéah monige cúðon englisc gewrit árǽdan, ðá ôngan ic ôngemang óðrum mislícum ond manigfealdum bisgum ðisses kyneríces ðá bóc wendan on englisc, ðe îs genemned ôn lǽden ‘Pastoralis’ ond ôn englisc ‘Hierdebôc’, hwílum word be worde, hwílum andgit ôf andgiete, swǽswǽ ic híe geliornode æt Plegmunde, mínum

ærcebiscepe, ond æt Assere, mínum biscepe, ond æt Grímbolde, mínum mæsseprioste, ond æt Jóhanne, mínum mæssepréoste. Síðđan ic híe ðá geliornod hæfde, swǽswǽ ic híe forstód, ond swǽ ic híe andgitfullicost áreccean meahte, ic híe ôn englisc áwende; ond tó ǽlcum biscepstóle ôn mínum ríce wille áne onsendan, ond ôn ǽlcre bíð ân æstel, sé bíð ôn fíftegum mancessa. Ond ic bebíode ôn godes naman, ðæt nán môn ðone æstel from ðǽre bêc nedô né ðá bôc from ðǽm mynstre — uncúð, hú longe ðǽr swǽ gelǽrede biscepas síen, swǽswǽ nú — gode ðonc! — welhwǽr siendon. Forðý ic wolde, ðætte híe ealneg æt ðǽre stówe wǽren, búton sé biscep híe mid him habban wille oððe hio hwǽr tó lǽne sie oððe hwá óðre bíwríte.

Þis ǽrendgewrit Águstínus
ofer sealtne sǽ súðan bróhte
íegbúendum, swá hit ǽrfore
ádihtode dryhtnes cempa,
Róme pápa. Ryhtspell monig
Grégórius gléawmód gindwôd
ðurh sefan snyttro, searoðonca hord;
forðǽm hé monncynnes mǽst gestríende
rodra wearde, Rómwara betest,
monna módwelegost, mǽrðum gefrǽgost.
síððan mín on englisc Ælfréd kyning
áwende worda gehwelc ond mé his wrítérum
sende súð ond norð, héht him swelcra mâ
brengan bí ðǽre bísene, ðæt hé his biscepum
sendan meahte, forðǽm hí his sume ðorfton,
ðáðe lǽdenspræce lǽste cúðon.

3. Aus der Orosiusübersetzung

herausgegeben von H. Sweet EETS 79; *unser text nach der dem* 10. *jahrhundert angehörigen Cottonhandschrift (London, Brit. Mus.) Tiberius B* 1.

Nú hæbbe wé scortlíce gesǣd ymb Asia londgemǽre; nú wille wé ymb Eurôpe londgemǽre reccean swá micel swá wé hit fyrmest witon. From þǽre éa Danais west oþ Rîn þá êa; séo wylð of þǽm beorge þe man Alpis hǽt and yrnð þonne norðryhte on þæs gársecges earm, þe þæt lond útan ymblíð, þe man Bryttannia hǽt; and eft súþ oð Dónua þá éa, þǽre ǽwielme is néah þǽre éa Rînes and is síððan éast yrnende wið Créca lond ût on þone Wendelsǣ; and norþ oþ þone gársecg þe mon Cwensǣ hǽt: binnan þǽm syndon monega ðéoda, ac hit man hǽt eall Germania.

Þonne wyðnorðan Dónua ǽwielme and beéastan Ríne syndon Éastfrancan; and besúþan him syndon Swǽfas, on óþre healfe þǽre êa Dónua. and besúþan him and beéastan syndon Bǽgðwâre — sé dǽl, þe man Regnesburh hǽt — and ryhte beéastan him sindon Béme, and éastnorþ syndon Đyringas. and benorþan him syndon Ealdseaxan, and benorþanwestan him syndon Frýsan. bewestan Ealdseaxum is Ælfe múþa þǽre éa and Frýsland. and þanon westnorð is þæt lond, þe man Angle hǽt, and Sillende and sumne dǽl Dena. and benorþan him is Apdrede and éastnorþ Wylte, ðe mon Æfeldan hǽt. and be-

éastan him is Wineda land, þe man hǽt Sysyle, and éastsúþ, ofer sumne dǽl, Maroaro. and hý — Maroaro — habbað bewestan him Đyringas and Béhémas and Bǽgware healfe; and besúðan him on óþre healfe Dónua þǽre êa is þæt land Carendre súþ oð ðá beorgas, þe man hǽt Alpís. Tó þǽm ílcan beorgum licgað Bǽgðwara land-gemǽre and Swǽfa. And þonne beéastan Carendran lande — begeondan þǽm wéstenne — is Pulgara land; and beéastan þǽm is Créca land. and beéastan Maroaro lande is Wísle land. and beéastan þǽm sind Datia, þáþe iú wǽron Gotan. Beéastannorðan Maroara syndan Dalamensan and beéastan Dalamensam sindon Horithi. and benorðan Dalamensam sindon Surpe; and bewestan him sindon Sysele. Benorþan Horiti is Mǽgða lond; and benorðan Mǽgða lande Sermende oð ðá beorgas Riffin.

Bewestan Súðdenum is þæs gársecges earm, þe líþ ymbútan þæt land Britannia; and benorðan him is þæs sǽs earm þe man hǽt Ost-sǽ; and beéastan him and benorðan him syndon Norðdene, ǽgþær gé on þǽm máran landum gé on þǽm íglandum; and beéastan him syndon Afdrede; and besúþan him is Ælfe múþa þǽre êa and Ealdseaxna sum dǽl. Norðdene habbað him benorþan þone ílcan sǽs earm, þe man Óstsǽ hǽt; and beéastan him sindon Ósti ðá léode and Afdræde besúþan. Ósti habbað benorðan him þone ílcan sǽs earm and Winedas and Burgendas; and besúðan him sindon Hæfeldan. Burgendan habbað þone ýlcan sǽs earm bewestan him and Swéon benorðan; and beéastan him sint Sermende and besúþan him Surfe. Swéon habbað besúðan him þone sǽs earm Ósti; and beéastan him Sermende; and benorðan him ofer ðá wéstennu is Cwênland; and bewestannorþan him sindon Scride-Finnas and bewestan Norðmenn.

Óhthere sǽde his hláforde, Ælfréde kynincge, þæt hé ealra Norðmanna norþmest búde. Hé cwæð, þæt hé búde on þǽm lande norðeweardum wið ðá Westsǽ. Hé sǽde ðéah, þæt þæt land sý swýðe lang norð þanon; ac hit is eall wéste, búton on féawum stówum sticcemǽlum wíciað Finnas, on huntaðe on wintra, and on sumera on fiscoþe be ðǽre sǽ.

Hé sǽde, þæt hé æt sumum cyrre wolde fandian, hú lange þæt land norðrihte lǽge oþþe hwæðer ǽnigman benorðan þǽm wéstene búde. Þá fór hé norðrihte be þǽm lande: lêt him ealneweg þæt wéste land on ðæt stéorbord, and þá wídsǽ on ðæt bæcbord þrý dagas. Þá wæs hé swá feor norð, swá þá hwælhuntan fyrrest farað. Þá fôr hé þágýt norðryhte, swá hé mihte on þǽm óþrum þrim dagum geseglían. Đá béag þæt land þǽr éastryhte, oððe sío sǽ inon ðæt lond, hé nyste hwæþer; búton hé wiste, þæt hé þǽr bâd westanwindes and hwôn norðan, and seglede þanon éast be lande, swáswá hé mihte on feower dagum geseglian. Þá sceolde hé bídan ryhte norðanwindes, forðan þæt land þǽr béah súðrihte, oððe séo sǽ inon ðæt land, hé nyste hwæþer. Þá seglede hé þanon súðrihte be lande, swáswá hé mihte on fíf dagum geseglían. Þá læg þǽr ân micel éa ûp in þæt land. Þá cyrdon hý úp inon ðá éa, forþǽm hý nedorston forð be þǽre êa seglían for unfriðe; forðǽm ðæt land wæs eall gebûn on óðre healfe þǽre êa. Nemétte hé ǽr nân gebûn land, sýððan hé fram hys ágnum háme fôr. Ac him wæs ealneweg wéste land on þæt stéorbord, bútan

fiscéran and fugeléran and huntan, and þæt wǽran ealle Finnas; and him wæs á wídsǽ on ðæt bæcbord. Ðá Beormas hæfdon swiþe wel gebûn hyra land; ac hí nedorston þǽron cuman. Ac ðára Ter-Finna land wæs eall wéste, bútan þǽr huntan gewícodon oþþe fiscéras oððe fugeléras.

Fela spella him sǽdon ðá Beormas ǽgþer gé of hyra ágnum lande gé of þǽm landum, þe ymb hý útan wǽran; ac hé nyste, hwæt þæs sóðes wæs, forðǽm hé hit sylf negeseah. Þá Finnas — him þúhte — and þá Beormas sprǽcon néah ân geðéode. Swíðost hé fór ðyder, tóéacan þæs landes scéawunge, for ðǽm horshwælum; forðǽm hí habbað swýðe æþele bân on hyora tóþum — þá téð hie bróhton sume þǽm cynincge — and hira hýd bið swiðe gôd tó scîprápum. Sé hwǽl bið micle lǽssa þonne óðre hwalas: nebíð hê lengra ðonne syfan elna lang. Ac on his ágnum lande is sé betsta hwælhuntað: þá béoð eahta and feowertiges elna lange and þá mǽstan fíftiges elna lange. Þára hê sǽde, ðæt hé syxa sum ofslóge syxtig on twám dagum.

Hê wæs swýðe spédig man on þǽm ǽhtum, þe heora spéda on béoð, þæt is, on wildrum. Hé hæfde þágýt, ðá hé þone cyningc sóhte, tamra déora unbebohtra syx hund. Þá déor hí hátað 'hránas'; þára wǽron syx stælhránas; ðá béoð swýðe dýre mid Finnum, forðǽm hý fóð þá wildan hránas mid. Hé wæs mid þǽm fyrstum mannum on þǽm lande: næfde hé þéah má ðonne twentig hrýðera and twentig sceápa and twentig swýna and þæt lýtle, þæt hé erede, hé erede mid horsan. Ac hyra âr is mǽst on þǽm gafole, þe ðá Finnas him gyldað. Þæt gafol bið on déora fellum and on fugela feðerum and hwales báne and on þǽm sciprápum, þe béoð of hwæles hýde geworht and of séoles; ǽghwilc gylt be hys gebyrdum. Sé byrdesta sceall gyldan fíftýne mearðes fell, and fíf hránes and án beran fel and týn ambra feðra and berenne kyrtel oððe yterenne and twegen scîprápas; ǽgþer sý syxtig elna lang, óþer sý of hwæles hýde geworht, óþer of sioles.

Hé sǽde, ðæt Norðmanna land wǽre swýþe lang and swýðe smæl. Eal þæt his man áþer oððe ettan oððe erian mæg, þæt lið wið ðá sǽ; and þæt is þéah on sumum stówum swýðe clúdig; and licgað wilde móras wið éastan and wið úpp on emnlange þǽm býnum lande. On þǽm mórum eardíað Finnas. And þæt býne land is éasteweard brádost and symle swá norðor swá smælre. Eastewerd hit mæg bíon syxtig míla brád oþþe hwéne brǽdre; and middeweard þritig oððe brádre; and norðeweard hé cwæð, þǽr hit smalost wǽre, þæt hit mihte béon þréora míla brád tó þǽm móre; and sé môr sýðþan on sumum stówum swá brád, swá man mæg on twám wucum ofer féran; and on sumum stówum swá brád, swá man mæg on syx dagum ofer féran.

Ðonne is tóemnes þǽm lande súðeweardum on óðre healfe þæs móres Swéoland, oþ þæt land norðeweard; and tóemnes þǽm lande norðeweardum Cwéna land. Þá Cwénas hergíað hwílum on ðá Norðmen ofer ðone mór, hwílum þá Norðmen on hý. and þǽr sint swiðe micle meras fersce geond þá móras; and berað þá Cwénas hyra scypu ofer land on ðá meras, and þanon hergíað on ðá Norðmen; hý habbað swýðe lýtle scypa and swýðe leohte.

Óhthere sǽde, þæt sío scîr hátte Hálgoland, þe hé on búde. Hé

cwæð, þæt nán man nebúde benorðan him. Þonne is ân port on súðeweardum þǽm lande, þone man hǽt Sciringeshéal. Þyder hé cwæð, þæt man nemihte geseglían on ánum mónðe, gyf man on niht wícode and ǽlce dæge hæfde âmbyrne wind; and ealle ðá hwîle hé sceal seglían be lande. And on þæt stéorbord him bíð ǽrest Íraland and þonne ðá ígland, þe synd betux Íralande and þissum lande. Þonne is þis land, oð hé cymð tó Scirincgeshéale, and ealneweg on þæt bæcbord Norðweg. Wiðsúðan þone Sciringeshéal fylð swýðe mycel sǽ úp inon ðæt land; séo is brádre þonne ǽnigman ofer séon mæge. and is Gôtland on óðre healfe ongeán and síððа Sillende. Séo sǽ líð mænig hund míla úp inon þæt land.

And of Sciringeshéale hê cwæð, þæt hé sêglode on fíf dagan tó þǽm porte, þe mon hǽt æt Hǽþum; sé stent betuh Winedum and Seaxum and Angle and hýrð inon Dene. Ðá hé þiderweard sêglode fram Sciringeshéale, þá wæs him on þæt bæcbord Denamearc and on þæt stéorbord wídsǽ þrý dagas; and þá, twegen dagas ǽr hé tó Hǽþum cóme, him wæs on þæt stéorbord Gotland and Sillende and íglanda fela; on þǽm landum eardodon Engle, ǽr hí hider on land cóman. And hym wæs ðá twegen dagas on ðæt bæcbord þá ígland, þe in Denemearce hýrað.

Wulfstán sǽde, þæt hé gefôre of Hǽðum, þæt hé wǽre on Trúsó on syfan dagum and nihtum, þæt þæt scip wæs ealneweg yrnende under segle. Weonoðland him wæs on stéorbord, and on bæcbord him wæs Langaland and Lǽland and Falster and Scônég; and þás land eall hýrað tó Denemearcan. And þonne Burgenda land wæs ús on bæcbord, and þá habbað him sylf cyning. Þonne æfter Burgenda lande wǽron ûs þás land, þá synd hátene ǽrest Blecingaêg and Méore and Éowland and Gotland on bæcbord; and þás land hýrað tó Swéon. And Weonodland wæs ûs ealneweg on stéorbord oð Wíslemúðan. Séo Wisle is swýðe mycel éa, and hío tólíð Wítland and Weonodland; and þæt Wítland belimpeð tó Éstum; and séo Wísle líð ût of Weonodlande and líð in Éstmere; and sé Éstmere is húru fífténe míla brâd. Þonne cymeð Ilfing éastan in Éstmere of ðǽm mere, ðe Trúsó standeð in staðe, and cumað ût samod in Éstmere, Ilfing éastan of Éastlande, and Wísle súðan of Winodlande. And þonne benimð Wísle Ilfing hire naman and ligeð of þǽm mere west and norð on sǽ; forðý hit man hǽt Wísle-múða.

Þæt Éastland is swýðe mycel, and þǽr bíð swýðe manig burh, and on ǽlcere byrig bíð cyningc. And þǽr bíð swýðe mycel hunig and fiscnað; and sé cyning and þá ricostan men drincað mýran meolc, and þá ûnspédigan and þá þêowan drincað medo. Þǽr bíð swýðe mycel gewinn betwéonan him. And nebíð ðǽr nǽnig ealo gebrowen mid Éstum, ac þǽr bíð mêdo genôh. And þǽr is mid Éstum ðéaw, þonne þǽr bíð man déad, þæt hé líð inne unforbærned mid his mágum and fréondum mónað gé hwilum twegen — and þá kyningas and þá óðre héahðungene men swá micle lencg. swá hí máran spéda habbað, hwilum healf gêar, þæt hí béoð unforbærned — and licgað bufan eorðan on hyra húsum. And ealle þá hwíle, þe þæt líc bíð inne, þǽr sceal béon gedrync and plega oð ðone dæg. þe hí hine forbærnað. Þonne þý ýlcan dæge, þe hí hine tó þǽm âde beran wyllað. þonne

tódǽlað hí his feoh, þæt þǽr tó láfe bíð, æfter þǽm gedrynce and þǽm plegan on fîf oððe syx, hwýlum on má, swáswá þæs féos andefn bíð. álecgað hit ðonne forhwæga on ánre míle þone mǽstan dǽl fram þǽm túne, þonne óðerne, ðonne þæne þriddan, oþþe hyt eall áléd bíð on þǽre ánre míle; and sceall béon sé lǽsta dǽl nýhst þǽm túne, ðe sé déada man on lîð. Đonne sceolon béon gesamnode ealle ða menn, ðe swyftoste hors habbað on þǽm lande, forhwæga on fîf mílum oððe on syx mílum fram þǽm féo. Þonne ærnað hý ealle tóweard þǽm féo; ðonne cymeð sé man, sé þæt swiftoste hors hafað, tó þǽm ǽrestan dǽle and tó þǽm mǽstan, and swá ǽlc æfter óðrum, oþ hit bíð eall genumen; and sé nimð þone lǽstan dǽl, sé nýhst þǽm túne þæt feoh geǽrneð. And þonne rídeð ǽlc hys weges mid ðán féo, and hyt mótan habban eall. And forðý þǽr béoð þá swiftan hors ungefóge dýre. And þonne hys gestréon béoð þus eall áspended, þonne byrð man hine ût and forbærneð mid his wǽpnum and hrægle. And swíðost ealle hys spéda hý forspendað mid þán langan legere þæs déadan mannes inne, and þæsþe hý be þǽm wegum álecgað, þe ðá fremdan tó ærnað and nimað. And þæt is mid Éstum þéaw, þæt þǽr sceal ǽlces geðéodes man béon forbærned; and gyf þár man ân bán findeð unforbærned, hí hit sceolan miclum gebétan. And þǽr is mid Éastum ân mǽgð, þæt hí magon cyle gewyrcan; and þý þǽr licgað þá déadan men swá lange and nefúliað, þæt hý wyrcað þone cyle hine on. And þéah man ásette twegen fǽtels full ealað oððe wæteres, hý gedóð, þæt óþer bíð oferfroren, sam hit sý sumor sam winter.

Nú wille-wé secgan besúðan Dónua þǽre êa ymbe Crécaland, *hú hit* lîþ. Wyðéastan Constantinopolim Crécabyrig is sé sǽ Proponditis. And benorðan Constantinopolim Crécabyrig scýt sé sǽearm ûp of þǽm sǽ westrihte, þe man hǽt Euxinus; and bewestannorðan þǽre byrig Dónua múða þǽre êa scýt súðéast út on ðone sǽ Euxinus; and on súðhealfe and on westhealfe þæs múðan sindon Mæsi, Créca léode: and bewestan þǽre byrig sindon Traci; and beéastan þǽre byrig Macedonie. And besúþan þǽre byrig on súðhealfe þæs sǽs earmes, þe man hǽt Egeum, sindon Athena and Corintus þá land. And bewestansúðan Corinton is Achie þæt land æt þǽm Wendelsǽ. Þás land syndon Créca léode. And bewestan Achie andlang þæs Wendelsǽs is Dalmatia þæt land on norðhealfe þæs sǽs; and benorðan Dalmatia sindon Pulgare and Istria. And besúðan Istria is sé Wendelsǽ, þe man hǽt Atriaticum; and bewestan þá beorgas, þe man hǽt Alpís; and benorðan þæt wésten, þæt is betux Carendan and Pulgarum.

Þonne is Italialand westnorðlang and éastsúðlang, and hit belíð Wendelsǽ ymb eall útan búton westannorðan. Æt þǽm ende hit belicgað ðá beorgas, þe man hǽt Alpís: þá onginnað westane fram þǽm Wendelsǽ *in* Narbonense þǽre ðéode, and endíað eft éast in Dalmatia þǽm lande æt þǽm sǽ.

Þá land, þe man hǽt Gallia Bellica: beéastan þǽm is sío éa, þe man hǽt Rîn, and besúðan þá beorgas, þe man hǽt Alpís, and bewestansúðan sé gársecg, þe man hǽt Brittanisca, and benorðan on óðre healfe þæs gársegges earme is Brittannia þæt land. Bewestan Lígore is Aequitania land, and besúþan Æquitania is þæs landes sum

dǽl Narbonense and bewestansúðan Ispania land and bewestan gársegc. Besúðan Narbonense is sé Wendelsǽ, þǽr þǽr Rodan séo êa útscȳt; and beéastan him Profentsæ; and bewestan him Profentsǽ ofer ðá wéstenu séo ús néarre Ispania; and bewestan him and norðan Equitania; and Wascan benorðan. Profentse hæfð benorðan hyre þá beorgas þe man Alpís hǽt; and besúðan hyre is Wendelsǽ; and benorðan hyre and éastan synd Burgende and Wascan bewestan.

Ispania land is þryscýte and eall mid fléote útan ymbhæfd, gé éac binnan ymbhæfd ofer ðá land ǽgþer gé of þǽm gársecge gé of ðám Wendelsǽ. án ðǽra gárena lið súðwest ongeán þæt ígland þe Gades hátte, and óþer éast ongeán þæt land Narbonense, and sé ðridda norðwest ongeán Brigantia Gallia burh, and ongeán Scotland, ofer ðone sǽs earm, on'geryhte ongeán þæne múðan, þe mon hǽt Scéne.

Séo ûs fyrre Ispania: hyre is bewestan gársecg and benorðan Wendelsǽ, besúðan and beéastan séo ús néarre Ispania; benorðan þǽre synt Equitania; and benorðanéastan is sé weald Pireni and beéastan Narbonense and besúðan Wendelsǽ.

Brittannia þæt ígland: hit is norðéastlang; and hit is eahta hund míla lang and twá hund míla brád. Þonne is besúðan him on óðre healfe þæs sǽs earmes Gallia Bellica; and on westhealfe on óþre healfe þǽs earmes is Ibęrnia þæt ígland; and on norðhealfe Orcadus þæt ígland.

Igbernia, þæt wé Scotland hátað: hit is on ǽlce healfe ymbfangen mid gársecge; and forðonþe sío sunne þǽr gǽð néar on setl þonne on óðrum lande, þǽr syndon lýðran wedera þonne on Brettannia. Þonne bewestannorðan Ibernia is þæt ýtemeste land þæt man hǽt Thila, and hit is féawum mannum cúð for ðǽre oferfyrre. Nú hæbbe wé gesǽd ymbe ealle Europe landgemǽro, hú hí tólicgað.

IX. AUS DER PARKERHANDSCHRIFT DER CHRONIK.

Parkerhandschrift des Corpus Christi Collegium zu Cambridge no. CLXIII; *herausgegeben in John Earle's Two of the Saxon Chronicles, Oxford* 1865 (2. *auflage* 1892 *von Earle und Plummer*). *In den noten ist bezug genommen im anschluss an Horst, Zur Kritik der ae. Annalen* (*Darmstadt* 1896), *auf andere Chronikhandschriften nach Thorpe, The Saxon Chronicle.*

855. Hér hǽþne men ǽrest on Sceápíge ofer winter sǽtun. And þý ílcan geáre gebócude Æþelwulf cyning téoþan dǽl his londes ofer al his ríce gode tó lofe and him selfum tó écere hǽlo. And þý ílcan geáre férde tó Róme mid micelre weorþnesse and þǽr was xii mónaþ wuníende and þá him hámweard fôr and him þá Carl Francna cyning his dohtor geaf him tó cuéne and æfter þám tó his léodum cuóm and híe þæs gefægene wǽrun. And ymb ii geár þæsðe hé on Francum cóm, hé gefôr and his líc liþ æt Wintanceastre and hé rícsode nigon téoþehealf geár. Ond ˌsé Æþelˌwulf wæs Ecgbrehting, Ecgbryht Ealhmunding, Ealhmund Eafing, Eafa Eopping, Eoppa Ingilding; Ingild wæs Ines bróþur Westseaxna cyninges þæsþe eft férde tó Sc̄e Pétre and þǽr eft his feorh gesealde; and híe wǽron Cénrédes suna; Cénréd wæs Céolwalding, Céolwald Cúþaing, Cúþa Cúþwining, Cúþwine Céaulíning, Céawlín Cynrícing, Cynríc Cerdicing, Cerdic Elesing, Elesa

Esling, Ésla Gíwísing, Gíwís Wíging, Wíg Fréawining, Fréawine Friþogáring, Friþogár Bronding, Brond Bældæging, Bældæg Wódening, Wóden Friþowalding, Friþuwald Fréawining, Fréaláf Friþuwulfing, Friþuwulf Finning, Fin Godwulfing, Godwulf Géating, Géat Tǽtwaing, Tǽtwa Béawing, Béaw Sceldwaing, Sceldwea Heremóding, Heremód Itermoning, Itermon Hráþraing; sé wæs geboren in þǽre earce Noe Lamach Matusalem Enoh Iaered Maleel Camon Enos Sed Adam primus homo et pater nr' est Xps'. Amen.

Ond þá féngon Æþelwulfes suna twegen tó ríce, Æþelbald tó Wesseaxna ríce and Æþelbryht tó Cantwara ríce and tó Éastseaxna ríce and tó Súþrígea and tó Súþseaxna ríce; and þá rícsode Æþelbald v geár.

860. Hér Æþelbald cyng forþférde and his líc líþ æt Scíraburnan, and féng Æþelbryht tó allum þám ríce, his bróþur, and hé hit héold on gódre geþuǽrnesse and on micelre sibsumnesse.

And on his dæge cuóm micel sciphere úp and ábrǽcon Wintanceaster. and wiþ þone here gefuhton Osríc aldorman mid Hámtúnscíre and Æþelwulf aldormon mid Bearrucscíre and þone here gefliemdon and wælstówe gewald áhton. and sé Æþelbryht rícsode v geár and his líc líþ æt Scíreburnan.

865. Hér sæt hǽþenhere on Tenet and genámon friþ wiþ Cantwarum, and Cantware him feoh gehéton wiþ þám friþe; and under þám friþe and þám feohgeháte sé here hiene on niht úp bestæl and oferhergeade alle Cent éastewearde.

866. Hér féng Æþeréd Æþelbryhtes bróþur tó Wesseaxna ríce. And þý ílcan geáre cuóm micel here on Angelcynnes lond and wintersetl námon on Éastenglum and þǽr gehorsude wurdon, and híe him friþ *wið* námon.

867. Hér fôr sé here of Éastenglum ofer Humbre múþan tó Eoforwícceastre on Norþhymbre. And þǽr wæs micel ungeþuǽrnes þǽre þéode betweox him selfum and híe hæfdun hiera cyning áworpenne Ósbryht and ungecyndne cyning underféngon Ællan; and híe late on geáre tó þám gecirdon, þæt híe wiþ þone here winnende wǽrun, and híe þéah micle fierd gegadrodon and þone here sóhton æt Eoforwícceastre and on þá ceastre brǽcon, and híe sume inne wurdon. and þǽr was ungemetlíc wæl geslægen Norþanhymbra sume binnan sume bútan and þá cyningas begen ofslægene, and sío láf wiþ þone here friþ nam. And þý ílcan geáre gefôr Ealchstán biscop and hé hæfde þæt biscopríce L winter æt Scíreburnan; and his líc líþ þǽr on túne.

868. Hér fôr sé ílca here innan Mierce tó Snotengahám and þǽr wintersetl námon. And Burgrǽd Miercna cyning and his wiotan bǽdon Æþeréd Westseaxna cyning and Ælfréd his bróþur, þæt híe him gefultumadon, þæt híe wiþ þone here gefuhton. And þá férdon híe mid Wesseaxna fierde innan Mierce oþ Snotengahám. and þone here þǽr métton on þám geweorce *and híe hine inne besǽton.* and þǽr nán hefelíc gefeoht newearþ and Mierce friþ námon wiþ þone here.

16—17 *lesen BCD* Wóden Fréalafing Fréalaf Finning. 42 frið wið námon *BC* — wið frið náman *DE*; wið *fehlt in A*. 60 *nach BCD ergänzt.*

869. Hér fór sé here eft tó Eoforwícceastrę and þǽr sæt i geár.

870. Hér rád sé here ofer Mierce innan Éastengle and wintersetl námon æt Þéodforda. And þý winter Éadmund cyning him wiþfeaht. and þá Deniscan sige námon and þone cyning ofslógon and þæt lond all geéodon.

And þý geáre gefôr Céolnóþ ærcebiscop.

871. Hér cuóm sé here tó Réadingum on Westseaxe and þæs ymb iii niht ridon ii eorlas úp. Þá gemétte híe Æþelwulf aldorman on Englafelda and him þǽr wiþ gefeaht and sige nam. Þæs ymb iiii niht Æþeréd cyning and Ælfréd his bróþur þǽr micle fierd tó Réadingum gelǽddon and wiþ þone here gefuhton, and þǽr wæs micel wæl geslægen on gehwæþre hond and Æþelwulf aldormon wearþ ofslægen and þá Deniscan áhton wælstówe gewald. And þæs ymb iiii niht gefeaht Æþeréd cyning and Ælfréd his bróþur wiþ alne þone here on Æscesdúne, and híe wǽrun on twǽm gefylcum; on óþrum wæs Bachsecg and Halfdene þá hǽþnan cyningas and on óþrum wǽron þá eorlas. and þá gefeaht sé cyning Æþeréd wiþ þára cyninga getruman — and þǽr wearþ sé cyning Bagsecg ofslægen — and Ælfréd his bróþur wiþ þára eorla getruman — and þǽr wearþ Sidroc eorl ofslægen sé alda and Sidroc eorl sé gioncga and Ósbearn eorl and Frǽna eorl and Hareld eorl; and þá hergas begen geflíemde — and fela þúsenda ofslægenra — and onfeohtende wǽron oþ niht. And þæs ymb xiiii niht gefeaht Æþeréd cyning and Ælfréd his bróður wiþ þone here æt Basengum, and þǽr þá Deniscan sige námon. And þæs ymb ii mónaþ gefeaht Æþeréd cyning and Ælfréd his bróþur wiþ þone here æt Meretúne — and híe wǽrun on tuǽm gefylcium — and híe bútú geflíemdon and longe on dæg sige áhton; and þǽr wearþ micel wælsliht on gehwæþere hond and þá Deniscan áhton wælstówe gewald; and þǽr wearþ Héahmund biscop ofslægen and fela gódra monna. And æfter þissum gefeohte cuóm micel sumorlida. And þæs ofer éastron gefór Æþeréd cyning — and hé rícsode v geár; and his líc liþ æt Wínburnan.

Þá féng Ælfréd Æþelwulfing his bróþur tó Wesseaxna ríce; and þæs ymb ánne mónaþ gefeaht Ælfréd cyning wiþ alne þone here lýtle werede æt Wiltúne and hine longe on dæg geflíemde, and þá Deniscan áhton wælstówe gewald.

And þæs geáres wurdon viiii folcgefeoht gefohten wiþ þone here on þý cyneríce besúþan Temese — and bútan þám þe him Ælfréd þæs cyninges bróþur and ánlípig aldormon and cyninges þegnas oftrade onridon, þe mon ná nerímde. And þæs geáres wǽrun ofslægene viiii eorlas and án cyning. And þý geáre námon Westseaxe friþ wiþ þone here.

872. Hér fôr sé here tó Lundenbyrig from Réadingum and þǽr wintersetl nam; and þá námon Mierce friþ wiþ þone here.

873. Hér fór sé here on Norþhymbre and hé nam wintersetl on Lindesse æt Turecesíege, and þá námon Mierce friþ wiþ þone here.

874. Hér fór sé here from Lindesse tó Hreopedúne and þǽr wintersetl nam. and þone cyning Burgrǽd ofer sǽ ádrǽfdon ymb xxii winter þæsþe hé ríce hæfde and þæt lond all geéodon; and hé fôr tó Róme and þǽr gesæt and his líc liþ on Sc̃a Marian ciricean on

Angelcynnes scóle. And þý ílcan geáre híe sealdon *Céolwulfe* ánum unwísum cyninges þegne Miercna ríce tó haldanne, and hé him áþas swór and gíslas salde, þæt hé him gearo wǽre swá hwelce dæge swá híe hit habban wolden and hé gearo wǽre mid him selfum and on allum þám þe him lǽstan woldon tó þæs heres þearfe.

875. Hér fór sé here from Hreopedúne. and Healfdene fôr mid sumum þám here on Norþhymbre and nam wintersetl be Tínan þǽre éi. and sé here þæt lond geéode and oft hergade on Peohtas and on Strǽcled-Walas. And fór Godrum and Óscytel and Anwynd þa iii cyningas of Hreopedúne tó Grantebrycge mid micle here and sǽton þǽr án geár. — And þý sumera fór Ælfréd cyning út on sǽ mid sciphere and gefeaht wiþ vii sciphlæstas and hiera án geféng and þá óþru geflíemde.

876. Hér hiene bestæl sé here intó Werhám Wesseaxna fierde, and wiþ þone here sé cyning friþ nam. *And him þá gíslas sealdon, þe on þám here weorðoste wǽron* and him þá áþas swóron on þám hálgan béage — þe híe ǽr nánre þéode noldon — þæt híe hrædlíce of his ríce fóren. and híe þá under þám hie nihtes bestǽlon — þǽre fierde sé gehorsoda here — intó Escanceaster. — And þý geáre Healfdene Norþanhymbra lond gedǽlde; and ergende wǽron and hiera tilgende.

877. Hér cuóm sé here intó Escanceastre from Werhám, and sé sciphere sigelede west ymbútan; and þá métte híe micel ýst on sǽ; and þǽr forwearþ cxx scipa æt Swanawíc. and sé cyning Ælfréd æfter þám gehorsudan here mid fierde râd oþ Exanceaster. and híe hindan ofrídan nemeahte, ǽr híe on þám fæstene wǽron; þǽr him mon tó nemeahte. and híe him þǽr foregíslas saldon — swá fela swá hé habban wolde — and micle áþas swóron and þá gódne friþ héoldon. and þá on hærfeste gefór sé here on Miercna lond and hit gedǽldon sum and sum Céolwulfe saldon.

878. Hér hiene bestæl sé here on midne winter ofer tuel*f*tan niht tó Cippanhamme and geridon Wesseaxna lond and gesǽton micel þæs folces and ofer sǽ ádrǽfdon, and þæs óþres þone mǽstan dǽl híe geridon and him tó gecirdon búton þám cyninge Ælfréde — and hé lýtle werede uníeþelíce æfter wudum fôr and on mórfæstenum. — And þæs ílcan wintra wæs Inwæres bróþur and Healfdenes on Westseaxum on Defenascíre mid xxiii scipum, and hiene mon þǽr ofslóg and dccc monna mid him and xl monna his heres. — And þæs on éastron worhte Ælfréd cyning lýtle werede geweorc æt Æþelingaéigge *and þǽr wæs gúþfana genumen, þe híe Hrǽfn héton* and of þám geweorce was winnende wiþ þone here and Sumursǽtna sé dǽl, sé þǽr níehst wæs. Þá on þǽre seofoðan wiecan ofer éastron hé gerád tó Ecgbryhtesstáne beéastan Séalwyda; and him tó cóm þǽr ongén Sumorsǽte alle and Wilsǽtan and Hámtúnscír — sé dǽl, sé hiere behinon sǽ was — and his gefægene wǽrun. And hé fôr ymb áne niht of þám wícum tó Ígléa, and þæs ymb áne tó Eþandúne and þǽr gefeaht wiþ alne þone here and hiene geflíemde and him æfter râd oþ þæt

---

112. 126—127 *nach BCD ergänzt.* 139 *hs.* tweltan. 150—151 *ergänzt nach BC.*

geweorc; and þǽr sæt xiiii niht. And þá salde sé here him foregíslas and micle áþas, þæt híe of his ríce uuoldon and him éac gehéton, þæt hiera kyning fulwihte onfón wolde; and híe þæt gelǽston swá. And þæs ymb iii wiecan cóm sé cyning tó him Godrum þrítiga sum þára monna, þe in þám here weorþuste wǽron, æt Alre — and þæt is wiþ Æþelinggaéige — and his sé cyning þǽr onféng æt fulwihte; and his crismlísing was æt Weþmór. And hé was xii niht mid þám cyninge. and hé hine miclum and his geféran mid féo weorðude.

879. Hér fór sé here tó Cirenceastre of Cippanhamme and sæt þǽr ân geár. — And þý geáre gegadrode *án* hlóþ wícenga and gesæt æt Fullanhamme be Temese. — And þý ílcan geáre áþiestrode sío sunne áne tíd dæges.

880. Hér fór sé here of Cirenceastre on Éastengle and gesæt þæt lond and gedǽlde. And þý ílcan geáre fôr sé here ofer sǽ, þe ǽr on Fullanhomme sæt, on Fronclond tó Gend and sæt þǽr án geár.

881. Hér fór sé here ufor on Fronclond, and þá Francan him wiþ gefuhton; and þǽr þá wearþ sé here gehorsod æfter þám gefeohte.

882. Hér fór sé here úp onlong Mæse feor on Fronclond and þǽr sæt án geár. — And þý ílcan geáre fôr Ælfréd cyning mid scipum út on sǽ and gefeaht wiþ feower sciphlæstas Deniscra monna and þára scipa tú genam; and þá men ofslægene wǽron, þe ðǽr on wǽron; and tuegen scipheras him on hond éodon — and þá wǽron miclum forslægene and forwundode, ǽr híe on hond éodon.

883. Hér fór sé here úp on Scald tó Cundoþ and þǽr sæt án geár.

884. Hér fór sé here úp on Sunnan tó Embenum and þǽr sæt ân geár.

885. Hér tódǽlde sé foresprecena here on tú — óþer dǽl éast, óþer dǽl tó Hrófesceastre — and ymbsǽton ðá ceastre and worhton óþer fæsten ymb híe selfe; and híe þéah þá ceastre áweredon, oþþæt Ælfréd cóm útan mid fierde. þá éode sé here tó hiera scipum and forlét þæt geweorc; and híe wurdon þǽr behôrsude and sóna þý ílcan sumere ofer sǽ gewiton.

And þý ílcan geáre sende Ælfréd cyning sciphere *of Cent* on Éastengle. sóna swá híe cómon on Stufe múþan, þá métton híe xvi scipu wícenga and wiþ ðá gefuhton; and þá scipo alle gerǽhton and þá men ofslógon. þá híe þá hámweard wendon mid þǽre herehýþe, þá métton híe micelne sciphere wícenga and þá wiþ þá gefuhton þý ílcan dæge; and þá Deniscan áhton sige.

Þý ílcan geáre ǽr middum wintra forþférde Carl Francna cyning — and hiene ofslóg ân efor — and áne geáre ǽr his bróður forþférde; sé hæfde éac þæt westríce and híe wǽron begen Hloþwíges suna; sé hæfde éac þæt westríce and forþférde þý geáre þe sío sunne áþiestrode. sé wæs Karles sunu þe Æþelwulf Westseaxna cyning his dohtor hæfde him tó cuéne. And þý ílcan geáre gegadrode micel sciphere on Ald-seaxum; and þǽr wearþ micel gefeoht — tuá on geáre — and þá Seaxan hæfdun sige; and þǽr wǽron Frísan mid. — Þý ílcan geáre féng Carl tó þám westríce and tó allum þám westríce behienan Wendelsǽ and begeondan þisse sǽ, swá hit his þridda fæder hæfde,

168 *hs.* on. 191 *ergänzt nach BCD.*

bútan Lidwiccium. sé Carl was Hloþwiges sunu. sé Hloþwig was Carles bróþur, sé wæs Iúþyttan fæder þe Æþelwulf cyning hæfde, and hie wǽron Hloþwíges suna; sé Hloþwíg was þæs aldan Carles sunu; sé Carl was Pippenes sunu. — And þý ílcan geáre forþférde sé góda pápa Marínus; sé gefréode Ongelcynnes scóle be Ælfrédes béne Westseaxna cyninges, and hé sende him micla gifa and þǽre róde dǽl þe Crist on þrówude. — And þý ílcan geáre sé here on Eastenglum bræc wiþ Ælfréd cyning.

886. Hér fór sé here eft west, þe ǽr éast gelende, and þá úp on Sígene and þǽr wintersetl námon *æt París þǽre byrig.* — Þý ílcan geáre gesette Ælfréd cyning Lundenburg. and him all Angelcyn tó cirde þæt búton Deniscra monna hæftniede was. and híe þá befæste — þá burg — Æþeréde aldormen tó haldonne.

887. Hér fór sé here úp þurh þá brycge æt París and þá úp andlang Sigene oþ Mæterne *and þá úp on Mæterne* oþ Caziei. and þá sǽton þára and innan Ionan, tú winter on þám twám stedum.

And þý ílcan geáre forþférde Karl Francna cyning. and Earnulf his bróþur sunu hine — vi wicum ǽr hé forþférde — berǽdde æt þám ríce. and þá wearþ þæt ríce tódǽled on v and v kyningas tó gehálgode — þæt wæs þéah mid Earnulfes geþafunge — and hí cwǽdon, þæt híe þæt tó his honda healdan sceoldon; forþǽm hira nân næs on fædrenhealfe tó geboren búton him ánum. Earnulf þá wunode on þǽm londe beéastan Rín, and Róþulf þá féng tó þǽm middelríce and Óda tó þǽm westdǽle and Beorngár and Wiþa tó Longbeardna londe and tó þǽm londum on þá healfe muntes and þæt héoldun mid micelre unsibbe and tú folcgefeoht gefuhton and þæt lond oft and gelóme forhergodon. and ǽghwæþer óþerne oftrædlíce út drǽfde. — And þý ílcan geáre þe sé here fór forþ úp ofer þá brycge æt París, Æþelhelm aldormon lǽdde Wesseaxna ælmessan and Ælfrédes cyninges tó Róme.

888. Hér lǽdde Beocca aldormon Wesseaxna ælmessan and Ælfrédes cyninges tó Róme. and Æþelswiþ cuén — sío wæs Ælfrédes sweostor cyninges — forþférde and hire líc liþ æt Pafían. — And þý ílcan geáre Æþelréd ercebiscop and Æþelwold aldormon forþférdon on ánum mónþe.

889. On þissum geáre næs nán fæereld tó Róme; búton tuegen hléaþéras Ælfréd cyning sende mid gewritum.

890. Hér lǽdde Beornhelm abbod Westseaxna ælmessan tó Róme and Ælfrédes cyninges.

And Godrum sé norþerna cyning forþférde; þæs fulluhtnama wæs Æþelstán; sé wæs Ælfrédes cyninges godsunu. and hé búde on Eastenglum and þæt lond ǽrest gesæt.

And þý ílcan geáre fór sé here of Sígene tó Sant Laudan — þæt is betueoh Brettum and Francum — and Brettas him wiþ gefuhton and hæfdon sige and híe bedrifon út on áne éa and monige ádrencton.

891. Hér fór sé here éast. And Earnulf cyning gefeaht wið ðǽm

---

216. 221 *ergänzt nach BCD.* 221 *hs.* Cariei. 224 *hs.* berǽdne.

rǽdehere, ǽr þá scipu cuómon, mid Éastfrancum and Seaxum and Bǽgerum and hine geflíemde. — And þríe Scottas cómon tó Ælfréde cyninge on ánum báte bútan ǽlcum geréþrum of Hibernia, þonon hí hí bestǽlon, forþonþe hí woldon for godes lufan on elþíodignesse béon — hí neróhton hwǽr. sé bát wæs geworht of þriddanhealfre hýde, þe hí on fóron; and hí námon mid him, þæt hí hæfdun tó seofon nihtum mete. and þá cómon híe ymb vii niht tó londe on Cornwalum and fóron þá sóna tó Ælfréde cyninge. þus híe wǽron genemnde: Dubslane and Maccbethu and Maelinmun. And Swifneh sé betsta láréow, þe on Scottum wæs, gefór. — And þý ílcan geáre ofer éastron ymbe gangdagas oþþe ǽr ætéowde sé steorra, þe mon on bócléden hǽt cométa; *sume* men cweþaþ, on englisc þæt hit síe feaxéde steorra; forþǽm þǽr stent lang léoma of — hwílum on áne healfe, hwílum on ǽlce healfe.

893. Hér on þysum geáre fór sé micla here, þe wé gefyrn ymbe sprǽcon, eft of þǽm éastríce westweard tó Bunnan and þǽr wurdon gescipode, swá þæt híe ásettan him on ânne síþ ofer mid horsum mid ealle; and þá cómon úp on Limene múþan mid CCL hunde scipa. sé múþa is on éasteweardre Cent æt þæs micla*n* wuda éastende, þe wé Andred hátað; sé wudu is éastlang and westlang hundtwelftiges míla lang oþþe lengra and þrítiges míla brád; séo éa, þe wé ǽr ymbe sprǽcon, líð út of þǽm wealda. On þá éa hí tugon úp hiora scipu oþ þone weald, iiii míla fram þǽm múþan úteweardum, and þǽr ábrǽcon án geweorc; inne on þǽm *fæst*enne sǽton féawa cirlisce men on and wæs samworht.

Þá sóna æfter þǽm cóm Hæsten mid lxxx scipa úp on Temese múðan and worhte him geweorc æt Middeltúne, and sé óþer here æt Apuldre.

894. On þýs geáre — þæt wæs ymb twelf mónað, þæsþe híe on þǽm éastríce geweorc geworht hæfdon — Norþhymbre and Éastengle hæfdon Ælfréde cyninge áþas geseald, and Éastengle foregísla vi, and þéh ofer þá tréowa, swá oft swá þá óþre hergas mid ealle herige út fóron, þonne fóron híe oþþe mid oþþe on heora healfe án. Þá gegaderade Ælfréd cyning his fierd and fôr þæt hé gewícode betwuh þǽm twám hergum, þǽr þǽr hé níehst rýmet hæfde for wudufæstenne ond for wæterfæstenne, swá þæt hé mehte ǽgþerne gerǽcan, gif híe ǽnigne feld sécan wolden. Þá fóron híe síþþan æfter þǽm wealda hlóþum and flocrádum bí swá hwaþerre efes, swá hit þonne fierdléas wæs; and him mon éac mid óþrum floccum sóhte mǽstra daga ǽlce oþþe on niht, gé of þǽre fierde gé éac of þǽm burgum. Hæfde sé cyning his fierd on tú tónumen, swá þæt híe wǽron simle healfe æt hám, healfe úte, bútan þǽm monnum þe þá burga healdan scolden. necôm sé here oftor eall úte of þǽm setum þonne tuwwa: óþre síþe þá híe ǽrest tó londe cómon, ǽr sío fierd gesamnod wǽre — óþre síþe þá híe of þǽm setum faran woldon. Þá híe geféngon micle herehýð and þá woldon ferian norþweardes ofer Temese inon Eastseaxe ongeán þá scipu. Þá forrád sío fierd híe foran and him wið gefeaht

265 *hs.* same. 272 *hs.* miclam. 277 *hs.* fenne. 293 *lesen CD* oþþe on dæg oþþe on niht.

æt Fearnhamme and þone here gefliemde and þá herehýþa áhreddon. and híe flugon ofer Temese búton ǽlcum forda, þá úp be Colne on ánne iggað. Þá besæt sío fierd híe þǽr útan, þá hwíle þe híe þǽr lengest mete hæfdon; ac hí hæfdon þá heora stemn gesetenne and hiora mete genotudne. and wæs sé cyng þá þiderweardes on fære mid þǽre scíre, þe mid him fierdedon. Þá hé þá wæs þiderweardes, and sío óþeru fierd wæs hámweardes; and ðá Deniscan sǽton þǽr behindan; forþǽm hiora cyning wæs gewundod on þǽm gefeohte, þæt hí hine nemehton ferian.

Þá gegaderedon þá, þe in Norþhymbrum búgeað and on Éastenglum, sum hund scipa and fóron súð ymbútan and sum feowertig scipa norþ ymbútan, and ymbsǽton án geweorc on Defnascíre be þǽre norþsǽ. and þáþe súð ymbútan fóron, ymbsǽton Exancester. Ðá sé cyng þæt híerde, þá wende hé hine west wið Exanceastres mid ealre þǽre fierde búton swiþe gewaldenum dǽle éasteweardes þæs folces.

Þá fóron forð, oþþe híe cómon tó Lundenbyrg. and þá mid þǽm burgwarum and þǽm fultume, þe him westan côm, fóron éast tó Béamfléote. Wæs Hæsten þá þǽr cumen mid his herge, þe ǽr æt Middeltúne sæt; and éac sé micla here wæs þá þǽrtó cumen, þe ǽr on Limene múþan sæt æt Apuldre. Hæfde Hæsten ǽr geworht þæt geweorc æt Béamfléote and wæs þá út áfaren on hergaþ; and wæs sé micla here æt hám. Þá fóron híe tó and gefliemdon þone here and þæt geweorc ábrǽcon and genámon eal, þæt þǽr binnan wæs, gé on féo gé on wífum gé éac on bearnum and bróhton eall intó Lundenbyrig; and þá scipu eall oðþe tóbrǽcon oþþe forbærndon oþþe tó Lundenbyrig bróhton oþþe tó Hrófesceastre. And Hæstenes wíf and his suna twegen mon bróhte tó þǽm cyninge. and hé hí him eft ágeaf, forþǽmþe hiora wæs óþer his godsunu, óþer Æðerédes ealdormonnes; hæfdon hí hiora onfangen, ǽr Hæsten tó Béamfléote cóme. And hé him hæfde geseald gíslas and áðas; and sé cyng him éac wel feoh sealde and éacswá, þá hé þone cniht ágef and þæt wíf. Ac sóna swá híe tó Bléamfléote cómon and þæt geweorc geworct wæs, swá hergode hé on his ríce þone ílcan ende, þe Æþeréd his cumpæder healdan sceolde; and eft óþre siþe hé wæs on hergað gelend on þæt ílce ríce, þá þá mon his geweorc ábræc.

Þá sé cyning hine þá west wende mid þǽre fierde wið Exancestres, swá ic ǽr sǽde, and sé here þá burg beseten hæfde, þá hé þǽr tó gefaren wæs, þá éodon híe tó hiora scipum.

Þá hé þá wið þone here þǽr *mǽst* ábisgod, wæs and þá hergas wǽron þá gegaderode begen tó Sceóbyrig on Eastseaxum and þǽr geweorc worhtun, fóron begen, ætgædere úp be Temese; and him cóm micel éaca tó ǽgþer gé of Eastenglum gé of Norþhymbrum. Fóron þá úp be Temese, oþþæt híe gedydon æt Sǽferne, þá úp be Sǽferne. Þá gegaderode Æþeréd ealdormon and Æþelm ealdorman and Æþelnóþ ealdorman and þá cinges þegnas, þe þá æt hám æt þǽm geweorcum wǽron, of ǽlcre byrig beéastan Pedredan gé bewestan Séalwuda gé beéastan gé éac benorþan Temese and bewestan Sǽfern gé éac sum dǽl þæs Norðwéalcynnes. Þá híe þá ealle gegaderode wǽron,

339 *hs.* wæst.

þá offóron hie þone here hindan æt Buttingtúne on Sǽferne staþe and hine þǽr útan besǽton on ǽlce healfe on ánum fæstenne. þá híe ðá fela wucena sǽton on twá healfe *þǽre íe* and sé cyng wæs west on Defnum wiþ þone sciphere, þá wǽron híe mid metelíeste gewǽgde and hæfdon micline dǽl þára horsa freten, and þá óþre wǽron hungre ácwolen. þá éodon hie út tó ðǽm monnum, þe on éasthealfe þǽre *íe* wícodon and him wiþ gefuhton. and þá crístnan hæfdon sige. and þǽr wearð Ordhéh cyninges þegn ofslægen and éac monige óþre cyninges þegnas ofslægen. *And þára Deniscra þǽr wearþ swiþe mycel geslægen* and sé dǽl, þe þǽr aweg cóm, wurdon on fléame generede. þá híe on Eastseaxe cómon tó hiora geweorce and tó hiora scipum, þá gegaderade sío láf eft of Eastenglum and of Norðhymbrum micelne here onforan winter and befæston hira wíf and hira scipu and hira feoh on Eastenglum and fóron ânstréces dæges and nihtes, þæt híe gedydon on ánre wéstre ceastre on Wírhéalum; séo is Légaceaster geháten. þá nemehte séo fird híe nâ hindan offaran, ǽr híe wǽron inne on þǽm geweorce; besǽton þéah þæt geweorc útan sume twegen dagas and genámon céapes eall þæt þǽr búton wæs and þá men ofslógon, þe híe foran forrídan mehton bútan geweorce; and þæt corn eall forbærndon and mid hira horsum fretton on ǽlcre efenéhðe. And þæt wæs ymb twelf mónað, þæsþe híe ǽr hider ofer sǽ cómon.

895. Ond þá sóna æfter þǽm on ðýs gére fôr sé here of Wîrhéale inon Norðwéalas; forþǽm híe ðǽr sittan nemehton. þæt wæs forðýþe híe wǽron benumene ǽgðer gé þæs céapes gé þæs cornes, ðe híe gehergod hæfdon. þá híe ðá eft út of Norðwéalum wendon mid þǽre herehýðe, þe híe ðǽr genumen hæfdon, þá fóron híe ofer Norðhymbra lond and Eastengla, swáswá séo fird híe gerǽcan nemehte, oþþæt híe cómon on Eastseaxna lond éasteweard on án ígland, þæt is úte on þǽre sǽ; þæt is Meresíg háten.

And þá sé here eft hámweard wende, þe Exanceaster beseten hæfde, þá hergodon híe úpon Súðseaxum néah Cisseceastre; and þá burgware hie geflíemdon and hira monig hund ofslógon and hira scipu sumu genámon.

Ðá þý ílcan gére onforan winter þá Deniscan, þe on Meresíge sǽton, tugon hira scipu ûp on Temese and þá úp on Lýgan; þæt wæs ymb twá gér, þæsþe híe hider ofer sǽ cómon.

896. On þý ílcan gére worhte sé foresprecena here geweorc be Lýgan xx míla bufan Lundenbyrig. þá þæs on sumera fóron micel dǽl þára burgwara and éacswá óþres folces, þæt híe gedydon æt þára Deniscana geweorce and þǽr wurdon geflíemde and sume feower cyninges þegnas ofslægene. þá þæs on hærfeste þá wícode sé cyng on néaweste þǽre byrig, þá hwíle þe híe hira corn gerypon, þæt þá Deniscan him nemehton þæs ripes forwiernan. þá sume dæge rád sé cyng úp bí þǽre eâ and geháwade, hwǽr mon mehte þá êa forwyrcan, þæt híe nemehton þá scipu út brengan; and híe ðá swá dydon: worhton ðá tú geweorc on twá healfe þǽre êas. Ðá híe ðá þæt geweorc furþum ongunnen hæfdon and þǽr tó gewícod hæfdon, þá onget sé

351 *hs.* þær ê. 355 *hs.* ê. 357—358 And þára—geslægen *nach BCD ergänzt.*

here, þæt híe nemehton þá scipu út brengan. Þá forléton híe híe and éodon ofer land, þæt híe gedydon æt Cwátbrycge be Sǽfern, and þǽr gewerc worhton. Ðá rád séo fird west æfter þǽm herige. and þá men of Lundenbyrig gefetodon þá scipu. and þá ealle, þe híe âlǽdan nemehton, tóbrǽcon and þá, þe þǽr stǽlwyrðe wǽron, binnan Lundenbyrig gebróhton. and þá Deniscan hæfdon hira wíf befæst innan Éastengle, ǽr híe út of þǽm geweorce fóron. Þá sǽton híe þone winter æt Cwátbrycge. Þæt wæs ymb þréo gér, þæsþe híe on Limene múðan cómon hider ofer sæ̂.

897. Ðá þæs on sumera on ðysum gére tófôr sé here — sum on Éastengle, sum on Norðhymbre. And þáþe feohléase wǽron, him þǽr scipu begéton and súð ofer sæ̂ fóron tó Sigene.

Næfde sé here — godes þonces — Angelcyn ealles forswíðe gebrocod; ac híe wǽron micle swíþor gebrocede on þǽm þrim geárum mid céapes cwilde and monna, ealles swíþost mid þǽm þæt manige þára sélestena cynges þéna, þe þǽr on londe wǽron, forðférdon on þǽm þrim geárum. þára wæs sum Swíðulf biscop on Hrófesceastre and Céolmund ealdormon on Cent and Beorhtulf ealdormon on Eastseaxum and Wulfréd ealdormon on Hámtúnscíre and Ealhheard biscop æt Dorceceastre and Éadulf cynges þegn on Súðseaxum and Beornulf wícgeféra on Winteceastre and Ecgulf cynges horsþegn and manige éac him, þéh ic ðá geðungnestan nemde.

Þý ílcan geáre drehton þá hergas on Éastenglum and on Norðhymbrum Westseaxna lond swíðe be þǽm súðstæðe mid stælhergum, ealra swíþust mid ðǽm æscum, þe híe fela geára ǽr timbredon. Þá hét Ælfréd cyng timbran langscipu ongén ðá æscas; þá wǽron fulnéah tú swá lange swá þá óðru; sume hæfdon lx ára, sume mâ. þá wǽron ǽgðer gé swiftran gé unwealtran gé éac híeran þonne þá óðru. nǽron náwðer né on Fresisc gescæpene né on Denisc, búte swá him selfum ðúhte þæt híe nytwyrðoste béon meahten. Þá æt sumum cirre þæs ílcan geáres cómon þǽr sex scipu tó Wiht and þǽr mycel yfel gedydon ǽgðer gé on Defenum gé welhwǽr be ðǽm sǽriman. Þá hét sé cyng faran mid nigonum tô þára níwena scipa; and forfóron him þone múðan foran on útermere. þá fóron híe mid þrim scipum út ongén híe. and þréo stódon æt ufeweardum þǽm múðan on drýgum. wǽron þá men úppe on londe of âgâne. þá geféngon híe þára þréora scipa tû æt ðǽm múðan úteweardum and þá men ofslógon; and þæt ân oðwand. on þǽm wǽron éac þá men ofslægene búton fífum. þá cómon forðý onwêg, ðe ðára óþerra scipu âsǽton; þá wurdon éac swíðe unéðelice âseten. þréo âsǽton on ðá healfe þæs déopes, ðe ðá Deniscan scipu áseten wǽron. and þá óðru eall on óþre healfe, þæt hira nemehte nán tó óðrum. Ac ðá þæt wæter wæs âebbad fela furlanga from þǽm scipum, þá éodon ðá Deniscan from þǽm þrim scipum tó þǽm óðrum þrim, þe on hira healfe beebbade wǽron. and híe þá þǽr gefuhton. Þǽr wearð ofslægen Lucumon cynges geréfa and Wulfheard Friesa and Æbbe Friesa and Æðelhere Friesa and Æðelferð cynges genéat and ealra monna — Fresiscra and Engliscra — lxii and þára Deniscena cxx. þá cóm þǽm Deniscum scipum þéh ǽr flód tó, ǽr þá

437 *hs.* âhebbad.

Crístnan mehten hira út âscúfan. and híe forðý út oðréowon. Þá wǽron híe tó þǽm gesárgode, þæt híe nemehton Súðseaxna lond útan berówan; ac hira þǽr tú sǽ on lond wearp, and þá men mon lǽdde tó Winteceastre tó þǽm cynge; and hé híe ðǽr áhón hét; and þá men cómon on Éastengle, þe on þǽm ânum scipe wǽron, swíðe forwundode. — Ðý ílcan sumera forwearð nólǽs þonne xx scipa mid monnum mid ealle be þǽm súðriman. — Ðý ílcan gére forðférde Wulfríc cynges horsðegn; sé wæs éac Wealhgeféra.

898. Hér on þysum gére gefór Æðelm Wiltúnscíre ealdormon nigon nihtum ǽr middum sumere; and hér forðférde Héahstán, sé wæs on Lundenne biscop.

901. Hér gefór Ælfréd Aþulfing syx nihtum ǽr ealra háligra mæssan. Sé wæs cyning ofer eall Ongelcyn bútan ðǽm dǽle, þe under Dena onwalde wæs; and hé héold þæt ríce óþrum healfum lǽs þe xxx wintra. And þá féng Éadweard his sunu tó ríce.

X. BE GESCEADWISAN GEREFAN

herausgegeben und erläutert von Liebermann Angl. 9, 259; *überliefert in der Cambridger hs. Corp. Christ. Coll.* 383, *s.* 102.

Sé scádwís geréfa sceal ǽgðær witan gé hláfordes landriht gé folces gerihtu, beðámðe hit of ealddagum witan gerǽddan, and ǽlcre tilðan tíman, ðe tó túne belimpð; forðám on manegum landum tilð bíð redre ðonne on óðrum — gé yrðe tíma hrædra gé mǽda rædran gé winterdún éacswá gé gehwilc óðer tilð.

Héde séðe scíre healde, þæt he fríðige and forðige ǽlce, beðámðe hit sélest sý; and beðám hé éac mót, ðe hine weder wísað. Hé sceal snotorlíce sméagean and georne ðurhsmúgan ealle ðá ðing, ðe hláforde magan tó rǽde. Gyf hé wel áginnan wille, nemæig hé sléac béon né tó oferhýdig; ac hé mót ægðer witan gé lǽsse gé máre, gé betere gé mǽtre ðæs, ðe tó túne belimpð gé on túne gé on dúne, gé on wuda gé on wætere, gé on felda gé on falde, gé inne gé úte. Forðám tó sóðe ic secge: oferhogie hé oððe forgýme ðá ðing tó begánne and tó bewitanne, ðe tó scipene oððe tó odene belimpað, sóna hit wyrð on berne, þæt tó ðám belimpað. —

Ac ic lǽre, þæt hé dó, swá ic ǽr cwæð: gýme ǽgðer gé ðæs sélran gé þæs sǽmran, ðæt náðor nemisfare — gyf hé wealdan mæge — né corn né scéaf né flǽsc, né flotsmeru né cýse né cýslyb, né nán ðéra ðinga, ðe ǽfra tó note mæge. —

Swá sceal gód scýrman his hláfordes healdan — dó ymbe his ágen, swáswá hé wylle. Á swá hé gecneordra swá bíð hé weorðra, gyf hé wið witan hafoð his wísan gemǽne. Symle hé sceal his hýrmen scyrpan mid manunge tó hláfordes néode and him éac léanian, beðámðe hý earnían.

Nelǽte hé nǽfre his hýrmen hyne oferwealdan, ac wille hé ǽlcne mid hláfordes creafte and mid folcrihte. Sélre him his ǽfre of folgoðe ðonne on, gyf hine magan wyldan, ðáðe hé sceolde wealdan. Nebíð hit hláforde rǽd, þæt hé þæt ðafige. ǽfre hé mæig findan, on ðám

hé mæig nyt béon and ðá nytte dón, ðe him fylstan scylan; húru is mǽst néod, þæt hé ásécе, hú hé yrde mæge fyrme geforðian, ðonne ðæs tima sý.

Me mæig in Maio and Junio and Julio on sumera fealgían, myxendincgan út dragan, lochyrdla tilían, sceáp scyran, bytlían, bóte átan, týnan, tymbrían, wudían, wéodían, faldían, fiscwer and mylne macían. — on hærfeste ripan, in Agusto and Septembri and Octobri máwan, wád spittan, fela tilða hám gæderían, ðacían, ðecgan and fald weoxían, scipena behweorfan and hlosan éacswá, ǽr tó túne tó stíð winter cume, and éac yrðe georne forðían. — on wintra erian and in miclum gefyrstum timber cléofan, orceard rǽran and mænige inweorc wyrcean, ðerhsan, wudu cléofan, hryðeran styllan, swýn stígían, on odene cylne macían — ofn and áste and fela ðinga sceal tó túne — gé éac henna hróst. — on længtene eregian and impían, béana sáwan, wíngeard settan, dícían, déorhege héawan and raðe æfterðám, gif hit mót gewiderían, méderan settan, línséd sáwan, wádsǽd éacswá, wyrtún plantían, and fela ðinga — ic eal geteallan nemæig, þæt gód scírman bycgan sceal.

Á hé mæig findan, hwæt hé mæig on byrig bétan; neðearf he ná unnyt béon, ðonne hé ðǽr binnan bið: oððe hús gódían, rihtan and weoxían and grép hégian, dícsceard bétan, hegas gódían, wéod wyrtwalían, betweox húsan bricgían, beoddían, bencían, horsan styllan, flór feormían oððe synnes sum ðing, ðe tó nyte mæge. Hé sceal fela tóla tó túne tilían and fela andlómena tó húsan habban: æcse, adsan, bil, byrse, scafan, sage, cimbíren, tigehóc, næfebor, mattuc, ippingíren, scear, culter and éac gádíren, síðe, sicol, wéodhóc, spade, scofle, wádspitel, bærwan, besman, býtel, race, geafle, hlǽdre, horscamb and sceara, fýrtange, wæipundern and fela tówtóla: flexlínan, spinle, réol, gearnwindan, stodlan, lorgas, presse, pihten, timpléan, wifte, wefle, wulcamb, cip, amb, crancstæf, sceaðele, séamsticcan, scearra, nǽdle, slic. And gif hé sméawyrhtan hæfð, ðám hé sceal tó tólan fylstan: mylewerde, sútére, léodgotan and óðran wyrhtan — ǽlc weorc sylf wísað, hwæt him tó gebyreð; nis ǽnigman, þæt átellan mæge ðá tól ealle, ðe man habban sceal. Man sceal habban wǽngewǽdu, sulhgesidu, egeðgetigu and fela ðinga, ðe ic nú genæmnian necan, gé éac mete, áwel and tó odene fligel and andlamena fela: hwer, léad, cytel, hlædel, pannan, crocca, brandíren, dixas, stelmélas, cýfa, cyflas, cyrne, cýsfæt, céodan, wilian, windlas, systras, syfa, sǽdléap, hriddel, hérsyfe, tæmespilan, fanna, trogas, æscena, hýfa, hunigbinna, béorbydene, bæðfæt, béodas, bútas, bleda, mélas, cuppan, seohhan, candelstafas, sealtfæt, sticfódder, piperhorn, cyste, mydercan, bearmtéage, hlydan, sceamelas, stólas, læflas, léohtfæt, blácern, cyllan, sápbox, camb, yrsebinne, fódderhec, fýrgebeorh, meluhúdern, ǽlhýde, ofnwrace, mexscofle.

Hit is earfoðe eall tó gesecganne, þæt sé beðencan sceal, ðe scíre healt; nesceolde hé nán ðing forgýman, ðe ǽfre tó note mehte: né forða músfellan né — þæt git lǽsse is — tó hæpsan pinn. Fela sceal tó holdan hámes geréfan and tó gemetfæstan manna hyrde. Ic gecende, beðámðe ic cúðe. Séðe bet cunne, gecýðe his máre.

XI. DIE NORTHUMBR. MATTHÄUSÜBERSETZUNG MIT DEN RUSHWORTH GLOSSEN.

The Gospel according to St. Matthew in Anglo-Saxon and Northumbrian versions ed. Kemble and Hardwick. Handschrift im Brit. Mus. zu London Cotton Mscr. Nero D 4. Die Rushworth Glossen in der Bodleiana zu Oxford Auct. D. II, 19.

II. miððy ecsod gecenned were haelend in ðær byrig
1. *Cum ergo natus esset Iesus in Bethlehem Iuda*

in dagum herodes cyninges heonu ða tungulcraeftga of eastdael
in diebus Herodis regis, ecce magi ab oriente

cwomun to hierusalem hia cwoedon *vel* cuoeðende huer is ðe
venerunt Hierosolymam 2. *dicentes: Ubi est qui*

accenned is cynig iudeana gesegon we forðon sterra *vel* tungul his
natus est rex Iudaeorum? vidimus enim stellam ejus

in eastdæl 7 we cuomon to worðianne hine geherde wiototlice
in oriente et venimus adorare eum. 3. *Audiens autem*

herodes ðe cynig gedroefed wes 7 alle ða hierusolimisca *vel* ða
Herodes rex turbatus est et omnis Hierosolyma

burgwæras mið him 7 gesomnade alle ða aldormenn biscopa
cum illo. 4. *Et congregans omnes principes sa-*

vel mesapreasta 7 ða uðuutta ðæs folces georne gefraignade *vel* ge-
cerdotum et scribas populi sciscitabatur

ascade *vel* gefrasade from him huer crist accenned were soðlice
ab eis ubi Christus nasceretur. 5. *At*

hia *vel* ða saegdon him suæ forðon awritten is
illi dixerunt ei: In Bethleem Iudae; sic enim scriptum est

ðerh ðone witgo 7 ðu bethlem eorðu ûnðærfe ðing lyttel
per prophetam: 6. *Et tu Bethleem terra Iuda, nequaquam minima*

arð in aldormonnum iudæs from ðe forðon of cymes aldormon *vel* latua
es in principibus Iuda: ex te enim exiet dux

ðe ricses folc min israhel ða heroðes deglice geceigde
qui regat populum meum Israhel. 7. *Tunc Herodes clam vocatis*

tungulcræftiga georne *vel* innweardlice gelearnade from him tîd
magis diligenter didicit ab eis tempus

Rushworth Glossen. 1. þa soþlice akenned wæs hælend iudeana in dagum erodes þæs kyninges henu tungulkræftgu eastan quomon to hierosolimam 2. cweþende hwær is seþe akenned is kining iudeana we gesegon soþlice steorra his in eastdæle 7 cuomon to gebiddenne to him 3. *þæt* þa gehêrde soþlice herodes king wæs gedrôefed in mode 7 ealle hierosolima mid hine. 4. and gesomnade ealle aldursacerdos 7 bokeras þæs folkes ahsade from heom hwær krist wære akenned. 5. hię þa cwædon in bethlem iudeana swa soþlice awriten is þurh witgu cwæþende 7 þu eorðu 6. nænigþinga læsæst eart in aldurmonnum iuda of þe soþlice gæþ latteuw seþe ræccet folc min israhæl 7. þa herodes dernunga acægde tungulkræftgum 7 georne geliornade æt him þa tîd

stearres ðy ætdeawude him 7 sende ða ilca in bethleem cueð
stellae quae apparuit eis. 8. *Et mittens illos in Bethlehem dixit:*

gaes 7 gefraignes innueardlice of ðæm cnæht 7 miððy ge infindes
Ite et interrogate diligenter de puero et cum inveneritis

eft sæcgas me *þæt* 7 ic cymo to worðianne hine ðaðe miððy
renuntiate mihi ut et ego veniens adorem eum 9. *Qui cum*

geherdon ðone cyning geeadon 7 heno stearra ðy gesegon in
audissent regem abierunt; et ecce stella quam viderant in

eastdael foregeeade hea wið *þæt* miððy cuom gestôd ofer ðer *vel* hwer
oriente antecedebat eos usque dum veniens staret supra ubi

wæs ðe cnæht gesegon wiotetlice stearra gefagen weron glædnisse
erat puer 10. *Videntes autem stellam gavisi sunt gaudio*

miclo suiðe 7 inn eadon hus gefundun ðone cnæht mið maria
magno valde. 11. *Et intrantes domum invenerunt puerum cum Maria*

moder his 7 niðer gefeallon geworðadun hine 7 untyndon striona
matre eius et procidentes adoraverunt eum et apertis thesauris

hiora gebrohton him ðinga *vel* geafa gold cursumbor 7 recels
suis obtulerunt ei munera aurum tus et murram.

7 ondsuere onfeing in suefnum þæt hia eft necerdon *vel* necerde
12. *Et responso accepto in somnis ne redirent*

to herode ah ðerh oðer woeg eft gecerrdon in oeðel *vel* lond hiora
ad Herodem, per aliam viam reversi sunt in regionem suam

ðaðe miððy eft gewoendon heonu engel drihtnes aetdeaude in
13. *Qui cum recessissent, ecce angelus domini apparuit in*

soefne ioseph cuoeð aris 7 onfoh *vel* genim ðone cnæht 7 moder his
somnis Ioseph dicens surge et accipe puerum et matrem eius

7 fleh in ægypt 7 wæs ðu ðer wið ðon miððy ic ðe cuoeðo *vel* saego
et fuge in Ægyptum et esto ibi usque dum dicam

ðe geworden wæs *vel* woen is forðon *þæt* heroðes soecas ðone cnæht
tibi. Futurum est enim ut Herodes quaerat puerum

to fordoanne *vel* to forlosanne hine ðe arâs onfeng ðone cnæht
ad perdendum eum. 14. *Qui consurgens accepit puerum*

þæs æteawde him steorra 8. 7 sendende heom to bethlem cwæþ gæþ 7 ahsiað georne bi ðem cnęhte 7 þanne ge gemoeteþ hine sæcgað eft me *þæt* ic swilce cymende gebidde to him. 9. þa hie þa geherdon ðæs kyninges word eodun þonan 7 henu *vel* sihþe steorra þe hiae ær gesægon in eastdæle foreeade hię oþþætti he cumende gestod bufan ðær se cneht wæs 10. hie geseænde soþlice steorran gefegon gefea miccle swiþe 11. 7 ingangende *þæt* hus gemoettun þone cneht mid maria moder his 7 forþfallende gebedun to him 7 ontynden heora goldhord brohtun him lac gold recils 7 murra *þæt* is smerennis. 12. 7 andwyrde *vel* andsuari onfengon in slepe *þæt* hię ne cerdun to herode þurh oþer wege gewendun to heora londe. 13. þa hie weron gewitenę henu engel drihtnes æteawde in swefne Iosep cweþende aris 7 genim þone cneht 7 his moder 7 fleoh in ægypti 7 wæs þær oþþæt ic sæcge ðe forþon ðe toward is soþlice *þæt*te herodes soecaþ þone cneht to ofslæanne hine. 14. he arisende genom þone cneht

7 moder his in næht 7 eft gewoende in ægypt 7 wæs ðer
et matrem ejus nocte et recessit in Ægyptum. 15. *Et erat ibi*

wið to geliornisse herodes *þæt* were gefylled *þæt* gecueden wæs from
usque ad obitum Herodis ut adimpleretur quod dictum est a

drihtne ðerh ðone witgo cuoeðende from ægipt ic ceigde sona min
domino per prophetum dicentem: Ex Ægypto vocavi filium meum.

ða herodes gesægh forðon bisuicen *vel* bilyrtet wæs from
16. *Tunc Herodes videns quoniam inlusus esset a*

dryum *vel* tungulcræftgum urað wæs suiðe 7 sende ofslog alle
magis iratus est valde et mittens occidit omnes

cnaeht ðaðe weron in ðær byrig 7 in allum gemæro hire of
pueros qui erant in Bethleem et in omnibus finibus eius a

moðmesta 7 bituih æfter tîd *þæt* gesohte *vel* gefragade from
bimatu et infra secundum tempus quod exquisierat a

dryum ða gefylled wæs *þæt* gecuoeden wæs ðerh hieremias
magis 17. *Tunc adimpletum est quod dictum est per Hieremiam*

ðone witge cuoeðende stefn in tuigga *vel* geheræd wæs woepende
prophetam dicentem: 18. *Vox in Rama audita est, ploratus*

7 hremende suiðe *þæt* wif woeap suna hire 7 nalde froefra forðon
et ululatus multus: Rachel plorans filios suos et noluit consolari quia

ne sint deadade *vel* dead wæs soðlice herodes heonu
non sunt 19. *Defuncto autem Herode ecce*

ædeawade engel drihtnes in soefnum iosephe in ægypt cuoeð
apparuit angelus domini in somnis Ioseph in Ægypto 20. *dicens:*

arris 7 onfoh ðone cnæht 7 moder his 7 faer *vel* gae in eorðo israheles
Surge et accipe puerum et matrem ejus et vade in terram Israel;

deadę arun forðon ðaðe sohton sawel cnaehtes ðe arrâs
defuncti sunt enim qui quaerebant animam pueri. 21. *Qui surgens*

onfeng ðone cnæht 7 moder his 7 cuom in earðo israheles
accepit puerum et matrem eius et venit in terram Israhel.

geherde soðlice forðonðe cynig heroðes sunu rixade in iudea
22. *Audiens autem quia Archelaus regnaret in Iudaea*

---

7 his moder on niht 7 gewat in ægypti 15. 7 wæs þær oþ dead herodes *þæt*te gefylled wære *þæt*te acweden wæs from drihtne þurh witgu cweþende of ægypto ic acægde minum sunę 16. þa herodes geseah *þæt* he wæs awæged from þæm tungulkræftgum he wæs swiðe eorre 7 sendende ofslog ealle þa cnehtas þaþe werun in bethlem 7 in allum heora gemoerum from twæm wintrum 7 beniuþa æfter þære tide þe he ær asohte from þæm tungulkreftgum 17. þa wæs gefylled þætte cweden wæs þurh hieremiam þone witgu cweþende 18. stêfn in heanisse gehered wæss wop 7 heaf micel rachel weþende hire bearn 7 newalde beon afroefred forþon þe hie ne sendun. 19. þa herodes wæs soþlice dead henu drihtnes engel æteaude in slepe Iosep in ægypto. 20. cweþende aris 7 genim þone cneht 7 his moder 7 far to israheles eorþu forþon þe deaðe sindun soþlice þe þe sohtun ferh þas cnehtes 21. he arisende soþlice iosep genom þone cneht 7 his moder 7 cuom in israheles eorþu 22. 7 geherdun soþlice *þæt*te archelaus ricsade

fore heroðes fæder his ondreard ðider fara *vel* to færenne 7 gelæred wæs
pro Herode patre suo, timuit illuc ire et admonitus

in soefnum gewoende ðona in dalum geliornesse 7 cuom
in somnis secessit in partes Galileae. 23. *Et veniens*

gebyde ðer in ceastra ðy is genemned *þæt* sie gefylled ðæt
habitavit in civitate quae vocatur Nazareth, ut adimpleretur quod

gecuoeden wæs ðerh witga forðonðe nazaresca geceiged bið
dictum est per prophetas: Quoniam Nazareus vocabitur.

III. in dagum wuototlice ðæm cuom bæstere *vel*
1. *In diebus autem illis venit Ioannes baptista*

fuluihtere bodade in woestern iudeæ 7 cueð hreonisse
praedicans in deserto Iudaeae 2. *et dicens: Poenitentiam*

doas *vel* wyrcas to genealacede forðon rîc heofna ðes
agite; adpropinquavit enim regnum caelorum. 3. *Hic*

is forðonðe ðe gecuoeden wæs ðerh esaias ðone witgo cuoeðende
est enim qui dictus est per Esaiam prophetam dicentem:

stefn cliopende in woestern gearuas woeg drihtnes rẹhta doeð *vel* wyrcas
Vox clamantis in deserto: Parate viam domini, rectas facite

stiga his ðe ilca soðlice iohannes hæfde gewede of
semitas ejus. 4. *Ipse autem Iohannes habebat vestimentum de*

herum ðæra camella 7 gyrdils fillena ymb sido his met *vel* fostrað
pilis camelorum et zonam pelliciam circa lumbos ejus; esca

his wæs 7 hunig udu ða gefoerde to him
autem ejus erat locustae et mel silvestre. 5. *Tunc exiebat ad eum*

ða burguaras 7 alle iudeas 7 all lônd *vel* oeðel ymb iordanen
Hierosolyma et omnis Iudaea et omnis regio circum Iordanen

7 weron gefulwad in iordanen from him geondeton synna hiora
6. *et baptizabantur in Iordane ab eo confitentes peccata sua.*

gesæh soðlice monigæ cuomun to
7. *Videns autem multos Pharisaeorum et Sadducaeorum venientes ad*

his fulwiht cuoeð him cynn ætterna hua ædeuað iuh
suum baptismum dixit eis: Progenies viperarum quis demonstravit vobis

---

in iudea for herodem his fæder ne durste þider gangan *vel* færan 7 gemyngad in slepe gecerde in galilea dẹle. 23. 7 cumende 7 eardade in þære cæstre ðe hatte nazareþ *þæt*te gefylled wære þæt acweden wæs þurh witgu *þæt*te he bið nazarenisc nemned

III, 1. in þæm soþlice dagum cuom iohannes se bezera bodende in iudea woestenne 2. 7 cweþende dôeþ hreunisse forþon þe neoliceþ soþlice heofuna rice 3. þis his soþlice seþe cweden wæs þurh esaiam witgu cweþende stemn cegende in westinne gearwigað drihtnes wæg wircaþ rihte his stîgas. 4. sylf þanne hæfde hrægl of olbendena herum 7 fellen gyrdels ymb his lendu his mete þanne wæs græshoppa 7 wuduhuniges. 5. þa eode ut to him hierosolima 7 ealle iudea 7 eall þæt lond ymb iordane 6. werun depte in iordane from him ondentende heora synne 7. he þa gesæh þonne monige farisea 7 saducea cumende to his fulluihte cwæþ to him ge nedrana cynn hwa getahtæ eow *þæt*

geflea from toweard wuraðo doeð gie huoeðre wæstm wyrðe
fugere a futura ira? 8. *Facite ergo fructum dignum*

to hreonisse 7 nællas ge cuoeða bituih iuih fader we habbas
poenitentiae. 9. *Et ne velitis dicere intra vos: Patrem habemus*

abraham ic saego forðon iuh forðon mæg god of stanum
Abraham; dico enim vobis quoniam potest deus de lapidibus

ðissum awæcca suna abrahames soðlice *vel* gee forðon acas to
istis suscitare filios Abraham. 10. *Iam enim securis ad*

wyrtrumma treuna gesetet wæs *vel* is all *vel* eghwelc forðon treu
radicem arborum posita est. Omnis ergo arbor

ðy newyrcas wæstm gôd ofcorfen sie 7 in fyr bið gesended
quae non facit fructum bonum excidetur et in ignem mittetur.

vel sie gesended ic wuotetlice *vel* ecsoð ic fulwa iuih in wætre in
11. *Ego quidem baptizo vos in aqua in*

hreonisse ðe ðe soðlice æfter mec tocymende *vel* toword is strongra
poenitentiam; qui autem post me venturus est fortior

ðon mec *vel* ðon ic is his *vel* ðæs nam ic wyrðe gsceoe beara
me est cujus non sum dignus calceamenta portare;

he iuih gfulwas in halig gast 7 fyres his *vel* ðæs
ipse vos baptizabit in sancto spiritu et igni. 12. *Cujus ventilabrum*

in hond his 7 ðerhclaensade beretun his 7 somnas huæte his
in manu sua et permundavit aream suam et congregabit triticum suum

in berêrn ða halmas wuotetlice forbernes fyres in undrysnende
in horreum, paleas autem comburet igni inextinguibili.

ða cuom haelend from in to þæt
13. *Tunc venit Iesus a Galilaea in Iordanen ad Iohannem ut*

he were gefulwad from him soðlice foresoc *vel* forbead
baptizaretur ab eo. 14. *Iohannes autem prohibebat*

hine cueð ic from ðe rehtra is gefulwia 7 ðu cuom *vel* cymes to me
eum dicens: Ego a te debeo baptizari et tu venis ad me.

geonduarde soðlice haelend cuoeð him buta tua suæ forðon
15. *Respondens autem Iesus dixit ei: Sine modo sic enim*

---

ge flugan from þæm towardan eorre 8. wyrceþ soþlice wyrþe westem hreunisse 9. 7 newellað cweþan betweon eow *vel* in innan eow fæder we habbaþ abraham soþ ic eow sæcge *þæt* mæg god of þissum stanum aweccan bearn abrahame 10. þenu is soþlice axe to wyrtruma treowes aseted his æghwilc treow þara þe ne bereþ godne woestim bið acorfen 7 in fyre sended 11. ic eowic depu *vel* dyppe in wættre in hreunisse seþe þonne æfter me cymeð se is me strængra *þæt* ic næm wyrþe scoas to beranne se eowic depið *vel* dyppeþ in ðæm halgan gaste 7 fyre 12. þæs windiuscoful in his honda 7 þurhclensaþ his bereflor 7 gesomnaþ his hwæte in bereru þa ceaf þone forberneþ fyre unaduescendlice 13. þa cuom from galilea in iordane to iohanne *þæt*te he wære depid from him 14. iohannes þonne werede him cweþende ic sceal from þe beon *vel* wesa deped *vel* fullwihted 7 ðu cymest to me 15. þa ondswarende se hælend cwæþ to him lêt þus nu forðon

gedæfnad is us þæt we gefylle alle soðfæsnisse ða forleort hine
decet nos implere omnem justitiam. Tunc dimisit eum.

miððy wæs gefulwad ueototlice hraðe *vel* sona astag *vel* aras of
16. *Baptizatus autem confestim ascendit de*

wætre 7 heonu untyned weron him heofnas 7 gesæh gast godes
aqua. Et ecce aperti sunt ei caeli et vidit spiritum dei

of dune stigende suelce culfre cymmende ofer him 7 heonu
descendentem sicut columbam venientem super se. 17. *Et ecce*

stefn of heofnum cuoeð ðis is sunu min leof in ðæm me
vox de caelis dicens: Hic est filius meus dilectus in quo mihi

woel gelicade.
complacui.

IV. ða hælend gelæded wæs in woestern from gaste þætte
1. *tunc Iesus ductus est in desertum ab spiritu ut*

he woere gecostad *vel* gecunned from diable 7 miððy gefæste
temptaretur a diabolo 2. *et cum jejunasset*

feuortig daga et feowertig næhta æftenðon gehyncgerde
quadraginta diebus et quadraginta noctibus postea esuriit

7 geneolacede ðe costere *vel* ðe cunnere cuoeð him gif sunu godes
3. *et accedens temptator dixit ei si filius dei*

ðu arð cuoeð þæt stanas ðas hlafa *vel* to hlafum sie gewordeno
es dic ut lapides isti panes fiant.

ðe geonduarde cuoeð awritten is ne in hlaf ane hlifes menn ah
4. *qui respondens dixit scriptum est non in pane solo vivit homo sed*

in alle *vel* eghwelc word þæt soðlic cuom of muðe godes ða
in omni verbo quod procedit de ore dei 5. *tunc*

gefeng *vel* genôm hine diobul in halig ceastra 7 gesette hine
assumpsit eum diabolus in sanctam civitatem et statuit eum

ofer *vel* on hornsceaðe temples 7 cuoeð him gif sunu godes arð
supra pinaculum templi 6. *et dixit ei si filius dei es*

ðu send ðeh ufa hidune awritten is forðon forðon englum his
mitte te deorsum scriptum est enim quia angelis suis

ðe þus we sculon gefyllan æghwilce soþfęstnisse þa forlet hine he. 16. þa gedeped se hælend hræþe âstâg of þæm wættre 7 henu him weron ontynde heofunas 7 he gesæg godes gast niþerstigendne swa culfre cumende ofer hine. 17. 7 henu stemn of heofune cweþende þis is min sune se leofa in ðæm me gelicade.

IV. 1. þa wæs hælend læded in woestenne from gaste þæt he wære costad from deofle 2. 7 þa he fæstę feowertig daga 7 feowertig næhta æfterþon hine hyngrade 3. 7 geneleccende to him se costere cwæþ to him. gif þu godes sunu siæ gecwæþ þæt þas stanes hlafes beon *vel* gewærþe 4. se andswarande cwęþ awriten is nalles in hlafe anum lifgaþ menn ah in æghwelcum worde þæmþe forþ gaeþ of godes muðe 5. þa genom hine þæt deoful in þa halgan cæstre 7 sette hine on heh stowe temples 6. 7 cwæþ to him gif þu sie godes sunu send þec niþer forþon gewriten is þæt he his englum

bebead of ðe 7 in hondum genimmæs ðec ðylæs *vel* eaðe mæg
mandavit de te et in manibus tollent te ne forte

ðu wiðspurne to *vel* wið stane fot ðinne cuoeð him hælend
offendas ad lapidem pedem tuum 7. *ait illi Iesus*

eft so awritten is necosta ðu drihten god ðinne eft
rursum scriptum est non temptabis dominum deum tuum. 8. *iterum*

genom hine diobul in mor heh suiðe 7 geeaude him
assumpsit eum diabolus in montem excelsum valde et ostendit ei

alle rîcas middangeardes 7 wuldur hiora 7 cuoeð him ðas
omnia regna mundi et gloriam eorum 9. *et dixit ei haec*

ðe aalle ic sello gif ðu fallas *vel* slæhtas to worðenne *vel* to worðianne
tibi omnia dabo si cadens adoraveris

mec ða cuoeð him hælen gae *vel* geong ðu wiðerworde awritten
me 10. *tunc dixit ei Iesus vade Satanas scriptum*

is drihten god ðinne geworða ðu 7 him anum gehere ðu *vel* ge-
est dominum deum tuum adorabis et illi soli servies

embehte ðu ða forleort hine diowl 7 heonu englas togeneolocedon
11. *tunc reliquit eum diabolus et ecce angeli accesserunt*

7 geembehtadon him miððy soðlice geherde þæt iohannes gesâld
et ministrabant ei 12. *cum autem audisset quod Iohannes traditus*

were ðona gewoende in galileam 7 forleort *vel* miððy forleort
esset secessit in Galilaeam 13. *et relicta*

ceastra natzareðes cuom 7 gewunade *vel* gebyde in capharnaum
civitate Nazareth venit et habitavit in Capharnaum

þæt is sæ burug in gemærum zabulones 7 þæt
maritima in finibus Zabulon et Nephtalim. 14. *ut*

woere gefylled þæt gecuoeden is ðerh esaias ðone witge eorðu
impleretur quod dictum est per Esaiam prophetam 15. *terra*

zabulones 7 woeg sæs ofer iordanen geliornis cynna
Zabulon et Neptalim via maris trans Iordanen Galilaeae 16.

vel ðeada folc ðe sætt in ðiostrum leht gesæh mihil 7
gentium populus qui sedebat in tenebris lumen vidit magnum et

---

bebeodeþ be þe þætte he þe gehalden in allum weogas þine 7 hie hondum ahebbaþ þec þyles ðu andspurne æt stane þinum fotum 7. cweþ Iesus to him æft awriten is soþlice necosta þu dryhtnes þines godes 8. æft genom hine þæt deoful on þune heh swiþe 7 æteawde him eall ne rice middangeardes 7 wuldor þara 9. 7 cwæþ to him þas ic þe eall selle gif þu fallende to me gebiddes 10. þa cwæþ to him hælend ga on bæcline þu wiþerwearde forþon awriten is to dryhtne þinum gôde ðu *vel* to gebidde 7 him anum ðewige 11. þa hine forlet þæt deoful 7 henu englas cwoman 7 ðęgnadun him. 12. þa he þa geherdę þæt iohannes wæs afongen gewat in galilea 13. 7 forlet nazaret caestrae cwom 7 geeardade in cafarnaum sæ caestrae in gemaerum zabulones 7 nepthales 14. þætte gefylled wære þæt acwæden wæs þurh essaiam þone witgu cweþende 15. zabulones eorðu 7 neptalimes eorþe saês weg ofer iordane þara þeoda galilea 16. folc þætte sætt in þiostre geseah micel leoht 7

ðæm sittendum in lond 7 scuia deaðes leht ædeaued wæs him
sedentibus in regione et umbra mortis lux orta est eis

of ðon *vel* ðona ongann hælend bodage 7 cuoeða hreownisse
17. *exinde coepit Iesus praedicare et dicere paenitentiam*

doas *vel* wyrcas to geneolacede forðon rîc heofna geeade
agite adpropinquavit enim regnum coelorum 18.

vel gefoerde soðlice æt sæ geliornisse gesæh tuoege broðera
ambulans autem juxta mare Galilaeae vidit duos fratres

ðone Simon ðe is geceiged *vel* genemned 7 broðer
Simonem qui vocatur Petrus et Andream fratrem

his gesendon nett in sæ woeron forðon fisceras 7 cuoeð
ejus mittentes rete in mare erant enim piscatores 19. *et ait*

him cumas æfter mec 7 ic gedo iuih sie *vel* wosa fisceras monna
illis venite post me et faciam vos fieri piscatores hominum

soð ða ilco sôna forleorton netta gefylgdon him 7
20. *at illi continuo relictis retibus secuti sunt eum* 21. *et*

gefoerde ðona gesæh oðer tuoege broðer iacob zebeðes sunu 7
procedens inde vidit alios duos fratres Iacobum Zebedaei et

broðer his in scip mið fader hiora geboeton *vel* gestricedon
Iohannem fratrem ejus in nave cum patre eorum reficientes

netta hiora 7 geceigde hea *vel* ða ilca hea *vel* ða ilca soðlice
retia sua et vocavit eos 22. *illi autem*

hraðe forleorton netta 7 fader gefylgdon hine 7 ymbeade
statim relictis retibus et patre secuti sunt eum 23. *et circumibat*

hælend alle galilea lærde in somnungum hiora 7 bodade
Iesus totam Galilaeam docens in synagogis eorum et praedicans

godspell rices 7 hælde all unhælo 7 all untrumnise
evangelium regni et sanans omnem languorem et omnem infirmitatem

in folce 7 geeade *vel* gesprang mersung his in alle syria
in populo 24. *et abiit opinio ejus in totam Syriam*

7 gebrohtun him alle ða yfle hæfdon mið monigfalde unhælo 7
et obtulerunt ei omnes male habentes variis languoribus et

þæm sittendum in þeode londe 7 deade scade *vel* scua leht æteawde upp þæm 17. seoðþan ingann læran 7 cweþan doaþ hrewnisse forðon þe neolicet heofuna rice 18. he þa gangande bi galilea saê gesæh twegen gebroþer simon þane þe is nemned petrus 7 andreas his broþer settende nett in saê forþon þe hie werun fisceras 19. 7 þa cwæþ to him cumaþ æfter me 7 ic gedom þæt git beoþan monna fisceres 20. 7 hie hræþe foletende þæt nett heora folgedun him 21. 7 he forþgangande þonan gesægh oþre twegen gebroþer iacob zebedeaes sunu 7 iohannem his broþer in scipe mid hiora fæder boetende heora nett 7 gecægde *vel* cliopade him 22. 7 hie þa sona forletun heora nett 7 fæder folgadun him 23. 7 hælend geondeade alle galilea lærende in heora synagogum *vel* somnungum 7 bodende godspelles rice 7 hælde æghwilce adle 7 æghwilce untrymnisse in þæm folce 24. 7 eode his hlisa in alle syria 7 him brohtun alle yfel hæbende 7

mið fiondgeldum *vel* mið costungum begetna *vel* fornumena 7 ða
tormentis comprehensos et qui

diobles hæfdon 7 bræcsêc 7 eorðcryplas 7 geboeta hea 7
daemonia habebant et lunaticos et paralyticos et curavit eos 25. *et*

gefylgdon hine ðreate moniga of galilea 7 of ðær byrig 7
secutae sunt cum turbae multae de Galilaea et Decapoli et de

7 of iudea 7 of bihionda iordanen.
Hierosolymis et de Iudaea et de trans Iordanen.

---

missenlicum adlum 7 tintregum gefongnae 7 þa þe dioful hæfdun 7 monsekae 7 loman 7 he gehælde þa 25. 7 him fylgendun monige mængu of galilea 7 of decapoli 7 of Hierosolimis 7 of Iudea 7 of londe begeonda Iordane.

XII. WESTSÄCHSISCHE MATTHÄUSÜBERSETZUNG.

Corp. Christ. College, Cambridge No. CXL; *vgl. Hardwick, The Gospel according to S. Matthew, Cambridge* 1858.

II, 1. Eornustlíce þá sé hǽlend ácenned wæs on Iudéiscre Bethleem on þæs cyninges dagum Héródes, þá cómon þá tungolwítegan fram éastdǽle tó Hierusalem 2. and cwǽdon: Hwǽr ys sé Iúdéa cyning, þe ácenned ys? Sóðlíce wé gesáwon hys steorran on éastdǽle and wé cwómon ús him tó geéadmédenne 3. þá Héródes þæt gehýrde, þá wearð hé gedréfed and eal Hierosolimwaru mid him. 4. And þá gegaderode Héródes ealle ealdras þǽra sácerda and folces wrítéras and áxode, hwǽr Críst ácenned wǽre. 5. Ðá sǽdon hí him: On Iúdéiscre Bethlem: witodlíce þus ys áwriten þurh þone wítegan: 6. and þú Bethleem Iúdéaland, witodlíce neeart þú lǽst on Iúda ealdrum; of þé forðgǽð sé heretoga, séðe recð mín folc Israhél. 7. Héródes þá clypode on sundersprǽce þá tungelwítegan and befrán hí georne, hwænne sé steorra him ætéowde. 8. And hé ásende hí tó Bethlem and þus cwæð: farað and áxiað geornlíce be þám cilde and þonne gé hyt gemétað, cýðað eft mé, þæt ic cume and mé tó him gebidde. 9. Ðá hí þæt gebod gehýrdon, þá férdon hí and sóðlíce sé steorra, þe hí on éastdǽle gesáwon, him beforan férde, oð hé stód ofer, þǽr þæt cild wæs. 10. Sóðlíce þá þá tungelwítegan þonne steorran gesáwon, fægenodon swýðe myclum geféan; 11. and gangende intó þám húse, hí gemétton þæt cild mid Marian hys méder and hí áþenedon hí and hí tó him gebǽdon and hí untýndon hyra goldhordas and him lác bróhton, þæt wæs gold and récels and myrre. 12. And hí áféngon andsware on swefnum, þæt hí eft tó Héróde nehwyrfdon, ac hí on óðerne weg on hyra ríce férdon. 13. Ðá hí þá férdon, þá ætýwde drihtnes engel Iósépe on swefnum and þus cwæð: árís and nim þæt cild and his módor and fléoh on Egyptaland and béo þǽr, oððæt ic þé secge. Tóweard ys þæt Héródes sécð þæt cild tó forspillenne. 14. Hé árás þá and nam þæt cild and his módor on niht and férde on Egyptum 15. and wæs þǽr oð Héródes forðsíð, þæt wǽre gefylled, þætðe fram drihtne gecweden wæs þurh þone wítegan: „of Egyptum

ic mínne sunu geclypode. 16. Ðá wæs Héródes swýðe gebolgen, forþámþe hé bepǽht wæs fram þám tungelwítegum and hé ásende þá and ofslóh ealle þá cild þe on Bethleem wǽron and on eallum hire gemǽrum fram twywintrum cilde and binnan þám æfter þǽre tíde, þe hé geáxode fram þám tungolwítegum. 17. Ðá wæs gefylled þæt gecweden wæs þurh Hieremiam þone wítegan. 18. Stefn wæs on héhnysse gehýred, wóp and micel þotorung, Rachel wéop hyre bearn and héo nolde béon gefréfred, forþámðe hí nǽron. 19. Sóðlíce þá Héródes wæs forðfaren, witodlíce on swefne drihtnes engel ætýwde Iosepe on Egyptum 20. and þus cwæð: árís and nim þæt cild and his módor and far on Israhélaland; nú synd forðfarene ðe ðæs cildes sáwle sóhton. 21. Hé árás þá and onféng þæt cild and his módor and cóm on Israhélaland. 22. Ðá hé gehýrde, þæt Archelaus ríxode on Iúdéaþéode for þæne Héródem, hé ondréd þyder tó farende and on swefnum gemynegod hé férde on Galiléisce dǽlas. 23. And hé cóm þá and eardode on þǽre ceastre ðe is genemned Nazareth, þæt wǽre gefylled þæt gecweden wæs þurh þone wítegan, forþámþe hé Nazarénisc býð genemned.

III, 1. On þám dagum cóm Iohannes sé fulluhtére and bodude on þám wéstene Iudéæ 2. and cwæþ: dóð dǽdbóte, sóðlíce genéalǽceð heofona ríce. 3. Ðis ys sé, be þámþe gecweden ys þurh Esaiam þone wítegan: Clypiendes stefn wæs on wéstene, gegearwiað drihtnes weg, dóð hys síðas rihte. 4. Sé Iohannes witodlíce hæfde réaf of olfenda hǽrum and fellenne gyrdel embe hys lendenu, and his mete wæs gærstapan and wuduhunig. 5. Ðá férde tó him Hierusalemwaru and eal Iúdéaþéod and eal þæt ríce wiðgeondan Iordanen 6. and hí wǽron gefullode on Iordane fram him and hí andettan hyra synna. 7. Sóðlíce þá hé geseh manega þára sunderhálgena and þǽra rihtwísendra tó his fulluhte cumende, hé cwæð tó him: lá, nǽddrena cyn, hwá geswutelode éow tó fléonne fram ðán tóweardan yrre. 8. eornostlíce dóð medemne wæstm þǽre dǽdbóte 9. and necweðað betwux éow: „wé habbað Abraham ús tó fæder.“ Sóðlíce ic secge éow, þæt god ys swá mihtig, þæt hé mæg of þysum stánum áweccean Abrahames bearn. 10. Eallunga ys séo æx tó þǽra treowa wurtrumum ásett; eornustlíce ǽlc treow, þe gódne wæstm nebringð, býð forcorfen and on fýr áworpen. 11. Witodlíce ic éow fullige on wætere tó dǽdbóte; séþe æfter mé tówerd ys, hé ys strengra þonne ic, ðæs gescý neéom ic wyrðe tó berenne; hé éow fullað on hálgum gáste and on fýre. 12. Ðæs fann ys on his handa and hé áfeormað his þyrscelflóre and hé gegaderað his hwǽte on his bern; þá ceafu hé forbærnð on unádwǽscendlícum fýre. 13. Ðá cóm sé hǽlend fram Galiléa tó Iordane tó Iohanne, þæt hé hine fullode. 14. Iohannes ðá sóðlíce forbéad him and cwæð: „ic sceal fram þé béon gefullod and cymst þú tó mé.“ 15. Ðá andswarode sé hǽlend him and cwæð: lǽt nú; þus unc gedafnað ealle rihtwísnesse gefyllan. Ðá forlét hé hine. 16. Sóðlíce þá sé hǽlend gefullod wæs, hrædlíce hé ástáh of þám wætere and him wurdon þǽrrihte heofenas ontýnede and hé geseah godes gást niþerstígende swáswá culfran and wunigende ofer hine 17. and sóðlíce þá cóm stefn of heofenum and þus cwæð: Hér is mín sé gecorena sunu, on þám mé gelícode.

IV, 1. Ðá wæs sé hǽlend gelǽd fram gáste on wésten, þæt hé wǽre fram déofle costud. 2. and þá þá hé fæste feowurtig daga and feowurtig nihta, þá ongan hyne sýððan hingrían. 3. And þá genéalǽhte sé costníend and cwæð: Gyf þú godes sunu sý, cweð þæt þás stánas tó hláfe gewurðon. 4. Ðá andswarode sé hǽlend: „Hit ys áwriten: neleofað sé man be hláfe ánum, ac be ǽlcon worde, þe of godes múðe gǽð. 5. Ðá gebróhte sé déofol hine on þá hálgan ceastre and ásette hine ofer þæs temples héalnesse 6. and cwæð tó him: „Gyf þú godes sunu eart, ásend þé þonne nyþer: sóðlíce hit ys áwriten þæt hé his englum bebéad be ðé, þæt híg þé on hyra handum beron, þelǽsþe þín fót æt stáne ætsporne. 7. Ðá cwæð sé hǽlend eft tó him: „Hit ys áwriten: ‘necostna þú drihten þínne god. 8. Eft sé déofol hine genam and lǽdde hine on swíðe héahne munt and ætéowde him ealle middangeardes ríce and hyra wuldor. 9. And cwæð eft tó him: „Ealle þás ic sylle þé, gyf þú feallende tó mé geéadmétst.“ 10. Ðá cwæð sé hǽlend tó him: „Gang þú, sceocca, onbæc! sóðlíce hit ys áwriten ‘tó drihtne þínum gode þú ðé geéaðmétsð and him ánum þeowast’.“ 11. Ðá forlét sé déofol hine and englas genéahlǽcton and him þénodon. 12. Sóðlíce þá sé hǽlend gehýrde, þæt Iohannes belǽwed wæs, þá férde hé tó Galiléam 13. and forlǽtenre þǽre ceastre Nazareth, hé cóm and eardode on Capharnaum on þám sǽgemǽrum on endum Zabulon and Neptalim 14. ðæt wǽre gefylled þætðe gecweden wæs þurh Esaiam þone wítegan. 16. ‘Ðéoda folc, þe on þýstrum sæt, geseah mycel léoht and sittendum on earde déaðes scade is léoht ûpásprungen. 17. Sýððan ongan sé hǽlend bodían and cweðan: „dóð dǽdbóte, sóðlíce heofona ríce genéalǽcð.“ 18. Ðá sé hǽlend éode wið ðá Galiléiscan sǽ, hê geseh twegen gebróðru, Symonem sê wæs genemned Petrus and Andream his bróþor, sêndende hyra nett on þá sǽ; sóðlíce hî wǽron fiscéras. 19. And hé sǽde him: „Cumað æfter mé and ic dó, þæt gyt béoð manna fiscéras.“ 20. And hí þǽrrihte forléton hyra nett and him fyligdon. 21. And þá hé þanon éode, hé geseh twegen óðre gebróðru, Jacobum Zebedei and Iohannem his bróður, on scype mid hyra fæder Zebedeo, remigende hyra nett, and hé clypode hí. 22. hí ðá sóna forléton hyra nett and hyra fæder and him fylidon. 23. And þá beférde sé hǽlend ealle Galileam, lǽrende on hyra gesomnungum and hé wæs bodíende godspel þæs rîces and hǽlende ǽlce ádle and ǽlce untrumnysse on þám folce. 24. And þá férde hys hlîsa intó ealle Syriam and hí bróhton him ealle yfelhæbbende missenlícum ádlum and on tintregum gegripene and þáðe déofolséocnyssa hæfdon and mónoðséoce and laman and hé þâ gehǽlde 25. and him fyligdon mycele menigu fram Galilea and fram Decapoli and fram Iudea and fram begeondan Iordanen.

XIII. KENTISCHE GLOSSEN

zu den Sprüchen Salomonis nach der Londoner hs. (Brit. Mus.) Vespas. D 6; herausgegeben von Zupitza, ZfdA 21, 18 (vgl. auch 22, 223).

I. *jacitur* is worpen. *pennatorum* gefiðeradra. *et moliuntur fraudes* and bereafiað. *sic rapiunt* swa reafiað. 5. *praedicat* bodað. *clamitat* hi clepað. *et cupiunt* and gewilniað. *et odibunt* and hatiað.

en proferam efne nu ic forð brenge. 10. *quia vocavi* forðam ic geceide. *ego ridebo* ic hlihe. *cum insonuerit* ðonne swęið. *ingruerit* on bricð. *exosam* onscunede. 15. *et detraxerunt* and hio teldan. *et perfruetur* and he brecð. *timore sublato* atogenum ege. — II. *penes te* nih ðe. *gradientes* farende. 20. *et omnem semitam bonam* and ealne godne siðfet. *per vias tenebrosas* ðurh ðriostrie weogas. *qui laetantur* ða geblissiað. *in rebus pessimis* on werstum ðingum. *infames* unhlisie. 25. *quae mollit* sio hnescað. *pubertatis suae* hire meiðhades. *calles* siðfata. — III. *non deserant* ne forleton. *gutturi tuo* ðinre hraca. 30. *et ne innitaris* and negetrua ðu. *et recede* and gewit. *umbilico tuo* þinum nafelan. *et inrigatio* and leccinc. *saturitate* of gesundfulnesse. 35. *torcularia tua* þine winwringan. *et redundabunt* and genihsumiað. *ne abicias* ne awearp ðu. *nec deficias* ne ðu neatiara. *cum corriperis* þonne ðu bist ðread. 40. *et complacet* and gelicað. *affluit* swelhð. *et non valent comparari* and nemagon bion wiðmetene. *qui tenuerit* þe hefð. *stabilivit* gestaðelade. 45. *eruperunt* up abrycan. *rore* of deauwe. *ne affluant* ne aflowan. *et non impinget* and ne etspernð. *ne paveas repentino terrore* neforta ðu of ferlican ôgan. 50. *ne capiaris* ðet ðu nesio gripen. *prohibere* forbiodon. *si vales et ipse benefac* gif ðu meht and ðu self tela do. *ne dicas* ne sege ðu. *cras* to morgen. 55. *ne moliaris* neþenðu. *ne contendas* neflit ðu. *frustra* on idel. *ne aemuleris* ne ðu neonhere. *ne immiteris* ne ðu negeefenlęc. 60. *omnis inlusor* ęl bismeriend. *sermocinatio ejus* his wordlunc. — IV. *tenellus* myra. *et adquire* and gestrion. *arripe* gegrip. 65. *glorificaberis* ðu bist gewuldrad. *augmenta* eacan. *corona inclita* myrlic cynehelm. *ne delecteris* negelustfulla ðu. *et desere* and forlet. 70. *et non rapitur* and nebið gegripen. *nisi supplantaverint* buton hi beswican. *comedunt* hi etað. *ausculta* hlest. 75. *ne recedant* negewitan. *vita* lîf. *quia ex ipso procedit* ðara for ðam forð gewit. *remove* fram astere. *palpebrae tuae* ðinum brewum. 80. *et stabilientur* and sin gestaðelade. *novit* wât. *perverse* forhwerfede. *faciet* he deð. — V. *ut custodias* þet ðu—. 85. *et conservent* and ge—. *nitidius* scinendre. *gladius biceps* twiicce. *descendunt* niðer. *et penetrant* and farað. 90. *vagi* woriende. *et investigabiles* and unasperiendlic. *et ne recedas* and negewit ðu. *ne des* nesele ðu. *et gemas* and ðu giomras. 95. *cur detestatus sum* for hwe onscunede ic. *et non adquievit* and negeðafede. 100. *paene* fornion. *synagoge* werede. *de cisterna tua* of ðinum seaðe. *dirigentur* sint gerealhte. *et divide* and todel. 106. *solus* ane. *vena tua* ðin edra. *et laetare* and geblissa. *adolescentiae tuae* ðinre giogeðe. 110. *cerva carissima et gratissimus hinnulus* eala ðu liofestæ hind and gecwemest hindcealf. *inebriant* ginddrencað. *et delectare* and gelustfulla. *quare seduceris* for hwi eart ðu beswicen. *et foveris* and ðu bist gestrangad. 115. *et considerat* and he besceawað. *capiunt* gegripað. *et constringitur* and he bið gewriðen. *et decipietur* and he bið beswicen. — VI. 120. *si spoponderis* gif ðu behete. *defixisti* ðu æfesnadest. *inlaqueatus es* ðu eart gegrinad. *et captus* and geheft. *incidisti* hrure. 125. *discurre* irnn. *nec dormitent* ne hneppian. *eruere* si ðu ut alened. *dammula* hind. *aucupis* hireres. 130. *ad formicam* to emet.n. *ducem* lateau. *nec praeceptorem* ne bodiend. *parat* hio gerewað. *estate* on sumere.

135. *paululum dormitabis* gehwede hneppast. *conseres* ðu on arets.
quasi viator swa wiferend. *et pauperies* and ermð. *quasi vir armatus*
swa gewepned wer. 140. *impiger* nusleac. *homo apostata* afliged
mon *i. retrogradiens. perverso* ðweran. *annuit* he beacnað. *terit* he
trepeð. 145. *jurgia* tionan. *extimplo* feringa. *et conteretur* and he
bið forbret. *medicinam* lecedom. *et detestatur* and onscunoð. 150. *sub-
limes* up ahafene. *machinans* searwiende. *proferentem* forð brengende.
testem fallacem leasecgewitnesse. *cum* ðane. 155. *discordias* un-
ðwernesse. *liga* gewrið. *et circumda gutturi tuo* and uton ymbsele
ðinre hraca. *gradiantur* hi faran. *et a blanda lingua extraneae* and
fram swesere tungan utoncumenre. 161. *ne capiaris nutibus illius*
ðeles ðu sio gegripen hiora ônwaldum. *scorti* forlegese. *vix* uneaðe.
ut non ardeant ðet nebyrnan. 165. *plantae ejus* his fotwelme. *sic
non erit* swa nebið. *cum tetigerit* ðonne ethrinð. *deprehensus* an-
funden. *adulter* unrihthemere. 170. *inopiam* ermðe. *turpitudinem*
fôlnesse. *et non delebitur* and nebið adilegad. *quia non parcet*
forðam nearað. *nec adquiescet cujusquam precibus* ne hio negeþafoð
eniges benum. 175 *dona plurima* manega giofa. — VII. *et reconde*
and behêd. *quasi pupillam* swa sion. *dulcia* werede. 180. *per can-
cellos* ðurh crepelas. *vecordem juvenem* gionne dysine. *transit* fęrð.
185. *in obscuro* on forsworcenan. *advesperascente die* geęfenedan deige.
occurrit ongen arn. *garrula et vaga* hlud and widscriðel. *nec valens*
nâ megende. 190. *consistere* wunian. *insidiatur* hio searwað. *ad-
prehensumque deosculatur* gegripen and hio cyst. *procaci vultu* ge-
magnum andwlitan. *et blanditur* and hio sweslecð. 195. *victimas*
onsegednesse. *debui* ic scolde. *reddidi* ic ageald. *et repperi* and ic
gemete. *intexui* ic wef. 200. *tapetibus pictis* gemetum tepedum.
aspersi ic giondstreide. *veni* cum. *uberibus* of udrum. *et fruamur*
and wuton brucon. 206. *donec inlucescat* oððet onliohte. *viâ longissimâ*
ðam lengestan wige. *sacculum* sęc. *tulit* he nam. 210. *lunae* monan.
212. *blanditiis* swesendum. *et protraxit* and hio teah. *et quasi agnus
lasciviens* and swa plegende lamp. 215. *et ignorans* and nat. *quod
trahatur* þet togen. *donec transfigat* oððet afestnige. *jecur ejus* his
lifere. *vel ut si avis festinet* oððe swa (gi)f efst fugel. 220. *de periculo*
be frecednesse. *quia agitur* þet hit (i)s don. *ne abstrahatur* ne sio
atogen. *neque decipiaris* ne þu nesio beswicen. *fortissimi quique* ge-
hwilce stongeste. 225. (*ab*) *ea* hire. *penetrantes* farende. *in interiora*
on ða înran. — VIII. *in ipsis foribus* on ðam forðtege. 230. *et
animadvertite* and ongiotað. *de rebus magnis* be mestum ðingum.
aperientur siont ondone. *ut praedicent* ðet hio bodian. *guttur meum* min
hraca. 235. *detestabuntur* onsc(uni)að. *neque perversum* ne forhwerfed.
cunctis opibus pretiosissimis eallum dior(est)um (ðing)um. *omne desi-
derabile* all gewilnienlic. *comparari* bion wiðmeten. 240. *eruditis cogi-
tationibus* gelereddum geðancum. *et intersum* and ic betwih eam. *arro-
gantiam* upahafenesse. *os bilingue* twispecne muð. *et detestor* and ic
onscunige. 245. *legum conditores* scepttenras. *decernunt* gescadað.
imperant bebiodað. *potentes* rica. *superbe* ofermode, prede. 250. *et
lapide pretioso* and diorweorðum stane. *et genimina mea* and mine
ciðas. *ut ditem* ðet ic geweolegie. *et repleam* and ic gefelle. *possedit*
ahte. 255. *initium* on fruman. *quicquam* enig ðinc. *antequam faceret*

erðonðe he dede. *ordinata sum* ic eam geendebyrd. 260. *ex antiquis* of ealdum. *et antequam fieret* and erðanðe gewurde. *necdum erant abyssi* ne ðaget weron grundas. *concepta* geeacnad. *necdum erumperant* ne ðaget up brecon. 265. *gravi mole* ahefegum hefe. *necdum constiterant* ne ðaget asette weron. *ego parturiebar* ic wes geeacnad. *et cardines* and hearran. *quando praeparabat* ða he gegearwade. 270. *aderam* ic et wes. *gyro* emhferte. *quando vallabat* ða he gestrangade. *aethera* roderas. *librabat* węi. 275. *ne transirent* þet hi neoferferdan. *appendebat* wei. *cuncta conponens* ealle geglengende. *et delectabar* and ic wes gelusfullad. *ludens* plegende. 280. *ad fores meas* et minum gatum. *et observat postes ostii mei* and begemð stuðe minre dure. *et hauriet* and he hlet. *laedet* dereð. — IX. *excîdit* hio forcearf. 285. *immolavit victimas suas* hio offrede hiore ansegednesse. *miscuit* hio gemende. *ad arcem et ad moenia* to burge and to wealle. *relinquite* forletað. *derisorem* telend. 290. *qui arguit* seðe ðreað. *generat* cynð. *maculam* wam. *da* sele. 295. *occasionem* intigan. *et addetur* and si geaht. *multiplicabuntur* bioð—. *inlusor* bismeriend. *portabis* ðu byrst. 300. *et clamosa* and hlûd. *inlecebris* on forspanegum. *omnino* eallunga. *sedet* hio sit. *super sellam* ofer setol. 306. *et pergentes* and ferende. *itinere suo* hio siðfate. *vecordi* gedwolenum. *aquae furtivae* ðiofende weteru. 310. *et suavior* and wensure. *et ignoravit* and hio nat. *et convivii ejus* and hiora gebiorscipes. — X. *non proderunt* nefromiað. *non affliget* negeswenð. 315. *et subvertit* and he gehwerf. *egestatem* wedle. *operata est* worhte. *manus remissa* aslacad hand. 320. *divitias* weolan. *parat* gegearwað. *qui stertit* seðe hret. *operit* oferwrihð. *et putrescet* and forrotað. 325. *ceditur* bið swungen. *confidentur* getrioulice. *qui depravat* seðe gesweotelað. *qui annuit* seðe gebeacnað. *verberabitur* bið swungen. 330. *vena* edra. *et aperit* and ontenð. *invenietur* bið—. *qui indiget* seð wedlat. *custodienti* to gehealdene. 335. *non deerit* na wana bið. *nec sociabitur* ne geferlecð. *dabitur* bið sald. *acetum* eced. 340. *non commovebitur* nebið astered. *parturiet* eacnað. *et peribit* and forweorð. — XI. *statera* anmitta. *pondus* wiht. 345. *contumelia* tiona. *diriget* gerecð. *supplantatio* biswic. *vastabit* berefat. *corruit* hreosþ. 350. *et capientur* and bioð gribene. *sollicitorum* ymbhedigra. *simulator* lecetere. *decipit* beswicð. 355. *liberabuntur* biod halesede of. *in perditione* on forspillednesse. *tacebit* swigað. *fraudulenter* facenlice. *archana* diohla. 360. *fidelis* getriowe. *celat* bediolað. *commissum* gelt. *affligitur* bit geswenced. *cavet* warat. 365. *securus* orsorh. *mulier gratiosa* gefol wif. *crudelis* welhriou. *propinquos abicit* magos aweorpð. *opus instabile* unstaðolfest weorc. 370. *seminanti* sawondum. *sectatio* efterfelgnic. *circulus aureus* gelden trendel. *pulcra* feger. *praestolatio* anbidinc. 375. *dividunt* todeleð. *propria* agene. *ditiores* weliegarn. *et fiunt* and bioð. *qui inebriat* seðe drin—. 380. *inebriabitur* bit drucen. *frumenta* hwetes. *maledicitur* bið wereged. *vendentium* cypendra. *investigator* speriend. 385. *obprimetur* bið—. *corruet* ahriosð. *virens folium* growende leaf. *possidebit* ah. 390. *serviet* ðiowað. — XII. 393. *non roborabitur* nebið gestrangad. *et — non commovebitur* and — nebið astered. 395. *putredo* forrotadnes. *res dignas* medeme ðinc. *qui gerit* seðe det.

verte acyrrað. *doctrina sua noscitur* of his lare bit ancwawen. 400. *excors* modleas. *patebit* openað. *novit* wât. *jumentorum suorum* his netena. *qui operatur* seðe werð. 405. *munimentum* getremminc. *proficiet* fremet. *effugiet* forflioh. *replebitur* bið—. 410. *et retribuetur* and bið golden. *dissimulat* forberet. *callidus* leti. *novit* wat. *mentitur* wegð. 415. *testis fraudulentus* facenful gewita. *qui promittit* se behęt. *et pungitur* and bið witnod. *concinnat* geþiod. 420. *qui ineunt* ðe onginnað. *consilia* geðeaht. *acciderit* belipmð. *homo versutus* leti mon. 425. *celat* bediolað. *tributis* trifetum, gafele. *et — letificabitur* and he bið—. *iter* siðfet. *decipiet* beswicð. 430. *fraudulentus* facenful. *lucrum* gestrion. *devium* welise. — XIII. *inconsideratus* unbesceawad. *operantium* wercendra. 435. *detestabitur* onscunoð. *confunditur* he bið gescend. *est* he is. *reguntur* bioð gereahte. 440. *substantia festinata* geonet sped. *minuetur* bið gewanad. *paulatim* litlum and litlum. *qui differtur* þe bið geeld. *affligit* geswenð. 445. *desiderium veniens* cumede gewilnug. *alicui rei* enigum ðince. *obligat* gewrið. *versabitur* drohtnat. *vorago* swelgend. 450. *astutus* letig. *agit* deð. *aperiet* ûntenð. *nuntius* boda. *et ignominia ei qui deserit* and netenes ðam seðe forlet. 455. *qui adquiescit* seðe geðafeð. *si complebitur* gif hio bið gefelled. *delectat* gelusfullað. *detestantur* onscuniað. 460. *qui fugiunt* ðe flioð. *et efficietur* and he bið geworden. *persequitur* felð. *et retribuentur* and bið golden. *et nepotes* and neofan. 465. *et custoditur* and bið gehealden. *in novalibus* on dengum. *et congregabuntur* and bioð gesamnode. *qui parcit* seðe areð. *instanter* anredlice. 470. *erudit* lerð. *insaturabilis* unaseðendlic. — XIV. (*domum*) *exstructam* timbrunga. *ab eo* fram ðam. 475. *infami via* on unhlisum wige. *plurimae segetes* manega ecyras. *dolosus testis* facynful cyðere. *facilius* eðre. 480. *inludit* bepęcð. *morabitur* wunað. *germinabunt* growað. *extrema* endas. *replebitur* bið—. 485. *astutus* letig. *operabitur* werð. *vir versutus* letig węr. *odiosus* hatol. 490. *qui despicit* seðe forsiohð. *errant* dwoliað. *praeparant* gegearwiað. *versipellis* ficol *i.* pretti. *in paucitate* on gehwednese. 495. *gubernatur* is begemed. *ossuum* bana. *qui calumniatur* seðe hespð. *exprobrat* hespð. *factori ejus* his wertan. 500. *eum* hine. *elevat* up ahefð. — XV. *responsio mollis* hnesce andswore. *sermo durus* heard spec. *fatuorum* stunra. 505. *ebullit* wapolað. *contemplantur* besceawiað. *inmoderata* ungemetegad. *inridet* tirhð. *astutior fiet* węrra bið. 510. *et conturbatio* and gedrefednes. *disseminabunt* tosawað. *dissimile* ungelic. *deserenti* forletendum. *qui corripit* ðe ðreað. 515. *nec graditur* ne he negeð. *exhilarat* gegladað. *in maerore animi* on gnornunga modes. *deicitur* bið aworpen. *et pascitur* and bið fêd. 520. *imperitiâ* of ungleaunesse. *quasi juge convivium* swa singal gebiorscipe. *et insatiabiles* and unaseðenlic. *ad olera* to wertum. 525. *quam ad vitulum saginatum* ðonne to fettum stiorce. *suscitatas* awehte. *sepes* haga. *absque offendiculo* buto otspernince. *et despicit* and forsioð. 530. *dissipantur* sin tostente. *confirmantur* sint—. *in sententia* on cwide. *optimus* selest. *super eruditum* ofer geleredne. 535. *pulcherrimus* fegerest. *qui sectatur* seðe felð. *fama bona* god hlisa. *impinguat* amest. 540. *commorabitur* wunað. *despicit* forsioð. *qui adquiescit* seðe ge-

ðafeð. *possessor* agend. *et praecedit* and forð gewit. — XVI. 545. *ponderator* punderngeon. *omnis arrogans* elc upahafenes. *redimitur* is alesed. *et declinatur* and he bið aheld. 550. *cum placuerint* þonne liciað. *disponit* gedihnað. *pondus* pund. *divinatio* wilung. 555. *non errabit* nedwolað. *solium* cynesetl. *diligetur* bið—. *et placabit* and gegladað. 560. *imber serotinus* smelthagol. *eruditus* gelered. 565. *repperiet* gemet. *appellabitur* bit genemned. *majora* mare. *percipiet* onfehð. *et addet* and to geecð. 570. *composita* geglengede. *ossuum* bana. *compulit* genet. *et ardescit* and birð. *perversus* forhwerfed. 575. *lites* saca. *verbosus* werdi. *et separat* and tosceređ. *lactat* secet. *attonitis* areahtum. 580. *mordens* slitende. *perficit* fulfremet. *dignitatis* werðnes. *repperietur* bit gemet. *animo suo* is mode. 585. *urbium* burga. *sed temperantur* ac hio bioð gemetgode. — XVII. *bucella sicca* drege bite. *victimis* onsegednessum. *obedit* hersumað. 590. *et optemperat* and hersumað. *exprobrat* hespð. *senum* eldra. *non decet* neglenget. 595. *composita* glengede. *labium mentiens* wegende welere. *gemma* gim. *gratissima* gecwemest. *praestolantis* anbidincges. 600. *celat* bediolað. *amicitias* freondscipas. *repetit* gehyðlęct. *separat* tosceređ. *foederatos* gesibbade. 605. *expedit* fremet. *ursae* byrene. *raptis fetibus* oðbrodenum hwelpum. *confidenti* getriowende. *et deserit* and forlet. 610. *et comprobatur* and bið afandan. *plaudet* hafet. *perversi cordis* ðwerre heortan. *qui vertit* seðe cyrð. *et incidet* and befelð. 615. *in ignominia sua* on his netenesse. *sed nec lactabitur* ac ne blissað. *aetatem floridam* blowende elde. *inferre* on geledan. 620. *ne percutere* ne slean. *qui moderatur* seðe gemetegað. *doctus* gelered. *pretiosi* diores. *spiritus* gast. 625. *reputabitur* bið geteald. *si conpresserit* gif he gewelt. — XVIII. *occasiones* intigan. *reprobabilis* afadodlic. 630. *quae versantur* ðe drohniað. *contempnit* forhegeð. *redundans torrens* eðienðe burne. *inmiscent* on gemengað. 635. *rixis* of sacum. *bilinguis* twispeces. *interiora* inran. *et dissolutus* and toslacad. *dissipantis* tostencendes. 640. *fortissima* strengest. *currit* irnð. *validus* stran. *et dignum* and weorðne. *sustentat inbecillitatem suam* uðerwreoðað his untrumnesse. 645. *ad irascendum* to iorsienne. *donum* gefe. *dilatat* tobręt. *spatium* fêc. 650. *accusator sui* wrehten his selfes. *investigabit* smeað. *contradictiones* wiðercwidas. *comprimit* ofðrect. 655. *sors* hlet. *et dijudicat* and tosced. *qui adjuvatur* ðe is gefultumad. *vectes* scetelas. *cum obsecrationibus* mid halsungum. 660. *rigide* stiðlice. *vir amicabilis* lufwendlic wer. — XIX. *torquens* ðreagende. *festinus* hred. *contra* on. 665. *fervet* welð. *animo suo* his mod. *addunt* to geęcað. *quos habuit* ðæ habbað. *separantur* bioð toscerede. 670. *et — non effugiet* and neaflihð. *colunt* weorðiað. *distribuentis* todelendes. 674. *hominis pauperis* earmne monnon. 676. *insuper* ðertoeacan. *procul* fior. *et — recesserunt* and gewiton. *qui — sectatur* seðe felð. 681. *non decent* neriseð. 684. *dominari* wealdan. 685. *praetergredi* forgeman *i.* forbugon. *fremitus* gremetunc. *herbam* werta. *hilaritas ejus* his glednes. *tecta perstillantia* driopende hrof. 690. *litigiosa mulier* sacful wif. *dantur* sint sealde. *proprie* senderlice. *uxor prudens* glea wif. *pigredo* sleuþ oððe scleacnes. 695. *soporem* mamor. *dissoluta* asclacad. *esuriet* hinrað. *mortificabitur* bið cwelmed. *fene-*

ratur lenð. 701. *vicissitudinem suam* his gewricl. *ne desperes* negeôrwen ðu. *ad interfectionem ejus* to his cwale. *damnum* hênðo. 705. *cum rapuerit* ðonne he gegrip. *et apponet* and to geset. *in novissimis tuis* on ðinum endum. *homo indigens* beðearfende mon. *et commorabitur* and hio wunað. 710. *absque visitatione* buton niosunga. *pessimi* metestum. *nec applicat* ne he negeþiod. *flagellato* geswungen. *si corripueris* gif ðu dreast. 715. *ignominiosus* ungewis. *et infelix* and ungeselig. *non cesses* neablin ðu. *deridet* teld. *et devorat* and forsweld. 720. *parata sunt* gerewe sint. *derisoribus* telerum. *et mallei percutientes* and sleande slicc. — XX. 725. *tumultuosa* maðeli. *sicut rugitus* swa grimetung. *qui separat* se toscereð. *a contentionibus* fram flitum. 730. *arare* herian. *mendicabit* he wedlat. *vocantur* bioð—. 735. *post se* wiðeftan. *intuitu suo* on his begemene. *et saturare* and sio ðu—. *emptor* beccen. *cum recesserit* ðonne he gewit. 740. *et gloriabitur* and hit—. *et vas pretiosum* and diorrest fet. *fidejussor* borhhond. *exstitit* wunade. 745. *calculo* of griosne. *roborantur* sint gestrangade. *tractanda* to smyagenne. 750. *ad quam festinatur* to ðamðe hit efts wes. *carebit* ðolað. *pondus* hefe. *devorare* forswelgan. *post vota* efter behate. 755. *et curvat* and gebegð. *eos* ða. *spiraculum* orð. *investigat* asperet. *roboratur* bið—. 762. *canities* harnes. *livor* lela. *abstergit* adreið. 765. *in secretioribus* on deohlum. — XXI. *divisiones* todal. *inclinabit* he—. *appendit* aweget. *impingetur* hio oðsperð. 770. *detrahent* telað. *perversa via* ðuerwig. *miserebitur* hi—. *multato pestilente* gewitnodum cwilde. 775. *excogitat* ðenð. *ut detrahat* þet he ut atio. *qui opturat* se fordett. *ad* et. *et non exaudietur* and nebið gehered. 780. *munus absconditum* behed lac. *indignationem maximam* mestan ebylhð. *pavor* ferht. *qui erraverit* seðe gedweleð. 785. *in coetu* on weorede. *commorabitur* wunað. *epulas* wiste. *pinguia* fetto. *non ditabitur* nebið geweolegad. 790. *quam cum muliere rixosa* ðonne mid secfullan wife. *thesaurus desiderabilis* gewilniendlic goldhord. *dissipabit* totencð. *fortium* strangere. 795. *robur* strengð. *et arrogans* and up ahafen. *occidunt* ofsleað. *et desiderat* and gegernð. *et non cessabit* and neablinð. 800. *quae offeruntur* ðe bioð brohte. *testis mendax* leas gewitnes. *victoriam* sige. *procaciter* geaplice. 805. *offirmat* afestnað. *corrigit* gerecð. *equus paratur* hors is gegearwad. — XXII. *operator* werhta. *callidus* letig. 810. *afflictus est* is geswenced. *damno* of henðe. *in via perversi* on ðweorum wige. *proverbium* bicwide. *adolescens* iunges. 815. *cum senuerit* ðonne he ealdað. *imperat* bebiot. *mutuum* to borge. *fenerantis* lened. 820. *et consummabitur* and he bið fornumen. *promptus* arod. *dedit* he. *ejice* ut aweorpð. 825. *et exibit* and ut geð. *et supplantantur* and beoð beswicene. *occidendus* to ofslanne. *fovea profunda* diop seað. 830. *incidet* on ahriasð. *colligata est* is gegederad. *et fugabit* and bið afligð. *ut augeat* þet he geęce. *ditiori* weolegrum. 835. *et egebit* and he wedlað. *appone* to gesete. *redundabit* hio—. *tripliciter* ðriofeealdlice. 840. *firmitatem* trumnesse. *illis* ðam. *violentiam* strenðe. *non conteras* neforbrec ðu. *et configet* and ofsticoð. 845. *viro furioso* hathort were. *ne discas* ðeles ðu liornie. *qui defigunt* ðe afestniað. *vades* borhhande. *pro debitis* for geltum. 850. *unde restituas* hwonon ageltsðu. *causae*

est ðinga his. *tollat* nime. *operimentum* oferbredels. *ne transgrediaris terminos antiquos* ne oferstepe ðu ealde gemero. 855. *posuerunt* settan. *ante ignobiles* beforan eðelborenum. — XXIII. *cultrum* scęr. *ne desideres* ne gewilnadi. 860. *de* of. *ut diteris* þet ðu sio geweolugad. *modum* gemet. *ne erigas* ne ðu up ne-arer. *opes* węrde. 866. *non comedas* ne-etðu. *arioli* dreas. *conjectoris* wiccan. 870. *quoniam estimat* forðamðe he wenð. *quod ignorat* þet he nat. *evomes* ðu—. *pulchros sermones tuos* ðine fegeran specce. *nec adtingas* ne ðu neethrîn. 875. *intro eas* in ga. *propinquus* mygð. *ingrediatur* în ga. *subtrahere* ation. 880. *si percusseris* gif ðu slehst. *morietur* he. *et liberabis* and ðu alest. *renes* edran. 885. *non emuletur* ne-onherie. *praestolatio tua* þin anbidinc. *comesationibus* oferętum. *qui conferunt* þa bregað. 891. *cymbala* hearpan. *qui consumentur* ðe bioð fornume. *vestietur* bið—. *dormitatio* rest. 895. *eme* bege. *genuit* ceið. 901. *puteus angustus* neare pyt. *incautos* unuuere. *suffusio* agotenes. 906. *his* ðam. *calicibus epotandis* drincendum calice. *flavescit* glitenat. *splenduerit* scinð. 910. *color* blio. *blande* lufwedlice. *ingreditur* hit—. *regulus* slawerm. *diffundet* togiot. 917. *sopitus* swefed. *repperiam* ic gemete. — XXIV. *dispositione* dehtnunge. 920. *initur* bið ongunnen. *detractatur* is teled. 925. *si desperaveris* gif ðu georwenst. *lapsus* aslidenum. *qui ducuntur* þe sion ledde. *qui trahuntur* þe sin togene. 930. *vires* megene. *non suppetunt* negehelpaþ. *serratorem* weard. *fallit* wegð. *quam* þane. 935. *insidieris* searwþ. *vastes* reafa. *cum detractoribus* mid telendum. *prepara* gegearawa. 940. *et exerce* and bega. *ut aedifices* þet ðu getimbrige. *lactes* gęl. *urtice* of netelan. *parum* litel. 945. *inquam* witodlice. *modicum* gehwęde. *pauxillum* lithwon. *conseres* ðu on asets. *quasi cursor* swa renel. 950. *et mendacitas* and þerflicnes. — XXV. *quas transtulerunt* ða rehton. *celare* bedeahlian. *investigare* smegan. *rubiginem* hôm. 955. *quam ut humilieris* þonne þet ðu sio geniðerad. *ne proferas* ne-epðu. *emendare* gebetan. *ne non possis* ðeles ðu nemeige. *cum dehonestaveris* ðonne ðu gearweorðas. 960. *et ne reveles* and ne-onwrih ðu. *et non cesset* and he ne-ablinð. *malum* ęppel. *inauris aurea* gylden earspinl. *lenietur* bið geliðgod. 965. *jaculum* gâr. *dens putridus* forrotad toð. *et amittit* and forlet. *pallium* wefels. *carmina* lioð. 970. *pruinas* gleda. *domatis* huses. *quam cum muliere litigiosa* ðanne mid flitgeornan wife. *et vena corrupta* and gewemmed weteredre. *opprimitur* bið ofðreced. 975. *urbs patens* open burh. *cohibere* geweldan. — XXVI. *indecens* ungerisenu. *quo* hwider. *prolatum* forð broht. 980. *in quaempiam* on enine. *et chamus* and bridel. *pulchras tibias* fegere scacan. *quomodo* swa. *nascatur* si oncenned. 985. *temulentia* windruncynes. *terminat* endað. *silentium* swigan. *qui iterat* ðe geedlecð. *leaena* wildior. 990. *sicut vertitur* swe forhwerfed bið. *in cardine suo* on hiore hyrran. *sub ascella sua* under his ôxne. *sententias* cwidas. 995. *deprehensus* anfunden. *ludens* plegende. *susurrone subtracto* abrodenum gedwilde. *et conquiescunt* and gerestað. *susurronis* desiges. *ad intima* to incundum. 1000. *quomodo si velis* swil gif ðu wille. *vas fictile* lemen fet. *labia tumentia* ðindende weleras. *sociata* geferlehte. *quando summiserit* ðonne he underðiod. 1005. *qui operit* seðe werð. *qui volvit* seðe

welt. (*os*) *lubricum* twisprece. — XXVII. *pariat* atewð. *laudet* herie. 1010. *saxum* stan. *onerosa* byrðenmete. *gravior* hefegre. *concitati* asterede. *ferre* acuman. 1015. *calcabit* tret. *et variis odoribus* and misselicum sweccum. *et dulcoratur* and bið geweorðleht. *sustinuere* forðelgiað. *dispendia* leras. 1020. *qui spopondit* þe behet. *tecta perstillantia* driopende hrofas. *litigosa* flitgeor. *comparantur* sint wiðmetene. *ventum* wind. 1025. *quasi qui teneat* swa seðe helt. *exacuitur* is scerped. *et exacuit* and scerpð. *qui servat* seðe helt. *quomodo resplendent* swa swa scinað. 1030. *prospicientium* behealdenra. *insatiabiles* unaseðenlic. *conflatur* is blawen. *in conflatorio* on smiððan. *si contuderis* ðeh ðu þercce. 1035. *quasi ptisanas* swa berecorn. *feriente* ðerccedum. *diligenter* georlice. *sed tribuitur* ac is seald. *prata* geheige. 1040. *collecta sunt* sint gegaderade. — XXVIII. *nemine* nenegum. *persequente* ehtende. *paratur* is gegearwod. *commessatores* wesan oþþe eteras. *coacervat* geheapað. *et fenore liberali* and of frilicum gestrione. *fugerit* flio. *concidet* ahriosð. *deserit* forlet. 1050. *invidet* angað. *jactat* gelpð. *concitat* awecþ. *indigebit* beðearf. *penuriam* erða. — XXIX. 1055. *non sequetur* nefelhð. *sumpserint* nimþ. *perdet* forleose. *involvet* befelt. *in posterum* forð on. 1060. *obviaverunt* ongen coman. *correptio* ðreal. *et refrigerabit* and he arę̧rð. *delicias* estas. *profetia* witedom. 1065. *delicatae* estelice. *a pueritia* fram cnihthade. *nutrit* fet. *proclivior* forðloten. *sublevabitur* bið upahafen. — XXX. 1070. *morante* wuniendum. *et novi* and ic cuðe. *si nosti* wastu ðe nasðu. *ignitus clipeus* feren targa. *ne addas* negeęcðu. 1075. *et arguaris* and ðu sio ðread. *inveniarisque* and ðu sio gemet. *ne deneges* neforwern ðu. *victui meo* minre anlifene. *ne inliciar* ðeles ic sio forspanen. 1080. *ad negandum* to wiðsacenne. *et furer* and ic stele. *et perjurem* and ic swerige. *nec accuses* ne ðu newrei. *molaribus suis* of his cintoðum. 1085. *sanguisugae* lyces. *affer affer* bren bryn. *insaturabilia* unaseðenlice. *sufficit* genoh is. *qui subsannat* seðe hyspð. 1090. *et qui despicit* and seðe forsiohð. *partum* eacnunga. *effodiant* up adelfað. *difficilia* earfoðu. *penitus* eallunga. 1095. *colubri* nedran. *in adolescentia* on giohðhade. *tergens* dregende. *odiosam* hâtol. *in matrimonium* on gesinscipe. 1100. *minima* lyssan. *sapientiora* wisran. *formicae* emetan. *quae parant* ða gearwiað. *lepusculi* haran. 1105. *invalida* unstran. *qui collocat* seðe gestaðelað. *cubile suum* his dên. *et egreditur* and ut geð. *per turmas* ðurh heapas. 1110. *stellio* hryremus. *nititur* he geð. *in aedibus* on hofum. *gradiuntur* gað. *non incedit* nestepð. 1115. *aries* ram. *et qui apparuit* and seðe ateauð. *postquam elevatus est* seoððan he hup ahafen bið. *in sublime* up i heah. *ad eliciendum* ut to ationne. 1120. *exprimit* ofðrecð, swetelað. *qui emulget* seðe melcð. *et elicit* and ut atiohð. *et producit* and forð gelet. *discordias* twirednesse. — XXXI. 1125. *dilecte mi* eala ðu min gecorena. *nullum secretum* enig deahle. *et mutent* and hio wendan. *siceram* bior. *maerentibus* gnorniendum. 1130. *doloris* sares. *et non recordentur* and nesint gemunene. *et causis* and ðinc. *qui pertranseunt* ðe gewitað. *decerne* toscad. 1135. *lanam* wullai. *institoris* cypan. *praedam* huðe. *domesticis suis* hiore gehusan. *et cibaria* and andlifene. 1140. *et emit* and hi bohte. *ad fortia* to strenran. *fusum* spinle.

duplicibus of twifealdum. *stragulam vestem* gebliod reaf. 1145. *byssum* of twine. *indumentum* reaf. *nobilis* eðelboren. *sindonem* scetan. *cingulum* gerdels. 1150. *et ridebit* and hio hlihð. *tu supergressa est* ðu oferstope.

Alcuini exhortatio ad Guidonem comitem.

vetit forbiet. *explicare* onwrion. *constans* anred. *intentione* on ða gerad. *valet* fremeð. *percutit* slęhð. 1155. *appetit* geornð. *proditor* lęwend. *praedicator* bodiend. *non promittitur* nis behaten. *instantissime* geornlicost. 1160. *contendat* eftsf. *principalia* heafodlicf. *originalia* frfmðlice. *pullulant* wfacsað. *ratum* gescad. 1165. *extirpatis* arubfdxm. *praecidere* bprckpfbn. *ex contemptu* of forhpgxngb. *per contumaciam* þurh aþxndfnnfsf. *praesumptio* ðrksnfs. 1170. *pertinacia* bngknnb. *lascivia* wild. *enervatio* awordenes. *et jura* and gerihte. *pollicentur* sind behat—. *condonavit* forgef. *tolerare* forberan. 1175. *suggestiones* lare. *constat* wunað. *in quacumque causa* on eihwilcum ðinge. *sapores* stencas. *sonos* sweigas. *transitorias* gewitenlice. 1180. *volatilis* fugeles.

pater feder. *mater* modor. *frater* broðor. 1185. *soror* sweostor. *filius* suna. *filia* dohtor. *patruus* fędera. *amita mea* min faðu. 1190. *matertera mea* min modriæ. *avunculus meus* min eam. *vitricus* steopfeder. *privignus* steopsunu. *filiaster* steopdohter. 1195. *vir* ciorl. *virgo* ides. *puella* meiden. *mamilla* titt. *papilla* forweard titt. *creverat* wfpx.

XIV. AUS ÆLFRICS HOMILIEN.

1. Pabst Gregorius und die Christianisierung Englands

nach Thorpe, Analecta Saxonica, 1868, *s.* 44.

Grégórius sé hálga pápa, Engliscre ðéode apostol, on ðisum andwerdan dæge æfter menigfealdum gedeorfum and hálgum gecnyrdnyssum godes ríce gesǽliglíce ástáh. Hé is rihtlíce Engliscre ðéode apostol, forðanðe hé þurh his rǽd and sande ús fram déofles biggengum ætbrǽd and tó godes geléafan gebígde. Manega hálige béc cýðað his drohtnunge and his hálige líf and éac ‘Historia Anglorum’, ðáðe Ælfréd cyning of Lédene on Englisc áwende. Séo bóc sprecð genóh swutelíce be ðisum hálgan were. Nú wylle-wé sumðing scortlíce éow be him gereccan, forðanðe séo foresǽde bóc nis éow eallum cúð, þéahðe héo on Englisc áwend sý.

Þes éadiga pápa Grégórius wæs of æðelborenre mǽgðe and éawfæstre ácenned; Rómánisce witan wǽron his mágas; his fæder hátte Gordiánus and Félix, sé éawfæsta pápa, wæs his fífta fæder. Hé wæs — swáswá wé cwǽdon — for worulde æðelboren, ac hé oferstáh his æðelborennysse mid hálgum ðéawum and mid gódum weorcum geglengde. Grégórius is Grécisc nama, sé swéigð on Lédenum gereorde „Uigilantius“, þæt is on Englisc „Wacolre“. Hé wæs swíðe wacol on godes bebodum, ðáðá hé sylf herigendlíce leofode, and hé wacollíce ymbe manegra ðéoda þearfe hogode and him lífes weig geswutelode.

Hé wæs fram cildháde on bóclícum lárum getýd and hé on ðǽre láre swá gesǽliglíce ðéah, þæt on ealre Rómánabyrig næs nán his gelíca geðúht. Hé gecneordlǽhte æfter wísra láréowa gebísnungum and næs forgytol, ac gefæstnode his láre on fæsthafelum gemynde. Hé hlód ðá mid þurstigum bréoste ðá flówendan láre, ðe hé eft æfter fyrste mid hunigswéttre þrotan þǽslíce bealcette. On geonglícum geárum, ðáðá his geogoð æfter gecynde woruldðing lufían sceolde, þá ongann hé hine sylfne tó gode geðéodan and tó éðele þæs úpplícan lífes mid eallum gewilnungum orðian. Witodlíce æfter his fæder forðsíðe hé árǽrde six munuclíf on Sicilialande and þæt seofoðe binnon Rómánaburh getimbrode, on ðám hé sylf regollíce under abbodes hǽsum drohtnode. Þá seofon mynstru hé gelende mid his ágenum and genihtsumlíce tó dæghwomlícum bigleofan gegódode. Þone oferéacan his ǽhta hé áspende on godes þearfum and ealle his woruldlícan æðelborennysse tó heofonlícum wuldre áwende. Hé éode ǽr his gecyrrednysse geond Rómánaburh mid pællenum gyrlum and scínendum gymmum and réadum golde gefrætewod; ac æfter his gecyrrednysse hé ðénode godes ðearfum, hé sylf ðearfa, mid wácum wǽfelse befangen.

Swá fulfremedlíce hé drohtnode on anginne his gecyrrednysse, swá þæt hé mihte ðá gyú béon geteald on fulfremedra hálgena getele. Hé lufode forhæfednysse on mettum and on drence and wæccan on syndrigum gebedum; þǽr tó-éacan hé ðrówade singallíce untrumnyssa, and swá hé stíðlícor mid andwerdum untrumnyssum ofsett wæs, swá hé geornfullícor þæs écan lífes gewilnode.

Þá undergeat sé pápa, þe on ðám tíman þæt apostolíce setl gesæt, hú sé éadiga Grégórius on hálgum mægnum ðéonde wæs and hé ðá hine of ðǽre munuclícan drohtnunge genam and him tó gefylstan gesette, on diaconháde geendebyrdne. Ðá gelamp hit æt sumum sǽle, swáswá gýt foroft déð, þæt Englisce cýpmenn bróhton heora ware tó Rómánabyrig, and Grégórius éode be ðǽre strǽt tó ðám Engliscum mannum, heora ðing scéawigende. Þá geseah hé betwux ðám warum cýpecnihtas gesette, þá wǽron hwítes líchaman and fægeres andwlitan menn and æðellíce gefexode. Grégórius ðá behéold þǽra cnapena wlite and befrán, of hwilcere þéode hí gebróhte wǽron. Þá sǽde him man, þæt hí of Englalande wǽron and þæt ðǽre ðéode mennisc swá wlitig wǽre. Eft ðá Grégórius befrán, hwæðer þæs landes folc crísten wǽre ðé hǽðen, him man sǽde, þæt hí hǽðene wǽron. Grégórius ðá of innweardre heortan langsume siccetunge téah and cwæð: „Wálawá! þæt swá fægeres híwes menn sindon ðám sweartan déofle underðéodde.“ Eft hé áxode, hú ðǽre ðéode nama wǽre, þe hí of cómon? Him wæs geandwyrd, þæt hí Angle genemnode wǽron. Þá cwæð hé: „Rihtlíce hí sind Angle gehátene, forðanðe hí engla wlite habbað, and swilcum gedafenað, þæt hí on heofonum engla geféran béon.“ Gýt ðá Grégórius befrán, hú ðǽre scíre nama wǽre, þe ðá cnapan of álǽdde wǽron, him man sǽde, þæt ðá scírmen wǽron Dére gehátene. Grégórius andwyrde: „Wel hí sind Dére gehátene, forðanðe hí sind fram graman generode and tó Crístes mildheortnysse gecýgede.“ Gýt ðá hé befrán: „Hú is ðǽre léode cyning geh//áten?“ him wæs geandswarod, þæt sé cyning Ælle geh//áten wǽre. Hwæt ðá Grégórius gamenode mid his wordum tó ðám naman and

cwæð: „Hit gedafenað, þæt Alleluia sý gesungen on ðám lande tó lofe þæs ælmihtigan scyppendes.“ Grégórius ðá sóna éode tó ðám pápan þæs apostolícan setles and hine bæd, þæt hé Angelcynne sume láréowas ásende, ðe hi tó Críste gebígdon, and cwæð, þæt hé sylf gearo wǽre þæt weorc tó gefremmenne mid godes fultume, gif hit ðám pápan swá gelícode. Þá nemihte sé pápa þæt geðafían, þéahðe hé eall wolde; forðanðe ðá Rómániscan ceastergewaran noldon geðafían, þæt swá getogen mann and swá geðungen laréow þá burh eallunge forléte and swá fyrlen wræcsíð genáme.

Æfter ðisum gelamp þæt micel manncwealm becóm ofer ðǽre Rómániscan léode and ǽrest ðone pápan Pelágium gestód and búton yldinge ádýdde. Witodlíce æfter ðæs pápan geendunge swá micel cwealm wearð þæs folces, þæt gehwǽr stódon áwéste hús geond þá burh búton búgigendum. Þá nemihte swáðéah séo Rómánaburh búton pápan wunían, ac eal folc ðone éadigan Grégórium tó ðǽre geðincðe ánmódlíce gecéas, þéahðe hé mid eallum mægne wiðerigende wǽre. Grégórius ðá ásende ǽnne pistol tó ðám cásére Mauricium — sé wæs his gefædera — and hine hálsode and micclum bæd, þæt hé nǽfre ðám folce negeðafode, þæt hé mid þæs wurðmyntes wuldre geuferod wǽre; forðanðe hé ondréd, þæt hé ðurh ðone micclan hád on woruldlícum wuldre, þé hé ǽr áwearp, æt sumum sǽle bepǽht wurde. Ac ðæs cáséres héahgeréfa Germánus gelæhte ðone pistol æt Grégóries ǽrendracan and hine tótær; and síððan cýdde þám cásére, þæt þæt folc Grégórium tó pápan gecoren hæfde. Maurícius ðá, sé cásére, þæs gode ðancode and hine gehádían hét. Hwæt ðá Grégórius fléames cépte and on dymhofon ætlútode; ac hine man gelæhte and téah tó Pétres cyrcan, þæt hé ðǽr tó pápan gehálgod wurde. Grégórius ðá ǽr his hádunge þæt Rómánisce folc for ðám on sígendum cwealme ðisum wordum tó beréowsunge tihte. „Míne gebróðra þá léofostan, ús gedafenað, þæt wé godes swingle, þe wé onǽr tówearde ondrǽdan sceoldon, þæt wé húru nú andwerde and áfandode ondrǽdan. Geopenige úre sárnys ús infær sóðre gecyrrednysse, and þæt wíte, ðe wé ðrówíað, tóbrece úre heortan heardnysse. Efne nú ðis folc is mid swurde þæs heofonlícan graman ofslegen, and gehwilce ǽnlípige sind mid fǽrlícum slihte áwéste. Né séo ádl ðám déaðe neforestæpð, ac gé geséoð þæt sé sylfa déað þǽre ádle yldinge forhradað. Sé geslagena bið mid déaðe gegripen, ǽrðanðe hé tó héofungum sóðre behréowsunge gecyrran mæge. Hogíað forði, hwilc sé becume ætforan gesihðe þæs strecan déman, séðe nemæg þæt yfel bewépan, ðe hé gefremode. Gehwilce eorðbúgigende sind ætbródene and heora hús standað áwéste. Fæderas and móddru bestandað heora bearna líc and heora yrfenuman him sylfum tó forwyrde forestæppað. Uton eornostlíce fléon tó héofunge sóðre dǽdbóte, þá hwíle ðe wé móton, ǽrðanþe sé fǽrlíca slege ús ástrecce. Uton gemunan swáhwætswá wé dweligende ágylton! and uton mid wópe gewitnían þæt, þæt wé mánfullíce ádrugon. Uton forhradían godes ansýne on andetnysse, swáswá sé wítega ús manað. Uton áhebban úre heortan mid handum tó gode, þæt is, þæt wé sceolon ðá gecnyrdnysse úre béne mid geearnunge gódes weorces úpárǽran. Hé forgifð trúwan úre forhtunge, séðe þurh his wítegan clypað: „Nylle ic þæs synfullan déað, ac ic wille þæt hé gecyrre and

lybbe.“ Negeortrúwige nán man hine sylfne for his synna micelnysse: witodlíce ðá ealdan gyltas Niniueiscre ðéode ðréora daga beréowsung ádílegode; and sé gecyrreda sceaða on his déaðes cwyde þæs écan lífes méde geearnode. Uton áwendan úre heortan; hrædlíce bið sé déma tó úrum bénum gebíged, gif wé fram úrum ðwýrnyssum béoð gerihtlǽhte. Uton standan mid gemáglícum wópum ongeán ðám on sígendum swurde swá miccles dómes. Sóðlíce gemágnys is þám sóðan déman gecwéme, þéahðe héo mannum unðancwurðe sý, forðanðe sé árfæsta and sé mildheorta god wile þæt wé mid gemáglícum bénum his mildheortnysse ofgán, and hé nele swá micclum swá wé geearníað ús geyrsían. Be ðisum hé cwæð þurh his wítegan: „Clypa mé on dæge ðínre gedréfednysse, and ic ðé áhredde, and ðú mǽrsast mé.“ God sylf is his gewita, þæt hé miltsían wile him tó clypigendum, séðe manað, þæt wé him tó clypían sceolon. Forðí, míne gebróðra þá léofostan, uton gecuman on ðám féorðan dæge þysre wucan on ǽrnemerigen and mid éstfullum móde and téarum singan seofonfealde laetánias, þæt sé streca déma ús geárige, þonne hé gesihð, þæt wé sylfe úre gyltas wrecað.“

Eornostlíce ðáðá micel menigu — ǽgðer gé préosthádes gé munuchádes menn and þæt lǽwede folc — æfter ðæs éadigan Grégóries hǽse on þone wódnesdæg tó þám seofonfealdum létánium gecómon, tóðám swíðe áwédde sé foresǽda cwealm, þæt hundeahtatig manna, on ðǽre ánre tíde feallende, of lífe gewiton, ðá hwíle þe þæt folc ðá létánias sungon. Ac sé hálga sácerd negeswác þæt folc tó manigenne, þæt hí ðǽre béne negeswicon, oðþæt godes miltsung þone réðan cwealm gestilde.

Hwæt ðá Grégórius, síððan hé pápanhád underféng, gemunde hwæt hé gefyrn Angelcynne gemynte and ðǽrrihte þæt luftýme weorc gefremode. Hé nátóðæshwón nemihte þone Rómániscan biscopstól eallunge forlǽtan, ac hé ásende óðre bydelas, geðungene godes ðeowan, tó ðysum íglande, and hé sylf micclum mid his bénum and tihtingum fylste, þæt ðǽra bydela bodung forðgenge and gode wæstmbǽre wurde. Þǽra bydela naman sind þus gecígede: Augustinus, Mellitus, Laurentius, Petrus, Iohannes, Iustus. Ðás láréowas ásende sé éadiga pápa Grégórius mid manegum óðrum munecum tó Angelcynne and hí ðisum wordum tó ðǽre fare tihte: „Nebéo-gé áfyrhte ðurh geswince þæs langsuman færeldes oððe þurh yfelra manna ymbesprǽce; ac mid ealre ánrǽdnysse and wylme þǽre sóðan lufe þás ongunnenan ðing þurh godes fultum gefremmað. And wite-gé, þæt éower méd on ðám écan edléane swá miccle máre bið, swá micclum swá gé máre for godes willan swincað. Gehýrsumíað éadmódlíce on eallum ðingum Augustíne, þoneðe wé éow tó ealdre gesetton: hit fremað éowrum sáwlum, swáhwætswá gé be his mynegunge gefyllað. Sé ælmihtiga god þurh his gife éow gescylde and geunne mé, þæt ic móte éoweres geswinces wæstm on ðám écan éðele geséon, swá þæt ic béo gemét samod on blísse éoweres edléanes, ðéahðe ic mid éow swincan nemæge; forðonðe ic wille swincan.“ Augustínus ðá mid his geférum — þæt sind gerehte feowertig wera — férde be Grégóries hǽse, oðþæt hí tó ðisum íglande gesundfullíce becómon.

On ðám dagum ríxode Æþelbyrht cyning on Cantwarebyrig ríc-

líce, and his ríce wæs ástreht fram ðǽre micclan éa Humbre oð súðsǽ. Augustínus hæfde genumen wealhstódas of Francena ríce, swáswá Grégórius him bebéad; and hé ðurh ðǽra wealhstóda múð þám cyninge and his léode godes word bodade, hú sé mildheorta hǽlend mid his ágenre ðrówunge þysne scyldigan middaneard álýsde and geléaffullum mannum heofonanríces infær geopenode. Þá andwyrde sé cyning Æðelbriht Augustíne and cwæð, þæt hé nemihte swá hrædlíce þone ealdan gewunan, ðe hé mid Angelcynne héold, forlǽtan; cwæð, þæt hé móste fréolíce ðá heofonlícan láre his léode bodían and þæt hé him and his geféran bigleofan ðénian wolde, and forgeaf him ðá wununge on Cantwarebyrig, séo wæs ealles his ríces héafodburh.

Ongann ðá Augustínus mid his munecum tó geefenlǽcenne þǽra apostola líf mid singalum gebedum and wæccan and fæstenum gode ðeowigende, and lífes word, þámðe hí mihton, bodigende, ealle middaneardlíce ðing swáswá ælfremede forhogigende, ðá þing ána, þe hí tó bigleofan behófedon, underfónde, be ðámðe hí tǽhton sylfe lybbende, and for ðǽre sóðfæstnysse, ðe hí bodedon, gearowe wǽron éhtnysse tó ðoligenne and déaðe sweltan, gif hí ðorfton.

Hwæt ðá gelýfdon forwel menige and on godes naman gefullode wurdon, wundrigende þǽre bilewitnysse heora unscæððigan lífes and swétnysse heora heofonlícan láre. Ðá ætnéxtan gelustfullode ðám cyninge Æðelbrihte heora clǽne líf and heora wynsume behát, þá sóðlíce wurdon mid manegum tácnum geséðde; and hé ðá gelýfende wearð gefullod and micclum ðá crístenan geárwurðode, and swáswá heofonlíce ceastergewaran lufode: nolde swáðéah nǽnne tó crístendóme genéadían; forðanðe hé ofáxode æt ðám láréowum his hǽle, þæt Crístes ðeowdóm nesceal béon genéadod, ac sylfwilles. Ongunnon ðá dæghwomlíce forwel menige efstan tó gehýrenne ðá hálgan bodunge and forléton heora hǽðenscipe and hí sylfe geðéoddon Crístes gelaðunge, on hine gelýfende.

Betwux ðisum gewende Augustínus ofer sǽ tó ðám ercebiscope Éthérium, and hé hine gehádode Angelcynne tó ercebiscope, swáswá him Grégórius ǽr gewissode. Augustínus ðá gehádod cyrde tó his biscopstóle and ásende ǽrendracan tó Róme and cýdde ðám éadigan Grégórie, þæt Angelcynn crístendóm underféng, and hé éac mid gewritum fela ðinga befrán, hú him tó drohtnigenne wǽre betwux ðám níghworfenum folce. Hwæt ðá Grégórius micclum gode ðancode mid blíssigendum móde, þæt Angelcynne swá gelumpen wæs, swáswá hé sylf geornlíce gewilnode, and sende eft ongeán ǽrendracan tó ðám geléaffullan cyninge Æþelbrihte mid gewritum and menigfealdum lácum and óðre gewritu tó Augustíne mid andswarum ealra ðǽra ðinga, þe hé hine befrán, and hine éac ðisum wordum manode: „Bróðer mín sé léofosta, ic wát, þæt sé ælmihtiga god fela wundra þurh ðé þǽre ðéode, ðe hé gecéas, geswutelað; þæs ðú miht blíssigan and éac ðé ondrǽdan. Þú miht blíssigan gewisslíce þæt ðǽre ðéode sáwla þurh ðá ýttran wundra béoð getogene tó ðǽre incundan gife. Ondrǽd ðé swáðéah, þæt ðín mód nebéo áhafen mid dyrstignysse on ðám tácnum þe god ðurh ðé gefremað, and þú ðonon on ídelum wuldre befealle wiðinnan, þonon ðe ðú wiðútan on wurðmynte áhafen bist.“

Grégórius ásende éac Augustíne hálige lác on mæsseréafum and

on bócum and ðǽra apostola and martyra reliquias samod and bebéad, þæt his æftergengan symle ðone pallium and ðone ercehád æt ðám apostolícan setle Rómániscre gelaðunge feccan sceoldon. Augustínus gesette æfter ðisum biscopas of his geférum gehwilcum burgum on Engla ðéode, and hí on godes geléafan ðéonde ðurhwunodon oð ðisum dægðerlícum dæge.

Sé éadiga Grégórius gedihte manega hálige trahtbéc and mid micelre gecnyrdnysse godes folc tó ðám écan lífe gewissode and fela wundra on his lífe geworhte and wuldorfullíce þæs pápan setles gewéold ðréottýne geár and six mónðas and týn dagas and síððan on ðisum dæge gewát tó ðám écan setle heofenanríces, on ðám hé leofað mid gode ælmihtigum á on écnysse. Amen.

2. Leben des königs Oswald

nach Dr. H. Sweets Anglosax. Reader[4] *s.* 98 (*Cott.-hs. des Brit. Museums Jul.* 7).

Æfterðanðe Augustínus tó Englalande becóm, wæs sum æðele cyning, Óswold geháten, on Norðhymbra lande, gelýfed swýþe on god. Sé férde on his iugoðe fram his fréondum and mágum tó Scotlande on sǽ and þǽr sóna wearð gefullod and his geféran samod þe mid him síþedon. Betwux þám wearð ofslagen Éadwine his éam, Norðhymbra cynincg, on Críst gelýfed, fram Brytta cyninge, Ceadwalla gecíged, and twegen his æftergengan binnan twám geárum; and sé Ceadwalla slóh and tó sceame túcode þá Norðhymbran léode æfter heora hláfordes fylle, oðþæt Óswold sé éadiga his yfelnysse ádwǽscte. Óswold him cóm tó and him cénlíce wið feaht mid lýtlum werode, ac his geléafa hine getrymde, and Críst him gefylste tó his féonda slege. Óswold þá árǽrde áne róde sóna gode tó wurðmynte, ǽrþanþe hé tó ðám gewinne cóme and clypode tó his gefērum: „Uton feallan tó ðǽre róde and þone ælmihtigan biddan, þæt hé ús áhredde wið þone módigan féond þe ús áfyllan wile: god sylf wát geare, þæt wé winnað rihtlíce wið þysne réðan cyning tó áhreddenne úre léode.“ Hí féollon þá ealle mid Óswolde cyninge on gebedum; and sýþþan on óðerne mergen éodon tó þám gefeohte and gewunnon þǽr sige, swáswá sé eallwealdend héom úðe for Óswoldes geléafan; and álêdon heora fýnd, þone módigan Cedwallan mid his micclan werode, þe wénde þæt him nemihte nán werod wiðstandan.

Séo ýlce ród síððan, ðe Óswold þǽr árǽrde, on wurðmynte þǽr stód. And wurdon fela gehǽlde untrumra manna and éac swilce nýtena þurh ðá ýlcan róde, swáswá ús rehte Béda. Sum man féoll on îse, þæt his earm tóbærst, and læg þá on bedde gebrocod forðearle, oðþæt man him fette of ðǽre foresǽdan róde sumne dǽl þæs méoses þe héo mid beweaxen wæs, and sé ádliga sóna on slǽþe wearð gehǽled on ðǽre ýlcan nihte þurh Óswoldes geearnungum.

Séo stów is geháten „Heofonfeld“ on Englisc wið ðone langan weall, þe þá Rómániscan worhtan, þǽr þǽr Oswold oferwann þone wælhréowan cynincg. And þǽr wearð siþþan árǽred swíðe mǽre cyrce gode tó wurðmynte, þe wunað â on écnysse.

Hwæt ðá Óswold ongann embe godes willan tó sméagenne, sóna swá hé ríces gewéold, and wolde gebígan his léoda tó geléafan and

tó þám lifigendan gode. Sende ðá tó Scotlande, þǽr sé geléafa wæs ðá, and bæd ðá héafodmenn, þæt hí his bénum getíþodon and him sumne láréow sendon, þe his léoda mihte tó gode gewéman; and him wearð þæs getíþod. Hí sendon þá sóna þám gesǽligan cyninge sumne árwurðne bisceop, Aidán geháten. Sé wæs mǽres lífes man on munuclícre drohtnunge and hé ealle woruldcara áwearp fram his heortan, nánes þinges wilnigende bútan godes willan. Swáhwætswá him becóm of þæs cyninges gifum oððe rícra manna, þæt hé hraðe dǽlde þearfum and wǽdlum mid welwillendum móde.

Hwæt ðá Óswold cyning his cymes fægnode and hine árwurðlíce underféng his folce tó ðearfe, þæt heora geléafa wurde áwend eft tó gode fram þám wiþersæce þe hí tó gewende wǽron. Hit gelamp þá swá, þæt sé geléaffulla cyning gerehte his witan on heora ágenum gereorde þæs bisceopes bodunge mid bliþum móde and wæs his wealhstód; forþanþe hé wel cúþe Scyttysc, and sé bisceop Aidán nemihte gebígan his sprǽce tó Norðhymbriscum gereorde swá hraþe þágít. Sé biscop þá férde bodigende geond eall Norðhymbra land geléafan and fulluht and þá léode gebígde tó godes geléafan and him wel gebýsnode mid weorcum symle and sylf swá leofode, swáswá hé lǽrde óðre: hé lufode forhæfednysse and hálige rǽdinge and iunge men téah georne mid láre, swá þæt ealle his geféran, þe him mid éodon, sceoldon sealmas leornian oððe sume rǽdinge, swáhwiderswá hí férdon, þám folce bodigende. Seldon hé wolde rídan, ac síðode on his fótum and munuclíce leofode betwux ðám lǽwedan folce mid mycelre gesceádwísnysse and sóþum mægnum.

Þá wearð sé cynincg Óswold swíðe ælmesgeorn and éadmód on þéawum and on eallum þingum cystig, and man árǽrde cyrcan on his ríce geond eall and mynsterlíce gesetnyssa mid micelre geornfulnysse.

Hit gelamp on sumne sǽl, þæt hí sǽton ætgædere — Óswold and Aidán — on þám hálgan éasterdæge; þá bær man þám cyninge cynelíce þénunga on ánum sylfrenan disce; and sóna þá inn éode án þæs cyninges þegna, þe his ælmyssan bewiste, and sǽde, þæt fela þearfan sǽtan geond þá strǽt gehwanon cumene tó þæs cyninges ælmyssan. Þá sende sé cyning sóna þám þearfum þone sylfrenan disc mid sande mid ealle and hét tóceorfan þone disc and syllan þám þearfum heora ǽlcum his dǽl, and man dyde ðá swá. Þá genam Aidánus sé æðela bisceop þæs cyninges swýþran hand mid swiðlícre blýsse and clypode mid geléafan, þus cweðende him tó: „Neforrotige on brosnunge þéos geblétsode swýðre hand.“ And him éac swá geéode, swáswá Aidánus him bæd, þæt his swíðre hand is gesundful oð þis.

Óswoldes cyneríce wearð gerýmed þá swýðe, swá þæt feower þéoda hine underféngon tó hláforde, Peohtas and Bryttas, Scottas and Angle, swáswá sé ælmihtiga god hí geánlǽhte tó ðám for Óswoldes geearnungum þe hine ǽfre wurðode. Hé fulworhte on Eferwîc þæt ǽnlíce mynster þe his mǽg Eadwine ǽr begunnen hæfde; and hé swanc for heofonanríce mid singalum gebedum swiþor þonne hé hogode, hú hé gehéolde on worulde þá hwílwendlícan geþincðu, þe hé hwónlíce lufode. Hé wolde æfter úhtsange oftost hine gebiddan and on cyrcan standan on syndrigum gebedum of sunnan úpgange mid swýð-

lícre onbryrdnysse; and swáhwǽrswá hé wæs, hé wurðode ǽfre god úpáwendum handbredum wið þæs heofones weard.

On þám ýlcan tíman cóm éac sum bisceop fram Rómebyrig, Birinus geháten, tó Westseaxena kyninge, Cynegyls geháten; sé wæs ðágít hǽðen and eall Westsexena land. Birinus wítodlíce gewende fram Róme be ðæs pápan rǽde, þe ðá on Róme wæs, and behét þæt hé wolde godes willan gefremman and bodían þám hǽþenum þæs hǽlendes naman and þone sóðan geléafan on fyrlenum landum. Þá becóm hé tó Westseaxan, þe wæs ðágýt hǽþen, and gebígde þone cynincg Kynegyls tó gode and ealle his léode tó geléafan mid him. Hit gelamp þá swá, þæt sé geléaffulla Óswold, Norðhymbra cyning, wæs cumen tó Cynegylse and hine tó fulluhte nam, fægen his gecyrrednysse. Þá geáfon þá cynegas, Cynegyls and Óswold, þám hálgan Birine him tó bisceopstóle þá burh Dorcanceaster, and hé þǽrbinnan wunode godes lof árǽrende and gerihtlǽcende þæt folc mid láre tó geléafan tó langum fyrste, oðþæt hé gesǽlig siþode tó Críste; and his líc wearþ bebyrged on ðǽre ýlcan byrig, oðþæt Hædde bisceop eft his bân ferode tó Wintanceastre and mid wurðmynte gelógode binnan Ealdanmynstre, þǽr man hine wurðað gýt.

Hwæt þá Óswold cyning his cynedóm gehéold hlísfullíce for worulde and mid micclum geléafan, and on eallum dǽdum his drihten árwurðode, oð hé ofslagen wearð for his folces ware on þám nigoðan geáre þe hé ríces gewéold, þáþá hé sylf wæs on ylde eahta and þrittig geára. Hit geweard swá be þám þæt him wann on Penda, Myrcena cyning, þe æt his mǽges slege ǽr, Eadwines cyninges, Ceadwallan fylste; and sé Penda necúðe be Críste nánþincg, and eall Myrcena folc wæs ungefullod þágít. Hí cómon þá tó gefeohte tó Maserfelda begen and féngon tógædere, oðþæt þǽr féollon þá crístenan, and þá hǽðenan genéalǽhton tó þám hálgan Óswolde. Þá geseah hé genéalǽcan his lífes geendunge and gebæd for his folc, þe þǽr feallende swealt, and betǽhte heora sáwla and hine sylfne gode and þus clypode on his fylle: „God, gemiltsa úrum sáwlum!“ Þá hét sé hǽþena cyningc his héafod of ásléan and his swíðran earm and settan hí tó myrcelse.

Þá æfter Óswoldes slege féng Óswíg his bróðor tó Norðhymbra ríce and râd mid werode tó, þǽr his bróðor héafod stód on stacan gefæstnod, and genam þæt héafod and his swíðran hand and mid árwurðnysse ferode tó Lindisfarnéa cyrcan. Þá wearð gefylled, swá wé hérfore sǽdon, þæt his swíðre hand wunað hál mid þám flǽsce bútan ǽlcere brosnunge, swá sé bisceop gecwæð. Sé earm wearð gelêd árwurðlíce on scríne, of seolfre ásmiþod, on Sancte Pétres mynstre binnan Bebbanbyrig be þǽre sǽ strande, and líð þǽr swá ansund, swá hé ofáslagen wæs. His bróþor dohtor eft siððan on Myrcan wearð cwên and geáxode his bân and gebróhte hí tó Lindesíge tó Bardaníge mynstre, þe héo micclum lufode. Ac þá mynstermenn noldon for menniscum gedwylde þone sanct underfón, ac man slóh án geteld ofer þá hálgan bân binnan þǽre lícreste. Hwæt þá god geswutelode, þæt hé hálig sanct wæs, swá þæt heofonlíc léoht ofer þæt geteld ástreht stôd úp tó heofonum swilce héalíc sunnbéam ofer ealle ðá niht; and þá léoda behéoldon geond ealle þá scíre swíðe wundrigende. Þá wurdon

þá mynstermen micclum áfyrhte and bǽdon þæs on mergen, þæt hí móston þone sanct mid árwurðnysse underfón, þoneþe hí ǽr forsócon. Þá ðwóh man þá hálgan bân and bær intó þǽre cyrcan árwurðlíce on scríne and gelógodon hí úpp.

And þǽr wurdon gehǽlede þurh his hálgan geearnunge fela mettrume men fram mislícum coþum. Þæt wæter, þe man þá bân mid áþwôh binnan þǽre cyrcan, wearð ágoten swá on ánre hyrnan; and séo eorðe siþþan, þe þæt wæter underféng, wearð manegum tó bóte. Mid þám dúste wurdon áflígde déofla fram mannum, þáþe on wódnysse ǽr wǽron gedrehte. Éac swilce þǽr hé féol on þám gefeohte ofslagen, men námon þá eorðan tó ádligum mannum and dydon on wætere wanhálum tó þicgenne, and hí wurdon gehǽlede þurh þone hálgan wer. Sum wegfarende man férde wið þone feld; þá wearð his hors gesícclod, and sóna þǽr féol wealwigende geond ðá eorðan wódum gelícost. Midþámþe hit swá wealwode geond þone wídgillan feld, þá becóm hit embe lang, þǽr sé cyning Óswold on þám gefeohte féoll, swáswá wé ǽrfore sǽdan; and hit sóna árás, swá hit hrepode þá stówe, hál eallum limum, and sé hláford þæs fægnode. Sé ridda þá férde forð on his weg, þider hê gemynt hæfde. Þá wæs þǽr án mǽden licgende on paralisyn lange gebrocod. Hé began þá tó gereccenne, hú him on ráde getímode, and mann ferode þæt mǽden tó þǽre foresǽdan stówe. Héo wearð þá on slǽpe and sóna eft áwôc ansund eallum limum fram þám egeslícan broce. Band þá hire héafod and blíðe hám férde, gangænde on fótum, swá héo gefyrn ǽr nedyde. Eft síððan férde sum ǽrendfæst ridda be ðǽre ýlcan stówe and geband on ánum cláþe of þám hálgan dúste þǽre déorwurðan stówe and lǽdde forð mid him, þǽr hé fundode tó; þá gemétte hé gebéoras blíðe æt þám húse. Hé áhéng þá þæt dúst on ǽnne héalne post and sæt mid þám gebéorum blíssigende samod. Man worhte þá micel fýr tómiddes ðám gebéorum, and þá spearcan wundon wið þæs hrófes swýðe, oðþæt þæt hús fǽrlíce eall on fýre wearð, and þá gebéoras flugon áfyrhte áweg. Þæt hús wearð ðá forburnen búton þám ánum poste þe þæt hálige dúst on áhangen wæs: sé post ána ætstód ansund mid þám dúste; and hí swýðe wundrodon þæs hálgan weres geearnunga, þæt þæt fýr nemihte þá moldan forbærnan. And manega men síððan gesóhton þone stede heora hǽle feccende and heora fréonda gehwilcum.

Þá ásprang his hlísa geond þá land wíde and éac swilce tó Írlande and éac súþ tó Franclande, swáswá sum mæssepréost be ánum men sǽde. Sé préost cwæð þæt án wer wǽre on Írlande gelǽred, sé negýmde his láre, and hé líthwón hogode embe his sáwle þearfe oððe his scyppendes beboda, ac ádréah his líf on dýslícum weorcum, oðþæt hé wearð geuntrumod and tó ende gebróht. Þá clypode hé þone préost þe hit cýdde eft þus and cwæð him tó sóna mid sárlícre stemne: „Nú ic sceall geendían earmlícum déaþe and tó helle faran for fracodum dǽdum, nú wolde ic gebétan, gif ic ábídan móste and tó gode gecyrran and tó gódum þéawum and mín líf áwendan eall tó godes willan; and ic wát þæt ic ne-éom wyrðe þæs fyrstes búton sum hálga mé þingie tó þám hǽlende Críste. Nú is ús gesǽd, þæt sum hálig cyning is on éowrum earde, Óswold geháten. Nú gif þú ǽnigþincg hæfst of þæs hálgan reliquium, syle mé, ic þé bidde.“ Ðá sǽde sé

préost him: „Ic hæbbe of þám stocce, þe his héafod on stód, and gif þú gelýfan wylt, þú wurþest hâl sóna.“ Hwæt þá sé mæssepréost þæs mannes ofhréow and scóf on hálig wæter of þám hálgan treowe, sealde þám ádligan of tó súpenne, and hé sóna gewyrpte and sýððan leofode lange on worulde and gewende tó gode mid eallre heortan and mid hálgum weorcum; and swáhwiderswá hé cóm, hé cýdde þás wundra. Forþý nesceall nán mann áwǽgan, þæt hé sylfwylles behǽt þám ælmihtigan gode, þonne hé ádlig bið, þelǽsþe hé sylf losige, gif hé álíhð gode þæt.

Nú cwæð sé hálga Béda, þe ðás bóc gedihte, þæt hit nán wundor nys, þæt sé hálga cynincg untrumnysse gehǽle, nú hé on heofonum leofað, forðanþe hé wolde gehelpan, þáþá hé hér on life wæs, þearfum and wannhálum, and him bigwiste syllan. Nú hæfð hé þone wurðmynt on þǽre écan worulde mid þám ælmihtigan gode for his gódnysse. Eft sé hálga Cúðberht, þáþá hé gít cnapa wæs, geseah, hú godes ænglas feredon Aidánes sáwle þæs hálgan bisceopes blíðe tó heofonum tó þám écan wuldre, þe hé on worulde geearnode. Þæs hálgan Óswoldes bân wurdon eft gebróht æfter manegum geárum tó Myrcena lande intó Gléawceastre; and god þǽr geswutelode oft feala wundra þurh þone hálgan wer. Sý þæs wuldor þám ælmihtigan gode, þe on écnysse ríxað á tó worulde. Amen.

3. De Falsis Diis.

Oxforder handschrift der Bodleiana Jun. 24, *p.* 365; *vgl. auch Kemble, Salomon and Saturn s.* 120; *Müllenhoff ZfdA.* 12, 407 *und Napiers Wulfstán s.* 104.

Éala gé gebróðra þá léofestan! þæt godcunde gewrit ús tǽhte þone bígeng ánes sóþes godes, þisum wordum cweþende: Án drihten is and án geléafa and án fulluht, án god and fæder ealra þinga séþe is ofer ealle þing and þurh ealle þing and on ús eallum; of þám synd ealle þing and on þám synd ealle þing and þurh þone synd ealle þing. Sí him wuldor á tó worulde. Amen!

Sé ælmihtiga fæder gestrýnde ǽnne sunu of him sylfum bútan wifes gemánan and þurh þone sunu hé geworhte ealle gesceafta, gesegenlíce and ungesegenlíce. Sé sunu is eallswá eald swá sé fæder — forþanþe sé fæder wæs ǽfre bútan anginne — of him ácenned eallswá mihtig swá sé fæder. Sé hálga gást nis ná ácenned; ac hé is þæs fæder and þæs suna willa and lufu of him bám gelíce; and þurh þone gást syndon ealle gesceafta gelíffæste, þe sé fæder gesceóp þurh his sunu séþe is his wísdóm. Þéos hálige þrynnyss is án ælmihtig god ǽfre unbegunnen and ungeendod. Hí synd þréo on naman, fæder and sunu and hálig gást, and hí nesynd ná þréo godas, ac hí þréo syndon án ælmihtig god untódǽledlíc; forþámþe him þrym is án gecynd and án rǽd and án weorc on eallum þingum; and sélre ús is sóþlíce tó gelýfenne on þás hálgan þrynnesse and hí geandyttan þonne ús sý tó sméagenne tó swíþe embe þæt.

Þéos þrynnyss gesceóp þá scínendan englas and Âdám and Éfan eft sýþþan tó mannum and sealde him anweald ofer eorðlíce gesceafta and hí mihton wunían symble bútan déaþe, gif hí þæt godes bebod néfre netóbrǽcon. Ðá wunode Ádám swá orsorh on blisse and him

nán gesceaft sceaþan nemihte, þá hwíle þe hé gehéold þæt heofonlíce bebod; him nederode nân fýr, þéahþe hé mid fótum on stôpe, né nân wæter nemihte þone mannan ádrencan, þéahþe hé on ýþum urne færlíce, né nán wildéor nemihte né nán wyrmcynn nedorste derian þám menn mid his múþes slite; né hunger né þurst né hefigtýme cyle né nán swíðlic hǽte né séocnessa nemihton Ádám geswencan on þám earde, þá hwíle þe hé þæt lýtle bebôd mid geléafan gehéold. Eft þáþá hé ágylt hæfde and godes bebod tóbræc, þá forléas hé þá gesǽlþa and on geswincum leofode, swá þæt hine biton lýs bealdlíce and fléan, þoneþe ǽr nedorste sé draca forþon reppan. Hé móste þá hine warnían wið wæter and wið fýr and behealdan wærlíce, þæt hé hearde neféolle, and mid ágenum geswince him ǽtes tilían and þá gecyndelícan gôd, þe him god on gesceóp, hé móste þá healdan mid mycelre gýmene, gif hé hí habban wolde, swáswá gít dóþ þá gôdan, þe mid geswince healdaþ hí sylfe wið leahtras. Eac swylce séo sunne and sóþlíce sé móna wurdon benǽmede heora wynsuman beorhtnesse æfter Ádámes gylte, ná be ágenum gewyrhtum; be seofanfealdum wæs séo sunne þá beorhtre, ǽrþan sé mann ágylte, and sé móna hæfde þére sunnan beorhtnesse swáswá héo scínð nú ús. Hí sceolon eft swáþéah æfter dómes dæge habban befullan heora beorhtnessa, beþámþe hí gesceaþene wǽron; and sé móna neealdaþ æfter þám dæge, ac bíð ansund scínende, swáswá séo sunne déþ nú. Menn magon éac geearnían mid micelre earfoðnesse, þæt hí wunion mid gode on wynsumnesse ǽfre æfter dómes dæge â bútan déaþe, þáþe nú gehýrsumíað his hǽsum mid weorcum; and þáþe god forséoð, béoþ besencte on helle on þám endeléasum cwylmingum.

Nú rǽde-wé on bócum, þæt man árǽrde hǽþengyld on eallum þám fyrste ǽr Nóés flóde, oðþæt þá entas worhton þone wundorlícan stýpel æfter Nóés flóde and him swá fæla gereorda god þǽr forgeaf, swá þǽra wyrhtena wæs. Þáþá hí tóférdon tó fyrlenum landum and mancynn þá wéox, þá wurdon hí beþǽhte þurh þone ealdan déofoll, þe Ádám ǽr beswâc, swá þæt hí worhton wóhlíce him godas and þone scyppend forsǽgon, þe hí gesceóp tó mannum. Hí námon þá tó wísdóme, þæt hí wurþodon him for godas þá sunnan and þone mónan for heora scínendan beorhtnesse and him lâc offrodon and forlǽtan heora scyppend. Sume men éac sǽdon be þám scínendum steorran, þæt hí godas wǽron, and wurþodon hí georne; sume hí gelýfdon on fýr for his fǽrlícum bryne, sume éac on wæter and wurþodon hí for godas; sume on þá eorþan, forþonþe héo ealle þing áfét. Ac hí mihton tócnáwan, gif hí cúþon, þæt gesceád, þæt sé is âna god, þe hí ealle gesceóp ús mannum tó brice for his micclan gódnesse. Þás gesceafta dóþ, swáswá him gedihte heora scyppend, and nemagon náht dón bútan drihtnes willan, forþonþe nán scyppend nis búton sé ân sóþa god, and wé hine wurþíað mid gewissum geléafon, cweþende mid múþe and mid módes incundnesse, þæt sé is âna god, þe ealle þing gesceóp. Gýt þá þá hǽþenan noldon béon gehealdene on swá féawum godum, ac féngon tó wurþigenne mislíce entas and men him tó godum, þáþe mihtige wǽron on woruldlícum geþingþum and egefulle on lífe, þéahþe hí leofodon fúllíce.

Án man wæs eardigende on þám églande Créta, Saturnus geháten,

swíðlíc and wælréow, swá þæt hé ábát his sunan, þáþá hí geborene wǽron, and unfæderlíce macode heora flǽsc him tó mete; hé lǽfde swáþéah ǽnne him tó lífe, þéahþe hé ábite his gebróðra onǽr. Sé wæs Ióvis geháten, hetol and þwyrlíc; hé áflígde his fæder of þám foresǽdan églande and wolde hine ácwellan, gif hé him cóme tó. Sé Ióvis wæs swá swíþe gál, þæt hé on his swustor gewífode; séo wæs geháten Iúno, swíþe héalíc gyden; heora gedohtra wǽron geháten Minerva and Vénus. Þá forlæg sé fæder fúllíce búta and manega his mágon mánfullíce gewemde. Þás mánfullan men wǽron þá mérestan godas, þe þá hǽþenan wurþodon and worhton him tó godum; ac sé sunu wæs swáþéah swíþor gewurþod, þonne sé fæder wǽre, on heora fúlan biggænge. Ðes Ióvis is áwurðost eallra þǽra goda, þe þá hǽþenan hæfdon on heora gedwilde and hé hátte Þôr betwux sumum þéodum, þone þá Deniscan lufiað swíþost. His sunu hátte Mars; sé macode ǽfre saca and worhte and wáwan hé wolde ǽfre styrian. Ðisne wurþodon þá hǽþenan for héalícne god and swá oft swá hí fyrdedon oððe tó gefeohte woldon, þonne offrodon hí heora lâc onǽr þisum gode. Hí gelýfdon, þæt hé mihte micclum him fultumian on þám gefeohte, forþámþe hé gefeoht lufode. Sum man wæs geháten Mercúrius on life; sé wæs swíþe fácenfull and swicol on dǽdum and lufode éac stala and léasbrédnesse. Þone macodon þá hǽþenan him tó mǽran gode and æt wega gelǽtum him lâc offrodon and tó héagum beorgum him bróhton onsǽgdnesse. Ðes god wæs árwurðe betwux eallum hǽþenum and hé Óþon geháten óðrum naman on Denisc. Nú secgað þá Deniscan on heora gedwilde, þæt sé Ióvis wǽre, þe hí Þôr hátaþ, Mercúries sunu þe hi Ôþon hátaþ; ac hí nabbaþ ná riht, forþámþe wé rǽdaþ on bócum gé on hǽþenum gé on crístenum, þæt sé hetola Ióvis tósóþan wǽre Saturnes sunu and þá béc nemagon béon áwǽgde, þe þá ealdan héþænan be him áwriton þuss and éac on martíra þrówungum wé gemétaþ swá áwriten. Sum man mid gódre gebýsnunge gode tó gecwémednysse, swáswá ûs cýþað bêc, and úres drihtnes geléafa ádwǽscte þæt hǽþengyld, forþanþe sé crístendóm cóm gehwér and þér.

Oft sǽdon þá hǽþenan, þæt úre hǽlend Críst côme æfter heora godum and hí yldran wǽron, and cwédon þæt þá yldran godas árwurðran wǽron and swíþor tó wurðigenne þonne séþe síððan cóme. Ac þá dýsegan nyston, þæt úre drihten wæs ǽfre mid his heofenlícan fæder on fulfremedre mihte, ǽfre ælmihtig god of þám ælmihtigan fæder and cóm sýððan tó mannum, þáþá hé sylf wolde, on sóðre menniscnesse mancynn tó álýsenne. And þá godas, þe þá hǽþenan héoldon mid gedwilde, þá gesceóþ úre hǽlend mid his heofonlícan fæder, ac hé negesceóþ hí ná tó gode, ac tó óþrum gesceaftum, forþámþe nán nis, þe sé ân god negesceóþe, þéahþe hí sume wurdon áwende tó déoflum, and sume man wurþode wóhlíce for godas. Nis nán óþer god né nán óþer scyppend búton séo hálige þrynnyss þe is þrymwealdend god, séþe ána gewylt ealra gesceafta and ǽlcum menn forgylt eft be his weorcum on þyssere worulde geendunge and éac hwílon hér. Úre hǽlend cwæð swáþéah be his hálgum þegnum: „ic cwæð, þæt gé synd godas and ealle sunan þæs héhstan.“ Swá mycelne wurðmynt forgeaf sé mildheorta drihten his hálgum þegenum, þæt hé hét hí godas; ac

nán man næfð swáþéah náne mihte þurh hine sylfne búton of þám ánum gode þe ealle þing gesceóp. Ðám sí wuldor and lof á tó worulde. Amen.

XV. WULFSTAN

nach A. Napiers Wulfstan, 1883, *s.* 156.

Sermo Lupi ad Anglos quando Dani maxime persecuti sunt eos quod fuit anno millesimo XIIII ab incarnatione domini nostri Jesu Christi.

Leofan men, gecnawað, þæt soð is: ðeos woruld is on ofste, and hit nealæcð þam ende, and ðy hit is on worulde a swa leng swa wyrse and swa hit sceal nyde ær Antecristes tocyme yfelian swyðe. Understandað eac georne, þæt deofol þas þeode nu fela geara dwelode to swyðe, and þæt lytle getrywða wæron mid mannum, þeah hi wel spæcan, and unrihta to fela ricsode on lande; and næs a fela manna, þe hogade ymbe þa bote swa georne, swa man scolde, ac dæghwamlice man ihte yfel æfter oðrum and unriht rærde and unlaga manege ealles to wide gynd ealle þas ðeode; and we eac forðam habbað fela byrsta and bysmara gebiden, and gyf we ænige bote gebidan sculan, þonne mote-we þæs to gode earnian bet, þonne we ær ðison dydon: forðam mid miclan earnungan we geearnodon þa yrmða, þe us on sittað, and mid swyðe miclan earnungan we þa bote motan æt gode geræcan, gyf hit sceal heonanforð godiende wurðan. La hwæt, we witan ful georne, þæt to myclan bryce sceal micel bôt nyde and to miclum bryne wæter unlytel, gif man þæt fyr sceal to ahte acwæncan. And mycel is nydþearf manna gehwylcum, þæt he godes lage gyme heonanforð georne and godes gerihta mid rihte gelæste. On hæþenum þeodum nedear man forhealdan lytel ne mycel, þæsþe gelagod is to gedwolgoda weorðunge; and we forhealdað æghwær godes gerihta ealles to gelome. And nedear man gewanian on hæðenum þeodum inne ne ute ænig þæra þinga, þe gedwolgodan broht bið and to lacum betæht bið; and we habbað godes hûs inne and ute clæne berypte. and godes þeowas syndan mæþe and munde gewelhwar bedælde; and gedwolgoda þenan nedear man misbeodan on ænige wisan mid hæþenum leodum, swaswa man godes þeowum nu deð to wide, þær cristene scoldan godes lage healdan and godes þeowas griðian.

Ac soð is, þæt ic secge, þearf is þære bote, forðam godes gerihta wanedan nu lange innan þysse þeode on æghwylcum ende, and folclaga wyrsedan ealles to swyðe, and halignessa syndon to griðlease

---

3 nyde for folces synnan (fram dæge to dæge *E*) *EI*. *Hinter* swyðe *hat EI* and huru hit wyrð þænne egeslic and grimlic wide on worulde. *Dafür hat C* þis wæs on Æþelredes cyninges dagum gediht feower geara fæce, ær he forðferde . gime seðe wille hu hit þa wære and hwæt siððan gewurde. Leofan men, understandað *E*. 6 a] na *CH*; hogode *CH*, smeade *EI*. 8 rædde *H*. 13 dedbote *H*. 18 *Hinter* georne *hat E* bet þonne he ær dyde. 23 lace *H*. 24 berypte ælcra gerisena *BH*. eac syndan godes þeowas *E*. 25 and sume men secgað þæt gedwolgodan *E*. 27 and — griðian *fehlt BH*. 28 þearf — forðam *fehlt BH*. 29 nu] to *EI*; þysse þeode] þysan earde *E*. innan — ende *fehlt BH*. 30 swyðe syððan Eadgar geendode *E*.

wide, and godes hus syndon to clæne berypte ealdra gerihta and innan bestrypte ælcra gerysena, and godcunde hadas wæron nu lange swiðe forsawena and wydewan fornydde on unriht to ceorle and to mænige foryrmde and earme men beswicene and hreowlice besyrwde and ut of ðisan earde wide gesealde swyðe unforworhte fremdum to gewealde and cradolcild geþeowode þurh wælhreowe unlaga for lytelre þyfðe, and freoriht fornumene and ðrælriht generwde and ælmesriht gewanode, and hrædest is to cweþenne — godes laga laðe and lara forsewene; and ðæs we habbað ealle þurh godes yrre bysmor gelome — gecnawe, seðe cunne! And se byrst wyrð gemæne, þeah man swa newene, ealre þisse þeode, butan god gebeorge.

Forðam hit is on us eallum swutol and gesyne, þæt we ær þysan oftor bræcan, þonne we bettan, and ðy is þisse þeode fela onsæge. nedohte hit nu lange inne ne ute, ac wæs here and hunger, bryne and blodgyte on gewelhwylcon ende oft and gelome; and us stalu and cwalu, stric and steorfa, orfcwealm and uncoðu, hol and hete and rypera reaflac derede swyðe þearle, and us ungylda swyðe gedrehton, and us unwedera foroft weoldan unwæstma; forðam on þisan earde wæs, swa hit þincan mæg, nu fela geara unrihta fela and tealte getrywða æghwær mid mannum. nebearh nu foroft gesib gesibban þe ma þe fremdan, ne fæder his bearne ne hwilum bearn his agenum fæder ne broðor oðrum; ne ure ænig his lif nefadode, swaswa he scolde, ne gehadode regollice ne læwede lahlice; ne ænig wið oþerne getrywlice neþohte swa rihte, swa he scolde, ac mæst ælc swicode and oðrum derede wordes and dæde. And huru unrihtlice mæst ælc oþerne æftan heaweð mid scandlican onscytan — do mâre, gyf he mæge! Forðam her syn on lande ungetrywða micle for gode and for worulde. And eac her syn on earde on mistlice wisan hlafordswican manege, and ealra mæst hlafordswice se bið on worulde, þæt man his hlafordes saule beswice and ful mycel hlafordswice eac bið on worulde, þæt man his hlaford of life forræde oððon of lande lifiendne drife; and ægðer is geworden on þisan earde: Eadwerd man forrædde and syððan acwealde and æfterþam forbærnde, and Æþelred man dræfde ut of his earde. and godsibbas and godbearn to fela man forspilde wide gynd þas þeode; and ealles to manege halige stowa wide forwurdan þurh

---

31 hus] byboda *H.* ealdra] ealra *C*; berypte *E.* 32 and — forsawene *fehlt EI.* 34 foryrmde and gehynede swyðe *EI.* beswicene] syndan sare beswicene *EI.* *Hinter* besyrwde *haben BH* ge æt freme ge æt fostre ge æt feo ge æt feore ealles to gelome. 36 *Hinter* þyfðe *haben EI* wide gynd þas þeode. 37 *Hinter* gewanode *hat C* frige men nemotan wealdan heora sylfra ne faran þar hi willað ne ateon heora agen swaswa hi willað; ne þrælas nemoton habban þæt hi agon on agenan hwilan mid earfeðan gewunnen ne þæt, þæt heom on godes est gode men geuðon and to ælmesgife for godes lufe sealdon. ac æghwilc ælmesriht, þe man on godes est scolde mid rihte georne gelæstan, ælc man gelitlað oððe forhealdeð; forðam unriht is to wide mannum gemæne and unlaga leofe. 51 bearne] suna *BH.* 53 *Hinter* lahlice *hat E(I)* ac worhtan lust ûs to lage ealles to gelome and naðor neheoldan ne lâre ne lage godes ne manna swaswa we scoldan. 54 ne *fehlt CEI.* 55 unrihtlice and unþegenlice *C.* 56 *Hinter* onscytan *hat E* and mid wrohtlacan. 58 on — and *fehlt C.* 61 on l. forræde] on l. beswice *BH.* oððe *C.* 62 *Hinter* earde *hat C* on mistlice wisan hlafordswican manega. 63. 64 and Æþelred — earde *fehlt CEI.* 65 *Hinter* þeode *hat E(I)* tocacan oðran ealles to manegan þe man unscyldige fôrfôr ealles to wîde.

þæt, þe man sume men ærþam gelogode, swa man na nescolde, gif man on godes griðe mæðe witan wolde; and cristenes folces to fela man gesealde ut of þysan earde nu ealle hwile; and eal þæt is gode lað — gelyfe, seðe wille!

Eac we witan ful georne, hwær seo yrmð geweard, þæt fæder gesealde bearn wið weorðe and bearn his modor and broðor oþerne fremdum to gewealde; and eal þæt syndon micle and egeslice dæda — understande, seðe wille! and gyt hit is mare and eac mænigfealdre, þæt dereð þysse þeode. Mænige syndan forsworene and swyðe forlogene, and wed synd tobrocene oft and gelome, and þæt is gesyne on þisse þeode, þæt us godes yrre hetelice on sit — gecnawe, seðe cunne!

And la hu mæg mare scamu þurh godes yrre mannum gelimpan, þonne us deð gelome for agenum gewyrhtum? ðeah þræla hwylc hlaforde æthleape and of cristendome to wicinge weorðe, and hit æfterþam eft geweorðe, þæt wæpngewrixl weorðe gemæne þegene and þræle, gyf þræl þæne þegen fullice afylle, licge ægylde ealre his mægðe; and gyf se þegen þæne þræl, þe he ær ahte, fullice afylle, gylde þegengylde. ful earhlice laga and scandlice nydgyld þurh godes yrre us syn gemæne — understande, seðe cunne! And fela ungelimpa gelimpð þysse þeode oft and gelome. Nedohte hit nu lange inne ne ute, ac wæs here and hete on gewelhwilcum ende oft and gelome, and Engle nu lange eal sigelease and to swyðe geyrgde þurh godes yrre, and flotmen swa strange þurh godes þafunge, þæt oft on gefeohte an feseð tyne and hwilum læs, hwilum mâ eal for urum synnum. and oft tyne oððe twelfe ælc æfter oðrum scendað and tawiað to bysmore þæs þegnes cwenan and hwilum his dohtor oððe nydmagan, þær he on locað, þe læt hine sylfne rancne and ricne and genoh godne, ær þæt gewurde. And oft þræl þæne þegen, þe ær wæs his hlaford, cnyt swyðe fæste and wyrcð him to þræle þurh godes yrre. Wala þære yrmðe and wala þære woruldscame, þe nu habbað Engle eal þurh godes yrre! Oft twegen sæmen oððe þry hwilum drifað þa drafe cristenra manna fram sǣ to sǣ ut ðurh þas þeode gewylede togædere ûs eallum to woruldscame, gyf we on eornost ænige cuðan oððon we woldan ariht understandan. Ac ealne þæne bysmor, þe we oft þoliað, we gyldað mid weorðscype þam, þe us scendað. We him gyldað singallice, and hy us hynað dæghwamlice; hy hergiað and heawað, bændað and bismriað, rypað and reafiað and to scipe lædað; and la, hwæt is ænig oðer on eallum þam gelimpum butan godes yrre ofer þas þeode swytol and gesyne?

Nis eac nan wundor, þeah us mislimpe, forðam we witan ful georne, þæt nu fela geara men na nerohton foroft, hwæt hy worhtan

---

69 *Hinter* wille *hat E(I)* and scandlic is to specenne þæt gewerden is to wide and egeslic is to witanne þæt oft doð to manege þe dreogað þa yrmðe þæt sceotað togædere and ane cwenan gemænum ceape bicgað gemæne and wið þâ âne fylðe adreogað ân æfter anum and ælc æfter oðrum hundum gelicost þe for fylðe nescrifað and syððan wið weorðe syllað of lande fremdum to gewealde godes gesceafte and his agene ceap þe he deore gebohte. 70 ful *fehlt EHI.* 72 *Hinter* gewealde *hat E* ut of ðisse þeode. 77—104 *fehlt BH.* 83 earmlice *E.* 88. 89 an feseð tyne] afealleð tyne and twegen oft twentig *C.* 90 and tawiað *fehlt EI.* bismore micclum *C.* 98 ænige scame cuðe *C.* oððe a woldon *C, fehlt I.* 101. 102 heawað — bismriað] hy bærnað *EI.*

wordes oððe dæde, ac wearð þes þeodscype, swa hit þincan mæg, swyðe forsyngod þurh mænigfealde synna and ðurh fela misdæda: ðurh morðdæda and ðurh mândæda, þurh gitsunga and ðurh gifernessa, þurh stala and þurh strudunga, þurh mânsylena and ðurh hæþene unsida, þurh swicdomas and ðurh searacræftas, þurh lahbrycas and ðurh êswicas, þurh mægræsas and ðurh manslihtas, þurh hadbrycas and ðurh æwbrycas, þurh sibblegeru and ðurh mistlice forligru. And eac syndan wide, swa we ær cwædan, þurh aðbrycas and ðurh wedbrycas and ðurh mistlice leasunga forloren and forlogen ma, þonne scolde, and freolsbricas and fæstenbricas wide geworhte oft and gelome. and eac her syn on earde godes wiðersacan and cyrichatan hetole and leodhatan grimme ealles to manege and oferhogan wide godcundra rihtlaga and cristenra þeawa and hocorwyrde dysige æghwær on þeode oftost on þa þing, þe swiðost to godes lage gebyriað mid rihte. And þy is nu geworden wide and side to ful yfelan gewunan, þæt menn scamað for gôdan dædan swyðor, þonne for misdædan; forðam to oft man mid hocere gôde dæda hyrweð and godfyrhte lehtreð ealles to swyðe; and swyðost man tæleð and mid olle gegreteð ealles to gelome, þaðe riht lufiað and godes ege habbað be ænigum dæle. And ðurh þæt þe man swa deð, þæt man eal hyrweð, þæt man scolde herian, and to forð laþet, þæt man scolde lufian, þurh þæt man gebringeð ealles to manege on yfelan geðance and on undæde, swa þæt hy nescamað nâ, þeah hy syngian swyðe and wið god sylfne forwyrcan hi mid ealle; ac for idelan onscytan hy scamað, þæt hy betan heora misdæda, swaswa bec tæcan, gelice þam dwæsan, þe for heora prytan lewe nellað beorgan, ær hy na nemâgan, þeah hy eall willan.

Ac la, on godes naman utan dôn, swa us neod is, beorgan us sylfum, swa we geornost magan, þelæs we ætgædere ealle forweorðan.

---

108 felæ wundræ misdæde *H.* 117 godes wiðersacan] a godes wiðersacan apostatan abroðene *C*, apostatan abroðene *EI.* 120 þing þe godes bodan beodað and swyðost on þa þing *EI.* swiðost] geornost *E.* 122 for] nu for *CEI*; swyðor *vor* scamað *CEI.* 123 goddæda *EI.* 125 habbað and syndæda eargiað *C.* 129 misdæda] synnen *H.* 132 lewe] sare *C*, *fehlt H.* *Hinter* willan *hat C* eala micel magon manega git hertoeacan eaðe beþencan þæs þe ic ana on rædinge nemihte fullice asmeagan hu earmlice hit gefaran is nu ealle hwile innan þisse earman forsingodre þeode. and smeage huru gehwâ georne hine sylfne and þæs nâ negelatige ealles to lange. *EI* her syndan þurh synleawa swa hit þincan mæg, sare gelewede to manige on earde. her syndan (swa we ær sædon *E*) mannslagan and mægslagan and sacerdbanan (mæsserbanan *I*) and mynsterhatan (and hlafordswican and æbere apostatan *E*) and her syndan manswaran and morðorwyrhtan (and her syndan hadbrecan and æwbrecan and ðurh siblegeru and ðurh mistlice forligeru forsyngode swyðe *E*) and her syndan myltestran and bearnmyrðran and fule forlegene horingas manege and her syndan wiccan and wælcerian and her syndan ryperas and reaferas and woruld (word *I*) struderas (and ðeofas and þeodscaðan and wedlogan and wærlogan *E*) and — hrædest is to cweðenne — mâna and misdæda ungerim ealra. and þæs us nescamað nâ, ac þæs us scamað swyðe þæt we bote aginnan swaswa bêc tæcan and þæt is gesyne on þisse earman forsyngodon þeode. eala mycel magan manega gyt hertoeacan eaþe beðencan þæsðe an man nemihte on hrædinge asmeagean, hu earmlice hit gefaren is nu ealle hwile wide gynd þas ðeode. and smeage huru georne gehwa hine sylfne and ðæs na nelatige ealles to lange. 134 *Hinter* forweorðan *hat EI* an þeodwita wæs on Brytta tidum, Gildas hatte; se awrat be heora misdædum hu hi mid heora synnan swa oferlice swyðe god gegræmedon, þæt he let ætnyhstan Engla here heora eard gewinnan and Brytta duguðe fordon mid ealle. and þæt wæs geworden — þæsðe he sæde — (þurh ge-

and utan don, swa us þearf is, gebugan to rihte and be suman dæle unriht forlætan and betan swyðe georne, þæt we ær bræcan. and utan god lufian and godes lagum fyligean and gelæstan swyðe georne þæt, þæt we behetan, þa we fulluht underfengan, oððon þa, ðe æt fulluhte ure forespecan wæron. and utan word and weorc rihtlice fadian and ure ingeðanc clænsian georne and að and wedd wærlice healdan and sume getrywða habban us betweonan butan uncræftan. and utan gelome understandan þone miclan dom, þe we ealle to sculan, and beorhgan us georne wið þone weallendan bryne hellewites and geearnian us þa mærða and ða myrhða, þe god hæfð gegearwod þam, ðe his willan on woruld gewyrcað. god ure helpe. amen.

---

læredra regolbryce and ðurh læwedra lahbryce *E*) þurh ricra reaflac and ðurh gitsunge wohgestreona, ðurh leode unlaga and ðurh wohdomas, ðurh bisceopa asolcennesse (and unsnotornesse *E*) and ðurh lyðre yrhðe godes bydela þe soðes geswugedan ealles to gelome and clumedan mid ceaflum þær hy scoldan clypian, ðurh fulne eac folces gælsan and ðurh oferfylla and mænigfealde synna heora eard hy forworhton and sylfe hy forwurdan, ac utan don swa us þearf is, warnian us be swilcan; and soð is þæt ic secge, wyrsan dæda we witan mid Englum (sume gewordene *E*) þonne we mid Bryttan ahwar gehyrdan. and ðy us is þearf micel þæt we us beþencan and wið god sylfne þingian georne.

136 unriht ascunian and *C*. *Hinter* bræcan *hat C* uton creopan to Criste and bifiendre heortan clipian gelome and geearnian his mildse. 145 god ure helpe] him simble sy lof and wuldor in ealra woruld woruld â butan ende *B*.

XVI. AUS DER LAUDHANDSCHRIFT DER CHRONIK.

Oxforder hs. Bodl. Laud 636 *bei Earle, Two of the Saxon Chronicles s.* 217 *und bei Thorpe, The Saxon Chronicle.*

1083. On þisū geare aras seo ungehwærnes on Glæstingabyrig betwyx þā abbode Þurstane. and his munecan. Ærest hit cō of þæs abbotes unwisdome. ꝥ he misbead his munecan on fela þingan. and Ða munecas hit mændon lufelice to hī. and beadon hine ꝥ he sceolde healdan hi rihtlice. and lufian hi. and hi woldon hī beon holde and gehyrsume. Ac se abbot nolde þæs naht. ac dyde heō yfele. and beheot heom wyrs. Anes dæges þe abbot eode into capitulan. and spræc uppon þa munecas. and wolde hi mistukian. and sende æft' læwede mannū. and hi comon into capitulan on uppon þa munecas full gewepnede. And þa wæron þa munecas swiðe âferede of heō. nyston hwet heō to donne wære. ac to scuton. sume urnon into cyrcean. and belucan þa duran into heō. and hi ferdon æft' heō into þā mynstre. and woldon hig ût dragan. þaða hig nedorsten nâ ut gân. Ac reowlic þing þær gelamp on dæg. ꝥ þa Frencisce men bræcen þone chôr and torfedon towærd þā weofode þær ða munecas wæron. and sume of ðam cnihtan ferdon uppon þone ûppflore. and scotedon adunweard mid ârewan toweard þā haligdome. swa ꝥ on þære rode þe stod bufon þā weofode sticodon on mænige arewan. and þa wreccan munecas lagon onbuton þā weofode. and sume crupon under. and gyrne cleopedon to gode his miltse biddende. Ða þa hi nemihton nane miltse æt mannū begytan. Hwæt magon we secgean. buton ꝥ hi scotedon

swiðe. and þa oðre ða dura bræcon þær adune and eodon inn. and ofslogon sume þa munecas to deaðe. and mænige gewundedon þærinne. swa ꝥ ðet blod cō of ðā weofode uppon þā gradan. and of ðam gradan on þa flore. þreo þær wæron ofslagene to deaðe. and eahteteone gewundade.

And on þæs ilcan geares forðferde Mahtild Will'mes cynges cwen. on þone dæg æft' ealra halgena mæssedæg.

And on þes ylcan geares æft' midewint' se cyng let beodan mycel gyld and hefelic ofer eall Englaland. ꝥ wæs æt ælcere hyde twa and hundseofenti peanega.

1084. Her on ðisum geare forðferde Wulfuuold abb' on Ceortesege. on þā dæge xiii k' Mai.

1085. On þisū geare menn cwydodon and tosoðan sædan. ꝥ Cnut cyng of Denmearcan Swægnes sune cynges fundade hiderward. and wolde gewinnan þis land mid Rodbeardes eorles fultume of Flandran. forðanþe Cnut heafde Rodbeardes dohter. Ða Will'm Englalandes cyng þe þa wæs sittende on Normandige. forðig he ahte ægðer ge Englaland ge Normandige. þis geaxode. he ferde into Englalande mid swa mycclan here ridendra manna and gangendra of Francrice and of Brytlande. swa næfre ær þis land negesohte. swa ꝥ menn wundredon hu þis land mihte eall þone here afedan. Ac se cyng let toscyfton þone here geond eall þis land to his mannon. and hi fæddon þone here ælc be his landefne. and men heafdon mycel geswinc þæs geares. and se cyng lett awestan ꝥ land abutan þa sæ. þet gif his feond comen ûpp. ꝥ hi næfdon na on hwam hi fengon swa rædlice. Ac þa se cyng geaxode tosoðan ꝥ his feond gelætte wæron. and nemihten na geforðian heora fare. þa lett he sum þone here faren to heora agene lande. and sum he heold on þisū lande ofer winter.

Ða to þā midewintre wæs se cyng on Gleaweceastre mid his witan. and heold þær his hired v dagas. and syððan þe arceb' and gehadode men hæfden sinoð þreo dagas. Ðær wæs Maurici' gecoren to b' on Lundene. and Will'm to Norðfolce. and Rodbeard to Ceasterscire. hi wæron ealle þæs cynges clerecas. Æfter þisū hæfde se cyng mycel geþeaht. and swiðe deope spæce wið his witan ymbe þis land hu hit wære gesett. oððe mid hwylcon mannon. Sende þa ofer eall Englaland into ælcere scire his men. and lett agan ut hu fela hundred hyda wæron innon þære scire. oððe hwet se cyng him sylf hæfde landes and orfes innan þā lande. oððe hwilce gerihtæ he ahte to habbanne to xii monþum of ðære scire. Eac he lett gewritan hu mycel landes his arceb's hæfdon. and his leodb's. and his abb's. and his eorlas. and þeah ic hit lengre telle. hwæt oððe hu mycel ælc mann hæfde þe landsittende wæs innan Englalande. on lande oððe on orfe. and hu mycel feos hit wære wurð. Swa swyðe nearwelice he hit lett ut aspyrian. ꝥ næs an ælpig hide. ne an gyrde landes. ne furðon. hit is sceame to tellanne. ac hit neþuhte hī nan sceame to donne. an oxe. ne ân cû. ne ân swin. næs belyfon. ꝥ næs gesæt on his gewrite. and ealle þa gewrita wæron gebroht to him syððan.

1085. Her se cyng bær his corona and heold his hired on Winceastre to þā eastran. and swa he ferde ꝥ he wæs to þā pentecosten æt Wæstmynstre. and dubbade his sunu Henric to ridere þær. Syððan

he ferde abutan swa ꝥ he com to lammæssan to Searebyrig. and þær hī comon to his witan. and ealle þa landsittende men. þe ahtes wæron ofer eall Engleland. wæron þæs mannes men þe hi wæron. And ealle hi bugon to hī. and weron his menn. and hī holdaðas sworon ꝥ hi woldon ongean ealle oðre men hī holde beon. Ðanon he ferde into Wiht. forþig he wolde faran into Normandige. and swa dyde syððan. And þeah he dyde ærest æfter his gewunan. begeat swiðe mycelne sceatt of his mannan þær he mihte ænige teale to habban oððe mid rihte oððe elles. Ferde þa syððan into Normandige. and Eadgar æþeling Ædwardes mæg cynges beah þa frā hī. forþig he næfde na mycelne wurðscipe of hī. ac se ælmihtiga god hī gife wurðscipe on þam toweardan. And Cristina þæs æðelinges swuster beah into mynstre to Rumesege. and underfeng haligreft.

And þæs ilcan geares wæs swiðe hefelic gear. and swiðe swincfull and sorhfull gear innan Englelande on orfcwealme. and côrn and wæstmas wæron æt standene. and swa mycel ungelimp on wæderunge swa man naht æðelice geþencean nemæg. swa stôr þunring. and lægt wes. swa ꝥ hit acwealde manige men. and ââ hit wyrsode mid mannan swiðor and swiðor. Gebete hit god elmihtiga. þonne his willa sy.

1086. Æfter ure drihtnes hælendes Cristes gebyrtide. an þusend wintra and seofan and hundeahtatig wintra. on þā ân and twentigan geare þæsþe Will'm weolde and stihte Engleland swa hī god uðe. gewearð swiðe hefelic and swiðe woldberendlic gear on þissū lande. Swylc coðe cō on mannum. ꝥ fullneah æfre þe oðer man wearð on þā wyrrestan yfele. þet is on ðam drife. and þet swa stranglice. ꝥ mænige menn swulton on ðam yfele. Syððan cō þurh þa mycclan ungewiderunge þe comon swa we beforan tealdon. swyðe mycel hungor ofer eall Engleland. ꝥ manig hundred manna earmlice deaðe swulton þurh þone hungor. Eala hu earmlice and hu reowlic tid wæs ða. Ða ða wreccæ men lægen fordrifene fullneah to deaðe. and syððan cō se scearpa hungor and adyde hi mid ealle.

Hwā nemæg earmian swylcere tide? oððe hwa is swa heardheort ꝥ nemæg wepan swylces ungelimpes? Ac swylce þing gewurðaþ for folces synna ꝥ hi nellað lufian god and rihtwisnesse. Swaswa hit wæs þa on ðam dagū. ꝥ litel rithwisnesse wæs on þisū lande mid ænige menn. buton mid munecan ane þær þær hi wæll ferdon. Se cyng and þa heafodmen lufedon swiðe and oferswiðe gitsunge. on golde. and on seolfre. and nerohtan hu synlice hit wære begytan buton hit come to heō. Se cyng sealde his land swa deore to male swa heo deorost mihte. Ðonne cō sū oðer and bead mare þonñ þe oðer ær sealde. and se cyng hit lett þā menn þe him mare bead. Ðonne cō se þridde. and bead geat mare. and se cyng hit let þā men to handa þe hī eallra meast bead. and nerohte na hu swiðe synlice þa gerefan hit begeatan of earme mannon. ne hu manige unlaga hi dydon. Ac swa man swyðor spæc embe rihte lage. swa mann dyde mare unlaga. hy arerdon unrihte tollas. and manige oðre unriht hi dydan. þe sindon earfeþe to areccenne.

Eac on ðam ilcan geare ætforan hærfeste forbarn ꝥ halige mynster sc̄e Paule þe b'stol on Lundene. and mænige oðre mynstres. and ꝥ mæste dæl and ꝥ rotteste eall þære burh. Swylce eac on ðam ilcan

timan forbarn fullneah ælc heafodport on eallon Englelande. Eala reowlic and wependlic tid wæs þæs geares. þe swa manig ungelimp wæs forð bringende.

Eac on þam ilcan geare toforan Assūptio sc̄e Marie for Will'm cyng of Normandige into France mid fyrde. and hergode uppan his agenne hlaford Philippe þā cynge. and sloh of his mannon mycelne dæl. and forbearnde þa burh Maðante. and ealle þa halige mynstres þe wæron innon þære burh. and twegen halige menn þe hyrsumedon gode on ancersettle wuniende. þær wæron forbearnde.

Ðissū þus gedone. se cyng Willelm cearde ongean to Normandige. Reowlic þing he dyde. and reowlicor hī gelāp. Hu reowlicor? him geyfelade. and ꝥ him stranglice êglade. Hwæt mæg ic teollan? Se scearpa deað þe neforlet ne rice menn ne heane. seo hine genā.

He swealt on Normandige on þone nextan dæg æft' natiuitas sc̄e Marie. and man bebyrgede hine on Caþum æt sc̄e Stephanes mynstre. ærer he hit arærde. and syððan mænifealdlice gegodade.

Eala hu leas and hu unwrest is þysses middaneardes wela. Seþe wæs ærur rice cyng. and maniges landes hlaford. he næfde þa ealles landes buton seofon fotmæl. and seþe wæs hwilon gescrid mîd golde. and mid gimmū. he læg þa oferwrogen mid moldan.

He læfde æfter hī þreo sunan. Rodbeard hêt se yldesta. se wæs eorl on Normandige æft' him. se oðer hêt Willelm. þe bær æft' him on Engleland þone kinehelm. Se þridda hêt Heanric. þā se fæder becwæð gersuman unateallendlice.

Gif hwa gewilniged to gewitane hu gedon mann he wæs. oððe hwilcne wurðscipe he hæfde. oððe hu fela lande he wære hlaford. Ðonne wille we be hī awritan swaswa we hine ageaton. ðe hī on locodan. and oðre hwile on his hirede wunedon. Se cyng Willelm þe we embe specað wæs swiðe wis man. and swiðe rîce. and wurðfulre and strengere þonne ænig his foregenga wære. He wæs milde þā godū mannū þe god lufedon. and ofer eall gemett stearc þā mannū þe wiðcwædon his willan. On ðā ilcan steode þe god him geuðe ꝥ he moste Engleland gegân. he arerde mære mynster. and munecas þær gesætte. and hit wæll gegodade. On his dagan wæs ꝥ mære mynster on Cantwarbyrig getymbrad. and eac swiðe manig oðer ofer eall Englaland. Eac þis land wæs swiðe afylled mid munecan. and þa leofodan heora lif æft' sc̄s Benedict' regule. and se Xp̄endom wæs swilc on his dæge ꝥ ælc man hwæt his hade to belumpe. folgade seþe wolde. Eac he wæs swyðe wurðful. þriwa he bær his cynehelm ælce geare. swa oft swa he wæs on Englelande. on eastron he hine bær on Winceastre. on pentecosten on Westmynstre. on midewintre on Gleaweceastre. And þænne wæron mid hī ealle þa rice men ofer eall Englaland. arcebiscopas. and leodb's. abbodas and eorlas. þegnas and cnihtas. Swilce he wæs eac swyðe stearc man and ræðe. swa ꝥ man nedorste nan þing ongean his willan dôn. He hæfde eorlas on his bendū. þe dydan ongean his willan. Biscopas he sætte of heora biscoprice. and abbodas of heora abb'rîce. and þægnas on cweartern. and ætnextan he nesparode his agenne broðor Odo hêt. he wæs swiðe rîce b' on Normandige. on Baius wæs his b'stol. and wæs manna fyrmest to eacan þā cynge. And he hæfde eorldō on Englelande. and þonne

se cyng on Normandige. þonne wæs he mægest' on þisum lande. and hine he sætte on cweartern. Betwyx oðrū þingū nis na to forgytane ꝥ gode frið þe he macode on þisan lande. swa ꝥ ân man þe him sylf aht wære. mihte faran ofer his rice mid his bosum full goldes ungederad. and nan man nedorste slean oðerne man. næfde he næfre swa mycel yfel gedôn wið þone oðerne. 7 Gif hwilc carlman hæmde wið wimman hire unðances. sona he forleas þa limu þe he mid pleagode.

He rixade ofer Englæland. and hit mid his geapscipe swa þurhsmeade. ꝥ næs ân hid landes innan Englælande. ꝥ he nyste hwa heo hæfde. oððe hwæs heo wurð wæs. and syððan on his gewrit gesætt. Brytland him wæs on gewealde. and he þærinne casteles gewrohte. and þet Manncynn mid ealle gewealde. swilce eac Scotland he hī underþædde. for his mycele strengþe. Normandige ꝥ land wæs his gecynde. and ofer þone eorldō þe Mans is gehaten he rixade. and gif he moste þagyt twa gear libban. he hæfde Yrlande mid his werscipe gewunnon. and wiðutan ælcon wæpnon. Witodlice on his timan hæfdon men mycel geswinc. and swiðe manige teonan. castelas he lêt wyrcean. and earme men swiðe swencean. Se cyng wæs swa swiðe stearc. and benā of his underþeoddan man. manig marc goldes. and mâ hundred punda seolfres. Đet he nā be wihte. and mid mycelan ûnrihte of his landleode. for littere neode. he wæs on gitsunge befeallan. and grædinæsse he lufode mid ealle. he sætte mycel deorfrið. and he lægde laga þærwið. ꝥ swahwaswa sloge heort oððe hinde. ꝥ hine man sceolde blendian. he forbead þa heortas swylce eac þa baras. swa swiðe he lufode þa headeôr. swilce he wære heora fæder. eac he sætte be þā haran. ꝥ hi mosten freo faran. his rice men hit mændon. and þa earme men hit beceôrodan. ac he swa stið. ꝥ he nerohte heora eallra nið. ac hi moston mid ealle þes cynges wille folgian gif hi woldon libban. oððe land habban. land oððe eahta. oððe wel his sehta. Walawâ ꝥ ænig man sceolde modigan swa. hine sylf ûpp ahebban. and ofer ealle men tellan. Se ælmihtiga god cyþæ his saule mildheortnisse. and do hī his synna forgifenesse.

Đas þing we habbað be hī gewritene. ægðer ge gôde ge yfele. ꝥ þa godan men niman æft' þeora godnesse and forleon mid ealle yfelnesse. and gan on ðone wêg. þe us lett to heofonanrice.

Fela þinga we magon writan þe on ðam ilcan geare gewordene wæron. Swa hit wæs on Denmearcan. ꝥ þa Dænescan þe wæs ærur geteald eallra folca getreowast. wurdon awende to þære meste untriwðe. and to þā mæsten swicdôme þe æfre mihte gewurðan. Hi gecuron and âbugan to Cnute cynge. and hī aðas sworon. and syððan hine earhlice ofslogon innan anre cyrcean. Eac wearð on Ispanie ꝥ þa hæðenan men foran and hergodan uppon þā Xp̄enan mannan. and mycel abegdan to heora anwealde. Ac se Xp̄ena cyng Anphos wæs gehaten he sende ofer eall into ælcan lande. and gyrnde fultumes. and hī cō to fultū of ælcen lande þe Xp̄en wæs. and ferdon and ofslogon and awêg adrifan eall þet hæðena folc. and gewunnon heora land ongean. þurh godes fultum.

Eac on þisan ilcan lande on þā ilcan geare. forðferdon manega rîce men. Stigand b' of Ciceastre. and se abb' of sc̄e Augustine. and se abb' of Baðon. and þe of Perscoran. and Đa heora eallra hlaford

Willelm Englælandes cyng. þe we ǽr beforan embe spæcon. Æfter his deaðe his sune. Will'm hæt eallswa þe fæder. feng to þā rice and wearð gebletsod to cynge frā Landfrance arceb' on Westmynstre. þreō dagum ǽr Michaeles mæssedæg. and ealle þa men on Englalande hī to abugon. and him aðas sworon. Ðisū þus gedone. se cyng ferde to Winceastre. and sceawode ꝥ madme hus. and þa gersuman þe his fæder ǽr gegaderode. þa wæron unasecgendlice ænie men hu mycel þær wæs gegaderod. on golde and on seolfre. and on faton. and on pællan. and on gimman. and on manige odre deorwurðe þingon. þe earfoðe sindon to ateallene. Se cyng dyde þa swa his fæder him bebead ær he dead wære. dælde þa gersuman for his fæder saule. to ælcen mynstre þe wes innan Englelande to suman mynstre x marc goldes. to suman vi and to ælcen cyrcean uppe land lx pæñ. and into ælcere scire man seonde hundred punda feos. to dælanne earme mannan for his saule. And ær he forðferde he bead ꝥ man sceolde unlesan ealle þa menn þe on hæftnunge wæron under his anwealde. and se cyng wæs on ðam midewintre on Lundene.

XVII. SERMO IN FESTIS SCE. MARIE VIRGINIS.

Londoner handschrift (Brit. Mus.) Vespas. D 14 *fol.* 151 b.

Se godspellere Lucas sæigð on þyssen godspelle, þæt se hælend com in to sumen cæstele. and sum wif hine underfeng in to hire huse. Þære wæs to name Martha. Seo hæfde ane suster þe wæs genæmd Maria. Seo wæs sittende æt ures drihtenes foten and hlyste his worden. Ac Martha beswanc and bestuddede þa lichamlice behefðen. Seo stod and cwæþ to þan hælende: „La drihten, nis þe na gemynde, þæt min suster lætt me anen þenigen? sæge hire, þæt heo me fylste.“ Se hælend hire andswerede and cwæð: „Martha! Martha! þu eart bisig and gedrefd on feale þingan. Ac anlypig þing is behefe. Maria hæfð gecoren þæt betste dæl, þæt hire næfre nebyð wiðtogan.“

Sume ungelærede mænn wundrigeð, hwæt þiss godspell belimpe to þære eadigen Marien Cristes moder and hwi man æt hire þenunge geræde þiss godspell. Ac us þincð, þæt hit rihtlice to hire gebyreð, beoþanþe ure larðeawes us doð to understandene.

Ðes cæstel, þære ure drihten in com, betacneð rihtlice þæt synderlice unwæmme mæden Maria Cristes moder. For cæstel is geclypod sum heh stepel, þe byð mid wealle betrymed, swa þæt æigðer oðre bewereð wið unwinen gewinne. Ðyssen cæstele is rihtlice wiðmeten þæt synderlice mæden Marie Cristes moder. For heo wæs fæstlice betrymed mid mæigne unwæmmes mægeðhades on lichame and on geðanca swaswa mid strangen cæstelwealle, swa þæt hire næfre nemihte genelæcen nan lichamlic galnysse ne forðen to hire geðanca nan ungelefed hæmeðe, and forþanþe mægeðhad stranglice mæig wiðstanden þære galnysse, þæt hit nebyð þurh þæt oferswiðen — modignysse gelomen gewinð þa infare — forþan wæs eadmodnysse stepel on hire . . . þe aferseð ealle modignysse fram þan mægeðhade and forþanþe eadmodnysse wiðstant modignysse, þæt heo nebyð þurh þæt oferswiðen — galnysse

gelomen gewinð þa infare — forþan wæs mægeðhades weall on hire, þe stranglice aferrseð ealle galnysse fram eadmodnyssen steple. and swa is mægeðhades weall and eadmodnysse stepel and æigðer mid oðren gestrangod, þæt on hire mægeðhade næfre nemihte gefæstnigen modignysse ne on hire eadmodnysse nan besmitenysse. Ac æfre hire wæs on eadmede mægeðhad and clæne eadmodnysse. Genyme we us þæt godspell to gewittnysse hire mægeðhades and hire eadmodnysse. Ðaþa se ængel hire cydde, þæt heo cænnen scolde godes sune, heo andswerede and acsode. „Hwu sceal þiss gewurðen. for ic necann naht of weres gemane." Gyf ænige mædene, þe hæfde gemynt wære to underfone, wære gesæd, þæt heo scolde sune geberen: neþuhte hit hire sellic, ne heo axigen nolde: „Hwu sceal hit gewurðen, þæt ic sune gebide?" Ac eaðe þeos mihte axigen: „Hwu sceal þiss gewurðen, þæt ic sune habbe." For þeh heo Iosepe gehandfæst wære, þehhweðere he hæfde anrædlice on hire gemynte, þæt heo næfre weres gemænnysse nolde cunnen. Emb hire eadmodnysse we mugen eac secgen. Ðaþa se ængel hire brohte gretinge fram heofonerice and gewiterede heo, hwu heo wæs þan hælende to moder gecoren and þehhweðere gehealdene mægeðhade and gebletsod ofer ealle wifen, heo andswerede mid eadmodnysse: „Ic eam drihtenes þenen." On oðre stowe heo cwæð: „Drihten, beseh to minre eadmodnysse and þurh þæt me sculen ealle mægðen eadige tellen." Eale hwu heh mæden godes moder! hwæt mihte beon herre? Eala hwu eadmode moder godes þinen! Hwu mihte heo eadmodlucor andswerigen? Sume næmmeð þone cæstel Magdalum, þe Maria wæs of Magdalenisc geclypod and þæt becumð wel to þyssere trahtnunge. For Magdalus is stepel geclypod and betacneð eadmodnysse. Here he nis beo name gecyðed, ac is gesæd sum cæstel and þæt nis na on idel gedon. For sum cæstel, þæt is sunderlic cæstel, þæt wæs þæt mæden Maria. For þeh manege oðre habben mægeðhades weall and eadmodnyssen stepel, swa þæt heo mædene beon and eac eadmode, þehhweðere nemugen heo gehealdene mægeðhade modres beon ne bearn geberen swa þeos synderlice dyde and forþan heo is rihtlice geclypod sum cæstel, þæt is synderlic cæstel. For heo wæs synderlice moder and mæden, swa nan oðer nemihte ne næfre ma nemæig. and þeh hit eall gelumpe, þæt ænig hæfde þa geðincðe þæt heo mihte mæden beon and eac cildes moder, þehhweðere nefullcumð næfre nan to þære mærðe, þæt heo þone ilca sune gebere oððe ægne his gelica. Forþan rihtlice heo is synderlice se ilca cæstel, þær ure drihten in com. þæt geat, þær he inn com, þæt is hire geleafe. For þurh þæt, þæt heo þæs ængles worden gelefde, hit wearð fullfremod on hire þæt, þæt se ængel hire sæde. Ne for þæs hælendes infare næs se cæstel hire mægeðhades ne hire eadmodnyssen gewæmmed. For he is hælend and na awerdend. þa awerde þing he gehælð and þa gehale he gefæstneð on strencðe. His weorc synden, swaswa his name sweigð. Sum wif hine underfeng on hire hus; þære wæs Martha to name. Seo hæfde ane suster þe wæs geclypod Maria. Ðas twa gesustre — beoþanþe ure larðeawes us cyðeð — betacnigeð þa twa lif, þe man lætt on rihtwisnysse: Martha þæt geswyncfulle lif þe we one drohtnigeð, Maria þæt ece lif þe we to willnig . . . Martha swanc and becarcade to geforðigene þan hælende and his þeowen þa lichamlice behefðen.

Maria fæstlice wunede abuten þan hælende and hlyste his worden. Seo studdede emb þa uterlice þing, þeos oðer þa inweardlice þing gemyndelic ebesceawode. Swaswa ure hlæfdige is synderlice þæs hælendes moder, swa byð eac synderlice on hire gehealdene þa weorc þære twegre lifen þe þas twa gesustre betacnigeð. On nanre oðre næs Marthe studdinge on nanen time swa fullice geforðed toweard gode and toweard his leomen swa on ures drihtenes moder. Ne Marien besceawunge ne hire hlystunge to godes worden næs næfre on nanre oðre swa fullice geforðed swa on ure drihtenes moder. Uten nu getrehtnigen Marthen weorc and syððen Marien sceawunge, and swa þæt we hit þæsþe openlucor mugen understanden, trahtnigen we, hwæt oðre halgen wyrceð on Marthen wisen and hwæt þeos and hwæt oðre halgen behealdeð and hercnigeð on Marie wisen and hwæt þeos. Oðre underfoð sumne cume leoflice for þæs hælendes lufe. ac þeos nænne oðerne cume bute þone hælend sylf na synderlice on oðren herbyrge bute on hire agene innoðe. Oðre bescrydeð sumne hnacodne mid ateorigendlicen reafe. ac þeos gelichamede godes ungeseowenlicne sune mid clænen and unbesmitenen lichame þe næfre on ecnysse neseareð ne neforroteð, ac on unwæmme þurhwuneð. Oðre fedeð sumne hungrigne oððe þurstigne mid uterlicen mete oððe drænce. ac þeos na feorlucor bute of hire agene breostes meolca fedde and fostrode þone þe is god and mann, þaþa he wæs on mænniscen gecynde hungrig and þurstig. And swaswa we hit mugen scortlice belucan, ealla þa six mildheortnysse weorcas þe god geopeneð on domes dæige lochwænne he cweðð: „Eall þæt, þæt ge dyden anen minre læsten, þæt ge dyden me sylfen" — ealla þa ilca heo dyde synderlice and furðerlucor þone ænig oðer, na on ænigen oðren lytlen, ac on þan sylfen godes sunen. Swaswa leofne gyst heo hine husede and innlice herebyregode. Đonne he hnacod wæs, heo hine bewreah mid lichame and mid reafe. Đonne he wæs hungrig and þurstig, heo hine estlice gefylde mid hire meolca. On his cildlicen unfernysse heo hine baðede and be*dd*ede and smerede and bær and frefrede and swaðede and roccode, swa þæt man mæig rihtlice beo hire secgen: „Martha wæs bisig and cearig emb þa þenunge." Đaþa he wæs genumen and on rode gefestned swaswa on cwarterne gedon, þær heo com, swaswa hit awriten is: „Big þæs hælendes rode stod Maria his moder." Onmang þyssen þingen heo wæs bisig and gedrefd. Gedrefd heo wæs, þaþa heo fleah into Egypte for Herode kinge þe hire cild wolde fordon. Gedrefd heo wæs, þaþa heo understod þæt þæt iudeisce folc wiðsette hire sune to deaðe. Æt þan ænde heo wæs inlice gedrefod and, swaswa Symeon hire hwilen ær gewitegode, his slege þurheode hire sawle, þaþa heo geseh hire swylcne sune nymen, binden and swingan and bespæten his ansene, cynehelmigen hine mid þornen, earplættigen and on rode fæstnigen, sweltan and bebyrigen. Beo hire man mæg rihtlice secgen: „Martha! Martha! þu eart bisig and gedrefed on feala þingan." Netweonige nane mæn, þæt seo gedrefde moder nolde beon gescild wið þære gedrefednysse and þæt hire sune, gyf him gewill wære, hire gehulpe mid þære godcunden strængðe þe heo on him wyste. þe betacneð Marie Magdalene. Đæt

---

Zeile 108 *hs.* beðode; *vgl. die formel* baðian and beddian *Edgars Poenit.* § 14.

betacneð þæt Martha bemænde to þan hælende þæt heo næfde fultum of hire suster to þan lichamlicen geswynce. þiss is Marthe dæl.

Ac hwa mæig swa wurðlice, swa hit gebyrede, gereccen hwu herigendlice is on þære eadigen Cristes moder Marien dæl, þæt, þæt se hælend herede. Syððen hit is swaswa we sæden and betere, þone we sæden, on þæs hælendes moder Marthan geswyncfulle wica þe se hælend naht neherode. ac þehhweðere he hit na netælde. Hwylc wæs on hire þæt dæl þe Maria geceas þe ure drihten herede and cwæð þæt hit selest wære and heo eac eadig; for hit næfre hire newurde benumen. Eala hwu mycel swotnysse wæs mid þære eadige cwen, þaþa se halgegast on hire becom and þæs hecsten mihte heo bescadewode, swa þæt heo of þan ilcan halgen gaste wearð bearneacninde. Hwæt wanode hire of godes wisedome, þaþa inne hire lutede eall godes wisedom and god sylf on hire innoðe timbrede him sylfen mænnisc lichame. Se apostel Paulus cwæð: „on Criste synd beclysede godes mihten and his wisedom and ealle þa hordwittes and wisedomes“ and Crist on Marien and swa is godes mihte and his wisedom and ealle þa hordwittes and wisedomes on Marien. Ðeos sæt wel þan hælende æt foten and æt heafde hlystinde his worden. Heo understod ealle þa word þære ænglen and þære herdan and þære tungelwitegan and eac forðen þæs sylfen hælendes and heold gemyndelice on hire heorte. Næfre ær ne æfter nan oðer swa forðlice negesmæhte, hwu swote is ure drihten. Heo wæs wel beo þæs witegan cwide þurhdrænct mid þære welle godes huse and of þan streamen his esten hire wæs wel gescænct. þæt næs nan wunder; for innen hire wæs se rihte spryng þære lifes welle, þær of flowð eall seo fullfremednysse þære twegre lifen þe we embe specað. Emb feala þing heo wæs swaswa Martha bisig and cearig. Anlypig þing hire wæs este and gemynde swaswa Marian. for an þing is beheflic. þa feala þing hire byð wiðtogene. þæt an hire is belæfd. forþan we secgeð þæt heo synderlice fullforðede Marthen geswyncfulle wica and synderlice heo gehealt þæt seleste Marien dæl. Ac hire is Marthe dæl benumen. for heo nis na læng bisig to fostrigen hire sune swaswa cilde. nu him þenigeð ænglena werod swaswa hlaforde. Nu necarcað heo to befleon Herodes ehtnysse into Egypte mid hire cilde. for he is gestogan into heofone and Herodes is beflogen his ansyne into helle þeostre. Nu nis heo namare gedrefd for þære Iudean ehtnysse toweard hire sune. for ealle þing him synd underðeodde. Nesculen namare þa Iudees hire sune swingan ne cwellen. for he is arisen of deaðe and neswelt næfre ma. Heonenforð næfð se deað nænne styde on him. Ðuss hire is Marthen geswyncfulle lif eall ætbroigden and to hire freome hire is Marie dæl belæfd. þæt hire næfre nebyð benumen. for heo is upahafen ofer ænglene werod and eall hire wille hire is geforðed on godnysse. for heo gesihð hire sune eall ealswa he is, neb wið nebb, and wuneð on ecere blisse mid him. Ðiss is þæt seleste dæl þæt hit næfre nebyð wiðtogen. þæs dæles us geunne god þurh hire þingunge þæt we beon dælnymende þurh his mildheortnysse.

POETISCHE DENKMÄLER.

A. GEISTLICHE DICHTUNG.

XVIII. CAEDMONS HYMNUS

nach dem um 737 *geschriebenen Moore-Mscr. in Cambridge, Public Library, Bedas Historia Ecclesiastica enthaltend; vgl. Zupitzas AE. Uebungsbuch*[4] *s.* 1 *und Sweet OET s.* 149.

Nu scylun hergan hefaenricaes uard,
metudæs maecti end his modgidanc,
uerc uuldurfadur; sue he uundra gihuaes,
eci dryctin, or astelidæ.
He aerist scop aelda barnū
heben til hrofe, haleg scepen.
Tha middungeard moncynnæs uard,
eci dryctin, æfter tiadæ
firum foldu frea allmectig.
Primo cantavit Caedmon *istud carmen.*

XIX. BEDAS STERBEGESANG.

Handschrift des 9. *jahrhunderts in St. Gallen nr.* 254 *bei Hattemer, Denkmale des mittelalters* I, 3; *vgl. Zupitzas AE. Uebungsbuch s.* 2 *und Sweet OET. s.* 149.

Fore there neidfaerae naenig niuuiurthit
thoncsnotturra, than him tharf sie
to ymbhycggannae aer his hiniongae,
huaet his gastae godaes aeththa yflaes
aefter deothdaege doemid uueorthae.

XX. EXODUS

nach der Oxforder hs. (Bodleiana) Junius XI; *vgl. Lawrence Angl.* XII, 604 *und E. Groth, Composition und Alter der ae. Exodus, Berlin* 1883.

XLII. Hwæt! wê feor and néah gefrigen hab*b*að
ofer middangeard Moyses dômas,
wræclico wordriht wera cnéorissum,

XX, 1 *hs.* habað.

in úprodor   éadigra gehwám
æfter bealusíðe   bóte lífes,
lifigendra gehwám   langsumne rǽd
hæleðum secgan —   gehýre séðe wille!
þone on wéstenne   werod*a* drihten,
sóðfæst cyning   mid his sylfes miht
gewyrðóde   and him wundra fela
êce alwalda   in ǽht forgef.
Hé wæs léof gode,   léoda aldor,
horsc and hreðergléaw   herges wísa,
from folctoga: Fáraônes cyn,
godes andsaca*n*,   gyrdwîte band.
þǽr him gesealde   sigora waldend
módgum magorǽswum   his mâga feorh,
onwîst éðles   Abrahames sunum.
Héah wæs þæt handléan   and him hold fr*íg*a,
gesealde wǽpna geweald   wið wráðra gryre;
ofercóm mid þý campe   cnêomâga fela,
féonda folcriht.   Ðá wæs forma síð,
þæt hine weroda god   wordum nǽgde.
þǽr hé him gesægde   sóðwundra fela,
hú þás woruld worhte   wítig drihten,
eorðan ymbhwyrft   and ûprodor,
gesette sigerîce   and his sylfes naman,
ðone yldo bearn   ǽr necûðon,
fród fædera cyn,   þéah híe fela wiston.
Hæfde hé þá geswíðed   sóðum cræftum
and gewurðodne   werodes aldor,
Fáraônes féond   on forðwegas;
þá wæs ingêre   ealdum wítum
déaðe gedrenced   drihtfolca mǽst,
hordwearda hryre: héaf wæs genîwad,
swǽfon seledréamas   since berofene;
hæfde mânsceaðan   æt middere niht
frécne gefylled,   frumbearna fela,
ábrocene burhweardas: bana wîde scráð,
láð léodhata   (land dryrmyde
déadra hrǽwum),   dugoð forð gewât:
wôp wæs wîde,   worulddrêama lýt;
wǽron hleahtorsmiðum   handa belocene
álýfed láðsíð   léode grêtan,
folc fêrende: fréond wæs beréafod,
hergas on helle   (héofon þider becôm),
druron déofolgyld.   Dæg wæs mǽre
ofer middangeard,   þá séo mengeo fór.
Swá þæs fæsten dréah   fela misséra

---

8 *hs.* werode. 11 *hs.* forgeaf. 14 *hs.* freom. 15 *hs.* andsaca. 19 b *hs.* frea. 22 a *hs.* feonda feonda; *Bouterwek Dietrich Grein* feonda; *Körner* freonda, feond. 33 *Bouterwek* iúgéra, *Grein* iú gére. 40 *Dietrich Grein Körner* ðrysmyde.

ealdwerige Egypta folc,
þæsþe hie wîdeferð wyrnan þóhton
Moyses mâgum, gif hie metod léte
on langne lust, léofes sîðes.
Fyrd wæs gefýsed, frôm séðe lǽdde,
módig magorǽswa. Mǽgburh heora
oferfór hé mîd þŷ folce, fæstena worn,
land and léodweard láðra manna,
enge ánpaðas, ûncúð gelád,
oðþæt hie on Gúðmyrce gearwe bǽron.
Wǽron land heora lyfthelme beþeaht,
mearchofu môrheald. Moyses ofer þá
fela méoringa fyrde gelǽdde.
Héht þá ymb twá niht tîrfæstne hæleð,
síððan hie féondum oðfaren hæfdon,
ymbwícigean werodes bearhtme
mid ælfére Æthánes byrig
mægnes mǽste mearclandum ôn.
Nearwe genýddon on norðwegas:
wiston him besúðan Sigelwara land,
forbærned burhhleoðu, brúne léode
hátum heofoncolum. þǽr hálig god
wið fǽrbryne folc gescylde,
bælce oferbrǽdde byrnendne heofon,
hálgan nette hátwendne lyft:
hæfde wederwolcen wídum fæðmum
eorðan and úprodor efne gedǽled,
lǽdde léodwerod: lîgfŷr ádrânc,
hâte heofontorht. Hæleð wáfedon,
drihta gedrýmost. Dægscealdes hléo
wand ofer wolcnum: hæfde wîtig god
sunnan síðfæt segle ofertolden,
swá þá mæstrápas men necúðon
né ðá seglrôde geséon meahton
eorðbúende ealle cræfte,
hú áfæstnod wæs feldhúsa mǽst.
Síððan hé mid wuldre geweorðóde
þéoden holde. þá wæs þridda wîc
folce tó frófre: fyrd eall geseah,
hû þǽr hlífedon hálige seglas,
lyftwundor léoht; léode ongêton,
dugoð Israhéla, þæt þǽr drihten cwóm,
weroda drihten wîcsteal metan.
Hîm beforan fôran fŷr and wolcen
in beorhtrodor, béamas twegen,
þára ǽghwæðer efn gedǽlde

---

53 lást? 55 *hs.* magoræwa. 58 = *Béow.* 1411. 63 *das anlautende* H *von* héht *ist nicht geschrieben, vgl.* 107. 142. 63 *Bouterwek Körner* tírfæste. 78 *Grein* hát. 81 *hs.* swegle.

héahþegnunga háliges gástes
déormódra síð dâgum and nihtum.
þá îc on morgen gefrægn môdes rôfan
hebban herebýman hlûdan stefnum,
wuldres wôman. Werod eall árâs,
módigra mægen, swá him Moyses bebêad,
mǽre magoræ̂swa metodes folce,
fûs fýrdgetrum; forð gesâwon
lífes látþeow lifweg metan
(swegl síðe wéold); sǽmen æfter
fóron flódwege: folc wæs on sálum,
hlúd herges cyrm. Heofonbéacen ástâh
ǽfena gehwám, óðer wundor
syllíc æfter sunnan (setlrâde behéold)
ofer lêodwerum lîge scînan,
byrnende bêam: blâce stódon
ofer scéotendum scîre léoman,
scinon scyldhréoðan; sceaðo swiðredon,
néowle nihtscúwan; néah nemihton
heolstor áhýdan. Heofoncandel barn,
níwe nihtweard: nýde sceolde
wîcian ofer weredum, þýlǽs him wéstengryre
hâr*es* hǽð*es* holmegum wederum
o*n* férclamme ferhð getwǽf*de*.
Hæfde foregenga fýrene loccas,
blâce béamas, béllegsan hwêop
in þám hereþrêate hátan lîge,
þæt hé on wéstenne werod forbærnde,
nymðe híe môdhwate Moyses hyrde.
Sceán scîr werod (scýldas líxton),
gesáwon rândwigan rihte strǽte,
segn ofer swêoton, oðþæt sǽfæsten
landes æt ênde léo*d*mægne forstôd.
Fús on forðweg fýrdwîc árâs;
wyrpton híe wérige, wîste genǽgdon
môdige meteþegnas hyra mægen béton;
Brǽddon æfter beorgum, síððan býme sang,
flotan feldhúsum: þá wæs féorðe wîc
randwigena ræst be þán rêadan sǽ.
Ðǽr on fýrd hyra fǽrspell becwôm,
óht inlende: egsan stôdan,
wælgryre weroda. Wræcmon gebâd
láðne lâstweard, séðe him lange ǽr
éðelléasum ó*ht*níed gescráf,

104 *Dietrich* lift-, lyftweg. 105 *Grein* Segl síðe wéold, sǽmen *etc.* 106 *Grein fragt* foldwege? 107 *das* h *von* hlúd *ist vergessen, aber raum für eine initiale gelassen, vgl.* 63. 142. — *hs.* heriges. 113 *l.* sceado? 118 *Sievers beitr.* X, 513: *hs.* hâr hǽð. 119 *hs.* ofer clamme; *Dietrich* on fǽrclamme; *hs.* getwæf. 124 *l.* hýrden? 126 *Grein* rihtre. 128 *hs.* leo mægne; leo *am ende der zeile, aber dahinter genügend raum.* 139 *hs.* onnied.

wéan wítum fæst (wǽre negŷmdon).
ðéahþe sé yldra cyning ǽr *gelýfde.*
þá wearð yrfeweard ingefolca
manna æfter máðmum. þæt hé swá miceles geðâh,
ealles þæs forgêton, síððan grame wurdon
Egypta cyn ymb ân twîg,
ðâ héo his mǽgwinum morðor fremedon,
wróht berénedon, wǽre frǽton;
wǽron heaðowylmas heortan getenge,
mihtmód wera mánum tréowum:
woldon híe þæt feorhléan fâcne gyldan,
þætte hé þæt dægweorc dréore gebohte,
Moyses léode, þǽr him mihtig god
on ðám spildsîðe spéde forgêfe.
þá him eorla môd ortrýwe wearð,
síððan híe gesáwon of súðwegum
fŷrd Fáraônis forð ongangan
ofer holtwegan, éored líxan,
þúfas þunían, þéod mearc tredan:
gâras trymedon, gúð hwearfode,
blicon bordhréoðan, bŷman sungon:
hréopon herefugolas hildegrǽdige
déawigfeðere ofer drihtnéum,
wonn wælcéasega; wulfas sungon
atol ǽfenléoð ǽtes on wênan,
carléasan déor; cwyldrôf beodan
on láðra lást léodmægnes f*y*l,
hréopon mearcweardas middum nihtum.
fléah fǽge gâst, folc wæs gehǽged.
Hwílum of þám werode wlance þegnas
mǽton mîlpaðas méara bôgum.
him þǽr *sige*cyning wið þone segn foran,
manna þengel, mearcþréate râd,
gúðweard gumena: grímhelm gespéon
cyning cinberge (cumbol líxton)
wíges on wênum, *w*ælhlencan sceóc,
hét his hereciste healdan georne
fæst fyrdgetrum (fréond ôn ségon)
láðum éagan landmanna cyme.
Ymb hine wǽgon wígend ûnforhte

---

141 b *hs.* ǽr ge *am schluss der seite.* 142 *für das* þ *von* þa *ist der raum einer initiale freigelassen, vgl.* 63. 107. — *Grein vermutet* þa he wearð *etc.* 143 *l.* þæs? 145 *Grein* ymb andwíg; *vielleicht* áne twigþe = twíþe *„wegen einer erlaubnis", nämlich derjenigen der auswanderung?* 146 *hs.* ðâ heo heo. 157 *l.* ofer holtwegon, -wegum. — *für* éored *vermute ich* hereðreát; *Grein schreibt* oferholt wegan *etc.* 158 *in der hs. nach* 160. — *hs.* tredan on hwæl. 161 *hs.* hwreopăn. — *Grein liest* on hwæl hréopon | herefugolas || hilde grædige; | *hræfen gól* || déawigfeðere *etc.* 166 beodan = bidon *Grein.* 167 *Dietrich* fyll: *hs.* ful. 169 *Grein* genǽged. 170. 171 *vgl. Beow.* 917. 918. 172 *hs.* segncyning; *Dietrich* secga cyning; *Grein* sigecyning. 176 *hs.* hwælhlencan. 178 *hs.* syrdgetrum. — *Grein* Feond onségon-cyme; *hs.* sigon. 179 *l.* láðan éagum?

hâre heorawulfas,   hilde grétton
þurstige þræcwîges   þéoden holde.
hæfde hîm álesen*e*   léoda dugeðe
tîréadigra   twâ þúsendo;
þæt wǽron cyningas   and cneowmâgas
on þæt ea*l*de riht   æðelum déore.
forðon ânra gehwilc   ût álǽdde
wǽpnedcynnes   wigan ǽghwilcne,
þáraþe hé on ðám fyrste   findan mihte.
wǽron ingemen   ealle ætgædere,
cyningas on corðre;   cúð oft gebâd
horn on héape,   tó hwæs hægstealdmen,
gúðþréat gumena   gearwe bǽron.
Swá þǽr eorp werod   êcan lǽddon,
láð æfter láðum,   léodmægnes worn;
þúsendmǽlum   þider wǽron fûse.
Hæfdon híe gemynted   tó þám mægenhêapum,
tô þám ǽrdæge   Israhéla cynn
billum ábréotan   on hyra bróðorgyld.
Forþon wæs in wícum   wôp ûp áhafen,
âtol ǽfenléoð   (egesan stódon,
weredon wælnet),   þá sé wôma cwóm:
flugon frécne spel.   Féond wæs ânmôd,
werud wæs wîgblâc,   oðþæt wlance forscéaf
mihtig engel,   sé ðá menigeo behéold,
þæt þǽr geláðe mid him   leng nemihton
geséon tósomne: síð wæs gedǽled.
Hæfde nýdfara   nihtlangne fyrst,
þéahðe him on healfa gehwám   hettend seomedon,
mægen oððe merestréam;   náhton máran hwyrft;
wǽron orwénan   éðelrihtes;
sǽton æfter beorgum   in blacum réafum
wéan on wénum.   Wæccende bâd
eall séo sibgedriht   somod ætgædere
máran mægenes,   oð Moyses bebéad
eorlas on ûhttîd   ǽrnum bê*m*um
folc somnigean,   frecan ârîsan,
habban heora hlencan,   hycgan on ellen,
beran beorht searo,   béacnum cîgean
swéot sande nêar.   Snelle gemûndon
weardas wîgléoð: werod wæs gefýsed,
brúdon ofer burgum   (býman gehýrdon)
flotan feldhúsum.   Fyrd wæs on ofste,
síððan híe getealdon   wið þám têonhete
on þám forðherge   féðan twelfe
môde rôf*r*a: mægen wæs onhrêred.

181 *l.* heoruwulfas. 183a *Sievers; hs.* alesen. 186 *hs.* eade. 191b *Grein* cúðost gebád. 194 êcan = éacan *Grein;* êc anlæddon *Thorpe, Grein Wb.* 214 *vgl. Beow.* 387. 216 *hs.* bênum. 220 *Grein* sunde? 222 *Grein* beorgum. 226 *hs.* rôfa.

Wæs on ânra gehwám æðelan cynnes
álesen under lîndum léoda duguðe
on folcgetæl fíftig cista;
hæfde cista gehwilc cúðes werodes
gárberendra gúðfremmendra
týnhund geteled tîréadigra.
þæt wæs wíglic werod: wâc*e* negrétton
in þæt rincgetæl rǽswan herges,
þáþe for geoguðe gýt nemihton
under bordhréoðan bréostnet wera
wið *f*áne féond folmum werigean
né him bealubenne gebiden hæfdon
ofer linde lǽrig, lîcwunde swor,
gylpplegan gâres. Gamele nemôston
háre heaðorîncas hilde onþéon,
gif him môdhéapum mægen swiðrade;
âc híe be wæstmum wîg curon,
hû in léodscipe lǽstan wolde
môd mid âran, éacþan mægnes cræft
gârbéames feng *grétan mihte.*
þá wæs handrófra here ætgædere,
fús *on* forðwegas; fana úp râd,
béama beorhtost: b*id*on ealle þágén,
hwonne síðboda sǽstréamum néah
léoht ofer lindum lyftedoras bræc.
XLVI. Áhléop þá for hæleðum hildecalla,
bald beoháta, bord úp áhóf;
héht þá folctogan fyrde gestillan,
þenden módiges meðel monige gehýrdon.
Wolde reordigean rîces hyrde
ofer hereciste hálgan stefne.
Werodes wísa wurðmyndum spræc:
„Nebéoð gé þý forhtran, þéahþe Fâraôn bróhte
sweordwígendra síde hergas,
eorla ûnrîm: him eallum wile
mihtig drihten þurh míne hand
tó dæge þissum dǽdléan gyfan,
þæt hie lifigende leng nemóton
ǽgnian mid yrmðum Israhéla cyn.
Newillað éow andrǽdan déade féðan
fǽge ferhðlocan! fyrst îs æt ende
lǽnes lifes. Éow is lâr godes
ábróden of bréostum: ic on beteran rǽd*e*,
þæt gé gewurðien wuldres aldor,

---

233 *hs.* wâcne gretton. 237 *hs.* flane. 239 spor *Grein Wb.* 246 b *fehlt in den hs.; Grein liest den vers:* gegán mihte gárbéames feng. 248 on *fehlt in der hs.; Grein ergänzt nichts und fasst* forðwegas *als gen. sg.* 249 b *Grein; hs.* buton. 251 *die fittenzahl ist nur hier angegeben; dafür sind früher die initialen offen gelassen.* 253 *wegen* beohata *vgl. Paul beitr.* VII, 122. 269 *hs.* ræd.

and éow líffréan líssa bidde
sigora gesynto, þǽr gé síðien!
þis is sé êcea Abrahames god,
frumsceafta fréa, sé ðás fyrd wereð
módig and mægenrôf mid þǽre miclan hand.“
Hóf ðá for hergum hlúde stefne
lifigendra *l*éod, þá hé tó léodum spræc:
„Hwæt! gé nû éagum tó on lóciað,
folca léofost, fǽrwundra sum,
hû ic sylfa slóh and þéos swíðre hand
gréne t*á*ne gârsecges déop:
ýð ûp færeð, ofstum wyrceð
wæter and wealfæsten. Wegas syndon drýge,
haswe herestrǽta, holm gerýmed,
ealde staðolas, þá ic ǽr negefrægn
ofer middangeard men geféran,
fâge feldas, þá forð heonon
in êc*nysse* ýðe þeahton,
sǽlde sǽgrundas: súðwind fornam
bæðweges blǽst, bri*m* is áréafod,
sând sǽcîr span. Ic wát sóð gere
þæt éow mihtig god miltse gecýðde,
eorlas ǽrglade! Ofest is sélost,
þæt gé of féonda fæðme weorðen,
nú sé ágend ûp âræ̂rde
réade stréamas in randgebeorh:
syndon þá foreweallas fægre gestépte,
wrǽtlicu wǽgfaru oð wolcna hróf.“
Æfter þám wordum werod eall árâs,
módigra mægen (mere stille bád);
hófon herecyste hwîte linde,
segnas on sande. Sǽweall ástáh,
ûplang gestód wið Israhélum
ândǽgne fyrst: wæs séo eorla gedriht
ánes módes, *swylce him ýða weall*
fæstum fæðmum freoðowǽre héold.
Nalles hige gehyrdon háliges lâre,
síððan léofes léoþ lǽste néar,
swég swiðrode and san*g*es bland.
þá þæt féorðe cyn fyrmest éode,
wôd on wǽgstréam, wigan on héape
ofer grénne grund: Iûdisc fêða
ân on ôrette ûncúð gelâd
for his mǽgwinum, swá him mihtig god

---

271 *lies* bidden? 275 *lies* handa? 277 *hs.* þeod. 281 *Bouterwek* táne; *hs.* tacne. 287 *Grein* fámge; *Körner* fáge *„feindselig“*. 288 in êce *hs.* 290 *Grein* brim, *hs.* bring. 291 *Grein (Ettmüller)* spáw. 305 b *Grein ergänzt* ýða weall, *das zu* 306 *zu konstruieren wäre.* 307 *Grein* nalles hige gehyrwdon; *lies* nalles hí gehyrwdon? 309 *hs.* sances. 313 *lies* gelâð *(praet. zu* gelíðan*)? Dietrich und Grein vermuten* an on-orette uncúð gelád, *Thorpe* ánon onette; *vgl. Beow.* 1411.

þæs dægweorces déop léan forgeald,
síððan him gesǽlde sigorworca hréð,
þæt hé ealdordôm âgan sceolde
ofer cyneríĉu, cneowmâga blǽd.
XLVII. Hæfdon him tó segne, þá híe on sund stigon,
ofer bordhréoðan beâcen árǽred
in þám gârhéape, gyldenne léo*n*
drihtfolca mǽst, déora cénost
be þám herewísan: hýnðo newoldon
be him lifigendum lange þolían,
þonne híe tó gúðe gârwudu rǽrdon,
ðéoda ǽnigre. þraca wæs on ôre,
heard handplega, hægsteald módige
wǽpna wælslihtes, wígend ûnfôrhte,
bilswaðu blódige, beadumægnes rǽs,
grímhelma gegrind, þǽr Iúdas fôr.
Æfter þǽre fyrde flota môdgade,
Rúbénes sunu: randas bǽron
sǽwícingas ofer sealtne mersc,
mán menio, micel ângetrum
éode ûnforht. Hé his ealdordôm
synnum áswefede, þæt hé síðor fór
on léofes lást: him on léodsceare
frumbearnes riht fréobróðor oðþâh,
éad and æðelo; hé wæs gearu swáþéah.
þǽr æfter him folca þrýðum
sunu Simeônes swéotum cómon,
þridde þéodmægen; þúfas wundon
ofer gârfare, gúðcyste onþrang
déawig sceaftum. Dægwôma becwôm
ofer gârsecges *grund,* godes béacna sum,
morgen mǽretorht. Mægen forð gewât,
þá þǽr folcmægen fór æfter óðrum
îsernhergum: ân wîsóde
mægenþrymmum mǽst (þý hé mǽre wearð)
on forðwegas folc æfter wolcnum,
cynn æfter cynne: cúðe ǽghwilc
mǽgburga riht, swá him Moises béad,
eorla æðelo. Him wæs án fæder,
léof léodfruma; lândriht geþâh
fród on ferhðe, fréomágum léof,
cende cneowsibbe cénra manna
héahfædera sum, hálige þéode,
Israêla cyn, onriht godes,
swá þæt ôrþancum ealde reccað
þáþe mǽgburge mǽst gefrúnon,

321 *lies* gyldenne; *für* leon *hat die hs.* leor. 326 *lies* þracu? 334 *lies* micelan getrume? 339 *Dietrich* earu. 345 grund *fehlt in der hs.; Grein ergänzt* begong. 346 *lies* meretorht? *oder* mǽre morgentorht?

frumcyn féora, fæderæðelo gehwæs.

* * *

XLVIII. Folc wæs áfǽred: flódegsa becwôm
gástas geómre, geofon déaðe hwéop.
Wǽron beorhhliðu blôde bestêmed,
holm heolfre spâw: hréam wæs on ýðum,
wæter wǽpna ful, wælmist ástâh.
Wǽron Egypte eft oncýrde,
flugon forhtigende, fǽr ongêton,
woldon herebléaðe hámas findan:
gylp wearð gnornra. Him ongén genâp
atol ýða gewealc né ðǽr ǽnig becwôm
herges tó hâme, âc behindan beléac
wyrd mid wǽge, þǽr ǽr wegas lágon.
Mere môdgode, mægen wæs âdrenced:
stréamas stódon, storm úp gewât
héah tó heofonum, herewôpa mǽst;
láðe cyrmdon; lyft úp geswearc
fǽgum stæfnum flód blód gewôd.
Randbyrig wǽron rofene, rodor swípóde
meredéaða mǽst; módige swulton
cyningas on corðre, cyre swiðróde
wǽges æt ênde. Wigbord scinon
héah ofer hæleðum: holmweall âstáh,
merestréam módig: mægen wæs on cwealme
fæste gefeterod, forðganges nép
searwum ásǽled. Sand barenodon
witodre fyrde, hwonne waðema stréam,
sincalda sǽ sealtum ýðum
æflástum gewuna éce staðulas
nacud nýdboda néosan côme,
fáh féðegást, séðe féondum genéop.
Wæs séo hǽwene lyft heolfre geblanden,
brim berstende blódegesan hwéop,
sǽmanna síð, oðþæt sóð metod
þurh Moyses hand módge rýmde:
wîde wǽðde, wælfæðmum swéop,
flôd fámgóde, fǽge crungon,
laguland geféol, lyft wæs onhréred,
wîcon weallfæsten, wǽgas burston,
multon meretorras, þá sé mihtiga slóh
mid hálige hand, heofonrîces weard
werbéamas, wlance ðéode.
Nemihton forhabban helpendra pað,
merestréames mód; âc hé manegum gesceód,
gyllende gryre; gârsecg wédde,

362—445 *interpolation nach ten Brink Litt.-Gesch. p.* 57. 455 = *Seefahrer* 6 a. 456 *Grein* ac hie hindan. 465 *Dietrich Grein* cyrr. 466 a *Grein; hs.* sǽs. 470 *Dietrich* básnodon.

úp átéah onsleap; egesan stódon
wéollon wǽlbenna. Wítród geféol
héah of heofonum handweorc godes.
Fámigbósma flódwearde slóh
unhléowan wǽg alde mêce,
þæt ðý déaðdrepe drihte swǽfon,
synfullra swéot, sáwlum lunnon
fæste befarene, flódblâc here,
síððan híe on bógum brún yppinge
môdewǽga mǽst. Mægen eall gedreâs,
ðáþe gedre*n*cte dugoð Égypta,
Fáraón mid his folcum: hé onf*o*nd hraðe,
síððan *grund* gestáh, godes andsaca,
þæt wæs mihtigra mereflódes weard:
wolde h*eo*rufæðmum ‚ hilde gesceádan
yrre and egesfull. Égyptum wearð
þæs dægweorces déop leân gescéod,
forðám þæs heriges hám eft necôm
ealles ûngrundes ǽnig tó lâfe,
þætte síð heoro secgan móste,
bodigean æfter burgum bealospella mǽst:
hordwearda hryre hæleða cwénum;
âc þá mægenþréatas meredéað geswealh
spelbodan séðe spêd áhte
ágeât gylp wera: híe wið god wunnon.
Þanon Israhélum êce rǽdas
on merehwearfe Moyse*s* sægde,
héahþungen wer hálige sprǽce,
déop ǽrende: dægweorc nemnað.
swá gŷt werðéode on gewritum findað
dôma gehwilcne, þáraðe him drihten bebéad
on þám síðfâte sóðum wordum.
Gif onlúcan wile lîfes wealhstôd
beorht in bréostum bânhûses weard,
ginfæsten gód gástes cǽgon:
rûn bið gerecenod, rǽd forð gǽð;
hafað wíslicu word on fæðme,
wile méagollice módum tǽcan,
þæt wé gésine nesŷn godes þéodscipes,
metodes miltsa. Hé ús má onlŷhð,
nû ús bócéras beteran secgað
lengran lyftwynna: þis is lǽne dréam
wommum áwyrged, wreccum álŷfed
earmra ânbid. Éðelléase
þysne gystsele gihðum healdeð,

---

498 *Dietrich* onbugon. 500 *hs.* gedrecte; *Grein* þá hé gedrencte. 501 *hs.* onfeond. 502 grund *fehlt in der hs.; ergänzt von Grein.* 504 *hs.* huru fæðmum. 508 *Bouterwek* ungerimdes. 509 *lies* heora. 513a *Grein ergänzt* spilde. 516 *hs.* Moyse. 524 *lies* cǽgum. 534 *lies* healdað; *hs.* gehylces,

murnað on môde, mânhús witon
fæst under foldan: þǽr bíð fŷr and wyrm,
open êce scræf yfela gehwylces.
Swá nú regnþéofas rîce dǽlað
yldo oððe ǽrdéað, eftwŷrd cymð
mægenþrymma mǽst ofer middangeard,
dæg dǽdum fáh: drihten sylfa
on þám meðelstede manegum démeð,
þonne hé sóðfæstra sáwla lǽdeð
éadige gástas on úprodor:
þǽr *is* léoht and lîf, éacþon líssa blǽd,
dugoð on dréame: drihten herigað
weroda wuldorcyning tó wídan feore.
Swá reordóde rǽda gemyndig
manna mildost, mihtum swíðed
hlúdan stefne; here stille bâd
witodes willan, wundor ongêton
módiges múðhǽl. Hê tô mænegum spræc:
„Micel is þéos menigeo, mægenwîsa trum,
fullésta mǽst, sé ðás fare lǽdeð.
Hafað ús on Cananêa cyn gelŷfed
burh and béagas, brâde rîce:
wile nú gelǽstan þæt hé lange gehêt
mid áðsware, engla drihten
in fyrndagum fæderyncynne,
gif gé gehealdað hálige lâre,
þæt gé féonda gehwone forð ofergangað,
gesittað sigerîce be sǽm twéonum,
béorselas beorna: bíð éower blǽd micel.“
Æfter þám wordum werod wæs on sálum,
sungon sigebýman, segnas stódon
on fægerne swég. Folc wæs on lande:
hæfde wuldres béam werud gelǽded,
hálige héapas on hild godes
lîfe geféon, þá híe oðlǽded hæfdon
feorh of féonda dôme, þéahðe híe hit frécne genéðdon
weras under wætera hrófas. Gesáwon híe þǽr weallas standan;
ealle him brimu blódige þúhton, þurh þá heora beadosearo wǽgon.
Hréðdon hildespelle, síððan híe þám *herge* wiðfóron.
hôfon hereþréatas hlûde stefne,
for þám dǽdweorce drihten heredon,
weras wuldres sâng, wíf on óðrum,
folcswéota mǽst fyrdléoð galan
áclum stefnum eallwundra fela.
þá wæs éðfynde Áfrisc méowle
on geofones staðe golde geweorðod:
hand áhófon hálswurðunge,

---

545 is *ergänzt von Grein.* 555 *Grein; hs.* ufon. 562 b = *Beow.* 859 *u. ö.*
573 herge *ergänzt Grein.* 581 handa hofon? *Grein.*

bliðe wǽron, bóte gesáwon,
héddon hereréafes (hæft wæs onsǽled),
ongunnon sǽláfe segnum dǽlan
on ýðláfe, ealde mádmas,
réaf and randas: héo*m* on riht sceó*de*
gold and godweb, Iósepes gestréon
wera wuldorgesteald. Werigend lágon
on déaðstede, drihtfolca mǽ*st*.

586 *hs.* heo. — *hs.* sceo, *Grein* sceode. 589 mæ *mit folgender rasur.*

XXI. JUDITH.

Cottonhandschrift (in London, Brit. Mus.) Vitellius A XV, *fol.* 199 a; *vgl. Luick, PBBeitr.* XI, 470 *und T. Greg. Foster QF.* 71.

* * * twéode gifena
in ðýs ginnan grunde; héo ðár ðá gearwe funde
mundbyrd æt ðám mǽran þéodne, þá héo áhte mǽste þearfe
hyldo þæs héhstan déman, ðæt hé hie wið þæs héhstan brógan
gefriðode, frymða waldend; hyre ðæs fæder on roderum
torhtmód tíðe gefremede, þe héo áhte trumne geléafan
â tó ðám ǽlmih*tg*an. Gefrægen ic ðá Hólofernus
wînhátan wyrcean georne and eallum wundrum þrymlíc
girwan úp swǽsendo: tó ðám hét sé gumena baldor
ealle ðá yldestan ðegnas: hie ðæt ofstum miclum
ræfndon rondwiggende, cómon tó ðám rícan þéodne
féran folces rǽswan. Ðæt wæs þý féorðan dóg*or*
þæsðe Iúdith hyne gléaw on geðonce,
ides ælfscínu, ǽrest gesóhte.
X. Hie ðá tó ðám symle sittan éodon,
wlance tó wîngedrince, ealle his wéagesíðas,
bealde byrnwiggende. Þǽr wǽron bollan stéape
boren æfter bencum gelóme, swylce éac bunan and orcas
fulle fletsittendum: hie ðæt fǽge þégon
rófe rondwiggende, þéah ðæs sé ríca newénde,
egesful eorla dryhten. Ðá wearð Hólofernus,
goldwine gumena, on gytesálum;
hlóh and hlýdde, hlynede and dynede,
ðæt mihten fíra bearn feorran gehýran,
hú sé stíðmóda styrmde and gylede,
módig and medugál; manode geneahhe
bencsittende, ðæt hí gebǽrdon wel.
Swá sé inwidda ofer ealne dæg
dryhtguman síne drencte mid wine,
swíðmód sinces brytta, oððæt hie on swíman lágon,
oferdrencte his duguðe ealle, swylce hie wǽron déaðe geslegene,

7 *hs.* ælmihtigan; *vgl. Luick PBB.* 11, 490. 12 dógor *oder* dógre *für hs.* dógore *Luick ib.* 491.

ágotene góda gehwylces. Swá hét sé gumena aldor
fylgan fletsittendum, oððæt fíra bearnum
néalǽhte niht séo þýstre. Hét ðá níða geblonden
þá éadigan mægð ofstum fetigan
tó his bedreste béagum gehlæste,
hringum gehrodene. Híe hraðe fremedon
anbyhtscealcas, swá him heora ealdor bebéad,
byrnwigena brego: bearhtme stópon
tó ðám gysterne, þǽr híe Iúdithðe
fundon ferhðgléawe, and ðá fromlíce
lindwiggende lǽdan ongunnon
þá torhtan mægð tó træfe þám héan,
þǽr sé ríca hyne reste on symbel
nihtes inne, nergende láð
Hólofernus. Þǽr wæs eallgylden
fléohnet fǽger and ymbe þæs folctogan
bed áhongen, ðæt sé bealofulla
mihte wlîtan þurh, wigena baldor,
on ǽghwylcne, þe ðǽr inne côm
hæleða bearna, and on hyne nǽnig
monna cynnes, nymðe sé módiga hwæne
níðe rófra him þe néar héte
rinca tó rúne gegangan. Híe ðá on reste gebróhton
snúde ðá snoteran idese; éodon ðá stercedferhðe
hæleð heora hearran cýðan, ðæt wæs séo hálige meowle
gebróht on his búrgetelde. Þá wearð sé bréma on móde
blíðe burga ealdor, þóhte ðá beorhtan idese
mid wídle and mid womme besmítan; newolde ðæt wuldres déma
geðafian þrymmes hyrde, ac hé him þæs ðinges gestýrde,
dryhten dugeða waldend. Gewát ðá sé déofulcunda,
gálferhð gumena ðréate . . . .
bealofull his beddes néosan, þǽr hé sceolde his blǽd forléosan
ǽdre binnan ánre nihte; hæfde ðá his ende gebidenne
on eorðan unswǽslícne, swylcne hé ǽr æfter worhte,
þearlmód ðéoden gumena, þenden hé on ðysse worulde
wunode under wolcna hrófe. Geféol ðá wíne swá druncen
sé ríca on his reste middan, swá hé nyste rǽda nánne
on gewitlocan; wiggend stópon
út of ðám inne ofstum miclum,
weras wínsade, þe ðone wǽrlogan,
láðne léodhatan, lǽddon tó bedde
néhstan síðe. Þá wæs nergendes
þéowen þrymful þearle gemyndig,
hú héo þone atolan éaðost mihte
ealdre benǽman, ǽr sé unsýfra
womfull onwóce. Genam ðá wundenlocc
scyppendes mægð scearpne méce,
scúrum heardne and of sceáðe ábrǽd
swíðran folme; ongan ðá swegles weard
be naman nemnan, nergend ealra

woruldbúendra and ðæt word âcwæð:
„Ic ðé, frymða god, and frófre gǽst,
bearn alwaldan, biddan wylle
miltse þínre mé þearffendre,
ðrýnesse ðrym. Þearle mé núðá
heorte ys onhǽted and hige geómor,
swýðe mid sorgum gedréfed; forgif mé, swegles ealdor,
sigor and sóðne geléafan, ðæt ic mid þýs sweorde móte
geheáawan þysne morðres bryttan; geunne mé mínra gesynta,
þearlmód þéoden gumena: náhte ic þínre nǽfre
miltse þon máran þearfe: gewrec nú, mihtig dryhten,
torhtmód tíres brytta, ðæt mé ys þus torne on móde,
háte on hreðre mínum.“ Hí ðá sé héhsta déma
ǽdre mid elne onbryrde, swá hé déð ánra gehwylcne
hér búendra, þe hyne him tó helpe séceð
mid rǽde and mid rihte geléafan. Þá wearð hyre rúme on móde,
háligre hyht geníwod; genam ðá þone hǽðenan mannan
fæste be feaxe sínum, téah hyne folmum wið hyre weard
bysmerlíce and þone bealofullan
listum áléde, láðne mannan,
swá héo ðæs unlǽdan éaðost mihte
wel gewealdan. Slóh ðá wundenlocc
þone féondsceaðan fágum méce
heteþoncolne, ðæt héo healfne forcearf
þone swéoran him, ðæt hé on swíman læg,
druncen and dolhwund. Næs ðá déad þágýt,
ealles orsáwle: slóh ðá eornoste
ides ellenrôf óþre síðe
þone hǽðenan hund, ðæt him ðæt héafod wand
forð on ðá flóre; læg sé fúla léap
gésne beæftan, gǽst ellor hwearf
under neowelne næs and ðǽr genyðerad wæs,
súsle gesǽled sýððan ǽfre,
wyrmum bewunden, witum gebunden,
hearde gehæfted in hellebryne
æfter hinsíðe. Neðearf hé hopían nô,
þýstrum forðylmed, ðæt hé ðonan móte
of ðám wyrmsele, ac ðǽr wunían sceal
áwa tó aldre bútan ende forð
in ðám heolstran hâm hyhtwynna léas.
XI. Hæfde ðá gefohten foremǽrne blǽd
Iúdith æt gúðe, swá hyre god úðe,
swegles ealdor, þe hyre sigores onléah.
Þá séo snotere mægð snúde gebróhte
þæs herewǽðan héafod swá blódig
on ðám fǽtelse, þe hyre foregenga,
blâchléor ides, hyra begea nest
ðéawum geðungen þyder on lǽdde,

86 b *hs.* þearle ys me nuða.

and hit ðá swá heolfrig hyre on hond ágeaf,
higeðoncolre hám tó berenne,
Iúdith gingran sínre. Eodon ðá gegnum þanonne
þá idesa bâ ellenþríste,
oððæt hie becómon collenferhðe,
éadhréðige mægð út of ðám herige,
ðæt hie sweotollíce geséon mihten
þǽre wlitegan byrig weallas blícan,
Béthulíam. Híe ðá béahhrodene
féðeláste forð ónettan,
oð híe glædmóde gegân hæfdon
tó ðám wealgate. Wiggend sǽton,
weras wæccende: wearde héoldon
in ðám fæstenne, swá ðám folce ǽr
geómormódum Iúdit*h* bebeâd,
searoðoncol mægð, þá héo on síð gewát,
ides ellenrôf. Wæs ðá eft cumen
léof tó léodum, and ðá lungre hét
gléawhýdig wîf gumena sumne
of ðǽre ginnan byrig hyre tógeánes gân
and hí ofostlîce in forlęt*an*
þurh ðæs wealles geat, and ðæt word ácwæð
tó ðám sigefolce: „Ic éow secgan mæg
þoncwyrðe þing, ðæt gé neþyrfen leng
murnan on móde: éow ys metod blíðe,
cyninga wuldor; ðæt gecýðed wearð
geond woruld wíde, ðæt éow ys wuldorblǽd
torhtlíc tóweard and tír gifeðe
þára lǽðða, þe gé lange drugon."
Þá wurdon blíðe burhsittende,
sýððan hí gehýrdon, hú séo hálige spræc
ofer héanne weall. Here wæs on lustum:
wið þæs fæstengeates folc ónette,
weras wíf somod wornum and héapum,
ðréatum and ðrymmum þrungon and urnon
ongeán ðá þéo*d*nes mægð þúsendmǽlum,
ealde gé geonge: ǽghwylcum wearð
men on ðǽre medobyrig mód áréted,
sýððan hie ongeáton ðæt wæs Iúdith cumen
eft tó éðle, and ðá ofostlíce
híe mid éaðmédum in forléton.
Þá séo gléawe hét golde gefrætewod
hyre ðínenne þancolmóde
þæs herewǽðan héafod onwríðan
and hyt tó béhðe blódig ætýwan
þám burhléodum, hú hyre æt beaduwe gespéow.

---

134 *hs.* hie hie. 142 *hs.* heoildon. 144 *hs.* Iudithe. 150 *hs.* forlęton. 158a *ergänzt Zupitza* þára lǽðða tó léane *und Grein* on lást þára lǽðða. 165 *hs.* þeoðnes.

Spræc ðá séo æðele tó eallum þám folce:
„Hér gé mágon sweotole, sigerófe hæleð,
léoda ræ̑swan, on ðæs láðestan
hæ̑ðenes heaðorinces héafod starían,
Hólofernus unlyfigendeś,
þe ús monna mæ̑st morðra gefremede,
sárra sorga, and ðæt swýðor gýt
ýcan wolde; ac him neúðe god
lengran lífes, ðæt hé mid læ̑ððum ús
eglan móste: ic him ealdor oðþrong
þurh godes fultum. Nú ic gumena gehwæne
þyssa burgléoda biddan wylle,
randwiggendra, ðæt gé recene éow
fýsan tó gefeohte; sýððan frymða god,
ârfæst cyning, éastan sende
léohtne léoman, berað linde forð,
bord for bréostum and byrnhomas,
scíre helmas in sceaðena gemong,
fyllan folctogan fágum sweordum,
fæ̑ge frumgáras. Fýnd syndon éo*wr*e
gedémed tó déaðe, and gé dôm ágon,
tîr æt tohtan, swá éow getácnod hafað
mihtig dryhten þurh míne hand.“
Þá wearð snelra werod snúde gegearewod,
cénra tó campe; stópon cynerófe
secgas and gesíðas, bæ̑ron *sige*þúfas,
fóron tó gefeohte forð on gerihte,
hæleð under helmum of ðæ̑re háligan byrig
on ðæt dægréd sylf; dynedan scildas,
hlúde hlummon. Þæs sé hlanca gefeah
wulf in walde and sé wanna hrefn,
wælgífre fugel: westan begen
ðæt him ðá þéodguman þóhton tilían
fylle on fæ̑gum; ac him fléah on lást
earn æ̑tes georn, úrigfeðera,
salowigpáda: sang hildeléóð
hyrnednebba. Stópon heaðorincas,
beornas tó beadowe bordum beðeahte,
hwealfum lindum, þáðe hwíle æ̑r
elðéodigra edwít þoledon,
hæ̑ðenra hosp; him ðæt hearde wearð
æt ðám æscplegan, eallum forgolden
Assýrium, sýððan Ébréas
under gúðfanum gegán hæfdon
tó ðám fyrdwícum. Híe ðá fromlíce
léton forð fléogan flána scúras,
hildenæ̑dran of hornbogan,

179 *hs.* stariað. 195 *hs.* eowere; *vgl. Luick PBB.* 11, 490. 201 *hs.* þufas; sige *ergänzt von Ettmüller.* 211 a *lies* haswigpáda?

strǽlas stedehearde; styrmdon hlúde
grame gúðfrecan, gáras sendon
in heardra gemang; hæleð wǽron yrre,
landbúende láðum cynne,
stópon styrnmóde, stercedferhðe
wrehton unsófte ealdgeníðlan
medowérige, mundum brugdon
scealcas of sceáðum scírmǽled swyrd
ecgum gecoste, slógon eornoste
Assíria óretmæcgas,
níðhycgende, nánne nesparedon
þæs herefolces, héanne né ríc*ne*
cwicera manna, þe híe ofercuman mihton.
XII. Swá ðá magoþegnas on ðá morgentîd
éhton elðéoda ealle þráge,
oððæt ongeáton, ðáðe grame wǽron,
ðæs herefolces héafodweardas,
ðæt him swyrdgeswing swíðlíc éowdon
weras Ébrisce. Híe wordum ðæt
þám yldestan ealdorþegnum
cýðan éodon, wrehton cumbolwigan
and him forhtlíce fǽrspel bodedon,
medowérigum morgencollan,
atolne ecgplegan. Þá ic ǽdre gefrægn
slegefǽge hæleð slǽpe tóbrédon
and wið þæs bealofullan búrgeteldes
weras ferhðe hwearfum þringan
Hólofernus; hogedon áninga
hyra hláforde hyldo bodían,
ǽrðonðe him sé egesa on ufan sǽte,
mægen Ébréa. Mynton ealle,
ðæt sé beorna brego and séo beorhte mægð
in ðám wlitegan træfe wǽron ætsomne,
Iúdith séo æðele and sé gálmóda,
egesfull and áfor; næs ðéah eorla nân,
þe ðone wiggend áweccan dorste
oððe gecunnían, hú ðone cumbolwigan
wið ðá hálgan mægð hæfde geworden,
metodes meowlan. Mægen néalǽhte,
folc Ébréa, fuhton þearle
heardum heoruwǽpnum, hǽfte guldon
hyra fyrngeflitu fágum swyrdum,
ealde æfðoncan; Assýria wearð
on ðám dægeweorce dóm geswiðrod,
bælc forbíged. Beornas stódon
ymbe hyra þéodnes træf þearle gebylde,
sweorcendferhðe. Hí ðá somod ealle
ongunnon cohhe*tt*an, cirman hlúde,

234 *hs.* rice; *verbessert von Grein.* 270 *hs.* cohhetan; *vgl. PBB.* 11, 491.

and grístbitian gode orfeorme,
mid tóðon torn þoligende; þá wæs hyra tíres æt ende,
éades and ellendǽda. Hogedon þá eorlas
áweccan hyra winedryhten: him wiht nespéow.
Þá wearð síð and late sum tóðám arod
þára beadorinca, ðæt hé in ðæt bûrgeteld
níðheard néðde, swá hyne nýd fordrâf:
funde ðá on bedde blácne licgan,
his goldgifan gǽstes gésne,
lífes belidenne. Hé þá lungre geféoll
fréorig tó foldan, ongan his feax teran
hréoh on móde and his hrægl somod
and ðæt word ácwæð tó ðám wiggendum,
þe ðǽr unróte úte wǽron:
„Hér ys geswutelod úre sylfra forwyrd,
tóweard getácnod, ðæt þǽre tîde ys
mid níðum néah geðrungen, ðe wé sculon *nú* losian,
somod æt sæcce forweorðan: hér lið sweorde gehéawen,
behéafdod healdend úre.“ Hí ðá hréowigmóde
wurpon hyra wǽpen ofdúne, gewitan him wérigferhðe
on fléam sceacan. Him mon feaht on lást,
mægenéacen folc, oð sé mǽsta dǽl
þæs heriges læg hilde gesǽged
on ðám sigewonge, sweordum gehéawen,
wulfum tó willan, and éac wælgífrum
fuglum tó frófre. Flugon ðáðe lyfdon
láðra lind. Him on láste fór
swéot Ébréa sigore geweorðod,
dóme gedýrsod; him féng dryhten god
fægre on fultum, fréa ælmihtig.
Hí ðá fromlíce fágum swyrdum
hæleð higerófe herpað worhton
þurh láðra gemong, linde héowon,
scildburh scǽron; scéotend wǽron
gúðe gegremede, guman Ébrisce,
þegnas on ðá tîd þearle gelyste
gárgewinnes. Þǽr on gréot geféoll
sé hýhsta dǽl héafodgerímes
Assíria ealdorduguðe,
láðan cynnes: lýthwôn becôm
cwicera tó cýððe. Cirdon cynerófe,
wiggend on wiðertrod, wælscel oninnan,
réocende hrǽw; rûm wæs tó nimanne
londbúendum on ðám láðestan,
hyra ealdféondum unlyfigendum
heolfrig herereâf, hyrsta scýne,
bord and brád swyrd, brúne helmas,
dýre mádmas. Hæfdon dômlíce

287 nu *fehlt in der hs.*

on ðám folcstede fýnd oferwunnen,
éðelweardas, ealdhettende
swyrdum áswefede: híe on swaðe reston,
þáðe him tó life láðost wǽron
cwicera cynna. Ðá séo cnéoris eall,
mǽgða mǽrost ánes mónðes fyrst,
wlanc wundenlocc wǽgon and lǽddon
tó ðǽre beorhtan byrig Béthulíam
helmas and hupseax, háre byrnan,
gúðsceorp gumena golde gefrætewod,
mǽrra mádma þonne mon ǽnig
ásecgan mæge searoþoncelra;
eal ðæt ðá ðéodguman þrymme geéodon,
céne under cumblum and compwíge
þurh Iúdithe gléawe láre,
mægð módigre. Hí tó méde hyre
of ðám síðfate sylfre bróhton
eorlas æscrófe Hólofernes
sweord and swátigne helm, swylce éac síde byrnan,
gerénode réadum golde, and eal ðæt sé rinca baldor
swíðmód sinces áhte oððe sundoryrfes,
béaga and beorhtra máðma, hí ðæt þǽre beorhtan idese
ágeáfon gearoþoncolre. Ealles ðæs Iúdith sægde
wuldorweroda dryhtne, þe hyre weorðmynde geaf,
mǽrðe on moldan ríce, swylce éac méde on heofonum,
sigorléan in swegles wuldre, þæsðe héo áhte sóðne geléafan
á tó ðám ælmihtigan; huru æt þám ende netwéode
þæs léanes þe héo lange gyrnde. Þæs sý ðám léofan dryhtne
wuldor tó wídan aldre, þe gesceóp wind and lyfte,
roderas and rúme grundas, swylce éac réðe stréamas
and swegles dréamas þurh his sylfes miltse.

---

346 á *fehlt in der hs.; ergänzt von Sweet.*

XXII. DAS HEILIGE KREUZ.

A. Aus dem Vercellibuch, blatt 104 b.

Vgl. Grein, Germ. X, 425.

Hwæt! ic swefna cyst secgan wylle,
h*w*æt mé gemǽtte tó midre nihte,
sýðþan reordberend reste wunedon.
þúhte mé þæt ic gesáwe syllícre treow
on lyft lǽdan léohte bewunden,
béama beorhtost: eall þæt béacen wæs
begoten mid golde; gimmas stódon

---

2 hæt *hs.,* þæt *Bouterwek,* hwæt *Grein u. a.* 2 b *lies* niht?

fægere æt foldan scéatum, swylce þǽr fífe wǽron
úppe on þám eaxlegespanne. Behéoldon þǽr engel dryhtnes ealle
fægere þurh forðgesceaft; newæs ðǽr huru fracodes gealga,
ac hine þǽr behéoldon hálige gástas,
men ofer moldan and eall þéos mǽre gesceaft.
Syllíc wæs sé sigebéam, and ic synnum fâh,
forwunded mid wommum. Geseah ic wuldres treow
wǽdum geweorðode wynnum scínan
gegyred mid golde; gimmas hæfdon
bewrigene weorðlíce weald*endes* treow:
Hwæðre ic þurh þæt gold ongytan meahte
earmra ǽrgewin, þæt hit ǽrest ongan
swǽtan on þá swíðran healfe. Eall ic wæs mid sorgum gedréfed.
Forht ic wæs for þǽre fægran gesyhðe. Geseah ic þæt fúse béacen
wendan wǽdum and bléom: hwílum hit wæs mid wǽtan bestémed,
besylwed mid swátes gange, hwílum mid since gegyrwed.
Hwæðre ic þǽr licgende lange hwíle
behéold hréowcearig hǽlendes treow,
oððæt ic gehýrde, þæt hit hléoðróde.
Ongan þá word sprecan wudu sélesta:
„þæt wæs geára iú — ic þæt gýta geman —
þæt ic wæs âhéawen holtes on ende,
ástyred of stefne mínum. Genáman mé ðǽr strange féondas,
geworhton him þǽr tó wǽfersýne, héton mé heora wergas hebban.
Bǽron mé ðǽr beornas on eaxlum, oððæt híe mé on beorg ásetton.
Gefæstnodon mé þǽr féondas genóge. Geseah ic þá fréan mancynnes
efstan elne mycle, þæt hé mé wolde on gestígan.
þǽr ic þá nedorste ofer dryhtnes word
búgan oððe berstan. þá ic bifían geseah
eorðan scéatas: ealle ic mihte
féondas gefyllan; hwæðre ic fæste stód.
Ongyrede hine þá geong hæleð — þæt wæs god ælmihtig —
strang and stíðmód; gestáh hé on gealgan héanne
módig on manigra gesyhðe, þá hé wolde mancyn lýsan.
Bifode ic, þá mé sé beorn ymbclypte: nedorste ic hwæðre búgan tó eorðan,
feallan tó foldan scéatum: ac ic sceolde fæste standan.
Ród wæs ic árǽred; âhóf ic rícne cyning,
heofona hláford: hyldan mé nedorste.
þurhdrifan hí mé mid deorcan næglum: on mé syndon þá dolg gesíene,
opene inwidhlemmas, nedorste ic hira ǽnigum sceððan.
Bysmeredon híe unc bútú ætgædere; eall ic wæs mid blóde bestémed,
begoten of þæs guman sídan, síððan hé hæfde his gást onsended.
Feala ic on þám beorge gebiden hæbbe
wráðra wyrda: geseah ic weruda god

---

8 *statt* fægere *vermutet Bouterwek* feowere; *daran schliesst sich Grein in der übers. und Ebert, Sitzungsbericht der sächs. gel. gesellsch., philol.-hist. klasse,* 1884, *s.* 83 *anm.* 1. 9 *u.* 10 *für* þær *Grein* þæt. 17 b *mit Sievers Beitr.* X, 518; *hs.* wealdes. 18 a *lies* goldbléo? 19 *Grein fragt* þær hit? 20 *hs.* surgum, *Thorpe* sargum, *Grein* sorgum. 23 beswyled *hs.*, besyled *Sweet.* 47 *hs.* nænigum.

þearle þenian: þýstro hæfdon
bewrigen mid wolcnum wealdendes hrǽw,
scírne scíman: sceadu forðéode
wann under wolcnum. Wéop eal gesceaft,
cwíðdon cyninges fyll: Críst wæs on róde.
Hwæðere þǽr fúse feorran cwóman
tó þám æðelinge: ic þæt eall behéold.
Sáre ic wæs mid *sorgum* gedréfed; hnág ic hwæðre þám secgum
tó handa
éaðmód elne mycle. Genámon híe þǽr ælmihtigne god,
âhófon hine of ðám hefían wíte; forléton mé þá hilderincas
standan stéame bedrifenne: eall ic wæs mid strǽlum forwundod.
Álédon híe ðǽr limwérigne, gestódon him æt his líces héafdum;
behéoldon híe ðǽr heofenes dryhten, and hé hine ðǽr hwíle reste
méðe æfter ðám miclan gewinne. Ongunnon him þá moldern wyrcan
beornas on banan gesyhðe; curfon híe ðæt of beorhtan stáne,
gesetton híe ðǽron sigora wealdend. Ongunnon him þá sorhléoð galan
earme on þá ǽfentíde, þá híe woldon eft síðían
méðe fram þám mǽran þéodne: reste hé ðǽr mǽte weorode.
Hwæðere wé ðǽr *g*réotende góde hwíle
stódon on staðole; *stefn* úp gewát
hilderinca; hrǽw cólóde,
fǽger feorgbold. Þá ús man fyllan ongan
ealle tó eorðan: þæt wæs egeslíc wyrd!
Bedealf ús man on déopan séaþe; hwæðre mé þǽr dryhtnes þegnas,
fréondas gefrúnon . . . .
gyredon mé golde and seolfre.
Nú ðú miht gehýran, hæleð mín sé léofa,
þæt ic bealuwara weorc gebiden hæbbe
sárra sorga. Is nú sǽl cumen,
þæt mé weorðíað wíde and síde
menn ofer moldan and eall þéos mǽre gesceaft
gebiddaþ him tó þyssum béacne. On mé bearn godes
þrówode hwíle; forþan ic þrymfæst nú
hlífige under heofenum and ic hǽlan mæg
ǽghwylcne ánra, þáraþe him bíð egesa tó mé:
iú ic wæs geworden wíta heardost,
léodum láðost, ǽrþan ic him lífes weg
rihtne gerýmde, reordberendum.
Hwæt! mé þá geweorðode wuldres ealdor
ofer holmwudu, heofonríces weard,
swylce swá hé his módor éac, Márian sylfe,
ælmihtig god for ealle menn
geweorðóde ofer eall wífa cynn.
Nú ic þé háte, hæleð mín sé léofa,

---

59 sorgum *fehlt im Vercellibuch, ergänzt nach dem Ruthwellkreuz.* 65 moldern *in der hs. aus* moldærn *korrigiert.* 66 b *Grein* on bearhtan stáne. 70 b *hs.* reotende gode, *ebenso Grein; Sweet* greótende; góde. 71 *hs.* siððan, *Sweet* stefn, *Grein* syððan storm. 77 *lies* gegyredon? 91 *Grein* holtwudu?

þæt ðú þás gesyhðe secge mannum:
onwréoh wordum, þæt hit is wuldres béam,
séðe ælmihtig god on þrówóde
for mancynnes manegum synnum
and Ádómes ealdgewyrhtum:
déað hé þǽr byrigde — hwæðere eft dryhten árás
mid his miclan mihte mannum tó helpe.
Hé ðá on heofenas ástág, hider eft fundaþ
on þysne middangeard mancynn sécan
on dómdæge, dryhten sylfa,
ælmihtig god and his englas mid,
þæt hé þonne wile déman, sé áh dómes geweald,
ánra gehwylcum, swá hé him ǽrur hér
on þyssum lǽnum life geearnaþ.
Nemæg þǽr ǽnig unforht wesan
for þám worde, þe sé wealdend cwyð:
fríneð hé for þǽre mænige, hwǽr sé man síe,
séðe for dryhtnes naman déaðes wolde
biteres onbyrigan, swá hé ǽr on ðám béame dyde.
Ac híe þonne forhtíað and féa þencaþ,
hwæt híe tó Críste cweðan onginnen.
Neþearf ðǽr þonne ǽnig unforht wesan,
þe him ǽr in bréostum bereð béacna sélest.
Ac ðurh ðá róde sceal ríce gesécan
of eorðwege ǽghwylc sáwl,
séoþe mid wealdende wunían þenceð.“
Gebæd ic mé þá tó þán béame blíðe móde
elne mycle, þǽr ic ána wæs
mǽte werede: wæs módsefa
áfýsed on forðwege; feala ealra gebád
langunghwíla. Is mé nú lífes hyht,
þæt ic þone sigebéam sécan móte
ána oftor þonne ealle men,
well weorþian: mé is willa tó ðám
mycel on móde, and mín mundbyrd is
geriht tó þǽre róde. Náh ic rícra feala
fréonda on foldan, ac híe forð heonon
gewiton of worulde dréamum, sóhton him wuldres cyning,
lifíaþ nú on heofenum mid héahfædere
wuníaþ on wuldre, and ic wéne mé
daga gehwylce, hwænne mé dryhtnes rôd,
þe ic hér on eorðan ǽr scéawóde,
on þysson lǽnan life gefetige
and mé þonne gebringe, þǽr is blís mycel,
dréam on heofonum: þǽr is dryhtnes folc
geseted tó symle, þǽr is singal blís;
and hé þonne ásette, þǽr ic sýþþan mót
wunían on wuldre, well mid þám hálgum

102a *lies* miht? 117 *Grein* onforht. 120b *lies* sawol?

dréames brúcan. Sí mé dryhten fréond,
séðe hér on eorþan ǽr þrówóde
on þám gealgtreowe for guman synnum!
Hé ús onlýsde and ús líf forgeaf,
heofonlícne hám. Hiht wæs geníwad
mid blédum and mid blísse, þámþe þǽr bryne þolodan.
Sé sunu wæs sigorfæst on þám síðfate,
mihtig and spédig, þá hé mid manigeo cóm
gásta weorode on godes ríce,
anwealda ælmihtig englum tó blísse
and eallum ðám hálgum, þámþe on heofonum ǽr
wunedon on wuldre, þá heora wealdend cwóm
ælmihtig god, þǽr his éðel wæs.

b. Die Runeninschrift des Kreuzes von Ruthwell.

Vgl. Vietor, Die nordhumbr. Runensteine, 1895. *s.* 2—12 *und Sievers, Angl.* I, 575.

1.

ʒeredæ hinæ god almechttiʒ
þa he walde on galgu ʒistiga
modiʒ fore allæ men
bug

2.

ić riićnæ kyniñć
heafunæs hlafard
hælda ić ni darstæ
bismæradu uñket men ba ætʒædre
ić wæs miþ blodæ bistemid
bigoten of

3.

Crist wæs on rodi
hweþræ þer fusæ
fearran cwomu
æþþilæ til anum
ić þæt al biheald
sare ić wæs miþ sorgum ʒidrœfid
hnag

4.

miþ strelum ʒiwundad
alęʒdun hiæ hinæ limwœriʒnæ
ʒistoddun him æt his lićæs heafdum
bihealdun hiæ þer heafun

c. Das Kreuz zu Brüssel.

Logeman und Zupitza in Herrigs Archiv 87, 462.

Ród is mín nama; geo ic rícne cyning
bær byfigynde, blóde bestémed.

XXIII. KENTISCHE PARAPHRASE DES 51. PSALMS.

Hs. des Brit. Museums (in London) Vespas. D VI, *bl.* 70 a.

Dáuid wæs háten díormód hæleð
Israéla brega, æðele and ríce
cyninga cýnost, Críste líofost.
Wæs hé under hiofenum hearpéra mǽrost,
ðára wé an folcum gefrigen hæbben.
sangére hé wæs sóðfæstest, swíðe geðancol,
tó ðingíenne þíodum sínum
wið þane mildostan manna sceppend.
Wæs sé dryhtnes ðiowa Dáuid æt wíge,
sóð sigecempa, searocýne mân,
cásére creaftig, þonne cumbulgebrec
on gewinndagum weorðan scoldan.
Hweðere him geíode, swá fuloft gedéð,
ðætte godferhte gylt gefræmmað
þurh líchaman léne geðóhtas.
Gelamp þæt him mon ânsende sáula neriend
wítgan mid wordum weorada dn̄s
and secgan hét, selfum gecýðan
ymb his wômdéda waldendes doôm,
þæt sé fruma wǽre his feores sceldig,
forðámþe hé Uriam hêt aldre beníman,
fromne ferdrinc fére beserode
and him Bézabé bróhte tó wífe
for gítsunga, þe hé godes eorre
þurh his selfes weorc sóna anfunde.
Him ðá ðingóde þíoda aldor
Dáuid georne and tó dryhtne gebæd
and his synna hord selfa onténde,
gyltas georne gode andhette,
weoruda dryhtne, and ðus wordum spæc.
„Miltsa ðú mé, meahta walden,
nú ðú wást . . . manna geðóhtas;
helpðú, hǽlend mín, handgeweorces
þínes ánes, ælmehtig gôd,
efter þínre ðára miclan mildhiortnesse.
Ond éac efter menio miltsa ðínra,
dryhten weoruda, ádílga mín unriht
tó forgefenesse gáste mínum.
Áðweah mé of sennum, sáule fram wammum,
gásta sceppend, geltas geclánsa,
þáðe ic ôn aldre ǽfre gefremede
ðurh líchaman léðre geðóhtas.
Forðan ic unriht mín eal ôncwáwe
and éac synna gehwǽr selfum æt éagan
firendéda geðrec beforan standeð,
scelda scínað; forgef mé, sceppen mín,
lífes líohtfruma ðínre lufan blisse.

Nú ic ánum ðé oft syngóde
and yfela feola éac gefræmede
gelta gramhegdig: ic ðé, gásta breogo,
hélende Críst helpe bidde,
ðæt mé forgefene gástes wunde
ân forðgesceaft féran móte,
þý ðíne wordcwidas weorðan gefelde,
ðæt ðú newilnast weora ǽniges déað.
Ac ðú synfulle simle lǽrdes,
ðæt hío cerrende Críste hérdon
and híom líf mid ðé langsum begę́ton;
swilce ðú æt dóme dryhten oferswíddest
ealra synna cynn sáula neriend.
Ic on unrihtum, éacðan in synnum
geéacnod wæs: ðú ðæt ána wást,
mæhtig dryhten, hú mé módor gebær
in scame and in sceldum: forgef me, sceppend mín,
ðæt ic fram ðǽm synnum selfa gecerre,
þáðy míne ældran ǽr geworhtan
and ic selfa éac sioððan beéode.
Ac ðú selua, god, sóð ân lufast:
þý ic ðé mid bénum biddan wille
lífes and lísse, líohtes aldor,
forðan ðú mé uncúðe éacðan derne
þínre snetera hord selfa ônténdes.
Þú mé, meahtig god, milde and blíðe
ðurh ýsópon ealne áhlúttra,
þonne ic geclǽnsod Críste héro
and éac ofer snáwe self scínende
þínre sibbe lufan sóna geméte.
Ontýn nú, elmehtig, éarna hléoðor,
þæt mín gehérnes hehtful weorðe
on geféan blíðse forðweard tó ðé;
ðanne bíoð on wenne, waldend, simle
þá gebrocenan bân, bilwit dn̄s,
ðáþe on hǽnðum ǽr hwíle wǽron.
Áhwerf nû fram synnum, sáula neriend,
and fram misdédum mínra gylta
þíne ânsíone, ælmeahtig god,
and ðurh miltsunga meahta þínra
ðú unriht mín eall ádílga.
Ǽc ðú, dryhten Críst, clęne hiortan
in mé, mehtig god, módswíðne geðanc,
tó ðolíenne ðínne willan
and tó healdenne hálige dómas;
and ðú rihtne gást, rodera waldend,
in ferðe mínum feste geníowa.
Ne-áweorpðú mé, weoruda dryhten,
fram ansíone ealra þínra miltsa,
né ðane gódan fram mé gást háligne

áferredne, fréa ælmeahtig,
þinra árna mé eal nebescerwe.
Sæle nú bliðse mé, bilewit dn̄s,
þinre hǽlo heht, helm alwihta,
and mé, lifgende líohtes hiorde,
gáste ðíne, god, selfa getreme,
ðæt ic aldorlíce â forð sioððan
tó ðínum willan weorðan móte.
Simle ic ðíne weogas wânhogan lǽrde,
ðæt hie árléase eft gecerdan
tó hiora selfra sáula hiorde,
gôd, selfa tó ðé gástes mundberd
ðurh sibbe lufan séocan scoldan.
Befréo mé an ferðe, fæder mancynnes,
fram blódgete and bealaníðum;
god lifigende, gylta geclánsa,
hélo and helpend, hiofenríces weard:
ðanne tunge mín tríowfest blíssað
for ðínes selfes sóðfestnesse.
Ontýn nú, waldend god, weoloras míne,
swá mín mûð sioððan mæhte ðíne
and lof georne líodum tó bliðse
sóð sigedryhten séccende wæs.
Ic ðé onségednesse sóna bróhte,
weoruda dryhtne, ðér ðú wolde swá,
ðá ðú ðæt nelufedest, lífes bretta,
ðæt ic ðé bernelác bre[n]gan móste
déadra néata dryhtne tó willan.
Ac ðé micle má, mehtig dryhten,
lifíende Críst, liicwerðe bíð
sé gehnysta gást, hiorte geclánsod
and geéadméded ingeþancum;
ðá ðú ælmæhtig ǽfre neǽwest.
Gedoo nú fræmsume frófre ðíne
tó ðínum gódan gástes willan,
ðætte Sione dûn sigefest weorðe,
and weallas síon wynfęste getremed
Hierusolimę, god lifíende!
Swá þú, fréa meahtig, anféhst síþðan
líofwende lâc líoda þínre,
hǽlend manna! hío ðæt hálige cealf
ôn wígbed þîn willum ásettað,
líohtes aldor; forgef mé, lifigende
meotod mâncynnes, mæhtig dn̄s,
ðæt ðá sorhfullan sáule wunde,
þáðe ic on ælde oððe ôn giogeðe
in flǽschaman gefręmed hæbbe,
leahtra hegeléasra, mid lufan þínra
gástæ forgeofene glíd[an] môte."
Swǽ þingóde þiode aldor

Dáuid tó dryhtne, déda gemyndig,
þæt hine męhtig god mannum tó frófre
ðæs cynedómes Críst neriende
waldende gôd weorðne munde;
forðon hé gebétte balaníða hord
mid éaðméde ingeþance.
ðáðe hé ôn ferðe gefręmed hæfde,
gástes wunde. Forgef ûs, gôd mæahtig,
þæt wé synna hord simle oferwinnan
and ûs geearnían ǽce dréamas
an lifigendra landes wenne. Amen.

XXIV. DER KENTISCHE HYMNUS.

Hs. des Brit. Museums (London) Vespas. D VI, *bl.* 68 b.

Wuton wuldrían weorada dryhten,
hálgan hlíoðorcwidum hiofonríces weard,
lufían líofwendum lífęs ágend,
and him simle sío sigefęst wuldor
úppe mid æn*g*lum and on eorðan sibb
gumena gehwilcum goodes willan.
Wé ðé heriað hálgum stefnum
and wé blætsíað bilewitne fęder,
and ðé þancíað, þíoda walden,
ðínes weorðlícan wuldordréames,
and ðáre miclan mægena geréna,
ðe ðú god dryhten gástes mæhtum
hafest on gewealdum hiofen and eorðan,
án éce fęder, ælmehtig god!
Ðú eart cyninga cyningc cwicera gehwilces,
ðú eart sigefest sunu and sóð hęlend
ofer ealle gescęft angla and manna.
ðú, dryhten god, on dréamum wunast
on ðǽre úpplícan æðelan ceastre,
fréa folca gehwæs, swá ðú æt fruman wǽre
efenéadig bearn ágenum fæder.
ðú eart heofenlíc líoht and ðæt hálige lamb,
ðe ðy mânscilde middangeardes
for þínre árfęstnesse ealle tówurpe,
fíond geflǽmdest, follc generedes,
blóde gebohtest bearn Israéla.
ðá ðú áhófe ðurh ðæt hálige triow
ðínre ðrówunga ðríostre senna,
ðæt ðú ôn hǽahsetle heafena ríces
sitest sigehrǽmig on ðá swíðran hand
ðínum gôdfæder gásta gemyndig.

---

5 *hs.* ænlum.

Mildsa nú meahtig manna cynne
and of leahtrum álés ðíne ðá líofan gescęft
and ús hále gedó, heleða sceppend,
niða nergend, for ðínes naman áre.
ðú eart sóðlíce simle hálig
and ðú eart ána ǽce dryhten
and ðú ána bíst eallra déma
cwucra gé déadra, Críst nergend;
forðan ðú on ðrymme rícsast and on ðrínesse
and on ánnesse ealles waldend,
hiofena héahcyninc, háliges gástes
fegere gefelled in fæder wuldre.

35a *lies* niððа. 39b *lies* Críst nergende *Holthausen, Angl. Beibl.* 5, 196.

XXV. ORATIO POETICA

nach Lumby, EET 65 *p.* 36 (*Hs. in Cambridge Corp. Christ. Coll.* 201).

Thænne gemiltsað þé, *mundum qui regit,*
ðéoda þrymcyningc *thronum sedens*
á bútan ende,
sáule wine.
Geunne þé on life *auctor pacis*
sibbe gesǽlða, *salus mundi,*
metod sé mǽra *magna virtute.*
and sé sóðfæsta *summi filius*
fó on fultum, *factor cosmi.*
sé of æðelre wæs *virginis partu*
clǽne ácenned, *Christus in orbem,*
metod þurh Márian, *mundi redemptor.*
And þurh þæne hálgan gást *voca frequenter,*
bide helpes hine, *clementem dominum.*
sê onsênded wæs *summo de throno.*
and þǽre clǽnan *clara voce*
— — — — — — — — — — —
þe gebyrdboda *bona voluntate,*
þæt héo scolde cennan *Christum regem,*
ealra cyninga cyningc, *casta vivendo,*
and þú þá sóðfæstan *supplex roga,*
fultumes fricolo *virginem almam.*
and þǽr æfter tô *omnes sanctos*
blíðmód bidde, *beatos et justos,*
þæt hí ealle þé *unica voce*
þingían tó þéodne, *thronum regentem*
écum drihtne, *alta polorum*
þæt hé þíne sáule, *summus judex,*
onfó fréolíce, *factor æternus.*

21 *hs.* bidde fricolo.

and *hie* gelǽde *in lucem perennem,*
þǽr éadige *animae sanctae*
ríce restað *regnis cælorum.*

---

29 *hs.* hé.

XXVI. DAS GRAB.

Handschrift in Oxford, Bodl. 343, *bl.* 170 a; *vgl. Schröer, Angl.* V, 289.

Ðe wes bold ȝebyld, er þu iboren wære;
ðe wes molde imynt, er ðu of moder come.
Ac hit nes no idiht ne þeo deopnes imeten,
nes ȝyt iloced, hu long hit þe were.
Nu me þe bringæð, þer ðu beon scealt;
nu me sceæl þe meten and þa molde seoððа.
Nebið no þin hus healice itinbred,
hit bið unheh and lah, þonne þu list þerinne:
ðe helewaȝes beoð laȝe, sidwaȝes unheȝe,
þe rof bið ibyld þire broste ful neh.
Swa ðu scealt on molde wunien ful calde.
Dimme and deorcæ þet den fulæt on honde.
Dureleas is þet hus and dearc hit is wiðinnen.
Ðær þu bist feste bidytt and dæð hefð þa cæȝe.
Ladlic is þet eorðhus and grim inne to wunien.
Ðer þu scealt wunien and wurmes þe todeleð.
Ðus ðu bist ileȝd and ladæst þine fronden:
nefst ðu nenne freond, þe þe wylle faren to,
ðæt efre wule lokien, hu þe þet hus þe likie.
ðæt æfre undon ðe wule ða dure.
. . . . . . and þe æfter lihten:
for sone þu bist ladlic and lad to iseonne.
For sone bið þin hæfet faxes bireued,
al bið ðes faxes feirnes forworden,
næle hit nan mit fingres feire stracien.

B. ZAUBERSPRÜCHE.

XXVII. GEGEN VERZAUBERTES LAND.

Londoner handschrift (Brit. Mus.) Caligula A VII, *blatt* 171; *unser text nach Grein-Wülkers Bibliothek* I, 312.

Hér ys séo bót, hú ðú meaht þíne æceras bétan, gif hí nellaþ wel wexan oþþe þǽr hwilc ungedéfe þing on gedón bið on drý- oððe on lybláce.

Genim þonne on niht, ǽr hyt dagige, feower tyrf on feower healfa þæs landes and gemearca, hú hý ǽr stódon. Nim þonne ele and hunig

and beorman and ǽlces féos meolc, þe on þǽm lande sý and ǽlces treowcynnes dǽl, þe on þǽm lande sý gewexen, bútan heardan béaman and ǽlcre namcúþre wyrte dǽl bútan glappan ánon and dó þonne hálig wæter ðǽron and drype þonne þriwa on þone staðol þára turfa and cweþe ðonne ðás word: *Crescite* wexe *et multiplicamini* and gemænigfealda *et replete* and gefylle *terram* þás eorðan. *in nomine patris et filii et spiritus sancti sint benedicti.* And *pater noster* swá oft swá þæt óðer. And bere síþþan ðá turf tó circean and mæssepréost ásinge feower mæssan ofer þán turfon and wende man *þæt* gréne tó ðán weofode and síþþan gebringe man þá turf, þǽr hí ǽr wǽron, ǽr sunnan setlgange. And hæbbe hi*m* gæworht of cwicbéame feower Crístes mǽlo and áwríte on ǽlcon ende: Matheus and Marc*us*, Lucas and Ioh*anne*s. Lege *þæt* Crístes mǽl on þone pyt neoþeweardne, cweðe ðonne: *Crux Matheus, crux Marcus, crux Lucas, crux sanctus Iohannes.* Nim ðonne þá turf and sete ðǽr ufon on and cweþe ðon*ne* nigon síþon þás word: *Crescite,* and swá oft *Pater noster,* and wende þé þon*ne* éastweard and onlút nigon síðon éadmódlíce and cweð þon*ne* þás word:

Éastweard ic stande, árena ic mé bidde,
bidde ic þone mǽran *domine,* bidde ðone miclan drihten,
bidde ic ðone háligan heofonríces weard;
eorðan ic bidde and úpheofon
and ðá sóþan *sanct*a Marian
and heofones mealht and héahreced,
þæt ic móte þis gealdor mid gife drihtnes
tóðu*m* ontýnan þurh trumne geþanc,
áweccan þás wæstmas ús tó woruldnytte,
gefyll*an* þás foldan mid fæste geléafan,
wlitigigan þás wancgturf, swá sé wítega cwæð,
þæt sé hæfde áre on eorþríce, séþe ælmyssan
dǽlde dómlíce drihtnes þances.

Wende þé þon*ne* III sunganges, ástrece *þé* þon*ne* on andlang and árí*m* þǽr letanias and cweð þon*ne*: *Sanctus, sanctus, sanctus* oþ ende. Sing þon*ne* *Benedicite* áþenedon earmon and *Magnificat* and *Pater noster* III, and bebéod hit Críste and *sanct*a Marian and þǽre hálgan róde tó lofe and tó weorþinga and áre þá*m*, þe *þæt* land áge, and eallon þám, þe him underðéodde synt. Ðon*ne* *þæt* eall síe gedón, þon*ne* nime man uncúþ sǽd æt ælmesmannu*m* and selle him twá swylc, swylce man æt hi*m* nime, and gegaderie ealle his sulhgeteogo tógædere; borige þon*ne* on þá*m* béame stór and finol and gehálgode sápan and gehálgod sealt. Ni*m* þon*ne* *þæt* sǽd, sete on þæs súles bodig, cweð þon*ne*:

Erce, Erce, Erce, eorþan módor,
geunne þé sé alwalda, éce drihten,
æcera wexendra and wrídendra,
éacníendra and elníendra,
sceafta he*ries*, scíre-wæstma
and þǽre brádan berewæstma
and þǽre hwítan hwǽtewæstma

and ealra eorþan wæstma. Geunne hi*m* éce drihten
and his hálige, þe on *h*eofonum synt,
þæt hys yrþ sí gefriþod wið ealra féonda gehwæne,
and héo sí geborgen wið ealra bealwa gehwylc,
þára lybláca geónd land sáwen.
Nú ic bidde ðone waldend, séðe ðás woruld gesceóp,
þæt nesý nán tó þæs cwidol wíf né tó þæs cræftig man,
þæt áwendan nemæge word þus gecwedene.

Þon*ne* man þá sulh forð drífe and þá forman furh onscéote, cweð þon*ne*:

Hál wes þú, folde, fíra módor,
béo þú grówende on godes fæþme,
fódre gefylled fírum tó nytte.

Nim þon*ne* ǽlces cynnes melo and ábacæ man innewerd*re* handa brádnæ hláf and gecned hine mid meolce and mid háligwætere and lecge under þá forman furh. Cweþe þon*ne*:

Ful æcer fódres fíra cinne,
beorht blówende, þú geblétsod weorþ
þæs háligan noman, þe ðás heofon gesceóp
and ðás eorþan, þe wé on lifiaþ;
sé god, sé þás grundas geworhte, geunne ús grówende gife,
þæt ús corna gehwylc cume to nytte.

Cweð þon*ne* III *Crescite in nomine patris, sint benedicti. Amen* and *Pater noster* þriwa.

XXVIII. GEGEN HEXENSTICH.

Harl. Msc. (Brit. Mus.) nr. 585, *bl.* 175 = *Grein-Wülker, Bibliothek* I, 317.

Wið fǽrstice feferfuige and séo réade netele, ðe þurh ærn inwyxð, and wegbráde; wyll in buteran.

Hlúde wǽran hý, lá hlúde, ðá hý ofer þone hlǽw ridan;
wǽran anmóde, ðá hý ofer land ridan.
Scyld ðú ðé, nú þú ðysne níð genesan móte:
út, lýtel spere, gif hérinne síe!
Stód under linde under léohtu*m* scylde,
þǽr ðá mihtigan wíf hyra mægen berǽddon
and hý gyllende gáras sændan.
Ic him óðerne eft wille sændan
fléogende flán forane tógeánes:
út, lýtel spere, gif hit hérinne sý!
Sæt smið, slóh seax lýtel,
. . . . iserna wund swíðe:
út, lýtel spere, gif hérinne sý!
Syx smiðas sǽtan, wælspera worhtan:
út, spere; næs in, spere!
Gif hérinne sý ísenes dǽl,

hægtessan geweorc, hit sceal gemyltan!
Gif ðú wǽre on fell scoten   oððe wǽre on flǽsc scoten
oððe wǽre on blód scoten   oððe wǽre on bán scoten
oððe wǽre on lið scoten; nǽfre nesý ðín líf átǽsed;
gif hit wǽre ésa gescot   oððe hit wære ylfa gescot
oððe hit wǽre hægtessan gescot: nú ic wille ðín helpan.
þis ðé tó bóte ésa gescotes, ðis ðé tó bóte ylfa gescotes,
ðis ðé tó bóte hægtessan gescotes: ic ðín wille helpan.
Flé*oh* *þǽr* on fyrgen . . . . . .
hæfde hálwestu. Helpe ðín drihten!

Nim þon*ne* *þæt* seax, ádó on wǽtan.

XXIX. WITH YMBE.

Handschrift in Cambridge, Corp. Christ. Colleg. nr. 41, *s.* 202;
vgl. Zupitza, Angl. I, 190.

Nim eorþan, oferweorp mid þínre swíþran handa under þínum swíþran fét and cwet:

„Fó ic under fót, funde ic hit.
Hwæt, eorðe mæg   wið ealra wihta gehwilce
and wið andan   and wið ǽminde
and wið þá micelan   mannes tungan.“

And wið on forweorp ofer gréot, þon*ne* hí swirman, and cweð:

Sitte-gé, sigewíf, sígað tó eorþan!
nǽfre gé wilde   tó wudu fléogan!
Béo-gé swá gemindige   mínes godes,
swá bíð manna gehwilc   metes and éþeles.

C. HELDENSAGE UND HISTORISCHE DICHTUNG.

XXX. WIDSITH

aus der Exeterhandschrift fol. 84b—87a; *vgl. Grein-Wülker, Bibliothek* I, 1.

Wídsíð maðolade,   wordhord onléac
séþe *monna* mǽst   mǽrþa ofer eorþan,
folca geóndférde: oft hé *on* flette geþáh
mynelícne máþþum.   Him from Myrgingum
æþel*o* onwócon.   Hé mid Ealhhilde,
fǽlre freoþuwebban,   forman síþe
Hréðcyninges   hám gesóhte

---

2 monna *ergänzt von Grein.*   3 on *ergänzt von Grein.*   4 *hs.* hine.
5 *hs.* æþele.

éastan of Ongle, Eormanríces,
wráþes wǽrlogan. Ongon þá worn sprecan:
„Fela ic monna gefrægn mǽgþum wealdan;
sceal þéod*n*a gehwylc þéawum lifgan,
eorl æfter óþrum éðle rǽdan,
séþe his þéodenstól geþéon wile!
Þára wæs *H*wála hwíle sélast
and Alexandreas ealra rícost
monna cynnes and hé mǽst geþáh,
þáraþe ic ofer foldan gefrægen hæbbe.
Ætla wéold Húnum, Eormanríc Gotum.
Becca Báningum, Burgendum Gifica.
Cásére wéold Créacum and Cælic Finnum,
Hagena Holm-Ry*g*um and He*o*den Glommum.
Witta wéold Swǽfum, Wada Hælsingum,
Meaca Myrgingum, Mearchealf Hundingum.
Þéodríc wéold Froncum, Þyle Rondingum,
Breoca Brondingum, Billing Wernum.
Óswine wéold Éowum and Ytum Gefwulf,
Fin Folcwalding Frésna cynne.
Sigehere lengest Sǽ-Denum wéold,
Hnæf Hócingum, Helm Wulfingum,
Wald Wóingum, Wód Þyringum,
Sǽferð Sycgum, Swéom Ongendþeow,
Sceafthere Ymbrum, Sceafa Long-Beardum,
Hún Hætwerum and Holen Wrosnum.
Hringweald wæs háten Herefarena cyning.
Offa wéold Ongle, Alewih Denum:
sé wæs þára manna módgast ealra;
nóhwæþre hé ofer Offan eorlscype fremede;
ac Offa geslóg ǽrest monna
cniht wesende cyneríca mǽst;
nǽnig efeneald him eorlscipe máran
on órette: áne sweorde
merce gemǽrde wið Myrgingum
bí Fífeldore: héoldon forð síþþan
Engle and Swǽfe, swá hit Offa geslóg.
Hróþwulf and Hróðgár héoldon lengest
sibbe ætsomne suhtorfædran,
síþþan hý forwrǽcon Wícinga cynn
and Ingeldes ord forbígdan,
forhéowan æt Heorote Heaðo-Beardna þrym.
Swá ic geóndférde fela fremdra londa
geónd ginne grund; gódes and yfles
þǽr ic cunnade cnósle bidǽled,
fréomǽgum feor, folgade wíde.
Forþon ic mæg singan and secgan spell,

---

11 *hs.* þeoda; *Leo.* þeodna. 14 *hs.* wala. 21 *hs.* Holmrycum. 21 b *hs.* Henden.

mǽnan fore mengo   in meoduhealle,
hú mé cynegóde   cystum dohten.
Ic wæs mid Húnum   and mid Hréð-Gotum
mid Swéom and mid Géatum   and mid Súð-Denum.
Mid Wenlum ic wæs and mid Wærnum   and mid Wícingum.
Mid Gefþum ic wæs and mid Winedum   and mid Gefflégum.
Mid Englum ic wæs and mid Swǽfum   and mid Ǽnénum.
Mid Seaxum ic wæs and Sycgum   and mid Sweordwerum.
Mid Hronum ic wæs and Deanum and mid Heaþo-Réamum.
Mid Þyringum ic wæs   and mid Þrówendum
and mid Burgendum,   þǽr ic béag geþáh:
mé þǽr Gúðhere forgeaf   glædlícne máþþum
songes tó léane;   næs þæt sǽne cyning!
Mid Froncum ic wæs and mid Frýsum   and mid Frumtingum.
Mid Rúgum ic wæs and mid Glommum   and mid Rúmwálum.
Swylce ic wæs on E*o*tule   mid Ǽlfwine:
sé hæfde moncynnes   míne gefrǽge
leohteste hond   lofes tó wyrcenne,
heortan unhnéaweste   hringa gedáles,
beorhtra béaga,   bearn Éadwines.
Mid Sercingum ic wæs   and mid Séringum,
Mid Créacum ic wæs and mid Finnum   and mid Cásére,
séþe wínburga   geweald áhte,
wiol*ena* and wilna   and Wala ríces.
Mid Scottum ic wæs and mid Peohtum   and mid Scride-Finnum;
mid Lidwícingum ic wæs and mid Léonum   and mid Long-Beardum,
mid Hǽðnum and mid Hæleþum   and mid Hundingum;
mid Israhélum ic wæs   and mid Exsyringum,
mid Ebréum and mid Indéum   and mid Égyptum;
mid Móidum ic wæs and mid Persum   and mid Myrgingum
and Mofdingum   and ongend Myrgingum
and mid Amothingum.   Mid Éast-Þyringum ic wæs
and mid Éolum and mid Istum   and Iduningum.
And ic wæs mid Eormanríce   ealle þráge,
þǽr mé Gotena cyning   góde dohte;
sé mé béag forgeaf,   burgwarena fruma,
on þám siexhund wæs   smǽtes goldes
gescyred sceatta   scillingríme;
þone ic Éadgilse   on ǽht sealde,
mínum hléodryhtne,   þá ic tó hám bicwóm
léofum tó léane,   þæsþe hé mé lond forgeaf,
mínes fæder éþel,   fréa Myrginga,
and mé þá Ealhhild   óþerne forgeaf,
dryhtcwén duguþe,   dohtor Éadwines.
Hyre lof lengde   geond londa fela,
þonne ic be songe   secgan sceolde,
hwǽr ic under swegl*e*   sélast wisse

70 Eotule *Möller; hs.* eatule. 78 *hs.* wiolane. 81 *Grein vermutet* Hæreþum. 101 *hs.* swegl.

goldhrodene cwén giefe bryttían.
*Ð*onne wit Scilling scíran reorde
for uncrum sigedryhtne song áhófan,
hlúde bí hearpan hléoþor swínsade,
þonne monige men módum wlonce
wordum sprécan, þáþe wel cúþan,
þæt hí næ̇fre song séllan nehýrdon.
Ðonan ic ealne geóndhwearf éþel Gotena;
sóhte ic â *ge*siþa þá sélestan:
þæt wæs innweorud Earmanríces.
Heðcan sóhte ic and Beadecan and Herelingas,
Emercan sóhte ic and Frídlan ond Éast-Gotan,
fródne and gódne fæder Unwénes.
Seccan sóhte ic and Beccan, Seafolan and Þéodríc,
Heaþoríc and Sifecan Hliþe and Incgenþeow.
Eadwine sóhte ic and Elsan, Ægelmund and Húngár
and þá wloncan gedryht Wiþ-Myrginga.
Wulfhere sóhte ic and Wyrmhere: fuloft þǽr wíg ne-álæg,
þonne Hrǽda here heardum sweordum
ymb Wístlawudu wergan sceoldon
ealdne éþelstól Ætlan léodum.
Rǽdhere sóhte ic and Rondhere, Rúmstán and Gíslhere,
Wiþergield and Freoþeríc, Wudgan and Háman:
newǽran þæt gesíþa þá sǽmestan,
þéahþe ic hý ánihst nemnan sceolde.
Fuloft of þám héaþe hwínende fléag
giellende gár on grome þéode:
wræccan þǽr wéoldan wundnan golde,
werum and wífum, Wudga and Háma.
Swá ic þæt symle onfond on þǽre féringe,
þæt sé biþ léofast londbúendum,
séþe him god syleð gumena ríce
tó gehealdenne, þenden hé hér leofað." —
Swá scríþende gesceaþum hweorfað
gléomen gumena geónd grunda fela,
þearfe secgað, þoncword sprecaþ,
simle súð oþþe norð sumne gemétað
gydda gléawne, geofum unhnéawne,
séþe fore duguþe wile dóm árǽran,
eorlscipe æfnan, oþþæt eal scæceð,
léoht and líf somod: lof sé gewyrceð,
hafað under heofonum héahfæstne dóm.

---

103 *hs.* donne. 110 *hs.* siþa.

XXXI. DIE WALDERE-FRAGMENTE.

Hs. in Kopenhagen; vgl. Grein-Wülker, Bibliothek I, 7 *und Kölbing, EStud.* V, 292. *Zur erklärung vgl. Müllenhoff, ZfdA.* 12, 273.

I.

. . . . hyrde hyne georne:
Huru Wélandes geworc negeswíceð
monna ǽnigum, þáraðe Mimming can
hear*d*ne gehealdan. Oft æt hilde gedréas
swátfág and sweordwund sec*g* æfter óðrum.
Ætla*n* ordwyga! nelǽt ðín ellen núgýt
gedréosan tó dæge, dryhtscipe *feallan*!
. . . . Nú is sé dæg cumen,
ðæt ðú scealt áninga óðer twega
líf forléosan oððe lange dôm
ágan mid eldum, Ælfheres sunu!
Nalles ic ðé, wine mín, wordum cíde,
ðý ic ðé gesáwe æt ðám sweordplegan
ðurh eðwitscype ǽniges monnes
wíg forbúgan oððe on weal fléon,
líce beorgan, ðéahþe láðra fela
ðinne byrnhomon billum héowun;
ac ðú symle furðor feohtan sóhtest
mǽl*es* ofer mearce; ðý ic ðé metod ondréd,
ðæt ðú tó fyrenlíce feohtan sóhtest
æt ðám ætstealle, óðres monnes
wígrǽdenne. Weorða ðé selfne
gódum dǽdum, ðenden ðín god recce!
Nemurn ðú for ði méce: ðé wearð máðma cyst
gifeðe tó *g*éoce: *mid* ðý ðú Gúðhere scealt
béot forbígan, ðæsðe hé ðás beaduwe ongan
mid unryhte ǽrest sécan;
forsóc hé ðám swurde and ðám syncfatum,
béaga mænigo: nú sceal b*e*ga léas
hworfan from ðisse hilde, hláfurd sécan
ealdne éðel oððe hér ǽr swefan,
gif hé ðá . . . .

II.

. . . . *mé*ce bæteran
búton ðám ánum, ðe ic éac hafa
on stánfate stille gehíded.
Ic wát, ðæt *hit* ðóhte Đéodríc Widian
selfum onsendon and éac sinc micel
máðma mid ði méce, monig óðres mid him

I, 4 *hs.* hearne. 5 *hs.* sec. 7 *ergänzt von Stephens.* 17 *hs.* billu. 19 *mit Bugge; hs.* mæl. 25 *hs.* gifede to eoce. mid *conjectur von Bugge für hs. Hrsg.* unc *(hs. verblasst).* 29 b *hs.* beaga.
II, 4 hit *Rieger;* ic *hs.*

golde gegirwan — iúléan genam —
þæsðe hine of nearwum Níðhades mǽg,
Wélandes bearn, Widia út forlét:
ðurh fífela ge*w*eald forð ónette.
Waldere maðelode, wiga ellenróf —
hæfde him on handa hildefró*f*re,
gúðbilla gripe — gyddode wordum:
„Hwæt! ðú huru wéndest, wine Burgenda,
ðæt mé Hagenan hand hilde gefremede
and getwǽmde féðewigges. Feta, gyf ðú dyrre,
æt ðus heaðuwérigan háre byrnan!
Stand*e*ð mé hér on eaxelum Ælfheres lâf
gód and géapneb golde geweorðod,
ealles unscende æðelinges réaf
tó habban*ne*, þonne ha*n*d wereð
feorhhord féondum: hé bíð fáh wið mé,
þonne unmǽgas eft ongynnað,
mécum gemétað, swá gé mé dydon.
Ðéah mæg sige syllan séðe symle býð
recon and rǽdfest ryhta gehwilces:
séðe him tó ðám hálgan helpe gelífeð,
tó gode gioce, hé þǽr gearo findeð,
gif ðá earnunga ǽr geðenceð,
þonne móten wlance welan britnían,
ǽhtum wealdan: ðæt is . . . .

---

7 gegyrwda? *Rieger.* — *Herausgeber vermuten* geman *für* genam. 10 *hs.* gefeald. 12 *hs.* hildefrore; *conjectur Müllenhoffs.* 18 *hs.* standað. 21 *hs.* had. 23 *hs.* ongynnad. 30 *hs.* mtoten.

XXXII. ÆTHELSTANS SIEG BEI BRUNANBURH.

Aus der Sachsenchronik a. 937; *unser text ist hergestellt auf grund der handschriftlichen excerpte in Zupitzas Uebungsbuch und in Wülkers Klein. angls. Dicht. s.* 82.

Hér Æðelstán cyning, eorla drihten,
beorna béahgifa and his bróðor éac
Eadmund æðeling ealdorlangne tír
geslógon æt sæcce sweorda ecgum
ymbe Brúnanburh: bordweal clufon,
héowon heaðolinda hamora láfum
eaforan Eadweardes, swá him geæðele wæs
fram cnéomágum, ðæt hí æt campe oft
wið láðra gehwæne land ealgódon,
hord and hámas. Hettend crungon,
Scotta léode and scipflotan
fǽge féollon: feld dennóde
secga swáte, síþþan sunne úpp
on morgentíd, mǽre tungol,
glád ofer grundas, godes candel beorht,

éces drihtnes, oð séo æðele gesceaft
sáh tó setle. Đǽr læg secg monig
gárum ágéted, guma norðerna
ofer scyld sceoten, swylce Scyttisc éac
wérig wíges sæd. Wesseaxe forð
andlangne dæg éoredcystum
on lást legdon láðum ðéodum,
héowon hereflýman hindan ðearle
mécum mylenscearpum. Myrce newyrndon
heardes handplegan hæleða nánum,
ðáraðe mid Anláfe ofer éargebland
on lides bósme land gesóhton
fǽge tó gefeohte. Fífe lágon
on ðám campstede cyningas geonge
sweordum áswefede, swylce seofone éac
eorlas Anláfes, unrím herges,
flot*ena* and Scotta. Đǽr geflýmed wearð
Norðmanna brego, néade gebǽded
tó lides stefne lýtle weorode
— créad cnear onflot —, cyning út gewát
on fealone flód, feorh generede,
swylce ðǽr éac sé fróda mid fléame cóm
on his cýððe norð Constantínus,
hár hilderinc; hréman neðorfte
méca gemánan: hé wæs his mága sceard,
fréonda gefylled on folcstede,
beslægen æt sæcce and his sunu forlét
on wælstówe wundum forgrunden,
geongne æt gúðe. Gylpan neðorfte
beorn blandenfeax billgeslihtes,
eald inwitta, né Anláf ðý má
mid heora herelávum; hlihhan neðorfton,
ðæt hí beadoweorca beteran wurdon
on campstede cumbolgehnástes,
gármittinge, gumena gemótes,
wǽpengewríxles, ðæs hí on wælfelda
wið Éadweardes eaforan plegodon.
Gewiton him þá Norðmen nægledcnearrum,
dréorig daroða láf on Dinges mere
ofer déop wæter Dyflín sécan
and eft Íraland ǽwiscmóde.
Swylce ðá gebróðor begen ætsomne,
cyning and æðeling, cýððe sóhton,
Wesseaxna land, wíges hrémge.
Léton him behindan hrá bryttian
salowigpádan, ðone sweartan hræfn
hyrnednebban and ðone hasopádan
earn æftan hwít ǽses brúcan,
grǽdigne gúðhafoc and ðæt grǽge déor,
wulf on wealda. Neweard wæl máre

on ðýs íglande ǽfre gýta
folces gefylled beforan ðyssum
sweordes ecgum, ðæsðe ús secgað béc,
ealde úðwitan, síþþan éastan hider
Engle and Seaxe úpp becómon
ofer bráde brimu, Brytene sóhton,
wlance wígsmiðas Wéalas ofercómon,
eorlas árhwate eard begeáton.

XXXIII. BYRHTNOTHS TOD.

Die Londoner handschrift Otto A XII 3, *fol.* 57a—62b, *in der dieses fragment gestanden hat, ist beim brand der Cottoniana* 1731 *zerstört; unser fragment war vorher abgedruckt von Th. Hearnius, Johannis Glastoniensis Chronica s.* 570—575; *dieser druck (H) vertritt für uns die handschrift.*

. . . . brocen wurde;
hét þá hyssa hwæne hors forlǽtan,
feor áfýsan and forð gangan,
hicgan tó handum and *tó* hige gódum.
Þá þæt Offan mǽg ǽrest onfunde,
þæt sé eorl nolde yrhðo geþolian;
hé lét him þá of handon léof*ne* fléogan
hafoc wið þæs holtes and tó þǽre hilde stóp;
be þám man mihte oncnáwan, þæt sé cniht nolde
wácian æt þám wíge, þá hé tó wǽpnum féng;
éac him wolde Eadríc his ealdre gelǽstan,
fréan tó gefeohte; ongan þá forð beran
gár tó gúþe: hé hæfde gód geþanc,
þá hwíle þe hé mid handum healdan mihte
bord and brád swurd: béot hé gelǽste,
þá hé ætforan his fréan feohtan sceolde.
Ðá þǽr Byrhtnóð ongan beornas trymian,
rád and rǽdde, rincum tǽhte,
hú hí sceoldon standan and þone stede healdan,
and bæd, þæt *hý* hyra randan rihte héoldon
fæste mid folman and neforhtedon ná.
Þá hé hæfde þæt folc fægere getrymmed,
hé líhte þá mid léodon, þǽr him léofost wæs,
þǽr hé his heorðwerod holdost wiste.
Þá stód on stæðe, stíðlíce clypode
wícinga ár, wordum mǽlde,
sé on béot ábéad brimlíþendra
ǽrænde tó þám eorle, þǽr hé on ófre stód:
„Mé sendon tó þé sǽmen snelle,
héton ðé secgan, þæt þú móst sendan raðe
béagas wið gebeorge: and éow betere is,
þæt gé ðisne gárrǽs mid gafole forgyldon,

---

4 *Hearne* thige *für* to hige. 7 *H* leofre. 10 *H* w . . ge. 20 hý *fehlt bei H.*

þonne wé swá hearde hilde dǽlon.
Neþurfe-wé ús spillan, gif gé spédaþ tó þám:
wé willað wið þám golde grið fæstnían.
Gyf þú þat gerǽdest, þe hér ricost eart,
þæt þú þíne léoda lýsan wille,
syllan sǽmannum on hyra sylfra dóm
feoh wið fréode and niman frið æt ús:
wé willaþ mid þám sceattum ús tó scype gangan,
onflot féran and éow friþes healdan.“
Byrhtnóð maþelode, bord hafenode,
wand wácne æsc, wordum mǽlde
yrre and anrǽd, ágeaf him andsware:
„Gehýr*s*t þú, sǽlida, hwæt þis folc segeð?
hí willað éow tó gafole gáras syllan,
ǽttrynne ord and ealde swurd,
þá heregeatu, þe éow æt hilde nedéah.
Brimmanna boda, ábéod eft ongeán,
sege þínum léodum miccle láþre spell,
þæt hér stynt unforcúð eorl mid his werode,
þe wile g*e*ealg*í*an éþel þysne,
Æþelrédes eard, ealdres mínes,
folc and foldan: feallan sceolon
hǽþene æt hilde. Tó héanlíc mé þinceð,
þæt gé mid úrum sceattum tó scype gangon
unbefohtene, nú gé þus feor hider
on úrne eard in becómon.
Nesceole-gé swá sófte sinc gegangan:
ús sceal ord and ecg ǽr geséman,
grim gúðplega, ǽr *wé* g*a*fol syllon.“
Hét þá bord beran, beornas gangan,
þæt hí on þám eâsteðe ealle stódon.
Nemihte þǽr for wætere werod tó þám óðrum:
þǽr cóm flówende flód æfter ebban;
lucon lagustréamas; tó lang hit him þúhte,
hwænne hí tógædere gáras béron.
Hí þǽr Pantan stréam mid prasse bestódon,
Éastseaxena ord and sé æschere;
nemihte hyra ǽnig óþrum derian,
búton hwá þurh flánes flyht fyl genáme.
Sé flód út gewát; þá flotan stódon gearowe,
wícinga fela wíges georne.
Hét þá hæleða hléo healdan þá bricge
wigan wígheardne, sé wæs háten Wulfstán,
cáfne mid his cynne: þæt wæs Céolan sunu,
þe ðone forman man mid his francan ofscéat,
þe þǽr baldlícost on þá bricge stóp.
Þǽr stódon mid Wulfstáne wigan unforhte,
Ælfere and Maccus, módige twegen;

---

45 *H* gehyrt. 52 *H* gealgean. 61 b *H* þe gofol.

þá noldon æt þám forda fléam gewyrcan,
ac hí fæstlíce wið ðá fýnd weredon,
þá hwíle þe hí wǽpna wealdan móston.
þá hí þæt ongeáton and georne gesáwon,
þæt hí þǽr bricgweardas bitere fundon,
ongunnon lytegían þá láðe gystas,
bǽdon, þæt hí úpgangan ágan móston,
ofer þone ford faran, féþan lǽdan.
Ðá sé eorl ongan for his ofermóde
álýfan landes tó fela láþere ðéode;
ongan callian þá ofer cald wæter
Byrhtelmes bearn, beornas gehlyston:
„Nú éow is gerýmed, gáð ricene tó ús,
guman tó gúþe: god ána wát,
hwá þǽre wælstówe wealdan móte.“
Wódon þá wælwulfas — for wætere nemurnon —
wícinga werod *w*est ofer Pantan,
ofer scír wæter, scyldas wégon
lidmen tó lande, linde bǽron.
Þǽr ongeán gramum gearowe stódon
Byrhtnóð mid beornum. Hé mid bordum hét
wyrcan þone wihagan and þæt werod healdan
fæste wið féondum: þá wæs f*e*ohte néh,
tír æt getohte; wæs séo tíd cumen,
þæt þǽr fǽge men feallan sceoldon.
Þǽr wearð hréam áhafen, *h*remmas wundon,
earn ǽses georn: wæs on eorþan cyrm.
Hí léton þá of folman féolhearde speru,
gegrundene gáras . . . . fléogan:
bogan wǽron bysige, bord ord onféng:
biter wæs sé beaduræ̀s, beornas féollon
on gehwæðere hand, hyssas lágon.
Wund wearð Wulfmǽr, wælræste gecéas
Byrhtnóðes mǽg: hé mid billum wearð,
his swustersunu, swíðe forhéawen.
Þǽr wear*ð* wícingum wiþerléan ágyfen:
gehýrde ic, þæt Eadweard ánne slóge
swíðe mid his swurde, swenges newyrnde,
þæt him æt fótum féoll fǽge cempa;
þæs him his ðéoden þanc gesǽde,
þám búrþéne, þá hé byre hæfde.
Swá stemnetton stíðh*ic*gende
hys*s*as æt hilde: hogodon georne,
hwá þǽr mid orde ǽrost mihte
on fǽgean men feorh gewinnan,
wigan mid wǽpnum: wæl féol on eorðan.
Stódon stædefæste: stihte hí Byrhtnóð,

91 *H* ceallian. 96 *H* pest. 103 *H* fohte. 106 *H* bremmas. 113 *H* weard. 116 *H* weard. 122 *H* stiðhugende. 123 *H* hysas.

bæd þæt hyssa gehwylc   hogode tó wíge,
þe on Denon wolde   dóm gefeohtan.
Wód þá wíges heard,   wǽpen úp áhóf,
bord tó gebeorge,   and wið þæs beornes stóp:
éode swá anrǽd   eorl tó þám ceorle:
ǽgþer hyra óðrum   yfeles hogode.
Sende ðá sé sǽrinc   súþerne gár,
þæt gewundod wearð   wigena hláford.
Hé scéaf þá mid ðám scylde,   þæt sé sceaft tóbærst
and þæt spere sprengde,   þæt hit sprang ongeán;
gegremod wearð sé gúðrinc: hé mid gáre stang
wlancne wícing,   þe him þá wunde forgeaf.
Fród wæs sé fyrdrinc: hé lét his francan wadan
þurh ðæs hysses hals   — hand wísóde —
þæt hé on þám fǽrsceaðan   feorh gerǽhte.
Ðá hé óþerne   ofstlíce scéat,
þæt séo byrne tóbærst: hé wæs on bréostum wund
þurh ðá hringlocan: him æt heortan stód
ǽtterne ord;   sé eorl wæs þé bliþra,
hlóh þá módi man,   sǽde metode þanc
ðǽs dægweorces,   þe him drihten forgeaf.
Forlét þá drenga sum   daroð of handa,
fléogan of folman,   þæt sé tó forð gewát
þurh ðone æþelan   Æþelrédes þegen.
Him be healfe stód   hyse unweaxen,
cniht on gecampe,   sé full cáflíce
brǽd of þám beorne   blódigne gár,
Wulfstánes bearn,   Wulfmǽr sé geonga;
forlét forheardne   faran eft ongeán:
ord in gewód,   þæt sé on eorþan læg,
þe his þéoden ǽr   þearle gerǽhte.
Éode þá gesyrwed   secg tó þám eorle:
hé wolde þæs beornes   béagas gefeccan,
réaf and hringas   and gerénod swurd.
Ðá Byrhtnóð brǽd   bill of scéðe,
brád and brúneccg,   and on þá byrnan slóh:
tó raþe hine gelette   lidmanna sum,
þá hé þæs eorles   earm ámyrde;
féoll þá tó foldan   fealohilte swurd:
nemihte hé gehealdan   heardne méce,
wǽpnes wealdan.   Þágýt þæt word gecwæð
hár hilderinc,   hyssas bylde,
bæd gangan forð   góde geféran:
nemihte þá on fótum leng   fæste gestandan;
. . . .   — hé tó heofenum wlát —
„*Ic* geþanc*íe* þé,   ðéoda waldend,
ealra þǽra wynna,   þe ic on worulde gebád.
Nú ic áh, milde metod,   mǽste þearfe,

160 b *H* gefecgan.   173 a *H* geþance þe.

þæt þú mínum gáste, gódes geunne,
þæt mín sáwul tó ðé síðian móte,
on þín geweald, þéoden engla,
mid friþe ferian: ic éom frymdi tó þé,
þæt hí helsceaðan hýnan nemóton.“
Ðá hine héowon hǽðene scealcas
and begen þá beornas, þe him big stódon.
Ælfnóð and Wulmǽr bewegen lágon:
ðá onemn hyra fréan feorh gesealdon.
Hí bugon þá fram beaduwe, þe þǽr béon noldon:
þǽr wurdon Oddan bearn ǽrest on fléame,
Godríc fram gúþe, and þone gódan forlét,
þe him mænigne oft méar gesealde:
hé gehléop þone eoh, þe áhte his hláford,
on þám gerǽdum, þe hit riht newæs,
and his bróðru mid him begen ær*n*don,
Godwine and Godwig, gúþe negýmdon,
ac wendon fram þám wíge and þone wudu sóhton,
flugon on þæt fæsten and hyra feore burgon
and manna má þonne hit ǽnig mǽð wǽre,
gyf hí þá geearnunga ealle gemundon,
þe hé him tó duguþe gedón hæfde.
Swá him Offa on dæg ǽr ásǽde
on þám meþelstede, þá hé gemót hæfde,
þæt þǽr módelíce manega sprǽcon,
þe eft æt þǽre *þearfe* þolian noldon.
Ðá wearð áfeallen þæs folces ealdor,
Æþelrédes eorl; ealle gesáwon
heorðgenéatas, þæt hyra heorra læg.
Þá ðǽr wendon forð wlance þegenas,
unearge men, efston georne:
hí woldon þá ealle óðer twega,
líf forlǽtan oððe léofne gewrecan.
Swá hí bylde forð bearn Ælfríces,
wiga wintrum geong, wordum mǽlde;
Ælfwine þá cwæð, hé on ellen spræc:
„Gemunaþ þá mǽla, þe wé oft æt meodo sprǽcon,
þonne wé on bence béot áhófon
hæleð on healle ymbe heard gewinn!
nú mæg cunnían, hwá céne sý.
Ic wylle míne æþelo eallum gecýþan,
þæt ic wæs on Myrcon miccles cynnes:
wæs mín ealda fæder Ealhelm háten,
wís ealdorman, woruldgesǽlig.
Nesceolon mé on þǽre þéode þegenas ætwitan,
þæt ic of ðisse fyrde féran wille
eard gesécan, nú mín ealdor ligeð
forhéawen æt hilde; mé is þæt hearma mǽst!

---

183 b *H* begen. 191 *H* ærdon. 192 *H* Godrine. 201 þearfe *ergänzt Grein.*

Hé wæs ǽgðer mín mǽg and mín hláford.“
Þá hé forð éode, fǽhðe gemunde,
þæt hé mid orde ánne gerǽhte
flotan on þám folce, þæt sé on foldan læg
forwegen mid his wǽpne. Ongan þá winas manian,
frýnd and geféran, þæt hí forð éodon.
Offa gemǽlde — æscholt ásceóc:
„Hwæt þú, Ælfwine, hafast ealle gemanode
þegenas tó þearfe: nú úre þéoden líð,
eorl on eorðan, ús is eallum þearf,
þæt úre ǽghwylc óþerne bylde
wigan tó wíge, þá hwíle þe hé wǽpen mæge
habban and healdan, heardne méce,
gár and gód swurd. Ús Godríc hæfð,
earh Oddan bearn, ealle beswicene:
wénde þæs formoní man, þá hé on méare rád,
on wlancan þám wicge, þæt wǽre hit úre hláford;
forþan wearð hér on felda folc tótwǽmed,
scyldburh tóbrocen. Ábréoðe his angin,
þæt hé hér swá manigne man áflýmde!“
Léofsunu gemǽlde and his linde áhóf,
bord tó gebeorge, hé þám beorne oncwæð:
„Ic þæt geháte, þæt ic heonon nelle
fléon fótes trym, ac wille furðor gán,
wrecan on gewinne mínne winedrihten.
Neþurfon mé embe Stúrmere stedefæste hælæð
wordum ætwítan, nú mín wine gecranc,
þæt ic hláfordléas hám síðie,
wende fram wíge: ac mé sceal wǽpen niman,
ord and íren.“ Hé ful yrre wód,
feaht fæstlíce, fléam hé forhogode.
Dunnere þá cwæð — daroð ácwehte —
unorne ceorl: ofer eall clypode,
bæd þæt beorna gehwylc Byrhtnóð wrǽce:
„Nemæg ná wandían séþe wrecan þenceð
fréan on folce né for feore murnan.“
Þá hí forð éodon, feores hí neróhton:
ongunnon þá hírédmen heardlíce feohtan,
grame gárberend, and god bǽdon,
þæt hí móston gewrecan hyra winedryhten
and on hyra féondum fyl gewyrcan.
Him sé gýsel ongan geornlíce fylstan:
hé wæs on Norðhymbron heardes cynnes,
Ecgláfes bearn; him wæs Æscferð nama:
hé newandode ná æt þám wígplegan,
ac hé fýsde forð flán genehe;
hwílon hé on bord scéat, hwílon beorn tǽsde:
ǽfre embe stunde hé sealde sume wunde,
þá hwíle ðe hé wǽpna wealdan móste.
Ðágýt on orde stód Éadweard sé langa

gear*o* and geornful; gylpwordum spræc,
þæt hé nolde fléogan fótmǽl landes
ofer bæc búgan, þá his betera leg.
Hé bræc þone bordweall and wið ðá beornas feaht,
oðþæt hé his sincgyfan on þám sǽmannum
wurðlíce wrec, ǽr hé on wæle lǽge.
Swá dyde Æþeríc, æþele geféra,
fús and forðgeorn, feaht eornoste
Síbyrhtes bróðor and swíðe mænig óþer,
clufon cellod bord, céne hí weredon:
bærst bordes lærig and séo byrne sang
gryreléoða sum. Þá æt gúðe slóh
Offa þone sǽlidan, þæt hé on eorðan féoll
and ðǽr Gaddes mǽg grund gesóhte.
Raðe wearð æt hilde Offa forhéawen;
hé hæfde ðéah geforþod, þæt hé his fréan gehét,
swá hé béotode ǽr wið his béahgifan,
þæt hí sceoldon begen, on burh rídan,
hále tó háme oððe on here crin*c*an,
on wælstówe wundum sweltan;
hé læg ðegenlíce ðéodne gehende.
Ðá wearð borda gebræc: brimmen wódon
gúðe gegremode; gár oft þurhwód
fǽges feorhhús. F*orð ðá* éode Wístán,
Þúrstánes sunu, wið þás secgas feaht:
hé wæs on geþrang hyra þréora bana,
ǽr him Wigelínes bearn on þám wæle lǽge.
Þǽr wæs stíð gemót: stódon fæste
wigan on gewinne; wígend cruncon
wundum wérige, wæl féol on eorþan.
Óswold and Éadwold ealle hwíle,
begen þá gebróþru beornas trymedon,
hyra winemágas wordon bǽdon,
þæt hí þǽr æt ðearfe þolían sceoldon,
unwáclíce wǽpna néotan.
Byrhtwold maþelode, bord hafenóde:
sé wæs ealdgenéat; æsc ácwehte,
hé ful baldlíce beornas lǽrde:
„Hige sceal þé heardra, heorte þé cénre,
mód sceal þé máre, þe úre mægen lýtlað.
Hér lið úre ealdor eall forhéawen
gôd on gréote: á mæg gnornían,
séðe nú fram þ*ý*s wígplegan wendan þenceð.
Ic éom fród féores: fram ic newille,
ac ic mé be healfe mínum hláforde,
be swá léofan men licgan þence.“
Swá hí Æþelgáres bearn ealle bylde,
Godríc tó gúþe; oft hé gár forlét,

---

274 *H* gearc. 292 *H* crintgan. 297 *H* forða. 316 *H* þis.

wælspere windan on þá wícingas:
swá hé on þám folce fyrmest éode,
héow and hýnde, oðþæt hé on hilde gecranc.
Næs þæt ná sé Godríc, þe ðá gúðe forbéah.

D. LYRIK.

XXXIV. SÄNGERS TROST (DEORS KLAGE).

Exeterbuch blatt 100 a = *Grein-Wülker, Bibliothek* I, 278.

Wélund him be wurman wræces cunnade,
anhýdig eorl earfoþa dréag;
hæfde him tó gesiþþe sorge and longaþ,
wintercealde wræce: wéan oft onfond,
síþþan hine Níðhad on néde legde,
swoncre seonobende on sýllan monn.
Þæs oferéode: þisses swá mæg!

Beadohilde newæs hyre bróþra déaþ
on sefan swá sár swá hyre sylfre þing,
þæt héo gearolíce ongieten hæfde,
þæt héo éacen wæs: ǽfre nemeahte
þríste geþencan, hú ymb þæt sceolde.
Þæs oferéode: þisses swá mæg!

Wé þæt Mǽðhilde monge gefrugnon:
wurdon grundléase Géates fríge,
þæt him séo sorglufu slǽp ealne binóm.
Þæs oferéode: þisses swá mæg!

Ðéodríc áhte þrítig wintra
Mǽringa burg: þæt wæs monegum cúþ.
Þæs oferéode: þisses swá mæg!

Wé geáscódan Eormanríces
wylfenne geþóht: áhte wíde folc
Gotena ríces; þæt wæs grim cyning.
Sæt secg monig sorgum gebunden
wéan on wénan, wýscte geneahhe,
þæt þæs cyneríces ofercumen wǽre.
Þæs oferéode: þisses swá mæg!

Siteð sorgcearig sǽlum bidǽled,
on sefan sweorceð: sylfum þinceð,
þæt sý endeléas earfoða dǽl.
Mæg þonne geþencan, þæt geónd þás woruld
wítig dryhten wendeð geneahhe
eorle monegum, áre gescéawað,
wíslícne blǽd, sumum wéana dǽl.
Þæt ic bí mé sylfum secgan wille,
þæt ic hwíle wæs Heodeninga scop,

dryhtne dýre: mé wæs Déor noma.
Áhte ic fela wintra folgað tilne,
holdne hláford, oþþæt Heorrenda nú,
léoðcræftig monn, londryht geþáh,
þæt mé eorla hléo ǽr gesealde.
Þæs oferéode: þisses swá mæg!

XXXV. WANDERER.

Exeterbuch fol. 76 b = *Grein-Wülker, Bibliothek* I, 284.

Oft him ánhaga áre gebídeð,
metudes miltse þéahþe hé módcearig
geónd laguláde longe sceolde
hréran mid hondum hrímcealde sǽ,
wadan wræclástas: Wyrd bið ful árǽd!
Swá cwæð eardstapa earfeþa gemyndig,
wráþra wælslehta, winemǽga hryre:
„Oft ic sceolde ána úhtna gehwylce
míne ceare cwiþan! nis nú cwicra nán,
þe ic him módsefan mínne durre
sweotule ásecgan. Ic tó sóþe wát,
þæt biþ in eorle indryhten þéaw,
þæt hé his ferðlocan fæste binde,
healde his hordcofan, hycge swá hé wille;
nemæg wérigmód Wyrde wiðstondan
né sé hréo hyge helpe gefremman.
Forðon dómgeorne dréorigne oft
in hyra bréostcofan bindað fæste.
Swá ic módsefan mínne sceolde
oft earmcearig éðle bidǽled
fréomǽgum feor feterum sǽlan,
síþþan geára iú goldwine mi*nne*
hrús*e* heolstre biwráh and ic héan þonan
wód wintercearig ofer waþena gebind,
sóhte sele dréorig sinces bryttan,
hwǽr ic feor oþþe néah findan meahte,
þoneþe in meoduhealle mi*lds*e wisse
oþþe mec fréondléas*ne* fréfran wolde,
wenian mid wynnum! Wát séþe cunnað,
hú sliþen bið sorg tó geféran,
þámþe him lýt hafað léofra geholena:
warað hine wræclást — nalæs wunden gold,
ferðloca fréorig — nalæs foldan blǽd;
gemon hé selesecgas and sincþege,
hú hine on geoguðe his goldwine
wenede tó wiste: wyn eal gedréas!
Forþon wát séþe sceal his winedryhtnes

14 *hs.* healdne. 22 *u.* 27 *hs.* mine. 23 *hs.* hrusan. 28 *hs.* freondlease.

léofes lárcwidum longe forþolían,
ðonne sorg and slǽp somod ætgædre
earmne ánhogan oft gebindað:
þinceð him on móde, þæt hé his mondryhten
clyppe and cysse and on cnéo *lecge*
honda and héafod, swá hé hwílum ǽr
in geárdagum giefstólas bréac:
ðonne onwæcneð eft wineléas guma,
gesihð him biforan fealwe wégas,
baþían brimfuglas, brǽdan feþra,
hréosan hrím and snáw hagle gemenged.
Þonne béoð þý hefigran heortan benne
sáre æfter swǽsne; sorg bíð geníwad;
þonne mága gemynd mód geóndhweorfeð,
gréteð glíwstafum, georne geóndscéawað
secga geseldan: swimmað oft onweg;
fléotendra ferð nó þǽr fela bringeð
cúðra cwidegiedda: cearo bíð geníwad,
þámþe sendan sceal swiþe geneahhe
ofer waþema gebind wérigne sefan.
Forþon ic geþencan nemæg geónd þás woruld,
forhwan módsefa mín negesweorce,
þonne ic eorla líf eal geóndþence,
hú hí fǽrlíce flet ofgeáfon,
módge maguþegnas. Swá þes middangeard
ealra dógra gehwám dréoseð and fealleþ:
forþon nemæg wearþan wís wer, ǽr hé áge
wintra dǽl in woruldríce. Wita seal geþyldig,
nesceal nó tó hátheort né tó hrædwyrde
né tó wác wiga né tó wanhýdig
né tó forht né tó fægen né tó feohgífre
né nǽfre gielpes tó georn, ǽr hé geare cunne.
Beorn sceal gebídan, þonne hé béot spriceð,
oþþæt collenferð cunne gearwe,
hwider hreþra gehygd hweorfan wille.
Ongietan sceal gléaw hæle, hú gǽstlíc bíð,
þonne ealle þisse worulde wela wéste stondeð,
swá nú missenlíce geónd þisne middangeard
winde biwáune weallas stondaþ
hríme bihrorene, hrýðge þá ederas;
wóríað þá wínsalo, waldend licgað
dréame bidrorene; duguð eal gecrong
wlonc bí wealle: sume wíg fornom,
ferede in forðwege; sumne fugel oþbǽr
ofer héanne holm; sumne sé hára wulf
déaðe gedǽlde; sumne dréorighléor
in eorðscræfe eorl gehýdde:
ýþde swá þisne eardgeard ælda scyppend,

42 *hs.* læge. 53 b *lies* eft?

oþþæt burgwara breahtma léase
eald enta geweorc ídlu stódon.
Sé þonne þisne wealsteal wíse geþóhte
and þis deorce líf déope geóndþenceð
fród in ferðe, feor oft gemon
wælsleahta worn and þás word ácwið:
„Hwǽr cwóm mearg? hwǽr cwóm mago? hwǽr cwóm máþþumgyfa?
hwǽr cwóm symbla gesetu? hwǽr sindon seledréamas?
Éalá beorht bune! éalá byrnwiga!
éalá þéodnes þrym! hú séo þrág gewát,
genáp under nihthelm, swá héo nó wǽre!
Stondeð nú on láste léofre duguþe
weal wundrum héah wyrmlícum fáh:
eorlas fornóman asca þrýþe,
wǽpen wælgífru, Wyrd séo mǽre;
and þás stánhleoþu stormas cnyssað,
hríð hréosende: hrús*an* bindeð,
wintres wóma, þonne won cymeð,
nípeð nihtscúa: norþan onsendeð
hréo hæglfare hæleþum on andan.
Eall is earfoðlic eorþan ríce,
onwendeð wyrda gesceaft weoruld under heofonum:
hér bið feoh lǽne, hér bið fréond lǽne,
hér bið mon lǽne, hér bið mǽg lǽne:
eal þis eorþan gesteal ídel weorþeð!“
Swá cwæð snottor on móde, gesæt him sundor æt rúne.
Til biþ séþe his tréowe gehealdeð: nesceal nǽfre his torn tó rycene
beorn of his bréostum ácýþan, nemþe hé ǽr þá bóte cunne
eorl mid elne gefremman! Wel bið þámþe him áre séceð,
frófre tó fæder on heofonum, þǽr ús eal séo fæstnung stondeð!

89 *hs.* deornce. 102 *hs.* hrúse.

XXXVI. SEEFAHRER.

Exeterbuch bl. 81 b = *Grein-Wülker, Bibliothek* I, 209.

Mæg ic be mé sylfum sóðgied wrecan,
síþas secgan, hú ic geswincdagum
earfoðhwíle oft þrówáde,
bitre bréostceare gebiden hæbbe,
gecunnad in céole cearselda fela,
atol ýþa gewealc; þǽr mec oft bigeat
nearo nihtwaco æt nacan stefnan,
þonne hé be clifum cnossað; calde geþrungen
wǽron míne *fótas,* forste gebunden
caldum clommum; þǽr þá ceare seofedun
hát ymb heortan; hungor innan slát

9 *fótas nach Sievers beitr.* 10, 483; *hs.* fét.

mereweérges mód. Þæt sé mon newát,
þe him on foldan fægrost limpeð,
hú ic earmcearig íscealdne sǽ
winter wunade wræccan lástum
winemǽgum bidroren,
bíhongen hrímgicelum: hægl scúrum fléag.
Þǽr ic negehýrde bútan hlimman sǽ,
íscaldne wǽg, hwílum ylfete song:
dyde ic mé tó gomene ganetes hléoþor
and huilpan swég fore hleahtor wera,
mǽw singende fore medodrince.
Stormas þǽr stánclifu beotan, þǽr him stearn oncwæð
ísigfeþera: fuloft þæt earn bigeal
*heasw*igfeþra. Nǽnig hléomǽga
féasceaftig ferð *fréfran* meahte.
Forþon him gelýfeð lýt séþe áh lífes wyn,
gebídeð in burgum bealosíþa hwón,
wlonc and wíngál, hú ic wérig oft
in brimláde bídan sceolde!
Náp nihtscúa, norþan sníwde,
hrím hrúsan band; hægl féol on eorþan,
corna caldast. Forþon cnyssað nú
heortan geþóhtas, þæt ic héan stréamas,
sealtýþa gelác sylf cunnige;
monað módes lust mǽla gehwylce
ferð tó féran, þæt ic feor heonan
elþéodigra eard geséce.
Forþon nis þæs módwlonc mon ofer eorþan
né his gifena þæs gód né in geoguþe tó þæs hwæt
né in his dǽdum tó þæs déor né him his dryhten tó þæs hold,
þæt hé á his sǽfóre sorge næbbe,
tó hwon hine dryhten gedón wille.
Nebiþ him tó hearpan hyge né tó hringþege
né tó wífe wyn né tó worulde hyht
né ymbe ówiht elles nefne ymb ýða gewealc;
ac á hafað longunge séþe on lagu fundað.
Bearwas blóstmum nimað, byrig fægríað,
wongas wlitigað, woruld ónetteð:
ealle þá gemoníað módes fúsne
sefan tó síðe; þámþe swá þ*y*nceð,
on flódwegas feor gewítað.
Swylce géac monað geómran reorde,
singeð sumeres weard, sorge béodeð
bitter in bréosthord. Þæt sé beorn newát,
séftéadig secg, hwæt þá sume dréogað,
þe þá wrǽclástas wídost lecgað!
Forþon nú mín hyge hweorfeð ofer hreþerlocan,

---

25 *hs.* urigfeþra. 26b *mit Grein; hs.* feran. 28 *hs.* gebiden. 51 *hs.* þenceð. 56 *hs.* eft eadig.

mín módsefa   mid mereflóde
ofer hwæles éþel,   hweorfeð wíde
eorþan scéatas,   cymeð eft tó mé
gífre and grǽdig,   gielleð ánfloga,
hweteð on *h*wælweg   hreþer unwearnum
ofer holma gelagu: forþon mé hátran sind
dryhtnes dréamas   þonne þis déade líf
lǽne on londe: ic gelýfe nó,
þæt him eorðwelan   éce stond*a*ð.
Simle þréora sum   þinga gehwylce
ǽr his tíd-ege   tó twéon weorþeð:
ádl oþþe yldo   oþþe ecghete
fǽgum fromweardum   feorh oðþringeð.
Forþon þæt eorla gehwám   æftercweþendra
lof lifgendra,   lástworda betst,
þæt hé gewyrce,   ǽr hé onweg scyle,
fremman on foldan   wið féonda níþ
déorum dǽdum   déofle tógeánes,
þæt hine ælda bearn   æfter hergen
and his lof síþþan   lifge mid englum
áwa tó ealdre,   écan lífes blǽ*d*,
dréam mid dugeþum!   Dagas sind gewitene,
ealle onmédlan   eorþan ríces;
n*ea*ron nú cyningas   né cáséras
né goldgiefan,   swylce iú wǽron,
þonne hí mǽst mid him   mǽrþa gefremedon
and on dryhtlicestum   dóme lifdon:
gedroren is þéos duguð eal,   dréamas sind gewitene;
wuniað þá wácran   and þás woruld healdaþ,
brúcað þurh bisgo.   Blǽd is gehnǽged;
eorþan indryhto   ealdað and séarað
swá nú monna gehwylc   geónd middangeard:
yldo him on fareð,   onsýn blácað,
gomelfeax gnornað,   wát his iúwine,
æþelinga bearn   eorþan forgiefene.
Nemæg him þonne sé flǽschoma,   þonne him þæt feorg losað,
né swéte forswelgan   né sár gefélan
né hond onhréran   né mid hyge þencan.
Þéahþe græf wille   golde strégan,
bróþor his geborenum   byrgan be déadum
máþmum mislícum,   þæt hí ne mid wille:
nemæg þǽre sáwle,   þe biþ synna ful,
gold tó géoce   for godes egsan,
þonne hé hit ǽr hýdeð,   þenden hé hér leofað.
Micel biþ sé meotudes egsa,   forþon hí séo molde oncyrreð,
sé gestaþelade   stíþe grundas,
eorþan scéatas   and úprodor.

---

61 geond *ergänzt Grein vor* eorþan.   63 *hs.* wælweg.   67 *hs.* stondeð. 79 *hs.* blæð.   82a *Grein; hs.* næron.

Dol biþ séþe him his dryhten ne-ondrǽdeþ: cymeð him sé déað unþinged.
Éadig bíð séþe éaþmód leofað: cymeð him séo ár of heofonum,
meotod him þæt mód gestaþelað, forþon hé in his meahte gelýfeð.
Stíeran mód sceal strongum móde and þæt on staþelum healdan
and gewis werum wísum clǽne:
scyle monna gehwylc mid gemete healdan
wiþ léofne and wið láþne bealo,
þéahþe hé hine wille fýres fulne
oþþe on bǽle forbærnedne
his geworhtne wine. Wyrd biþ swí*þr*e,
meotud meahtigra þonne ǽnges monnes gehygd.
Uton wé hycgan, hwǽr wé hám ágen,
and þonne geþencan, hú wé þider cumen,
and wé þonne éac tilien, þæt wé tó móten
in þá écan éadignesse,
þǽr is líf gelong in lufan dryhtnes,
hyht in heofonum! Þæs sý þám hálgan þonc,
þæt hé úsic geweorþade, wuldres ealdor,
éce dryhten, in ealle tíd! Amen.

115 *hs.* swire. 117 *hs.* se.

XXXVII. KLAGE DER FRAU.

Exeterbuch blatt 115a = *Grein-Wülker, Bibliothek* I, 302.

Ic þis giedd wrece bí mé ful geómorre,
mínre sylfre síð; ic þæt secgan mæg,
hwæt ic yrmþa gebád, siþþan ic úp *á*wéox,
níwes oþþe ealdes, nó má þonne nú:
á ic wite wonn mínra wrǽcsíþa!
Ǽrest mín hláford gewát heonan of léodum
ofer ýþa gelác: hæfde ic úhtceare,
hwǽr mín léodfruma londes wǽre.
Ðá ic mé féran gewát, folgað sécan
wineléas wræcca for mínre wéaþearfe.
Ongunnon þæt þæs monnes mágas hycgan
þurh dyrne geþóht, þæt hý tódǽlden unc,
þæt wit gewídost in woruldríce
lifdon láðlícost — and mec longáde.
Hét mec hláford mín herheard niman:
áhte ic léofra lýt on þissum londstede
holdra fréonda. Forþon is mín hyge geómor,
ðá ic mé ful gemæcne monnan funde
heardsǽligne hygegeómorne,
mód míþendne, morþor hycgende,

3 *hs.* weox; *Sievers beitr.* X, 516.

bliþe gebǽro. Fuloft wit béotedan,
þæt unc negedǽlde nemne déað ána
ówiht elles: eft is þæt onhworfen:
is nú . . . . . ., swá hit nó wǽre,
fréondscipe uncer. Sceal ic feor gé néah
mínes fela léofan fǽhðu dréogan!
Héht mec mon wunían on wuda bearwe
under áctréo in þám eorðscræfe:
eald is þes eorðsele, eal ic éom oflongad;
sindon dena dimme, dúna úp-héa,
bitre burgtúnas brérum beweaxne,
wíc wynna léas. Fuloft mec hér wráþe begeat
fromsíþ fréan. Frýnd sind on eorþan
léofe lifgende, leger weardíað,
þonne ic on úhtan ána gonge
under áctréo geónd þás eorðscrafu:
þǽr ic sitta*n* mót sumorlangne dæg.
þǽr ic wépan mæg míne wrǽcsíþas,
earfoþa fela; forþon ic ǽfre nemæg
þǽre módceare mínre gerestan
né ealles þæs longaþes, þe mec on þissum lífe begeat.
Á scyle geong mon wesan geómormód,
heard heortan geþóht, swylce habban sceal
bliþe gebǽro, éacþon bréostceare,
sinsorgna gedréag: sý æt him sylfum gelong
eal his worulde wyn, sý fulwíde fáh
feorres folclondes, þæt mín fréond siteð
under stánhliþe storme behrímed,
wine wérigmód wætre beflówen
on dréorsele! Dréogeð sé mín wine
micle módceare: hé gemon tó oft
wynlícran wíc. Wá bíð þámþe sceal
of langóþe léofes ábídan!

21 *lies* béotódan? 37 *hs.* sittam.

XXXVIII. BOTSCHAFT DES GEMAHLS.

Exeterhs. blatt 123 a = *Trautmann, Angl.* 16, 209.

Nú ic onsundran þé secgan wille,
hwanon þis tréo cyme. Ic túdre áwéox
in Mécealde *mereflóde néah;*
ðanon ic oftost sceal ellor londes
settan *síðas,* sealte stréamas
cunnían on céole, cyninges hǽse.
Fuloft ic on bátes *bósme wunode,*
gefór ofer faroð, frýnd gesóhte

þǽr mec mondryhten mín *onsende*
ofer héah hofu. Éom nú hér cumen
on céolþele and nú cunnan scealt,
hú þú ymb módlufan mínes fr*íg*an
on hyge hycge. Ic gehátan dear,
þæt þú þǽr tírfæste tréowe findest.
Hwæt! þec þonne biddan hét sé þisne béam ágróf,
þæt þú sinchroden sylf gemunde
on gewitlocan wordbéotunga,
þe git on ǽrdagum oft gesprǽcon,
þenden git móston on meoduburgum
eard weardigan, án lond búgan,
fréondscype fremman; hine fǽhþo ádráf
of sigeþéode. Héht nú sylfa þé
lustum lǽra*n,* þæt þú lagu dréfde,
síþþan þú gehýrde on hliþes óran
galan geómorne géac on bearwe.
Nelǽt þú þec síþþan síþes getwǽfan,
láde gelettan lifgendne monn!
Ongin mere sécan, mǽwes éþel!
onsite sǽnacan, þæt þú súð heonan
ofer meretáde monnan findest,
þǽr sé þéoden is þín on wénum!
Nemæg him worulde willa *gelimpan*
mára on gemyndum, þæsþe hé mé sægde,
þonne inc geunne alwaldend god,
þæt git ætsomne síþþan mótan
secgum and gesíþum *sinc gedǽlan,*
næglede béagas: hé genóh hafað
fǽ*tt*an go*ldes feohgestréona*
and mid elþéode éþel healdeð,
fægre foldan *and him fela þeowíað*
*wlonc*ra hæleþa, þéahþe hér mín wine*dryhten*
nýde gebǽded nacan út áþrong
and on ýþa geong *ána* sceolde
faran on flotweg forðsíþes georn,
mengan merestréamas. Nú sé mon hafað
wéan oferwunnen: nis him wilna gád
né méara né máðma né meododréama,
ǽnges ofer eorþan eorlgestréona,
þéodnes dohtor, gif hé þín beneah

7 *onsende ergänzt Grein.* 8 ofer héah hafu *vermutet Sievers, Beitr.* X, 516. 8 b *Grein* sceal *oder ist* cunnian sceal *zu lesen?* 9 b *hs.* fréan, *vgl. Sievers, Beitr.* X, 479. 20 *hs.* læram. 29 *In der hs. keine lücke, ergänzt von Grein.* 32 *hs. lücke von etwa* 5 *buchstaben;* þæt *war wol abgekürzt; ergänzt von Ettmüller und Grein.* 33 *Grein* sinc brytnian. 35—36 *lücke von etwa* 20 *buchstaben; Grein* feohgestreona; fættan *statt hs.* fædan *mit Ettmüller und Grein.* 36 and *und* healdeð *mit Grein; hs.* healde *ohne eine lücke.* 37—38 *lücke von etwa* 20 *buchstaben* (and *war wol abgekürzt;* wlancra *Ettmüller, Grein.* 38 *lücke von etwa* 14 *buchstaben;* dryhten *füllt also die lücke nicht aus.* 40 *lücke von etwa* 3—4 *buchstaben;* ána *mit Ettmüller und Grein.*

ofer eald gebéot incer twéga.
Gecyre ic ætsomne S. R. geador,
EA. W. and D, áþe benemnan.
þæt hé þá wǽre and þá winetréowe
be him lifgendum lǽstan wolde,
þe git on ǽrdagum oft gesprǽconn.

XXXIX. RUINE

aus der Exeterhs.; vgl. Grein-Wülker, Bibliothek I², 296, *Germ.* X, 422 *und Schipper, Germ.* XIX, 336.

Wrǽtlic is þæs wealstán: wyrde gebrǽcon,
burgstede burston — brosnað enta geweorc.
Hrófas sind gehrorene, hréorge torras,
hrin*gg*eat berofen, hrím on líme,
scearde scúrbeorge scorene gedrorene
ældo undereotone — eorðgráp hafað,
waldendwyrhtan forweorone geleorene,
heard gripe hrúsan, oþ hund cné*owa*
werþéoda gewitan. Oft þæs wág gebád
rǽghár and réadfáh ríce æfter óþrum,
ofstonden under stormum: stéap géap gedréas;
w*u*nað gíet sé *wealstán wǽp*num gehéawen
felon . . . .
grimme gegrunden . . . .
scán héo . . . .
orþonc ǽrsceaft . . . .
. . . . lámrindum béag;
mód mo . . . . ne swiftne gebrægd
Hwætréd in hringas, hygeróf gebond
weallwalan wírum wundrum tógædre.
Beorht wǽron burgræced, burnsele monige,
héah horngestréon, heresweg micel,
meodoheall monig mondréama full,
oþþæt þæt onwende Wyrd séo swiþe.
Crungon walo wíde, cwóman wóldagas:
swylt eall fornom secgróf wera.
wurdon hyra wígsteal wéstenstaþolas,
brosnade burgsteall. Bétend crungon,
hergas tó hrúsan. Forþon þás hofu dréorgíað
and þæs téaforgeapa tigelum sceádeð
hróstbéages *h*róf. Hryre wong gecrong
gebrocen tó beorgum, þǽr iú beorn monig
glædmód and goldbeorht, gléoma gefrætwe*d*
wlonc and wíngál wíghyrstum scán:
seah on sinc, on sylfor, on searogimmas,
on éad, on ǽht, on eorcanstán,
on þás beorhtan burg brádan ríces.
Stánhofu stódan, stréam háte wearp

wídan wylme: weal eall beféng
beorhtan bósme. þǽr þá baþu wǽron
hát on hreþre. þæt wæs hýðelíc.
Léton þonne géotan . . . . . .
ofer hárne stán, háte stréamas,
un*gesewene* *yldum* oþþæt,
Hringmere háten; . . . . .
þǽr þá baþu wǽron; þonne is . . . .
. . . . . . re — þæt is cynelíc þing —
húse . . . .

XL. REIMLIED.

Exeterhandschrift; unser text schliesst sich fast durchgängig an Greins Bibliothek II[1], 139 (*Germ.* X, 306) *und an Sievers Beitr.* XI, 345 *an.*

Mé lífes onláh, sé þis léoht onwráh
and þæt torhte get*á*h tillíce onwráh.
Glæd wæs ic glíwum glenged híwum
blíssa bl*íw*um, blóstma híwum.
Secgas mec ségon — symbel neálégon —
feo*h*gife gefégon; frætwe wég*on*
wic*g* ofer wongum wr*ǽ*nan gongum
lísse mid longum leoma ge*h*ongum.
þá wæs wæstmum áweaht wor*o*ld onspreht
under roderum áreaht, rádmægne oferþeaht.
Giestas gengdon, gerscipe mengdon,
lísse lengdon, lustum glengdon.
Scrífenscrád glád þurh gescád in brád,
wæs on lagustréame lád, þǽr mé leoþu nebiglád.
Hæfde ic héanne hâd: newæs mé in healle gâd,
þæt þǽr róf *weorod* râd. Oft þǽr rinc gebâd,
þæt hé in sele sǽge sincgewǽge
þegnum geþ*ǽge*. þenden wæs ic *wǽge:*
horsce mec heredon, hilde generedon,
fægre feredon, féondum biweredon.
Swá mec hyhtgiefu héold, hygedryht beféold,
staþolǽhtum sté*o*ld, stepeg*o*ngum wéold,
swylce eorþe ól: áhte ic ealdorstól,
galdorwordum gól; gomel sibbe nê of ôll,
ac wæs géfest geár, gellende sn*ǽ*r
wuniend*e* wǽr wilbec biscǽr.
Scealcas wǽron scearpe, scyl wæs hearpe:
hlúde hlynede, hléoþor dynede,
sweglrâd swínsade, swiðe neminsade;
burgsele b*ǽ*fade, beorht hlífade.

2 geteoh. 4 bleoum. 6 forhgife. frætwe. wægum. 7 wic. wennan. 8 getongum. 9 world. 10 ræd. 16 weord. 18 penden. 21 hyge dryht befeold. 22 steald. 26 wuniendo. 30 beofode.

Ellen éacnade, éad weacnade,
fréaum f*l*ódade, fr*e*mum gódade,
mód mægnade, myne fægnade,
tréow telgade, tîr welgade,
blǽd blíssade, *bléo glissade,*
gold gearwade, gim hwearfade,
sinc searwade, sib nearwade.
From ic wæs in frætwum, fréolíc in geatwum;
wæs mín dréam dryhtlíc, drohtað hyhtlíc:
foldan ic freoðode, folcum ic leoþode;
líf wæs mín longe léodum in gemonge
tírum getonge, teala gehonge. —
Nú mín hreþer is hréoh, héo*f*siþum scéoh,
nýdbysgum néah: gewíteð nihtes in fléah,
sé ǽr in dæge wæs dýre. Scríþeð nú déop féo*re*
brondhord geblówen, bréostum in forgrówen
flyhtum tóflówen. Fláh is geblówen
miclum in gemynde; módes gecynde
gréteð ungrynde grorn ofe*rpy*nde,
bealofús byrneð, bittre tóyrneð.
Wérig winneð, wídsíð onginneð,
sár nesinnið, sorgum cinnið,
blǽd his blinnið, blísse linn*i*ð,
listum linneð, lustum netinneð.
Dréamas swá hér gedréosað, drihtscype gehréosað,
líf hér men f*o*rléosað, leahtras oft gecéosað.
Tréow þrág is tó trág, séo untrume genág
stéapum *sta*ðole misþáh ond eal stund ge*h*nág.
Swá nú woruld wendeð, wyrde sendeþ
and hetes hen*d*eð, hæleð gescendeð.
Wercyn gewíteð, wælgár slíteð,
fláh máh flíteð, flán mán hwíteð,
b*o*rgsorh bíteð, bald ald þwíteð,
wræc fæc wrí*te*ð, wráð áð smíteð,
syngryn sídeð *sear*ofearo glídeð,
gro*rn* torn græfeð, græft *ræft* hæfeð,
searo hwít sólaþ, sumurhát cólað,
foldwela fealleð, féondscipe wealleð,
eorðmægen ealdað, ellen c*ea*ldað.
Mé þæt wyrd gewæf and ge*w*yr*h*t forgeaf,
þæt ic grófe græf and þæt grimme *sc*ræf
fléon flǽsce nemæg, þonne flánhred dæg
nýdgrápum nimeþ, þonne séo neah*t* becymeð,
séo mé êðles ôfônn and mec hér *e*ardes ôncônn.
þonne lîchoma ligeð, limu wyrm *þig*eþ

31 beacnade. 32 *hs.* frodade. fromum. 33 mine. 43 heowsiðum. 44 gewiteð. 45 feor. 53 linnað. 56 ferleosað. 58 eatole. genag. 59 world. 60 henteð hæleðe scyndeð. 61 a wen cynge witeð. 63 burgsorh. 64 wriþað. 65 sæcra. 66 grom. 69 b colað. 70 b gehwyrt. 71 b græf. 73 neah. 74 b heardes. 75 b lima. friteþ.

and him w*y*nne gewigeð and þá wist geþigeð,
oðþæt béoð þá bán *gebrosnad on* án
and æt nýhstan nán nefne sé néda tán
balawun hér gehro*ren*. Nebíþ sé hlísa ádroren.
Ǽr þæt éadig geþenceð, hé hine þé oftor swenceð,
byrgeð him þá bitran synne, hogaþ tó þǽre betran wynne.
gemon m*eo*rþa lísse, *þǽr* sindon miltsa blísse
hyhtlíce in heofona rîce. Uton nû hálgum gelíce
scyldum bisc*e*rede scyndan generede
wommum biwerede, wuldre geherede
þǽr moncyn mót for meotude rót
sóðne god geséon and âa in sibbe gef*éo*n.

76 wenne. 79a gehlotene. 82a morþa. her. 84 biscyrede. 87 gefean.

E. DIDAKTIK UND RÄTSEL.

XLI. RUNENLIED

nach Hickes, Thesaurus 1705, I, 135; *die Londoner hs. Otho B*X *ist* 1731 *verbrannt.*

Feoh býþ frófur fíra gehwylcum;
sceal ðéah manna gehwylc miclun hyt dǽlan,
gif hé wile for drihtne dómes hléotan.
Úr býþ anmód and oferhyrned,
felafrécne déor, feohteþ mid hornum
mǽre mórstapa: þæt is módig wuht.
Þorn býþ ðearle scearp, ðegna gehwylcum
anfeng ys yfyl, ungemetun réþe
manna gehwylcun, ðe him mid resteð.
Ós býþ ordfruma ǽlcre sprǽce,
wísdómes wraþu and witena frófur
and eorla gehwám éadnys and tóhiht.
Rád býþ on recyde rinca gehwylcum
séfte and swíþhwæt ðámðe sitteþ on ufan
meare mægenheardum ofer mílpaþas.
Cén býþ cwicera gehwám cúþ on fýre
blác and beorhtlíc, byrneþ oftust,
ðǽr hí æþelingas inne restaþ.
Gifu gumena býþ gleng and herenys,
wraþu and wyrþscype, and wræcna gehwám
ár and ætwist, ðé býþ óþra léas.
Wynne brúceþ, ðe can wéana lýt,
sáres and sorge, and him sylfa hæfþ
blǽd and blýsse and éac byrga geniht.
Hægel býþ hwítust corna; hwyrft hit of heofones lyfte,

22 *vgl. Sievers, Angl.* 13, 4.

wealcaþ hit windes scúra, weorþeþ hit tó wætere sýððan.
Nýd býþ nearu on bréostan, weorþeþ hí ðéah oft niþa bearnum
tó helpe and tó hǽle gehwæþre, gif hí his hlystaþ ǽror.
Ís býþ ofercеald, ungemetum slidor,
glísnaþ glæshlúttur gimmum gelícust,
flór forste geworuht fæger ansýne.
Gér býþ gumena hiht, ðon*ne* god lǽteþ,
hálig heofones cyning, hrúsan syllan
beorhte bléda beornum and ðearfum.
Eoh býþ útan unsméþe treow,
heard hrúsan fæst, hyrde fýres,
wyrtrumun underwreþyd wyn*an* on éþle.
Peorð býþ symble plega and hlehter
wlancum *on middum,* ðár wigan sittaþ
on béorsele bliþe ætsomne.
Eolhxsecc ard hæfþ oftust on fenne,
wexeð on wature, wundaþ grimme,
blóde bréneð beorna gehwylcne,
ðe him ǽnigne onfeng gedéð.
Sigel sémannum symble biþ on hihte,
ðonne hí hine feriaþ ofer fisces beþ,
oþ hí brimhengest bringeþ tó lande.
Tír biþ tácna sum, healdeð trýwa wel
wiþ æþelingas, á biþ on færylde
ofer nihta genipu, nǽfre swíceþ.
Beorc býþ bléda léas, bereþ efne swáðéah
tánas bútan túdder, biþ on telgum wlitig,
héah on helme h*yr*sted fægere,
geloden léafum lyfte getenge.
Eh býþ for eorlum æþelinga wyn,
hors hófum wlanc, ðǽr him hæleþ ymb*e*
welege on wicgum wríxlaþ sprǽce,
and biþ unstyllum ǽfre frófur.
Mon býþ on myrgþe his mágan léof:
sceal þéah ánra gehwylc ó*ð*rum swícan,
forðám dryhten wyle dóme síne
þæt earme flǽsc eorþan betǽcan.
Lagu býþ léodum langsum geþúht,
gif hí sculun néþ*an* on nacan tealtum
and hí sǽýþa swýþe brégaþ
and sé brimhengest bridles negýmeð.
Ing wæs ǽrest mid East-Denum
gesewen secgun, oþ hé síððan e*f*t
ofer wǽg gewát; wǽn æfter ran:
ðus heardingas ðone hæle nemdun.
Éþel býþ oferléof ǽghwylcum men,
gif hé mót ðǽr rihtes and gerysena on

32 *H* ðon. 37 *H* wyn. 53 *H* þeah. hrysted. 56 *Sievers Beitr.* X, 519; *H* ymb. 60 *H* odrum. 64 *H* neþun. 68 *H* est.

brúcan on blóde   bleadum oftast.
Dæg býþ drihtnes sond,   déore mannum,
mǽre metodes léoht,   myrgþ and tóhiht
ęadgum and earmum,   eallum bríce.
Ác býþ on eorþan   elda bearnum
flǽsces fódor,   féreþ gelóme
ofer ganotes bæþ: gársecg fandaþ,
hwæþer ác hæbbe   æþele tréowe.
Æsc biþ oferhéah,   eldum dýre,
stíþ on staþule,   stede rihte hylt,
ðęah him feohtan on   fíras monige.
Ýr býþ æþelinga   and eorla gehwæs
wyn and wyrþmynd,   býþ on wicge fæger,
fæstlíc on færelde   fyrdgea*t*ewa sum.
Ior býþ éafi*sc*   and ðéah á brúceþ
fódres on foldan,   hafaþ fægerne eard
wætre beworpen,   ðǽr hé wynnum leofaþ.
Ear býþ egle   eorla gehwylcun
ðonn*e* fæstlíce   flǽsc onginneþ,
hráw cólian,   hrúsan céosan
blác tó gebeddan;   bléda gedréosaþ,
wynna gewítaþ,   wéra geswícaþ.

84 *Sievers Beitr.* X, 519.   86 *H* fyrdgeacewa.   87 *H* eafixa.   91 *H* ðonn.

XLII. AUS DEN EXETER-RÄTSELN.

I. Léodum is mínum,   swylce him mon lác gife;
willað hý hine áþecgan,   gif hé on þréat cymeð.
Ungelíc is ús.
Wulf is on íege,   ic on óðerre;
fæst is þæt égland,   fenne biworpen;
sind wælréowe   weras þǽr on íge.
willað hý hine áþecgan,   gif hé on þréat cymeð.
Ungelíc is ús.
Wulfes ic mínes wídlástum   wénum dogode:
þonne hit wæs rénig wæter   and ic réotugu sæt,
þonne mec sé beaducáfa   bógum bilegde;
wæs mé wyn tó þon,   wæs mé hwæðre éac láð.
Wulf mín Wulf,   wéna mé þíne
séoce gedydon,   þíne seldcymas,
murnende mód, —   nales meteliste.
Gehýrest þú, Éadwacer,   uncerne earne hwelp
bireð Wulf tó wuda.

Litteratur zum 1. *rätsel: Dietrich ZfdA.* XI, 458; *Rieger ZfdPh.* I, 215; *Trautmann Angl.* VI, 158 *und Anz. z. Angl.* VII, 210; *Holthaus Angl.-Anz.* VII, 120; *Nuck und Hicketier Angl.* X, 390. 564; *Holthausen Litt.-Bl.* X, 448, *Angl.* XV, 188; *Bülbring Litt.-Bl.* XII, 157; *Herzfeld, Die Rätsel des Exeterbuches,* 1890, *s.* 64.

þæt mon éaðe tósliteð, þætte nǽfre gesomnod wæs,
uncer giedd geador.

XV. Ic wæs wǽpenwiga: nú mec wlonc þeceð
geong hagostealdmon golde and sylfore
wóum wirbogum. Hwílum weras cyssað,
hwílum ic tó hilde hléoðre bonne
wilgehléðan; hwílum wycg bireð
mec ofer mearce; hwílum merehengest
fereð ofer flódas frætwum beorhtne;
hwílum mægða sum mínne gefylleð
bósm béaghroden; hwílum ic bordum sceal
heard héafodléas behlyðed licgan;
hwílum hongige hyrstum frætwed
wlitig on wáge, þǽr weras drincað;
fréolic fyrdsceorp hwílum folcwigan
wicge wecgað; þonne ic winde sceal
sincfág swelgan of sumes bósme;
hwílum ic gereordum rincas laðige
wlonce tó wíne; hwílum wráþþum sceal
stefne mínre forstolen hreddan,
flýman féondsceaðan. Frige hwæt ic hátte!

XXXVI. Mec sé wǽta wong wundrum fréorig
of his innaþe ǽrist cende.
Newát ic mec beworhtne wulle flýsum
hǽrum þurh héahcræft hygeþoncum mín.
Wundene mé nebéoð wefle, né ic wearp hafu
né þurh þréata geþræcu þrǽd mé nehlimmeð
né æt mé hrútende hrísil scríðeð
né mec óhwonan sceal ámas cnyssan.
Wyrmas mec ne-áwǽfan wyrda cræftum,
þáþe geolo godwebb geatwum frætwað.
Wile mon mec hwæðre seþéah wíde ofer eorðan
hátan for hæleþum hyhtlic gewǽde.
Saga sóðcwidum searoþoncum gléaw
wordum wísfæst, hwæt þis gewǽdu sý!

XLIII. DAS LEIDENER RÄTSEL.

Handschrift Leidener Universitätsbibliothek Voss. 106 = *Sweet OET s.* 150.

Mec se ueta uong uundrum freorig
ob his innaðae aerest caend*ae*
niuuat ic mec biuorthæ uullan fliusū,
herū ðerh hehcraeft higido*n*cum *min*.
Uundnae me nibiað ueflæ, ni ic uarp hefæ
ni ðerih ðrea*t*un giðraec ðret me hlimmith,
ne me hrutendū hrisil scelfaeð
ni mec ou*uana* aam sceal cnyssa.

Uyrmas mec ni auefun uyrdi craeftum,
ða ði goelu godueb geatū fraetuath.
Uil mec hudrae suaeðeh uidæ ofaer eorðu
hatan mith hęliðum hyhtlic giuæde.
Ni anoegun ic me aerigfaerae egsan brogū,
ðeh ði ni*mœn flanas fraca*dlicae ob cocrum.

XLIV. DENKSPRÜCHE

nach der Cotton-handschrift (London, Brit. Mus.) Tiberius B 1.

Cyning sceal ríce healdan.
Ceastra béoð feorran gesýne,
orðanc enta geweorc, þáþe on þysse eorðan sindon,
wrǽtlíc weallstána geweorc.
Wind býð on lyfte swiftust.
þunar býð þrágum hlúdast.
þrymmas syndan Crístes myccle.
Wyrd býð swíðost. Winter býð cealdost,
lencten hrímigost, hé býð lengest ceald,
sumor sunwlitegost, swegel býð hátost,
hærfest hréðéadegost, hæleðum bringeð
geáres wæstmas, þáþe him god sendeð.
Sóð bið swicolost, sinc býð déorost,
gold gumena gehwám, and gomol snoterost
fyrngeárum fród, séþe ǽr feala gebídeð.
Wéa bið wundrum clibbor.
Wolcnu scríðað.
Geongne æþeling sceolan góde gesíðas
byldan tó beaduwe and tó béahgife.
Ellen sceal on eorle, ecg sceal wið hellme
hilde gebídan. Hafuc sceal on glófe
wilde gewunían, wulf sceal on bearowe,
earn ânhaga, eofor sceal on holte
tóðmægenes trum. Til sceal on éðle
dómes wyrcean. Daroð sceal on handa,
gâr golde fáh. Gim sceal on hringe
standan stéap and géap. Stréam sceal on ýðum
me*n*cgan mereflóde. Mæst sceal on céole
segelgyrd seomían. Sweord sceal on bearme,
drihtlíc ísern. Draca sceal on hlǽwe
fród frætwum wlanc. Fisc sceal on wætere
cynren cennan. Cyning sceal on healle
béagas dǽlan. Bera sceal on hǽðe
eald and egesfull. Eâ ofdúne sceal
flódgrǽg féran. Fyrd sceal ætsomne,
tîrfæstra getrum. Tréow sceal on eorle,
wísdóm on were. Wudu sceal on foldan

---

10 *Sweet* swutelost. 19 *Ettmüller* earm. 24 *hs.* mecgan.

blǽdum blówan. Beorh sceal on eorþan
gréne standan. God sceal on heofenum,
dǽda démend. Duru sceal on healle,
rûm recedes múð. Rand sceal on scylde,
fæst fingra gebeorh. Fugel úppe sceal
lácan on lyfte. Leax sceal on wǽle
mid sceote scríðan. Scúr sceal on heofenum
winde geblanden in þás woruld cuman.
Þéof sceal gangan þýstrum wederum.
Þyrs sceal on fenne gewunían
ána innan lande. Ides sceal dyrne cræfte,
fǽmne hire fréond gesécean,
gif héo nelle on folce geþéon,
þæt hî man béagum gebicge.
Brim sceal sealte weallan,
lyfthelm and laguflód ymb ealra landa gehwylc
flówan firgenstréamas. Feoh sceal on eorðan
týdran and týman. Tungol sceal on heofenum
beorhte scínan, swá him bebéad meotud.
Gôd sceal wið yfele, geogoð sceal wið yldo,
líf sceal wið déaþe, léoht sceal wið þýstrum,
fyrd wið fyrde, féond wið óðrum,
láð wið láþe ymb land sacan,
synne stǽlan. Â sceal snotor hycgean
ymb þysse worulde gewinn, wearh hangían,
fægere ongildan, þæt hé ǽr fácen dyde
manna cynne. Meotod ána wát,
hwyder séo sáwul sceal sýððan hweorfan
and ealle þá gástas, þe for gode hweorfað,
æfter déaðdæge dómes bídað
on fæder fæðme. Is séo forðgesceaft
dígol and dyrne; drihten ána wát,
nergende fæder: nǽní eft cymeð
hider under hrófas, þe þæt hér for sóð
mannum secge, hwylc sý meotodes gesceaft,
sigefolca gesetu, þǽr hé sylfa wunað.

GLOSSAR.

A.

á, *aa*, *áwa* stets, immer; (mit negation) je, jemals (got. *aiw*).
á- unbetontes verbalprafix (dafür betont *ǽ-*).
abbod, spät *abbot* m. abt (lat. *abbât-em*). — °*ríce* n. abtei. — *abbudisse* f. äbtissin.
ábútan, *ábúton* s. unter *búton*.
ac aber, sondern, doch; und (got. *ak*).
ác (pl. *ǽc*) f. eiche (ahd. *eih*); ein runenname. — °*tréo* n. eiche.
acan, prt. *óc*, schmerzen, ne. *ache*.
acas = *æx*.
ácol erschreckt, furchtsam, Beitr. X, 494.
ácsian = *áskian*.
á-cumba m. werg, ne. *oakum* (zu *comb* kamm, ahd. *âkambi*).
ácwæncan s. *cwencan*.
ácweorna, *ácwern* m. eichhörnchen (ahd. *eihhorn*).
ád m. scheiterhaufen (ahd. *eit*).
adela m. kot, jauche.
adesa m. axt (ne. *adze*).
ádl, nrdhbr. *áþol*, f. krankheit. — *ádlig* krank; *ádliga* m. der kranke.
ádón s. unter *dón*. — *adsa* = *adesa*. — *adún*, *adúne* s. *dún*.
ǽ, *ǽw* f. gesetz, ehe. — °*breca* m. ehebrecher, °*bryce* m. ehebruch. — °*fæst* fromm; °*fæstness* f. frömmigkeit.
ǽbǽre offenbar.
ǽ-blǽce bleich.
æbs = *æps* *æsp(e)*.
ǽ-bylgð fn. beleidigung; zorn.
aec = *éac*. — *æce* = *éce*. — *ǽcen* eichen (zu *ác*).
ǽcelma m. frostbeule.
æcer m. acker (got. *akrs*, Hel. *akkar*).
æcern n. eichel (ne. *acorn*, got. *akran*).
ǽ-cnósle unberühmt, unedel.
æctian = *eahtian*.
ǽcumbe = *ácumba*. — *ædili* = *æþele*. — *ædléan* s. *edléan*.
ǽdre, obl. *ǽdran*, f. ader.
ǽdre alsbald, sofort (as. *âdro*).
ǽfen nm. abend (ahd. *âband*). — °*gereord* f., °*giefl* n. abendmahlzeit. — °*glóma* m. abenddämmerung. — °*léoþ* n. abendlied. — °*tíd* f. abendzeit. — *ǽfenung* f. abend, ne. *evening*.
æfest fn. neid, eifer (ahd. *ab-unst*). — *æfestian* schwv. beneiden.
æfläst Exod. 473?
ǽfnan, prt. *ǽfnde*, ausführen.
ǽfre (aus *á in féore*?) stets, immer; (mit negation) je, jemals.
æftan adv. hinten. — *æftemest* letzter.
æftentíd = *ǽfentíd*.
æfter nachher, später (got. *aftra*); präp. nach, längs. — *æfter(r)a* der spätere. — *æfter-fylgend*, °*gengea* m. nachfolger. — °*ðanþe* conj. nachdem. — °*weard*, *æfteweard* adj. adv. später.
æf-þonca m. neid, zorn.
ǽg n. ei (as. ahd. *ei*). — °*gimang* eiergemenge. — *ǽgergelu* eiergelb.
ǽgen = *ágen*.
ǽghwá (aus *á* + *gihwá*) subst. jeder. — *ǽghwylc*, *ǽlc* adj. jeder. — *ǽghwæþer*, *ǽgþer* jeder von beiden; *ǽghwǽr* überall.
ǽghwonon von allen seiten.
æglǽcea m. bösewicht, ungeheuer (zu got. *aglaits*).
ægnan plur. spreu (ahd. *agana*).
ǽgþer = *ǽghwæþer* s. *ǽghwá*.
ǽht f. besitz, habe (ahd. as. *êht*; zu *ágan*).
æl- ganz, sehr. — °*gréne* sehr grün; °*mihtig* allmächtig. — S. noch *el-*.
ǽl m. aal (ahd. *âl*). — °*gé* Algäu?
ǽl, gen. *ǽle*, f. schusterahle.
ǽlan, prt. *ǽlde* (*in-*, *on-*), anzünden.

ælbitu = *ylfetu.*
ælc = *ǽghwylc* unter *ǽghwá.*
ælde = *ylde.* — *ældur* = *ealdor.*
ǽled (gen. *ǽldes*) n. feuer (zu *ǽlan*, andd. *êld*); zu *ál-geweorc.*
ǽ-lencge widerlich, langweilig; zu *lang.*
ælf, plur. *ylfe*, m. elf, alp. — °*scýne* wunderschön.
ælfitu = *ylfetu.*
ælfremede fremd, ausländisch.
ælifne Epin.-Gl. *aluminis*; sonst *efne* Gl. *alumen.*
ælmesse f. almosen (aus altir. *almsan*). — *ælmesfull*, °*georn* wohltätig. — °*riht* n. almosen.
Ælmyrce Aethiopier; zu *myrce.*
ǽlpí, *ælpig* für älteres *ǽnlýpig.*
æmil, *emel* m. raupe.
æmette, gen. *æmettan*, f. ameise (ahd. *ameizza*).
ǽmtig leer.
ænd = *and.*
ǽ-mynde n. vergessenheit; zu *gemynd.*
ǽne einmal; einst (zu *án*).
æned, *ænid* f. ente (ahd. *anut*).
ǽnes, spät *ánes* einst, ne. *once.*
ǽnetre einjährig (eigentl. *án-wintre*).
ǽnlefan elf.
ǽnig, °*man* irgend einer. — *ǽngeþinga.*
ǽnlépig adj. einzeln (ahd. *-gilouffi*).
ǽnlíc einzig, hervorragend.
ǽnne acc. sing. masc. zu *án.*
æppel, pl. *æppla(s)*, m. apfel.
ǽr (auch *ǽror*) adv. früher (auch *onǽr*); präp. c. dat. vor; conj. ehe. — °*dæg* m. früher tag; tag der vergangenheit (Hel. *êrdag*). — °*déaþ* m. früher tod. — °*fæder* m. grossvater. — °*fore* adv. vordem, zuvor. — °*líce* adv. früh. — °*mergen* (*ǽrnemergen*) m. früher morgen. — °*ðanðe* bevor. — °*gewinn* frühere drangsal.
ǽra m. striegel.
ærbe s. *yrfe.*
ærce-, *arcebisceop* m. erzbischof. — *ærcedóm* erzbistum; °*stól* sitz eines erzbischofs.
ǽren adj. ehern (zu *ár*; Hel. *êrîn*).
ǽrende st. n. nachricht, botschaft (Hel. *ârundi*). — *ǽrend-fæst* fromm? — °*gewrit* n. sendbrief. — °*wreca*, °*raca* m. bote, apostel; engel.
ǽrest (superl. zu *ǽr*) adj. adv. erst, zuerst, frühest (*þá — ǽrest* sobald als).
ærigfæra s. *earhfaru.*
ǽ-rist m. f. n. auferstehung (zu *á-rísan*).
ærn (in zstzgen °*ern*) n. haus (got. *razn*, an. *rann*); Erf. Gl. *ren.*
ærnan, prt. *ærnde*, laufen, eilen (got. *rannjan*); zu *yrnan.* — *ge*° im eilen erreichen.
ǽror, *ǽrur*, *ǽrra* kompar. zu *ǽr.*
ærþe s. *yrþe.*
ǽs n. nahrung, speise; aas (ahd. *âs*).
æsc m. esche; speer, lanze; schiff. — °*plega* m. kampf. — °*here* m. lanzenheer, schiffsheer. — °*holt* n. speer. — °*mann* wiking. — °*róf* speerberühmt. — °*þrote* f. ginster.
ǽsce, obl. *ǽscean*, f. frage (zu *áscian*).
æsp, *æspe* (*æpse*) stschw. f. espe.
ǽ-spryng f. m. quelle.
æstel m. lesezeichen, aus lat. *hastula.*
ǽ-swic m. verführung, betrug.
æt, nrdh. *æd*, präp. c. dat. an, bei. — adv. heran, hinzu.
ætgædere adv. zusammen.
ætbregdan s. *bregdan.*
ǽt m. f. speise, frass; zu *ëtan.*
æt-gár m., *ætgǽre* n. speer (ahd. *az-gêr*).
ætnéxtan s. unter *néah.*
ǽtren, *ǽtrig* giftig (zu *átor*).
ætsteall m. anprall.
ǽttryn = *ǽtren.*
ætwist f. unterhalt.
æþele, *æþel-líc*, °*boren* edel, vornehm. — *æþelborenness* f. geburtsadel. — *æþeling* m. kronprinz, prinz, fürst. — *æþelo* f. adel, edle abkunft.
æðelíce s. *eáðe.*
ǽþm, *éthm* m. atem (as. *âðom*).
ǽ-þrot n. ekel, verdruss (zu *áþréotan*).
ǽw = *ǽ.*
ǽ-wǽde unbekleidet (*wǽd* kleid).
ǽwan verachten. — *ǽwiscmód* beschämt (zu got. *aiwiski*).
ǽwnian heiraten; zu *ǽ* ehe.
ǽ-wylm m. quelle; zu *weallan.*
æx, *acas* f. axt.
æxfaru f. *apparatus*?
áfor herb, streng (ahd. *eivar*, *eibar*).
ágan haben, besitzen. — *ágen* (selten *ǽgen*) eigen; n. eigentum. — *ágend* (°*fréa*, °*fríga*) m. besitzer.
áglǽcea m. krieger, held (zu ahd. *eigileihhi* phalanx).
ágnian, *ǽgnian* besitzen, zu eigen haben.
agu f. elster.
ah = *ac.* — *áhsian* = *áscian.*
áht, *áuht*, *ánwuht*, *ánwiht* n. etwas.
áhte prt. zu *ágan.*
áhwæþer, *áþer*, *auþer* einer von beiden; *áþer — oþþe* entweder — oder.
al s. *eall*; *aloþ* s. *ealu*; *ald* s. *eald* usw.
alan, prt. *ól*, nähren (got. *alan*).
aldot, *aldaht* Gl. *alviolum*, eimer.
álgeweorc n., feuermaterial.
álor, *áler*, *álær* m. erle, eller (as. *êlira*). — °*holt* n. erlenwald.
altre, *altar(e)* m. altar (lat. *altare*).
ám m. weberspule.
amang s. *gemang.*
ambeht n. dienst, auftrag, amt (ahd. *ambaht*). — °*scealc*, °*þegn* m. beamter.
ambor, *ombor* m. f. n. eimer ESt. 8, 154.
ambyre günstig (eig. *and-byre*?).

amel m. weihbecken (lat. *amula*).
amore schw. f. ammer.
ampre schw. f. sauerampfer.
an s. *on*. — *an* zu *unnan*.
án ein, irgend ein; jener. — *ána* allein.
anbid n. erwartung, das warten.
anbiht Jud. s. *ambeht*.
ancléow m. fussenkel, knöchel (ahd. *anchlâo*).
ancor, gen. *ancres*, m. anker (lat. *ancora*).
áncor-setl n. einsiedelei.
áncra, verkürzt *ǫncra* m. einsiedler (Hel. *ênkoro*).
and, *ænd* und (Hel. *endi*).
anda, *anoþa* m. eifer, neid, zorn, hass (ahd. *anto*, *anado*).
andbidian warten.
andefn f. verhältnis.
andetla m. geständnis.
andettan, *andhettan* gestehen, beichten (zu *hátan* vgl. ahd. *ant-heiz* gelübde). — *andetniss* f. geständnis, beichte.
and-fenge angenehm, passend; susceptor. — °*git* n. einsicht, verstand. — °*lang* (spät *ollung*) präp. c. gen. längs. — °*léan* n. gegenlohn. — °*leofen* f. lebensunterhalt. — °*lóman* pl. geräte. — °*rysne* entsetzlich. — °*saca* m. widersacher. — °*sæc* n. weigerung. — °*stréces* beständig, fortwährend. — °*swaru* st. f. antwort; °*swarian* antworten. — °*weard* adj. gegenwärtig. — °*weorc* n. baumaterial, stoff. — °*wlita* m. antlitz. — °*wyrde* n. antwort; °*wyrdan* antworten.
andian invidere.
áne spät für *ǽne*. — *ánet* n. einöde.
ánfeald einfältig, einfach; °*ness* f. einfalt.
anfeng m. wegnehmen, anfassen.
anfilte n. amboss (ahd. *anafalz*).
án-floga m. der einsam fliegt (zu *fléogan*).
ánforlǽtan st. v. verlassen; °*lǽtness* f. das verlassen.
ánga einzig, hervorragend.
anga m. stachel.
angan kent. = *andian*.
ange adv. (adj.) zu *enge*.
angel m. angel.
Angel Angeln. — °*cyning* englischer könig. — °*cynn*, °*þéod* das englische volk.
angian für *andian*?
anginn n. anfang.
ang-ness, °*sumness* f. enge, bedrängnis. — °*sum* adj. schwierig.
án-haga m. einsamer.
án-hende einhändig.
an-hýdig starksinnig.
áninga, *ánunga* adv. gänzlich, plötzlich.
ánlǽcan (*ge-*) schw. v. (sich) vereinigen.
anlíc ähnlich. — °*ness* f. ähnlichkeit.
anlifen = *and-leofen*.
ánlípe, °*líepig*, °*lýpig* einzeln, einsam.
anmédla m. glanz, herrlichkeit.
anmitta, *andmitta* m. wage.
anmód beherzt, entschlossen (adv. °*líce*) (as. *anmôd*).
án-mód (adv. °*líce*) einmütig. — °*ness* st. f. einheit. — °*pæþ* m. einsamer weg?
anoða = *onda*.
an-rǽd (°*líce* adv.) entschlossen. — °*ness* beständigkeit.
ansǽge adj. hereinbrechend.
anscýte f. verleumdung.
an-stréces adv. anhaltend, beständig. — °*sund* völlig, ganz. — °*sýn* st. f. anblick, angesicht. — °*weald* m. n. macht, herrschaft. — °*wealda* m. herrscher.
ánwiht = *áht*.
apa m. affe (an. *ape*).
apostol m. apostel; °*líc* apostolisch.
apulder f. apfelbaum (zu *æppel*).
ár f. gnade, schonung; gunst, ehre (andd. ahd. *êra*). — °*fæst* fromm, barmherzig; °*fæstness* f. frömmigkeit, barmherzigkeit. — °*full* ehrwürdig. — °*hwæt* ehrbegierig. — °*léas* (adv. °*líce*) niederträchtig. — °*líc* gnädig. — °*wurþe* (adv. °*wurþlíce*) ehrwürdig.
ár n. erz (got. *ais*).
ár f. besitz (zu *ágan*, got. *aihan*).
ár m. bote; engel (got. *airus*, andd. *êr*).
ár f. ruder, ne. *oar* (an. *ár*).
arc f. kasten, arche.
arceb' abkürzung für *ærcebiscop*.
áre schw. f. = *ár* f. ehre, gnade.
árian (*ge*°) schonen, verzeihen, ehren.
arod, *ard* adj. (°*líce* adv.) schnell.
arw s. *earw*.
arwe f. pfeil, ne. *arrow*.
árwurþe (adv. *árwurþlíce*) ehrwürdig. — *geárweorþian* verehren.
asce, *axe* schw. f. asche (ahd. *asca*).
áscian, *áxian*, *áhsian* fragen, suchen (Hel. *êskôn*). — *of*° erfahren.
assa m. esel; *asse* f. eselin (altir. *assan*).
ást trockenofen (ndl. *eest*).
áte, *ǽte* schw. f. weizen.
atol hässlich, schrecklich (adv. °*líce*).
áttor, *átor*, *átr* n. gift (ahd. *eittar*).
áþ m. eid, schwur (got. *aiþs*, Hel. *êð*). — °*bryce* eidesbruch, meineid. — °*swaru* f. schwur.
áþëxe f. eidechse.
áþer = *áhwæþer*.
áþum m. eidam (ahd. *eidum*).
auht, *áwiht* s. *áht*. — *áwa* s. *á*. — *áwþer*, *áþer* s. *áhwæþer*. — *áweg* s. *weg*.
awerd adj. s. *á-wyrdan*.
awol f. ahle, haken.
áxían s. *áscian*.

B.

bá fem. zu *begen.*
bacan, prt. *bóc* (*ge-, á-*) backen.
bád f. erwartung.
bæc n. rücken. — *ofer°, on°, under°* (*on bæcling*) rückwärts, zurück. — *°bord* n. backbord.
bæcestre f. m. bäckerin, bäcker.
bǽdan (*ge°*), prt. *bǽdde,* nötigen, bedrängen.
bǽddel, bǽdling m. hermaphrodit.
bæftan hinten, zurück (aus *be-æftan*).
bǽl n. scheiterhaufen (an. *bál*). — *°egsa* m. feuerschrecken. — *°fýr* n. feuer des scheiterhaufens.
bælc m. stolz, übermut.
bældo f. mut, kühnheit.
bǽm zu *begen*; *bændian* = *bendan.*
bǽr f. bahre (as. ahd. *bâra*).
bær bloss, baar, nackt (adv. *°líce*). — *°fót* baarfuss (ahd. *bar, barfuoz*).
gebǽran, prt. *gebǽrde,* schw. sich benehmen. — *gebǽre* n. geschrei.
bæreflór f. tenne (zu *bere*).
bærnan, prt. *bærnde,* brennen, anzünden. — *on°* entflammen — *for°* verbrennen.
bærning f. verbrennen. — *bærnet* m. n. verbrennung, brand.
gebǽru n. pl. benehmen, gebärden.
bærs bersch.
bærwe = *bearwe.* — *bæso* = *basu.*
bæst bast; *bæsten* adj. aus bast.
bæstére, bæzére m. täufer (lat. *baptista*).
bǽtan, prt. *bǽtte,* zäumen.
bæþ, pl. *baðu,* n. bad.
bald(*or*) s. *beald*(*or*).
bám zu *begen.*
bán, pl. *bán,* n. knochen, ne. *bone.* — *°cofa, °hús, °loca* körper. — *°rift* m. hose.
bana, bona m. mörder (as. *bano*).
bannan (*ge-*), prt. *béonn,* aufbieten, befehlen.
bannoc m. kuchen.
bár m. eber, ne. *boar* (as. ahd. *bêr*).
barda, barþa m. schnabelschiff (an. *barþe*).
básnian harren (zu *bídan*).
basu, beasu purpurn.
bát m. boot, ne. *boat* (an. *beit*).
batt knüppel ESt. XI, 65.
baþian baden; zu *bæþ.*
be, bí (*big*) präp. bei, an, auf, neben.
béacen n. zeichen, erscheinung. — *°stán* m. leuchtturm. — *béacnian* (*ge°*) bezeichnen.
beado, gen. *beadwe,* f. kampf. — *°cáf* kühn. — *°mægen* n. schlachtheer. — *°rǽs* m. angriff. — *°rinc* m. krieger. — *°searo* n. rüstung. — *°wǽpen* n. kampfwaffe. — *°weorc* n. krieg.
be-æftan vgl. *bæftan.*
béag, pl. *°ás,* m. ring, spange; krone (as. *bôg,* ahd. *boug*). — *°gifa* m. fürst, herr (as. *bâggëbo*). — *°hroden* ringgeschmückt.
bealcettan ausspeien, von sich geben, *to belch.*
beald (adv. *°líce*) kühn, tapfer (got. *balþs*).
bealdor m. fürst (an. *baldr*).
bealloc , pl. *°as,* m. *testiculus.*
bealo, gen. *bealwes,* bösartig Kreuz 79. — neutr. unglück, schlechtigkeit. — *°benn* f. todeswunde. — *°full* bösartig, niederträchtig. — *°níþ* frevel. — *°síþ* m. tod. — *°spell* n. schreckensbotschaft.
béam, pl. *béamas,* m. baum; holz, balken, kreuz (ahd. *boum*). — strahl. — nrdh. trompete.
béan, pl. *béane,* f. bohne (ahd. *bôna*).
beara nrdhbr. = *beran.*
beard, pl. *°as,* m. bart (ahd. *bart*).
bearg, bearuh m. eber (ahd. *barug*).
bearhtm, breahtm m. n. lärm; zwinkern der augen.
bearm m. schoss, busen (got. *barms*?).
bearn, pl. *bearn,* n. kind (got. *barn*). — *°éacniende* schwanger. — *°myrþre* schw. f. kindsmörderin.
bearo, gen. *bearwes,* m. hain.
bears, bærs m. barsch.
bearwe schw. f. korb.
beasu s. *baso.*
béatan, prt. *béot,* schlagen, stossen (an. *bauta*).
béaw bremse.
bebod s. *bod.* — *bebr* = *beofor.*
bëcca m. hacke (zu gall.-lat. *beccus*).
beccen kent. = *bycgend* zu *bycgan.*
bęce m. bach (as. *bęki,* ahd. *bah*).
béce, bǽcæ schw. f. buche = *bóc.*
gebëd n. gebet. — *bëdecían* bitten.
będd n. bett (got. *badi*); pflanzenbeet. — *gebedda* m. gemahl, gemahlin. — *bedclifa, °cleofa* m. schlafzimmer. — *°rest* f. bett. — *będdían* ein bett bereiten.
bég, pl. *béger,* n. beere (ndl. *bei*?).
bégan s. *bígan.*
begen, bægen beide.
gebégian (*gebéagían*) krönen (zu *béag*).
bégan = *bígan.*
béhþ f. beugung, verehrung? Jud. 174.
bëlgan, prt. *bealg,* zornig werden; partic. *gebolgen* zornig.
bëllan, prt. *beall,* bellen.
bëlle f. glocke.
belt n. baltheus, gürtel.
béme s. *býme.*
bén, bǽn f. bitte, gebet (an. *bón*). — *béna* m. bittsteller. — *bénsían* bitten.
bęnc f. bank. — *°sittende* auf bänken sitzend.
bęnd m. f. n. band, fessel (got. *bandi*).
bęndan schw. v. fesseln.
bęnn f. todeswunde (got. *banja*); zu *bana.*
béo, obl. *béon* (nrdhbr. *bíe*), f. biene (ahd.

bîa). — °*bréad* n. honigwabe. — °*wyrt* f. bienensaug.
béod m. n. tisch.
béodan (*ge-*, *á-*, *be-*), prt. *béad*, bieten, anbieten, verkündigen, gebieten. — *for*° verbieten. — *mis*° schlechtes bieten.
beofor, *bebr* m. biber.
beoháta m. verheisser (zu *béot*).
beolone schw. f. bilsenkraut.
béon, 3. singl. *bíð*, sein, werden.
béor m. bier. — *gebéor* m. trinkgenosse. — °*byden* f. bierbütte. — °*scipe* (*ge-*) m. gelage. — °*sele* m. biersaal.
beorc, *berc* f. birke; m. ein runenname.
beorcan, prt. *bearc*, bellen.
beorg, *beorh* m. hügel, berg; grabhügel (ne. *barrow*). — °*hliþ* m. bergabhang.
gebeorg n. schutz.
beorgan (*ge*), prt. *bearh*, bergen; helfen, retten.
beorht adj. hell (ne. *bright*, got. *baírhts*); berühmt. — n. helle, glanz; °*ness* f. desgl.; °*rodor* m. glanzhimmel.
beorma m. hefe (zu lat. *fermentum*). — *beormtéag* f. hefekiste.
beorn (pl. °*as*) m. mann, recke.
beornan = *byrnan*.
beorþ, *beorþor* n. *partus*, *fetus*.
béost, *býsting* m. biestmilch.
béot n. drohung, prahlerei, versprechen, gelübde (ahd. *biheiz* Beitr. VII, 122). — *béotian* (*ge*°) geloben, gelübde tun. — — *béotung* f. versprechen.
béow, gen. *béowes*, m. n. gerste (an. *bygg*, as. *beu*).
bëra m. bär (ahd. *bëro*); *beren* adj. bären.
bëran (*ge-*), prt. *bær*, tragen; sich begeben. — *ge*° gebären. — *for*° ertragen. — *oð*°, *tó*° entführen.
bęre m. gerste. — °*corn* n. gerstenkorn. — °*ern*, *berern*, *bern* n. scheune. — °*flór* f., °*tún* m. tenne. — *bęren* adj. gersten (vgl. got. *barizeins*).
berian (*á*°), prt. *-ede*, entblössen, leeren (zu *bær*).
bęrie schw. f. beere (got. *basi*).
bernelác brandopfer kent. (s. *bryne*).
bërstan (*ge-*), prt. *bærst*, zerbrechen; entkommen. — *æt*° entkommen. — *for*°, *tó*° zerbersten.
bësma m. besen.
bęt, *bętera*, *bętst* zu *gód*, *wel*.
bétan, *bœ́tan* (*ge*°), prt. *bétte*, büssen, besser machen (got. *bôtjan*); zu *bót*.
béte schw. f. beete (lat. *beta*).
betuh s. *tweoh*.
beþung f. bad.
bezére s. *bæstére*.
bí (*big*), *be* präp. m. dat. an, in, bei; durch, infolge von, gemäss.
bibod s. *be-bod*.
bicce, obl. *biccean*, f. hündin (an. *bikkja*).
bí-cwide m. sprichwort.
bídan (*ge-*, *á-*), prt. *bád*, warten, harren, aushalten.
biddan (*ge-*), prt. *bæd*, bitten, fordern, beten.
bifian (3. singl. *beofaþ*) — *bifían* Beitr. XI, 349 beben, zittern. — *beofung* f. das zittern.
big s. *bí*. — *bígleofa* s. *bíleofa*.
bígan, *bégan* (*ge-*), prt. *bégde*, beugen; bekehren (zu *búgan*). — *for-* demütigen, strafen.
bí-geng m. verehrung, kultus.
bigwist = *biwist*.
bile m. schnabel.
bíleofa m. lebensunterhalt.
bilewit adj. unschuldig, milde, gnädig. — °*nyss* f. unschuld, einfalt.
bilipti = *biliwit aequanimus*?
bill n. schwert (Hel. *bill*). — °*gesliht* n. schlacht. — °*swæþ* n. wunde.
gebind n. fessel (von eis).
bindan (*ge-*), prt. *band*, binden.
binn st. f. krippe (gall.-lat. *benna*).
binnan adv. innerhalb, während (aus *be* + *innan*).
birce schw. f. = *beorc* st. f.
bisceop m. bischof. — °*ríce* n. bistum. — °*stól* m. bischofsstuhl. — °*wyrt* pflanzenname.
bísen = *býsen*. — *bisig*(*o*) = *bysig*(*o*).
bi-smor n. m. schmach, hohn. — °*líce* adv. schmählich. — *bismerian* schmähen.
bísne, *bísene* blind.
(*ge-*)*bísnung* f. beispiel.
bíspell, *bigspell* n. fabel, beispiel, sprüchwort.
bíst zu *béon*.
bítan (*ge-*), prt. *bát*, beissen (got. *beitan*). — *á*° zerreissen. — *bite* m. biss. — *bitel*, pl. °*as*, m. käfer (zu *bítan*). — *biter*, *bitter* bitter (adv. °*líce*). — °*ness* f. bitterkeit; zu *bítan* (as. *bittar*).
bítel, *bíetel*, *býtel* m. hammer, beil.
bitter unter *bítan*. — *bíþ* zu *béon*.
biwaune zu *wáwan*.
bí-wist f. nahrung, lebensunterhalt.
blác bleich, blass, blinkend. — °*ern* leuchter. — °*hléor* schönwangig. — *blácían* bleich werden.
blæc adj. schwarz. — Neutr. tinte. — °*ern* n. tintenfass?
blǽcean, prt. *blǽcte*, bleichen. — *blǽceo* f. bleiche farbe (zu *blác*).
blæd, pl. *bladu*, n. blatt.
blǽd m. hauch, atem. — ruhm, macht, reichtum. — °*dagas* tage der macht? — *geblǽdfæst* mächtig, berühmt.
blǽd, *bléd* f. blume, blüte, laub.
blǽddre schw. f. blatter, blase.
blǽge schw. f. bleie (ein fisch).
blǽwen blau, bläulich; zu *bláw*.
blǽs windhauch.
blæst m. flamme. — °*bylg* m. blasebalg.

blǽst m. das wehen (zu got. *blêsan*).
blǽtan (*ge-*) schw. v. blöken, mäckern.
gebland n. gemisch.
blandan (*ge-*) st. v. mischen; *blondenfeax* grauhaarig.
blase, blæse schw. f. fackel.
blát bleich.
bláw blau (ahd. *blâo*) = *blǽwen.*
bláwan (*ge-*), prt. *bléow*, blasen; wehen.
bléat hülflos, armselig.
bléaþ blöde, schüchtern, feige.
bléd Kreuz 149 = *blǽd* m. ruhm.
blédan, prt. *blédde*, bluten. — *blédsian* = *blétsian.*
blĕdu, bleodu st. f. schüssel, schale.
blegen st. f. pocke, bläschen.
blẹndan (*á-*, *ge-*), prt. *blende*, schw. v. blenden.
bléo, bléoh n. farbe, aussehen.
blétsian, bloedsian segnen Anglia III, 156. — *blétsung* f. segen.
blícan (*ge-*), prt. *blác*, glänzen, schimmern.
blind blind; dunkel. — *geblindfellian* blenden (Esther).
blinnan (*ge-*, *á-*), prt. *blann*, nachlassen, aufhören (got. *aflinnan*).
geblíod bunt; zu *bléo.*
blíss s. unter *blíþe.*
blíþe froh; freundlich. — *blíþ-heort*, °*mód* froh im herzen. — *blíþs, blíss* f. freude. — *blíþsian, blíssian* sich freuen; erfreuen.
blód n. blut (got. *blôþ*). — °*egesa* m. blutschrecken. — °*gyte* m. blutvergiessen. — °*léas* blutlos. — °*lǽs*, gen. °*lǽswe*, f. aderlass. — *blódig* blutig (as. *blôdag*).
bloestbælg = *blæstbylg.*
blóma m. metallklumpen.
blóstm, blóstma st. schw. m. blume, blüte.
blót m. n. opfer. — °*mónaþ* m. november. — *blótan*, prt. *bléot*, opfern (got. *blôtan*).
blówan (*ge-*), prt. *bléow*, blühen.
blycgan, blicgan schw. v. erschrecken.
blýsige, blýse schw. f. fackel.
áblýsian schw. erröten (ahd. *blûgisôn*).
bóc, °*tréo* buche, meist *béce.*
bóc, pl. *béc*, f. buch. — °*lǽden* n. latein. — °*líc* adj. buch-. — °*stæf* m. buchstabe. — *bócére* m. gelehrter.
gebócian verschreiben, vermachen.
gebod (selten *bod*), *bebod* n. gebot. — *boda* m. bote, apostel, engel. — *bodian* (*ge-*) verkündigen. — *gebodscipe* m. gewalt, herrschaft.
bodan = *botm.* — *bóde* prt. zu *bógan.*
bodig n. leib, körper.
bodung f. predigt.
bóg, bóh m. schulter, bug; zweig, ast.
boga m. bogen.
bógan (3. sing. *bóþ*) prahlen (aus **bóhojan*).
bolca m. schiffsgang.
bold, botl n. haus, gebäude.
bolgen part. zu *belgan.*
bolla m., *bolle* schw. f. gefäss, becher (an. *bolle*).
bolster m. n. kissen, polster (ahd. *bolstar*).
bolt m. bolzen.
gebónod poliert; part. zu *bónian* polieren.
bor gl. bohrer.
bora m. träger (zu *bĕran*).
borcian bellen (zu *beorcan*).
bord n. brett, tisch, schild (got. *baúrd*). — °*hréopa* m. schildschmuck. — °*weall* m. schildmauer, schlachtreihe.
borg, borh m. sicherheit, das bürge. — °*bryce* m. bruch der bürgschaft. — *borgian* leihen, leihweise geben oder nehmen.
borlíce adv. sehr (ahd. *bora-*).
bósm m. busen.
bót f. besserung, busse, ersatz (as. *bôta*).
botl s. *bold.*
botm m. boden, grund.
box m. n. buchsbaum (lat. *buxum*); büchse, schachtel.
brachwíl f. *momentum.*
brád breit. — °*niss* f breite.
gebræc n. das zerbrechen.
brǽdan (*ge-*) schw. st. v. braten.
brǽdan (*ge*°, *tó*°), prt. *brǽdde*, ausbreiten, sich ausbreiten. — *brǽdo* f. breite. — *brǽdra* compar. zu *brád.*
brægen n. gehirn.
brǽr, breer m. dornstrauch.
bræs n. erz.
brǽþ m. duft, geruch; wind.
brǽw, gen. *brǽwes*, m. augenlid.
brand m. feuer; schwert. — °*íren* brenneisen. — °*rád* Gl. andeda.
brant steil, hoch.
brastlían schw. v. prasseln.
bratt m. rock (aus altir. *bratt*).
bréad n. bissen, stückchen; nrdhbr. brot.
breahtm m. lärm (as. *brahtum*).
gebrĕc n. das zerbrechen.
brĕcan (*ge-*), prt. *bræc*, brechen; *á-*, *for-*, *tó-brecan* er-, zerbrechen (got. *brikan*).
brectm = *breahtm.*
brĕd n. brett, tafel.
brédan st. v. = *bregdan.*
brédan (*brǽdan*), prt. *brédde*, brüten (ahd. *bruoten*).
ábrĕdwian töten.
bréfian (*ge-*) aufzeichnen, abfassen.
brég merc. = westsächs. *brǽw.*
brégan (*á-*) schw. v. erschrecken (zu *bróga*).
brĕgd ränke, tücke?
brĕgdan (*ge-*, *á-*), prt. *brægd*, schwingen, ziehen, schütteln; weben; verwandeln. — *æt*°, *á*° entziehen, entführen, wegnehmen. — *tó*° (mit dat.) abschütteln.
brĕgo, breogo m. fürst.
bréme, nrdhbr. *brǽme*, berühmt.
brémel, brember m. brombeerstrauch.
brẹngan (as. *brẹngian*) = *bringan.*
brẹnting m. schiff (zu *brant*).

bréosa m. bremse.
bréost n. brust (as. *briost*). — °*byden* thorax Germ. 23, 393 a. — °*cearu* f. kummer. — °*cofa* m., °*hord*, °*loca* m. herz. — °*net* n. panzer.
bréotan, prt. *bréat*, brechen.
ábréoþan st. v. zu grunde richten, vernichten; verfallen.
bréowan (*ge-*), prt. *bréaw*, brauen. — *bréow-ern* n. brauhaus.
breer s. *brǽr*.
brerd m. rand.
bréþer dat. zu *bróðor*. — *bríce* = *brýce*.
bridd, pl. *briddas*, m. junges eines vogels, ne. *bird*.
brídel, *brigdil*, *brídels* m. zaum, zügel (zu *bregdan*).
bríg = *bríw*.
brim, pl. *brimu*, n. ocean. — °*ceald* kalt wie die see. — °*fugol* m. seevogel. — °*hengest* m. schiff. — °*hlæst* f. meerlast = fische. — °*lád* f. seeweg. — °*líþend* m. schiffer. — °*mann* m. wiking.
bringan (*ge-*), prt. *bróhte*, bringen.
bríw, Ep.-Gl. *bríg* m. brei.
broc n. schädigung, krankheit; *gebrocod* krank.
bróc m. giessbach.
bróc, pl. *bréc*, f. hose (ahd. *bruoh*).
brocc m. dachs (altir. *brocc*).
gebrocian schädigen, schmähen.
bródig brütend (Byrhtf. 76); zu *brédan*.
bróga m. schrecken.
brogdettan zittern (zu *bregdan*).
bróhte s. *bringan*.
bróm m. ginster, reisig (ahd. *brâm*).
brora?
brord m. stachel, spitze.
brosnian (*ge-*) zerfallen, zerbröckeln. — *gebrosnodlíc* hinfällig. — *brosnung* f. zerfall.
broþ n. brühe (ahd. *brod*).
bróþor m. bruder. — *gebróþor*, *gebróþru* plur. gebrüder. — °*gyld* n. bruderrache?
brú f. braue.
brúcan, prt. *bréac*, geniessen; sich freuen.
brún braun. — °*basu* dunkelbraun. — °*ecg* mit brauner spitze.
brycg f. brücke (as. *bruggia*). — °*bót* f. reparatur der brücke oder des pflasters. — °*weard* m. brückenwart. — *brycgian* pflastern EStud. 11, 511.
bryce m. bruch (ahd. *bruh*).
brýce m. brauch; adj. brauchbar.
brýd f. braut, junge frau (as. *brûd*). — °*ealo* n. hochzeit. — °*guma* m. bräutigam.
bryne m. brand. — °*gild* n. brandopfer.
brýne, ne. *brine* (ndl. *brijn*).
onbryrdan schw. v. anstacheln (zu *brord*).
brýsan (*tó-*), prt. *brýsde*, zerbrechen.

bryst = *byrst*.
brytnian verteilen (zu *bréotan*).
brytta m. brecher, verteiler, spender (zu *bréotan*). — *bryttian*, *brytnian* schw. v. verteilen, verleihen. — *forbrettan* kent. zerbrechen.
bú neutr. zu *begen*.
búan, *búgan*, prt. *búde*, wohnen, bewohnen; bebauen.
búc m. eimer.
bucca bock.
búend m. bewohner.
bufan adv. präp. über.
búgan, prt. *béag*, sich wenden, sich beugen. — *be*° umgeben.
búgigend m. bewohner.
bulluc m. kalb, rind (Scint.).
bune schw. f. kanne.
búr n. kammer (ahd. *bûr*). — °*geteld* n. himmelbett? — °*cniht*, °*þegn* kämmerling. — *gebúr* m. bauer.
burg, *burh*. plur. *byrg*, f. stadt. — °*hlíþ* n. = *beorghlíþ*. — °*léode*, °*sittende*, °*ware*, °*waran* plur. m. bürger. — °*reced* halle. — °*rúne* f. hexe. — °*stede*, °*tún*, °*weard* m. stadtmauer.
burna, *burne* schw. m. f. quelle, bach.
burnsele m. brunnensaal.
bút m. S. 46?
bútan, *búton*, später *búte*, conj. ausser, wenn; adv. nur; präp. ohne, ausser. — *on*°, *á*° präp. c. dat. ringsherum.
butere f. butter. — *buterfléoge* schmetterling, ne. *butterfly*.
bú-tú neutr. zu *begen*.
bycgan (*ge-*), prt. *bohte*, kaufen, zahlen; ne. *buy* (got. *bugjan*). — *be*° verkaufen.
bydel m. bote; zu *béodan* (ahd. *butil*).
byden f. tonne, kufe (ahd. *butin*).
býen adj. bebaut (zu *búan*).
byldan, prt. *bylde*, aufmuntern, anspornen (zu *beald*).
byldan bauen = *bytlian*.
bylg m. balg, sack (got. *balgs*).
býme schw. f. trompete (vgl. *béam*).
byrce f. birke (= *beorc*).
gebyrd n. abstammung. — °*boda* m. verkündiger der geburt.
byrdan sticken.
byrde (*ge*°) von edler geburt.
gebyr(d)tid geburtszeit.
byrdistrae, *byrdicge* schw. f. stickerin.
byre m. sohn, jüngling (got. *baur*).
byre m. günstige, gute gelegenheit.
býre n. stall Angl. 8, 449 (ahd. *bûri*).
byrele m. schenke.
byres, *byris* f. bohrer.
byrga m. bürge (ahd. *burgio*).
byrgan (*ge-*) schw. v. essen, kosten.
byrgan (*be-*, *ge-*) schw. v. begraben. — *byrgels* m., *byrgen* (*nn*) f. begräbnis, grab.
byrgére m. totengräber.

gebyrian schw. v. sich ziemen.
byrig dat. zu *burg*.
byrnan, prt. *born*, brennen. — *for*° verbrennen.
byrne schw. f. panzer (got. *brunjô*). — *byrn-hom* m., °*homa* m. desgl. — °*wiga*, °*wigend* m. krieger in der brünne. — °*swcord* n. brünnenschwert (besser flammendes schwert?).
byrnete ein fisch, lolligo.
byrs = *byres*.
byrst f. borste.
byrst m. mangel, entbehrung.
byrþen (*nn*) f. bürde, last (ahd. *burdinnia*). — °*mǽte* lastmässig.
býsen, *gebýsnung* f. beispiel, vorbild (got. *bûsns* Beitr. VIII, 535).
bysmer s. *bismer*.
býsnian (*ge-*) erläutern; jem. nachahmen; jem. ein vorbild geben (zu *býsen*).
býtel m. stössel, stampfe (zu *béatan*).
bysig geschäftig, tätig (mndl. *besich*). — *bysigo* f. eifer, geschäftigkeit. — *á-bysgían* schw. v. beschäftigen.
bytlían bauen, engl. *to build* (zu *botl*).
bytt f. schlauch.
býwan schw. fegen, säubern (Orrm *bǽwen* aus ae. **béawian*; vgl. got. *baugjan*).

C.

cǽddran *fibrae* (Byrhtf. 151).
cǽg, *cǽge* st. schw. f. schlüssel, ne. *key*.
ácǽgde = *cígde* zu *cigan*.
cæppe schw. f. hut, lat. *cappa*.
cærsa (*cressa*) kresse.
cæse = *cýse*.
cæstel = *castel*.
cáf (°*líce* adv.) kühn, tapfer.
cafortún m. schlosshalle.
calan prt. *cól*, frieren.
calc = *cealc*. — *cald* = *ceald*.
cálend m. monatsanfang (lat. *calendae*).
cálic m. kelch (lat. *calic-em*).
callían schw. rufen (aus an. *kalla*).
calu kahl (ahd. *kalo*, lat. *calvus*).
calwer?
camb, *comb* m. kamm.
camél kamel (lat. *camelus*).
camp m. schlacht, kampf (lat. *campus*). — °*rǽden* f., °*wíg* n. desgl. — °*stede* m. wahlstatt. — *campían* schw. v. kämpfen.
gecanc n. hohnlachen. — *cancettan* schw. verspotten.
cancer m. krebs (krankheit).
candel, gen. *candelle*, f. leuchte, licht (lat. *candela*). — °*stæf* m., *sticca* m. candelabrum.
canon m. canon.
cantel strebepfeiler (Byrhtf. 144).
cantic m. *canticum*.
cápian sich neigen Germ. 23, 393 b.
capitulum, *capitel-hús* kapitel.
carc-ern n. kerker, lat. *carcer*.
(*be*)*carcían* besorgen; zu *cearu*.
carl-, *cearlfugol* m. männlicher vogel.
carlmann mann (aus an. *karlmaðr*?).
carr m. (nrdh.) fels.
cásére m. kaiser (got. *kaisar*). — *cásердóm* m. kaisertum.
castel, *cæstel* m. n. dorf, schloss (lat. *castellum*). — °*weall* m. burgmauer.
catt m. katze.
cáwl m. kohl (lat. *caulis*); (nrdh. *ceawl*) korb.
ceac m. becken. — °*bora* eimerjoch.
céace schw. f. kinnbacken (ndl. *kaak*).
ceaf, plur. *ceafu*, n. spreu (ndd. *kaf*).
ceáfl m. kinnlade.
ceafor, *cebr*, *cefr* m. käfer.
ceahhettan lachen.
cealc m. rechenstein; kreide (lat. *calc-em*).
ceald, *cald* adj. kalt; zu *calan* (got. *kalds*). — n. kälte. — *cealdían* kalt werden.
cealf n. (m.) kalb (ahd. *kalb*).
ceallían Byrhtn. verschrieben für *callían*.
céap m. kauf, geschäft; vieh. — °*man* m. kaufmann. — °*stów* f. handelsplatz.
cearcían schw. v. krachen.
cearde zu *cyrran*.
cearruce Ep.-Gl.?
cearu, *caru* st. f. sorge. — *cearig* adj. traurig. — *cearfull* traurig. — °*seld* n. sorgenvolles heim.
céas, *céast* f. streit.
ceaster f. stadt (lat. *castra*). — °(*ge-*)*ware* einwohner.
cębis, *cęfes*, *cyfes* kebsweib (ahd. *kębisa*).
cégan = *cigan*.
cęle, *ciele*, *cyle* m. kühle (zu *calan*).
cellod adj. gewölbt, lat. *celatus*.
celmertmon mietling nrdhbr.
cęmpa m. krieger (zu *camp*).
cén m. kien; name einer rune.
céne, *cǽni* klug; kühn (as. *kôni*). — Dazu *cénlíce* adv. — *cénþu* f. kühnheit.
cęnep, pl. °*as*, schnurrbart Beitr. 8, 529.
cęnnan (*ge-*, *á-*) schw. v. erzeugen, gebären.
céo, *cíæ* f. eine krähe.
céoce schw. f. wange, backe (zu got. *kukjan* küssen).
ácéocían ersticken, *to choke*.
céode korb?
céol m. schiff. — °*þel* n. schiffsdeck.
ceole schw. f. kehle (ahd. andd. *këla*); *ceolor* m. desgl.
ceorfan, prt. *cearf*, schneiden, zerschneiden. — *tó*°, *for*°, *á*° zerschneiden, abhauen. — *óf*° abschneiden.

céorian (*he°*) klagen, murren. — *céorung* f. klage.
ceorl m. mann, held; gatte (andd. *kërl*). — *ceorlían* heiraten.
ceorran, prt. *cearr*, knarren.
céosan (*ge-*), prt. *céas*, erwählen.
ceosel, *cisel*, *cisil* m. kiesel.
céowan, prt. *céaw* kauen.
cépan, prt. *cépte*, halten, hüten. Beitr. VIII, 538.
cerran = *cyrran*.
cęrse, *cærse* [*cressæ*] schw. f. kresse.
cése = *cýse*.
cesol hüttchen; vogelmagen.
cest, *cist* f. kiste (lat. *cista*); sarg.
cętel = *cytel* m. kessel (lat. *catînus*).
céwan = *cígan*.
chór m. chor in der kirche.
chyae Ep. = *cíae* Erf. unter *céo*.
cían kiemen Ep.-Gl.
cicel m. bissen.
cícen = *cýcen*.
cídan (*ge-*), prt. *cídde*, schelten, tadeln.
cígan, prt. *cígde*, *cíwde* (*ge°*) rufen, nennen, anrufen, schreien.
cild, gen. *cildes*, plur. *cild* und *cildru*, n. kind. — *°cláþ* windel. — *°hád* m., *°iugoð*, *°yld* f. kindheit. — *°líc* kindlich.
cilforlamb n. junges schaf (engl. dial. *chilver*, ahd. *kilburra*?).
cimb-íren S. 46?
(*tó*)*cinan*, prt. *tócán*, zerspalten, zerbrechen.
cinu schw. f. spalt.
kinchelm s. *cyne-*.
cinn f. kinn. — *°berg* f. kinnberge (ein teil des helmes). — *°tóþ* m. backenzahn.
cípe schw. f. zwiebel (lat. *caepa*).
cipp m. webebaum.
cirice, *cyr*(*i*)*ce* schw. f. kirche (ahd. *kiricha*). — *ciric-hata* m. feind der kirche.
cirlisc adj. bauern- (zu *ceorl*).
cirm m. lärm (as. *karm*). — *cirman*, prt. *cirmde*, lärmen.
cirr = *cyrr*. — *cirran* = *cyrran*.
cís wählerisch im essen. — abstr. *°ness*.
ciserbéam kirschbaum.
cíð m. keim, spross (ahd. *kîd*, *kîmo*).
clá f. klaue.
clader klapper. — *°sticca* m. klapperstock.
clǽfre, *clábre* f. klee (ndd. *klâver*).
clǽman schw. bestreichen, zu *clám*.
clǽne adj. adv. (adv. *clǽnlice*) rein (ahd. *kleini*). — *clǽn-ness* f. reinheit. — *clǽnsían* (*ge-*) reinigen (kent. *clánsían*, Vesp. Ps. *clásnían*).
clǽþan, prt. *clǽþde*, kleiden.
clám leim.
clamm, *clomm* m. fessel, beengendes band.
cláne adv. = *clǽne*. — *clánsían* = *clǽnsian*.
cláte f. klette, ne. *clot*.
cláþ, pl. *°as*, m. (mhd. *kleit*) kleid; zeug, tuch. — *cláþían* kleiden.
cláwu, *cléa* s. *clá*.
cléne = *clǽne*.
cleofa, *clĭfa* m. gemach (lat. *clĭbanus*).
cléofan, prt. *cléaf*, spalten, (ahd. *klioban*). — *tó°* zerspalten.
cleopung f. schreien zu *clipían*.
cléowen = *clýwen*.
clerc, *cleroc* m. geistlicher.
clibbor gerne anklebend.
clíðan st. v. kleben, anhängen.
clíðe f. klette, Ep.-Gl.
clif, pl. *cleofu*, n. klippe. — *clifehte* voll von klippen.
clife f. klette.
clífer, pl. *clífras* m. klaue.
climban st. v. klettern.
clipían (3. sg. *cleopaþ*) rufen, nennen.
clipol, *clipur* m. klöppel.
cloccían glucksen (Byrhtf. 76).
clúd, pl. *°as*, m. fels; *-ig* felsig.
clugge f. glocke.
clúmían murmeln, murren.
clústor, *°loc* n. verschluss (as. *klûstar*, lat. *clûstrum*).
clút fetzen, flecken.
clyppan (präs. *clypte*) (*ge°*, *be°*, *ymb°*) umarmen, umfassen.
clypol = *clipol*.
clýsan (*be°*) einschliessen (zu *clúse* verschluss).
clyster (*wínclyster*) traubendolde.
clýwen n. knäuel.
cnæpp, plur. *°as*, m. berggipfel.
cnapa (Scint. *cnafa*) m. knabe, jüngling.
cnáwan (*ge°*, *á°*, *on°*, *tó°*), prt. *cnéow* kennen, erkennen.
cnearr m. fahrzeug, nachen (an. *knorr*).
cnéo (plur. *cnéo* und *cneowu*) n. knie. — *°holen* mäusedorn. — *°rift* m. kniehose? serviette?
cnéo-mǽg m. verwandter. — *°rys* f., *°sibb* f. geschlecht, nachkommenschaft Beitr. VIII, 527.
gecneord (adv. *-líce*) eifrig. — *°lǽcean* lernen, studieren; nacheifern.
cniht, nrdhbr. *cneht*, m. jüngling, waffenfähiger mann. — *°hád*, *°iugoð* f. jugend.
cnoll, pl. *°as*, m. gipfel, spitze.
cnósl n. geschlecht, stamm.
cnossían gestossen, getrieben werden? Seef. 8.
cnucian, *cnocian* klopfen, zerstossen.
cnyccean prt. *cnycte* knüpfen.
cnyll m. schall, zeichen mit der glocke.
(*ge*)*cnyrdnyss* f. eifer (zu *gecneord*).
cnyssan, prät. *cnysede*, stossen.
cnyttan (prät. *cnytte*) schw. v. zusammenbinden.
cóc m. koch (lat. *coquus*).
cocc m. hahn.

coccel m. unkraut.
cocor m. köcher.
cǽcil, cécel m. kleiner kuchen (ahd. *kuohho*).
ácofrian sich erholen (ahd. *irkobarôn*).
cofa m. gemach.
cohhettan husten, keuchen (engl. *to cough*?).
col n. kohle. — °*prǽd* senkblei. — °*sweart* (Verc.-Hom. 23 b) kohlschwarz.
cól kühl; °*ness* f. kühle; *cólian* erkalten.
collenferhþ aufgeregt; selbstbewusst.
colt m. junges pferd.
corn n. korn.
corþor, corthr n. herde, schaar.
cosp m. fesselblock.
coss, pl. *cossas*, m. kuss.
gecost vorzüglich.
costian, costnian versuchen, erproben.
costniend m. versucher.
cost(n)ung f. versuchung.
cot n. hütte. — °*líf* n. dorf.
cottuc malwe.
coþu schw. f. krankheit.
couel?
cradol, pl. *cradelas*, m. wiege. — °*cild* n. wiegenkind.
cræft m. kunst, fertigkeit, list; kraft; menge. — *cræftig* stark; voll geistiger fähigkeit. — *cræft(i)ga* m. künstler, baumeister.
cræt, pl. *cratu*, n. wagen.
crafian fordern, verlangen.
cran m. kranich.
cranc-stæf S. 46 webstock?
cráwan, prt. *créow*, krähen.
cráwe schw. f. krähe.
créda m. glaubensbekenntnis (lat. *credo*).
créodan sich drängen = *crúdan*.
créopan, prt. *créap* kriechen.
créopung f. das kriechen.
cressa = *cerse*.
crimman stv. sich zusammenziehen?
crinc coturnus.
crincan, cringan, prt. *crang*, fallen (in der schlacht).
crismlísung f. firmung?
crísten christlich; m. christ. — °*dóm* m. christentum. — *crístnian* taufen.
crístna m. christ.
crocca — *cróg* — *crohha* m. — *crúce* f. krug.
cropp, pl. °*as*, m. büschel.
crúdan, prt. *créad*, drängen, sich drängen.
crúma m. krume.
crybb f. krippe.
crycc f. stab, krücke.
cryppan prt. *crypte* krümmen, Herrigs Arch. 84, 326.
cú, pl. *cý* f. kuh. — °*cealf* n. kalb.
culter pflugschar (lat. *culter*).
cul(u)fre taube (lat. *colubra* für *columba*).
cuma m. gast.
cuman (*ge*°), prt. *cwóm, cóm*, kommen. — *be*° sich ereignen, zustossen; sich ziemen. — *ge*° gelangen; zusammen kommen. — *forþ*° hervorkommen. — *ofer*° überwältigen. — *of*° abstammen.
cumb m. talschlucht, tal.
cumbol m. feldzeichen. — °*gebrec*, °*gehnást* n. feindlicher zusammenstoss. — °*wiga* m. krieger.
cumlíðe gastfreundlich (zu *cuma*).
cumpæder m. pate (lat. *compater*).
cunelle kerbelskraut.
cunnian (*ge-*) erforschen, erfahren (got. *kunnan*).
cuppe schw. f. trinkschale, becher (lat. *cuppa*).
cúrs m. fluch. — *cúrsian* verfluchen (altir. *cúrsagaim*).
cursumbor weihrauch.
cuscute f. taube.
cúþ bekannt (adv. *-líce*); got. *kunþs*.
cwacian sich schütteln, beben.
cwacung f. zittern.
cwalu f. mord, totschlag.
cwánian beweinen, wehklagen.
cwátern quaternione (roman. *quaternum*).
oncwáwan kent. = *oncnáwan*.
cwealm m. n. tot, seuche, untergang; qual (zu *cwēlan*). — °*stów* f. todesstätte.
cweart-ern n. gefängnis.
cwęccan, prt. *cweahte*, schwingen, schütteln.
ácwēlan, prt. *ácwæl*, sterben.
cwęllan, prt. *cwealde*, töten (zu *ácwēlan*). — *ge*°, *á*° desgl.
gecwéman, prt. *gecwémde*, gefallen, zufrieden stellen. — *cwéme* (*ge-*) angenehm (ahd. *biquâmi*). — *cwémedniss* (*ge-*) f. gefallen.
cwén, cwǽn f. frau, vornehme frau, königin (got. *qêns*).
ácwęncean, prt. *ácwencte* (trans.) ersticken, auslöschen.
cweorn f. handmühle (got. *qaírnus*).
cwēþan, prt. *cwæþ*, sagen, reden (got. *qiþan*). — *á*° äussern; sich lossagen. — *be*° vermahnen. — *on*° erwidern.
cwic, cwicu, cucu lebendig. — *cwice, cwicwe* quecke. — *cwicbéam* lebensbaum. — *cwicsúsl* n. qual.
cwiddian sagen (zu *cwēðan*).
cwide m. rede; spruch. — °*gidd* n. lied.
ácwincan, prt. *ácwanc*, intr. ersticken.
cwine schw. f. weibsbild (got. *qinô*),
cwiodu, cwudu n. harz.
cwiða m. mutterleib.
cwíþan, prät. *cwíþde*, klagen.
cwyld m. n. f. seuche, untergang, vernichtung. — °*bǽre* adj. perniciosus. — *cwylming* f. qual (zu *cwealm*).
cwyldseten, cwyldtíd abend (an. *kveld*); dazu *cwyldhreðe* fledermaus.
cwýsan, prät. *cwýsde*, zerschmettern.
cýcen, pl. *cýcnu*, n. küchlein (ndl. *kiekijn*).
cycene schw. f. küche (lat. *coquîna*).

cýdde zu *cýðan*.
cýf f. gefäss, eimer.
cyfel m. kübel (ahd. *kubil*).
cyfes, ciefes f. kebsweib (ahd. *kębisa*).
cýgan = *cígan*. — *cyle* = *cele*.
cylle, cylli m. und *cylle* f. schlauch, flasche; sack (lat. *culleus*).
cyln f. ofen (lat. *culina*).
cyme m. ankunft (as. *kumi*).
cýme, adv. *cýmlíce*, zierlich, lieblich Beitr. X, 497; XI, 557.
cymen m. n. kümmel (lat. *cuminum*).
gecynd f. n. geschlecht, art, natur.
gecynde, gecyndelíc angeboren, natürlich.
cyne-cynn n. königliches geschlecht. — °*dóm* m. königtum. — °*helm* m. diadem, krone; °*helmian* krönen. — °*hláford* m. königlicher herr. — °*líc* königlich. — °*ríce* n. königreich. — °*róf* sehr berühmt. — °*stól* m. thron.
cyning, später *cyng, king*, m. könig (ahd. as. *kuning*).
cynn n. geschlecht (got. *kuni*). — °*ryn* n. geschlecht.
cýpan, prt. *cýpte*, verkaufen; *cýping* f. handel, geschäftsverkehr. — *cýpecniht* junger kaufmann. — *cýplíc* käuflich. — *cýpman* m. kaufmann.
cyre m. wahl, wille; zu *céosan*.
cyrfet m. kürbis (lat. *cucurbita*, ahd. *kurbiz*).
cyrice = *cirice*.
cyrlisc bäuerisch (zu *ceorl*).
cyrm m. lärm (as. *karm*).
cyrne f. butterkerne, ne. *churn*.
cyrnel m. n. körnchen, kern (zu *corn*).
cyrr m. mal, zeit.
cyrran, prt. *cyrde*, sich wenden (mhd. *kęrren*). — *be*° drehen. — *for*° abwenden. — *on*° wenden. — *cyrrednis* (*ge-*) f. bekehrung. — *forcerring* f. bekehrung.
cyrtel m. rock (zu lat. *curtus*).
cyrten zierlich, fein (lat. *curtus*).
cýse m. käse (lat. *câseus*). — *cýslybb* lab. — *cýsfæt* behälter für käse.
cyspan prt. *cyspde* fesseln (zu *cosp*).
cyssan, pt. *cyste*, küssen (as. *kussian*).
cyst f. ideal, das beste; tugend.
cyst kiste = *cest*.
cystig freigebig; vorzüglich.
cýta m. weihe, engl. *kite*.
cytel = *cetel* m. kessel (got. *katils*).
cýþþ f. familie; heimat (zu *cúþ*).
cýþan, prt. *cýþde*, bekannt machen (got. *kunþjan*); zu *cúþ*.
cýþness f. zeugnis.

D.

dá f. hindin, rehkuh.
dǽd f. tat (as. *dâd*). — °*bót* f. busse. — °*hwæt* adj. kühn. — °*léan* n. entgeld. — °*weorc* m. heldentat.
gedæft sanft, mild. — *dæftian* schw. ordnen.
dæg, nrdh. *dǽg*, m. tag; name einer rune. — *tódæg, tódæge* heute. — °*candel* f. sonne. — °*es-éage* schw. n. gänseblume, engl. *daisy*. — °*hwámlíc* (adv. *-e*) täglich. — °*mǽl* sonnenuhr (Byrhtf.). — °*réd* n., °*rima* m. tagesanbruch. — °*rím* n. tage. — °*ðerlíc* heutig. — °*weorc* n. tagewerk. — °*wóma* m. tagesanbruch.
dæl, pl. *dalu*, n. tal.
dǽl, pl. *dǽlas*, m. teil (got. *dails*). — °*nymend* m. teilnehmer. — *dǽlan*, prt. *dǽlde*, teilen. — *be*° berauben. — *tó*° zerteilen.
dærstan pl. hefe.
gedafen passend (got. *gadaban*). — *gedaf(e)nian* passen, sich schicken.
dagian tagen; *dagung* f. tagesanbruch.
dáh, dág m. teig.
gedál n. teilung, trennung.
dálc schnalle, fibula.
daroþ m. speer, wurfgeschoss.
daru, gen. *dære*, f. schaden, beschädigung.
déad tot (got. *dauþs*). — °*líc* sterblich. — *déadian* sterben.
déaf taub.
déag f. farbe. — *déagian* färben, ne. *dye*.
déag zu *dugan*. — *déagol* = *digel*.
deall stolz, prunkend.
dearf nrdh. kühn.
dearnunga adv. heimlich; zu *dyrne*.
déaþ m. tod (got. *dauþus*). — °*dæg* m. todestag. — °*drepu* f. todesstoss. — °*stede* m. wahlstatt.
déaw m. n. tau. — °*ig* tauig. — *déawigfeðere* mit tauigem gefieder.
gedéfe, gedéflíc passend, schicklich.
degn s. *þegn*.
dégol, déglíce s. *dígol*.
dëlfan, prt. *dealf* graben. — *be*° begraben.
déma, dǽma m. richter. — *déman* (*ge-*) (prt. *démde*) richten, urteilen, meinen (zu *dóm*). — *démend* m. richter. — *fórdéman* ächten.
dęmm m. schaden, schädigung.
dęne, dęnn schw. f. (m. n.) tal.
dęnn, dęne n. wildlager.
dengum kent. = *dyng*.
dęnnian Byrhtn. 24?
déofol mn. teufel (got. *diabaúlus*). — °*cræft* teuflische kunst. — °*gild* n. götzenbild. — °*cund*, °*líc* teuflisch. — °*séocniss* f. besessenheit.
déop, °*líc* (adv. *-e*) tief (got. *diups*). — n. °*ness* f. tiefe. — °*þancol* tiefsinnig.
déor n. tier, wild (got. *dius*). — °*frið* wildschutz. — °*hege* m. wildpark.
déor, °*líc*, °*mód* tapfer, kühn.

deorc dunkel. — °*full* desgl. — °*nyss* dunkelheit.
déore adv. adj. zu *dýre*. — *déorling* liebling. — *déor-wurþe*, °*wyrþe* teuer.
deorf, *gedeorf* n. mühsal.
dernunga s. *dearnunga*.
derian, prt. *derode*, schädigen, beschädigen; zu *daru*.
díacon, *déacon* m. diakon (Orrm *dǽken*). — °*hád* m. würde, stellung als diakon.
díc m. f. teich, graben, kanal. — °*sceard* bruch eines grabens. — *dícian* graben.
dígel, *-ol* (adv. *dígle*, *díogolíce*) heimlich. — °*ness* f. geheimnis.
gediht n. schriftstück.
dihtan (*ge-*) schw. v. ordnen, bestimmen.
dihtnung f. anordnung.
dile, *dill* m. anethum.
dílegian (*á-*, *ge-*) vernichten. — *díligniss* f. vernichtung.
dimm dunkel. — °*hof* n. versteck.
dinges mere?
díohla kent. Gl. *arcana*; *bedíolan* kent. Gl. *celare*: zu *dígol*.
disc, pl. *dixas*, m. schüssel (lat. *discus*).
discipul m. jünger.
dísl, *díxl* = *þísl*. — *dix* = *disc*.
dóc m. unehelicher sohn (Zfda. 33, 238).
docga m. hund (Germ. 23, 398 a).
docce schw. f. ampfer.
dofian toben.
dogian Räts. I, 9?
dógor m. n. (s. *dæg* unter *dæg*) tag.
dohtor f. tochter. — *ge*° pl. töchter.
dol, *dol-líc* adj. (adv. *-e*) toll.
dolg n. wunde. — °*swaðu* f. narbe. — °*wund* verwundet.
dóm m. urteil, gutdünken, gebot; ruhm. — °*dæg* (*dómesdæg*) m. jüngster tag. — °*georn* ruhmbegierig. — °*líc* ruhmvoll. — °*setl* n. richterstuhl.
dón (*ge*°), prt. *dyde*, tun; *á*° wegtun; vernichten. — *for*° vernichten, verderben. — *ge*° (Chron.) lagern. — *un*° öffnen.
dop-ened f. moorhenne. — °*fugel* taucher.
gidopta = *geþofta*.
dor n. thor.
dora hummel, drohne.
dosc Gl. dunkelfarbig. — *doscian* (Verc.-Hom. 23 b) dunkeln.
draca drache.
on-, *á-*, *ofdrǽdan*, prt. *-dréd*, (sich) fürchten.
drǽfan (*á-*, *ge-*), prt. *drǽfde* verjagen.
dráf f. schaar.
dragan, prt. *dróg*, ziehen.
drán f. drohne, ne. *drone*.
gedréag n. gedränge, masse.
dréahnian austrocknen, durchseihen (ne. *to drain*; zu *drýge*).
dréam m. jubel, lärmende freude; melodie, musik. — °*hæbbende* jubelnd.
dręccean (*ge-*), prt. *dreahte*, *drehte*, quälen, ärgern. — *dreccung* f. ärger.
dréfan, *drǽfan* (*ge*°, *tó*°), prt. *dréfde*, trüben, verwirren, betrüben (got. *drôbjan*).
(*ge-*)*dréfedniss* f. betrübnis.
dręnc m. trunk. — °*flód* m. sündflut.
dręncean schw. v. tränken (got. *dragkjan*). — *á-* ertränken. — *ofer*° zu viel zu trinken geben.
dręng m. krieger (aus an. *drengr*).
dréogan, prt. *dréag*, ausüben, mitmachen, erleben. — *á-* erleiden.
dréopan, prt. *dréap*, triefen.
dréor m. blut (as. *drôr*). — *dréorig* blutig.
dréorig traurig (ahd. *trûrag*). — °*hléor* adj. traurig. — *dréorsęle* m. einsamer, verlassener saal.
dréorgian morsch werden.
dréosan (*á-*, *ge-*) prt. *dréas*, fallen; *bedroren* beraubt.
drěpan, prt. *dræp*, (*ge*°) treffen, erschlagen, erschiessen.
drif (*ge*°) m. n. fieber? dysenterie?
drífan, prt. *dráf*, treiben, wegtreiben, verjagen; *á-*, *be-*, *ge-*, *of-*, *ofá-*, *tó-*, *út-*, *útá-* desgl. — *be-* umgeben. — *fordrifen* (durch krankheit, dysenterie) aufgerieben. — *þurh-* hindurch schlagen.
dríge, *drýge* trocken (dazu *drúgoþ* und *dréahnian*).
drincan (*ge*), prt. *dranc*, trinken (got. *drigkan*).
dríting f. digestio.
dróf, *gedróf* betrübt.
gedrófenlíc wirr, verwirrt.
drohtaþ m., *drohtnung* f. verhalten, lebensweise. — *drohtnían* verkehren, mit jem. zusammenleben.
dropa m. tropfen (ahd. *troffo*); cholera.
drop-fág gesprenkelt.
drós, *drósna* bodensatz, hefe, satz.
drúgaþ m. trockenheit, dürre, ne. *drought*. — *drúgian* (*á*°, *ge*°) trocknen; vgl. *drýge*.
druncen (zu *drincan*) betrunken, einer der getrunken hat; *druncnian* (*ge-*, *on-*) betrunken werden; ertrinken.
drúsian fallen, sinken; matt werden.
drý m. zauberer (vgl. gall. *druida*, altir. *drúi*). — °*cræft*, °*lác* zauberei. — *drýicge* f. zauberin.
drýgan, prt. *drýgde*, trocken; abwischen.
drýge adj. trocken, ne. *dry* (zu *drúgaþ*).
dryht f. volksschaar, kriegerische mannschaft. — °*cwén* f. vornehme frau. — °*folc* n. volk. — °*guma* m. krieger. — °*líc* herrlich. — °*né* m. toter krieger. — °*scipe* m. würde, tapferkeit als fürst.
dryhten, *drihten* m. herr, fürst, gott (*ý*? vgl. as. *drôhtin*).
gedrýme froh (zu *dréam*).
gedrync n. trinkgelage.

dryppan tröpfeln.
dryre m. fall (zu *dréosan*).
dryrmían, drysmian dunkel werden?
dubbían zum ritter schlagen (Chro.).
dúce schw. f. ente, ne. *duck.*
dúfan, prt. *déaf*, sinken, untertauchen.
dúfe f. taube (got. *dûbô*, ahd. *tûba*).
dugan prät.-präs. tüchtig, stark sein.
dugunde stark, kräftig?
dugoþ f. schar der kriegstüchtigen leute; tüchtigkeit, mannhaftigkeit; ruhm, glückseligkeit (vgl. ahd. *tugund*).
dumb adj. stumm (got. *dumbs*).
dún f. hügel, berg; *ofdúne, adúne* nieder, herab. — *adúnweard* niederwärts.
dunn adj. dunkelfarbig.
dur(h)eri valva Ep.-Gl.
durran prät.-präs. den mut haben, wagen.
duru, gen. *dura*, plur. *dyre*, f. tür. — °*léas* ohne tür.
dúst n. staub. — °*scéawung* f. besuch des grabes.
dwǽs thöricht; adv. °*líce.*
dwǽscan (*á-, ge-*) schw. v. auslöschen, vernichten.
dwęllan (prt. *dwealde*), später *dwelian*, schw. v. (*á-, ge-*) irre führen, bethören.
dweorg m. zwerg (ahd. *gitwërc*).
dweorgedost(l)e polei.
gedwild s. *dwyld.*
gedwimor n. erscheinung, phantom.
dwínan (*á-, for-, ge-*), prt. *dwán*, schwinden.
dwol, °*líc* thöricht, ketzerisch. — *dwola* (*ge-*) m. ketzerei. — *dwolian* irren. — *dwolma* m. irrtum. — *gedwolgod* abgott, götze.
dwyld (*ge*°) n. heresie.
ádýdan, prt. *ýd, ádde* töten.
dyde prt. zu *dón.*
dýgol s. *digol.*
dyhtig tapfer.
dym s. *dimm.*
dyne m. getöse, lärm.
dynnan, dynian schw. v. tönen.
dynt m. schlag, verwundung.
dýpan, dyppan schw. eintauchen.
dýran, prt. *dýrde* ehren, preisen.
dýre lieb, teuer, kostbar (ahd. *tiuri*); s. *déore.*
dyrne, dierne heimlich, verborgen (zu me. mndl. *daren* verborgen sein, vgl. ahd. *tarni*). — *bedyrnan* schw. verheimlichen.
dýrsían preisen, rühmen.
dyrstig (*ge-*) kühn; °*niss* f. kühnheit.
dysig, dyslíc thöricht; n. thorheit.
dyttan (*be*°) einsperren.

E.

éa f. fluss (ahd. as. *aha*). — °*fisc* m. flussfisch. — °*land* n. insel. — °*stæþ* n. ufer, gestade. — °*stréam* m. strom.
éac, éc conjunct. auch (got. *auk*). — präposition: mit, neben (c. dat.). — *éacþon, éacswá* ausserdem, dazu.
éaca m. vermehrung. — *tóéacan* ausserdem.
éacen hervorragend, gewaltig; schwanger (as. *ôkan*). — *éacnían* sich mehren; schwanger sein. — *éacninde* schwanger.
éad n. glück; reichtum. — °*hréðig, éadig* glücklich, glückselig (got. *audags*). — *éadig-ness* glückseligkeit.
geéadmédan demütig erweisen, huldigen.
éadmód s. *éaþe.*
eafora m. nachkomme (as. *abaro*).
eafoþ n. kraft, stärke (as. *abal*).
éage, gen. *éagan*, n. auge (got. *augô*). — in comp. *éh-.*
eahta acht (got. *ahtau*).
eahtére, echteri m. begutachter.
eahtían beachten, erwägen (ahd. *ahtôn*).
éalá interj. oh! ach!
eald, compar. *yldra*, superl. *yldest*, alt; vornehm. — °*dagas* vorzeit. — °*fæder* m. grossvater. — °*genéat* m. alter genosse. — °*geníþla*, °*féond*, °*hettende* m. alter feind. — °*gewyrht* n. vergangene sünde. — °*wérig* adj. seit alter zeit müde. — *ealdían* altern; (vom mond) abnehmen.
ealdor m. fürst, herrscher. — °*dóm* m. herrschaft. — °*duguþ* f. edle schar. — °*man* m. aldermann. — °*sácerd* m. hohepriester. — °*stól* fürstlicher thron. — °*þegn* m. höherer offizier.
ealdor n. leben (ahd. *altar*); *on ealdre* jemals; *tó ealdre* stets. — °*lang* lebenslänglich, ewig.
ealgían (*ge-*) schützen (vgl. lat. *alcere*).
eall adj. ganz, all (s. auch *æl-*). — *ealles, midealle* gänzlich, völlig. — °*gylden* ganz von gold. — °*mihtig* = *ælmihtig*; — °*swá* ganz wie. — °*wealda*, °*wealdend* allbeherrscher. — °*wihtu* n. plur. alle wesen.
eallunga adv. gänzlich, völlig.
ealneg, ealne-weg s. *weg.*
ealo, gen. *ealoþ*, n. bier, ale (as. *alu*°).
éam m. onkel mütterlicherseits (ahd. *ôheim*); vgl. *fædera.*
éar (nrdhbr. *æhher*) n. ähre (ahd. *ahir*).
éar name einer rune (erdboden? an. *aurr*).
earc mf. kiste, arche (lat. *arca*, got. *arka*).
eard m. erbland, heimat, wohnort, land. — °*geard* m. erde. — °*stapa* m. wanderer?
eardían (*in-*) wohnen, bewohnen. — *eardung* f. wohnung.

éare schw. n. ohr (got. *ausô*, ahd. *ôra*). — *éar-plættian* ohrfeigen. — °*scrypel* m. kleiner finger. — °*spinl* ohrring. — °*wicga* m. ohrwurm, ne. *earwig.*
éarendel morgenstern, lichtglanz.
éar-gebland n. meeresgemisch.
earfoþ n. arbeit, mühsal (got. *arbaiþs*). — °*hwíl* f. tage der drangsal. — °*líc* (-*líce* adv.) mühselig, mit mühe; °*lícness* f. mühe.
earfoþe adj. schwierig.
earg, *earh* (°*líc*) feige, gemein (ahd. *arg*).
earh n., *earwe* schw. f. pfeil (vgl. got. *arhwazna*). — °*faru* f. pfeilschauer.
earm, °*líc* (°*e* adv.) arm, unglücklich (got. *arms*). — °*cearig* trübselig.
earm m. arm. — °*béag* m. armband. —
earmella m. ärmel.
earmían sich erbarmen, *misereri.*
earming, *yrming* m. armer, unglückseliger.
earn, plur. *earnas*, m. adler, aar (vgl. got. *ara*). — °*géat* (-*geap*) geier.
earnían (*ge-*) verdienen, erwerben.
earnung (*ge-*) f. verdienst.
éarplættian s. *éare.*
earu = *gearu.*
éast adv. nach osten. — °*dǽl* m. der osten. — °*ende* m. ostende. — °*healf* f. ostseite. — °*lang* adv. in der länge nach osten. — °*norþ* nordöstlich. — °*ríce* ostreich, Ostanglien, Ostsachsen. — °*rihte* adv. stracks nach osten. — °*súþ* südöstlich. — °*súþlang* von osten nach süden. — *beéastsúðan* südöstlich.
éastan adv. nach osten gelegen. — *éasteweard*, *éasterne* östlich.
éastron (*éasterdæg*, *éastertíd*) ostern (ahd. *ôstarun*). — *éastormónaþ* m. april.
eatol s. *atol.*
éaþe, °*líce* adv. (adj.) zu *ýþe*. — *éaþmód*, *éadmód* adj. (adv. -*líce*) demütig; *éaþmódness*, °*médo* f. demut, bezeugung von demut.
éawa interj. oh!
eawfæst = *ǽwfæst.*
eax f. achse.
eaxl f. achsel. — °*gespann* n. gespänge der achsel.
ębba m. ebbe. — *ębbían* (*be-*) ebben.
ëbn s. *efen.* — *ëbur* s. *eofor.* — *éc* s. *éac.*
ęce m. schmerz; zu *acan.*
éce adj. adv. ewig (got. *ajuk-*); *écness* f. ewigkeit.
ęced m. n. essig, lat. *acétum.*
ęcg f. schneide, schwert (andd. *ęggia*). — °*hete* m. krieg. — °*plega* m. schlacht.
ęcgan, prt. *ęgede*, eggen. — *ecgung* f. das eggen.
écsóð nrdhbr. *ecce, ergo.*
ed- in zusammensetzungen = wieder, zurück. — °*cyrr* m. rückkehr. — *geedlǽcan* wiederholen. — °*léan* neutr. belohnung, vergeltung. — °*níwe*, °*neówe* erneuert. — °*roc* das wiederkauen. — *sceaft* wiedergeburt. — °*wenden* f. wechsel, änderung. — °*wille*, °*wella* strudel. — °*wít* n., °*wítscipe* tadel, schmach. — Vgl. noch *eoðorcían.*
ędisc n. weide. — °*henn* wachtel. — °*weard* flurschütz.
ëdor, *eodor* m. gehege.
ëfat, *ëb-hát* = *eofot.*
ëfdýni n. abhang; zu *dún.*
ëfen eben, gleichartig, gleich; *tó emnes*, *on efn*, *onemn*, *onem* zusammen; als präp. c. dat. neben. — *efne* adv. gerade, eben. — °*éadig* gleich glücklich. — °*eald* gleich alt. — °*éce* gleich ewig. — °*lange* (*on*) präp. längs. — °*néhþ* f. nachbarschaft; *geefenlǽcan* nachahmen. — °*wǽge* adj. gleich schwer.
efes f. dachtraufe; rand.
ęfesían, *ęfsían* (*ge*) scheeren, schneiden.
efete schw. f. eidechse.
efne s. *ælifne.* — *ëfne* s. unter *ëfen.* — *ëfor* = *eofor.*
efstan (*ge*) schw. v. eilen; zu *ofost.*
ëft wiederum, nochmals (andd. *ëft*). — °*wyrd* f. zweiter schicksalstag.
ég s. *íg.*
égan, *ǽgan*, *onégan* erschrecken?
ęge, *ęgesa* m. furcht, schrecken (got. *agis*); ehrfurcht. — *ęge-*, *eges-full*, °*líc* schrecklich. — °*grima* maske — *ęgeléasness* f. furchtlosigkeit.
égland s. *igland.*
ęgeþe f. egge (ahd. *ęgida*). — *egeþgetiga* vgl. *sulhgeteogu.*
ëgle f. spitzmaus.
ęgle lästig, schändlich (got. *aglus*). — *ęglan* schw. v. belästigen.
eh, *eoh* m. ross; ein runenname.
éhland, °*stréam* s. *íg-*.
éhtan schw. v. verfolgen (zu *óht*).
éhtness f. verfolgung.
éhþyrl n. fenster (zu *éage*).
ęghwilc, *eihwelc* s. *ǽghwylc.*
ei für *ie* dativ zu *éa.*
ęl- in compos. ander (got. *aljis*). — °*cor* adv. anders. — °*lęnde* verbannt. — °*þéod* f. fremdes volk. — °*þéodig* fremdländisch; °*ness* f. verbannung.
ëlch = *eolh.*
ęlcían zögern = *yldcían.*
ele m. öl, lat. *oleum.*
ëlha = *éola, eolh.*
ellen sambucus.
ęllen n. kraft, stärke, eifer (got. *aljan*). — °*dǽd* f. grosstat. — °*róf* berühmt. — °*príste* kühn. — °*wódness* f. eifer.
ęlles sonst, ne. *else* (got. *aljis*). — *ęllor* anders wohin (zu *el-*).
ëlm n. ulme.
elmes s. *ælmesse.*
ęln f. unterarm, elle (ahd. *ęlina*); auch

ein längenmass. — °*boga* (*ęlboga*) m. ellenbogen.
ęlnían sich kräftigen; zu *ellen.*
ęlþéod s. *el.* — *emn* s. *efn.*
embe s. *ymbe* präp. um.
ęmbren n. eimer EStud. VIII, 154.
emer ammer.
ëmnlange s. *efenlange.*
émód (= *ǽ-mód*) von sinnen.
emstemn abwechselnd; s. *stemn.*
ęnde m. ende; ecke (got. *andeis*). — °*byrdan* (*ge*) bestimmen, anstellen, einsetzen. — °*byrdness* f. reihenfolge. — (*ge*)*endían* enden. — °*léas* endlos. — °*stæf* m. ende. — (*ge-*)*endung* ende.
éndémes auf gleiche weise, zusammen.
ęndleofan aus *ǽnlifan* elf (got. *ainlif*).
ęned, ęnetre s. *æ.*
ęnge adj. enge (ahd. *ęngi*, got. *aggwus*).
ęngel m. engel (lat. *angelus*). — °*cynn* n. engelgeschlecht.
ęnt, pl. *ęntas*, m. riese.
eoc s. *geoc.*
éode (*ge*°) prät. zu *gán.* — *eodor* s. *edor.*
eofolsían lästern.
eofor m. eber. — °*spréot* jagdspiess. — °*þring* Gloss. das sternbild Orion. — °*þrote* f. eberwurz.
eofot n. schuld, versündigung.
eoh f. eibe; runenname.
eoh m. n. ross; runenname.
éola, alt *ëlha*, schw. m. und *eolh* m. elch. — *eolh-secg*, pl. °*secgas* schilfart (*ilugsecg* Gl. papyrus).
eolone schw. f. lat. *inula.*
éom ich bin: zu *wësan.*
eorc(*n*)*an-*, *eorclanstán* edelstein.
éorisc schilf (zu *eoh*).
éorod n. reiterei (*eoh, rád*). — °*cyst* f. vorzügliche reiterschar.
eorl, pl. *eorlas*, m. vornehmer, graf, fürst (as. *ërl*); dänischer jarl. — °*dóm* m. würde eines *eorl.* — °*scipe* m. adel, edle tat.
eornost m. ernst, eifer; *-e, -líce* adv. eifrig.
eorp dunkelfarbig (an. *jarpr*).
eorre adv. adj. neben *yrre* zornig. — *eorre* zorn s. *yrre.* — *eorsían* zürnen.
eorþe schw. f. erde (got. *aírþa*). — *eorþ-* in kompos.: °*bú*(*g*)*ende* m. plur. menschen. — °*hrérness* f. erdbeben. — °*gráp* f. erdfessel. — °*hús* erdhaus. — °*mægen* n. macht. — °*líc* irdisch. — °*rest* erdbett. — °*ríce* n. erde. — °*scræf* n. erdhöhle, bergschlucht. — °*sele* m. höhle. — °*ware* pl. menschen. — °*weg* m. erdenbahn. — °*wela* m. irdischer reichtum.
eoton m. riese (an. *jǫtunn*, andd. *ëtun*).
eoþorcían, ed-rocian wiederkauen.
éow, éowic zu *gé.*
éowan s. *ýwan*; *éowde* prät. dazu.
éower possess. euer.
eowu f. weibl. schaf. — *eowde* nf. schafherde (got. *awêþi*). — *eowestre*, pl. *eowestras* schafstall (got. *awistr*).
eppan kent. = *yppan.*
erbe s. *yrfe.*
ęrce s. *arce*; *ęrcehád* m. würde des erzbischofs. — °*biscop* erzbischof.
ęrfe s. *yrfe.*
ęrian schw. pflügen (got. *arjan*).
ern s. *ærn.* — *erre* s. *yrre.* — *ésa* zu *ós.*
ęsne m. knecht (got. *asneis*).
ęsol, eosol m. esel (got. *asilus* aus lat. *asinus*). — °*cweorn* f. mühlstein.
ést m. f. gunst; delikatesse (got. *ansts*). — °*full* demütig, ergeben. — °*mete* m. leckerbissen.
éste, éstelíc fein, angenehm.
ëtan, prt. *ǽt*, essen (got. *itan*). — *underëten* part. zerfressen.
ëtére m. esser.
ęttan schw. abweiden lassen (got. *atjan*).
eð- s. *ed-.*
éþel m. n. erbland, heimat (as. *ôðil*); m. name einer rune. — °*land* heimat. — °*léas* heimatlos. — °*riht* n. erbrecht. — °*staðol* m., °*stól* m. erbsitz. — °*turf* f. heimat. — °*weard* schirmer der heimat.
éþfynde leicht zu finden.
éþian atmen (zu *óþian, oroð*).
éþr nrdhbr. = *ǽdre* Beitr. 9, 220.

F.

gefá obl. *gefán* m. feind (eigentl. *gifáha* zu *fáh*).
fácen n. betrug, schlauheit (ahd. *feihhan*). — °*full* verräterisch. — °*léas* ohne falsch. — °*líce* adv. betrügerisch.
fadían, prt. *fadode*, einrichten.
fæc n. zeitraum, zwischenzeit.
fæcele f. fackel (lat. *facula*).
fǽcne betrügerisch, nichtswürdig.
fæder vater (ahd. *fater*, got. *fadar*). — °*æþelo* pl. n. abstammung. — *fædera* m. onkel väterlicherseits (ahd. *fatureo*). — *gefædera* m. gevatter (ahd. *givataro* nach lat. *compater*). — *fæderenhealf* f. väterliche seite.
gefædlíc passend.
fǽge dem tode verfallen, nahe (ahd. *feigi*).
fægen (*ge*°) froh, willig, gern. — *fægnían* sich freuen (vgl. got. *faginôn*).
fæger (*-e* adv.) schön, anmutig Beitr. X, 498 (got. *fagrs*). — °*niss* f. schönheit. — *fægrían* schön werden.
fǽhan malen (zu *fáh* bunt).
fǽhþ, fǽhþo f. feindschaft (ahd. *gifêhida*).

fǽle lieb, traut. — *fǽlsian* säubern.
fǽmne schw. f. jungfrau, junge frau.
fær n. schiff; fahrt, reise. — °*bena* schiffsknecht? — °*frí* ohne reisegeld.
fǽr m. plötzliche gefahr. — °*bryne* m. schreckliche feuersbrunst. — °*clamm* m. plötzliche bedrängnis. — °*cyle* m. schreckliche kälte. — °*líc* (adv. *-e*) plötzlich. — °*sceaþa* plötzlicher feind. — °*stice* m. hexenschuss. — °*spell* n. schreckensbotschaft. — °*wundor* n. schreckliches wunder.
fǽran (*á*°) schw. erschrecken.
færeld n. m. reise.
fæst fest, standhaft, sicher. — *fæste*, °*lice* adv. tapfer, fest, sehr. — *fæsthafol* fest haltend.
fæstan schw. fesseln, binden; fasten (got. *fastan*). — *be*° befestigen, anvertrauen.
fæsten f. veste, festung; fasten. — °*brycc* m. bruch der fasten. — °*dæg* m. fasttag. — °*geat* n. thor einer festung, stadtthor.
fæstnían (*á-*, *ge-*) befestigen; *fæstnung* f. sicherheit.
fæt pl. *fatu* n. gefäss (as. *fat*).
fǽted, *fǽtt* verziert, mit verzierung (got. *gafêtjan* schmücken).
fǽted, *fǽtt* feist, fett (ahd. *feizzit*).
fǽtels, *fétisl* m. n. tasche, ranzen, eimer (zu ahd. *gifâzzi*).
fæþm m. f. ausspannung der arme, umarmung; schutz (ahd. *fadam*).
fæþman, *fæþmían* schw. v. umfassen, umgeben.
fág, *fáh* bunt (got. *faihs*); *fágían* schillern.
fáh, *fá* feindlich, geächtet.
fálud, *fáld* hürde, stall; *fáldian* ställe bauen.
fám n. schaum. — °*ig* schäumend. — *fámigbósme* mit schäumendem busen. — *fámgian* schäumen.
fana m. tuch, fahne (got. *fana*, ahd. *fano*).
fandían (*ge-*, *á-*) erproben, erforschen; *fandung* f. versuchung.
fangen partiz. zu *fón*.
fann futterschwinge (lat. *vannus*).
faran prt. *fór* fahren, ziehen. — *forð*° sterben. — *ge*° angreifen, erobern; sterben. — *of*° wegführen; überfallen.
faroþ m. strömung, meer.
faru st. f. reise; verfahren.
faðe, obl. *faðan*, f. vaterschwester.
féa adj. adv. wenig Beitr. IX, 246. — °*sceaft* (*-ig*) armselig, hilflos.
feala = *fela*.
feald m. falte.
fealdan prt. *féold* falten. — *be*° einhüllen.
fealg harke. — *fealgían* harken.
feallan prt. *féoll* fallen. — *ge*° trans. befallen. — *of*° verfallen.
feallendlíc hinfällig.
fealo fahl, falb. — °*hilte* mit gelbem schwertgriff. — *fealwían* fahl werden.
fearh m. schwein, eber.
fearn farnkraut.
feax n. haar. — (*ge*)*feaxéde* geschweift.
fèccan prt. *fètode* holen; — *ge*° erbeuten.
fédan (*á*°) prt. *fédde* (nrdh. *fǽda*) ernähren (got. *fôdjan*). — *fédels* m. nahrung.
féfor m. n. fieber. — °*fúgie* tausendgüldenkraut.
fégan prt. *fégde* fügen (as. *fôgian*).
fèla n. (adv.) viel. — °*frécne* sehr verwegen. — °*léof* sehr lieb. — °*módig* sehr kühn. — *sprǽce* schwatzhaft.
félan prt. *félde* fühlen, empfinden.
fèld gen. *fèlda* m. feld. — °*hús* n. zelt.
fèll n. haut, fell. — *fellen* adj. von fell.
fèlufór, *-fearth* ne. *fieldfare*.
fęng m. griff, erfassen.
féng prt. zu *fón*.
fęnn n. m. sumpf, sumpfland (got. *fani*).
féo zu *feoh*.
féogan prt. *féode* hassen (got. *fijan*).
feoh, gen. *féos*, n. vieh, habe, besitz (got. *faíhu*); runenname. — °*gífre* habgierig. °*gifu* geldspende. — °*gehát* versprechung von tribut. — °*léas* besitzlos.
feoht (*ge*°) n. kampf.
feohtan prt. *feaht* fechten. — *ge*° gewinnen, erobern. — *on*° weiterfechten.
feohte schw. f. gefecht.
féol, *fíl* f. feile. — °*heard* hart wie eine feile (ahd. *fîhila*).
feola kent. = *fela*.
féolan pt. *fealh* hineingehen, eindringen. — *æt*° beharren, haften. — *be*°, *geónd*° widmen, anvertrauen.
geféon prt. *gefeah* sich freuen.
féond pl. *fýnd* m. feind; teufel (got. *fijands*). — °*sceaða* m. räuber. — °*scipe* m. feindschaft.
feor, *feorr* adj., auch °*líc*, °*cund* fremd.
feorh (auch *feorg*) m. n. leben; zeit (got. *fairhus*). — °*bold*, °*hús* n. körper. — °*éacen* lebendig. — °*gebeorh* n. rettung. — °*hord* n. brust. — °*léan* n. blutrache.
feorlíc s. *feor*.
feorm f. bewirtung, nahrung; nutzen.
feormían bewirten, beherbergen; fegen (schwert). — *á*° reinigen.
feorr adv. fern, entfernt (got. *faírra*). — °*líc*, °*cund* fern.
feorran von fern her. — °*cumen* fremd, fremder.
féorþa, *feowerþa* vierter (ahd. *fiordo*).
feower, *féower* vier; °*týne* vierzehn; °*ig*, vierzig.
geféra m. genosse, gefährte.
féran (nrdh. *fǽra*) prt. *férde* fahren, gehen. — *forð*° sterben. — *ofer*° herüberziehen.

férclamm für *fǽrclamm* gefährliche, schreckliche klemme?
ferht wacker (as. *feraht*).
ferht kent. gl. = *fyrhto*.
ferhþ m. n. sinn, gemüt. — °*gléaw* adj. verständig. — °*loca* schw. m. brust.
ferian sw. bringen, (fort) schaffen.
féring f. reise.
geférlǽcan vereinigen, verbünden.
fers n. m. vers (lat. *versus*, ahd. *fërs*).
fersc frisch (ahd. *frisc*).
geférscipe m. gesellschaft.
ferþ = *ferhþ*. — *fésan* = *fýsan*.
ferwit = *fyrwit*. — *féster* s. *fóstor*.
festnían s. *fæstnian*.
féstrían (Scint. 222) = *fóstrían*.
fětian = *feccan* Angl. 6, 177.
fětod, *gifetod* s. *feccan*.
fětor, *feotor* f. fussfessel, fessel (as. *fëter*).
fětorían (*ge*) fesseln.
féþa sw. m. fussvolk (ahd. *fendeo*). — *féþe* st. n. das gehen, der gang (as. *fâthi*). — °*gest* m. fremder wanderer. — °*lást* m. fussspur, schritt. — °*wíg* m. kampf zu fuss.
fěþer f. feder (ahd. *fëdera*). — °*homa* m. federkleid.
gefexode unter *feax*. — *fiah* s. *fioh*.
ficol betrügerisch (zu *fácen*).
fierd s. *fyrd*. — *fierr* s. *fyrr*.
fíf fünf (got. *fimf*). — *fífta* fünfter (got. *fimfta*). — *fíftýne* fünfzehn.
fífealde schwf. schmetterling.
fífel n. seeungeheuer.
fífele, *fibulae* sw. f. *fibula*.
fígan frigere Ep.-Gl.
fil = *féol*.
fillen aus fellen gemacht (zu *fëll*).
fín holzstoss, holzkammer (ahd. *witufîna*).
finc m. fink.
findan pt. *fand* oder *funde* (*ge*°, *on*°) finden (got. *finþan*).
finger m. finger (got. *figgrs*).
finol, *finugl* fenchel (lat. *foenuculum*).
gefion = *geféon*.
fíras plur. menschen; zu *feorh*.
fird = *fyrd*.
firen, *fyren*, °*dǽd*, f. verbrechen, sünde, frevel, unthat (got. *faírina*). — *firenum*, *fyrnum*, *fyrenlíce* sehr.
firgen berg. — °*gát* gemse. — °*stréam* bergstrom; vgl. got. *faírguni* berg.
fisc, pl. *fixas* m. fisch (got. *fisks*). — °*wer* fischwehr. — *fiscian* fischen. — *fiscére* m. fischer (ad. *fiscâri*).
fisc(*n*)*oþ*, *fisc*(*n*)*aþ* m. fischfang.
fitelfóta Angl. 8, 451 *petilus*.
fitt f. abschnitt zum vortragen (as. *fittea*?).
flá sw. f., *flán* m. f. pfeil (an. *fleinn*).
flǽsc n. fleisch (ahd. *fleisc*). — °*homa* körper. — °*líc* adj. fleischlich.
fláh hinterlistig.
flásce, *fláxe* f. flasche (mlat. *flasco*).
fléa, obl. *fléan*, m. floh.
fléah (Reiml.) flucht?
fléam m. flucht; *mid fléame* flüchtig.
gefleard n. possen. — *fleardian* possen treiben; (Scint.) *errare*.
fleax mn. flachs (ahd. *flahs*). — °*líne* seil.
fléo, *flío* n. albugo Beitr. 9, 232.
fléogan prt. *fléah*, fliegen.
fléoge sw. f. fliege (ahd. *fliuga*). — *fléoh-nętt* n. fliegennetz, vorhang, conopeum.
fléon, *fléogan*, *gefléon*, *befléon* (prt. *fléah*, *fléag*) fliehen, entfliehen.
fléos = *flýs*.
fléot m. meer, bucht.
fléotan (prt. *fléat*) schwimmen.
fléti = *flýte*.
flętt n. fussboden der halle. — °*sittende* auf der tenne sitzend.
flicce n. schinken, speck.
geflíeman s. *flýman*.
áfligan schw. verscheuchen, in die flucht schlagen (zu *fléon*).
fligel dreschflegel, ne. *flail*.
flint m. kieselstein.
flít streit. — °*georn* streitsüchtig.
flítan prt. *flát* wetteifern, streiten (ahd. *flîzzan*).
flítęre zänker.
flóc Älfr.-Coll. flunder.
flocc m. schaar. — °*mǽlum*, °*rádum* scharenweise. — °*rád* f. reiterschaar.
flód mfn. flut (got. *flôdus*). — °*blác* bleich wie das meer. — °*ęgesa* m. schrecken des meeres. — °*grǽg* flutengrau. — °*weard* f. schutz gegen die fluten.
flóde lacunar.
flódian überfliessen?
flogettan (Scint.) fluctuare.
flór f. m. flur, boden (ahd. *fluor*).
flot n. meer, fluss; *onflot* in die see. — °*here* m. flotte. — °*man* m. seemann. — °*weg* m. ocean.
flota sw. m. flotte, schiff; seeräuber (zu *fléotan*).
flotsmeru rahmbutter.
flówan prt. *fléow* fliessen.
flugon zu *fléon* und *fléogan*.
flyht m. flug, flucht.
flýma m. flüchtling (zu *fléam*).
(*ge*)*flýman*, (*á*)*flíeman* sw. v. verjagen, vertreiben; in die flucht schlagen.
flýs n. vliess.
flýte rahm.
flýtme sw. f. flebotomum.
fnæd pl. *fnadu* n. franse, saum.
fnǽran, *fnǽrettan*, ESt. 11, 511 frendere.
fnǽst m. atem, hauch.
fnéosan st. niesen; *fnora* m. das niesen.
fóda m. nahrung, dazu *fédan*.
fóddor, *fódor* n. futter (ahd. *fuotar*).
fola m. füllen (ahd. *folo*, got. *fula*).
folc n. kriegsvolk (as. ahd. *folk*). — °*ge-feoht* n. schlacht. — °*geréfa* m. ein be-

amter. — °*gestealla* m. kriegsgenosse. — °*getæl* n. zahl des kriegsvolkes. — °*lagu* f. staatsrecht. — °*land* land. — °*mægen* n. heer. — *folcriht* n. besitz, gemeinrecht. — °*stęde* m. platz. — °*swéot* n. schar. — °*toga* m. feldherr. — °*wer* mann. — °*wiga* m. krieger.
folde sw. f. erde (as. *folda*). — In zusammensetzung *fold*: — °*grǽg* erdgrau. — °*weg* m. erdweg, strasse. — °*wela* reichtum.
folgaþ, *folgoþ* m. amt, gefolgschaftsdienst.
folgían folgen, verfolgen, bedienen.
folm f. hand (ahd. *folma*).
fón 3 sg. *féhþ* prt. *féng* fangen, empfangen, anfangen, ergreifen, den besitz antreten (got. *fâhan*). — *on*°, *under*° übernehmen, auf sich nehmen, aufnehmen.
fór, obl. *fóre* f. reise.
for als präfix verstärkend = sehr. — °*heard*, °*neah*, °*manig*, °*oft*, °*wel* s. unter *heard*, *neah*, *oft* u. s. w.
for, *fore* präpos. vor. — *forhwon* (p. 49, 104) warum.
forðámþe, *forðanþe*, *forðonðe* weil. — *forþí* darum.
foran, *beforan*, *biforan*, *onforan* adv. vorher, früher; als präpos. vor. —°*héafod* n. stirn.
ford, gen. *forda* m. furt (ahd. furt).
fore präp. c. dat. vor (zeitlich, räumlich), wegen; adv. früher.
foregęnga m. vorgänger, dienerin.
foregísel m. vorläufige geisel?
foremǽre sehr berühmt.
foresp(r)ǽc f. vorrede; gelübde. — °*sp(r)ëca* m. fürsprecher.
foreweall m. vormauer.
foreweard adj. vorder, früher.
forgytol adj. vergesslich.
forhæfednys f. enthaltsamkeit.
forht, °*mód* furchtsam (got. *faúrhts*).
forhtían sw. (sich?) fürchten. — *á*° in furcht geraten. — *forhtlíc* adj. schrecklich. — *forhtniss*, *forhtung* f. furcht.
forhwæga etwa, ungefähr.
forligere st. n. ehebruch.
forlogen (zu *léogan*) verlogen.
forma erster (as. *forma*, got. *fruma*).
forneticli n. der fisch cyprinus Ep.-Gl.
forod adj. gebrochen.
fors-scéta m. wasserfall (an. *fors*).
forsc Gl. *forscas* m. frosch.
forst m. frost.
forsworen (prt. zu *forswęrian*) meineidig.
forþ adv. vorwärts, weg, voran, weiter. — °*bǽre* auftretend? — °*bǽro* Gen. 132 procreatio? — °*faran* abreisen. — °*féran* sterben. — °*fór* tod. — °*genge* erfolgreich. — °*georn* kampfbereit. — °*gesceaft* f. zukunft, ewige seligkeit. — °*here* m. front.
forþían sw. fördern, ausführen; *fullforþían* desgl. — *geforþían* vollenden; fördern.
forþryne st. m. lauf. — °*síþ* tod. — °*weard* adj. ausdauernd, zukünftig, ewig. — °*weg* st. m. abreise, reise. —
forwel sehr.
forworden(d)líc adj. verderblich.
forwyrd m. f. n. untergang.
fóstor n. ernährung (an. *fóstr*). — °*bearn* pflegekind.
fóstur-, *fǽstribearn* n. zögling. — *fóstráþ* m. nahrung. — *fóstrían* sw. ernähren.
fót plur. *fét* (nrdh. *fótas*) m. fuss (got. *fôtus*). — °*lást* f. fussspur. — °*mǽl* n. fuss als längenmass. — °*stánas* plur. mosaïk? — °*swæþ* n. fussspur. — °*welm* m. fusssohle.
fóþor n. fuder (ahd. *fuodar*).
fox m. fuchs (an. *fox*, got. *faúhô*).
fracoþ, *fracuþ*, *fracod* (eigtl. partiz. zu *forcunnan*) verachtet, nichtswürdig.
frǽcne schrecklich?
fræfele, *fræfellíc* verwegen.
gefrǽge berühmt (as. *gifrâgi*).
gefrægna nrdh. s. *frignan*.
fræhrade sehr schnell.
frætwe plur. zierat, schmucksachen (as. *frataha*).
gefrætwían sw. v. schmücken.
frǽtgęngia abtrünniger.
fram präp. von (got. *fram*) adv. von dannen, weg. — °*síþ* m. weggang. — °*weard* bereit zum sterben.
fram, *from* (*fréom*?), °*líc* tüchtig, kühn.
franca m. speer (an. *frakke*).
gefrásian nrdh. sw. v. fragen.
frán prt. zu *frínan* = *frignan*.
fréa obl. *fréan* herr, fürst (as. ahd. *frô*).
frëca m. held.
frécen n. gefahr.
frécne, *frécenlíc* adj. adv. kühn, gefährlich, verwegen.
frécness f. gefahr.
fréfran, *fréfrían* trösten (zu *frófor*).
fręmde s. *fręmþe* fremd, ausländisch.
fręmman, *gefręmman* sw. vollführen.
fulfremed partiz.-adj. vollkommen. *fulfręmedness* f. vollkommenheit.
fręme, *fremu* st. schw. f. vorteil, gewinn.
fremian schwv. nützen.
fęmsum (*líce* adv.) nützlich, förderlich.
fręmsumnyss f. förderung, woltat.
fręmþe, *fremde* adj. fremd (got. *framaþs*).
fréo f. weib (as. *frî*).
fréo frei, edel. — °*bearn* lieber sohn. — °*bróþor* lieber bruder. — °*dóm* n. freiheit, vorrecht. — *mǽg* lieber verwandter. — °*nama* kosename.
fréod freundschaft.
fréolíc adj. (°e adv.) lieblich, stattlich.
fréogan prt. *fréode* frei, unabhängig machen.

fréols m. n. freiheit (got. *freihals*); feiertag. — *fréolsbryce* m. bruch des feiertages. — *fréolsian* feiern, feiertag halten.
freomu = *freme, fremu*.
fréond pl. *frýnd* m. freund (got. *frijônds*). —°*léas* adj. freundelos. — °*líc* freundschaftlich. — °*rǽden* f., °*scipe* m. freundschaft.
fréorig adj. kalt.
fréoriht n. recht der freien.
fréosan prt. *fréas* frieren. — *oferfroren* part. völlig gefroren.
freoþo = *friþu*; *freoþoþéaw* m. friedliche sitte. — °*wǽr* f. bündnis. — °*webba* m. friedensfürst.
frëtan, prt. *frǽt* verzehren, fressen zu *ëtan* (got. *fraïtan*).
fręttan sw. abweiden lassen (got. *fraatjan*).
frí, frílíc, s. *fréo*.
friand, fríond = *fréond*.
friccea m. herold (zum flg. wort).
fricgan (ptc. *gefrigen*) = *frignan*.
friclan schw. angehen, nachsuchen: zu *fricgan*.
friga herr = *fréa* (got. *frauja*).
frígdæg m. freitag.
frignan (nrdh. *frægna, frægnia*), prt. *frægn* und *frán*, fragen, erforschen (got. *fraíhnan*). — *be*° befragen.
frígu f. liebe.
frihtrian auguria facere (zu *frignan*). — *frihtrung* f. zauberei.
frílíc liberalis.
frínan = *frignan*. — *frist* = *fyrst*.
friþ m. n., *freoþo* st. f. friede (got. *friþus*).
friþian (*ge*) frieden machen.
fríþian schützen.
fród verständig, alt (got. *frôþs*).
áfroefra nrdh. = *fréfran*.
frófor obl. *frófre* f. trost (as. *frôƀra*).
frogga, frosc, forsc m. frosch.
from adv. weg. — Präp. von.
fromian nützen.
fromlíce adv. kühn, schnell.
fromweard adj. todbereit.
frosc s. *frogga*. — *frost* = *forst*.
fruma m. anfang.
frum- in zsetzg. 'erster'. — *frumbearn* n. erstgeborenes. — °*cenned* erstgeboren. — °*cynn* n. abstammung. — °*gár*, °*gára* m. anführer. — °*sceaft* f. schöpfung, anfang.
frymdig verlangend, bittbegierig.
frymþ f. m. anfang; plur. schöpfung.
fugol m. vogel (got. *fugls*). — °*dæg* st. m. tag, an dem nur geflügel gegessen werden darf. — °*tréo* n. hühnerstange.
fuglére m. vogelfänger. — *fugel(n)oð* vogelfang.
fúht feucht.
fúl, °*líc* (adv. °*líce*) faul, unrein (got. *fûls*). — *fúletréo* n. alneum.
fúlian faulen, faul werden (ahd. *fûlên*).
full n. becher (as. *ful*).
full voll, völlig, ganz (got. *fulls*). Adv. sehr (auch *fullíce*). — °*fręmed* (adv. *líce*) vollkommen. — °*fręmedniss* f. vollkommenheit. — °*hár* ganz grau. — °*lǽst* hülfe. — *befullan* adv. voll.
fullian erfüllen.
gefullian, fulwigan taufen.
fulluht, fulwiht m. f. n. taufe (zu *wíh*. — °*nama* m. taufname.
fulluhtére m. täufer.
fultum m. hülfe, unterstützung (vgl. Anglia III, 151).
fultumian, gefultumian sw. v. unterstützen.
(*ge*)*fulwian* taufen s. *gefullian*.
fullwiht, fulluht st. n. m. taufe.
fulwihtére m. täufer.
fulwihthád m. taufgelübde.
fulwihtnama m. taufname.
funde prt. = *fand* zu *findan*.
fundian streben, eilen (as. *fundôn*).
furh pl. *fyrh* furche (ahd. *furuh*). — °*long, furlang* ein mass.
furhwudu föhrenwald Corp.-Gl.
furþon = *furþum* adv. eben, grade.
furþor adv. fürder, weiter (as. *furður*).
furþorlucor vollkommener.
furðum zuerst; doch.
fús eilend (zu *fundian*). — °*líc* fahrtbereit.
gefylce n. abteilung, schar: zu *folc*.
fylgan, fyligan = *folgian*.
fyll, fiell m. fall.
(*ge*)*fyllan, fiellan* (*á*°), prt. *fylde* fällen, erschlagen.
fyllan prt. *fylde* füllen (got. *fulljan*).
fyllo f. fülle; zu *full*.
fylst f. hülfe.
gefylsta m. helfer, beistand.
fylstan (*ge-*) sw. helfen (as. *fullistian*).
fýlþ f. unreinheit, ne. *filth* (zu *fúl*).
fýnd s. *féond*.
fýr n. feuer (ahd. *fuir*). — °*ponne* schw. f. herd. — °*tange* feuerzange. — *fýren* kent. *féren* feurig.
fyrd, fierd f. kriegszug, fahrt (ahd. *fart*); heer. — °*getrum* n. schlachtordnung. — °*léas* ohne verteidigung. — °*léoþ* n. marschlied. — °*rinc* m. krieger. — °*sceorp* n. rüstung. — °*weorod* n. kriegsschar. — °*wíc* f. n. lager.
fyrdian, prt. *fyrdode* zu felde ziehen.
fyrenlust m. böse lust; s. *firen*.
fyrgen = *firgen*.
fyrhtan = *forhtian*.
fyrhto, fyrhtu (= got. *faúrhtei*), *fyrhtness* furcht.
fyrhþ s. *ferhþ*.
fyrlen adj. fern, weit (zu *feor*).
fyrmest superl. zu *forma*.
fyren, fyrnum s. *firen*.

fyrm = *feorm.*
fyrn, gefyrn adv. vormals, vor zeiten; im vorigen jahr (as. *furn*). — °*dæg* m. vergangenheit. — °*geár* n. früheres jahr.
fyrngeflit n. frühere streitigkeit.
fyrr, fierr adv. kompar. zu *feorr.*
fyrra adj. komp. zu *feorr.*
áfyrran, áfierran sw. v. entfernen, vertreiben (zu *feorr*).
fyrs m. ginster.
fyrsn f. ferse (got. *faírzna*).
fyrst adj. adv. erster, zuerst (ahd. *furist*).
fyrst, first, °*mearc* m. n. zeitraum.
gefyrst n. frost (zu *forst*).
fýrþling, féorþling m. quadrans.
fyrþrían fördern.
fyrwit, °*geornness* neugier (as. *firiwit*). — °*georn* neugierig.
fýsan sw. sich rüsten, eilen; entsenden (zu *fús*).
fýsan, gefýsan, fésan sw. in die flucht schlagen (aschwed. *foysa* treiben).
fýst f. faust (ahd. *fûst*). — *fýstlían* (Scint.) schlagen.
fyþerféte vierfüssig Beitr. VI, 394. 576.
fyþerling = *fýrþling.*

G.

gabulrand zirkel; zu *geafol.*
gád, gǽd mangel, bedürfnis (got. *gaidw*).
gád, °*íren* n. stachelstock.
gegada m. genosse.
gadrían (*ge-*) sammeln, ver-, einsammeln.
gæbul s. *gafol.*
gǽd s. *gád.*
gædeling m. angehöriger (got. *gadiliggs*).
ætgædere, tógædere zusammen.
gædertang (Scint.) continuus.
forgǽgan schw. übertreten.
forgǽgedness f. übertretung.
gǽlan (*á*°) schw. zögern; hindern.
gǽlsa m. stolz; zu *gál.*
gærs = *græs.* — °*hoppa,* °*stapa* m. heuschrecke.
gǽsne entseelt; bedürftig, verlassen von.
gǽst s. *gást*; *gæst* s. *gyst.*
gaffetung f. hohn, spott.
gafol, gæbul n. tribut, zins (got. *gabaúr*). — °*gilda* m. tributpflichtiger.
gafoluc m. speer.
gál froh, stolz (ahd. *geil*). — n., °*ness* f., °*scipe* m. stolz. — °*ferhþ,* °*mód* übermütig.
galan, prt. *gól* singen.
galluc gallapfel.
gamen n. jubel, gesellige freude, ne. *game* (as. *gaman*); *gamenian* sich freuen, spielen.
gamol, °*feax,* °*ferhþ* bejahrt, greis.
gán (*ge-*), prt. *éode* gehen. — *á-* weggehen, vergehen. — *be*° obliegen, ausüben. — *fore*° vorhergehen. — *forð*° weggehen. — *ge*° erobern; sich ereignen. — *of*° erlangen. — *ofer*° vorübergehen. — *ón*° ziehen. — *þurh*° durchdringen, durchbohren.
gang m. schritt, lauf, verlauf; strom, lauf eines flusses; abtritt. — °*dagas* plur. die drei prozessionstage vor himmelfahrt. — °*ern,* °*setl* abtritt ESt. 8, 62. — *begang* m. geschäft.
gangan = *gán.*
gánian gähnen.
ganot pl. *ganetas* m. wasserhuhn.
gár pl. *gáras* m. speer (ahd. *gêr*). — °*berend* m. krieger. — °*béam* m. speerschaft. — °*faru* f. kriegszug. — °*gewinn* n. kampf. — °*héap* m. kriegsschar. — °*mitting* f. schlacht. — °*rǽs* m. speerkampf. — °*wudu* m. speerschaft. — °*léac* n. knoblauch.
gára m. spitze, zipfel (ahd. *gêro*).
gársecg m. ocean = *secg* (Zachers zs. 4, 92).
gást m. geist. — °*líc,* °*lec* geistlich.
gát, pl. *gǽt* f. ziege.
gatu = *geatu,* pl. zu *geat.*
gé und. — *gé* — *gé* sowol — als auch.
géa, gé ja.
géac m. kuckuck (ahd. *gouh*). — °*es-súre* f. sauerklee.
geador, on- zusammen, beisammen.
geafol gabel. — °*rand* zirkel.
geáglas kiefern.
gealdor n., °*word* n. gesang; zauberspruch (zu *galan*). — *gealdriege* zauberin.
gealga m., *gealg-tréo* n. kreuz (ahd. as. *galgo*; vgl. ne. *gallows*).
gealgmód traurig.
gealla m. galle (ahd. *galla*?).
geamrung merc. = *geómrung.*
geánlǽcan widerstreben.
ongeán entgegen.
géapscipe m. klugheit.
géap hoch, steil. — °*líce* adv. schlau.
geár n. (selten m.) jahr; frühling (got. *jêr*). — °*dagas* vergangenheit. — °*líc* jährlich. — *geára* vormals, ne. *yore.*
gearcían zurüsten, bereiten (zu *gearo*).
geard m. haus, gehöft; plur. pallast.
geare (°*líce*), *gearwe* adv. zu *gearo.*
gearo bereit; adv. °*líce, gearwe.*
gearoþoncol klug.
gearwe f. schaafgarbe.
gearwían (*ge-*) bereiten, zurüsten; bereit sein?
geat, pl. *geatu,* n. tor. — °*weard* m. torwart.
geatolíc stattlich, prächtig (ahd. *gizal*).
geatwe f. plur. rüstung = *getáwe.*
gee s. *gea.*

géfe angenehm? — *gefol* = *gifol.*
gęgnum entgegen, vorwärts.
gęgnunga, génunga stracks, geradezu.
gëllan = *gillan.*
gelp s. *gilp.* — *géman* s. *gýman.*
gémerian (Scint.) jammern; zu *geómor.*
gén, géna noch jetzt, noch, nochmals.
gęngan gehen; sprengen.
geniht s. unter *nyht.*
geó, giú früher, ehemals (got. *ju*).
geoc n. joch. — °*boga* m. desgl.
géoc f. hülfe. — *géocend* m. helfer.
geócor furchtbar, schrecklich.
geofon n. ocean (as. *gëban*).
géol, geohhol weihnachten (an. *jól*).
geogoþ f. jugend (ahd. *jugund*); junge mannschaft. — °*hád* jugendzeit.
geolo pl. *geolwe* gelb (as. *gëlo*). — *geoloca geolca* m. eidotter.
geolstor m. n. eiter, gift.
geómor traurig, betrübt (ahd. *jâmar*). — °*líc*, °*mód* desgl. — *geómrung* f. jammer, trauer. — *geómrian* trauern.
geónd präp. durch, über, durch — hin.
begeóndan jenseits präp. adv.
geong subst. = *gang.*
geong, °*líc* jung (got. *juggs*, as. *jung*).
geonga nrdhbr. = *gangan.*
geongra m. jünger. — *geongor-dóm*, °*scipe* m. jüngerschaft.
georwanláb malwe.
georn (adv. *-e*, °*líce*) eifrig, begierig (*forgeorne* adv. sehr gerne). — °*full* eifrig (°*líce* adv.) — °*ness* f. eifer.
geornian begehren.
geornung f. bereitwilligkeit.
géotan prt. *géat* giessen (got. *giutan*). — *á*°- vergiessen. — *be*°-, *ofor*°- übergiessen. — *tó*°- ausgiessen.
gegeorwian s. *gyrwan.*
geostra gestern = *gystrandæg.*
gér s. *geár.* — *gerd* s. *gyrd.* — *geren, giren* = *grín.* — *gerscipe?*
gersuma m. schatz (an. *gerseme*).
gesca m. schluchzen.
gese, geswa ja.
gésne s. *gæsne.*
ágétan schw. verletzen Beitr. X, 313.
gicel m. eiszapfen.
gidd, giedd n. spruch, lied.
giddian, gieddian singen, sagen.
giefu = *gifu.* — *giellan* = *gyllan.* — *giemen* = *gýmen.*
gién, giét s. *gén, gét.*
gif, gib conj. wenn; ob.
gifan, giefan prt. *geaf* geben. — *á*° hingeben; verlassen. — *for*° vergeben. — *of*° verlassen, im stich lassen.
forgifeness f. vergebung.
gifeþe verliehen (as. *gibithig*).
gifl n. nahrung.
gifol freigebig.
gífre gefrässig, gierig. — *gíferness* f. gier.
gift n. f. mitgift, gabe; pl. hochzeit.
gifu, giefu f. gabe. — *gif-stól* m. thron.
gíg = *gíw.*
gígant, gígent m. riese (lat. *gîgant-em*).
gihþa m. gicht.
gild n. zahlung; steuer, abgabe, opfer.
gildan prt. *geald* zahlen, entrichten, vergelten. — *á*° desgl. — *for*° vergelten.
gillan prt. *geall* rauschen, tönen, gellen. — *bi*° besingen?
gilp m. prahlerei (as. *gëlp*). — °*líc* prahlerisch. — °*plega* m. rühmlicher kampf. — °*sceaða* m. prahlerischer feind. — °*word* n. prunkrede, prahlerei.
gilpan prt. *gealp* prahlen; sich rühmen.
gilpen adj. prahlerisch.
gimm, °*stán* m. edelstein (ahd. *gimma* aus lat. *gemma*). — °*cynn* n. art von edelsteinen.
gind s. *geond.*
gingra m. jünger.
gingre schw. f. dienerin.
ginian gähnen (3. sg. *geonaþ*).
ginne geräumig, weit.
ginnfæst hochherzig.
on-, be-ginnan prt. °*gann* beginnen (got. *duginnan*).
girwan s. *gyrwan.*
gegíscan verschliessen.
gísel, pl. *gíslas*, m. geisel (ahd. *gîsal*).
gistran, °*dæg* gestern.
git ihr beide.
gít, gét, giét gýt adv. noch, noch immer. — *gíta* = *gít.*
á-gitan prt. *á-geat* wegnehmen; wahrnehmen. — *be*° erhalten, erlangen, treffen. — *for*° vergessen (*forgitol* vergesslich). — *on*° wahrnehmen, vernehmen. — *under*° bemerken, verstehen.
gítsére m. habgieriger.
gítsian begehren.
gítsung f. gier, habgier.
giú s. *geó.*
giuli m. januar, februar (an. *ýler*, got. *jiuleis*); zu *géol.*
gíw, gíów geier.
giwian nrdhr. bitten, fordern.
gladian (*ge-*) erfreuen, sich freuen.
glæd (*glǽd* Beitr. X, 501), °*líc* (adv. °*líce*) froh. — °*man* froh. — °*mód* frohen sinnes (as. *gladmôd*). — °*ness* f. freude.
glǽm m. glanz, pracht.
glæs n. glas. — °*hlútor* klar wie glas.
glappe schwf. klette?
gléam jubel.
gléaw klug, weise (got. *glaggwus*). — °*hýdig*, °*mód* desgl. — °*niss* f. klugheit.
gléd f. glühende kohle (zu *glówan*, ahd. *gluot*).
forglęndran schw. v. verschlingen.
glęng m. f. schmuck. — (*ge*)*glęngan* prt. (*ge*)*glengde* zieren, schmücken.

gléo n. gesellige unterhaltung, heitere stimmung, musik. — °*mann* m. spielmann.
gleoma ruine 34?
glida m. geier.
glídan, prt. *glád* gleiten. — *glidor* glatt.
glisnian, *glissian*, *glitenian* schimmern.
gliw = *gléo*. — °*stafas* plur. freude.
gliwian scherzen.
glœ́d Ep.-Gl. folterwerkzeug.
glóf f. handschuh, ne. *glove*.
glówan prt. *gléow* glühen.
gnagan, prt. *gnóg* nagen.
gnœtt pl. *gnœttas* schnake.
gnéaþ karg.
gnídan prt. *gnád* reiben.
gnorn traurig, betrübt. — n. trauer.
gnornian jammern, klagen. — *gnornung* f. klage.
gnyrran st. v. knarren, knirschen.
god m. gott; n. heidnische gottheit. — °*bearn* n. pate. — °*cund*, °*cundlic* göttlich. — °*cundniss* f. göttlichkeit. — °*fœder* m. pate. — °*fyrht* gottesfürchtig. °*sibb* m. gevatter. — °*spell* n. evangelium. — °*spellére* evangelist. — °*sunu* m. pate. — °*webb* n. purpur. — °*webben* purpurn.
gód gut, wacker. — n. habe, gut; woltat. — °*dǽd* f. woltat. — °*líc* wacker. — °*niss* f. gutheit, güte. — *gódian* mit gütern versehen; wieder gut werden.
gold n. gold (ahd. as. *gold*). — °*beórht* goldhell. — °*gifa* m. fürst. — °*hord* m. n. schatz. — °*sele* m. goldhalle. — °*smiþ* m. goldschmied. — °*wine* m. fürst.
góma m. gaumen (ahd. *guomo*).
gomen = *gamen*.
gors ginster.
gós pl. *gés* f. gans. — °*fugol* m. desgl.
gráde schw. f. treppe, stufe; grad.
grǽdan schw. schreien.
grǽdig (adv. °*lice*) gierig (as. *grâdag*). — °*ness* f. gier, habgier.
grœf, pl. *grafu* n. grab.
grǽfe schw. f. dickicht (zu *gráf*).
grǽg grau (zu ahd. *grâo*).
grœs n. gras. — °*hoppa*, °*stapa* m. heuschrecke. — °*wang* m. wiese.
grǽtan st. v. weinen (got. *grêtan*).
gráf m. n. hain, ne. *grove* (Urk.).
grafan (*á*-), prt. *gróf* graben, einritzen.
gram, °*hygdig* zornig, feindlich.
grama m. zorn, ärger.
grandorléas makellos.
gránian weinen. — *gránung* f. das weinen.
gráp f. griff. — *grápian* erfassen, befühlen; *ge*° (Byrhtf.) aufsuchen.
gréat gross.
gręmman, prät. *gręmede* (*ge*-) erzürnen, ärgern. — *gremetung* zorn.
gréne, *grǽni* grün.
gręnnian (Scint.) die zähne fletschen.
gréot n. sand, kies, ufer (as. *griot*).
gréotan prt. *gréat* weinen, trauern.
grép, *grœ́p* abzugsgraben (ESt. 9, 505).
grétan (*ge*-), prt. *grétte* grüssen, anreden; jem. nahen (as. *grôtian*). — *grétung* f. gruss.
gríma, *grím-hëlm* m. helm mit visier.
grimettan, *grimettian* knirschen, grunzen. — *grimetung* das grunzen.
grimm, °*líc* wild, grimmig, erregt.
grimsian wüten.
grín f. n. schlinge.
gegrind n. zerschlagen.
grindan (*ge*-), prt. *grand* zermahlen, zerreiben.
grindel m. ringel, knebel.
gegrínian in der schlinge fangen (zu *grín*).
griosn kent. Gl. *calculus*.
grípan (*ge*-), prt. *gráp* greifen (got. *greipan*). — *gripe* m. angriff.
grístbitian mit den zähnen knirschen. — °*bitung* f. das zähneknirschen.
griþ n. friede, schutz. — °*léas* schutzlos. — *griþian* friede schliessen; schützen.
gróf f. grube.
grone f. schnurrbart.
gron-uisc m. bartfisch?
gróp = *groep*, *grép*.
grorn trauer.
begrornian trauern (as. *grornôn*).
grówan prt. *gréow* wachsen.
grund m. grund (got. *grundus*); boden; land. — °*léas* unergründlich.
grunian (Scint.) wiederkauen.
grút f. feines mehl, schrotmehl.
grýpe schw. f. kloake ESt. IX, 503.
gryre m. schreck (as. *gruri*). — °*léoþ* n. schreckenslied.
grýto f. grösse; zu *gréat*.
guma m. mann (got. *guma*). — *gum-cynn* n. menschheit. — *gum-þéod* f. volk.
gúþ f. kampf. — °*cyst* f. kriegsschar. — °*fana* m. fahne (ahd. *gund-fano*). — °*frec* kampfkühn. — °*hafoc* m. schlachtadler. — °*fremmend*, °*rinc* krieger. — °*plega* m. schlacht. — °*sceorp* n. rüstung. — °*þréat* m. kriegsschar. — °*weard* m. herzog.
gyccan, *giccian* schw. jucken (ahd. *jucken*). — *gycþa* m. jucken.
gyden f. göttin (ahd. *gutin*).
gydig besessen, ne. *giddy* (zu *god*).
gyld s. *gild*; *gyllan* s. *gillan*; *gylp* s. *gilp*.
gylden golden (ahd. *guldîn*).
gýle s. *giuli*.
gyllan, prät. *gylede* lärmen, schreien.
gylt, pl. *gyltas* m. schuld, sünde. — *gyltan* (*á*-, *ge*-) schw. sündigen.
gýman schw. beachten, beobachten, hüten (got. *gaumjan*). — *for*° vernachlässigen, übertreten.

gýmen, gíemen (*nn*) f. obhut, sorgfalt.
gýme-léas sorglos; °*léast* f. sorglosigkeit.
gynd s. *geónd.*
gyrd f. rute, stab. — °*wíte* n. züchtigung der rute.
gyrdan (*ge-*), prt. *gyrde* gürten (zu got. *gaírdan*).
*gyrdel, gyrdels, *gyrdisl* m. gürtel.
gyrela, gerela (*ge°*) m. anzug, kleidung.
gyrn m. n. leid, unglück.
gyrnan schw. begehren. — *gyrne* = *georne.* — *gyrning* f. verlangen.
gyrwan (*ge-*), prt. *gyrede* bereiten, zurechtmachen, rüsten, bekleiden. — *on°* entkleiden.
gyst m. gast (got. *gasts*). — °*ern* n. gastgemach.
gýt s. *gít.*
gyte m. guss. — °*sǽl* n. weinseligkeit.
gyú s. *geó.*

H.

habban prt. *hæfde* haben, besitzen. — *ymb°* umgeben. — *for°* sich enthalten.
haca m. haken (an. *hake*).
haccían hacken.
hacele sw. f. kleid, mantel (got. *hakuls*).
hacod pl. *hacodas* m. hecht.
hád m. rang, stand (got. *haidus*); als suffix '-heit'. — °*bryce* m. bruch des ordensgelübdes. — *gehádian* in einen stand aufnehmen, bes. zum priester weihen. — *gehádod* geistlich.
hádor heiter (ahd. *heitar*).
hádung f. weihe, ordination.
hæf pl. *hafu* n. meer.
forhæfedness f. enthaltsamkeit.
hæferblǽte f. schnepfe.
hæfern, hebern m. cancer, concha.
hæftan, gehæftan sw. fesseln.
hæft n. heft, schwertgriff.
hæft m. bedrängnis Bijdr. I, 210.
(*ge*)*hæft* (as. *haft*) gefesselt.
hæftling m. gefangener.
hæftnían, gehæftnían gefangen nehmen.
hæftnung f. gefangenschaft.
hæft-nýd, -néd f. drangsal, gefangenschaft.
hægel, hagol m. hagel; runenname. — °*faru* st. f. hagelschauer.
hægsteald m. jüngling (as. *hagastald*).
hægtesse schwf., **hægtis* stf. hexe (ahd. *hagazussa*).
hægþorn, haguþorn m. hagedorn.
hǽlan, gehǽlan sw. heilen, gesund machen (zu *hál*).
hælda = *hyldan.*
hæle obl. *hæleþ* m. held, krieger (as. *helið*).
hǽlend m. heiland.
hǽlo, hǽlu, hǽlþ f. gesundheit, heil.
hǽlsére m. wahrsager. — *hǽlsían* prophezeien.
hǽman prt. *hǽmde* coire cum femina.
hǽmed, hǽmeþ n. geschlechtlicher verkehr, coitus; ehe.
gehæpp, °*líc* adj. passend.
hæpse schwf. haspe.
hǽr n. haar, ne. *hair* (ahd. *hâr*). — °*sife* n. haarsieb.
hǽre sw. f. härenes gewand, grobes tuch.
hærfest m. herbst, ne. *harvest* (ahd. *herbist*).
hǽring (pl. *-as*) m. häring (ahd. *hâring*).
*hærn, *hren* st. f. woge (an. *hronn*).
hǽs f. geheiss, befehl; zu *hátan.*
hæsel, hæsil m. hasel. — °*hnutu* f. haselnuss.
hæswalwe s. *sǽ-swealwe.*
hǽtan prt. *hǽtte* heiss machen. — *on*- erhitzen, entflammen.
hǽto, hǽtu indecl. f. hitze; zu *hát.*
hætt m. hut (an. *hottr*).
hǽþ m. haide (vgl. got. *haiþi*); haidekraut.
hǽþen adj. heidnisch. — st. schw. m. heide, bes. Däne. — °*gyld* n. götzendienst; götze. — °*here* m. Dänenheer. — °*scipe* st. m. heidentum.
hǽwen, héwi(*n*) adj. blau.
hafað zu *habban.*
hafenían heben, halten.
hafetían klatschen.
hafoc (pl. *-as*) = *heafoc.*
hafola = *heafola.*
hafu plur. zu *hæf.*
haga m. hecke. — *haguþorn* = *hægþorn.*
hagol kent. = *hægel.*
hál, selten *gehál* adj. gesund, wolbehalten. — °*wende* heilsam. — °*west* gesundheit.
hálettan begrüssen.
háleg, hálig heilig (ahd. *heilag*). — °*wæter* n. weihwasser. — °*dóm* m. heiligtum; sakrament. — °*mónaþ* m. september. — °*ness* f. heiligtum. — °*reft,* °*rift* f. schleier. — *hálga* heiliger. — (*ge*)*hálgían* sw. heiligen.
hálsían sw. bitten, beschwören.
hálsung f. bitte, beschwörung.
ham kleid; in zsstzgn. °*homa.*
hám m. wohnung, wohnort. — *æt hám* zu hause; *hám* nach hause.
háma mutterleib?
hamm f. kniekehle.
hamor m. hammer (ahd. *hamar*).
hámweard, hámweardes adv. heimwärts.
hana m. hahn (got. *hana,* ahd. *hano*). — *han-créd* n. das krähen des hahnes.
hand f. hand, seite (got. *handus*); *on h. gán* kapitulieren; *tó his handa* in seinem auftrage. — *ymbe°* adv. alsbald. — °*bred* st. n. flache hand. — (*ge*)*handfæstan*

sw. verloben. — °*full* handvoll. — °*geweorc* n. schöpfung, geschöpf, werk. — °*léan* n. lohn. — °*mægen* stärke der hand. — °*wyrm* handwurm.
handlían sw. handeln, behandeln.
gehang behang.
hangra m. hügelwald (Urk.).
hangían hangen.
hár grau, greis, alt (ahd. *hêr*). — °*ness* f. graue farbe.
hara m. hase (ahd. *haso*).
haso dunkelfarbig, graubraun. — °*pád* graurockig. - - *haswigfĕþra* dunkel gefiedert.
hát heiss. — n. hitze.
behát (= *béot*), *gehát* n. gelübde.
hátan, prt. *hét*, *héht* heissen, nennen, genannt werden; befehlen (got. *haitan*). — *be*°, *ge*° versprechen, geloben; drohen.
hátheort jähzornig. — °*ness* f. jähzorn.
hatían hassen (ahd. *hazzên*). — *hatol* odiosus.
gehátland n. das gelobte land.
hátwende heiss.
háwían sehen, schauen.
héa- s. *heáh*.
héadéor = *héahdéor* n. hochwild.
héaf m. f. n. wehklage.
behéafdían sw. v. enthaupten.
heafoc, **hebuc* m. habicht (ahd. *habuh*).
héafod n. haupt (vgl. got. *haubiþ*); *æt héafdum* zu häupten. — °*burh* f. hauptstadt. — °*gerím* m. kopfzahl. — °*gylt* m. hauptsünde. — °*hebba* (Byrhtf.) sw. m., °*man* m. anführer. — °*þonne* schwf. schädel. — °*port* m. hauptstadt. — °*weard* m. anführer.
heafola m. haupt.
héah hoch (got. *hauhs*). — °*cyning* m. hoher könig. — °*déor* n. hochwild. — °*díacon* m. archidiakonus. — °*engel* m. erzengel. — °*fæder* m. erzvater, patriarch. — °*lǽce* m. arzt. — °*geréfa* ein beamter, kommissar. — °*gesceaft* f. edles geschöpf. — °*ness* f. höhe. — °*reced* palast. — °*rodor* m. hoher himmel. — °*seld*, °*setl* n. hoher thron. — °*þungen* adj. vornehm.
healdan (*ge*°), prät. *héold* halten, hüten, regieren. — *be*° beobachten. — *for*° unterlassen, übersehen.
healf adj. halb (got. *halbs*). — f. seite (got. *halba*). — °*clungen* halb erfroren. — °*hár* adj. halbgrau. — °*hlów* (Byrhtf.) halbvokal.
healh, gen. *héales* m. bucht, winkel.
héalíc adj. hoch.
heall, obl. *healle* f. halle (as. *halla*).
healm st. m. halm.
heals st. m. hals (got. *hals*). — °*beorg* f. halsberge; *-gold* halskette.
healsed, *-od* n., *-eta* m. *caputium*.
healstan kuchen Angl.
healt lahm (got. *halts*).
héamol Ep.-Gl. frugi.
héan, *héanlíc* adj. niedrig.
héaness = *héahness* st. f. höhe.
héanne acc. m. sg. zu *héah*.
héap m. haufe. — *gehéapian* häufen.
héarcnían s. *hercnian*.
heard hart, stark, kühn (got. *hardus*). — °*hara* (*heardra*) m. harder, meeresche. — °*heort* adj. hartnäckig, hartherzig. — °*mód* adj. kühn. — °*ness* st. f. härte. — °*sǽlig* unglücklich?
hearg, *hearh* m. hain. — °*eard* m. hainwohnung.
hearm adj. böswillig. — st. m. beleidigung, böswilligkeit. — °*loca* m. schreckensgefängnis. — °*scearu* st. f. schmerzliche strafe, züchtigung.
hearma m. wiesel.
hearpe, obl. *hearpan*, f. harfe (ahd. *harpfa*).
hearra, *heorra*, *herra* m. herr (as. *hêrro*).
heaswig° s. *haso*.
heaðo-lind f. kampfschild. — °*rinc* m. krieger. — °*wylm*, °*welm* m. kriegsglut.
héawan (*ge-*, *for*), prt. *héow* hauen (ahd. *houwan*).
hębban, prt. *hóf*, heben, erheben. — *á*°, *úpp*°, *úppá*° in die höhe heben.
hécen, *hǽcin* n. junge ziege (ndd. *hǽken*).
hédan prt. *hédde* acht haben, ne. *heed*.
hefe m. last. — °*líc* schwer.
behéfe, *behéfelíc* adj. geziemend, passend.
hęfeld, **hebild*, **heblit* m. faden.
hęfelíc, *hęfig* adj. schwer, gewichtig; hart.
hęfignyss st. f. schwere.
hęfigtýme adj. gewichtig.
bihéfð st. f. bedürfnis.
hege, pl. *hegas*, m. hecke.
hégían machen?
héhnyss f. höhe; s. *héah*.
héht prt. zu *hátan*.
héla m. ferse (aus **hǽhila* zu *hóh*).
hëlan, prt. *hæl*, verbergen.
hélewág m. querwand (Herrig 88, 67).
hęll f. hölle (got. *halja*). — °*dor* n. höllenthor. — *helle-bryne* m. höllenfeuer. — °*clamm* m. höllenfessel. — °*grund* m. höllengrund. — °*héaf* m. höllenklage. °*loca* m. höllengefängnis. — *sceaða* m. teufel. — °*trega* m. höllenqual. — °*þéostru* n. pl. finsternis der hölle. — °*wíte* n. höllenstrafe. — °*ware*, °*waran* plur. m. höllenbewohner.
hëlm m. helm, krone; laub.
hëlma m. steuerruder.
hélo = *hǽlo*.
hëlp f. hülfe (as. *hëlpa*).
hëlpan(*ge*), prt. *healp*, helfen (got. *hilpan*).
**helustr* = *heolstor*.
hendan festhalten?
gehęnde nahe, benachbart; zu *hand*.
hengeclif n. hängeklippe.

hęnn f., °*fugol* m. henne, huhn (ahd. *hęnna*).
hęntan(*ge*) sw. v. an sich, zu sich nehmen, ESt. 8, 62.
henu interj. = *heonu*.
héofan, *héofían*, prt. *héofde*, klagen (got. *hiufan*).
heofon, *hefon*, **hebun* m., spät *heofon* st. f., *heofone* sw. f. himmel (as. *hëban*). — °*béacen* n. himmelszeichen. — °*candel* f. himmelsleuchte. — °*col* n. himmelskohle. — °*fugol* m. vogel des himmels. — °*líc* adj. himmlisch. — °*ríce* (*heofonaríce*) n. himmelreich. — °*stól* m. himmelsthron. — °*timber* n. bau des himmels. – °*torht* adj. sehr hell. — °*ware*, °*waran* m. pl. himmelsbewohner.
héofon, *héofung* f., *héofsíð* m. wehklage.
heolfor, **helabr* n. blut der wunde. — *heolfrig* blutig.
heolor m. wage.
heolstor, pl. *heolstras*, m. versteck, schlupfwinkel, bergende hülle. — °*sceadu* f. bergender schatten.
héom, *him* dat. zu *hé*.
heonon, *heonan* von hier weg (as. *hinan*); *beheonan*, *behionan* diesseits. — *heononforð* fortan. — *heononweard* adv. von hier weg.
heonu nrdh. *ecce*, siehe da.
heord f. herde (got. *haírda*). — *heord* f., °*rǽden* f. obhut.
heordan pl. heede, werg.
heorot, *heort* pl. *heortas* m. hirsch (ahd. *hiruz*, *hirz*).
heorr m. f. und *heorra* m. thürangel.
heorra s. *hearra*.
heorte, obl. *heortan*, f. herz (got. *haírtô*).
heorð, **herth*, *herd* m. herd. — °*weorod* ingesinde.
heoruwǽpen n. waffe (got. *haírus*).
héow f. = *híw*. — *gehéowian* schmücken. — *gehéowung* f. aussehen.
hér hier (got. *hêr*). — °*fore* vordem. — °*inne* drinnen.
héran kent. angl. = *hýran*.
hércnian sw. v. horchen.
hęre m. heer, menge (got. *harjis*). — °*béacen* feldzeichen. — °*byrg* herberge. — °*byrgian* beherbergen. — °*flýma* m. flüchtling. — °*hýþ*, *húþ* f. kriegsbeute. — °*pæþ* m. heerstrasse. — °*toga* m. herzog (ahd. *herizogo*). — °*réaf* n. kampfkleid, rüstung. — °*swég* jubel des heeres. — °*wáþa* sw. m. krieger. — °*wíc* f. n. lager. — °*wosa* sw. m. krieger.
herde = *hirde*.
hereness st. f. preis, lob.
hęrgian sw. mit krieg überziehen; desgl. *ofer-*, *for-hergian*.
hęrgoþ st. m., *hergung* st. f. verheerung, plünderung.
herh-eard s. *hearg*.
hęrian sw. v. preisen (got. *hazjan*).
hęriendlíce adv. preisenswert.
hęrpaþ = *herepæþ* m. heerstrasse.
herwan = *hyrwan*.
hespan kent. = *hyspan*.
hęte m. hass, feindschaft (got. *hatis*). — °*líc* adj., °*líce* adv. feindlich. — °*sprǽc* st. f. feindselige sprache. — °*þoncol* adj. feindlich gesinnt.
hętol adj. böswillig, feindselig.
hettend m. feind.
híd f. hufe landes, ne. *hide*; zu *híw-*.
hider, *hieder*, *hyder* adv. hierhin. — °*cyme* m. ankunft. — °*weard* nach hierher.
híeran, *gehíerness* s. *hýran*, *gehýrness*.
híghíg interj. Älfr.-Coll.
híg, *hég* n. heu (got. *hawi*).
hígan m. pl. knechte des hauses, ingesinde.
hige = *hyge*.
hí-gedryht hausgefolge; vgl. *híréd*.
hígian prt. *hígode* eilen.
higora m., *higre* f. häher.
hild f. kampf (ahd. *hiltea*).
hilde-léoþ n. kampf-, schlachtlied. — °*nǽddre* sw. f. waffe, speer, ger. — °*rinc* m. krieger.
hind f. hindin (ahd. *hinta*). — °*berie* himbeere. — °*cealf* n. junge hindin.
hindan adv. von hinten.
hingrian s. *hyngran*. — *hinon* s. *heonan*.
hinsíþ m. tod.
hirde, *hyrde* m. hirte (got. *haírdeis*).
hirdelíc adv. *pastoralis*.
híréd n. hausgenossenschaft, klostergemeinschaft; hofstaat, gefolge (ahd. *hîrât*).
hírére m. falkner? zu *higora*?
híw, *hiow* aussehen. — °*beorht* glänzend.
híwa m. diener.
híwisc n., *híwscipe* m. familie; hufe land.
hladan, prt. *hlód*, laden, schöpfen.
hlǽdel, *hleder* m. schöpfeimer.
hlǽdder f. leiter (ahd. *leitara*).
hlǽfdige sw. f. herrin (zu *hláf*, *hláford*).
hlǽne mager.
hlæst m. last.
gehlæstan schw. v. beladen, schmücken.
hlǽw mn. grabhügel (got. *hlaiw*).
hláf, plur. *hláfas*, m. brot (got. *hlaifs*). — °*rece* ofenkrücke.
hláford (akent. *hlábard*) m. herr. — °*dóm* m. herrschaft. — °*swica* m. hochverräter. — °*swice* m. hochverrat.
hlanc stolz, schlank.
hláw = *hlǽw*.
hleahtor m. gelächter. — °*smiþ* m. lacher.
hléapan prt. *hléop* laufen, springen (got. *hlaupan*). — *æt*° entlaufen. — *ge*° einholen. — *hléapére* m. expressbote.
hléapewince kibitz, ne. *lapwing*.
hléo, *hleow* n. schutz, schirm. — °*drihten* m. fürst.

hléor n. backe, wange (an. *hlýr*).
hlemm pl. *-as* m. wunde.
hléotan prt. *hléat* losen.
hléoðor gehör; lied. — °*cwide* spruch.
hléoðrían sich verlautbaren.
gehléow sonnig.
hlíb pl. **hlíbas* lunula.
hlid n. deckel.
hlídan, prt. *hlád*, decken.
hlífian sw. v. ragen.
hlimman st. v. erklingen, tönen.
hliníán (3. sg. *hlionaþ*) sich lehnen, sitzen, liegen. — *wið*° sich anstemmen gegen.
hlísa, *hlígsa* sw. m. gerücht, ruhm.
hlísful(líc) adj. berühmt; adv. *-fullíce*.
hliþ pl. *hlioþu* n. abhang (vgl. ahd. *lîta*).
hlot n. los.
hlóþ f. schar.
hlówan brüllen, prt. *hléow*.
hlúd adj. laut; adv. *hlúde*.
hlúttor lauter, rein (got. *hlûtrs*).
áhlúttrían reinigen.
hlýdan sw. v. laut sein, lärmen.
hlyde, *hlide* f. deckel?
hlyhhan, *hliehhan*, prt. *hlóh*, lachen (got. *hlahjan*).
hlynnan, prt. *hlynede*, lärmen, rauschen.
hlysnan, *hlystan* sw. v. hören, lauschen.
behlyþed Räts. 15?
hlystung st. f. das zuhören.
hlýt m. los (got. *hlauts*).
hnacod = *nacod*.
hnǽgan prt. *hnǽgde* (*ge*°) neigen.
gehnǽst m. das stossen.
hnappian sw. v. schlummern.
hnéaw geizig.
hnëcca m. nacken.
hnëfola, *hnifol* m. stirn.
hnęsce weich, zart (got. *hnasqus*).
hnígan, prät. *hnág*, (*ge-*) sich neigen.
hnítan, prt. *hnát*, stossen.
hnitu, pl. *hnite*, f. nuss.
hnoll m. scheitel.
gehnyst zerknirscht, s. 110 z. 128.
hnutu, plur. *hnyte*, f. nuss. — *hnutbéam* m. nussbaum.
hóc m. haken.
hócor m. spott. — °*wyrde* adj. lästerhaft redend, spottsüchtig, schmähsüchtig.
hód m. hut.
hof n. hof, palast, tempel.
hofer m. höcker.
behófían nötig haben, bedürfen.
hóg vorgebirge = *hóh*.
hogían denken. — *for*°, *ofer*° verachten.
forhogodness st. f. verachtung.
hóh, pl. *hós*, m. ferse (an. *há*); vorgebirge.
hol n. loch.
hól n. geschwätz, lästerung.
gehola m. gönner, Herrig 86, 279.
hold treu, ergeben (got. *hulþs*. — °*áþ* m. eid der treue, lehnseid.
hold n. fleisch, kadaver.
holegn stechpalme, walddistel, ne. *holly*.
holh, pl. *holu*, n. loch Beitr. IX, 231.
holm m. ocean. — °*wudu* schiff. — °*weall* m. meermauer.
holmig adj. meeres-.
holopanne f. pfanne Ep.-Gl.
holt m. n. holz, baum; gehölz, wald. — °*hona* m. waldschnepfe.
hólunga vergeblich.
hón (*ge-*, *á-*), prt. *héng*, hängen, erhängen, kreuzigen (got. *hâhan*).
hop n.
hóp m. halsband (H.-Ród).
hopa, meist *tóhopa*, sw. m. hoffnung.
hopían hoffen.
hoppáda m. bruch (zu *hup-*).
hoppían hüpfen.
hord n. schatz (got. *huzd*). — °*cofa* sw. m. brust. — °*ern* n. schatzkammer. — °*weard* st. m. schatzmeister = königlicher herr. — °*witt* XVII, 141?
horh, gen. *horwes*, m. n. schmutz Beitr. IX, 232.
hóring m. hurer.
horn m. horn (got. *haúrn*). — °*boga* m. bogen von horn oder gekrümmt wie hörner. — °*sceað*, °*gestréon* zinne des hauses.
hors n. ross, pferd (an. *hross*). — °*camb* m. pferdekanne. — °*hwæl* st. m. wallross (an. *hrosshvalr*). — °*þegn* st. m. marschall, stallmeister.
horsc adj., °*líce* adv. kühn, weise.
gehorsod, *gehorsud* adj. beritten.
hosp, pl. *hospas*, m. hohn.
hrá = *hrǽw*.
hráca m. speichel, schleim (an. *hráke*).
hrace, *hracu* sw. f. rachen, kehle.
hræce = *hrace*.
hrǽcean räuspern.
hræd(líc) adj., °*líce* adv. schnell; vgl. auch *hraþe*.
hrædwyrde adj. zungenfertig, mitteilsam.
hræfn m. rabe (ahd. *hraban*).
hrægel (d. sg. **hrægli*) n. kleid, gewand.
hræmm = *hræfn*. — *hræþe* = *hraþe*.
hrǽw, *hrá(w)* n. leiche (got. *hraiwa-*).
forhradían sw. v. zuvorkommen, vorwegnehmen.
hrágra m. reiher.
hramsa m. zwiebel, knoblauch. — °*cropp* m. dolde der zwiebel.
hrán m. renntier (an. *hreinn*).
hran, *hron* m. walfisch, walross.
hraþe, *hræþe* adv. schnell; zu *hræd*.
hréac m. getreidehaufen.
hreacca m. hinterhaupt Ep.-Gl.
hréam m. lärm, schreien.
hreaðamús f. fledermaus.
hréaw roh, nicht gar gekocht.
hręddan, prt. *hredde*, (*á*°) erretten.
hredmónaþ m. märz.
hregresi Erf.-Gl. *inguen*.

hréman, hrýman sw. sich rühmen.
hrémig sich rühmend.
hremm = *hræfn*. — **hren* = *hærn*.
hrenían (Scint.) duften.
hréod n. ried, schilf.
hréof, hréoflig aussätzig (ahd. *hriob*). — *hréofl* f. aussatz.
hréoh adj. betrübt.
hréorig Rui. 3b morsch.
hréosan, prt. *hréas hruron* fallen. — *on*° einstürzen. — *behroren* bedeckt Wand. 77.
hréow f. reue.
hréowan, prt. *hréaw*, reuen.
hréowigmód adj. betrübt.
hréowlíc (adv. *-e*) grausam, jammervoll.
hréowness, behréowsung f. reue.
hreppan, pr. *hrepode*, berühren.
hréran sw. v. bewegen, schütteln; desgl. *onhréran*. Vgl. ahd. (*h*)*ruoren*.
hreremús f. fledermaus.
hrieman sw. v. rufen.
hréþ ruhm.
hrēþer m. herz, gemüt. — °*gléaw* adj. verständig. — °*loca* herz.
hriddel, meist *hridder* n. sieb.
hrím m. reif. — °*ceald* adj. eiskalt. — °*gicel* m. eiszapfen.
hrínan, prt. *hrán* (*æt*°), anrühren.
hrindan, prt. *hrand*, stossen.
hring m. ring. — °*fág* gefleckt. — °*geat* m. ringthor. — °*loca* m. panzer. — °*þegu* f. ringspende.
hringan (*ymb*) umringen.
hringe, obl. *hringean* f. henkel, fibula.
hrisian schütteln.
hrísil m. weberschiff.
hrist zu *hréosan*.
hríþ, hríþer = *hrýþer*.
hríþ schneegestöber.
hróc krähe, ne. *rook* (an. *hrókr*).
gehroden (part. zu *hréoþan*) geschmückt (an. *hroðenn*).
hróf m. dach; gaumen. — °*wyrhta* dachdecker.
hróst hühnerstange, ne. *roost*. — *hróstbéag* Rui. 32?
hrúse sw. f. erde, erdboden (: ahd. *rosa*).
hrút, hrýte eine farbenbezeichnung.
hrútan, prt. *hréat*, schnarchen.
hrycg m. rücken.
hrýman schw. v. lärmen (zu *hréam*).
hryre st. m. fall; zu *hréosan*.
hrýte adj. = *hrút*.
hrýþer, hríþ, hríþer, spät auch *hruþer* n. rind, hornvieh.
hryþig Wand. 77.
hú, spät *hwú*, adv. wie.
húfe sw. f. *tiara, mitra* (ahd. *hûba*).
huilpe (Seef. 21) ein vogel? = ndl. *wilp*?
hund, pl. *hundas*, m. hund (got. *hunds*).
hund n. hundert. — °*seofontig* 70; °*eahtatig* 80 u. s. w.
húne schwf. andern.
hungor m. hunger (ahd. *hungar*); sehnsucht.
hungrig adj. hungrig.
hunig, **hunæg* n. honig (ahd. *honag*). — °*æppel* pastille. — °*binn* f. honigkorb. — °*súge* hartriegel. — °*swéte* adj. honigsüss.
hunta m. jäger. — *huntían* sw. v. jagen, *to hunt*. — *huntnold, huntoþ* m. jagd.
hupbán hüftknochen. — *hupseax* n. schwert an der seite (zu *hype*).
hūru jedenfalls, gewiss. — °*þinga* wenigstens.
hús n. haus (got. ahd. *hûs*).
húsel n. abendmahl (got. *hunsl*).
húsían in das haus aufnehmen.
húþ, obl. *húðe*, f. beute (zu got. *hinþan*).
hwá wer. — *gehwá* jeder.
gehwǽde klein; adv. wenig, etwas. — *gehwǽdnyss* f. kleinigkeit.
hwæder adv. wohin, meist *hwider*.
hwæg, ne. *whey*, molken.
forhwæga wenigstens.
hwæl, pl. *hwalas*, m. walfisch; walross. — °*hunta* m. walfänger. — °*huntoþ* m. walfang.
hwænne = *hwanne*.
hwǽr wo. — *gehwǽr* überall.
hwæt (°*líce* adv.) scharf, rasch.
hwæt adverbial = fürwahr, ja, traun.
hwǽte m. weizen (got. *hwaiteis*). — °*wæstm* weizensaat. — *hwǽten* adj. aus weizen.
hwæthwegu pron. irgend etwas.
hwæþer pron. wer von beiden.
gehwæþer pron. jeder von beiden.
hwæþ(*e*)*re* adv. jedoch, trotzdem.
hwamm (pl. *-as*) m. winkel.
hwan mit *for*° weswegen; mit *tó*° wozu.
hwanne, hwonne adv. wann.
hwanon adv. von wo, woher.
hwáta m. wahrsager. — *hwátian* wahrsagen.
hwealf, **hwalb* adj. gewölbt.
hwearf Jud. haufe.
hwearfian sich verwandeln; schillern.
hwefige für *hęfige*.
forhwega = *forhwæga*.
hwelc s. *hwylc*.
hwelían (Scint.) *contabescere*.
hwēlp m. junger hund oder löwe.
hwéne adv. wenig, etwas (zu *hwón*).
hwéol, hweogl n. rad. — °*rád* wagengleise.
hweorfan, prt. *hwearf* (got. *hvairban*), sich wenden, ziehen. — *be*° besorgen.
hwër, pl. *hweoras*, m. kessel (vgl. skr. *caru*).
gehwér = *gehwǽr*.
hwider, hwæder adv. wohin.
hwierfan s. *hwyrfan*.
hwíl st. f. zeitraum; stunde (got. *hveila*); acc. *hwíle* einst. — *hwílum, hwílon* einmal, zu zeiten, zuweilen; bald — bald. — *þáhwíle þe* solange als, während.

hwílwęnde zeitlich (°*wendlíce* adv.).
hwínan, prt. *hwán*, zischen.
hwioða m. lufthauch.
hwít weiss (got. *hveits*). — °*cwidu* weissharz. — °*fót* weissfüssig. — *hwítchláf* m. weissbrot. — *hwítel* weisse decke. — *hwítan* weiss machen?
hwón n. etwas, weniges; adv. ein wenig, desgl. *hwónlíce*.
forhwon weswegen.
hwópan, prt. *hwéop*, drohen (got. *hvôpan*).
hwylc, *hwilc* welcher (got. *hvileiks*).
gehwylc, **gihwelc* jeder.
hwyrfan, pr. *hwyrfde* wenden, übertragen; sich wenden; zu *hweorfan*.
hwú spät westsächs. = *hú*.
hycgan sw. denken (got. *hugjan*).
hýd f. haut, fell (ahd. *hût*).
hýd = *híd*.
(*ge*)*hýdan*, *behýdan*, prt. *hýdde*, verbergen.
hýf bienenkorb, ne. *hive*.
gehygd f. n. andenken (got. *gahugds*).
hyge, *hige* m. sinn, gemüt (ahd. *hugi*). — °*dryht* liebe schaar? — °*léas* sorglos. — °*léast* f. gedankenlosigkeit. — °*sceaft* f. sinn. — °*þancol* sorgsam, aufmerksam. — °*róf* kühn.
hýhst superl. zu *héah*.
hyht m. hoffnung; freudigkeit. — °*full* hoffnungsvoll, freudig. — °*gifu* gabe der hoffnung? — °*líc* adj. lieblich, freudig. — °*wynn* f. erhoffte freude. — (*ge*)*hyhtan* hoffen.
hyldan, prt. *hylde*, (*ón-*) neigen (zu *heald*).
hyldo indecl. f. huld, treuergebene gesinnung.
hyll, pl. *hyllas*, m. hügel.
hymblice schirling.
(*ge*)*hýnan* sw. erniedrigen, höhnen.
hyngran, *hyngrian* hungern; zu *hungor* (got. *huggrjan*).
hynniléac s. *ynneléac*.
hype m. hüfte.
hýpel, pl. *hýplas*, m. haufe; zu ahd. *hûfo*.
hýran, *híeran* (*ge*) hören; gehören; folgen, gehorchen (as. *hôrjan*, got. *hausjan*).
hýrcnian horchen.
hyrdan ermutigen, anfeuern (zu *heard*).
hyrde s. *hirde*.
hýreman (*nn*) m. höriger.
hýrian mieten, *to hire*.
onhyrian aneifern.
hýrmann = *hýreman*.
hyrne sw. f. winkel; zu *horn*.
hyrnednebb adj. mit gehörntem schnabel.
gehýrness st. f. das hören.
hyrnet f. hornisse (ahd. *hurnuz*).
(*ge*)*hýrsum* gehorsam (ahd. *gihôrsam*).
(*ge*)*hýrsumian* sw. v. gehorchen.
hyrst f., *gehyrst* n. rüstung.
hyrthir IV, 6 = *hyrdel*, ne. *hurdle*.
hyrwan, prt. *hyrwde*, schmähen.
hysc, pl. *hyssas*, m. jüngling.
hyspan, kent. *hespan*, sw. v. verhöhnen zu *hosp*.
hýþ f. beute (zu got. *hinþan*). — hafen.
hýðelic Rui. 42?

I.

ic ich.
íbig = *ífig*.
ídæges selbigen tages.
ídel eitel, müssig; *on ídel* vergeblich.
ídelhende mit leeren händen.
idelness st. f. eitelkeit, müssigkeit.
ides f. weib, frau, vornehme frau.
'*ie* gen. dat. zu *éa*.
ieldo sw. f. alter: zu *eald*.
ierming = *earming* m. elender mensch.
ífig n. epheu (aus *ĭf-híg*). — °*teru* gummi.
íg f., °*land* st. n. insel.
ígaþ, *iggaþ*, *ígott* m. kleine insel.
igel, *íl* m. igel.
íhte vgl. *ýcan*.
ílca, *ýlca* pron. derselbe.
ile m. (plur. *illas*) fusssohle.
imbe bienenschwarm (ahd. *imbi*).
impían pfropfen, impfen.
in präp. mit dat. acc. in, an, auf, zu; adv. drinnen, hinein.
inbryrdan sw. v. anstacheln.
inbryrdniss f. anstachelung, andacht.
inca m. zweifel, skrupel.
incund, *innancund* adj. inwendig.
incundnes f. innerlichkeit.
indryhto f. edler ruhm? (zu *inn* n.).
indryhten adj. sehr edel, vortrefflich.
infaru f. einfahrt, einzug.
infær n. = *infæru* f.
infléde adj. valde aquosus.
ingang st. m. eingang.
ingére Exod. 33?
ingeþanc, *-geþonc* m. mens.
inn st. n. *receptaculum*, haus, gemach. — °*hígan* pl. hausgesinde.
innan, *innon* adv. u. präp. m. dat. innen. — °*bordes* daheim. — *on*° innerhalb, in.
inne adv., präp. mit dat.
innefora m., *innelfe*, **innifli* plur. eingeweide.
innlíce adv. inwendig.
binnan (aus *be-innan*).
innera adj. *interior*.
inneweard inwendig.
ge-innian sw. v. anfüllen, aufnehmen.
inn-on, *in-on* hinein in.
innoð m. *interiora*, uterus.
instæpes adv. sofort.
intinga m. anlass.

intó präp. hinein in; in.
inweard, innanweard adj. innerlich, innig. — adv. °*líce* desgl.
inweorc n. hausarbeit?
inweorud n. gefolge (zu *inn* n.) Wids. 111.
inwid, inwit n. bosheit. — °*hlem* boshafter schlag.
inwidda, inwitta m. gegner, widersacher.
jo, geó, iú. — *iow* s. *gé.*
ipping-íren n. X, 53?
íren, ísern n. eisen. — adj. eisern.
irenbend m. eiserne fessel.
íringes weg milchstrasse.
ís n. eis. — °*ceald* eiskalt.
ísigfeðera mit eisigem gefieder (Seef. 24).
ísen, ísern adj. eisern.
jú schon, einst. — °*léan* früherer lohn. — °*wine* früherer freund.
jugoð s. *geogoð.* — *jung* s. *geong.*
iw, éow, eoh f. eibe.

L.

lá interj. o! ja! (vgl. *eála*).
lác n. spiel, kampfspiel, beute, geschenk, opfer.
gelác n. spiel (der waffen, der wogen).
lácan, prt. *leolc,* springen, fliegen, flattern.
lácnían heilen; zu *lǽcan.*
lacu f. (Urk. Gloss.) see; fluss (lat. *lacus*).
lád f., (*ge-*)*lád* n. weg, fahrt (zu *líþan*).
lád f. entschuldigung.
ládían (*á°*) sich entschuldigen, sich reinigen.
ládtow, ládþeow = *láttéow.*
lǽcan schw. v. heilen; zu *lǽce* m. arzt (got. *lêkeis*). — *lǽcedóm* m. arzenei.
læccan (*ge-*), prt. *leahte,* fassen, ergreifen.
lǽce m. arzt (got. *lêkeis*). — °*wyrt* eine pflanze.
lǽdan (*ge-*), prt. *lǽdde,* leiten, führen. — *á°* wegführen.
lǽden (*lǽdenisc*) adj. lateinisch; n. latein. — *geþéode* n. latein. — °*ware* m. pl. Römer.
lǽfan (*be-, ge-*), prt. *lǽfde,* hinterlassen, stiften.
*læfel, *lebil* m. schüssel (lat. *labrum*).
lǽfer schilf.
gelæg (plur. *gelagu*) n. weite fläche.
lǽgt s. *líget.*
lǽl f. striemen.
lǽmen adj. von lehm; zu *lám.*
lǽn n. f. darlehen, das leihen. — *lǽnan* wegleihen.
lǽne adj. leihweise gegeben, vorübergehend, vergänglich; zu *léon.*
læppa s. *lappa.*
lǽran schw. v. lehren, belehren.
lǽre (*ge-*) adj. leer, hungrig (ahd. *lâri*) EStud. 8, 474.
lǽrig m. schildrand.
lǽs, gen. *lǽswe,* f. wiese.
lǽs, lǽssa zu *lítel.*
lǽstan (*ge-*) schw. v. leisten.
lǽswian schw. v. weiden.
læt adj. (*late* adv.) lästig, langsam; adv. spät.
gelǽt n. kreuzweg.
lǽtan (*ge-*) st. v. lassen; *for-* verlassen.
lætania litanei.
lætt f. balken, latte Gl.
lǽþþ f. leid, kränkung (zu *láþ*).
lǽwan (*ge-, be-*) schw. v. verraten (got. *lêwjan*).
lǽwede adj. m. laie.
lác n. opfer.
láf f. nachlass, erbe, erbstück; rest; witwe.
lafían (*ge-*) laben, waschen (ahd. *labôn*).
lág adj. niedrig, ne. *low,* (aus an. *lágr*).
lagían (*ge-*) festsetzen.
lagu f. gesetz, glaube. — *lah-bryce* m. gesetzesbruch. — °*líce* adv. gesetzlich.
lagu m. see, meer. — °*flód* m. meer. — °*lád* f., °*stréam* m. ocean.
lam lahm. — *lama* m. der lahme.
lám m. lehm.
lamb, pl. *lombru,* n. lamm (got. *lamb*).
land n. land. — °*ár* f. landbesitz. — °*búend* einwohner, bewohner eines landes. — *fruma* fürst. — °*hæfen,* °*efn* f. landbesitz. — °*mann* einwohner. — °*gemǽre* n. grenze. — °*riht* n. landbesitz. — °*scipe* m. gegend. — °*sittende* ansässig. — °*stede* m. stätte.
lane, lanu f. strasse, allee (ne. *lane*).
lang (*-e* adv.) lang. — °*fére,* °*sum* adj. langwährend. — °*mód* langmütig. — °*scip* n. langschiff.
gelang adj. bereit, vorhanden.
langaþ m., *langung* f. sehnsucht, verlangen; zu *langían* schw. verlangen.
lapían schlürfen.
lappa m. lappen.
lár f. lehre, unterweisung (ahd. *lêra*). — °*cwide* m. dass. — °*éow* m. lehrer. — °*éow-dóm* m. belehrung. — °*spell* n. belehrung, predigt.
lárðeaw = *lár-éow.*
lasor unkraut.
lást m. spur, fussspur; *on láste* hinter, nach (*lecgan* nachsetzen). — °*word* nachwort.
lástían, lǽstan schw. andauern.
late, lætemest zu *læt.*
latían (*ge-*) zögern (zu *læt*).
láttéow, nrdhbr. *látua,* m. führer.
láþ (*láþlíc* adj.) leidig, verhasst, feind-

lich; n. leid, kränkung, unrecht. — st. schw. m. feind. — °*węnde* feindlich.
lápettan hassen.
lapían (*ge-*) einladen (got. *lapôn*). — (*ge-*) *lapung* f. einladung.
lápían hassen.
*láwerce, *láwricæ* f. lerche (ahd. *lêrahha*).
léac n. lauch, zwiebel (ahd. *louh*). — °*tún* m. gemüsegarten.
léactroc m. *corymbus*.
léad n. lot, blei (ahd. *lôt*). — *léodgota* m. bleigiesser?
léaf n. laub (got. *laubs*).
léaf, léafness f. erlaubnis.
geléafa m. glaube (ahd. *giloubo*).
geléaffull adj. gläubig. — °*ness* f. gläubigkeit.
léag, obl. *léage*, f. lauge.
léah, gen. *léas*, m. feld. — (gen. *léage*) f. hain.
leahtor, pl. *leahtras*, m. tadel, sünde. — *leahtrían* tadeln.
léan, prt. *lóh*, tadeln, schelten (ahd. *lahan*).
léan m. lohn, vergeltung (got. *laun*); *æfterléan* m. belohnung.
geléanían lohnen.
léap, pl. *léapas*, m. korb (an. *laupr*); rumpf.
léas los, ledig, falsch (got. *laus*). — n. falschheit. — °*bregdness* f. betrug. — °*spell* n. lüge. — *léasung* f. dass.
léapor Gl. seife (an. *laupr*).
leax, pl. *leaxas*, m. lachs.
léc m. blick; zu *lócian*.
lec, hlec adj. leck.
leccan schw. v. befeuchten.
lęcgan (*ge*), prt. *legde*, legen (got. *lagjan*). — *á*° weglegen.
lecpa m. *sentina*.
léf, geléfed, álýfed adj. schwach, gebrechlich, gelähmt.
léfan = *lǽfan*.
lég, líg m. lohe, flamme.
lëger n. das liegen; lager, bett; krankheit; grab. — °*stów* f. grabstätte.
forleges (*ss*) f. meretrix.
léget = *líget*. — *leht* nrdhbr. = *léoht*.
lëlopre pflanzenname.
lęmman, prt. *lemede*, lähmen, hindern.
lęmpehealt hinkend.
lęmpet f. schüssel.
lęncten m. frühling, fasten. — °*ádl* f. fieber.
lęndan (*ge*) schw. landen; mit land beschenken.
lęnden, lęndu n. pl. lende. — °*brǽde* desgl.
léne = *lǽne*.
lęngan (*ge-*) schw. verlängern; zu *lang*.
lęng, lęngra kompar. zu *lang*.
lęngp f. länge.
lent linse Germ. 23, 390.
léo obl. *léon* m. löwe.
léod m. fürst.
léodan (*ge-*), prt. *léad*, wachsen.
léode pl. leute. — *léod-geard* m. heimat. — °*mægen* n. volk. — °*hata* m. tyrann.
léodgota s. *léad*.
léof adj. (*-líc* adj.) lieb, angenehm. — °*węnde* adj. freundlich.
leofode prät. zu *libban*.
léogan (*ge-*), prt. *léag*, lügen; *forlogen* verlogen. — *léogére* m. lügner.
leoht = *líht*.
léoht (°*líc* adj., *-e* adv.) hell, glänzend; n. licht. — °*fruma* m. schöpfer des lichtes. — °*fæt* n. lampe.
léoma m. schein, glanz (as. *liomo*).
léon, prt. *láh*, leihen. — *á*° wegleihen, hingeben.
forléon für *forlǽtan*?
léoran, prt. *léorde*, fortgehen.
geléorness f. tod.
leornían (*ge-*) lernen (ahd. *lirnên*). — *leornung* f. studium. — °*cniht, leornére* m. schüler, jünger.
forléosan, prt. *forléas*, verlieren (got. *fraliusan*).
léosca s. *lésca*.
léop n. (°*song* m.) lied (vgl. got. *liupâreis*). — °*cræft* m. dichtkunst. — °*cræftig* liederkundig.
leopían führen Beitr. 11, 349.
leopu- in zsstzg. = *lip* (got. *lipus*).
lësan (*ge*), prt. *læs*, sammeln (got. *lisan*).
lésca II, 33 m. weichen (mndl. *liesche*).
lęttan (*ge-*) schw. hindern, aufhalten (got. *latjan*).
lëper n. leder (ahd. *lëdar*). — °*wyrhta* m. lederarbeiter.
léw schwachheit?
libban (sg. *leofap*), prt. *lifde, leofode*, leben. — *ofer*° überleben.
gelíc adj. (*-e* adv.) gleich, ähnlich. — *gelíca* m. der gleiche.
líc n. leib, körper (got. *leik*). — °*hama* m. leib. — °*hamlíc* adj. leiblich. — °*rest* f. grab. — °*tún* m. kirchhof.
liccían schw. v. lecken (ahd. *lëkkôn*).
licettan, lícettan heucheln. — *liccettére* m. heuchler.
licgan (*ge*), prt. *læg*, liegen. — *á*° erliegen, untergehen. — *be*°, *ymb*°, umgeben. — *tó*° trennen. — *forlegen* ehebrecherisch. — *forlicgan* ehebruch treiben.
lícian (*ge*°) gefallen. — *lícwyrpe* adj. angenehm.
lid n. schiff. — °*man*, °*lida* m. schiffer, seefahrer.
**lidrin* = *liperen*.
líf n. leben; *lífes béon* am leben sein. — °*fréa* m. herr des lebens. — (*ge*)*líffæst* lebendig.
lífan (*ge-, be-*) st. v. übrig bleiben.
lifer f. leber. — °*læppan* Gl. leberlappen.

lifde prt. zu *libban*.
líg m., °*fýr* n. flamme. — °*ræsc* m. blitz.
forliger n. ehebruch.
forliges f. meretrix.
líget, léget m. f. n. blitz.
líhtan schw. absteigen.
líht, leoht, °*líc* (*-e* adv.) leicht.
lilie f. lilie.
lim pl. *leomu* n. glied; zweig. — °*wérig* adj. todmüde.
lím m. leim, mörtel. — °*molegn* gummi?
gelimp n. ereignis, unglück.
limpan (*ge-, be-*) st. v. sich ereignen (bes. durch glücklichen zufall), glücken; wozu gehören.
gelimplíc passend. — °*ness* f. glück.
lín n. tuch. — *líne* schw. f. seil. — *línen* adj. leinen. — *línsǽd* leinsaat. — *línwǽd* f. gewand?
lind f. linde, schild. — °*gestealla* m. kampfgenosse. — °*wígend* krieger.
linete f. flachsfink, ne. *linnet*.
linnan, prt. *lann,* aufhören (= *blinnan*).
lippa m. lippe.
líra m. wade.
líss, älter *líþs,* f. freundlichkeit, gunst, milde, erbarmen; zu *líðe*.
list m. geschicklichkeit, kunst (got. *lists*).
líste schwf. besatz, leisten.
lít, lítel s. *lýt(el)*.
líþ n. obstwein (got. *leiþus*).
liþ n. glied. — *leoðubend* m. bande, strick. — °*wác* adj. zart. — °*syrce* f. kettenpanzer.
líþan (*ge-*), prt. *láþ,* fahren, ziehen. — *beliden* prt. beraubt.
líþe gelinde, freundlich (ahd. *lindi*); *líþs* s. *líss*.
líþa m. juni, juli; zu *líþe* (vgl. s. 13).
líðercian streicheln.
líþ(g)ian (*ge*°) lindern.
liþere f. schleuder (zu *leðer*; ahd. *lidira*).
liþeren, **liðrin* adj. ledern zu *leþer*.
líxan s. *lýxan*.
loc n. verschluss (in zstzg. *-loca*). — °*hyrdel* hürde.
locc, pl. *loccas,* m. locke.
lócian schauen, blicken. — *lóchwænne* wann auch immer.
locor Gl. hobel.
lof n. m. ruhm, lob. — °*sang* m. lobgesang.
lofian loben (ahd. *lobôn*).
gelógian schw. stellen, hinlegen, bebauen, bewohnen.
gelóma m. gerät, geschirr.
gelóme, gelómlíce adv. häufig.
long s. *lang*.
loppe f. floh.
loppestre f. hummer.
lor, los verlust.
loren (*be*°) s. *léosan*.
lorg, pl. **lærg* und *lorgas,* m. spindel.
losian entkommen, umkommen.
lot n. betrug. — °*wrenc* (pl. *-as*) m. hinterlist, tücke.
loþa m. mantel.
lox m. luchs.
lúcan (*ge-*), prt. *léac,* schliessen; *on*°, *be*° öffnen.
ludgæt seitenthor.
lufe, lufu schw. f. liebe (got. *lubô*). — *luf-líce* adv. liebreich. — °*tácen* n. liebeszeichen. — °*týme,* °*wende* lieblich.
lufian lieben (zu *léof, lufe*).
lundlaga m. niere.
lungen f. lunge (ahd. *lungunna*?).
lungre adv. schnell, alsbald.
lús, pl. *lýs,* laus.
lust m. lust, frohe stimmung (got. *lustus*). — °*bǽre* angenehm. — *gelustfullian* gefallen.
lútan, prt. *léat* (*on*°), sich beugen, sich neigen.
lútian versteckt sein, lauern. — *æt*° desgl.
lybb n. arzenei; gift (got. *lubja-*). — °*lác* n. zauberei. — °*lǽcea* n. zauberer.
lýfan (*á*), prt. *álýfde,* erlauben, gewähren (got. *uslaubjan*).
gelýfan schw. v. glauben (got. *galaubjan*); part. *-ed* gläubig.
lyffettan schw. v. schmeicheln.
lyft m. f. n. luft. — °*helm* luftschicht.
lyge m. lüge.
lýhtan schw. hell machen, werden (got. *liuhtjan*).
lynes, pl. **lynisas,* m. lünse (as. *lunis*).
lyre m. verlust; zu *forléoran*.
álynnan (*út-*), kent. *álenian* loslösen.
belyrtan schw. hintergehen.
lýs plur. zu *lús*.
lýsan, líesan, prt. *lýsde,* befreien (got. *lausjan*). — *á*° erlösen, loskaufen. — *un*° auf freien fuss setzen.
gelystan schw. gelüsten, verlangen.
lýt subst. adv. wenig. — °*hwón* desgl.
lýtel, lítel adj. klein, gering. — *lítlum* etwas.
lýtesná beinahe.
lytig, kent. *letí* adj. hinterlistig; *lytigian* sich verstellen.
lýtlian schw. v. abnehmen.
lýtling m. kindlein.
lyttuc m. stückchen (Germ. 23, 400).
lýþre adj. liederlich, gemein (mhd. *liederlich*).
lýxan, prt. *lýxte,* leuchten, strahlen.

M.

má kompar. adv. zu *mícel*.
gemaca, gemæcca gemahl, gemahlin.
macian (*ge-*) machen.
gemád, gemǽded, mádmód adj. thöricht.

mádmas plur. zu *máþum.*
gemæc adj. passend; paarweise.
gemæcca s. *gemaca.*
mæcgas plur. zu *mago.*
mǽd obl. *mǽdwe* f. wiese.
mǽddre f. färberröte, ne. *madder.*
mǽden = *mægden.*
mæg zu *magan.*
mǽg pl. *mágas* m. verwandter, angehöriger (got. *mêgs*). — °*hand* f. dass. — °*burg* f. heimat. — °*líc* zum v. gehörig. — °*rǽs* m. angriff auf v. — °*sibb* f. eintracht zwischen verwandten. — °*slaga* m. verwandtenmörder.
mægden, mǽden n. mädchen, jungfrau (zu *mægeþ*, ahd. *magatîn*). — °*cild*, °*man* dass.
mǽge, máge f. verwandte, tante.
mægen n. kraft, tugend, heeresmacht (ahd. *magan*). — °*éacen* adj. gewaltig. — °*heard* adj. sehr stark.
mægnían sich kräftigen.
mægrían mager werden.
mægester, mǽgster m. lehrer; herr.
mǽgþ f. verwandtschaft, familie, stamm.
mægeð f. jungfrau (got. *magaþs*). — °*hád* m. jungfrauschaft.
mægeþe, magoþe f. steinkamille.
mǽgwlite m. aussehen (aus lat. *imâgo*?).
mǽl n. zeit, zeitpunkt; zeichen; kampf; essen, mahlzeit (got. *mêl*).
mǽlan (*ge-*), prt. *mǽlde*, sprechen, reden.
mǽnan schw. verkündigen.
mǽnan schw. betrauern, wehklagen.
mǽne falsch, unwahr (zu *mán*).
gemǽne, -líc adj. (*-líce* adv.) gemein, allgemein (vgl. *gemána*). — *gemǽn-ness* f. gemeinschaft.
mænig = *maneg.*
mǽran, mǽrsían schw. v. berühmt machen, preisen, verherrlichen. — *mǽre, mǽrlíc* adj. berühmt, herrlich. — *mǽrþ* f. ruhm, heldenthat.
gemǽre n. grenze.
mǽrels, márels m. strick.
mǽrsian s. *mǽran.*
mæsse f. messe. — °*dæg* m. messtag. — °*préost* m. messpriester. — °*réaf* n. messkleid. — *mæssían* messe lesen. — *mæssére* m. priester. — *mæsser-bana* m. priestermörder.
mæst m. mastbaum. — °*ráp* m. masttau.
mǽst, mást superlat. zu *micel.*
mæstan schw. mästen.
mæstling, mæsling m. messing.
mǽtan (*ge-*) schw. v. träumen, malen, entwerfen.
mǽte adj. adv. mässig, gering.
mǽþ f. anstand, ehrerbietung.
mæþel n. volksversammlung, rede (got. *maþl*). — °*stede* versammlungsplatz.
mæþlan reden = *mǽlan.*
mæþére m. mähder, schnitter.
mǽw m. möwe.
maffa m. fettlappen Gl.
gemág, °*líc* adj. niedrig gesinnt; demütig. — °*nys* f. demut.
maga m. magen.
magan s. 3. sing. *mæg*, können, vermögen.
máge s. *mǽge.*
mago (plur. *mæcgas*) m. jüngling, mann, sohn. — °*rǽswa* m. herzog, fürst. — °*þegn* m. recke, gefolgsmann.
mál fleck, mal (got. *mail*).
mál n. kontrakt (aus an. *mál*).
gemálícness f. *opportunitas.*
malscrung f. bezauberung.
mamor m. schlaf.
man pronomen mann.
man, pl. *men*, m. mann, mensch (got. *manna*); name einer rune. — °*cwealm* m. seuche. — °*cynn* n. menschheit. — °*dréam* hallenjubel. — °*drihten* m. lehnsherr. — °*líca* m. bildnis. — °*rǽden* f. ergebenheit als lehnsmann. — °*slaga* m. mörder. — °*slege*, *sliht* mord. — °*sylen* f. verkauf als sklave, menschenhandel. — °*mǽre* leutselig.
mán n. frevel, verbrechen. — °*dǽd* f. frevelthat. — °*full* adj. (*-líce* adv.) gemein. — °*scaþa* m. mörder. — °*scyld* f. sündenschuld. — °*swara* m. meineidiger.
gemána m. gemeinschaft; zu *gemǽne.*
mancían verstümmeln (aus lat. *mancus*).
mancus m. eine münze.
mand f. korb (nhd. dial. *mande*).
gemang n. gedränge; *on g.* unter.
mangére m. händler. — *mangían* handeln, verkaufen (aus lat. *mango*).
manían (*ge-*) ermahnen. — *manung* f. ermahnung.
maneg, manig mancher, viel (got. *manags*). — °*feald* vielfach (adv. *-líce*).
gemanigfealdían, -fyldan vervielfältigen.
manna = *man.*
ámánsumían verfluchen (zu *gemǽne*).
manu f. mähne Gl.
mapulder m. ahorn.
mara m. mar, gespenst, alp.
mára komp. zu *micel* (got. *maiza*).
marc f. mark, eine nord. münze.
mare = *mara.*
márels s. *mǽrels.*
margen, gen. *marnes*, = *morgen.*
martýr m. märtyrer. — °*dóm* m. marter.
masce, maxe schw. f. masche, netz.
máse f. meise.
ámasían (Dóm.-d.) verwirren, ne. *amase.*
mattoc m. hacke.
maþa m. made, wurm (ahd. *mado*).
maþelían reden, sprechen (zu *mæþel*). — *maþelig* tumultuosus.
máþum m. geschenk, kleinod (got. *maiþms*). — °*gifa* m. fürst. — °*gifu* f. spende von kleinodien.

máwan, prt. *méow*, mähen.
max n. Coll.-Älfr. netz.
me spät für *man* pron.
méagol (adv. °*lice*) mächtig; streng.
meaht s. *miht*; *meahte* s. *magan*.
mealt n. malz.
mealwe f. malwe, lat. *malva*.
gemear (*rr*) n. irrung.
mearc f. grenze, ende, gemarkung, gebiet. — °*hof* n. gehöfte des landes — °*ísen* brenneisen.
mearcían (*ge*-) begrenzen, bestimmen, bezeichnen (ahd. *markôn*).
mearg m. n. das mark.
mearh, pl. *méaras*, m. pferd, ross (ahd. *marah*).
mearo adj. zart, weichlich.
mearþ m. marder.
meast, *mést* s. *micel*.
méce m. schwert (got. *mêkeis*).
méd (nrdhbr. *meord*) f. belohnung, lohn (got. *mizdô*, as. *mêda*). — °*wyrhta* (Scint.) lohnarbeiter.
mëdem mittelmässig; würdig, passend.
mëdemían festsetzen, bestimmen.
mëd-micel adj. unbedeutend. — °*spédig* arm. — °*trum* gebrechlich, krank. — °*trumness* f. krankheit.
mëdo, *meodo* m. met. — °*burg* f. stadt. — °*gál* des trinkens froh. — °*heall* f. methalle. — °*wérig* trunken.
mëdum (-*e*, °*líce* adv.) = *mëdem*.
mëlcan, prt. *mealc*, melken.
mëlda m. verräter. — *mëldían* (*ge*) anzeigen, mitteilen (ahd. *mëldôn*).
méle, *méli* m. eimer, mulde, behälter.
mëltan (*ge*-), prt. *mealt*, schmelzen.
mëlu, gen. *mëlwes*, n. mehl (ahd. *mëlo*). — °*húdern* mehllager.
męne, *myne* m. halsband. — °*scilling* m. lunula.
męnga = *mangére*.
męngan (*ge*-), prt. *mengde*, mengen, mischen. — *gemengung* confusio.
menigfeald s. unter *manig*.
męnigo f. menge (got. *managei*).
męnnen n. magd.
męnnisc adj. menschlich. — n. menschen, leute. — °*ness* menschlichkeit.
męntel m. mantel (lat. *mantellum*).
méo schw. schuhzeug, pedula.
meodo = *medo*.
meolc, merc. *milc*, f. milch (got. *miluks*). — °*déond* m. säugling.
meolciende milch gebend; melk.
meolu = *melu*. — *meord* = *méd*.
méoringa Exod. 62?
méos n. moos (mhd. *mies*).
méowle f. jungfrau, mädchen (got. *mawilô*).
męox n. mist. — °*scofl* mistschaufel.
mera Ep.-Gl. = *mare*.
męre, **meri* m. meer, see, teich, sumpf. — °*flód* meerflut. — °*grot* n. perle. — °*męnnen* n. nixe. — °*stréam* ocean. — °*wérig* meermüde.
mére = *mǽre*.
męrece, **merici* meerrettig Gl.
mergen s. *morgen*.
ámerian läutern.
męrsc m. sumpf.
merze sold, lohn.
mesepreast s. *mæsse*.
mëtan (*ge*), prt. *mæt*, messen, durchmessen. — *wið*° vergleichen.
métan (*ge*-), prt. *métte*, begegnen, antreffen (s. *gemót*).
męte (pl. *mettas*), nrdh. *mętt* m. speise. — °*léast*, °*líestu* f. hunger.
gemëtgían mässigen.
gemët n. mass, norm, art und weise. — °*fæst* normal?
gemétung f. versammlung.
mëtod, *meotod* m. gott.
mętsían speisen. — *mętsung* f. nahrung.
mettrum s. *med*-.
méþe adj. müde.
micel, *mycel* gross, viel (got. *mikils*); gen. *mycles*, dat. *myclum* um vieles; *myclum* sehr. — *micelness* f. grösse.
micga m. harn.
micgern n. fett (aus *midd-gearn*).
mid, nrdh. *miþ* präp. m. dat. acc. mit; adv. zugleich; *midþanþe*, *midþe*, *midþý* während.
midd adj. mitten. — °*winter* m. mitte des winters.
middan(g)eard m. erde (got. *midjungards*).
middel n. mitte; taille. — °*niht* f. mitternacht.
middeweard adj. *medius*.
mídl, nrdh. *míþl* n. gebiss am zaume.
midlen n. mitte.
mígan, prt. *mág*, harnen.
miht, *meaht* f. macht, kraft.
mihtig, *meahtig* adj. mächtig.
míl f. meile (lat. *mîlia*).
milc = *meolc*.
milde gnädig, freundlich. — *mild-heort* barmherzig. — °*heortness* f. barmherzigkeit.
mildéaw mehltau.
milisc süss. — °*apuldr* melarium.
mílite plur. soldaten (Cod. Verc. 7 a).
milte milz (ahd. *milzi*).
miltestre f. hure (aus lat. *meretrix*).
milts f. gnade. — *gemiltsían* gnädig sein. — *gemiltsung* f. erbarmen.
mín posses. mein.
gemindig = *gemyndig*.
minsían abnehmen.
minte f. minze, lat. *mentha*.
mis präfix schlecht, übel.
misbéodan schlechtes bieten, schlecht behandeln.
misbyrd missgeburt.

miscan (*ge*) schw. mischen (aus lat. *miscere*).
mis-dǽd f. missethat. — °*dón* st. v. sündigen.
mislíc, mistlíc = *missenlíc*.
mislimpan schlecht gehen.
missan, prt. *miste* verfehlen.
missenlíc (-*e* adv.) mannigfaltig.
missére n. halbjahr.
míst m. nebel. — °*ig*, °*líc* nebelig.
mistel mistel.
mitta m. metze, mass (ahd. *mëzzo*).
gemittan (nrdhbr.?) = *gemétan*.
míþan, prt. *máþ*, verbergen.
mixen, myxen f. misthaufen. — °*dynge* f. mist, dung.
mód n. gemüt, sinn, herz, mut, eifer. — °*cearig* adj. sorgenvoll. — °*cearu* f. schwermut, melancholie. — °*hwæt* adj. kühn. — °*léas* mutlos. — °*sefa*, °*geþanc*, °*geþóht* m. herzensgedanke.
gemód einmütig.
móde-, *módiglíc* (adv. -*e*) mutig.
módig adj. mutig, tapfer. — °*ness* f. mut.
módigían stolz, übermütig werden.
módor, dat. sg. *méder* mutter. — °*líc* mütterlich.
módrige f. mutterschwester (cf. *faþu*).
molcen dicke milch.
molda m. schädelnaht (skr. *mûrdhan* kopf).
molde f. erde (got. *mulda*). — *mold-ern* n. grab.
molegn quark?
molsnían (*for-*, *á-*, *ge-*) verfaulen, verwesen.
móna m. mond (ahd. as. *mâno*). — *mónandæg* montag.
mónaþ, pl. *mónedas*, m. monat. — °*séoc* mondsüchtig.
mont s. *munt*.
mór m. sumpf; berg. — °*fæsten* bergfestung? — °*heald* abhang?
more, moru schw. f. möhre, wurzel.
morgen m. morgen; *tó m.* adv. morgen. — °*tíd* f. morgenzeit. — °*colla* Jud. 245 morgenruf, -gruss?
morþ, morþor m. n. mord, totschlag, qual.
morðdǽd f. mord.
mós n. speise (ahd. *muos*).
mot n. atom, stäubchen, ne. *mote*.
mót f. zoll, abgabe (got. *môta*).
gemót n. versammlung, zusammenkunft.
mótan können, dürfen, müssen.
mótían (Byrhtf.) verhandeln, streiten.
moðmesta. XI, 2, 16?
moþþe, nrdhbr. *mohþe* f. motte.
múga, múha m. haufen, getreidehaufen (an. *múgi*).
múl m. maultier, lat. *mulus*.
munan (*ge-*, *on-*), 1. präs. *man*, eingedenk sein.
mund f. hand; schutz. — °*bora* m. schutzherr. — °*byrd* f. hilfeleistung.
mundleow Gl. *concha*.
munt m. berg; Alpen (lat. *mont-em*); *muntgiow* Alpen.
munuc m. mönch. — °*hád* m. mönchtum. — °*líf* n. kloster. — °*líc* mönchisch.
murcían, murcnían schw. murren.
murnan, prt. *mearn*, trauern.
mús, pl. *mýs*, f. maus. — °*eri* mäuseadler. — °*fealle* mausefalle.
muscel, muscle f. muschel.
múþ m. mund, maul. — *múþa* m. mündung.
múwa = *múga*. — *mycel* s. *micel*.
mycg f. mücke.
myderce f. kiste?
mylen f. mühle (ahd. *mulîna*, aus lat. *molîna*). — °*scearp* auf einem mühlstein geschärft? — °*weard* mühlknecht.
gemyltan = *mëltan*.
gemynd f. n. sinn, erinnerung, gedächtnis. — *gemynde* (adv. °*líce*), *gemyndig* eingedenk. — *gemyndgían* sich erinnern.
myne m. andenken, wunsch. — °*líc* erwünscht.
mynecen f. nonne (zu *munuc*).
mynegían (*ge-*) denken an etwas; ermahnen. — *mynegung* f. ermahnung.
mynet n. münze (aus lat. *moneta*). — *mynetére* m. geldwechsler.
myngían s. *mynegían*.
mynster n. kloster, klosterkirche (ahd. *munistri*, aus lat. *monasterium*). — °*hata* m. feind der kirche. — °*líf* n. kloster. — °*menn* plur. klosterleute.
myntan, prt. *mynte*, beabsichtigen, sinnen.
myrce finster, dunkel (as. *mirki*).
myrcels m. ziel; zu *mearcían*.
mýre f. mähre, stute (zu *mearh*).
mýre f. ameise (ndl. *miere*).
mýre f. sumpf (zu *méos*).
myrge (*murge* adv.) froh, heiter, ne. *merry*. — *myrgþ, myrhþ* f. freude, ne. *mirth*.
myrran, prt. *myrde* (*á*°) hindern, beirren (got. *marzjan*).
myrþra m. mörder (zu *morðor*, ahd. *murdiro*). — *myrþrian* morden.
myrwe zart (ahd. *muruwi*).
mýse f. tisch (aus lat. *mensa*).
gemýþe st. n. mündung (zu *múþ*).

N.

ná nicht, niemals.
nabban aus *ne habban*.
næbbe = *ne hæbbe*; zu *habban*.
naca m. nachen, schiff (ahd. *nahho*).
nacod nackt, ne. *naked* (ahd. *nahhut*).
næcedo f. (Verc.-Hom. 22 b) nacktheit.

nǽdl f. nadel (got. *nêþla*).
nǽdre f. schlange, natter (ahd. *nâtara*).
nǽfre nie, niemals (aus *ne-ǽfre*).
nǽft f. inopia (Scint.). — °*ig* arm.
nǽgan (*ge*) schw. v. anreden, begrüssen.
nægel m. nagel. — *nægled* mit nägeln versehen; °*cnearr* m. genageltes schiff.
benǽman schw. v. berauben.
genǽme adj. annehmbar, genehm.
nǽnig kein, keiner. — *nǽniht* = *nán-wiht*.
— *næs* = *nalæs*; = *newæs*.
nǽp (pl. *-as*) m. rübe (lat. *nâpus*).
næs = *nalæs*.
næs- (in zsstzg.) nase; = *nosu*; *næs-gristle* nasenknorpel.
næss m. vorgebirge, felsvorsprung, erde.
nafola m. nabel (ahd. *nabalo*).
nafu f. nabe. — °*bor*, °*gár* m. bohrer.
nágan = *ne ágan*.
náht aus *náwiht*.
náhwǽr nie, nirgends.
náhwæþer keiner von beiden. — °*né* — *né* weder — noch.
nálæs, *nals* (aus *ná ealles*) keineswegs.
nama, *noma* m. name (ahd. *namo*, got. *namô*). — *nam-cúþ* namhaft, berühmt.
namían (*ge-*) nennen.
nán kein, keiner (aus *ne-án*). — °*wiht*, *náwiht*, *náuht*, *náht* nichts, nicht. — *náhtes-*, *náteshwón*, *nátóþæshwon* keineswegs. — *náhte* beim kompar. um nichts.
nát = *newát*. — °*hwá*, °*hwylc* irgend einer.
náþer, *náwþer* = *náhwæþer*.
ne nicht; *né* — *né* weder — noch.
néad s. *nýd*; *néades* s. *nýdes*.
néadían (*ge-*) zwingen.
néah, kent. *níh*, adv. präp. nahe (got. *nêlva*). — *full*° beinahe. — *ætníhstan*, *ætnéxtan* zunächst. — *níhsta* m. der nächste. — *néahgebúr* m. nachbar.
geneahhe adv. häufig, eifrig.
neaht umlautlos = umgelauteten *níht*.
néalǽcean (*ge-*) schw. nahen. — *néalǽcung* f. herankunft.
nealles s. *nálæs*.
néan adv. aus der nähe, nahe, beinahe.
néar, kent. *níor*, kompar. adv. zu *néah*.
nearo adj. (°*líce* adv.) enge. — °*ness* f. enge.
nearwían (*ge-*) bedrängen, drücken.
néat n. haustier, vieh, rind (ahd. *nôz*).
genéat m. genosse, kollege.
néawist st. f. nähe, anwesenheit (zu *néah*).
nębb n. gesicht.
nęctigalæ = *nihtegale*.
néd s. *nýd*.
nëfa m. neffe, enkel (ahd. *nëvo*). — *nefene* schw. f. nichte, enkelin.
nefne, *nemne* ausser dass, ausser.
néh = *néah*. — *néhhebúr* = *néahgebúr*.
genehwía nrdhbr. nähern.
nele = *ne* + *wile*.
nęmnan, prt. *nemde*, nennen (zu *nama*). — *be*° geloben, festsetzen.
nemne = *nefne*. — *nempe* s. *nympe*.
néod f. verlangen, sehnsucht, begierde. — °*líce* adv. eifrig, gern.
neofa kent. Gl. = *nefa*.
néol s. *néowol*.
genéop prät.?
neorxna wang paradies.
néosían, *néosan* (*ge-*) besuchen, aufsuchen, erforschen (got. *niuhsjan*). — *néosung* f. heimsuchung, besuch.
néotan (*ge-*) st. v. geniessen, gebrauchen.
neoþan, *neoþone* unten; präp. unterhalb. — *be*°, *bi*° unten. — *neoþemest* superl. adj. niederste. — *neoþeweard* unten befindlich.
néowe = *níwe*.
neowol, **nihold* adj. geneigt, abschüssig, steil. — fem. abgrund. — °*ness* f. desgl.
nęrgan (*ge-*), prt. *nerede*, erretten. — *nériend* heiland.
genësan, prt. *genæs*, erhalten werden, gesund bleiben, glücklich davon kommen.
néþflód ebbe?
nëst n. nest.
nëst n. nahrung, proviant.
nętele schw. f. nessel.
nétl für *nǽthl* s. *nǽdl*.
nętt n. netz (got. *nati*).
nette f. kohl.
néþan (*ge-*), prt. *néþde*, wagen (ahd. *nęnden*).
neweséoða m. magengrube.
ætnéxtan demnächst.
nicor m. wassergeist, meerungetier.
niehst zu *néah*. — *níeten* s. *nýten*.
nift f. nichte, enkelin; zu *nëfa*.
nighworfen eben bekehrt.
nigon neun. — °*tig* neunzig. — °*týne* neunzehn. — *nigoþa* neunte.
nihol Ep.-Gl. = *neowol*.
níhst, nrdhr. *nést*, zu *néah*.
niht, pl. *niht*, nacht, tag und nacht (got. *nahts*). — °*hræfn* m. nachtrabe. — °*lang* eine nacht während. — °*scúa* m. nachtschatten. — °*wacu* f. nachtwache. — °*weard* m. nachtwächter.
nihtegale, **nęctigælæ* schw. f. nachtigall.
genihtsum s. unten *genyht*.
nillan aus *ne willan*.
niman, prt. *nam*, nehmen.
geniþ n. dunkel.
nípan, prt. *náp*, (*ge-*) sich verfinstern.
nistan, *nistlían* schw. v. nisten.
nistig nüchtern.
niþ, pl. *niþþas* m. mann, mensch.
niþ m. anstrengung, feindseligkeit. — °*heard* kühn, tapfer. — °*hycgende* adj. feindlich.
niþan s. *neoþan*. — *niþerra*, *niþera*

kompar. adj. untere. — *geniþerian* schw. v. erniedrigen.
níþing m. schurke.
geníðla m. feind, widersacher.
néowan, níwan neulich.
níwe adj. neu. — *níwan stefne* von neuem.
níwian, néowian (*ge-*) schw. v. erneuern.
nó keineswegs, durchaus nicht, nie.
genóh (*g*), *genóg* adj. genug.
nóht s. *nówiht.*
nóhwæþer keiner von beiden.
nólǽs nicht weniger.
nolde aus *ne-wolde* zu *willan.*
nón f. lat. *nôna,* nachmittags 3 uhr.
norþ adv. nach norden, im norden. — °*dǽl* m. norden. — °*mann* m. Skandinavier. — °*rihte* stracks nördlich. — °*sǽ* f. nordsee. — °*weard* adj. nordwärts.
norþan adv. von norden her. — *be*° nördlich. — °*westan* nordwestlich.
norþemest nördlichst.
norþerne adj. nördlich (ahd. *nordruoni*).
norþeweard, -es nördlich.
norþor comp. adv. weiter nördlich.
nóse schw. f. vorgebirge Beitr. X, 248.
nostle schw. f. binde.
nosu, akent. *nasu,* f. nase.
genotian geniessen, gebrauchen.
notu st. f. nutzen.
nówiht, nówuht nichts.
nówþer s. *nóhwaþer.*
nú nun, jetzt. — °*gén*(*a*), °*gýt* noch, jetzt. — °*þá* gerade jetzt.
nú conj. da nun, weil.
benugan, genugan, prs. *beneah,* genügen.
nunne schw. f. nonne, lat. *nonna.*
núþá s. *nú.*
nýd (*néad*) f. bedürfnis, not; runenname (got. *nauþs*). — *bisgo* drangsal. — °*boda* m. bote der drangsal. — °*fara* m. flüchtling. — °*faru* f. zwangsreise. — °*gild* n. zwangssteuer. — °*mǽg* m. blutsverwandter. — °*nǽme* räuberisch. — °*þearf* f. not. — °*beþearf* adj. notwendig.
genýdan schw. zwingen, bezwingen.
fornýdan vergewaltigen, gewalt antun.
nýde, nýdes adv. notwendig, gezwungen.
nýdling, nédlung m. sklave.
nýhst, nyht s. *neáh, niht.*
genyht f. genüge. — °*full,* °*sum* (°*sumlíce* adv.) reichlich, genügend. — °*sumness* f. fülle. — °*sumían* hinreichen, genügen.
nyllan aus *ne-willan.*
nymþe ausser dass.
nyste aus *ne wiste.* — *nytan* aus *ne witan.*
nýten, níeten n. vieh, tier (zu *néat*).
nytt adj. nützlich. — st. f. nutzen. — °*wyrþe* adj. nützlich.
genyttian schw. v. gebrauchen.
nyten unwissend. — °*ness* f. unwissenheit.
nyþera unter *niþan.*

O.

ob, ober s. *of, ofer* Beitr. XI, 542.
ócusta, óxta m. achselhöhle.
óden f. tenne (Scint.).
oehtan s. *éhtan.* — *oeþil* s. *éþel.*
of präpos. s. dat. von.
ofdele n. abhang.
ofen m. ofen. — °*race* ofengabel.
ófer, pl. *ófras,* **óbr* m. ufer.
ofer, obær (Blickl.-Hom. *ofor*) präp. m. dat. acc. über, oberhalb, gegen, ohne. — °*brúa* m. augenbraue. — °*cearu* f. peinliche fürsorge. — °*éaca* schw. m. überfluss. — °*ǽt,* °*fyll* f. gefrässigkeit, völlerei. — °*fyrr* f. übermässige entfernung. — °*gitol* vergesslich. — °*gitolness* f. vergesslichkeit. — °*gitolian* vergessen. — °*hoga* schw. m. verächter. — °*hygd* f. n. geringschätzung; °*hýdig* nachlässig; °*hýdgían* stolz sein. — °*líce* adv. übermässig. — °*mægen* n. übermacht. — °*médo,* °*mód* n., °*métto* f. übermut, stolz. — °*mód* adj. übermütig, stolz. — °*þynde* den damm übersteigend. — °*sprǽc* f. gesprächigkeit. — °*segl* m. hochsegel. — °*swíðe* adv. übermässig.
ofet n. obst (ahd. *obaz*).
offrían opfern. — *offrung* f. opfer.
ofost f. eile; *on ofoste, ofstum, ofostlíce* adv. eilig Beitr. X, 505.
ofspring m. nachkommenschaft.
oft (komp. *oftor,* superl. *oftost*) adv. oft (*foroft* sehr oft); got. *ufta.* — °*rade,* °*rædlíce* adv. wiederholt.
óga m. schrecken.
ógengel m. riegel.
óheal, óheald, óhylde adj. abschüssig.
óht s. *ówiht.*
óht f. verfolgung (ahd. *âhta*).
óhwǽr, ówer irgendwo.
óhwæþer, ówþer, óþer einer von beiden.
olbend s. *olfend.*
ólęccan, prt. *ólehte,* schmeicheln. — *ólecceung* f. schmeichelei.
olfend m. kameel (got. *ulbandus*).
oll f. schmach; *mid olle* schmachvoll.
óm, óma m. rost, mehlthau. — *ómig* rostig.
ǫmbor s. *ambor.*
on präp. m. dat. acc. an, in, auf, gegen. — *onǽr* früher, ehedem. — *inon* hinein, in. — *onem* neben (s. *efn*).
on adv. voran, vorwärts.

onbryrdness f. andacht.
ǫncléow n. fussknöchel s. *ancléow.*
ond s. *and.*
ǫndettan gestehen, bekennen.
ǫnettan schw. v. anreizen, sich eilen.
ǫnlang s. *andlang.* — *onmédla* unter *anmédla.*
onlíc ähnlich.
onsǽgedness f. opfer.
onsteall m. einrichtung; vorrat.
onwist f. aufenthalt.
open, °*líc* offen, bekannt (adv. *-e*). — *openian* (*ge*) öffnen. — *openung* f. eröffnung.
or-cnǽwe leicht kennbar, bekannt. — °*dál* n. urteil, gottesurteil. — °*eald* uralt. — °*feorme* leer an, ohne. — °*fyrmo* f. schmutz. — °*gol* (adv. *-líce*) übermütig. — °*lege* n. kampf, krieg; °*legníþ* m. krieg. — °*mǽte* übermässig. — °*ped* herangewachsen.
ór n. anfang.
óra m. rand.
óra m. metallstück; dän. münze.
orc m. krug, kanne (lat. *urceus*).
ord n. spitze, speerspitze, anfang, front des heeres. — °*fruma*, °*wiga* m. feldherr.
orel m. n. schleier (got. *aúrali*, lat. *orarium*).
óretta, óretmæcg m. kämpfer.
orf (*weorf, weoruf*) n. vieh. — °*cwealm* m. viehseuche.
orfeorme Jud. 271 beraubt?
organa, orgel f. orgel (lat. *organum*).
ormód verzweifelt. — °*ness* f. verzweiflung.
oroþ (*orþ*) n. atem (zu got. *us-anan*); vgl. *óþian.* — *or(e)þian* atmen.
orretta = *óretta.*
orsáwle leblos.
orsorh sorglos.
ortgeard, orceard m. garten.
or-trýwe treulos; °*trýwness* f. treulosigkeit. — *geortrúwian* verzweifeln. — °*wearde* ohne obhut. — °*þanc* adj. geschickt; m. n. kunst.
orþ, orþian s. unter *oroþ.*
orwéne hoffnungslos. — *georwénan* verzweifeln.
ós m. gottheit; ein runenname.
ósle schw. f. amsel (ahd. *amsala*).
óst knoten. — *óstig* knotig.
óstre, obl. *óstran*, f. (Älfr.-Coll., Ind.-Monast.) auster.
ot präp. = *æt.*
otor m. fischotter.
oþ präp. m. acc. (selten dat.) bis an, bis zu. — conj. bis dass; *oþþǽt*, *oþþe*, *oþþon* desgl.
óþer der eine von zweien, der andere, zweite (got. *anþar*).
óþer s. *óhwæþer.*
óþian atmen; zu *oroþ.*
óþníhst letzter = *endeníhst* (zu *néah*).
oþþe, nrdhbr. *oþþa*, *eþþa* oder, entweder (got. *aíþþan*). — *áhþer oþþe-oþþe* entweder — oder.
ówæstm m. zweig, stamm.
ówebb, ób Gl. *cladica.*
ówiht, ouht etwas.
oxa schw. m. ochse (got. *aúhsa*).
óxn f. achselhöhle.

P.

pád f. kleid (got. *paida*).
bepǽcan, prt. *bepǽhte*, betrügen.
pægel m. eimer, ne. *pail.*
pæll lat. *pallium.* — *pællen* adj. purpurn.
pæn' abgekürzt = *pening.*
forþǽran sw. v. vernichten, verderben.
pǽtig schlau.
pæþ m. n. pfad. — *pæþþan* schw. v. treten, gehen.
pál m. pfahl.
palent m. n. (Esther), *pálente*, *pálendse* f. palast (lat. *palatium*).
palmtwig n. palmzweig.
pal(e)ster Gl. spitze, stachel, stock.
panne f. pfanne.
pápa m. papst (lat. *pâpa*).
pápanhád m. päpstliche würde.
ápárian ertappen.
páwa, péa schw. m. pfau (lat. *pâvo*).
peaneg s. *pęnig.*
pearruc m. einfriedigung, pferch, ne. *park* (ahd. *pfęrrih*).
pęning, pęnding, pęnig m. pfennig.
pęnnian einschliessen.
péo, nrdhbr. *píe*, f. hundsfliege.
peorþ runenname.
pĕrsoc pfirsich, lat. *persicum.*
pĕru schw. f. birne, lat. *pirum.*
pic pech, lat. *pic-em.*
píc stachel. — *pícian* stechen.
pihten weberkamm (lat. *pecten*).
píl m. schaft, säule.
pilce, pylce lat. *pellicium.*
píle f. mörser (lat. *pila*).
pín, obl. *píne*, f. pein, marter (lat. *pœna*). — *pínian* peinigen. — *pínung* f. qual, marter.
pinn nagel (lat. *penna*).
pinsian (*á-, ge-*) bedenken (lat. *pensare*).
pípe schw. f. pfeife.
pipor m. pfeffer (lat. *piper*, ahd. *pfëffar*). — °*horn* pfefferbüchse.
piric schw. f. birnbaum; birnsaft.
pise, piose schw. f. erbse (lat. *pīsum*).

pistol f. epistel.
piþa m. mark.
placuniss für *wlacuniss*?
plæce strasse (lat. *platea*).
plættan schw. v. ohrfeigen.
plant f. pflanze. — *plantían* pflanzen.
pleagían = *plegían*.
plĕga m. spiel.
plĕgan st. v., *plĕgían* schw. v. spielen, tanzen Beitr. 9, 283.
pleoh n. gefahr.
pléon, prt. *pleah*, wagen. — *pliht* m. f. gefahr.
pliht vorderteil des schiffes. — *plihtére* m. *proreta*.
plóh(*g*) m. pflug (ahd. *pfluoc*).
pluccían, *ploccían* pflücken, rupfen.
plúme schw. f., *plún* st. f. pflaume. — *plúmtréo* n. pflaumbaum.
plúmfĕðer f. flaumfeder (lat. *plûma*).
plýme schw. f. pflaume.
poc, pl. *poccas*, m. pocke.
poca, *pohha* m. tasche, ranzen.
pól m. pfuhl, sumpf (ahd. *pfuol*).
popig mohn (lat. *papaver*).
por-léac lat. *porrum*.
port m. hafen, stadt (lat. *portus*).
portíc m. n. lat. *porticus*, ne. *porch*.
post m. pfosten (ahd. *pfost*, aus lat. *postem*).
gepos n. husten.
pr.' prb.' = *préost*, *presbyter*.
prætt, plur. *prattas*, m. list. — *prættig* adj. schlau.
práfost, *prófost* m. probst (lat. *praepostus*).
prass lärm.
préde kent. = *prýde*; s. *prút*.
preg m. pflock (roman. *prego*?).
préon m. nadel.
préost m. priester.
presse lat. *pressa*.
prica m. punkt, strich. — *pricel* m. stachel. — *pricían* stacheln, stechen.
princ (Scint.) stich, stoss.
prófían schw. v. erproben, prüfen.
pund einschliessung, damm.
prút, kent. *préde*, adj. stolz (afrz. *proud*).
prýta schw. m. stolz.
púca, *púcel* m. kobold (an. *púke*).
pund n. pfund (got. *pund*, aus lat. *pondo*.)
pundern, **pundur* n. senkblei.
pundernían kent. Gl. *ponderare*.
pung börse.
púnían zermalmen, zerstossen; *punor* (Scint.) stössel.
púr rohrdommel.
púrs (ESt. 11, 511), *púsa* börse.
pyffan, prt. *pyfte*, blasen, hauchen.
pylce, *pilce* lat. *pellicium*.
pyle n. kissen (lat. *pulvînum*).
pyndan (*ge-*) eindämmen; zu *pund*.
pyngan schw. v. stechen, lat. *pungere*.
ápýtan schw. ausstechen.
pytt m. brunnen, grube (lat. *puteus*).

R.

rá, **ráha* m. reh. — *°déor* dass.
rabbían toben.
racu, *race*, *ræce* schw. f. rechen, karst.
racente, *racenteáh*(*g*) f. kette (ahd. *rahhinza*).
racu f. erzählung, rede; zu *reccan*.
rád f. ritt, expedition; ein runenname (zu *rídan*). — *°hors* n. (Esther 145 b) reitpferd. — *°mægen* reiterei.
gerád n. einrichtung, bedingung, verhältnis.
gerád adj. gerüstet, verständig.
rador s. *rodor*; *rædost* s. *hraþe*.
rǽcan, prt. *rǽhte*, reichen. — *ge-* erlangen, erreichen.
árǽd adj. bereit Wand. 5.
rǽd m. rat, hilfe, weisheit, überlegung, beschluss. — *°bora* m. berater. — *°fæst* weise, entschlossen. — *°léas* ratlos.
rǽdan (*ge-*), prt. *reord-réd*, raten, beraten, beschliessen, herrschen; part. *rǽdend* herrscher. — *be°* berauben. — *for°* verraten.
rǽdan (*ge-*) schw. v. lesen.
rǽdan (*á-*, *be-*, *ge-*), prt. *rǽdde*, bereiten.
rǽde- zu pferde. — *°cempa*, *°wiga* m. reiter. — *°here* m. reiterei.
gerǽd n. plan, absicht.
gerǽde n. reitzeug, geschirr (des pferdes).
rǽdels m. rätsel.
rǽden (*nn*) f. abmachung (ahd. *reitî*).
rǽdic Gl. rettig (lat. *râdîcem*).
rǽdig bereit, ne. *ready* (ahd. *bireiti*).
rǽding f. lektüre, text.
rædlíce s. *hrædlíce*.
berǽdne für *berǽdde* beraubte.
rǽfnan (*á-*) schw. v. ausführen.
ræfsan schw. v. tadeln, schelten.
ræfter (*rǽfter*?) m. balken.
rǽge schw. f. rehkalb (zu *rá*).
rǽgeréosa muskel des rückgrats (zu an. *reigjask*).
rǽghár rehgrau; zu *rǽge*.
rǽhte prät. zu *rǽcan*.
rǽpling m. gefangener.
ræps m. responsorium.
rǽran (*á°*, *úpá°*, *ge°*) schw. errichten, erheben (zu *rísan*).
rǽs m. ansturm, angriff; *rǽsan* schw. v. anstürmen, losstürzen.
rǽs- rat in *rǽsbora* m. ratgeber.

ræscettan schw. v. flimmern.
ræsn Gl. haus = *ærn.*
ræst s. *rest.*
rǽswa m. fürst. — *rǽswían* herrschen.
rætt Gl. ratte.
ræþe = *réþe.*
áráfían loswickeln, Anz. XI, 125.
ragu flechte.
ráhdéor n. reh.
ramm m. widder.
ranc adj. stolz, hochmütig.
rand m. rand, schild. — °*wiga*, °*wígend* krieger. — °*béah(g)* m. schildbuckel.
ráp m. strick, seil.
rápincel n. kleiner strick.
ráradumbla, -e m. f. rohrdommel.
rárían schw. heulen, brüllen.
rárung f. heulen.
árasían finden, entdecken, ertappen.
raþe s. *hraþe.*
ráw, rǽw f. reihe.
réad rot. — °*fáh* rot bemalt.
réaf n. gewand, kleid (ahd. *roub*). — °*lác* n. räuberei. — *réafére* m. räuber. — *réafían* (*be*°, *ge*°) rauben, berauben.
réc m. rauch.
récan (*ge-*), prt. *róhte*, sich kümmern; *recce*°, *réceléas* adj. sorglos.
ręccean (*ge-*, *á-*), prt. *reahte*, erzählen, erklären. — *ręccend* m. berater.
ręced n. haus, gebäude (Hel. *rakud*).
récels m. weihrauch; zu *réc.*
rëcene, ricone adv. schnell.
rédehere s. *rǽde-.* — *redre* zu *hraþe.*
geréfa, **girǽba* m. beamter, aufseher, graf.
rëgn, rén m. regen. — °*scúr* regenschauer. — °*wyrm* regenwurm.
ręgn-heard sehr fest. — °*þéof* m. erzdieb.
geręgnc, geréne n. schmuck.
geręgnían, gerénían anordnen, bereiten, schmücken.
rëgol, reogol m. regel. — °*lic* der regel gemäss. — °*sticca* m. lineal (*reogolían* liniieren). — °*weard* m. abt?
recht s. *riht.* — *rehte* prt. zu *reccean.*
ręmpan schw. v. laufen, sich übereilen.
renf s. *reub.* — *gerénod* zu *geregnían.*
renðegn m. hausmeister (zu *ærn, ræsn*).
réo s. *rýe.*
réocan, prt. *réac*, dampfen, riechen.
réodan, prt. *réad*, röten.
réof, **reuf* incusatio.
réofan, prt. *réaf*, bersten; zerreissen.
reogol s. *regol.*
reohhe f. *fannus* Gl.
réol, haspel, ne. *reel.*
réonig adj. traurig. — °*mód* adj. dasselbe.
geréonían schw. v. sich ins geheim bereden.
reord f., *gereord* n. sprache, stimme. — °*berend* mensch.
gereord n., *gereordung* f. mahlzeit. — *reordían* (*ge-*), urdhbr. *hriordia*, essen, speisen.
reordían sprechen.
réost Gl. teil des pfluges (ahd. *riostar*).
réotan, prt. *réat*, weinen, klagen. — *réoteg* klagend.
réowlic traurig, s. *hréowlic.*
réowsung (*be-*) s. *hréowsung.*
répan, rýpan, prt. *rýpte*, rupfen, raufen.
ręst, ræst f. rast, ruhestätte, lager. — *gerę̈sta* m. gemahlin. — *ręstan* (*ge-*) rasten, ruhen. — *ræstedæg* ruhetag.
résung f. das raten.
rétan (*á-*, *ge-*) trösten, erfreuen; zu *rót.*
réþe, °*mód* strenge, hart, grausam. — *réþness* f. strenge, härte.
réþra, **rǽdra* — *geréðra* m. ruderer.
geréþru n. pl. ruderzeug.
reub Gl. *incusatio, causa.*
réwett n. rudern, fahrzeug; zu *rówan.*
ribb n. rippe.
ribbe pflanzenname.
ríce adj. mächtig; adv. *ríclíce.*
ríce n. reich, regierung.
ricene, rycone, rëcene schnell, schleunig.
ríceter n. macht, gewalt, ehrgeiz.
ricsían schw. v. herrschen.
rídan (*ge-*), prt. *rád*, reiten, fahren. — *ge*° okkupieren. — *of*° einholen, überfallen.
ridda, riddére m. reiter, ritter.
ridusan baumeln?
ríf adj. freigebig.
rífeléde, gerífod runzlig ESt. 11, 66.
rift f. mantel.
rífter m. sichel (zu *rīpan*).
rignan, prt. *rignde* (und *rán*), regnen.
riht n. recht; *a*°, *on*° richtig.
riht, ryht, reoht adj. (adv. *-e*) recht, wahr. — °*gelýfed* rechtgläubig. — °*lagu* st. f. gerechtes gesetz. — °*regol* regel. — °*lǽcean* (*ge-*) in ordnung bringen, belehren. — °*spell* wahre kunde. — °*wís* gerecht. — °*wísend* rechtsgelehrter. — °*wísness* f. gerechtigkeit.
rihtan (*ge*), prt. *rihte*, richten, bearbeiten.
rihte adv. stracks.
gerihte n. ordnung.
rím (*ge*) n. zahl; *ríman* schw. v. zählen.
rima, reoma m. rand.
ríman (*á-*) schw. herzählen; aufsagen.
rínan s. *rignan.*
rinc m. held, krieger, mann.
rind f. rinde.
rinnan = *yrnan.*
rip (*ge-*) n. ernte, herbst.
rīpan, prt. *ráp*, ernten. — *rípe* reif. — *rīpére* m. schnitter. — *rípían* (*ge*) reifen.
risan I, 434 = *hrisian*?
rísan (*ge-*, *á-*), prt. *rás*, sich erheben.
gerisan st. v. sich passen, ziemen; *gerisenlic* (adv. *-e*) anständig, schicklich.
gerisne adj. passend, schicklich.
gerisnu n. plur. rechte, zubehör.
ríþ f. bach.

ríxian s. *rícsian.*
rocc m. rock.
roccian XVII 109 wiegen, ne. *to rock.*
roccettan rülpsen.
ród f. stab, kreuz. — *róde-hęngen* f. kreuzigung. — °*tácn* kreuzeszeichen. — °*tréo* kreuz.
rodness f. röte.
rodor (Elene *radur*) m. himmel (as. *radur*).
róf berühmt, tüchtig, tapfer.
be-, birofen part. beraubt.
róhte part. zu *récan.*
rómian besitzen? wonach streben?
ropp eingeweide.
rose, róse schw. f. rose.
rót (°*líce* adv.) froh, heiter.
rotian (*ge*°, *for*°) verfaulen, verwesen.
rott adj. schön.
róþor n. ruder. — **girœdra* s. *geréþra.*
rów f. ruhe; adj. sanft, ruhig, angenehm.
rówan (*ge-*), prt. *réow*, rudern, zu schiffe fahren. — *be*° umfahren. — *oð*° wegfahren.
ruddoc m. rotkelchen Gl.
rudu f. rote farbe.
rúh, gen. *rúwes*, rauh.
rúm n. raum. — adj. weit, geräumig. — °*heort*, °*mód*, °*módlíc* hochsinnig, grossherzig.
rún f. geheime beratung, geheimnis. — °*stæf* m. rune. — °*wita* m. ratsherr.
rúnian schw. v. flüstern, sich leise beraten.
rúst m. rost. — °*ig* rostig. — °*ian* rosten.
gerýde adj. gelegen, passend.
*ryge, *rygi* m. roggen (an. *rugr*).
rýhe, réo f. decke (zu *rúh*).
rýman (*ge-*), prt. *rýmde*, räumen, platz machen, erweitern. — *rýmet* n. freier raum.
gerýne, kent. *geréne*, n. geheimnis.
ryne m. lauf.
rynel m. bach; (kent. *renel*) läufer.
rýpan plündern, rauben. — *be*° berauben. — *rýpére* m. räuber.
gerysen s. *gerisnu.*
rysc m. f. binse. — °*þýfel* desgl.
rysel, pl. *ryselas*, m. fett.

S

sá eimer, ne. *soe.*
gesaca m. widersacher.
sacan (*ge-*), prt. *sóc*, kämpfen, streiten. — *for*° abschlagen, verweigern. — *on*° bekämpfen. — *mið*° widerstreiten.
sácerd m. priester (altir. *sácerd*). — °*bana* m. priestermörder. — °*hád* m. priesterliche würde.
sac-full zänkisch. — °*léas* schuldlos.
sacu, gen. *sæcce*, f. streit, kampf.
gesadian sättigen; zu *sæd.*
sadol m. sattel. — °*felga* pella.
sǽ m f. see, meer. — °*cocc* m. krabbe. — °*cyrr*, °*cir* m. rückkehr der see. — °*fæsten* n. seefestung, — °*fór* f. seefahrt. — °*grund* m. meeresgrund. — °*láf* f. überbleibsel, die das meer gelassen hat. — °*léode* m. plur. seeleute. — °*lida* m. seefahrer. — °*gemǽre* seeküste. — °*mann* m. seeman. — °*rima* m. gestade. — °*rinc* m. seeheld. — °*gesët* küste? — °*stréam* m. meeresstrom. — °*swealwe* f. uferschwalbe. — °*weall* m. meeresmauer. — °*wícing* m. seefahrer? — °*ýþ* f. meereswoge.
sæcc- s. *sacu.*
sæd adj. satt.
sǽd n. m. saat, geschlecht. — °*léap* m. korb für samen.
sǽde = *sægde* zu *secgan.*
sǽgan (*ge-*) schw. v. fällen, vernichten. *on*° opfern. — *onsǽgedness* f. opfer.
sægen (*ge-*) st. f. aussage, äusserung, erzählung.
sæl n. saal = *sęle.*
sǽl m. f. glücklicher umstand, günstige zeit, gelegenheit, zeit.
sǽlan (*ge-*) schw. zu teil werden, zufallen.
sǽlan (*á-*) schw. v. anseilen, anbinden.
gesǽlig, °*líc* glückselig, glücklich.
sǽlþ (*ge-*) f. glückseligkeit, glück (ahd. *sâlida*).
sǽme adj. schlecht.
sǽne adj. lässig, träge, langsam.
sæp n. saft (ahd. *saf* aus lat. *sapa*).
sæppe schw. f. tanne (vgl. frz. *sapin*).
sǽt, sǽtung f. hinterhalt.
sǽtan, sǽtian schw. auflauern.
sætern(es)dæg samstag (lat. *Sâturni* dies).
sǽwet n. säen.
(*sagian*) s. *secgan.*
ságol m. knüttel.
sagu st. f. säge.
sagu st. f. aussage, bericht.
sahtlian versöhnen.
sahtness f. versöhnung.
sál m. seil, strick.
salde = *sealde*, prt. zu *sellan.*
sálness f. schweigen (vgl. got. *silan*).
salor saal = *sæl, sele.*
salu schmutzigfarbig. — *saluwigpáda* graurockig.
sálum s. *sǽl.*
sam — sam, sam — þe ob — oder.
sam in zstzg. halb. — °*cwicu* halbtot. — °*worht* halbfertig.
same adv. ebenso. — *swá same* gleicherweise.
æt, tó-samne adv. zusammen. — *samnian* (*ge-*) sammeln. — *samnung* (*ge-*) st. f. versammlung.

samod, somed adv. zusammen (got. *samaþ*); dazu. — präp. mit.
samwist f. ehe, gemeinschaft.
sand, gen. *-es,* n. sand, ufer. — °*hyll* m. düne. — °*ig,* °*ihte* sandig.
sand f. botschaft.
sand f. mahlzeit.
sang m. gesang. — °*cræft* dichtkunst.
sápe schw. f. seife. — *sápbox* seifenbüchse.
sár (°*líc*) ad. schmerzlich. — n. schmerz, gram. — °*e* adv. schmerzlich. — °*ness* f. schmerz.
sárettan betrübt sein.
sárgian (*ge-*) verwunden.
sárig, °*ferhð,* °*mód* traurig, betrübt.
sarwo s. *searu.*
sáwan (*ge-*), prt. *séow,* säen.
sáwol, obl. *sáwle,* f. seele (got. *saiwala*).
sca-, scæ- s. unter *scea.*
scægþ eine art schiff (aus an. *skeiþ*).
scǽnan aufbrechen, öffnen (an. *skeina*).
scale wagschale, ne. *scale* (aus an. *skál*).
sceacan (*ge-*), *sceóc* schwingen, zittern, beben, sich schwingen, eilen. — *á-, on-* schwingen, schütteln, erschüttern.
sceácére m. räuber (ahd. *scâhhâri*).
sceacga m. haar.
gesceád n. unterscheidung, bescheid.
sceádan (*ge-*), prt. *scéd,* scheiden.
sceadu f. schatten. — °*geard* schattiger garten.
sceadwian (*ge-*) schatten geben, beschatten.
sceádwís (*ge-*) verständig, klug. — °*niss* f. klugheit.
gesceádwyrt pflanzenname.
sceáf-, **scáb-fót* Ep.-Gl. pansus.
scéaf, pl. *scéafas,* m. garbe (ahd. *scoub*).
sceafan (*ge-*), prt. *scéof,* schaben.
sceafa m. schabeisen, hobel.
sceaft st. m. schaft; speer.
gesceaft f. n. schöpfung, geschöpf, geschick.
sceal s. *sculan.*
scealc m. knappe, dienstmann (got. *skalks*).
scealdþýfel m. alge, meergras.
scealfor m. mergus.
scealu f. schale, hülse.
sceamian schw. v. sich schämen.
sceamlíce adv. schmählich.
sceamu st. f. schmach, schande.
sceamul m. schemel.
sceand (°*líc*) adj. schändlich. — st. fem. schande.
sceanca m. schenkel.
sceáp, nrdhbr *scíp,* n. schaf.
gesceapenniss f. schöpfung.
gesceap n. geschöpf, schicksal.
scear n. scheere.
scear, scær n. pflugschar.
sceard zerbrochen, schartig, beraubt.
scearn n. kot, unrat.
scearp, °*líc* (*e* adv.) scharf. — °*ness* f. schärfe.
scéat, pl. *scéatas,* m. schoss, ecke, himmelsgegend.
sceatt, pl. *sceattas,* m. geld; eine bestimmte münze; tribut.
sceáþ st. f. scheide.
sceaþa schw. m. feind, krieger, teufel.
(*sceaþan*) s. *sceþþan.*
sceaðele X 58?
scéawére st. m. späher, spion.
scéawian (*ge-*), *gescéawian* zeigen, schauen (ahd. *scouwôn*). — *geond*° bedenken, überschauen. — *scéawung* f. anblick.
scẹll f. schale, ne. *shell.*
scẹnc st. m. becher.
scẹncan, prt. *scencte,* einschenken.
scẹndan schw. schänden, beschimpfen.
scéne, sciéne s. *scýne.*
sceóh, pl. *sceós,* m. schuh (got. *skôhs*).
sceocca = *scucca.*
sceofl st. f. schaufel.
scéoh scheu.
sceolde prt. zu *sculan.*
sceolfan, prt. *scealf* schwanken.
sceolh, gen. *scéoles,* scheel; °*íge* desgl.
sceom-, sceon- s. unter *sceam-, scean-.*
scéon (*ge*) schw. v. zufallen, zu teil werden.
sceop m. dcihter. — °*léoð* n. gedicht. — °*gereord* n. dichterische sprache.
sceorfan, prt. *scearf,* schürfen.
sceorp n. kleidung, kleid.
sceort (adv. °*líce*) kurz (lat. *excurtus*). — °*niss* f. kürze.
sceot n. schuss.
gesceot n. geschoss; eile?
scéotan (*ge-*), prt. *scéat,* schiessen; sich sich schussartig (schnell) irgend wohin begeben, sich stürzen. — *on*° ziehen. — *under*° unterstützen. — *út*° münden.
scéotend m. schütze.
sceotian schiessen.
scepen kent. = *scypen.*
sceppan, scieppan, scyppan (*ge*), prt. *sceóp* schaffen.
sceppend, scieppend, scyppend (nrdh. kent. *sceppen*) m. schöpfer.
sceptlóan plur. schwungriemen am speer (zu *sceaft*).
sceptog schwungriemen am speer (zu *sceaft*).
scẹr kent. = *scear.*
scëran, scyran (*ge-*), prt. *scear* schneiden, zerschneiden, zerhauen; scheren.
scẹrian = *scyrwan.* — *scéþ* = *sceáþ.*
sceððan, prt. *sceód,* schaden, beschädigen.
sciccels, sciccing m. mantel.
scíd n. scheit.
scild, pl. *scildas* m. schild (got. *skildus*). — °*burh* f. schildmauer. — °*freca* held mit schild. — °*hréoða* schildschmuck. — °*wiga* krieger mit schild.
scildan (*ge-*), prt. *scilde,* schützen.
scilden, gen. *scildenne* f. das schützen.
scilling st. m. schilling (got. *skilliggs*). — °*rím* schillingzählung.
scíma m. schein, glanz: zu *scínan.*

scínan (*ge-*), prt. *sceán*, scheinen.
scindan (*ge*) = *scęndan*.
scinn n. fell, haut (aus an. *skinn*).
scinn, °*lác* zauberei. — °*lǽcea* m. zauberer.
scinna, *scinnére* m. dämon, böser geist; schauspieler.
scip, pl. *scipu*, n. schiff. — °*flota* m. wiking. — °*here* schiffsheer. — °*hlæst* m. schiffsladung. — °*ráp* m. schiffstau.
scipen = *scypen*.
gescipían sich einschiffen.
scír (adv. *-e*) glänzend, hell. — °*mǽled* hell bemalt.
scír f. provinz, gau (ahd. *scîra*.) — °*mann* m. einwohner der provinz. — °*geréfa* m. gaugraf, vorsteher einer provinz.
scíran sch. v. anordnen, beschliessen.
sco- s. unter *sceo-*.
scocha lenocinium Ep.-Gl.
gescód s. *scęþþan*. — *scóf* prt. zu *sceafan*.
scól f. schule (lat. *schola*). — *gescóla* m. mitschüler. — *scoliére* m. gelehrter.
scræf, pl. *scrafu*, n. höhle.
scræf ibis.
scréadían abschneiden.
scréawa m. spitzmaus.
screpan, prt. *scræp*, kratzen.
scríc turdus, ne. *shrike*.
scrífan st. v. verfügen, (strafe) verhängen; beichte hören. — *for*°, *fær*° verurteilen.
scrift m. f. beichte.
scrín st. n. lade (lat. *scrînium*).
scrincan (*ge-*), prt. *scranc*, verdorren, einschrumpfen.
scríðan, prt. *scráð*, schreiten, wandern.
scrúd, dat. *scrýd*, n. kleid. — *scrýdan* (*ge*), prt. *scrýdde*, bekleiden.
scúa obl. *scúan* m. schatten (got. *skuggwa*).
scucca m. böser geist, teufel.
scúfan, prt. *sceáf*, stossen. — *á*° losschieben. — *for*° vertreiben.
sculan prät.-präs. sollen, werden (futur.).
sculdor st. m. schulter.
á-, *onscunían* (*-sceonían*) verabscheuen, hassen.
scúr, pl. *scúras*, m. schauer, regen; angriff im kampf, sturm. — °*beorg* f. mauer? — °*heard* sturmfest.
scy- s. *sci-*, *sce-*.
gescý n. paar schuhe.
tóscyftan schw. v. verteilen.
scýhan raten, antreiben.
scyl tönend?
scylcen f. magd (zu *scealc*).
scyld f. schuld. — *scyldig* schuldig. — *scyld(i)gían* sündigen.
gescyldru pl. schultern.
scylf m. zinne, spitze.
scyndan = *scęndan*.
scyndan schw. v. eilen.
scýne, *scíene* adj. schön (Hel. *scôni*).
scynna s. *scinna*.
scypen, kent. *scepen* f. schuppen, stall.
scýr scheuer Gl.
gescyrdan schw. v. abschneiden (zu *sceard*).
scyrpan, prt. *scyrpte*, schärfen, ermuntern. (zu *scearp*).
gescyrtan schw. v. verkürzen (zu *sceort*).
gescyrpla m. anzug, kleidung (zu *sceorp*).
á-, *bescyrwan* (*-scyrian*) absondern, abtrennen, berauben.
gescyrwan bestimmen, zuerteilen.
scyte m. schuss. — °*heald* abschüssig.
scýte schw. f. tuch, segel: zu *scéat*.
scytel, **sciutil* m. geschoss; schloss, riegel.
sé art. der; rel. welcher.
se = *swá*.
sealf f. salbe. — *sealfían* salben.
sealh, pl. **salhas*, m. weide, ne. *sallow* (ahd. *salaha*).
sealm m. psalm. — °*scop*, °*wyrhta* m. psalmist.
sealt n. salz (got. *salt*). — adj. salzig. — °*fæt* salzfass. — °*stán* salzfels. — °*ýð* meereswoge.
séam m. saum. — °*sticca* X 58?
séar trocken, dürr. — *séarian* trocknen.
searu st. n. f. kunst, geschicklichkeit; list, hinterhalt, verrat; rüstzeug, rüstung. — °*cræft* m. hinterlist. — °*grimm* edelstein. — °*þanc* klugheit. — °*þancol* geschickt, klug. — *searwían* aussinnen.
séað m. brunnen; grube.
seax n. schwert, messer.
sécean (*ge*°), prt. *sóhte*, suchen, besuchen, aufsuchen (got. *sôkjan*).
sęcg m. mann, held. — °*róf* heldenschaar?
sęcg m. n. schilf, ne. *sedge* (ahd. *sahar*).
sęcg f. schwert.
sęcg m. ocean Zachers zs. IV, 192.
sęcgan (*ge-*), prt. *sægde*, sw. v. sagen. — *á*° vollständig sagen. — *fore*° vorher sagen.
sëfa sw. m. sinn, geist.
séfte adj. sanft, freundlich; s. *sófte*.
séftness st. f. freundlichkeit.
sëgel m. n. segel. — °*gierd* mast.
sëgen m. feldzeichen (lat. *signum*).
gesëgenlíc sichtbar; zu *séon*.
sëglían (*ge-*) segeln.
sęgne schw. f. netz (ahd. *sęgina*, aus lat. *sagêna*).
sëgnían, *sénian* segnen, sich bekreuzigen.
seht, *sæht*, *saht* f. versöhnung, vergleich.
sél, *sǽl* comp.-adv. besser; zu *sélra*.
sëld n. sitz, thron = *setl*.
geselda m. hausgenosse.
sëldan adv. selten; kompar. *sëldnor*.
sëld-cúð, °*líc* adj. seltsam, wunderbar. — °*cyme* m. seltener besuch. — °*hwænne* adv. selten.
sęle st. m. saal. — °*dréam* m. hallenjubel. — °*sęcg*, °*þegn* m. mann der halle.
sëlf, *sëlfa* selbst. — °*willes* adv. freiwillig.
sęllan (*á*°, *ge*°), prt. *sealde*, geben, übergeben.
sëllic (= *seld-líc*) seltsam, wunderbar.

sëlma m. bettstelle.
sélra (nrhb. *sǽlra*) compar. zu *gód.*
séman (*ge-*) versöhnen.
sęncan, prt. *sęncte* (*be°*), versenken (got. *sagqjan*).
sęndan (*á°*, *ge°*, *on°*) sw. v. schicken.
sënep senf (ahd. *sënaf* aus lat. *sinapi*).
sénían s. *segnían.*
séo s. *sé.*
séo f. pupille (zu *séon*).
séoc krank, siech. — *°ness* f. krankheit.
séocan kent. Ps. v. 110 für *sécan.*
seofían seufzen Beitr. X, 507.
seofon flekt. *syfone* sieben. — *°tig* siebenzig. — *°styrre* n. siebengestirn. — *°týne* siebenzehn. — *seofoða* siebenter.
seohhe f. seihe; zu *séon* seihen.
seolc n. seide (ne. *silk*).
seolfor, seolofer n. silber (got. *silubr*). — *seolfren* silbern.
seolh, pl. *séolas*, m. robbe.
seomían weilen.
séon (*ge-*) prt. *seah,* sehen. — *ge°* wiedersehen. — *ofer°* herübersehen. — *for°* geringschätzen.
seonoð m. synode.
seonu, sinu, pl. *seonowe*, f. sehne (ahd. *sënawa*). — *seonobend* kniefessel.
séoðan, prt. *séað*, kochen.
séoðe fem. zu *séðe.* — *seoððan* = *síððan.*
seowían (*á-*, *be-*) nähen (got. *siujan*).
serce s. *syrce*; *serwan* s. *syrwan.*
sëss m. n. sitz. — *sessían* sich setzen.
sëster m. sester (lat. *sextarius*).
sët (*ge-*) n. sitz; stall.
sëtl n. sitz; quartier; *tó setle sígan* untergehen. — *°gang* m. sonnenuntergang.
gesętniss f. bestimmung, testament.
sęttan (*ge-*) schw. setzen, festsetzen, bestimmen (got. *satjan*). — *á°* hinsetzen, hinlegen. — *ge°* besetzen. — *of°* bedrängen. — *wið°* verurteilen.
sęttung st. f. beschäftigung.
séðe welcher; femin. *séoðe.*
geséðan schw. bestätigen, beweisen (zu *sóð*).
áséðan schw. v. sättigen (got. *sôþjan*).
sibb f. friede, freundschaft, verwandtschaft (got. *sibja*). — *°leger* n. blutschande. — *°sum* freundschaftlich. — *°sumness* f. friede.
gesibb verwandt. — *gesibbad* verbündet.
sícan st. v., *siccettan* schw. v. seufzen.
siccetung f. das seufzen.
gesiclod krank; zu *séoc.*
sicol m. sichel.
sicor (Cur.-Past.) sicher, lat. *sêcûrus.*
síd geräumig, ausgedehnt. — *síde* adv. weithin.
síde schw. f. seite. — *sídwág* m. seitenwand.
sidu m. sitte, anstand (ahd. *situ*).
*sife, *sibi* st. n. sieb. — *sifían, siftan* sieben. — *sifeða* m. spreu.
sifun s. *seofon.*
sígan (*ge-*), prt. *sáh,* sinken, sich neigen.
sige m. sieg. — *°béacen* n. siegeszeichen. — *°éadig* siegreich. — *°folc* n. siegreiches volk. — *°léan* n. siegesbeute. — *°ríce* n. siegreiches reich. — *°róf* siegreich — *°þúf* m. siegesfahne.
sigel m. sonne.
sigel siegel; spange.
siglan = *seglían.*
*sigere, *sigiri* m. schlemmer.
sigor m. = *sige.*
*sigþe, *sigþi* sichel, sense.
gesihþ f. gesicht, anblick; das sehen.
simle immer.
sin- in zstzg. = immer, beständig. — *°ceald* stets kalt. — *°dréam* beständiger jubel. — *°fulle* paliurus. — *°gál, °gáles* adv., beständig. — *°hwurfol* kugelrund. — *°niht* f. ewige nacht. — *°sceaþa* unversöhnlicher feind. — *gesinscipe* m. ehe. — *°sorg* f. stete sorge.
sín person.-pron. sein.
sinc n. schatz (as. *sink*). — *°fæt* kleinod. — *°gewǽge* kostbarer becher.
sinewealt kugelrund.
singan (*ge-*), prt. *sang,* singen. — *á°* vortragen.
sinnan, prt. *sann,* einhergehen, streben Beitr. 11, 353.
sinoð s. *seonod*; *sinu* s. *seonu.*
sio- s. *seo-.* — *síon* pupilla = *séo.*
sittan (*ge-*), prt. *sæt,* sitzen, sich setzen. — *ge°* sich niederlassen; besetzen. — *for°* versäumen, verpassen. — *on°* sich entsetzen, sich fürchten.
síð compar. adv. später. — *síðast* adj. sup. der letzte.
síð, pl. *síðas*, m. gang, reise; mal (got. *sinþ*). — *°fæt* m. n. reise (vgl. anord. *feta*, ahd. *fëȥȥan*). — *°werod* n. schar auf einem kriegszuge.
gesíð m. genosse, gefährte.
síþe = *sigðe.*
síðemest letzter: zu *síð.*
síðían gehen, reisen.
síððan, seoððan, adv. darauf, später. — comp. seitdem, sobald als.
siuwide, siwide zu *seowían.*
six sechs. — *°ta* sechster. — *°tig* sechzig.
slacían (*á-*, *ge-*) nachlassen, müde werden.
tóslǽfan (*H.-Ród*) zerschneiden.
slǽp m. schlaf. — *°léast* st. f. schlaflosigkeit.
slǽpan, prt. *slép* und *slǽpte,* schlafen. — *on°* einschlummern.
slǽwð f. schlaffheit, trägheit; zu *sláw.*
sláhþorn m. schlehdorn zu *sláh* schlehe.
sláwyrm m. regenwurm.
sláw, °líc träge. — *sláwían* zögern.
sléac schlaff, matt. — *°ness* f. schlaffheit.
sléan, prt. *slóh* (*ge°*, *of°*, *á°*), kent. nrdhbr. *slán* schlagen, erschlagen. — *be°* be-

rauben. — *for°* zerschlagen. — *ge°* erkämpfen. — *tó°* zerschlagen.
slecg hammer.
slęge m. schlag; mord; niederlage (as. *slęgi*). — *°fǽge* durch schlag zum tode bestimmt.
slí, slíw schlei.
slic = *slecg.*
slídan, prt. *slád,* gleiten.
slidor schlüpfrig.
sliht m. gemetzel (zu *sléan*).
slipor (Scint.) schlüpfrig.
slítan [*á-, ge-, tó*), prt. *slát,* zerreisen.
slite m. riss, biss.
slíðe, slíðen gefährlich, wild.
slíðheard böse, niedrig.
slóh prt. zu *sléan.*
slota (Scint.) m. mundvoll.
slúma m. schlummer.
slúpan, prt. *sléap,* schlüpfen.
slýfe schw. f. ärmel.
slýpan, prt. *slýpte,* abstreifen.
smæccan schmecken.
smæl klein, gering.
smǽre wange.
smǽte geläutert.
sméagan, prt. *sméade,* beraten, forschen. — *á°, þurh°* aussinnen, durchdenken.
sméa-líc fein, kunstvoll. — *°męte* m. (Verc.-Hom. 22 b.) leckerei. — *°wyrhta* X 59 feinarbeiter.
smĕdema, smeoduma m. feines mehl.
smĕlt, pl. *smĕltas* ein fisch.
sméocan, prt. *sméac,* rauchen.
smeoru, gen. *smeorwes,* n. talg, salbe.
smercían (Scint.) lächeln.
smereniss f. salbe.
smerian salben.
bismerian s. unter *B.*
sméðe adj. glatt.
smíc m. rauch =*smýc.*
smicor zierlich, schön.
smigel laufgraben.
smirwan = *smyrwan.*
besmítan, prt. *besmát,* beschmutzen.
besmitenys f. befleckung.
smitta m. fleck, atom.
smið, pl. *smiðas,* m. schmid.
smiðian (*á-, ge*) sw. v. schmieden.
smiþþe schw. f. schmiedewerkstatt.
smoca m. rauch, dunst. — *smocian* rauchen.
smolt (= *smylte*) adj. heiter. — *°regn* sonnenregen.
bismor s. unter *B.*
smorþer dunst, rauch.
smúgan, prt. *sméag* schmiegen. — *þurh°* durchforschen.
smýc, smíec m. rauch.
smylte adj. heiter, milde (= *smolt*). — *smelthagol* kent. leichter hagelschauer. — *smyltness* f. die milde.
smyrian, smyrwan schw. v. salben.
snaca m. schlange.
snáw st. m. schnee.
snǽd f. biss; zu *sníðan.*
snægel m. schnecke.
snearh obl. *snéare* st. f. strick; saite.
snĕll, °líc kühn, mutig.
snéome adv. eilig.
snéowan st. v. eilen.
sníean st. v. kriechen.
sníte schw. f. schnepfe.
sníðan, prt. *snáþ,* schneiden.
snídstreó Gl. *gacila, sisca.*
sníwan, prt. *sníwde,* schneien.
snód f. kopfbinde.
snoffa m. erbrechen.
snoflig erkältet.
snoru, obl. *snore,* f. schwiegertochter.
snoter, snot(t)or klug (*°líce* adv.).
snúde adv. schleunig, schnell.
snyrian, prt. *snyrede,* eilen.
snýting f. *sternutatio* Gloss.
snyttru f. klugheit; zu *snoter.*
besnyððan schw. v. berauben.
socc, pl. *soccas,* m. schuh.
sócen f. besuch.
soefn s. *swefn.* — *soelest* s. *sél.*
sófte adv. zu *séfte.*
sogeða m. aufstossen.
sóhte zu *secean.*
sol n. schmutz, kotlache.
sól n. sonne; sonnenförmiger kuchen? — *°mónað* m. kuchenmonat = februar.
ásolcen part. träge. — *°ness* f. trägheit.
solor m. söller (ahd. *solâri,* aus lat. *sôlârium*).
gesóm einmütig.
som- s. *sam-.*
sóna adv. sogleich, bald (as. *sân* + ae. *á*). *sóna swá* sobald als.
sondían = *sęndan.*
sorg, sorh f. sorge, kummer (got. *saúrga*). — *°cearig, °full* sorgenvoll. — *°léas* sorglos. — *°wylm* m. wallung der sorge. — *sorgian* bekümmert sein.
sót russ.
sott töricht; narr (aus afrz. *sot*).
sóð wahr. — neutr. wahrheit. — *°líce, tósóðan* in wahrheit. — *°cwide* m. wahrhafte rede. — *°cyning* m. wahrer könig. — *°fæst* adj. wahrhaft. — *°fæstnyss, °festniss* st. f. wahrhaftigkeit. — *°gidd* wahres lied. — *°spell* n. richtige mitteilung. — *°wundor* n. wahres wunder. — *sóðe, sóðlíce* adv. wahrhaftig.
spáca m. speiche.
spadu st. schw. f. spaten.
spǽc f. = *sprǽc.*
spær sparkalk (lat. *sparu*).
spærhabuc m. sperber zu *spearwa.*
spær-hęnde sparsam.
spǽtan, prt. *spǽtte,* speien. — *be°* bespeien.
spǽtlan = *spǽtan.*
spáld, spátl, spádl n. speichel.

spaldur asphalt.
spanan, prt. *spón spéon*, verlocken. — *for°* desgl.
spannan, prt. *spéonn*, spannen.
gespann fibula?
sparen von kalk; zu *spær* kalk.
sparian sw. v. sparen, schonen.
spearca m. funken.
spearwa m. spatz. — *spear-*, *spær-hafoc* m. sperber.
spearwa m. wade.
spēc s. *spic*. — *spéc* kent. = *spræc*. — *spēcan* kent. = *sprecan*.
spēcca m. fleck. — *spec-fáh* bunt.
spéd f. erfolg, glück; vermögen (ahd. *spuot*); zu *spówan*. — *spédan*, prt. *spédde*, erfolg haben, eilen. — *spédig* erfolgreich; reich.
spēld fackel.
spēlian (*ge°*, *á°*) vertreten, ersetzen.
spēll n. kunde, erzählung; evangelium (got. *spill*). — *°boda*, *spella* m. erzähler. — *spellian* mitteilen, predigen, verkündigen.
spęndan (*á-*, *for-*, *ge-*) sw. v. ausgeben.
spéow zu *spówan*.
spere st. n. speer (pl. *speoru*).
spic n. speck.
spild, **spilth* m. vernichtung.
spillan (*ge°*, *for°*) sw. v. vernichten.
spinel f. spindel.
spinnan, prt. *spann*, spinnen.
spittan X 36?
spitu m. bratspiess.
spíwan st. v., *spíwian* schw. v. speien.
spíwepa m. erbrechen.
spor n. spur.
spora m. sporn.
spornan s. *spurnan*.
spówan (*ge-*), prt. *spéow*, glücken, gelingen.
spræc, *spæc* st. f. sprache, rede.
sprædan schw. v. ausbreiten; sich ausbreiten.
gesprēc n. verhandlung.
sprēcan (*ge*), prt. *spræc*, sprechen, reden. — *fore°* fürsprechen. — *fore-sprecca* fürsprecher.
spréot, pl. *spréotas*, m. spiess, stange.
spréotan, prt. *spréat*, spriessen.
sprindil Ep.-Gl. tenticum.
springan, prt. *sprang*, springen. — *á°* entspringen, verschwinden. — *úpá°* aufgehen.
sprott, plur. *sprottas*, m. sprotte.
spryng st. m. beule, bläschen; ursprung.
spurnan, prt. *spearn*, treten. — *æt°*, *oð°* anstossen mit dem fusse.
spurul gern tretend.
spyncge schw. f. schwamm, lat. *spongia*.
spyrian (*á-*, *ge-*) schw. v. aus-, nachspüren, nachfragen. — *æfter°* folgen.
spyrte schw. f. korb.
staca m. pfahl.
stæf, pl. *stafas*, m. stab, buchstabe. — *°liðre* schleuder. — *°plega* elementarschule.
stæfnan wechseln.
stæg Ep.-Gl. stagnum.
stǽgel steil.
stǽl m. stelle.
gestǽlan schw. v. beschuldigen. — *oferstǽlan* überführen.
stæl-hęre m. schleichheer. — *°hrán* m. lockrenntier.
stǽlwyrðe brauchbar, wertvoll.
stǽna m. steinkrug. — *stǽnen* steinern.
stæpe, pl. *stæppas*, m. schritt. — *°mǽl* n. länge eines schrittes. — *°mǽlum* schrittweise, stufenweise.
stæppan, *steppan*, prt. *stóp*, schreiten. — *fore°* voranschreiten.
stǽr n. erzählung.
stǽr star (ahd. *stâra*).
stæð, plur. *staðu*, n. gestade.
stæððig (*ge-*) stetig.
stalian stehlen.
stalu st. f. diebstahl, räuberei.
stamm, *stamor* stammelnd. — *stamorian* stammeln.
stán, pl. *stánas*, m. stein, fels (got. *stains*). — *°fæt* n. steinkiste. — *°hlið* n. felsabhang. — *°hof* steinsaal.
standan (*ge-*), prt. *stód*, stehen, sich stellen. — *æt°* an etwas stehen; stille stehen. — *be°* umstehen. — *for°*, *under°* verstehen. — *ge°* ergreifen, erfassen. — *of°* stehen bleiben. — *tó°* ausbleiben. — *wið°* widerstand leisten.
stapol m. säule, pfosten.
stappan s. *stæppan*.
starian sw. v. starren, anblicken.
staþelian (*ge*) befestigen.
staðol m. grund, fundament; standort. — *°ǽht* grundbesitz.
stealdan, prt. *stéold*, besitzen (got. *staldan*).
steall n. m. stelle, ort.
stéam m. rauch, ne. *steam*.
stéap steil, ne. *steep*.
stearc stark, fest. — *°heort* beherzt.
stearn staar.
stéda, *stǽda* m. hengst (zu *stód*).
stęde st. m. stätte, ort. — *ge°* desgl.? — *°fæst* standhaft. — *°heard* stark?
stēfn, *stemn* st. f. stimme.
stefn stamm.
stefn und *stefna*, ne. *steven* vorderschiff.
stefnan (*ge*) einrichten.
stēla = *steola*.
stēlan, prt. *stæl*, stehlen. — *be°* sich davon machen. — *for°* wegstehlen.
stéli s. *stýle*.
á-, *on-stęllan*, prt. *°stealde*, hinstellen begründen, bewirken.
stēlmǽle becher mit henkel? zu *stēla?*
embstem adv. abwechselnd.

bestéman schw. v. übergiessen.
stemnettan schw. stand halten?
stęnc m. geruch.
tóstencan kent. Gl. *dissipare.*
stęng m. stange.
stent 3. singl. präs. zu *standan.*
steola, stĕla m. stiel.
stéop- in zstzg. stief. — °*bearn*, °*cild* n. stiefkind. — °*dohtor* f. stieftochter. — °*fæder* m. stiefvater. — °*módor* f. stiefmutter. — °*sunu* m. stiefsohn.
stéor f. steuer; regierung. — °*bord* n. steuerbord, rechte seite.
stéor m. stier.
steorfa schw. m. pest.
steorfan st. v. sterben (bes. durch hunger).
steorra m. stern (ahd. as. *stĕrro*).
stepegong stolzer schritt?
stépel s. *stýpel.* — *stęppan* s. *stæppan.*
stéran schw. weihräuchern; zu *stór.*
stęrcedferhð starken sinnes.
sticca schw. m. stock (ahd. *stĕccho*).
sticcemælum stückweise zu *stycce.*
sticfódder futteral, ständer für stöcke?
stice m. stich.
stician schw. v. stecken.
sticol adj. stechend; steil.
stihtan schw. v. einrichten, anordnen.
stiga oder *stíg* f. pfad.
stígan (*ge*-) st. v. steigen, besteigen. — *á*° herab, aussteigen; in die höhe steigen. — *niðer*° herabsteigen. — *ofer*° übertreffen.
stigian einen stall machen.
stigu st. f. stall, koben (ahd. *stîa*).
stihtan, prt. *stihte*, anstiften, anregen.
stille adj. adv. still, ruhig = *stillness* f. ruhe.
stillan (*ge*-) schw. stillen, beruhigen. — *stilness* f. ruhe.
stincan (*of*) st. v. riechen, verstehen.
stingan, prt. *stang*, stechen.
stiorc kalb.
stíð, °*líc* fest, hart (adv. -*e*). — °*ferhð*, °*hicgende*, °*hýdig*, °*mód* adj. festen mutes. — °*ness* f. strenge.
stí-wita, -*weard* m. hausmeister.
stocc m. stock, klotz.
stod, stoð m. f. (kent.) pfosten.
stód n. rossherde.
stód prt. zu *standen.*
stódla X 57 teil des webstuhls?
stofa m. (Corp.-Gl.) badestube (ahd. *stuba*).
stofn m. f. balken, klotz.
stól, pl. *stólas*, m. stuhl, sitz.
stóla stola.
stoppa m. becher.
stór m. weihrauch.
stór adj. gross (aus an. *stórr*).
storc m. storch.
storm m. sturm.
stów, obl. *stówe*, f. ort, stelle.
strácian streicheln.
stræc (°*líce* adv.) strenge Anz. 11, 125.
stræl m. f. pfeil. — °*bora* m. pfeilträger.
stræl (aus *strægel*) s. *stregl.*
stræn, strén f. bett.
stræt, obl. *stræte* f. strasse (lat *strâta*).
strand m. strand.
strang, °*líc* stark (adv. -*e*).
gestrangian befestigen.
strapul (pl. -*as*) m. stiefel, lederhose?
stréam m. strom. — °*rád* f. flussbett.
streaw n. stroh. — °*bęrie* erdbeere.
strec s. 52, 107.
stręccan, prt. *streahte*, strecken, dehnen. — *á*° schw. v. ausstrecken.
strégan schw. v. streuen.
strĕgdan, prt. *strægd*, streuen.
strégl, strél vorhang (lat. *strâgulum*).
strene s. *stræn.*
stręng st. m. strang, strick.
stręnge = *strang.* — *stren(g)ra* kompar. zu *strang.* — *stręnglíce* adv. zu *strang.*
stręngu, stręngð, stręn(c)ð f. stärke.
gestréon n. vermögen, schatz. — *gestréonan* = *gestrýnan.*
streowian streuen.
strica m. strich.
strícan, prt. *strác*, streichen.
striccan schw. stricken, flicken.
stricel m. trochlea.
strídan, prt. *strád*, schreiten.
stride m. schritt.
striman Ep.-Gl. obniti.
stríona = *ge-stréon.*
stríð st. f. streit (Genes. B.).
strúdan, prt. *stréad*, plündern, rauben.
strúdung f. plünderung.
strýnan (*ge*-) sw. v. erwerben, gewinnen.
be-strýpan, prt. *strýpte*, plündern.
bestuddian versehen, besorgen.
studding f. mühe, arbeit.
studu, stuðu f. pfosten, säule.
stund st. f. zeit, kurze zeit; *stundum* von zeit zu zeit.
stúnian betäuben.
stunt stumpf, dumm. — *stunta* m. tor.
stybb baumstamm.
stycce st. n. stück (ahd. *stukki*). — *styc(ce)-mælum* stückweise.
styd st. n. ort.
styde = *stęde.*
stýle, stéli st. n. stahl (vgl. ahd. *stâhal*).
styllan schw. einen stall machen.
stýman, prt. *stýmde*, duften (zu *stéam*).
styntan (*á*-, *ge*-) schw. v. hemmen, aufhalten (zu *stunt*).
stýpel m. turm, ne. *steeple* (zu *stéap*).
stýran (*ge*-) sw. v. steuern.
styria m. stör (ahd. *sturio*).
styrian(á)° sw. v. aufstören, antreiben.
styrman sw. v. stürmen, lärmen.
styrne ernst, streng.
styrnmód, styrnemód adj. grimmigen sinnes.

súcan, prt. *séac*, saugen.
súfl st. n. zukost.
ge-súfl adj. zur zukost gehörig.
sugga m. bachstelze.
sugu st. f. schwein.
suhterga, suhtriga m. neffe. — *suhtorfæderan* pl. onkel und neffe.
yesulf = *gesufl.*
sulh, gen. *súle(s)*, pl. *sylh*, pflug. — °*gesidu* was zum pflug gehört. — °*getéog* ackergerät (vgl. unter *egeð*).
sum pron. ein, irgend ein, manch. — bei zahlworten etwa — °*þing* etwas.
sumor, gen. *sumera* m. sommer. — °*lida* m. sommerheer.
sunbéam m. sonnenstrahl.
sund m. n. schwimmen; meer. — °*wudu* m. schiff.
gesund, °*full*, °*full-líc* gesund, heil. — *an-sund* adj. durchaus unverletzt.
gesundrían sondern.
sundor adv. besonders. — °*hálga* m. pharisäer. — °*spræ̂c* f. geheime beratung. — °*yrfe* st. n. sondererbe. — *onsundran* besonders.
sunganges in der richtung der sonnenbahn.
sunnanǽfen n. samstag abend. — °*dæg* m. sonntag.
sunne, obl. *sunnan*, f. sonne (got. *sunnô*).
sunu, gen. *suna*, m. sohn (got. *sunus*).
sun-wlitig sonnig.
súpan, prt. *séap*, trinken, schlürfen, schmecken.
súr sauer (ahd. as. *sûr*). — °*milc* sauermilch? — *géacessúre* f. sauerklee.
súsl st. n. qual.
sustor, *gesustor* cf. *sweostor*, *gesweostor*.
sútére m. schuster (lat. *sûtor*).
sutol = *sweotol.*
súð adv. im süden, nach süden. — *súðan* adv. von süden. — °*westan* von südwesten. — *besúðan* im süden. — *súð-* in zstzg. südlich. — °*dǽl* m., °*healf* f. der süden. — °*stæð* n. südufer. — *súðéast* adv. südost. — *súðeweard* adj. südlich. *súðrihte* in südlicher richtung. — °*rima* südküste. — °*sǽ* m. f. südsee.
súðerne adj. südlich (ahd. *sundrôni*).
swá, *swǽ*, *swé* adv. so. — conj. wie; gleich als ob, wie wenn; obgleich. — *swáswá* wie. — *swáhwáswá* jeder, der. — *swáhwætswá*, *swǽhwætswǽ* was. — *swáhwiderswá* wohin auch immer. — *swáþéah* dennoch, jedoch.
swé = *swá.*
swæcc m. geruch.
swæheald geneigt.
forswǽlan schw. v. verbrennen.
swælc s. *swylc.*
swǽm, pl. *swǽmas*, m. possenmacher, narr.
swǽr, *swár* schwierig.
swǽs, °*lic* adj. eigen, traut, lieb.
swǽsendu n. pl. speisen, mahl.
swǽtan schw. v. bluten. — *gi*° schweissen.
swæð n. spur (= *swaðu*).
swæðer für *swáhwæþer* wer von beiden.
swamm schwamm.
swan m. schwan. — °*rád* f. meer.
swán m. jüngling (anord. *sveinn*); schweinehirt.
swancor schlank.
beswápan, prt. *beswéop*, bekleiden.
for-swápan, prt. °*swéop*, hinwegfegen. — *on*° vertreiben, verscheuchen.
swár s. *swǽr.*
andswarían s. unter *A.*
swát st. m. schweiss; blut. — °*fáh*, *swátig* adj. blutig.
swaðu st. f. binde, wickelband.
swaðu st. f. spur = *swæð.*
swadían, *biswęððan* schw. v. einwickeln.
swaðrían sich beruhigen, sich besänftigen.
swaðul m. qualm.
swę́ cf. *swá.*
swealwe f. schwalbe (ahd. *swalwa*).
sweart schwarz, dunkel.
swębban (*á-*, *ge-*), prt. *swęfede*, tödten (zu *swëfan*).
swecc m. = *swæcc.*
swëfan, prt. *swæf*, schlafen; im kampfe fallen.
áswëfecían ausrotten.
swëfel m. schwefel.
swëfn st. n. schlaf, traum.
swëfnían träumen.
swég m. lärm, getön.
swégan, prt. *swégde*, rauschen, tönen, klingen (got. *swôgjan*).
swëgl n. äther, himmel. — °*bósm* m. sphäre. — °*torht* ätherhell.
swëgle adv. glänzend. — °*węred* glanzbekleidet.
sweigð zu *swégan.*
swëlan brennen.
swęlc, *swęlce* = *swylc.*
swëlgan (*ge*°, *for*°), prt. *swealh*, verschlingen, verzehren.
swëlgend f. n. strudel Beitr. 9, 253.
geswëll n. das schwellen.
swëllan, prt. *sweall*, anschwellen.
swëltan, prt. *swealt*, sterben, schmachten (got. *swiltan*).
swęnccan (*ge*), prt. *swencte*, quälen, bedrängen.
geswencedniss f. plage.
swęng m. schwung.
sweoloð m. brand.
swéor, **swëhor* m. schwiegervater.
swéora, *swíra* m. hals, nacken Beitr. X, 487 (anord. *svíre*).
gesweorc n. dunkel, wolke.
sweorcan, prt. *swearc*, düster werden.
sweorcendferhþ sinnverwirrt.
sweord, *swurd*, *swyrd* n. schwert. — °*bealo* schwerttod. — °*freca* m. schwertheld. — °*plega*, °*geswing* n. schlachtgetümmel.

— °*wígend* m. schwertkrieger. — °*wund* durchs schwert verwundet.
sweorfan st. v. abwischen (got. *swaírban*).
sweostor, swuster f. schwester.
gesweostor plur. tant. geschwister.
swéot n. schaar (an. *sjót* für *svjót*).
sweotol, swiotol, swutol klar (adv. °*e*, °*líce*).
sweotolían, swutolían (*ge*°) sw. v. offenbaren.
swër, pl. *sweoras*, m. säule (skr. *sváru*).
swęrian, prt. *swór*, schwören. — *forswęrian* verschwören, falsch schwören. — part. *forsworen* meineidig.
swés kent. Gl. = *swǽs*.
swésenda, = *swǽsendu*. — *swéslécan* = *swǽslǽcan*.
geswétan schw. v. süss machen.
swéte süss (adv. *swétlíce, swóte*). — *swétness* f. süssigkeit.
swetelían = *sweotolían*.
sweðel m. binde.
sweðrían abnehmen, nachlassen = *swaðerían*.
swica m. verräter.
swícan (*ge-*), prt. *swác*, nachlassen, im stich lassen. — *be*°, *bi*° betrügen.
swicdóm m. betrug, verrat.
swíce, swicol adj. betrügerisch, verräterisch.
swicían von jem. abfallen.
swíft schnell (adv. °*líce*).
swíge obl. *swígean* f. schweigen.
swígian, swīgian schweigen.
swilc s. *swylc*.
swíma schwindel, ohnmacht; rauch.
swimman st. v. schwimmen.
swín n. schwein.
swincan (*ge, be*), prt. *swanc*, arbeiten, sich anstrengen.
geswinc st. n. arbeit, plage. — °*dagas* zeiten voll plage. — °*ful* adj. mühevoll.
swindan (*á-*), prt. *swand*, hinschwinden.
swingel f. peitsche.
swingan (*ge*°), prt. *swang*, geiseln, schlagen.
swínsían tönen, rauschen.
swínsung st. f. klang, wohllaut.
swipían peitschen.
swipían Beitr. X, 508?
swipu, sweopu st. f. peitsche.
swíra = *swéora*.
geswirian pl. vettern.
swirman schw. schwärmen; zu *swearm*.
swíð, °*líc* stark, heftig (adv. *-e*). — comp. *swíðra* stärker, recht (rechte hand).
swíðan (*ge*°) schw. st. v. stärken. — *ofer*° überwältigen.
swíðe (*for*°) adv. geschwind (sehr).
swíðfrom adj. stark, mächtig.
swíðmód adj. starkgemut.
swiðrían sw. v. = *sweðrían*.
swíðrian stärker werden.
swœsendu s. *swǽsendu*.
geswógen ohnmächtig.
swórettan seufzen.
swornian gerinnen?
swóte adv. zu *swéte*.
swótmęte m. leckerei, leckerbissen.
swótnyss cf. *swétness*.
swugian = *swigian*.
swulung (kent.) f. 120 engl. morgen.
swurd = *sweord*.
swutelían (*ge-*) s. *sweotolían*.
swutol cf. *sweotol*.
swyftoste, superlat. zu *swíft*.
swylc solch, welch.
swylce ebenso, ebenso wie, als ob, gleichsam.
swyle m. geschwulst.
forswylgan cf. *forswelgan*.
swylt m. tod.
swýn = *swín*. — *geswync* = *geswinc*.
swyrd = *sweord*. — *swytol* = *sweotol*. — *swýðe* cf. *swíð*.
sýfre rein, sauber.
forsyhð zu *séon*.
gesyhð cf. *gesihð*.
sýlian, sylwan beflecken, beschmutzen.
sylf cf. *self*. — *sylfwilles* cf. *self*.
sylfren adj. silbern (got. *silubreins*).
sylhðe (*oxna*) n. gespann; zu *sulh* (Urk.).
syll f. schwelle.
syllan = *sellan*.
sýlla Deors Kl. 6 = *séla, sélra*.
syllíc = *sellíc* wundersam, seltsam.
symbel n. mahl, gelage.
symble, symle adv. beständig, immer.
ansýn, onsýn s. unter *A*.
synderlíce adv. besonders, eigenartig.
syndrig adj. gesondert.
syndon präs. pl. zu *béon*.
syndrig adj. abgesondert, einzeln.
gesýne adj. zu sehen, sichtbar.
synn f. sünde (ahd. *suntea*). — °*byrðen* f. sündenlast. — °*full* sündig, sündhaft. — *syngian* (*ge*) sw. v. sündigen. — *forsyngod* sündig. — *synlíc* sündig.
synnes X 51 immer?
synniht, synsceaða s. *sin-*.
gesyntu st. f. gesundheit, heil.
sype m. trunk.
syrce, **sercœ* schw. f. hemd, kleid.
syric m. tunica (Ben.-R.).
syrwan, prt. *gesyrede*, ausrüsten.
be-syrwan sw. v. mit list ersinnen, beschleichen, nachstellen.
syrwung f. hinterlist, nachstellung.
syððan s. *síððan*.
syx s. *six*.

T.

tá obl. *tán*, schw. f. zehe (ahd. *zêha*).
tácen st. n. zeichen, wunder (ahd. *zeihhan*).
tácnían (*ge-*) bezeichnen, zeigen. — *be*° bezeichnen.
getácnung f. bild, vorbild.
tácor m. schwager (ahd. *zeihhur*).
tádíe f. kröte.
tǽcan, *tǽcean* (*ge*°), prt. *tǽhte*, zeigen lehren, mitteilen; übergeben (zu *tácen*).
tæfel brettspiel (lat. *tabula*). — °*stán* brettstein, würfel. — *tæflan* würfeln, spielen. — *tæflére* m. würfelspieler.
tægel m. schwanz, schweif (ahd. *zagal*).
tǽl, *tál* st. f. verläumdung.
ge-tæl st. n. zählung, erzählung; zahl.
tǽlan (*ge-*) sw. v. schelten.
tæms = *temes*.
tǽnel, *tǽnil* m. korb (vgl. ahd. *zeinna*).
tæped vorhang, teppich.
tæppa m. zapfen.
tǽsan schw. v. zerren.
tǽse (*ge-*) milde, sanft.
táhœ = *tá* schw. f.
talían zählen = *tęllan*.
talu st. f. erzählung, mitteilung.
tam adj. zahm.
tán, pl. *tánas*, m. zweig; loos (spät *tá*).
tang f. zange.
tannían Gl. 118, 7 gerben.
tapor m. kerze.
taper-æx f. kleine axt (aus an. *tapar-öx*).
targa m. schild.
tasol tessera.
getáwe f. pl. rüstung.
táwían sw. v. bereiten, machen.
téaforgeapa Rui. 29?
téag, *téah* f. strick, seil.
teala s. *tela*.
tealt schwankend, wackelig.
téam m. nachkommenschaft.
téar, *teagor* (nrdh. *tæhher*) st. m. trähne.
tearflían sich wälzen.
teart (adv. °*líce*) scharf, rauh.
tębil, *tębléri* unter *tæfel*.
getel = *getæl*.
tëla, *teola* adv. brav, gut (zu *til*).
ge-tëld n. zelt.
tëldan bedecken.
tëlg farbe.
tëlga m. zweig. — *tëlgian* sprossen.
tęllan (*ge-*), prt. *tealde*, zählen, erzählen, mitteilen.
téman s. *týman*.
tęmes f. sieb. — °*píle* X 67?
tempel n. tempel.
tén, *téne* = *týn*.
getęngan schw. v. eilen.
getęnge eng anschliessend, nahe.
téogan = *teohhían*.
teoh (gen. *teohhe*) f. reihenfolge.
teohhían (*ge*) anordnen, einrichten.
teolían = *tilian*; *teolung* = *tilung*.
teollan = *tellan*.
téon, prt. *téah*, ziehen, sich ziehen, sich begeben (got. *tiuhan*). — *á*°, *wið*° wegziehen, entziehen. — *on*° unternehmen. — *þurh*° ausführen. — *getogen* gebildet.
téon, prt. *táh*, zeihen, beschuldigen (got. *teihan*).
téon sw. v. = *téogan*.
téona m. leid, verdruss; anklage. — *téon-rǽden* f. schmach.
téorían (*á-*, *ge-*) ermatten. — *átéoríendlíc* vergänglich. — *téorung* f. ermattung.
teoru, gen. *teorwes*, n. teer.
téoþa (*teogeþa*) zehnter.
téoðehealf neun und ein halb.
tëran (*á*°, *ge*°, *tó*°), prt. *tær*. zerreissen.
tëter ausschlag, aussatz.
th s. unter *þ*. — **ti* = *tó*.
tíadœ nrdh. zu *téogan* (prät. *téode*).
tíber n. opfer.
ticcen st. n. zicklein.
tíd st. f. zeit, stunde. — °*ege?* — °*líce* zeitig, zu passender zeit.
tife hündin.
tígan (*ge-*), prt. *tígde*, binden (zu *téag*).
tigehóc m. zughaken; zu *tyge*.
tigol st. f., *tigele* schw. f. ziegel.
tihte zu *tyhtan*.
til nrdh. präp. zu.
til adj. wacker, brav. — adv. °*líce*.
tilían arbeiten, verschaffen; feldarbeit tun.
tilþ, *tilung* st. f. ackerbau, feldarbeit, bodenertrag.
tíma m. zeit. — *tímlíc* irdisch.
timber n. bauholz, baumaterial.
timbran, *timbrían* sw. v. bauen.
getimbre st. n., *getimbrung* st. f. bau.
getímian sich ereignen.
timpléan X 57?
tín für *tign* tignum?
tinclían (Scint.) kitzeln.
tind f. zacke. — °*ihte* zackicht.
tiohhían s. *teohhían*.
tintreg n., *tintrega* m. qual, marter. — °*líc* qualvoll. — *tintregían* foltern. quälen.
tír, *týr* st. m. ruhm, ehre. — °*éadig*, °*fæst*, berühmt, ruhmreich. — °*léas* ruhmlos.
titt, pl. *-as*, m. brustwarze.
tiþ st. f. erlaubnis.
tiþian (*ge-*) gewähren, vergönnen.
gitíung f. *apparatio*.
tiurung s. *téorung*.
tíwesdæg m. dienstag.
tó präp. zu, an, bis, bei. — °*cyme* m. ankunft. — °*dál* n. abteilung, unterschied. — °*foran* präp. vor. — °*géanes*, °*gegnes* entgegen, auf, zu. — °*heald* geneigt. — °*hopa* m., °*hyht* m. hoffnung. — °*hwon* wozu. — °*lésness* f. zerfall.

— °*middes* inmitten. — °*þæs*, °*þon* so. — °*weard* zukünftig. — °*weard* präp. auf — zu.
-*toga* schw. m. führer. — *getogen* zu *téon*.
tóh zähe (ahd. *zâhi*).
getoht st. n., *tohte* schw. f. kriegszug, kampf.
tól n. werkzeug.
toll m. zoll, steuer. — *toll(n)ére* m. zöllner.
tóm adj. leer, frei.
torfían steinigen.
torht n. klarheit, helligkeit. — adj. klar (as. *torht*). — °*líc* hell, strahlend (adv. -*e*). °*mód* edel. — °*ness* f. klarheit.
torn n. zorn (as. *torn*). — adj. unwillig (adv. -*e*).
torr, spät angls. *túr* m. turm.
tot artura?
tótrida m. schaukel.
getót n. gepränge.
tóþ, pl. *téþ*, m. zahn. — °*mægen* n. kraft in den zähnen. — °*reoma* m. zahnfleisch.
tówtól m. werkzeug.
tracter II, 32 trichter (aus lat. *trajectorium* = ahd. *trahtâri*).
træf, pl. *trafu*, n. zelt, kammer (aus lat. *trabem*).
trág adj. lästig.
traht-bóc st. f. religiöser tractat.
trahtían, *trahtnían* (*ge*-) behandeln, erklären.
traht(n)ung f. tractat, erklärung.
tramot, pl. *trametas*, m. seite, pagina.
trĕdan, prt. *træd*, treten (got. *trudan*). — *for*° zertreten.
treddían schreiten.
trĕga m. kummer, schmerz.
getrehtnían s. *trahtnían*.
trendel m. kreis.
tréo, *treow*, plur. *treowu*, n. baum (got. *triu*).
tréow f. vertrag, waffenstillstand. — °*fæst* gläubig. — °*léas* treulos. — °*léasness* f. treulosigkeit.
tréow, *trýw*, *getréowe* adj. treu (got. *triggws*).
tréowían, *trúwían* vertrauen, glauben.
tréowþ, *trýwþ* (*ge*-) f. treue, wahrheit.
treppan kent. Gl. terere.
tresor spätangls. schatz (frz. *tresor*).
treuna Gl. *arborum* zu *tréo*.
trifot kent. Gl. tribut.
trimis, *trims* m. eine münze (lat. *tremissis* = ahd. *drimissa*).
trodu st. f. schritt.
trog, pl. *trogas*, m. trog, mulde.
trum, °*líc* fest. — °*niss* f. stärke.
ge-trum st. n., (*ge*)*truma* schw. m. schaar, haufe.
trúwa m. glaube, vertrauen. — *trúwían* (*ge*) vertrauen.
trymm, *tremm* n. stückchen, kleine länge.
trymman (*ge*), *trymian* schw. v. stärken, ermutigen, ausrüsten. — *be*° verstärken, befestigen.
trymmung, *trymnes* (*ge*-) st. f. ermutigung.
getrýwan schw. v. trauen.
getrýwlíce adv. treu zu *getréowe*.
getrýwþ = *tréowþ*.
tú s. *twegen*.
túcían quälen. — *mis*° misshandeln.
túddor, *túdor* n. nachkommenschaft.
tún m. ort, stadt. — °*cerse* stadtkresse. — °*geréfa* m. ortsvorsteher.
tunge, obl. *tungan*, f. zunge (got. *tuggô*).
tungol st. n. m. gestirn. — °*cræftga*, °*witga* m. magier.
tunne schw. f. tonne.
tunuce (gen. *tunecan*) f. unterkleid (lat. *tunica*).
turf, pl. *tyrf*, f. erdscholle, rasen.
turnían (*ge*-) wenden, umwandeln.
turtle schw. f. turteltaube.
túsc m. fangzahn.
tuwa zweimal. = *twía*.
twá s. *twégen*.
ge-twǽfan, prt. *twǽfde*, hemmen, hindern.
tótwǽman, prt. *twǽmde*, zerteilen; hemmen.
twegen (nrdh. *twǽge*) zwei.
twelf zwölf (got. *twalif*). — °*mónaþ* pl. jahr.
twelfta zwölfter.
twéntig zwanzig (aus *twegentig*).
twéo, obl. *twéon*, m. zweifel (ahd. *zwĕho*).
twéogan (prät. *twéode*) zweifeln.
betweoh, *betwuh*, *betuh* zwischen.
twéon in *betwéonum* s. *betwéonum*.
twéonían zweifeln.
be-twéonum, *betwínum* zwischen.
twéonung f. zweifel.
betweox, *betwúx* = *betweoh*.
twí, *tuig* n. zweig.
twía (Byrhtf.) zweimal = *twíwa*.
twifeald doppelt.
betwih nrdh. zwischen.
twiiece kent. = *twi-ecge* zu *ecg*.
twili doppelt, zweifach.
twin zwirnsfaden.
twírédness f. zwietracht. — *twíspǽce* doppelzüngig.
getwisa m. zwilling.
twiwintre zweijährig.
twíwa, *tuwa* zweimal.
betwix, *betwux* zwischen.
betwuh, *betwux* s. *betweoh*, *betweox*.
twywintre = *twiwintre*.
getýdd gelehrt.
týdernis f. schwächlichkeit, unzulänglichkeit.
týdran schw. v. hervorbringen.
týdre schwächlich, zart.
tyge m. zug.
tyht, *tiht* m. erziehung.
tyhtan schw. v. aufreizen, überreden, verführen.
tyhten (*nn*) f. verlockung.

tylg komp.-adv. lieber (zu got. *tulgus*).
tyhting f. aufmunterung.
týman schw. v. erzeugen, hervorbringen (zu *téam*).
tymbrian s. *timbrian.*
týn schw. v. lehren.
týn zehn. — °*wintre* zehnjährig.
be-týnan sw. v. umgeben, einschliessen.
on-týnan, *untýnan*, prt. *týnde*, öffnen, eröffnen.
tynder naphtha.
tyndren zunder.
getynge adj. beredt. — *getyngnis* f. beredtsamkeit (zu *tunge*).
tyrgan schw. v. zergen, quälen.
tyrwa, *tyrwe* schw. m. f. teer.

Þ

þá adv. da, damals, dann. — conj. als, da, indem. — °*gýt* noch.
þaccian streicheln.
þacian ein dach machen.
þæcele schw. f. fackel.
þæder Verc.-Hom. 456 [a] = *þider*. — *þænne* = *þanne.*
geþæf adj. einwilligend.
geþǽge angenehm.
þǽr da, dort; wo; damals; als wenn, wofern. — °*binnan* darin. — °*inne* darin. — °*tó* dazu. = °*fore* deshalb. — °*on* daran, darin, darauf. — °*wið* dagegen. — °*rihte* sofort.
þæslíc solcher = *þislíc.*
þǽslíc (adv. -*e*) passend.
þæsþe, *þæste* nach dem was, wie.
þæt conj. dass, damit. — °*þe* (*þætte*) desgl.
geþafa m. gönner, förderer; freiwilliger.
þafian (*ge*) auf etw. eingehen, einwilligen, gutheissen, übereinkommen.
þafung (*ge*°) f. einwilligung, erlaubnis.
þáh zu *þéon.*
þan in *æfter*° darauf, darnach. — *ǽr*° ehe, bevor. — *tó*° so sehr, so weit. — *bi*°, *for*° (*forþám*) deshalb. — *síð*° s. unter *síþþan.*
þanc m. gedanke; dank; zufriedenheit, gefallen. — *þances* freiwillig. — °*word* n. dankwort. — °*wyrþe* angenehm. — °*snotor* klug.
geþanc m. n. gedanke, sinn.
þancian (*ge*-) danken (as. *thankôn*).
þancol, °*mód* adj. nachdenklich, sinnig.
geþancol eingedenk.
þanne dann, darauf; als, solange, als, wenn. — beim compar. als.
þanon (*þanonne*) von da fort, hinweg; von wo; dann. — °*weard* adv. von da weg.
þár = *þær.*
þe relat. welcher, welche, welches u. s. w. — comp. dass, weil, oder; beim comp. als.
þe = *þý*. — *þeah*, prt. zu *þicgan* oder zu *þéon.*
þéah doch; conj. (°*ðe*) obschon, obgleich (got. *þáuh*). — ° + *eall* obgleich. — °*hwæþere* jedoch.
geþeaht f. n. gedanke, rat, ratschlag.
þeahtian (*ge*) überlegen, bedenken.
þeahtung f. beratung.
þéahðe conj. = *þéah.*
þearf zu *þurfan.*
þearf st. f. bedürfnis, not, bedrängnis, entbehrung.
þearfa m. bedürftiger, armer. — *þearfende* adj. bedürftig. — *þearflicness* bettelei.
þearl, °*líc* (adv. -*e*) heftig, stark, gewaltig. — *forþearlc* adv. sehr stark. — °*mód* starksinnig. — °*wís* sehr weise.
þearm m. darm.
þéaw m. sitte, brauch (as. *thau*).
þęccan (*be*-, *ge*-, *ofor*-), prt. *þeahte*, decken, bedecken.
þëfanðorn rhamnus (ahd. *dëbandorn*).
þëgn, *þén* m. thane, lehnsmann, gefolgsmann; recke, krieger (as. *thëgan*). — °*gild* n. thanebusse. — °*líc* adv. wie ein gefolgsmann. — °*scipe* m. dienst, amt. — *þëgnian*, *þénian* dienen. — *þegnung*, *þéning* f. dienst, amt; gottesdienst.
þéh = *þéah.*
þël n. balken, brett.
þelésðe unter *lés.*
þęncean (*ge*- *á*-) denken, sich erinnern, glauben, meinen, beabsichtigen. — *geónd*° überdenken.
þenden während dessen; solange als.
þengel m. fürst.
þénian = *þëgnian*; *þénig* = *þëgnung.*
þęnnan, *þęnian* (*á*°) schw. v. dehnen, ausdehnen; (sich) hinstrecken.
þenu ecce?
þéod f. volk (got. *þiuda*). — °*guma* volksgenosse. — °*land* n. nation. — °*mægen* n. heer. — °*scipe* m. nation; zucht, ordnung. — °*wita* m. geschichtsschreiber.
þéodan (*ge*-) sw. v. anschliessen, sich anschliessen. — *under*° unterjochen, unterwerfen.
geþéode st. n. sprache.
þéoden m. volksherr, fürst, könig (got. *þiudans*). — °*hold* dem fürsten treu ergeben. — °*stól* m. thron. — °*máðum* m. spende des fürsten.
geþéod-ness, -*rǽden* f. gesellschaft.
underþéodness st. f. unterwerfung.

þéof m. dieb. — ⁰*scip* n. piratenschiff. — *þéofian* stehlen.
þéoh, gen. *þéos*, n. schenkel (ahd. *dioh*).
þéon (*ge-*, *on-*), prt. *þáh*, gedeihen, zunehmen.
þéon, *þýwan*, *þýn* schw. v. bedrängen, bedrücken. — *for*⁰ bezwingen.
þeorf ungesäuert.
þéostrig düster. — *þéostru*, *þýstru* neutr. plur. finsternis.
þéotan st. v. lärmen, tosen, rauschen.
þéote f. kanal.
þéow, ⁰*boren* adj. dienstbar, unfrei.
þéow, *þeow* st. m. diener, knecht. — ⁰*dóm* m. knechtschaft, dienst. — ⁰*mon*, ⁰*wealh* m. leibeigner.
þeowa schw. m. = *þeow* st. m.
þeowen, *þeowu* f. dienerin, magd (got. *þiwi*).
þéowian (*ge-*) dienen.
þéowincel n. diener.
þéowot n. knechtschaft.
þerccan kent. = *þërscan*.
þér = *þær*. — *þerh*, nrdhbr. = *þurh*.
þërscan, prt. *þærsc*, dreschen.
þërscwold, *þerscold* m. schwelle.
þës demonstr. dieser.
þí = *þý*. — *geþían* = *geþéon*.
þicce adj. dicht.
þicgan, prt. *þeah*, empfangen, annehmen; zu sich nehmen, essen.
þider dorthin, dahin, wohin. — ⁰*weard*, ⁰*weardes* nach dort hin.
áþiestrían = *þýstrían*.
þigen f. empfang, genuss.
þignen, *þínen* f. magd; zu *þëgn*.
þilc solcher s. *þylc*.
þín possess. dein.
þindan, prt. *þand*, schwellen.
þínen s. *þignen*.
þing, gen. *-es*, n. ding, sache; verhandlung. — *ǽngeþinga* irgendwie. — *nǽngeþinga* durchaus nicht.
geþing n. verhandlung, abmachung.
þingére m. fürsprecher.
þingían (*ge*⁰) verhandeln; vermitteln; beilegen.
geþingð s. *geþyngþ*.
þingung f. fürsprache, abmachung.
þísl, *þíxl* st. f. deichsel Beitr. 9, 227.
þístel m. distel.
áþístrían s. *áþýstrían*.
þiustru s. *þýstru*. — *þíwen* s. *þeowen*.
þó, **þóhæ* schw. f. thon (got. *þâhô*).
þóden wirbelwind.
geþofta m. genosse.
geþóht m. gedanke; sinn.
þóhte, prt. zu *þencean*.
þolemód geduldig. — ⁰*ness* f. geduld.
þolían (*ge*⁰) dulden, aushalten (got. *þulan*); (m. gen.) etw. verlieren. — *for*⁰ entbehren.
þone acc. masc. zu *sé*. — *þonne* = *þanne*. — *þorh* = *þurh*.
þorn m. dorn; name einer rune.
þoterían (Scint.) wehklagen. — *þoterung* f. jammergeschrei.
þóþor ball (zu *þindan*).
þracu st. f. bedrängnis, angriff, kampf.
þræc-wíg m. heftiger kampf.
geþræc n. gedränge.
þrǽd m. faden (ahd. *drât*).
þrǽl m. leibeigner (aus an. *þrǽll*). — ⁰*riht* n. recht der leibeignen. — ⁰*weorc* n. arbeit von leibeignen.
þrǽs franse.
þrǽstan (*ge-*, *for-*), prt. *þrǽste*, bedrängen, zerdrücken.
þrafían anhalten, ermuntern Anz. 11, 128.
þrág (*þráh*), obl. *þráge*, f. zeit; *þráge* adv. lange zeit; *þrágum* zuweilen.
geþrang n. gedränge.
þráwan, prt. *þréow*, drehen.
þrawu = *þréa* st. f.
þréa f. drohung, drangsal, leid, plage. — ⁰*nýd* f. desgl.
þréagan drohen.
þréal f. n. drohung, disciplina.
þréat m. schaar; gedränge. — ⁰*mǽlum* scharweise. — *þréatían* (*ge*) bedrängen, bedrohen.
þréaung, *þréajung*, *þrawung* f. drohung.
þréawían = *þréagan*.
þrengan schw. v. bedrängen, drücken.
þréo = *þrí*. — ⁰*týne* dreizehn.
þréostru = *þéostru*.
áþréotan st. v. verdriessen.
þrí drei. — *þrĭ* in zssg.: ⁰*feald* (adv. *-líce*) dreifach. — ⁰*feðor* triquetrum. — ⁰*líðe* n. schaltjahr. — ⁰*milce* n. mai. — ⁰*réþre* dreirudrig. — ⁰*scýte* dreieckig. — ⁰*ness* dreieinigkeit. — ⁰*wintre* dreijährig.
þridda dritte (got. *þridja*).
þríli dreifach.
þringan (*ge*) st. v. dringen, sich drängen. vordringen; bedrängen. — *á*⁰ wegstossen, abstossen. — *oð*⁰ entreissen.
þrintan (*á*) st. v. schwellen.
þriþel dreifuss.
þríste adj. adv. dreist, verwegen. — *þrístness* f. anmassung.
þríttig, *þrittig* dreissig.
þríwa dreimal.
þróh rancor.
þroht m. beschwerde, drangsal.
þrosm m. dunst, rauch, qualm.
þróstle schw. f. drossel.
þrotu schw. f. kehle, vorderhals. — *þrotbolla* m. kehle.
þrówend (Scint.) *scorpio*.
þrówére m. dulder. — *þrówían* (*á-*, *ge-*) dulden, leiden (ahd. *druoên*). — *þrówung* f. duldung.
þrúh, plur. *þrýh*, sarg, truhe; korb.
þrústfëll n. ausschlag (got. *þrûtsfill*).

áþrúten geschwollen.
þry s. *þrí, þri-*
þryccean, prt. *þrycte*, *þryhte* drücken, quälen. — *of*°, *á*° erdrücken.
þrymm m. schaar, menge, kraft, macht; herrlichkeit, glorie. — °*fæst*, °*full*, °*líc* ruhmvoll. — °*seld*, °*setl* tron. — °*wealdend* herr der glorie.
þrynnes = *þri-ness*.
þrysmían (*á-*, *ge-*) dampfen, ersticken.
þrýð, *þrýðo* f. macht, kraft. — °*líc* mächtig.
þúf m. fahne.
þúhte zu *þyncean*.
þúma m. daumen (ahd. *dûmo*).
þung, pl. *þungas*, m. nachtschatten.
geþungen vornehm (zu *þéon*).
þunían dröhnen, rauschen; sich entfalten, sich dehnen.
þunor m. donner (ahd. *donar*). — °*rád* f. desgl. — *þunresdæg* m. donnerstag. — *þunrían* donnern. — *þunring* das donnern.
þun-wange, *wenge* schw. st. n. schläfe.
þurfan, 1. 3. sing. *þearf* nötig haben, brauchen, dürfen.
þurh kent. merc. *þorh*, nrdhbr. *ðorh* durch (got. *þaírh*).
þurst m. durst; °*ig* durstig (as. *thurst*).
þus adv. so. — °*líc* = *þyslíc*.
þúsend n. tausend (got. *þûsundi*). — °*mǽlum* zu tausenden.
þútan st. v. = *þéotan*.
þúþístel lactuca.
geþwǽnan einweichen, zu *þwínan*.
geþwǽre adj. angenehm, beliebt.
geþwǽrían, *geþwǽrlǽcean* gestatten, gewähren; entsprechen.
geþwǽrness f. eintracht.
þwang m. riemen.
þwéal m. n. bad, waschung (got. *þwahl*).
þwéan (*ge*°, *á*°), prt. *þwóh*, waschen.
þwearm scalprum.
þweorh adj. krumm, quer, verkehrt, schlecht. — °*ness* f. verkehrtheit, schlechtigkeit. — °*fýre* holperiger boden.
þwéle schw. f. binde, leintuch.
þwëran st. v. rühren.
þwëre f. rührlöffel.
þwínan st. weich werden.
þwítan, prt. *þwát*, hauen.
þwóh, *geþwogen* zu *þwéan*.
þwȳres quer.
þwýrlíc verkehrt.
þwȳrness f. verkehrtheit.
þý zu *sé*. — °*dæges* desselbigen tages. — °*lǽs* (*þe*) damit nicht.
þyder s. *þider*.
þýfþ f. diebstahl.
þyhtig stark, kühn.
þylc, *þyllíc* = *þyslíc*.
geþyld n. f. geduld (as. *githuld*); zu *þolían*. — *forþildgian*, kent. *forþelgían* ertragen. — *geþyldig* geduldig.
þyle m. (Scint.) sprecher, redner (an. *þulr*).
for-, *of-þylman* (Verc.-Hom. 17[a] 22[b]) ersticken.
þýn drücken Beitr. 9, 293.
þyncean, prt. *þúhte*, scheinen, dünken, gut dünken (got. *þugkjan þûhta*).
geþyngþ f. würde.
þýrel, *þyrel* n. loch. — adj. durchlöchert. — *þyrlían* durchlöchern.
þyrne schw. f. dorngestrüpp.
þyrnihte adj. dornicht.
þyrs m. riese (ahd. *duris*).
þyrscelflór dreschtenne; zu *þërscan*.
þyrstan schw. v. dürsten; zu *þurst*.
þylíc solcher.
þýster-, *þéostorness* f. dunkelheit.
þýstre adj. dunkel. — n. dunkelheit (as. *thiustri*).
þýstrían (*á*°, *ge*°) verdunkeln; sich verdunkeln, finster werden.
þýwan bedrängen, drohen.

U.

úder euter (vgl. ahd. *ûtiro*).
udu = *wudu*.
úf eule.
ufan von oben, oben.
ufemest der oberste.
uferían (*ge*) erhöhen.
uferra der obere.
ufeweard adj. der obere. — adv. aufwärts, hoch.
ufor adv. weiter weg.
úhte f. m. dämmerung, dunkelheit (got. *uhtwô*). — *úht-cearu* st. f. sorge der nacht. — °*wæcce* schw. f. nachtwache. — °*tíd* f. nachtzeit. — °*sang* m. vigilia.
úle schw. i. eule (an. *ugla*, ahd. *ûwila*).
umbor n. kind, knäblein.
un- negativpräfix *un-*.
unc dat. acc. zu *wit*.
uncer possess. unser beider.
unforbærned unverbrandt. — °*beboht* nicht verkauft.
un-coþu st. f. krankheit. — °*cúþ* unbekannt, unsicher. — °*cræft* m. hinterlist?
ungecynde unwürdig, natürlich.
uncynelíc für *ungecyndelíc*?
uncystig geizig.
untódǽledlíc unteilbar.
undearninga adv. offenkundig.
ungedéfe ungehörig.
under adv. präp. unter; während. — °*ling* m. untergebener.
undern m., °*mǽl* n., °*tíd* f. mittagszeit.
undrýsnende, °*ádwǽscendlic* unauslöschlich.

undýre, °*déore* billig.
undyrne adj. offenkundig, deutlich.
unádwǽscendlíc unauslöschlich.
un-earg tapfer. — °*éaðe* adv. schwer.
un-émóta negotium.
unéðe s. *unýðe*. — *unfǽcne* truglos. — *unfæderlíc* adv. nicht wie ein vater. — *unfæger* unschön.
unférniss schwachheit (zu an. *fǽrr* Napier Mod. Lang. Not. 1889 sp. 279 f.).
ungefóge adv. übermässig.
unforcúð geehrt, edel (zu *fracoð*).
unforht unerschrocken.
unfrið m. feindschaft, kriegszustand.
ungeára adv. unlängst.
ungecynde adj. von niedrer abkunft.
ungefullod ungetauft.
ungeára vordem.
ungléawness unklugheit. — *ungelíc* ungleich.
ungréne nicht grün.
ungrund Exod. 508?
unbegunnen anfanglos.
ungyld n. ungerechte steuer.
unhǽlþ st. f. krankheit.
unhéah niedrig.
un-hléow nicht schützend. — °*hlís infamis*. — °*hnéaw* freigebig. — °*hýre*, °*héore* grauenhaft, ungeheuer.
ungehwǽrness f. zwiespalt.
unhýre grausam.
unhýrsumness f. ungehorsam.
uníeþelíc s. *unýðe*.
unlǽd, *unlǽde* adj. arm, elend.
unlǽred, °*gelǽred* ungelehrt. — °*ness* f. mangel an gelehrsamkeit.
ungeléaffull ungläubig.
unlagu st. f. schlechtes gesetz.
ungelíc ungleich.
un-lifíende adj. todt. — °*lýtel* gross.
ungelimp n. missgeschick. — °*líc* unglücklich.
unliðuwác intractabilis.
ungelýfed ungläubig.
unlýt subst. adv. sehr viel. — *unlýtel* adj. sehr viel.
unmǽg m. schlechter verwandter.
ungemëtlíc unermesslich.
unna m. gunst, erlaubnis.
unnan (*ge-*), 1. 3. präs. *ann* gönnen. — *of*° missgönnen.
unnytness f. nugacitas.
unorne alt.
unrǽd m. frevel, schlechtes unternehmen.
unriht (adv. °*líce*) unrecht.
unriht n. das unrecht. — °*hǽmére* m. ehebrecher. — °*wyrhta* m. frevler. — °*wís* ungerecht. — °*wísness* f. ungerechtigkeit.
unrím n. grosse zahl, masse.
unárímedlíc unzählig.
unrót (°*mód*) traurig. — °*ness* st. f. traurigkeit.
ungerýde unpassend, ungestüm.
ungesǽlig unglücklich.
unsceaððig unschädlich, unschuldig.
unsceaðfulness f. unschuld.
un-scęnde unverächtlich. — °*scyldig* unschuldig. — °*sméðe* rauh. — °*séfte* unsanft, unangenehm.
unásęcgendlíc unaussprechlich.
ungesëgenlíc, °*geseowenlíc* unsichtbar.
unáséðed ungesättigt.
unsibb f. feindschaft.
unsléac impiger.
unsidu m. unsitte.
unbesmiten unbefleckt. — °*ness* unbefleckheit.
unspédig unbemittelt.
unstaðolfæst unbeständig. — *unstrang* schwächlich.
unswǽslíc unangenehm.
unsýferniss st. f. unsauberkeit.
unátellendlíc unaussprechlich.
untrum, *geuntrumod* schwächlich.
untrumness f. schwächlichkeit.
un-þances, °*willes* unfreiwillig.
unþancwyrðe unangenehm, unbequem.
un-þéaw m. sünde. — °*þinged* unaufgefordert.
unþwǽrness f. zwitracht.
unþyhte untüchtig. — *unþyrfe* nequam.
unwáclíc standhaft.
un-wær (adv. °*líce*) unklug, thöricht. — °*wæstm* m. misswachs. — °*wealt* flach.
ungewealdes unabsichtlich.
unwearnum unweigerlich (zu *wyrnan*).
un-wëder n., °*gewiderung* f. unwetter.
un-wemme fleckenlos, makellos. — °*wemmo* schw. f. fleckenlosigkeit.
unwine m. feind.
ungewiderung f. schlechte witterung.
ungewiss schmachvoll.
unwís (adv. °*líce*) thöricht.
unwittweorc n. thörichtes werk.
unforworht adj. sündig, frevelhaft.
unwrást, *unwrǽste* gebrechlich, schwächlich.
unwyrþe wertlos.
unýðe (adv. °*líce*, *unéaðe*) schwer.
úpp adv. auf, hinauf; oben. — °*flór* f. söller. — °*ganga* m. aufgang. — °*heofon*, °*rador* m. der himmel droben. — °*líc* hochgelegen. — °*stige* m., °*ástigeness* st. f. himmelfahrt.
úppáhafeness f. überhebung.
úppe adv. oben.
úppon, spät *uppe* adv. präp. auf.
úr m. auerochs; runenname.
urað = *wráð*.
úre possess. unser.
úrig-fëðera mit betauten schwingen.
urne zu *yrnan*.
ús uns (got. ahd. *uns*). — *ússer* possess. unser.
út-gang m. auszug. — °*laga* m. geächteter.
útan, *úte* ausserhalb. — *útanbordess* in

der fremde. — *útemest* äusserster. — *úterlíc* äusserlich. — *úteweard* adj. nach aussen hin. — *útera* der äussere.
útlendisc ausländisch (Scint.). — *útscytling* m. fremdling (Scint.).
uton = *witon* wohlan.
útormęre m. offne see.
útsyht durchfall.
úðe prät. zu *unnan.*
úð-gęnge adj. entfliehend. — °*wita* (nrdhb. °*wuta*) m. gelehrter, weiser.

W.

wá interj. adv. weh (got. *wai*); °*la* ach!
wác weich, schwach, feige. — °*niss*, °*módniss* f. weichheit, schwachheit. — *wácian* (*ge-*) feige sein; nachgeben.
wacian s. *wæccan.*
wacol, wacor (*-líce* adv.) wachsam.
wacu st. f. wache.
wád waidkraut (ahd. *weit*). — °*sǽd* waidsaat. — °*spitel?*
wadan st. v. schreiten, gehen. — *géond; gind°* durchwandern.
wadom = *waþum.*
wǽcean(on) schw. v. erweichen, schwächen, bedrängen.
wæccean schw. v. (3 sg. *wacaþ*) wachen.
wæcnian (*on*), prt. *onwóc*, geboren werden.
wæd n. flut, meer.
wǽd f. gewand, kleid (as. *wâd*). — *gewǽde* n. desgl.
wǽden bläulich (zu *wád*). — °*íge* blauäugig.
wæderung s. *wederung.*
wǽdl, wéðl f. (Beitr. VIII, 535) armut, mangel. — *wǽdla* m. armer, bettler. — *wǽdlian* betteln.
wǽfels m. n. mantel.
wǽfer-sýn f. schauspiel.
wæfs, pl. *wæfsas* m. wespe.
wǽg st. f. wage, gewicht. — °*pundern* gewicht.
wǽg m. woge. — °*faru* f. meerstrasse. — °*stréam* m. strömung.
wǽge st. n. schale, becher.
wǽge wichtig.
wǽgan schw. täuschen.
áwǽgan schw. zerstören, vernichten, beseitigen.
gewǽgan schw. bedrängen, betrüben.
wægn m. wagen. — °*þixl* wagendeichsel. — °*gewǽde* wagendecke?
wǽl m. n. strudel, wasserwirbel.
wæl n. leiche eines in der schlacht gefallenen; gesamtheit des gefallenen; schlachtfeld. — °*benn* f. kampfwunde. — °*céaseg* leichenfrass suchend. — °*cyrie* schw. f. walküre, hexe. — °*fæþm* m. tödliche umarmung. — °*feld* m. schlachtfeld. — °*gífre* leichengierig. — °*grimm* mordgrimmig. — °*gryre* m. todesgraus. — °*hlence* f. panzer. — °*hréow* grausam, mordgierig. — °*míst* m. todesnebel. — °*nett* n. todesnetz. — °*rest* st. f. tod auf dem schlachtfelde. — °*scel* niederlage. — °*sleaht*, °*sliht* m. n. todesgefecht. — °*spere* n. tödlicher speer. — °*stów* f. walstatt. — °*wulf* m. krieger.
wǽn = *wægn.*
wǽpen n. waffe; memerum virile. — °*wiga* m. krieger. — °*gewrixl* n. gefecht.
wǽpman = *wǽpnedmann.*
wǽpned männlich. — °*cynn* n. männliches geschlecht. — °*mann* m. mann.
wǽpnian (*ge-*) sich bewaffnen.
wær, °*líc* klug, schlau (*-e* adv.). — °*scipe* m. klugheit.
wǽr f. vertrag, treue. — °*fæst* treu, ehrlich. — °*léas* treulos. — °*loga* m. treuloser.
wæstm m. n. wuchs, statur, wachstum; frucht, feldfrucht. — °*bǽre* fruchtbar. — *wæstmian* gedeihen.
wǽt nass, feucht. — n. flüssigkeit. — *wǽta* m. desgl.
wǽtan schw. v. benetzen.
wæter n. wasser; meer. — °*ǽdre* schw. f. quelle. — °*fæsten* n. mit wasser umgebene festung. — °*þrúh* wasserbehälter?
wǽþan schw. v. jagen (zu *wáþ*).
wáfian anschauen, staunen. — *wáfung* f. schaugepränge.
wág (*wáh*) m. mauer, wand. — °*rift* überhänge der wand.
wagian bewegen, schwingen.
wála, °*wá* interj. ach;
waldenegi cesius? für *wǽden-íge?*
wamb f. leib, bauch.
wamm m. flecken, makel, sünde. — °*full* unrein sündig.
wana m. mangel.
wananbéam fusarius.
wand, wandeweorpe maulwurf.
wandian (*for*) zögern, unterlassen, sich scheuen.
wandrian wandern.
wang m. flur, gefilde. — °*þurf* rasen.
wange, gen. *wangan*, n. wange.
wan-hál krank. — °*hoga* m. gedankenloser. — °*hygd* f. sorglosigkeit, unbesonnenheit. — °*hýdig* unbesonnen, sorglos. — °*sǽlig* unselig. — °*spédig* unbemittelt.
wanian (*ge*) abnehmen, sich vermindern.
wánian weinen, klagen.
wann dunkel, düster.

wapul famfaluca.
wapolían ebullire.
wár seetang.
ware pl. leute, einwohner in *Hierosalem°*, *Róm°*, *Cont°*.
warían sich wovor hüten; hüten.
warnían sich hüten; auch = *wearnían*.
waru st. f. schutz verteidigung.
waru st. f. ware.
waru f. einwohnerschaft in *Hierosalem°*.
waruð m. ufer.
wascan, prt. *wósc*, waschen, baden.
wáþ f. jagd (ahd. *weida*).
waðum m. woge.
wáwa m. = *wéa*.
wáwan, prät. *wéow*, wehen (got. *waian*). — *be°* umwehen.
wé wir.
wéa, obl. *wéan*, m. elend, unglück. — *°mód* traurig, missgestimmt. — *°métto* f. traurigkeit. — *°gesíð* m. unglücksgefährte. — *°þearf* f. unglücksbedrängnis.
weadu kent. = *wudu*.
gewealc n. wälzen, rollen.
wealcan, prt. *wéolc*, wälzen.
weald, gen. *wealda*, m. wald (ahd. *wald*).
weald, *°þéah* conj. falls.
geweald n. f. m. gewalt, macht, herrschaft. — *gewealdes* aus eigner macht, absichtlich.
wealdan (*ge*), prt. *wéold*, macht haben, regieren; im gefolge haben, mit sich führen.
gewealden gross, umfangreich.
wealdend m. gott; herr. — *°wyrhta* herr und arbeiter zugleich.
wealh m. diener, sclave. — *°cynn* n. einwohner von Wales. — *°heafoc* m. falke. — *°more* pastinaca. — *°stód* m. dolmetscher. — *°geféra*, *°geréfa* markgraf von Wales? — *°wyrt* inula.
weall, plur. *weallas*, m. damm, mauer (lat. *vallum*). — *°fæsten* n. fester platz, feste mauer. — *°geat* n. stadttor. — *°stán* m. gemäuer, eckstein. — *°steall* m. mauerstätte. — *°wala* zinne?
weallan, prt. *wéoll*, wallen; wogen; entspringen.
weallían wandern.
wealwían, *wylwan* wälzen, rollen.
weard m. hüter, herr.
weard f. wache, schutz.
weard adv. nach — hin. — *wið* — *weard* desgl.
weardían hüten, bewohnen (ahd. *wartên*).
wearg m. friedloser, geächteter (got. *wargs*). — *°ród* galgen.
wearm warm.
wearn f. verweigerung.
wearnían sich weigern, sich schützen.
wearp weberzettel, aufzug.
wearte schw. f. warze.
wéas adv. zufällig.
weahs n. wachs. — *°bred* n. schreibtafel.
weaxan (*ge*), prt. *wóhs*, *wéohs*, wachsen. — *be-* bewachsen.
wębb n. gewebe. — *wębbían* weben.
węccan (*á° ge°*), prt. *weahte*, wecken.
węcg m. keil.
wédan (*á°*), prt. *wédde*, wüten.
wędd n. pfand, lösegeld; versöhnung (got. *wadi*). — *°bryce* m. vertragsbruch, verrat. — *°loga* schw. m. verräter.
węddían geloben, abmachen.
wéder n. wetter (ahd. *wëtar*). — *°wolcen* n. wetterwolke. — *wéderung* f. unwetter.
wëfan, prt. *wæf*, weben; anstiften (ahd. *wëban*).
wëfl f. aufzug, kette des gewebes.
wëg (kent. *wi*, plur. *wigas*, *weogas*, nrdh. *wæg*) m. weg. — *ón°*, *á°* hinweg, weg. — *ealneweg*, *ealneg* immer, stets. — *°brǽde*, *°bráde* f. der wegebreit. — *°farende* adj. reisend. — *°nest* n. m. wegzehrung.
wëgan, prt. *wæg*, tragen, wegtragen, wiegen, wägen.
bewëgen vernichtet, s. *wígan*.
wël adv. wohl, gut. — *°(ge)hwǽr*, (*ge*)-*welhwǽr* überall. — *°hwylc* jeder. — *°monig* sehr viel. — *°willende* wohlwollend.
wëla, *weola* m. reichtum (as. *wëlo*).
wëleras m. plur. lippen.
wëlig reich, wohlhabend. — *gewelegían* (sich) bereichern.
wellyrge strudel.
wéman, prt. *wémde*, laut tönen, anstimmen.
gewéman schw. v. verlocken, verführen.
węmman (*ge°*) schw. v. beflecken.
wén, **woen* f., *wéna* m. hoffnung, erwartung, meinung; ein runenname.
wénan, prt. *wénde*, hoffen, meinen (got. *wênjan*).
węndan (*ge°*, *on°*), prt. *wende*, wenden, sich wenden; gehen; übersetzen. — *á°* umwenden, verändern, verwandeln. — *on°* ändern, umgestalten.
węndelsǽ m. f. mittelländisches meer; ocean (ahd. *węntilsêo*).
węnian, *węnnan* schw. gewöhnen; ablactare. — *ofer°* insolescere.
wéninga vermutlich, vielleicht.
wenn m. geschwür.
wéod n. unkraut. — *°hóc* unkrauthacke. — *°mónaþ* m. august.
wéofod n. altar Beitr. 8, 527 (aus *wíh* heilig und *béod* tisch).
weola = *wëla*; *weoleg* = *wëlig*.
weoloc, plur. **wilucas*, m. purpurschnecke. — *weol(o)créad* purpurrot. — *°scell* muschelschale.
weorc, plur. *weorc*, n. werk, beschwerde; festungswerk. — *°sum* beschwerlich,

schädlich. — *geweorc* n. bollwerk, festungswerk.

weorce adj. adv. beschwerlich.

weoreld s. *worold.*

forweoren adj. verwelkt.

weorf, worf n. lasttier, lastpferd.

weornian (*ge-, for-*) verwelken.

weorod = *werod* und *wered.*

weorpan, prt. *wearp*, werfen (got. *waírpan*). — *á°* wegwerfen.

weorþ, worþ m. n. hof.

weorð n. wert, kaufpreis.

weorð, °*líc* (*e* adv.) wert, würdig, ausgezeichnet. — °*full* ruhmvoll. — °*mynt*, °*mynd* st. f. n., °*scipe* st. m., °*ness* f. ruhm, ehre, verehrung.

weorðan (*ge°*), prt. *wearþ*, werden, eintreten, sich ereignen. — *for°* umkommen. — *tó°* vernichten, tilgen.

weorðían auszeichnen, verehren.

weorðung f. verehrung.

weoruld s. *worold.*

weosnían verdorren, verwesen.

weotuma m. mitgift.

weoxian wischen?

wépan, prt. *wéop*, weinen, beweinen (got. *wôpjan*). — *be°* beweinen.

wër, plur. *wëras*, m. mann. — °*béam* m. krieger. — °*gyld* n. wergeld. — °*þéod* f. volk; generation.

werdi kent. = *wyrdig* zu *word.*

wered n. eine art met. — adj. süss. — *geweoredlǽcan* versüssen.

wergan s. *wyrgan.*

węrgend m. = *węriend.*

wergþu s. *wirgþu.* — *werhta* = *wyrhta.*

węrian (*be°, ge°, á°*) sw. v. wehren, verteidigen.

gewęrian schw. bekleiden (got. *gawasjan*).

węriend m. hüter, verteidiger.

wérig, nrdh. *wocrig*, müde; unglücklich (as. *wôrig*). — °*ferhþ*, °*mód* desgl.

wërod, weorod n. mannschaft, schaar.

wërmod wermut.

węrra kompar. zu *wær.* — *wert* = *wyrt.*

wésa m. schlemmer (zu *wós*).

wësan, prt. *wæs*, sein.

wësand wisund.

wëst adv. nach westen. — °*dǽl* m., °*healf* f. der westen. — °*lang* adv. sich nach westen erstreckend. — °*norðlang* sich nach nordwesten erstreckend. — °*ríce* n. Westsachsen. — °*rihte* stracks westlich. — °*sǽ* f. westsee. — °*súðwind* südwestwind. — °*weard* westwärts.

wëstan adv. von westen her. — °*wind* st. m. westwind. — *bewestan-norþan* nordwestlich; °*súðan* südwestlich.

wéstan (*ge°, á-*) sw. v. verwüsten.

wéste wüst, öde (ahd. *wuosti*).

wésten, **wǽstin* (nrdh. *wǽstern*) m. n. wüste. — °*gryre* m. schrecken der wüste. — °*staðol* m. ruine?

wësule f. wiesel.

wëþer m. widder (got. *wiþrus*).

wibed für *wígbed* = *weofod.*

wíc m. f. n. stadt (lat. *vîcus*); heerlager. — °*geféra* st. m. quartiermeister. — °*steall* m. stätte des lagers. — °*stów* f. lager.

wícan, prt. *wác*, weichen.

wiccea m. zauberer, wahrsager.

wícce, obl. *wiccean*, f. zauberin, hexe.

wicg n. ross.

wícian wohnen; sich lagern, halt und rast machen. — *ymb°* herum wohnen.

wícing, °*sceaða* m. seeräuber aus Skandinavien.

wícnían dienen.

wicu, wucu sw. f. woche (as. *wika*).

wíd weit ausgedehnt; *wídeferhþ, tówídan ealdre* für immer. — °*cúþ* berühmt. — °*gill* geräumig. — °*land* n. grosses land. — °*lást* adj. schweifend? — °*sǽ* m. f. weltmeer. — °*scriðol* vagus. — °*síð* m. weite reise.

gewiderian wettern.

gewídmǽrsían berühmt machen, verkünden.

wídl n. schmutz, makel.

widu s. *wudu.*

widuwe, wuduwe schw. f. wittwe.

wielm = *wylm.* — *wierðe* = *wyrðe.*

gewif n. schicksal.

wíf n. weib, frau. — °*cynn* n. die weiber. — °*mann* m. weib.

wifel, **wibil* m. käfer.

wíferende s. unter *weg.*

wífían (*ge-*) ein weib nehmen.

wíg m. n. kampf, krieg. — °*bill* n. kampfschwert. — °*blác* mit glänzender rüstung. — °*bord* n. schild. — °*haga* m. schlachtreihe. — °*heard* kühn. — °*léoð* n. kriegssignal. — °*lic* kriegerisch. — °*plega* m. schlacht. — °*rǽden* f. kampf. — °*smiþ* m. kämpfer. — °*trod* n. kriegszug. — *wiga* m. kämpfer Beitr. X, 511.

wigan (part. *gewegen*) st. v. (*for°*) im kampfe vernichten.

wígend, pl. *wígend*, m. krieger.

wíglére m. zauberer. — *wílung* zauberei.

wiht (*ge*) n. gewicht.

wíhaga unter *wíg.*

wiht, wuht fn. ding, wesen, etwas. — *wiht* + *ne, náwiht* nichts.

wimman s. *wif-mann.*

wildor, wildéor st. n. das wild. — *wilde* adj. wild.

wílés kent. = *weg-léas.*

wilge schw. f. korb.

willa m. wille, wunsch, lust; *sylfes willum* aus freien stücken. — in zsg. *will-.* — °*cuma* willkommener gast. — °*gehléða* trauter genosse. — °*tíðe* voti compos Gl.

willan, prt. *wolde*, wollen; gerne thun; pflegen.

willes adv. freiwillig.
wilnian (*ge-*) wünschen, begehren. — (°*ge-*) *wilnung* f. verlangen, wunsch.
wiluc = *weoloc.*
wílung = *wíglung* unter *wígleré.*
wín n. wein. — °*burg* f. residenz. — *clyster* traube. — °*gedrinc* n. weingelage. — °*druncen* berauscht. — °*ern* weinhaus. — °*fæt* n. weingefäss. — °*gál* weinfroh. — °*geard* m. weinberg. — °*láte* schw. f. einladung zum weine. — °*sæd* satt von wein. — °*sæl* n., °*sele* m. weinsaal. — °*wringe* f. kelter.
wind m. wind. — *windig* windig.
windan, prt. *wand*, sich hin und herbewegen; umwinden. — *op*° entkommen. — *á*°, *be*° einhüllen.
windel m. korb.
windiuscoful f. wurfschaufel.
wine, **wini* m. freund. — °*dryhten* m. herr und freund. — °*léas* freundlos. — °*mǽg* m. lieber verwandter. — °*tréow* f. gattentreue.
wining, *weonung* m. leibbinde.
winn (*ge-*), n. mühsal; kampf; krieg.
winnan (*ge-*) prt. *wann*, sich abmühen, dulden; kämpfen. — *ofer*° besiegen.
winster adj. links.
winter, pl. *wintru* und *winter*, m. n. winter; jahr. — °*ceald* winterlich kalt. — °*cearig* winterlich gestimmt. — °*dún* X 6? — °*fylleð* oktober. — °*setl* winterlager. — °*stund* f. kurze zeit.
wiota s. *wita.*
wípian (Ben.-Reg.) wischen, *to wipe.*
wír myrthe.
wír m. draht, golddraht. — °*boga* m. desgl.
wís, °*fæst*, °*hycgende*, °*líc* weise, gelehrt. — °*dóm* m. weisheit.
wíse schw. f. art und weise.
wísian, *wissian* (*ge-*) weisen, zeigen, führen; lehren.
wisnian (*ge-*, *for-*) verwesen, verwelken = *weornian.*
gewiss gewiss (°*líce* adv.).
wissian = *wísian.*
wist st. f. nahrung.
wit wir beide.
wita (*weota*) schw. m. ratsherr.
gewita m. mitwisser, zeuge.
witan prät.-präs. wissen. — *be*° beaufsichtigen, verwalten.
wítan (*oð*°, *æt*°), prt. *oðwát*, tadeln, verweisen.
gewítan, prt. *gewát*, gehen, weggehen, scheiden.
gewiteness f. hinscheiden, tod.
wíte st. n. strafe; höllenstrafe. — °*bróga* m. höllenschreck. — °*hús* m. marterhaus. °*stów* f. richtstätte.
wítedóm m. phophezeiung (zu *wítega*).
gewiterian benachrichtigen (aus an. vitra) XVII, 44.
wítega m. prophet (ahd. *wîzzago*).
wítegian (*ge-*) prophezeien. — *wítegung* f. prophezeiung.
witían, prt. *weotode*, anordnen, bestimmen. — *be*° ausführen.
gewitniss f. zeugnis.
witnian martern, strafen.
witodlíce, *wutodlíce* adv. fürwahr, gewiss.
witon wohlan.
gewitt n. verstand. — °*loca* m. herz.
wittig klug, weise.
witumbora Gl. *paranymphus.*
witród Exod. 491 nach Grein = *wíg-trod.*
wiþ präp. gegen, wider; nach — hin. — °*innan* innerhalb. — °*útan* ausserhalb, ohne.
wiþer präfix gegen. — °*breca*, °*broca* m. gegner. — °*cwide* m. widerspruch. — °*léan* n. vergeltung. — °*méde* halsstarrig. — °*saca* m. feind. — °*sæc* n. gegnerschaft? — °*sýnes* rückwärts. — °*trod* n. rückzug.
wiþerian sich widersetzen, sich sträuben.
wiþþe schw. f. strick, band; stirnband.
wlæc, *wlacu* lau. — *wlacuniss* f. lauheit?
wlanc stattlich, stolz (adv. °*líce*).
wlátian schauen, blicken.
wlátung f. erbrechen.
wlǽtta m. ekel.
wlęccean erwärmen; zu *wlacu.*
wlęncu indecl. f. stolz, übermut.
wlisp stammelnd.
wlítan st. v. spähen, schauen.
wlite m. aussehen, schöne gestalt, schönheit. — °*beorht*, °*scýne* von schönem äussern. — *wlitig* schön, aussehend.
wlitigian sich schmücken.
wlóh, pl. *wléh*, f. franse, saum.
wóc zu *wæcnan.*
wócor f. nachwuchs.
wód toll. — °*ness* f. wahnsinn.
wódewistle schirling.
wódnesdæg m. mittwoch.
wógian werben.
woffian (Scint.) blasphemare.
wóh (°*líce* adv.) krumm; verdreht, verkehrt. — n. unrecht. — °*ness* (*wóness*) f. schlechtigkeit. — °*dǽd* f. verführung. — °*dóm* m. ungerechte richterliche entscheidung. — °*gestréon* n. ungerechter erwerb.
wól f. pest, seuche. — °*dagas* pestzeit. — dazu *wól(d)berendlíc* seuchenreich.
wolcen n. wolke (ahd. *wolkan*).
woldberend s. unter *wól.* — *wólíc* aus *wóhlíc* = *wóh*; *wóness* f. = *wóhness.*
wóma m. geräusch, lärm, schreck.
womm m. makel, fleck.
onwón in die irre; im irrtum; zu *wóh.*
wóp m. wehklage.
wórhana m. fasan.
worc = *weorc.*

word n. wort. — *wordes* mit worten, mündlich. — *wordriht* gesetz.
wordlían (Byrhtf. *wurdlían*) sprechen. — *wordlung* gespräch.
worhte prt. zu *wyrcan*.
wórían (Scint.) umherschweifen; ermatten.
worn m. grosse menge.
worold f. welt. — °*ár* f. irdischer besitz. — °*búende* irdisch. — °*cearu* f. irdische sorge. — °*cund*, °*líc* weltlich. — °*dréam* m. irdische freude. — °*fréond* bester freund. — °*hád* m. laienstand. — °*nytt* f. allgemeiner nutzen. — °*ríce* n. welt. — °*gesǽlig* angesehen, wohlhabend. — °*gesceaft* f. weltgeschöpf, welt. — °*scamu* f. schande. — °*strúdére* m. erzräuber? — °*þing*, °*wela* m. weltreichtum.
worsm, *wurms* eiter Beitr. 9, 217.
wós n. feuchtigkeit, schlamm.
wóþ f. poesie (an. *óþ*). — °*bora* m. dichter.
wracu f., *wrǽc* f. n. strafe; bedrängnis, qual; strafe (me. *wrake*, *wreche*). — *wrǽc-lást*, °*síþ* m. fahrt in der verbannung. — °*líc* sonderbar, schrecklich. — °*man* m. coll. die heimatlosen. — °*stów* f. ort der strafe.
wrǽne adj. geil; *wrǽnness* f. geilheit.
wrǽnsían geil sein.
wrǽtt f. kleinod, schmuck. — °*líc* kunstvoll.
wráþ, °*líc* (*e* adv.) zornig, ingrimmig.
wrǽþo und *wrǽþþ* zorn.
wráþian zornig sein.
wraþu st. f. stütze.
wráxlían ringen.
wrĕcan, prt. *wræc*, treiben, austreiben (got. *wrikan*); vollführen; strafen. — *for*° vertreiben. — *ge*° rächen.
wręccea m. heimatloser, verbannter (ahd. *reckeo*); adj. elend, unglücklich.
wręccan, prt. *wrehte*, wecken.
wrégan, prt. *wrégde*, tadeln; anklagen.
wréhtend ankläger (zu *wróht*).
wręnc, pl. *wrenceas*, m. list, kniff.
wręnna, *wærna* m. zaunkönig.
wréon (*be*°, *ge*°, *ofer*°) prt. *wráh*, einhüllen, bedecken. — *on*° enthüllen.
wrĕþian, *underwreoðían* unterstützen.
wrídan st. v., *wrídian* schw. v. wachsen, gedeihen, wachsen Beitr. X, 511.
wringan st. v. auspressen.
bewrigen s. *bewréon*.
gewrit n. schriftstück.
wrítan (*á-*, *ge-*), prt. *wrát*, schreiben. — *wrítére* m. schreiber, schriftgelehrter.
writían (3. sg. *wreotaþ*) rauschen ESt. 11. 512.
wríþan, prt. *wráþ* (*ge*°), drehen. — *on*° losfesseln.
wríxl (*ge-*) n. wechsel, tausch.
wríxlan (*ge-*) schw. v. tauschen, wechseln.
wróht m. f. anklage; feindseligkeit. — °*lác* n. desgl. — °*getéme* verbrechen?
wrót rüssel.
wucu, obl. *wucan*, f. woche (ahd. *wĕhha*).
wudu m. baum, holz, gehölz (ahd. *witu*). — °*bill* axt. — °*binde* geissblatt. — °*cocc* m. schnepfe. — °*fæsten* n. waldbollwerk. — °*hunig* wilder honig. — °*winde* = °*binde*.
wuht = *wiht*.
wuldor n. glorie, herrlichkeit (got. *wulþrs*). — °*béag* m. krone der herrlichkeit; °*béagían* krönen. — °*blǽd* m. herrlicher ruhm. — °*cyning* m. himmlischer könig. — °*fæder* m. vater der glorie. — °*fæst* erhaben. — °*spéd* f. reicher ruhm. — °*geteald* n. edle besitzung. — °*torht* glanzvoll. — °*werod* himmlische heerschar.
wuldrían verherrlichen.
wulf, pl. *wulfas*, m. wolf (got. *wulfs*).
wull st. f., *wulle* schw. f. wolle (got. *wulla*). — °*camb* wollkamm.
wulluc involucus.
gewuna m. gewohnheit (as. *giwono*).
wund verwundet (got. *wunds*). — f. wunde.
wunden part.-adj. gedreht. — °*locc* lockig.
wundían (*ge-*, *for-*) verwunden.
wundor n. wunder, wundertat. — dat. plur. *wundrum* wunderbar (adv.) — °*líc* (*-e* adv.) wunderbar. — *wundrían* sich wundern.
gewunelíc gewöhnlich.
wunían sich dauernd irgendwo befinden; bleiben, leben. — *ge*° pflegen. — *þurh*° bleiben.
wunung f. wohnung, aufenthalt.
wurmille origanum.
wurm, *wurst* spät für *wyrm*, *wyrt*.
wurþian = *weorþian*. — *wurþscipe* s. *weorþ*.
wurman Deor 1?
wurtruma = *wyrtruma*.
wutodlíce s. *witodlíce*.
wuton s. *uton*.
gewyldan schw. v. beherrschen, bezwingen.
wýlen, *wielen* f. sklavin, magd (zu *wealh*).
wylian zusammenbinden?
wylfen adj. wölfisch. — *wylf*, *wylfen* f. wölfin.
wyll, *wiell* m., *wylla* m., *wylle* schw. f. quelle, brunnen. — °*burne* f. brunnen. — °*spryng* m. urquell.
wyllan kochen (zu *weallan*).
wyllen adj. aus wolle; zu *wull*.
wylm, *wielm* m. f. flut; wallung, eifer (ahd. *walm*.)
áwyltan schw. wegwälzen (got. *waltjan*).
wylwan, *wylian*, prt. *wylode* (*á*°), wälzen (got. *walwjan*).
wynan Run. 13?
wyndicræft weberei?
wynn f. wonne (kent. *wenn*). — °*fæst*, °*líc*, °*sum*, °*sumlíc* wonnig, lieblich. — °*sumness* f. lieblichkeit. — °*sumian* jubilieren.

wyrcan, prt. *worhte*, arbeiten, verfertigen. — *for*⁰ sündigen; abdämmen?
wyrd (*ge-*) f. sckicksal; geschick. — *for*⁰ f. n. schicksal, verderben.
wyrdan (*ge-*, *á-*), schw. verderben, vernichten (vgl. got. *frawardjan*).
wyrgan, prt. *wyrgde* (*á*), ächten, verfluchen. — *wyrge* geächtet, verflucht (zu *wearg*). — *áwyrgedness*, *wyrhðu* f. ächtung, fluch.
gewyrht f. n. tat; verdienst; schuld.
wyrhta m. arbeiter (ahd. *wurhteo*).
wyrm, pl. *wyrmas*, m. schlange, wurm; drache. — ⁰*cynn* n. alle schlangen. — ⁰*sele* m. schlangenverliess. — ⁰*líca* m. drachenbild?
wyrnan, prt. *wyrnde*, verweigern, abschlagen, vorenthalten. — *for*⁰ desgl.
wyrpan, prt. *wyrpte* (*á-*, *ge-*), sich erholen; genesen.
wyrrest, *wyrsa*, *wyrsta* zu *yfel*. — *wyrs* adv. schlechter. — *wyrsian* schlechter werden, sich verschlimmern.
wyrst, *hond*⁰ f. handgelenk.
wyrt st. f. kraut, pflanze. — ⁰*drenc* kräutertrank. — ⁰*truma*, ⁰*walu* wurzel. ⁰*tún* m. garten. — *wyrtwalían* (*á-*) entwurzeln; ausrotten.
wyrþe = *weorþ*; *gewyrþian* = *weorþian*.
wýscan, prt. *wýscte*, wünschen (ahd. *wunscen*).

Y.

ýce schw. f. unke, kröte.
ýcean, *íean*, prt. *ýcte*, *ýhte* (*ge-*) vermehren.
yfel schlecht, schlimm, übel, böse (got. *ubils*). — neutr. das übel, unheil, krankheit. — ⁰*ness* f. schlechtigkeit. — ⁰*dǽd* f. untat. — ⁰*hæbbende* krank.
yfelían schlecht, schlimm werden.
yferra, *yfemest* der obere, oberste zu *ufan*.
yfes, *efes* f. dachtraufe.
ýg s. *íg*.
ylca s. *ílca*.
yldan, prt. *ylde*, zaudern, zögern; aufschieben (zu *eald*). — *yldcían* aufschieben; zögern.
ylde, *ielde* pl. menschen (as. *ęldi*).
ylding f. aufschub, verzug.
yldo, nrdhbr. *ǽldu*, f. alter.
yldra kompar. zu *eald*.
yldra, *ieldra* m. ahn, vorfahr.
ylfe, *ielfe* plur. s. *ælf*.
ylfetu, *ælbitu* f. schwan (ahd. *ęlbiz*).
ylpend, *ylp* m. elephant.
ylpendbán n. elfenbein.
ymb, *ymbe* präp. adv. um, herum; über, in betreff; nach. — ⁰*gang* m. umfang. — ⁰*hwearft*, ⁰*hwyrft* m. umfang, umkreis, erdkreis. — ⁰*hýdig* besorgt. — ⁰*ryne* m. umlauf; verlauf. — ⁰*sittende* herumwohnend. — ⁰*sprǽc* f. rederei, hohn. — ⁰*útan* ringsherum.
ýmest zu oberst.
ynce f. zoll (lat. *uncia*).
ynneléac, *enneléac* n. zwiebel (lat. *ŭnio*).
yppan (*ge*), prt. *ypte*, eröffnen, zeigen, vorbringen.
yppe adj. offenkundig.
ypping f. Exod. 498?
ýr runenname (pfeil = *éar*?).
yrfe, *ierfe*, *erfe* st. n. das erbe; vieh. — ⁰*bóc* f. testament. — ⁰*numa* m. der erbe. — ⁰*weard* m. der erbe, nachkomme. — *beyrfeweardían* enterben.
yrgan (*ge*), prt. *yrgde*, feige, mutlos machen, entmutigen (zu *earg*). — *yrgþ*, *yrgþu* f. feigheit, niedrige gesinnung.
foryrman schw. heimsuchen (zu *earm*).
yrming, *ierming* m. = *earming*.
yrmþ, *yrmþo* f. elend, ungemach.
yrnan, *iernan* rennen, laufen. — *ge*⁰ erreichen, einholen.
yrre, *ierre* erzürnt, zornig (got. *aírzeis*). — neutr. zorn, wut.
yrringa adv. wütend.
yrsebinn dratkrippe? zu *ísern*?
yrsían (*ge*⁰) zürnen, zornig werden.
yrþ f. das pflügen (zu *erian*). — *yrþling*' *ierþling* m. lohnarbeiter, feldarbeiter, agricola, arator.
ýsle schw. f. asche.
ýst f. sturm.
ýterra, *ýtemest* der äussere, der äusserste zu *úte*.
yteren von einer otter herrührend, otter-.
ýð f. woge, welle (ahd. *undea*). — ⁰*láf* f. ufer?
ýð, *ieð* adv. leichter; zu *ýðe*.
ýðan, prt. *ýðde*, öde machen, verwüsten.
ýðe, *íeðe* adj. leicht (adv. ⁰*líce*). — *ýðbylgea* m. (Verc.-Hom. 17 b) jähzorniger. — *éðhylde* (Scint. 133) zufrieden.
ýðían wogen.
ýwan, *íewan*, *éowan* (*ge-*, *æt-*, *oð-*) zeigen; sich zeigen.

Druck von Ehrhardt Karras, Halle a. S.





